

Chronik des FC Ibach



Band 47
Saison 2013/14

Matchberichte, Resultate und Ranglisten, Fotos
Zusammenstellung H.R. Schibig

Donnerstag, 27. Juni 2013

Der FC Ibach wächst weiter

Anlässlich der 59. Generalversammlung des FC Ibach stand die Zukunft im Vordergrund. Denn die abgelaufene Saison war in vielen Belangen nicht erfreulich.

Von Lukas von Euw

Fussball. – FCI-Präsident Hugo Flecklin konnte am Donnerstag-Abend im Restaurant Rose in Ibach über 70 Mitglieder zur 59. ordentlichen Generalversammlung begrüßen. Flecklin, welcher den FC Ibach bereits seit zehn Jahren mit viel Herzblut als Präsident anführt, musste vorallem in sportlicher Hinsicht auf eine durchgezogene Saison zurückblicken. Die 1. Mannschaft geriet in der 2. Liga interregional in akute Abstiegsgefahr, konnte sich letztendlich aber oben halten. Und auch in finanzieller Hinsicht hat der FC Ibach zu kämpfen. Zwar steht der Verein weiterhin auf gesunden Beinen, trotzdem ist es Jahr für Jahr ein Kraftakt, eine ausgeglichene Bilanz auszuweisen. Deshalb wurde beschlossen, dass künftig alle zwei Jahre ein Sponsorenlauf durchgeführt werden kann. Dieser soll dem FCI Mehreinnahmen bringen, damit man allfällige Ertrags-Schwankungen auffangen kann.



Wurde zum Freimitglied ernannt: Seppi Schmidiger (links) mit FCI-Präsident Hugo Flecklin.

Bild Armin Reichlin

Besuch von Ottmar Hitzfeld

Erfreulich ist jedoch die Nachwuchsarbeit, wo man doch einige Erfolge feiern konnten. Auch der Gewinn des

nationalen CS-Cup der 4. Primarklasse aus Ibach ist ein Verdienst des FCI, denn alle Akteure spielen als Junioren beim FC Ibach. Als Belohnung für den Titelgewinn wird Nati-Trainer Ottmar Hitzfeld im kommenden Schuljahr der Klasse in Ibach einen Besuch abstatten.

Zuerst geht es aber Ende Juli ins Juniorenlager nach Thusis, bereits 80 Kinder haben sich fürs Lager angemeldet.

Über 700 Mitglieder

Im Vorstand gab es keine Veränderungen. PR-Chef Armin Reichlin, Finanz-Chef Mario Bianchi und Veranstaltungs-Chef Xaver Gasser wurden mit grossem Applaus für zwei weitere Jahre wiedergewählt. Für ein weiteres Jahr stellt sich Juniorenobmann Peter Lüönd zur Verfügung. Ebenfalls sein letztes Amtsjahr kündigte Sportchef Patric Rölli an. Die Mitgliederzahl erhöhte sich um 12 Personen auf stattliche 718 Mitglieder.

Speziell geehrt wurden Asur Kalayci, welcher über 23 Jahre als Nachwuchstrainer und Schiedsrichter für den FCI tätig war, sowie das neue Wirtepaar Oskar Hutter und Rita Widrig. Zum Freimitglied ernannt wurde Seppi Schmidiger, welcher acht Jahre als Revisor tätig war.

Benjamin Huggel als Gast in Ibach

Der Club77 hielt in Ibach seine Generalversammlung ab. Dabei durften die Verantwortlichen viel Positives erwähnen und einen speziellen Stargast zum Länderspiel analysieren begrüßen.

Fussball. – 57 Mitglieder des Club77 des FC Ibach trafen sich am Freitag zur ordentlichen Generalversammlung im Restaurant Rose im Muotadorf. Nach dem Aperó in der Gartenwirtschaft bei herrlichem Wetter stand vorerst das Essen auf dem Plan, bevor an der Generalversammlung der Präsident Beat Betschart über die Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres berichtete. Zudem liess der FC-Ibach-Juniorenobmann Peter Lüönd die Tätigkeiten des Ibächler Fussballnachwuchses Revue passieren. «Dabei erfuhren wir mehr über das Juniorenlager – eines der grössten Sportlager der Region mit rund 80 Teilnehmern – und über die unzähligen weiteren Aktivitäten unseres FCI-Nachwuchs», so der Club77-Präsident. Dank der Mitgliederzunahme durfte auch der Kassier Beny Auf der Maur einen erfreulichen Bericht abliefern.

Grosser Förderverein

Aktuell zählt der Ibächler Club77, der finanzielle Förderverein der Muotadörfler Kicker, über 190 Mitglieder. Bei den Wahlen wurden unter grossem Applaus der Finanzchef Beny Auf der Maur, der Vizepräsident Josef Gasser,



Stargast: An der GV des Ibächler Club77 begrüßte der Präsident Beat Betschart (rechts) den Basler Benjamin Huggel. Bild Max Treichler

der Sekretär Max Treichler und der Rechnungsrevisor Armin Flecklin wiedergewählt.

Die Generalversammlung des Club77 wurde kurzgehalten, da mit dem Qualifikationsspiel der Schweizer Nationalmannschaft gegen Island das Highlight des Abends auf Grossleinwand gezeigt wurde. «Als Stargast durften wir Ben-

jamin Huggel begrüßen», frohlockte Beat Betschart. Der ehemalige Basler Mittelfeldakteur stand den Club77-Mitgliedern zur Beantwortung zahlreicher Fragen zu seiner grossen Karriere zur Verfügung. «Und natürlich analysierte er für uns in der Pause und nach dem Match das Spiel der Nationalmannschaft.» (busch)

Juniorenlager 2013 des FC Ibach

Samstag, 20. Juli – Samstag, 27. Juli, in Thisis

Junioren FC Ibach

Thisis, Samstag, 20. Juli: Die lokalen Behörden und Wettergott Petrus wurden vorgewarnt, denn für die kommende Woche hat der FC Ibach die vorübergehende Herrschaft im Bündnerland. Beinahe 110 Personen stürzen sich ins diesjährige Sommerabenteuer namens Juniorenlager. Während die Junioren ihre Fussballschuhe warm liefen und das Küchenteam Äplermagronen für das Abendessen verarbeitete, regnete es bereits zum ersten Mal. Petrus, wir flehen dich an, lass uns nicht im Stich.

Sonntag, 21. Juli: Na bitte, lieber Petrus, es geht doch. Sauna-ähnliche Temperaturen sorgten dafür, dass das Morgentraining ein richtiger Kampf wurde. Ebenfalls kämpfen musste die Küche mit der Stromversorgung. Die Fritteusen-Einrichtung schafft es alle Jahre wieder, das Netz zum Erliegen zu bringen. Nichtsdestotrotz fanden 31 Kilo Pommies-frites den Weg in hungrige Mägen. Ein Foto-OL und die ersten beiden Videotagesrückblicke rundeten einen gelungenen zweiten Tag ab.

Junioren FC Ibach

Thisis, Montag, 22. Juli: Die Lagermeisterschaft bringt kuriose Spiele zutage, zum Beispiel kopfvoran auf einem Skateboard, möglichst viele Flaschen umkegeln. Wir hoffen, dass diese Disziplin olympisch wird, denn grosses (Lach-)Potenzial hätte sie. Die Nächte werden immer ruhiger, den kaputten und müden Junioren sei Dank. Die gross inszenierte Demaskierung von Spider-Man ging leider in die Hose. Er wird nun, zusammen mit seinen Gehilfen, Thisis weiterhin unsicher machen. Übrigens, liebe Lagerfreunde, wir halten euch auf unserer Homepage www.fcibach.ch die ganze Zeit mit tagesaktuellen Fotos auf dem Laufenden.

Junioren FC Ibach

Thisis, Dienstag, 23. Juli: Braun gebrannte Sixpacks und trainierte Bikini-Figuren, das alles gab es heute am Patrutgsee zu bestaunen. Die unter den Junioren gefürchtete Wanderung führte uns dieses Jahr ins beschauliche Oberurmein, 900 Höhenmeter oberhalb Thisis, zu eben diesem See, wobei Tümpel eher der bessere Ausdruck wäre. Übrigens: Falls jemand von euch dort zufällig vorbeifährt und eine Glace kaufen will, dürfte das schwierig werden, wir haben den gesamten Vorrat weggegessen.

Junioren FC Ibach

Thisis, Mittwoch, 24. Juli: Ob wirklich alles so rund laufe, wie wir in diesen Lagerbriefen immer suggerierten, wollten heute diverse Familien- und Clubmitglieder wissen. Sie nahmen den Weg zu uns auf sich und schauten den Kids, Trainern und der Küche über die Schulter. Auch Spieler der 1. Mannschaft waren dabei und leiteten die Trainingseinheiten der jüngsten Nachwuchskicker. Fazit: Niemand wollte freiwillig nach Hause, aber wir benötigen dringend einen grösseren Speisesaal.

Junioren FC Ibach

Thisis, Donnerstag, 25. Juli: Petrus, wir müssen dir ein Kränzchen winden: Was du diese Woche bislang geleistet hast, ist schlichtweg genial. Das letzte Training am Nachmittag fiel genauso wenig ins Wasser wie die vorherigen. Nun nähert sich das Lager langsam aber sicher dem Ende, darum geben alle noch einmal Vollgas und kämpfen um die entscheidenden Punkte für die Lagermeisterschaft. Wer gewonnen hat, zeigt sich dann am grossen Abschlussabend, der bereits intensiv vorbereitet wird.

Junioren FC Ibach

Thisis; Freitag, 26. Juli: Auch die letzten Stunden verrinnen, ohne dass uns langweilig werden würde. Nach dem Siebenk(r)ampf konnten sich die erhitzten Gemüter in der Badi abkühlen. Am Abschlussabend wurde das Geheimnis um Spider-Man leider immer noch nicht gelüftet, dafür wissen nun alle, was das Logistikteam den lieben langen Tag so treibt. Wir melden uns ab und schliessen mit dem obligaten Hinweis: Man kann und darf uns um etwa 12.30 Uhr im Gerbihof in Empfang nehmen.



Rekordverdächtiges Juniorenlager des FC Ibach in Thusis

Das malerische Thusis scheint eine magische Anziehungskraft auszuüben. Anders lässt es sich nicht erklären, dass schier unglaubliche 80 Junioren und 28 Betreuer eine Woche in unserer «zweiten Heimat», im Bündnerland, verbrachten. Die Lagerwoche war aber auch, abgesehen von der Rekordbeteiligung, eine für die Geschichtsbücher. Egal ob das perfekte Wetter – wie eigentlich immer, wenn die Muotadörfler den Rest der Schweiz unsicher machen –, der spürbare Teamgeist von den Jüngsten bis hinauf zu den alten Hasen, die abwechslungsreiche Lagermeisterschaft, die leckere Gourmetküche oder die Tagesrückblicke als Bettmümpfeli; all das und noch viel mehr machen die Juniorenlager des FC Ibach Jahr für Jahr zu etwas Besonderem. Wer das Lager in Bild und Ton noch einmal Revue passieren lassen will, ist herzlich zu unserem traditionellen Rückblick eingeladen. Dieser findet am Samstag, 19. Oktober 2013, um 11.00 Uhr im Clubrestaurant auf dem Gerbihof statt.

Sa/So, 20./21. Juli 2013

Super League

Aarau – Luzern	4:2 (4:2)
Lausanne-Sport – Young Boys	1:3 (0:3)
Sion – Zürich	0:0
Thun – St. Gallen	3:2 (2:2)
Basel – Grasshoppers	1:1 (0:1)
1. Young Boys	2 2 0 0 5:1 6
2. Basel	2 1 1 0 4:2 4
3. Grasshoppers	2 1 1 0 3:1 4
4. Zürich	2 1 1 0 3:2 4
5. Aarau	2 1 0 1 5:5 3
Thun	2 1 0 1 5:5 3
7. Luzern	2 1 0 1 4:4 3
8. Sion	2 0 1 1 0:2 1
9. St. Gallen	2 0 0 2 2:5 0
10. Lausanne-Sport	2 0 0 2 1:5 0

Challenge League

Locarno – Wohlen	0:0
Biel – Winterthur	2:1 (0:1)
Chiasso – Wil	0:3 (0:1)
Schaffhausen – Lugano	2:4 (0:1)
1. Lugano	2 2 0 0 6:3 6
2. Locarno	2 1 1 0 1:0 4
3. Vaduz	1 1 0 0 3:1 3
4. Servette	1 1 0 0 2:1 3
5. Wil	2 1 0 1 4:2 3
6. Biel	2 1 0 1 2:2 3
7. Schaffhausen	2 1 0 1 4:5 3
8. Wohlen	2 0 1 1 1:2 1
9. Winterthur	2 0 0 2 2:4 0
10. Chiasso	2 0 0 2 1:6 0

Sa/So, 27./28. Juli 2013

Super League

Grasshoppers – Aarau	4:2 (1:2)
Basel – Lausanne-Sport	2:0 (0:0)
Sion – St. Gallen	0:1 (0:1)
Luzern – Zürich	3:2 (2:0)
Young Boys – Thun	3:2 (0:2)
1. Young Boys	3 3 0 0 8:3 9
2. Grasshoppers	3 2 1 0 7:3 7
3. Basel	3 2 1 0 6:2 7
4. Luzern	3 2 0 1 7:6 6
5. Zürich	3 1 1 1 5:5 4
6. Thun	3 1 0 2 7:8 3
7. Aarau	3 1 0 2 7:9 3
8. St. Gallen	3 1 0 2 3:5 3
9. Sion	3 0 1 2 0:3 1
10. Lausanne-Sport	3 0 0 3 1:7 0

Challenge League

Winterthur – Chiasso	1:0 (0:0)
Servette – Locarno	0:0
Vaduz – Schaffhausen	1:1 (0:1)
1. Vaduz	3 2 1 0 5:2 7
2. Lugano	2 2 0 0 6:3 6
3. Locarno	3 1 2 0 1:0 5
4. Servette	3 1 1 1 2:2 4
5. Schaffhausen	3 1 1 1 5:6 4
6. Wil	2 1 0 1 4:2 3
7. Biel	2 1 0 1 2:2 3
8. Winterthur	3 1 0 2 3:4 3
9. Wohlen	2 0 1 1 1:2 1
10. Chiasso	3 0 0 3 1:7 0

Sa/So, 3./4. August 2013

Super League

St. Gallen – Basel	1:1 (0:0)
Lausanne-Sport – Grasshoppers	0:0
Thun – Aarau	2:2 (2:1)
Zürich – Young Boys	1:3 (0:2)
Luzern – Sion	1:0 (0:0)
1. Young Boys	4 4 0 0 11: 4 12
2. Luzern	4 3 0 1 8: 6 9
3. Basel	4 2 2 0 7: 3 8
Grasshoppers	4 2 2 0 7: 3 8
5. Thun	4 1 1 2 9:10 4
6. Aarau	4 1 1 2 9:11 4
7. Zürich	4 1 1 2 6: 8 4
8. St. Gallen	4 1 1 2 4: 6 4
9. Sion	4 0 1 3 0: 4 1
10. Lausanne-Sport	4 0 1 3 1: 7 1

Challenge League

Chiasso – Schaffhausen	1:2 (1:0)
Winterthur – Locarno	3:2 (2:1)
Biel – Servette	1:1 (0:0)
Wil – Vaduz	2:1 (1:1)
1. Lugano	3 2 1 0 7:4 7
2. Vaduz	4 2 1 1 6:4 7
3. Schaffhausen	4 2 1 1 7:7 7
4. Wil	3 2 0 1 6:3 6
5. Winterthur	4 2 0 2 6:6 6
6. Biel	4 1 2 1 4:4 5
7. Locarno	4 1 2 1 3:3 5
Servette	4 1 2 1 3:3 5
9. Wohlen	2 0 1 1 1:2 1
10. Chiasso	4 0 0 4 2:9 0

1. Liga Promotion

Basel II – Brühl St. Gallen	3:1
Zürich II – YF Juventus Zürich	1:1
Sion II – Köniz	0:0
Old Boys Basel – Breitenrain Bern	2:1
Delémont – Bellinzona	3:3
Kriens – Le Mont	1:1
Tuggen – Etoile Carouge	6:4
St. Gallen II – Stade Nyonnais	1:1
1. Tuggen	1 1 0 0 6:4 3
2. Basel II	1 1 0 0 3:1 3
3. Old Boys Basel	1 1 0 0 2:1 3
4. Bellinzona	1 0 1 0 3:3 1
5. Delémont	1 0 1 0 3:3 1
6. Le Mont	1 0 1 0 1:1 1
Stade Nyonnais	1 0 1 0 1:1 1
YF Juventus Zürich	1 0 1 0 1:1 1
Kriens	1 0 1 0 1:1 1
St. Gallen II	1 0 1 0 1:1 1
Zürich II	1 0 1 0 1:1 1
12. Köniz	1 0 1 0 0:0 1
Sion II	1 0 1 0 0:0 1
14. Breitenrain Bern	1 0 0 1 1:2 0
15. Etoile Carouge	1 0 0 1 4:6 0
16. Brühl St. Gallen	1 0 0 1 1:3 0

Frauen; Nationalliga A

FC Basel 1893 – FC St. Gallen	3:1
Grasshopper Club Zürich – FC Neunkirch	0:0
FC Zürich Frauen – SC Schwyz	7:1
SC Kriens – FC Yverdon Feminin	1:1
BSC Young Boys – FC St. Gallen	4:0
1. FC Zürich Frauen	1 1 0 0 7:1 3
2. BSC Young Boys	1 1 0 0 4:0 3
3. FC Basel 1893	1 1 0 0 3:1 3
4. FC Yverdon Feminin	1 0 1 0 1:1 1
SC Kriens	0 0 1 0 1:1 1
6. GC Zürich	0 0 1 0 0:0 1
FC Neunkirch	0 0 1 0 0:0 1
8. FC St. Gallen	0 0 0 1 1:3 0
9. FC St. Gallen	0 0 0 1 0:4 0
10. SC Schwyz	0 0 0 1 1:7 0

SC Goldau gewinnt den Gotthard-Cup

Der traditionelle Gotthard-Cup wurde dieses Wochenende mit einem neu überarbeiteten Modus durchgeführt. Dabei siegte der SC Goldau in der Gruppe der höher klassierten Teams und die 2. Mannschaft des FC Ibach gewann den Final bei den 3.- und 4.-Liga-Teams.

Von Patric Rölli

Fussball. – Trotz der grossen Hitze zeigten die zwölf Mannschaften guten und fairen Sport. Bereits am Freitag beim Blitzturnier trennte sich dabei die Spreu vom Weizen. Bei den 2.-Liga-inter- und 2.-Liga-Mannschaften qualifizierten sich Goldau und Küssnacht für den Final.

Ibach blieb ohne Niederlage

Der Gastgeber aus Ibach verpasste den Final nur haarscharf. In den beiden Spielen gegen Goldau und Altdorf gingen die Muotadörfler jeweils in Führung, mussten aber zweimal den Ausgleich hinnehmen und so endeten beide Gruppenspiele 1:1-Unentschieden. Dabei zeigten die Blau-Weissen engagierte Leistungen mit zum Teil sehenswerten Angriffen.

Im Klassierungsspiel um den 3. und 4. Platz am Samstag gegen den FC Schattdorf folgte das dritte Remis und erneut lautete das Schlussresultat 1:1. Es bleiben nun noch drei Wochen Zeit für den Staff um Christoph Gwerder dem Team den nötigen Feinschliff zu verpassen, damit am 10. August mit einem positiven Resultat in die Meisterschaft gestartet werden kann.

Goldau und Ibach II gewinnen Finalspiele

Die zweite Mannschaft aus der 2. Liga interregional zeigte eine ebenfalls beeindruckende Vorstellung. Nachdem man in den Blitzpartien gegen Ibach Unentschieden spielte und gegen den FC Altdorf mit 2:1 gewonnen hatte, wartete mit dem FC Küssnacht im Final ein weiterer harter Brocken auf die Tierpärkler.

Mit dem Führungstor kurz vor der Pause und mit zwei Toren in der Schlussphase sicherte sich das Spiess-Team den Sieg mit 4:1.

Im Final der Gruppe 2 duellierten sich mit Ibach und Goldau zwei Reservemannschaften im Finale. Das Team von Spielertrainer Flurin Stöckli behielt dabei die Oberhand und konnte mit 3:1 gewinnen. Der Höhepunkt der Partie war sicher Phillipp Annens Treffer aus gut 50 Metern.

Neuer Modus hat sich bewährt

Die Mannschaften und auch die Trainer und Präsidenten der teilnehmenden Mannschaften waren sich einig. Die neue Spielweise im Gotthard-Cup hat Zukunft. Auch die Zuschauer schätzten den neuen Modus, konnte man doch so an einem Abend viele Mannschaften bei ihrer Arbeit beobachten.

Gotthardcup

Blitzturnier am Freitag

FC Ibach – SC Goldau	1:1
FC Muotathal – SC Schwyz	1:0
FC Schattdorf II – SC Goldau II	1:2
FC Brunnen – FC Schattdorf	0:0
FC Altdorf – FC Ibach	1:1
FC Ibach III – SC Schwyz	2:0
FC Küssnacht – FC Brunnen	1:0
SC Goldau II – ESC Erstfeld	2:0
FC Altdorf – SC Goldau	1:2
FC Ibach III – FC Muotathal	1:1
FC Schattdorf – FC Küssnacht	0:0
FC Schattdorf II – ESC Erstfeld	1:0

Finalspiele am Samstag

Rangliste 2. Liga Inter / 2. Liga

1. SC Goldau
2. FC Küssnacht
3. FC Ibach
4. FC Schattdorf
5. FC Brunnen
6. FC Altdorf

Rangliste 3. / 4. Liga

1. FC Ibach III
2. SC Goldau II
3. FC Muotathal / FC Schattdorf
4. ESC Erstfeld / SC Schwyz



SC Goldau auf Siegeskurs: Im Bild Zeno Huser gegen Ibach in Aktion.

Bild Patric Rölli

FC Ibach hat Umbruch vollzogen

Nach einer verkorksten vergangenen Saison hat man beim FC Ibach reagiert und sich von einigen langjährigen Spielern getrennt. Trotz den vielen Wechslen glaubt man bei der sportlichen Leitung aber an eine erfolgreiche Saison 2013/2014 in der 2. Liga interregional.

Von Armin Reichlin

Fussball. – Nach der verpatzten letztjährigen Saison, die Muotadörfler kämpften bis zum Schluss gegen den Abstieg, hat man bei der sportlichen Leitung reagiert und eine Umbruchphase eingeläutet. Man trennte sich von vielen langjährigen und erfahrenen Leistungsträgern wie Wasescha, Lustenberger oder Saner und holte frische Kräfte nach Ibach.

«Wir sind überzeugt, trotz der vielen Wechsel eine erfolgreiche Saison spielen zu können. Ich glaube an die Mannschaft und bin mir sicher, dass wir für den Meisterschaftsstart bereit sein werden», so FCI-Präsident Hugo Flecklin.

Salvatore Viola kehrt zurück

Neben arrivierten Spielern wie Dave Sanchez vom FC Grenchen, Amir Besic von Zug 94 oder Nevzet Zukic vom FC Baar, konnte mit Salvatore «Salvi» Viola auch ein Eigengewächs auf den Gerbihof zurückgeholt werden. Viola

verliess den FC Ibach als Junior und absolvierte seine weitere Ausbildung beim FC Luzern. Dort spielte der Stürmer in diversen Nachwuchsmannschaften und kehrt nun zu seinen Wurzeln ins Muotadorf zurück. Es dürfte sicher interessant werden, dem heute 18-jährigen Talent bei der Torjagd für die Blau-Weissen zuzusehen.

Es finden sich aber auch weitere bekannte Gesichter im Kader des FC Ibach. Mit Laurin Meyer vom FC Küssnacht, Dominik Steiner (FC Rapperswil, ehemals SC Schwyz) sowie Philipp Annen und Philipp Steiner (beide aus der 4. Liga) versucht Trainer Gwerder, weitere junge und talentierte Spieler aus der Region in die 1. Mannschaft einzubauen.

Realistische Zielsetzung

Für die kommende Meisterschaft bleibt man bei der Zielsetzung aber doch realistisch. «Wir haben viele neue Spieler, der Saisonstart wird für uns daher enorm wichtig sein. Wir peilen aber trotzdem das Mittelfeld an und möchten so früh wie möglich nichts mehr mit dem Abstieg zu tun haben», so Trainer Christoph Gwerder zu den Saisonzielen. Gwerder und Flecklin ergänzen weiter: «Wir wollen die Rangliste im Teletext auf der linken Seite abschliessen, das heisst mindestens auf dem 7. Rang».

Für den FC Ibach beginnt die Saison 2013/2014 am 10. August mit einem Heimspiel gegen den FC Eschenbach. Anschliessend gastiert man bereits

beim Lokalrivalen SC Goldau. Der erhoffte gute Saisonstart muss sich also hart verdient werden, denn beide Mannschaften konnten in der letzten Saison überzeugen.

2. Liga Interregional, 1. Runde: FC Ibach – FC Eschenbach. Samstag, 10. August, 18:00 Uhr, Gerbihof, Ibach.

Kaderliste FC Ibach

Torhüter: Patrick Malnati (1986), Samuel Eichhorn (1993). – **Verteidiger:** Amir Besic (1988), Adnan Dacic (1987), Yves Jöhl (1992), Simon Steiner (1987), Patrick Lindauer (1993). – **Mittelfeld:** Pascal Hiob (1989), Marco Lüönd (1990), Dario Hürlimann (1993), Philipp Annen (1992), Laurin Meyer (1994), Dave Sanchez (1984), Philipp Steiner (1986), Dominik Steiner (1995), Evgin Togan (1995), Nevzet Zukic (1984). – **Stürmer:** Genc Matoshi (1989), Lukas Bründler (1992), Lukas Teixeira (1995) Salvatore Viola (1995).

Zuzüge:

David Sanchez, FC Grenchen (1. Liga)
Amir Besic, Zug 94 / FC Rotkreuz (1. Liga)
Nevzet Zukic, FC Baar (2. Liga inter)
Laurin Meyer, FC Küssnacht (2. Liga)
Salvatore Viola, FC Luzern (U18)
Dominik Steiner, FC Rapperswil-Jona
Bründler Lukas, SC Schwyz (4. Liga)
Phillipp Steiner, FC Ibach (4. Liga)
Phillipp Annen, FC Ibach (4. Liga)

Abgänge:

Samuel Lustenberger, SC Cham (1. Liga)
Drithon Hoxha, SC Buochs (2. Liga inter)
David Peter, FC Schötz (1. Liga)
Alain Saner, FC Schötz (1. Liga)
Mario Wasescha, FC Küssnacht (2. Liga)
Roger Mathis, FC Rotkreuz (4. Liga, Spielertrainer)
Dzavid Afazi, FC Ibach (4. Liga)
Adi Krienbühl (Auslandaufenthalt)
Pascal Deck (Auslandaufenthalt)



FC Ibach: Die 1. Mannschaft der Saison 2013/14.



Einige Neuzugänge: Trainer Christoph Gwerder (von links) mit den Neuverpflichtungen Salvatore Viola, Amir Besic, Dominik Steiner, Dave Sanchez, Laurin Meyer, Lukas Bründler, Philipp Steiner und Nevzet Zukic. Rechts auf dem Bild Präsident Hugo Flecklin.

Bilder Armin Reichlin

Samstag/Sonntag, 10./11. August 2013

Super League

Grasshopper Club – FC Sion	0:0
FC Aarau – BSC Young Boys	0:4 (0:1)
FC St. Gallen – FC Lausanne-Sport	2:0 (1:0)
FC Thun – FC Luzern	1:1 (0:0)
FC Basel 1893 – FC Zürich	1:2 (1:1)

1. BSC Young Boys	5	5	0	0	15: 4	15
2. FC Luzern	5	3	1	1	9: 7	10
3. Grasshopper Club	5	2	3	0	7: 3	9
4. FC Basel	5	2	2	1	8: 5	8
5. FC St.Gallen	5	2	1	2	6: 6	7
6. FC Zürich	5	2	1	2	8: 9	7
7. FC Thun	5	1	2	2	10:11	5
8. FC Aarau	5	1	1	3	9:15	4
9. FC Sion	5	0	2	3	0: 4	2
10. FC Lausanne-Sport	5	0	1	4	1: 9	1

Challenge League

FC Biel – FC Wohlen	6:2 (4:0)
FC Locarno – FC Wil	0:3 (0:1)
FC Vaduz – FC Winterthur	4:0 (3:0)
FC Lugano – FC Chiasso	0:0
FC Schaffhausen – Servette FC	3:0 (1:0)

1. FC Wil 1900	5	4	0	1	14: 5	12
2. FC Vaduz	5	3	1	1	10: 4	10
3. FC Schaffhausen	5	3	1	1	10: 7	10
4. FC Lugano	5	2	3	0	8: 5	9
5. FC Biel	5	2	2	1	10: 6	8
6. FC Winterthur	5	2	0	3	6:10	6
7. FC Locarno	5	1	2	2	3: 6	5
8. Servette FC	5	1	2	2	3: 6	5
9. FC Wohlen	5	0	2	3	6:14	2
10. FC Chiasso	5	0	1	4	2: 9	1

1. Liga Promotion

Stade Nyonnais – Zürich II	4:2
Basel II – Tuggen	2:2
Köniz – Kriens	4:2
YF Juventus Zürich – Sion II	3:1
St. Gallen II – Breitenrain Bern	1:4
Brühl St. Gallen – Le Mont	0:0
Etoile Carouge – Delémont	7:3
Bellinzona – Old Boys Basel	4:0

1. AC Bellinzona	2	1	1	0	7: 3	4
2. FC Tuggen	2	1	1	0	8: 6	4
3. FC Basel II	2	1	1	0	5: 3	4
3. FC Stade Nyonnais	2	1	1	0	5: 3	4
5. FC Köniz	2	1	1	0	4: 2	4
SC YF Juventus	2	1	1	0	4: 2	4
7. Etoile Carouge FC	2	1	0	1	11: 9	3
8. FC Breitenrain	2	1	0	1	5: 3	3
9. BSC Old Boys	2	1	0	1	2: 5	3
10. FC Le Mont LS	2	0	2	0	1: 1	2
11. SC Kriens	2	0	1	1	3: 5	1
FC Zürich II	2	0	1	1	3: 5	1
13. FC Sion II	2	0	1	1	1: 3	1
SC Brühl	2	0	1	1	1: 3	1
15. FC St. Gallen II	2	0	1	1	2: 5	1
16. SR Delémont	2	0	1	1	6:10	1

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Emmenbrücke – FC Willisau	1:2
FC Ruswil – AC Taverne	0:1
SC Goldau – FC Gunzwil	4:4
FC Ibach – FC Eschenbach	1:1
FC Hochdorf – FC Sarnen	2:2
GC Biaschesi – SC Buochs	0:3
FC Ascona – FC Hergiswil	3:2

1. SC Buochs	1	1	0	0	3:0	3
2. FC Ascona	1	1	0	0	3:2	3
3. FC Willisau	1	1	0	0	2:1	3
4. AC Taverne	1	1	0	0	1:0	3
5. SC Goldau	1	0	1	0	4:4	1
FC Gunzwil	1	0	1	0	4:4	1
7. FC Hochdorf	1	0	1	0	2:2	1
FC Sarnen	1	0	1	0	2:2	1
9. FC Eschenbach	1	0	1	0	1:1	1
FC Ibach	1	0	1	0	1:1	1
11. FC Hergiswil	1	0	0	1	2:3	0
12. FC Emmenbrücke	1	0	0	1	1:2	0
13. FC Ruswil	1	0	0	1	0:1	0
14. GC Biaschesi	1	0	0	1	0:3	0

IVF-Cup, 1. Runde

FC Wolhusen (3.) – FC Littau (2.)	1:4
FC Zell (4.) – FC Brunnen (3.)	5:4 n.P.
FC Adligenswil (3.) – FC Nottwil (3.)	0:6
FC Malters (2.) – FC Perlen-Buchrain (2.)	3:1
FC Meggen (3.) – FC Buttisholz (2.)	0:4
FC Horw (3.) – FC Altbüron-Grossdietwil (3.)	4:2
FC Stans (2.) – FC Kickers Luzern (2.)	3:2
Hildisrieder SV (3.) – FC Schattdorf (2.)	1:3
ESC Erstfeld (4.) – FC Küssnacht (2.)	1:5
FC Schüpflheim (4.) – FC Entlebuch (3.)	2:1
FC Kerns (4.) – SC Obergeissenstein (3.)	2:5
SC Emmen II (3.) – FC Altdorf (2.)	9:10 n.P.
FC Baar (2.) – FC Aegeri (2.)	2:3
FC Alpnach (4.) – Luzerner SC (3.)	1:2
FC Sachseln (4.) – FC Escholzmatt (4.)	2:5
FC Ingenbohl (5.) – FC Grosswangen (4.)	1:2
FC Lungern (5.) – SK Root (3.)	
FC Rothenburg (3.) – SC Steinhausen (3.)	1:2
FC Söldern (4.) – FC Hitzkirch (3.)	0:9
FC Luzern (3.) – FC Muotathal (3.)	4:0
FC Dietwil (3.) – SC Reiden (3.)	2:1
FC Sempach (3.) – FC Ebikon (3.)	6:8
Olymp. Lucerne (5.) – Engelberger SC (4.)	1:3
FC Rotkreuz (4.) – FC Wauwil-Egolzwil (3.)	2:3
FC Sins (3.) – FC Dagmersellen (2.)	3:0
FC Inter Altstadt (5.) – SC Schwyz (4.)	2:1

Frauen Nationalliga A

BSC Young Boys – SC Schwyz	0:0
FC Basel – FC Neunkirch	3:2
SC Kriens – FC St. Gallen	6:0
FC Staad – FC Yverdon Feminin	1:5

1. FC Basel	3	3	0	0	10: 3	9
2. SC Kriens	3	2	1	0	9: 1	7
3. FC Yverdon Feminin	3	2	1	0	8: 3	7
4. BSC Young Boys	3	1	1	1	5: 2	4
5. FC Neunkirch	3	1	1	1	6: 5	4
6. FC Zürich Frauen	1	1	0	0	7: 1	3
7. Grasshopper Zürich	2	0	1	1	0: 4	1
8. SC Schwyz	3	0	1	2	1: 9	1
9. FC St. Gallen	2	0	0	2	1: 9	0
10. FC Staad	3	0	0	3	3:13	0

Gelungener Start für den FC Ibach

Dem FC Ibach gelingt der Saisonstart in der 2. Liga interregional. Gegen einen vor allem in der 1. Halbzeit starken FC Eschenbach erreichen die Muotadörfler ein 1:1-Unentschieden. Das Tor für die Platzherren schoss kurz nach der Pause Laurin Meyer.

Von Armin Reichlin

Ibach. –Bei perfekten äusseren Bedingungen starteten beide Mannschaften sehr animiert in die neue Saison. Die Luzerner, welche sich nach der letzten Saison noch einmal verstärkt haben, wirkten dabei etwas gefährlicher und

Fussball, 2. Liga interregional: FC Ibach – Eschenbach 1:1 (0:1)

entschlossener. Den ersten nennenswerten Abschluss aber verbuchte Ibach. Hiobs Schuss aus 20 Meter zog knapp übers Gehäuse von Torhüter Groth.

Ibach zog Tempo an

Nach rund 15 Minuten forcierte die Heimmannschaft das Tempo deutlich. Vor allem über die rechte Seite und über den starken Sanchez lancierten die Blau-Weissen immer wieder schöne Vorstösse. Die erste Chance für Eschenbach verbuchte Adrian Sager. Dieser kam in der 21. Minute nach einem Ballverlust der Ibächler auf der

rechten Seite zum Abschluss. Torwart Eichhorn konnte den Schuss aber sicher behändigen. Eschenbach wurde nun stärker und hatte in der 31. Minute Pech, als Referee Dahinden ein Tor von Stauber wegen einer Offsidesituation annullieren musste. Ein richtiger Entscheid des umsichtigen und souveränen Spielleiters.

Ibach hatte in dieser Phase vor der Pause grosse Mühe mit den immer besser werdenden Gästen. Diese gingen dann auch, dem Spielverlauf entsprechend verdient, mit 0:1 in Führung. Adrian Sager schlenzte den Ball in der 39. Minute herrlich an Eichhorn vorbei. Kurz vor dem Pausenpfeiff kam Ibachs Viola noch zu einer guten Torchance. Aus spitzem Winkel zog sein Abschluss aber etwas über das Tor.

Ausgleich für Ibach

Gleich nach der Pause der Ausgleich für die Platzherren. Viola kämpfte sich an der rechten Grundlinie stark durch den Strafraum der Eschenbacher und passte wunderbar auf den mitgelaufenen Meyer. Dieser hatte keine Mühe zum vielumjubelten 1:1-Ausgleich einzunetzen. Auch Eschenbach ging gleich wieder in die Offensive. Der wirblige Stauber sah seinen Kopfball in der 52. Minute nur ganz knapp am Pfosten vorbeiziehen.

Eschenbach zog sich in der Folge etwas weiter zurück, war aber mit den eigenen Angriffen immer wieder blitzgefährlich. Ibach war aber nun klar die spielbestimmende Mannschaft und zeigte dem Publikum, dass mit den

Blau-Weissen in dieser Saison zu rechnen sein wird.

Ausgeglichene Schlussphase

Nach 80 Minuten glich sich die Partie zusehendes wieder aus. Beiden Teams merkte man die Strapazen der intensiven Vorbereitung an. Wahrscheinlich waren auch beide Teams mit einem Punktgewinn im Startspiel zufrieden. Eschenbach auswärts bei einem unberechenbaren Gegner und Ibach selber gegen einen der Favoriten der 2. Liga interregional.

In der Nachspielzeit hatte Ibach trotzdem noch den Matchball auf dem Fuss. Der aufgerückte Captain Steiner traf nach einem Freistoss von Matoshi mit seiner sehenswerten Direktabnahme aber nur die Latte.

Unter dem Strich darf man sicher von einer gelungenen Premiere beim Heimteam reden. Es geht aber gleich Schlag auf Schlag weiter. Bereits am kommenden Samstag trifft man auswärts im Derby auf den SC Goldau.

FC Ibach – FC Eschenbach 1:1 (0:1)

Gerbihof, 270 Zuschauer. – SR: Dahinden. – **Tore:** 39. Sager 0:1, 46. Meyer 1:1. – **FC Ibach:** Eichhorn; Lüönd, Simon Steiner, Lindauer, Sanchez; Dominik Steiner (45. Matoshi), Zukic (80. Teixeira), Dacic, Meyer, Hiob; Viola (82. Philipp Steiner). – **FC Eschenbach:** Groth, Marco Emmenegger (79. Nick), Samuel Stauber, Lukas Emmenegger, Zimmermann; Adrian Sager (71. Höltschi), Furrer, Odermatt, Frank; Stocker, Benjamin Stauber (65. Schäfer). – **Verwarnungen:** 20. Stauber, 34. Lüönd, 75. Viola, 76. Odermatt, 76. Sanchez (alle Foulspiel). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Hürlimann (verletzt), Togan, Besic, Annen, Bründler und Jöhl (abwesend).



Scheiterte zum Schluss an der Latte: Ibach-Captain Simon Steiner in Aktion.

Bild Armin Reichlin

Samstag/Sonntag, 17./18. August 2013

Schweizer Cup, 1. Hauptrunde Saison 2013/14

SC Fulenbach (2.) – FC Baden (1.)	0:6
FC Sursee (1.) – FC Sion (SL)	1:3 n.V.
Stand nach regulärer Spielzeit	(1:1)
FC Bassersdorf (2.) – FC Zürich (SL)	0:6
FC Veyrier Sports (2.) – Young Boys (SL)	0:8
FC Kreuzlingen (2.i) – Stade-Lausanne (2.i)	2:4
FC Amriswil (2.i) – FC Tuggen (1.)	2:3
FC Altstätten (2.i) – FC Wohlen (ChL)	0:5
FC Münsingen (1.) – FC Bulle (1.)	2:0
FC Reinach (2.) – Lancy FC (1.)	1:4
FC Wiesendangen (3.) – FC Savièse (2.)	1:2
SC Kriens (1.) – Grasshopper Club (SL)	0:1
SC Brühl (1.) – FC Winterthur (ChL)	5:4 n.P.
Stand nach regulärer Spielzeit	(0:0)
Stand nach Verlängerung	(0:0)
Stade Nyonnais (1.) – Bellinzona (1.)	2:0 n.V.
Stand nach regulärer Spielzeit	(0:0)
BSC Old Boys (1.) – FC Basel (SL)	0:1 n.V.
Stand nach regulärer Spielzeit	(0:0)
FC Le Mont (1.) – FC Wil 1900 (ChL)	4:1
US Terre Sainte (1.) – FC Chiasso (ChL)	2:1
SC Balerna (2.) – FC Hergiswil (2.i)	1:3
FC Dietikon (2.i) – SC YF Juventus (1.)	0:6
FC Vevey Sports (2.i) – FC Köniz (1.)	1:3
Etoile Carouge (1.) – FC Lugano (ChL)	1:4
FC La Chau-de-F. (2.i) – Servette (ChL)	0:3
FC Concordia Basel (1.) – FC Biel (ChL)	2:4
FC Chippis (2.) – FC Schaffhausen (ChL)	0:6
SC Obergeissenstein (3.) – FC Bavois (1.)	1:3
FC Murten (2.) – FC Luzern (SL)	0:11
FC Cornol (2.) – FC Lausanne-Sport (SL)	0:7
FC Echallens (1.) – FC Thun (SL)	1:3
FC Suhr (2.) – SC Buochs (2.i)	1:3
FC Schönbühl (2.) – FC St. Gallen (SL)	1:8
Neuchâtel Xamax (1.) – FC Aarau (SL)	1:3
Calcio Kreuzlingen (2.) – FC Schötz (1.)	0:4
FC Ascona (2.i) – FC Locarno (ChL)	1:2 n.V.
Stand nach regulärer Spielzeit	(0:0)

1. Liga Promotion

Delémont – Basel II	3:1
Zürich II – Breitenrain Bern	1:0
1. Bellinzona	2 1 1 0 7: 3 4
2. Tuggen	2 1 1 0 8: 6 4
3. Stade Nyonnais	2 1 1 0 5: 3 4
4. YF Juventus Zürich	2 1 1 0 4: 2 4
5. Köniz	2 1 1 0 4: 2 4
6. Basel II	3 1 1 1 6: 6 4
7. Zürich II	3 1 1 1 4: 5 4
8. Delémont	3 1 1 1 9:11 4
9. Etoile Carouge	2 1 0 1 11: 9 3
10. Old Boys Basel	2 1 0 1 2: 5 3
11. Breitenrain Bern	3 1 0 2 5: 4 3
12. Le Mont	2 0 2 0 1: 1 2
13. Kriens	2 0 1 1 3: 5 1
14. Brühl St. Gallen	2 0 1 1 1: 3 1
Sion II	2 0 1 1 1: 3 1
16. St. Gallen II	2 0 1 1 2: 5 1

1. Liga Classic, Gruppe 2

FC Baden – FC Black Stars	1:1
FC Solothurn – SC Zofingen	0:1
1. FC Black Stars	2 1 1 0 5:3 4
2. FC Baden	2 1 1 0 3:1 4
3. Neuchâtel Xamax	1 1 0 0 3:0 3
4. FC Luzern II	1 1 0 0 2:0 3
FC Grenchen	1 1 0 0 2:0 3
6. FC Schötz	1 1 0 0 3:2 3
7. SC Zofingen	2 1 0 1 3:3 3
8. FC Sursee	1 0 1 0 0:0 1
FC Münsingen	1 0 1 0 0:0 1
10. FC Concordia BS	1 0 0 1 2:4 0
11. FC Thun II	1 0 0 1 0:2 0
Grasshopper Club II	1 0 0 1 0:2 0
13. FC Wangen bei Olten	1 0 0 1 0:3 0
14. FC Solothurn	2 0 0 2 0:3 0

1. Liga Classic, Gruppe 3

Winterthur II – Gossau SG	3:2
Team Ticino U21 – Zug 94	0:0
1. Eschen/Mauren	2 2 0 0 5:1 6
2. Zug 94	2 1 1 0 4:1 4
3. Wettswil-Bonstetten	2 1 1 0 2:0 4
4. Chur 97	2 1 1 0 3:2 4
5. Thalwil	2 1 0 1 6:3 3
6. Gossau SG	2 1 0 1 5:5 3
7. Höngg Zürich	2 1 0 1 4:4 3
8. Winterthur II	2 1 0 1 4:6 3
9. Cham	2 0 2 0 3:3 2
10. Rapperswil-Jona	2 0 2 0 2:2 2
11. Team Ticino U21	2 0 2 0 0:2 2
12. Mendrisio	2 0 1 1 2:3 1
13. Balzers	2 0 0 2 0:3 0
14. Muri AG	2 0 0 2 1:8 0

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Eschenbach – FC Hochdorf	0:2
FC Gunzwil – AC Taverne	0:1
FC Sarnen – FC Emmenbrücke	1:2
SC Goldau – FC Ibach	2:0
1. AC Taverne	2 2 0 0 2:0 6
2. SC Goldau	2 1 1 0 6:4 4
3. FC Hochdorf	2 1 1 0 4:2 4
4. FC Willisau	1 1 0 0 2:1 3
5. SC Buochs	1 1 0 0 3:0 3
6. FC Ascona	1 1 0 0 3:2 3
7. FC Emmenbrücke	2 1 0 1 3:3 3
8. FC Gunzwil	2 0 1 1 4:5 1
9. FC Sarnen	2 0 1 1 3:4 1
10. FC Eschenbach	2 0 1 1 1:3 1
11. FC Ibach	2 0 1 1 1:3 1
12. FC Hergiswil	1 0 0 1 2:3 0
13. FC Ruswil	1 0 0 1 0:1 0
14. GC Biaschesi	1 0 0 1 0:3 0

2. Liga regional

FC Buttisholz – FC Perlen-Buchrain	1:0
FC Littau – FC Küssnacht	3:2
FC Schattdorf – FC Dagmersellen	1:1
FC Aegeri – FC Kickers Luzern	3:3
FC Altdorf – FC Baar	3:2
FC Malters – FC Stans	2:2
1. FC Altdorf	1 1 0 0 3:2 3
FC Littau	1 1 0 0 3:2 3
3. FC Buttisholz	1 1 0 0 1:0 3
4. FC Aegeri	1 0 1 0 3:3 1
FC Kickers Luzern	1 0 1 0 3:3 1
6. FC Malters	1 0 1 0 2:2 1
FC Stans	1 0 1 0 2:2 1
8. FC Dagmersellen	1 0 1 0 1:1 1
FC Schattdorf	1 0 1 0 1:1 1
10. FC Küssnacht	1 0 0 1 2:3 0
FC Baar	1 0 0 1 2:3 0
12. FC Perlen-Buchrain	1 0 0 1 0:1 0

3. Liga, Gruppe 1

SC Menzingen – FC Brunnen	1:2
FC Adligenswil – FC Ebikon	4:0
FC Muotathal – SC Cham II	3:0
FC Dietwil – SC Steinhausen	0:0
SC Emmen II – FC Sins	2:2
FC Ibach II – FC Meggen	4:1
1. FC Adligenswil	1 1 0 0 4:0 3
2. FC Ibach II	1 1 0 0 4:1 3
3. FC Muotathal	1 1 0 0 3:0 3
4. FC Brunnen	1 1 0 0 2:1 3
5. SC Emmen II	1 0 1 0 2:2 1
FC Sins	1 0 1 0 2:2 1
7. FC Dietwil	1 0 1 0 0:0 1
SC Steinhausen	1 0 1 0 0:0 1
9. SC Menzingen	1 0 0 1 1:2 0
10. FC Meggen	1 0 0 1 1:4 0
11. SC Cham II	1 0 0 1 0:3 0
12. FC Ebikon	1 0 0 1 0:4 0

Meisterschaft 3. Liga:

FC Ibach II – FC Meggen 4:1 (2:1)

Gerbihof, 220 Zuschauer. – SR: Ukaj. – **Tore:** 13. Eigentor Nermin Lekic 0:1, 33. Lokaj 1:1, 40. Shala 2:1, 60. Shala 3:1, 69. Shala 4:1. – **FC Ibach II:** Palmieri; Samet Skrijelj (60. Halilovic), Ramic, Nermin Lekic (46. Nuza), Merdovic, Jusaj, Lokaj, Spend Matoshi, Rexhaj, Shala (72. Novalic), Albert Domgjoni. – **FC Meggen:** Rodel, Graber (62. Stemmer), Steiner, Muggli, Emmenegger (62. Mezzadri), Zürcher, Sorrentino, Kistler (27. Aletz), Hofer, Destani, Rösli.

Umkämpftes Derby an Goldau

Der SC Goldau gewinnt das Derby gegen den FC Ibach mit 2:0. Mehicic brachte die Goldauer in der 32. Minute in Führung. Die Ibächler drückten in der zweiten Halbzeit auf den Ausgleich, der eingewechselte Jozef Simoni entschied das Spiel in der 82. Minute nach einem Konter aber definitiv zu Gunsten der Goldauer.

Von Patrick Frei

Goldau. – Der Klassiker zwischen den beiden Schwyzer interregionalen 2.-Liga-Teams aus Goldau und Ibach erfüllte die Erwartungen vollends. Die Zuschauer erlebten eine spannende Partie mit vielen Torszenen vor den beiden Torhütern Thomas Blaser und

Fussball, 2. Liga interregional: SC Goldau – FC Ibach 2:0 (1:0)

Samuel Eichhorn. Zuerst stand Samuel Eichhorn, der Schlussmann der Gäste aus Ibach, im Brennpunkt des Geschehens. Der Goldauer Captain Bosshart lancierte in der 15. Minute Huser mit einem Kopfball in die Spitze. Eichhorn rettete in letzter Sekunde gegen den heranbrausenden Goldauer Goalgetter. Eine ähnliche Situation erlebten die Zuschauer nur wenige Minuten später: Der agile Viola tauchte alleine vor Blaser auf, der Goldauer Torhüter konnte sich aber mit einem starken Reflex auszeichnen und verteilte diese Torchance der Gäste (19.).

Goldau übernimmt das Zepter

Zu Spielbeginn hatten die Goldauer

Mühe mit den aufsässig und spielstarken Gästen aus Ibach. Doch je länger die Partie dauerte, desto besser bekam die Mannschaft von Trainer Bruno Spiess den FC Ibach in den Griff. In der 25. Minute verfehlte Captain Bosshart – nach herrlichen Zuspiel von Marini – das Tor mit dem Aussenrist nur knapp. Doch sieben Minuten später lagen die Goldauer in Führung. Und wieder hatte Sandro Marini seine Füsse entscheidend mit im Spiel. Ein hoher Ball in den Strafraum landete bei Marini, welcher den Ball im Fünfmeteraum Arnel Mehicic pflanzenfertig vor die Füsse legte. Mehicic versorgte das Leder im Tor zur nicht unverdienten Goldauer Führung (32.).

Ibach drückt auf den Ausgleich

Die Goldauer verpassten es nach dem Führungstreffer, ein weiteres Tor nachzulegen. Chancen dazu wären allemal vorhanden gewesen. Bosshart hatte in der 62. Minute die Vorentscheidung auf dem Fuss, knallte den Ball aber aus guter Abschlussposition über das Tor. In dieser Phase stand das Heimteam dem zweiten Treffer deutlich näher als die Gäste aus Ibach dem Ausgleich. Doch die Mannschaft von Trainer Christoph Gwerder bäumte sich gegen die drohende Niederlage auf und kam in der 66. Minute dem Ausgleich sehr nahe. Nach einem Eckball prüfte der Ibächler Captain Simon Steiner den Goldauer Torhüter Blaser mit einem wichtigen Kopfball. Blaser aber blieb auch in diesem Duell der Sieger und fischte den Ball mit einer starken Parade aus der Ecke.

Es war dies die beste Ausgleichschance der Gäste. Blaser wurde nur noch einmal gefordert, als Viola den Goldauer Schlussmann mit einem Schuss aus rund 14 Metern prüfte. Der Ball aber flog mitten aufs Tor und

stellte für Blaser somit keine wirkliche Herausforderung dar (72).

Jozef Simoni mit Entscheidung

Die Goldauer lauerten nun gegen die immer offensiver werdenden Ibächler auf Konter. Und ein solcher Konter brachte schlussendlich auch die Entscheidung. Es darf geraten werden wer am Ursprung des zweiten Goldauer Treffers stand? Richtig! Sandro Marini. Marini schnappte sich an der Mittellinie den Ball und lancierte den eingewechselten Jozef Simoni. Simoni zog von der Strafraumgrenze trocken ab und versorgte den Ball gekonnt im Tor – 2:0 (82.).

Viola fliegt vom Platz

Wenige Sekunden nach den dem zweiten Goldauer Treffer sah Salvatore Viola nach einem rüden Foul an der Mittellinie die Rote Karte (83.). Die Gäste mussten das Spiel mit einem Mann weniger zu Ende spielen und kamen nicht mehr gefährlich vor das Tor. Der SC Goldau gewann dieses – einmal mehr – hart umkämpfte Derby schlussendlich mit 2:0. Ein Spaziergang war es aber aus Goldauer Sicht gegen einen starken FC Ibach definitiv nicht.

SC Goldau – FC Ibach 2:0 (1:0)

Sportplatz Tierpark, 350 Zuschauer, SR: Pilipovic – **Tore:** 32. Mehicic 1:0, 82. J. Simoni 2:0 – **SC Goldau:** Blaser; Bürgi, Suter, Spichtig, L. Simoni; Barbarez (55. J. Simoni), Huwyler, Bosshart, Marini (89. Büeler), Mehicic; Huser (79. Beeler) – **FC Ibach:** Eichhorn; Lüönd, Lindauer, S. Steiner, Sanchez; Matoshi (46. Besic), Ph. Steiner, Meyer, Zukic, Bründler (46. Hiob); Viola – **Verwarnungen:** 35. Lüönd, 44. Sanchez, 50. Bosshart, 74. Suter, 76. Besic (alle wegen Foulspiel) – **Bemerkungen:** 83. Platzverweis Viola (Foulspiel), Goldau ohne Rey, Metaj, Schafflützel, Reding, Ibach ohne Dacic und Hürlimann (verletzt), Togan und Teixeira (Junioren A).



Kampfbetontes Derby: Goldaus Andrej Barbarez wird von Ibachs Dave Sanchez und Simon Steiner in die Zange genommen, hinten Goldaus Zeno Huser in Lauerstellung. Erhard Gick, Neue Schwyzer Zeitung

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

Basel II – Old Boys Basel	2:1
Tuggen – Delémont	1:2
YF Juventus Zürich – Le Mont	0:1
Brühl St. Gallen – Köniz	3:0
Stade Nyonnais – Kriens	0:0
Etoile Carouge – St. Gallen II	2:1
Bellinzona – Zürich II	0:3

1. Etoile Carouge	4	3	0	1	15:11	9
2. Tuggen	4	2	1	1	14:8	7
3. Zürich II	4	2	1	1	7:5	7
4. YF Juventus Zürich	4	2	1	1	5:3	7
5. Basel II	4	2	1	1	8:7	7
6. Köniz	4	2	1	1	7:7	7
7. Delémont	4	2	1	1	11:12	7
8. Stade Nyonnais	4	1	3	0	7:5	6
9. Bellinzona	4	1	2	1	7:6	5
10. Le Mont	4	1	2	1	4:4	5
11. Brühl St. Gallen	4	1	1	2	4:8	4
12. Breitenrain Bern	3	1	0	2	5:4	3
13. Old Boys Basel	4	1	0	3	4:9	3
14. Sion II	3	0	2	1	3:5	2
15. Kriens	4	0	2	2	3:6	2
16. St. Gallen II	4	0	2	2	3:7	2

1. Liga Classic, Gruppe 3

Gossau SG – Team Ticino U21	2:1
Eschen/Mauren – Höngg Zürich	2:0
Wettswil-Bonstetten – Cham	0:1
Mendrisio – Muri AG	2:2
Chur 97 – Rapperswil-Jona	1:5
Zug 94 – Balzers	1:0
Thalwil – Winterthur II	2:1

1. Eschen/Mauren	3	3	0	0	7:1	9
2. Zug 94	3	2	1	0	5:1	7
3. Thalwil	3	2	0	1	8:4	6
4. Gossau SG	3	2	0	1	7:6	6
5. Rapperswil-Jona	3	1	2	0	7:3	5
6. Cham	3	1	2	0	4:3	5
7. Wettswil-Bonstetten	3	1	1	1	2:1	4
8. Chur 97	3	1	1	1	4:7	4
9. Höngg Zürich	3	1	0	2	4:6	3
10. Winterthur II	3	1	0	2	5:8	3
11. Mendrisio	3	0	2	1	4:5	2
12. Team Ticino U21	3	0	2	1	1:2	2
13. Muri AG	3	0	1	2	3:10	1
14. Balzers	3	0	0	3	0:4	0

2. Liga interregional, Gruppe 4

SC Buochs – FC Ruswil	4:1
FC Emmenbrücke – FC Eschenbach	2:3
FC Ruswil – FC Hergiswil	2:2
GC Biaschesi – FC Willisau	0:3
FC Hochdorf – SC Goldau	0:0
FC Ibach – FC Gunzwil	1:1
AC Taverne – SC Buochs	5:1
FC Ascona – FC Sarnen	3:1

1. AC Taverne	3	3	0	0	7:1	9
2. FC Willisau	2	2	0	0	5:1	6
3. FC Ascona	2	2	0	0	6:3	6
4. SC Buochs	3	2	0	1	8:6	6
5. FC Hochdorf	3	1	2	0	4:2	5
6. SC Goldau	3	1	2	0	6:4	5
7. FC Eschenbach	3	1	1	1	4:5	4
8. FC Emmenbrücke	3	1	0	2	5:6	3
9. FC Gunzwil	3	0	2	1	5:6	2
10. FC Ibach	3	0	2	1	2:4	2
11. FC Hergiswil	2	0	1	1	4:5	1
12. FC Ruswil	3	0	1	2	3:7	1
13. FC Sarnen	3	0	1	2	4:7	1
14. GC Biaschesi	2	0	0	2	0:6	0

2. Liga regional

FC Perlen-Buchrain – FC Baar	2:2
FC Buttisholz – FC Littau	2:3
FC Kickers Luzern – FC Altdorf	verschoben
FC Dagmersellen – FC Aegeri	2:1
FC Stans – FC Schattdorf	4:2
FC Küssnacht – FC Malters	3:1

1. FC Littau	2	2	0	0	6:4	6
2. FC Dagmersellen	2	1	1	0	3:2	4
3. FC Stans	2	1	1	0	6:4	4
4. FC Altdorf	1	1	0	1	3:2	3
5. FC Buttisholz	2	1	0	1	3:3	3
6. FC Küssnacht	2	1	0	1	5:4	3
7. FC Kickers Luzern	1	0	1	0	3:3	1
8. FC Schattdorf	2	0	1	1	3:5	1
9. FC Aegeri	2	0	1	1	4:5	1
10. FC Perlen-Buchrain	2	0	1	1	2:3	1
11. FC Malters	2	0	1	1	3:5	1
12. FC Baar	2	0	1	1	4:5	1

3. Liga, Gruppe 1

SC Steinhausen – SC Emmen II	4:0
SC Menzingen – FC Muotathal	3:3
FC Meggen – FC Adligenswil	0:2
FC Sins – FC Ibach II	3:1
SC Cham II – FC Dietwil	4:0
FC Brunnen – FC Ebikon	4:0

1. FC Adligenswil	2	2	0	0	6:0	6
2. FC Brunnen	2	2	0	0	6:1	6
3. FC Muotathal	2	1	1	0	6:3	4
4. FC Sins	2	1	1	0	5:3	4
5. SC Steinhausen	2	1	1	0	4:0	4
6. FC Ibach II	2	1	0	1	5:4	3
7. SC Cham II	2	1	0	1	4:3	3
8. FC Dietwil	2	0	1	1	0:4	1
9. SC Menzingen	2	0	1	1	4:5	1
10. SC Emmen II	2	0	1	1	2:6	1
11. FC Meggen	2	0	0	2	1:6	0
12. FC Ebikon	2	0	0	2	0:8	0

4. Liga, Gruppe 1 (Qualifikation)

FC Aegeri – Zug 94	3:3
FC Schattdorf – SC Steinhausen	1:0
SC Schwyz – FC Hünenberg	5:2
FC Perlen-Buchrain a – SC Goldau b	1:2
FC Altdorf – FC Küssnacht	2:2

1. SC Schwyz	1	0	0	0	5:2	3
2. SC Goldau b	1	1	0	0	2:1	3
3. FC Schattdorf	1	1	0	0	1:0	3
4. FC Aegeri	1	0	1	0	3:3	1
Zug 94	1	0	1	0	3:3	1
6. FC Altdorf	1	0	1	0	2:2	1
FC Küssnacht	1	0	1	0	2:2	1
8. FC Perlen-Buchrain a	1	0	0	1	1:2	0
9. SC Steinhausen	1	0	0	1	0:1	0
10. FC Hünenberg	1	0	0	1	2:5	0

4. Liga, Gruppe 2 (Qualifikation)

FC Brunnen – Weggiser SC	2:2
ESC Erstfeld – FC Sins	verschoben
FC Baar – FC Altdorf Azzurri	1:1
FC Ibach – FC Rotkreuz	3:3
SC Goldau a – FC Perlen-Buchrain b	4:1

1. SC Goldau a	1	1	0	0	4:1	3
2. FC Ibach	1	0	1	0	3:3	1
FC Rotkreuz	1	0	1	0	3:3	1
4. Weggiser SC	1	0	1	0	2:2	1
FC Brunnen	1	0	1	0	2:2	1
6. FC Baar	1	0	1	0	1:1	1
FC Altdorf Azzurri	1	0	1	0	1:1	1
8. ESC Erstfeld	0	0	0	0	0:0	0
FC Sins	0	0	0	0	0:0	0
10. FC Perlen-Buchrain b	1	0	0	1	1:4	0

5. Liga, Gruppe 1

FC Küssnacht a – SC Schwyz	2:5
FC Muotathal a – FC Aegeri Colonia	1:1
FC Ibach a – FC Walchwil	1:1
FC Rotkreuz b – SC Cham IV	0:1
FC Hünenberg a – Eibuselection CF	1:2

1. SC Schwyz	1	1	0	0	5:2	3
2. Eibuselection CF	1	1	0	0	2:1	3
3. SC Cham IV	1	1	0	0	1:0	3
4. FC Walchwil	1	0	1	0	1:1	1
FC Muotathal a	1	0	1	0	1:1	1
FC Aegeri Colonia	1	0	1	0	1:1	1
FC Ibach a	1	0	1	0	1:1	1
8. FC Hünenberg a	1	0	0	1	1:2	0
9. FC Rotkreuz b	1	0	0	1	0:1	0
10. FC Küssnacht a	1	0	0	1	2:5	0

5. Liga, Gruppe 2

FC Schattdorf – FC Muotathal b	3:0
FC Altdorf – ESC Erstfeld	3:0
FC Flüelen – FC Ibach c	5:3
FC Brunnen b – FC Rotkreuz a	1:6
FC Ingenbohl – FC Hünenberg b	2:2

1. FC Rotkreuz a	1	1	0	0	6:1	3
2. FC Schattdorf	1	1	0	0	3:0	3
FC Altdorf	1	1	0	0	3:0	3
4. FC Flüelen	1	1	0	0	5:3	3
5. FC Ingenbohl	1	0	1	0	2:2	1
FC Hünenberg b	1	0	1	0	2:2	1
7. FC Ibach c	1	0	0	1	3:5	0
8. FC Muotathal b	1	0	0	1	0:3	0
ESC Erstfeld	1	0	0	1	0:3	0
10. FC Brunnen b	1	0	0	1	1:6	0

5. Liga, Gruppe 3

SC Cham III – FC Ibach b	7:3
FC Adligenswil a – Weggiser SC	1:4
SC Steinhausen – Zug 94	3:1
FC Brunnen a – FC Küssnacht b	1:2

1. SC Cham III	1	1	0	0	7:3	3
2. Weggiser SC	1	1	0	0	4:1	3
3. SC Steinhausen	1	1	0	0	3:1	3
4. FC Küssnacht b	1	1	0	0	2:1	3
5. SC Menzingen	0	0	0	0	0:0	0
Luzerner SC a	0	0	0	0	0:0	0
7. FC Brunnen a	1	0	0	1	1:2	0
8. Zug 94	1	0	0	1	1:3	0
9. FC Adligenswil a	1	0	0	1	1:4	0
10. FC Ibach b	1	0	0	1	3:7	0

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

SC Menzingen – FC Hünenberg a 1:2, FC Sins/Dietwil – FC Adligenswil 1:4, FC Brunnen – SC Cham 9:0, FC Altdorf – FC Hitzkirch 2:1, FC Aegeri – SG Ibach/Schwyz a 3:2.

1. FC Brunnen 1/3 (0/9:0), 2. FC Adligenswil 1/3 (0/4:1), 3. FC Aegeri 1/3 (0/3:2), 4. FC Altdorf 1/3 (0/2:1), 5. FC Hünenberg a 1/3 (0/2:1), 6. SG Ibach/Schwyz a 1/0 (0/2:3), 7. FC Hitzkirch 1/0 (0/1:2), 8. SC Menzingen 1/0 (0/1:2), 9. FC Sins/Dietwil 1/0 (0/1:4), 10. SC Cham 1/0 (0/0:9).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

SG Buochs-Stans – Rottal Selection 2:0, SG Schötz-Wauwil-Zell – SG Malters/Wolhusen 2:3, FC Gunzwil a – SC Cham 4:2, FC Schattdorf a – Emmen United b (UN16) 4:0, SG Schwyz/Ibach – FC Sins/Dietwil a 0:2, Team OG Kickers a – Team Rottal 2:2.

1. FC Schattdorf a 1/3 (0/4:0), 2. FC Gunzwil a 1/3 (0/4:2), 3. FC Sins/Dietwil a 1/3 (0/2:0), 4. SG Buochs-Stans 1/3 (0/2:0), 5. SG Malters/Wolhusen 1/3 (0/3:2), 6. Team Rottal 1/1 (0/2:2), 7. Team OG Kickers a 1/1 (0/2:2), 8. SG Schötz-Wauwil-Zell 1/0 (0/2:3), 9. SC Cham 1/0 (0/2:4), 10. Rottal Selection 1/0 (0/0:2), 11. SG Schwyz/Ibach 1/0 (0/0:2), 12. Emmen United b (UN16) 1/0 (0/0:4).

Junioren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

SK Root – Weggiser SC 7:1, SC Menzingen – Zug 94 b 1:3, FC Walchwil – FC Brunnen 3:11, **FC Muotathal – FC Ibach 5:3**, FC Baar b – FC Aegeri b 11:0.

1. FC Baar b 1/3 (0/11:0), 2. FC Brunnen 1/3 (0/11:3), 3. SK Root 1/3 (0/7:1), 4. FC Muotathal 1/3 (0/5:3), 5. Zug 94 b 1/3 (0/3:1), **6. FC Ibach 1/0 (0/3:5)**, 7. SC Menzingen 1/0 (0/1:3), 8. Weggiser SC 1/0 (0/1:7), 9. FC Walchwil 1/0 (0/3:11), 10. FC Aegeri b 1/0 (0/0:11).

Coca-Cola Junior League C

Team Rontal – Team Seetal 0:0, Team OG Kickers a – Team Sempachersee 2:2, **Team Obwalden a – SG Ibach/Schwyz a 1:2**, Team Amt Entlebuch 1 – FC Willisau a 4:4, SG Wolhusen/Malters – Emmen United a (UN15) 2:5, SG Buochs-Stans – FC Schattdorf a 8:0.

1. SG Buochs-Stans 1/3 (0/8:0), 2. Emmen United a (UN15) 1/3 (0/5:2), **3. SG Ibach/Schwyz a 1/3 (0/2:1)**, 4. FC Willisau a 1/1 (0/4:4), 5. Team Amt Entlebuch I 1/1 (0/4:4), 6. Team OG Kickers a 1/1 (0/2:2), 7. Team Sempachersee 1/1 (0/2:2), 8. Team Rontal 1/1 (0/0:0), 9. Team Seetal 1/1 (0/0:0), 10. Team Obwalden a 1/0 (0/1:2), 11. SG Wolhusen/Malters 1/0 (0/2:5), 12. FC Schattdorf a 1/0 (0/0:8).

Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

FC Stans a – FC Eschenbach 6:3, FC Muotathal – Weggiser SC 4:5, FC Horw a – FC Küssnacht a 6:1, FC Baar b – Team Obwalden c 14:1, FC Aegeri a – Luzerner SC 16:0.

1. FC Aegeri a 1/3 (0/16:0), 2. FC Baar b 1/3 (0/14:1), 3. FC Horw a 1/3 (0/6:1), 4. FC Stans a 1/3 (0/6:3), 5. Weggiser SC 1/3 (0/5:4), 6. FC Muotathal 1/0 (0/4:5), 7. FC Eschenbach 1/0 (0/3:6), 8. FC Küssnacht a 1/0 (0/1:6), 9. Team Obwalden c 1/0 (0/1:14), 10. Luzerner SC 1/0 (0/0:16).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

SC Schwyz a – FC Schattdorf c 10:2, FC Rotkreuz b – FC Brunnen a 0:13, FC Küssnacht b – Zug 94 b 3:2, FC Altdorf b – FC Aegeri b 2:3.

1. FC Brunnen a 1/3 (0/13:0), 2. SC Schwyz a 1/3 (0/10:2), 3. FC Aegeri b 1/3 (0/3:2), 4. FC Küssnacht b 1/3 (0/3:2), **5. FC Ibach b 0/0 (0/0:0)**, 6. FC Altdorf b 1/0 (0/2:3), 7. Zug 94 b 1/0 (0/2:3), 8. FC Schattdorf c 1/0 (0/2:10), 9. FC Rotkreuz b 1/0 (0/0:13).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 11

SC Steinhausen b – SC Schwyz b 6:4, SC Cham c – FC Sarnen 0:14, FC Brunnen b – Zug 94 c 2:15, **FC Baar c – FC Ibach a 4:7**.

1. FC Sarnen 1/3 (0/14:0), 2. Zug 94 c 1/3 (0/15:2), **3. FC Ibach a 1/3 (0/7:4)**, 4. SC Steinhausen b 1/3 (0/6:4), 5. FC Stans (Frauen) b UN16 0/0 (0/0:0), 6. SC Schwyz b 1/0 (0/4:6), 7. FC Baar c 1/0 (0/4:7), 8. FC Brunnen b 1/0 (0/2:15), 9. SC Cham c 1/0 (0/0:14).

Junioren D/9, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

Weggiser SC a – FC Ibach a 0:12, FC Walchwil – SC Goldau a 1:10, FC Sins a – Zug 94 a 0:5, FC Rotkreuz a – SC Cham la 3:4, FC Hünenberg a – FC Luzern a (U 12) 0:9, FC Baar a – FC Küssnacht a 8:1.

1. FC Ibach a 1/3 (12:0), 2. SC Goldau a 1/3 (10:1), 3. FC Luzern a (U12) 1/3 (9:0), 4. FC Baar a 1/3 (8:1), 5. Zug 94 a 1/3 (5:0), 6. SC Cham a 1/3 (4:3), 7. FC Rotkreuz a 1/0 (3:4), 8. FC Sins a 1/0 (0:5), 9. FC Küssnacht a 1/0 (1:8), 10. FC Walchwil 1/0 (1:10), 11. FC Hünenberg a 1/0 (0:9), 12. Weggiser SC a 1/0 (0:12).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 4

FC Ibach b – SC Goldau b 5:0, FC Brunnen a – FC Küssnacht b 5:0, FC Altdorf a – SC Schwyz a 4:7, FC Aegeri a – ESC Erstfeld b 11:3.

1. FC Aegeri a 1/3 (11:3), 2. FC Brunnen a 1/3 (5:0), **3. FC Ibach b 1/3 (5:0)**, 4. SC Schwyz a 1/3 (7:4), 5. SC Menzingen a 0/0 (0:0), 6. Weggiser SC b 0/0 (0:0), 7. FC Altdorf a 1/0 (4:7), 8. FC Küssnacht b 1/0 (0:5), 9. SC Goldau b 1/0 (0:5), 10. ESC Erstfeld b 1/0 (3:11).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 14

SK Root c – FC Brunnen b 1:8, SC Schwyz b – FC Aegeri c 1:5, SC Menzingen b – SC Cham.d 9:0, FC Hünenberg c – FC Schattdorf c 2:8.

1. SC Menzingen b 1/3 (9:0), 2. FC Brunnen b 1/3 (8:1), 3. FC Schattdorf c 1/3 (8:2), 4. FC Aegeri c 1/3 (1:5), 5. FC Baar 0/0 (0:0), 6. SC Schwyz b 1/0 (1:5), 7. FC Hünenberg c 1/0 (2:8), 8. SK Root c 1/0 (1:8), 9. SC Cham d 1/0 (0:9).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 15

FC Hünenberg d – FC Aegeri d 2:2, FC Baar d – Zug 94 e 4:4, **FC Küssnacht c – FC Ibach c 6:2**, SC Goldau c – SC Steinhausen c 0:13.

1. SC Steinhausen c 1/3 (13:0), 2. FC Küssnacht c 1/3 (6:2), 3. FC Baar d 1/1 (4:4), 4. Zug 94 e 1/1 (4:4), 5. FC Aegeri d 1/1 (2:2), 6. FC Hünenberg d 1/1 (2:2), 7. FC Schattdorf d 0/0 (0:0), **8. FC Ibach c 1/0 (2:6)**, 9. SC Goldau c 1/0 (0:13).

Junioren E, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

SK Root a – FC Rotkreuz a 5:0, SC Cham a – SC Buochs a 2:16, FC Schattdorf a – Zug 94 a 2:4, **FC Rothenburg a – FC Ibach a 4:2**.

1. SC Buochs a 1/3 (16:2), 2. SK Root a 1/3 (5:0), 3. FC Rothenburg a 1/3 (4:2), 4. Zug 94 a 1/3 (4:2), 5. FC Küssnacht a 0/0 (0:0), 6. FC Sins a 0/0 (0:0), 7. Team Obwalden a 0/0 (0:0), **8. FC Ibach a 1/0 (2:4)**, 9. FC Schattdorf a 1/0 (2:4), 10. FC Rotkreuz a 1/0 (0:5), 11. SC Cham a 1/0 (2:16).

Junioren E, Stärkeklasse 2, Gruppe 6

FC Küssnacht b – FC Brunnen a 1:2, **FC Ibach b – SC Schwyz a 5:4**, FC Altdorf a – ESC Erstfeld a 1:13, FC Aegeri a – SC Steinhausen a 6:3.

1. ESC Erstfeld a 1/3 (13:1), 2. FC Aegeri a 1/3 (6:3), **3. FC Ibach b 1/3 (5:4)**, 4. FC Brunnen a 1/3 (2:1), 5. SC Goldau a 0/0 (0:0), 6. SC Schwyz a 1/0 (4:5), 7. FC Küssnacht b 1/0 (1:2), 8. SC Steinhausen a 1/0 (3:6), 9. FC Altdorf a 1/0 (1:13).

Junioren E, Stärkeklasse 3, Gruppe 10

SC Cham d – FC Aegeri b 6:3, FC Muotathal a – SC Goldau b 5:6, FC Hünenberg b – FC Baar d 22:0, FC Brunnen b – Weggiser SC b 17:2.

1. FC Hünenberg b 1/3 (22:0), 2. FC Brunnen b 1/3 (17:2), 3. SC Cham d 1/3 (6:3), 4. SC Goldau b 1/3 (6:5), 5. FC Walchwil 0/0 (0:0), 6. FC Muotathal a 1/0 (5:6), 7. FC Aegeri b 1/0 (3:6), 8. Weggiser SC b 1/0 (2:17), 9. FC Baar d 1/0 (0:22).

Junioren E, Stärkeklasse 3, Gruppe 11

SC Schwyz b – FC Aegeri f 13:1, SC Menzingen – FC Hünenberg c 13:3, FC Küssnacht c – FC Baar b 3:12, **FC Ibach c – FC Brunnen c 3:1**.

1. SC Schwyz b 1/3 (13:1), 2. SC Menzingen 1/3 (13:3), 3. FC Baar b 1/3 (12:3), **4. FC Ibach c 1/3 (3:1)**, 5. SC Cham e 0/0 (0:0), 6. FC Brunnen c 1/0 (1:3), 7. FC Küssnacht c 1/0 (3:12), 8. FC Hünenberg c 1/0 (3:13), 9. FC Aegeri f 1/0 (1:13).

Junioren E, Stärkeklasse 3, Gruppe 17

SC Steinhausen c – FC Adligenswil b 4:4, SC Kriens d – SK Root b 0:1, SC Goldau c – SC Cham g 18:2, FC Aegeri e – FC Rotkreuz c 0:16.

1. SC Goldau c 1/3 (18:2), 2. FC Rotkreuz c 1/3 (16:0), 3. SK Root b 1/3 (1:0), 4. FC Adligenswil b 1/1 (4:4), 5. SC Steinhausen c 1/1 (4:4), 6. Zug 94 c 0/0 (0:0), 7. SC Kriens d 1/0 (0:1), 8. SC Cham g 1/0 (2:18), 9. FC Aegeri e 1/0 (0:16).

Senioren Meister, Gruppe 1

SC Steinhausen – FC Entlebuch 0:2, SC Kriens – FC Brunnen 7:3, SC Buochs – SC Emmen 7:1, FC Littau – Team Eich/Gunzwil 1:0, FC Ebikon – FC Perlen-Buchrain 1:3.

1. SC Buochs 1/3 (0/7:1), 2. SC Kriens 1/3 (0/7:3), 3. FC Perlen-Buchrain 1/3 (0/3:1), 4. FC Entlebuch 1/3 (0/2:0), 5. FC Littau 1/3 (0/1:0), 6. Team Eich/Gunzwil 1/0 (0/0:1), 7. FC Ebikon 1/0 (0/1:3), 8. SC Steinhausen 1/0 (0/0:2), 9. FC Brunnen 1/0 (0/3:7), 10. SC Emmen 1/0 (0/1:7).

Senioren Promotion, Gruppe 3

SC Schwyz – FC Rothenburg 3:1, SC Goldau – Team Aegeri/Menzingen 3:2, SC Cham – FC Küssnacht 9:1, FC Sins/Dietwil – FC Hitzkirch 4:2, **FC Ibach – FC Schattdorf 2:1**.

1. SC Cham 1/3 (0/9:1), 2. FC Sins/Dietwil 1/3 (0/4:2), 3. SC Schwyz 1/3 (0/3:1), 4. SC Goldau 1/3 (0/3:2), **5. FC Ibach 1/3 (0/2:1)**, 6. Team Aegeri/Menzingen 1/0 (0/2:3), 7. FC Schattdorf 1/0 (0/1:2), 8. FC Hitzkirch 1/0 (0/2:4), 9. FC Rothenburg 1/0 (0/1:3), 10. FC Küssnacht 1/0 (0/1:9).

Senioren Regional, Gruppe 5

Weggiser SC – Zug 94 6:0, FC Muotathal – FC Adligenswil 3:5, FC Hochdorf/Hildisrieden – FC Rotkreuz 2:0, ESC Erstfeld – SK Root 3:5.

1. Weggiser SC 1/3 (0/6:0), 2. FC Adligenswil 1/3 (0/5:3), 3. SK Root 1/3 (0/5:3), 4. FC Hochdorf/Hildisrieden 1/3 (0/2:0), 5. ESC Erstfeld 1/0 (0/3:5), 6. FC Muotathal 1/0 (0/3:5), 7. FC Rotkreuz 1/0 (0/0:2), 8. Zug 94 1/0 (0/0:6).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Luzerner SC – FC Horw 1:3, FC Sarnen – FC Meggen 1:1, **FC Ibach – Team Surental 1:1**, FC Giswil/Kerns – FC Sempach 2:1, FC Altdorf – FC Hochdorf/Hitzkirch 1:1.

1. FC Horw 1/3 (0/3:1), 2. FC Giswil/Kerns 1/3 (0/2:1), 3. FC Altdorf 1/1 (0/1:1), 4. FC Hochdorf/Hitzkirch 1/1 (0/1:1), **5. FC Ibach 1/1 (0/1:1)**, 6. FC Meggen 1/1 (0/1:1), 7. FC Sarnen 1/1 (0/1:1), 8. Team Surental 1/1 (0/1:1), 9. FC Sempach 1/0 (0/1:2), 10. Luzerner SC 1/0 (0/1:3).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

Team Gunzwil/Eich – FC Wauwil-Egolzwil 3:1, **FC Zell – FC Ibach 7:3**, FC Südstern – SC Buochs 4:3, FC Perlen-Buchrain – FC Ebikon 1:0, FC Dagmersellen – SG Malters-Wolhusen 4:3.

1. FC Zell 1/3 (0/7:3), 2. Team Gunzwil/Eich 1/3 (0/3:1), 3. FC Dagmersellen 1/3 (0/4:3), 4. FC Südstern 1/3 (0/4:3), 5. FC Perlen-Buchrain 1/3 (0/1:0), 6. SC Buochs 1/0 (0/3:4), 7. SG Malters-Wolhusen 1/0 (0/3:4), 8. FC Ebikon 1/0 (0/0:1), 9. FC Wauwil-Egolzwil 1/0 (0/1:3), **10. FC Ibach 1/0 (0/3:7)**.

Frauen, Nationalliga

FC Zürich Frauen – FC Neunkirch	6:0
FC St. Gallen – FC St. Gallen	5:3
SC Kriens – FC Basel	verschoben
FC Yverdon Feminin – SC Schwyz	2:1
BSC Young Boys – Grasshopper Club	3:1

1. Yverdon Feminin	5	4	1	0	13:5	13
2. SC Kriens	4	3	1	0	14:2	10
3. FC Zürich Frauen	3	3	0	0	16:2	9
4. FC Basel 1893	4	3	0	1	11:6	9
5. BSC Young Boys	5	2	2	1	9:4	8
6. FC Neunkirch	5	1	1	3	7:14	4
7. FC St. Gallen	5	1	1	3	9:17	4
8. SC Schwyz	5	0	2	3	3:12	2
9. FC St. Gallen	4	0	1	3	5:15	1
10. Grasshoppers	4	0	1	3	02:12	1

Frauen 2. Liga, Gruppe 1

SC Balerna – FCF Rapid Lugano II	3:1
SC Schwyz II – FC Willisau	1:3
SC Nebikon – Engelberger SC	4:1
FC Adligenswil – FC Sempach I	4:2
FC Stans I – FC Küssnacht	3:6

1. FC Küssnacht	1	1	0	0	6:3	3
2. SC Nebikon	1	1	0	0	4:1	3
3. FC Adligenswil	1	1	0	0	4:2	3
4. FC Willisau	1	1	0	0	3:1	3
5. SC Balerna	1	1	0	0	3:1	3
6. FC Sempach I	1	0	0	1	2:4	0
7. SC Schwyz II	1	0	0	1	1:3	0
8. FCF Rapid Lugano II	1	0	0	1	1:3	0
9. FC Stans I	1	0	0	1	3:6	0
10. Engelberger SC	1	0	0	1	1:4	0

Der FC Ibach hat weiterhin Mühe

Die Gwerder-Elf muss weiter auf den ersten Erfolg warten. Gegen den FC Gunzwil führte man durch Dominik Steiner und schien die Partie im Griff zu haben. Doch der Platzverweis von Zukic kehrte das Spiel und die Luzerner Gäste schafften durch Lang noch den Ausgleich.

Von Armin Reichlin

Ibach. – Die erste Chance des Spiels verbuchten die Gäste aus Gunzwil. Steinmann tankte sich auf der linken Seite durch und passte auf Fleischli. Dessen Abschluss landete aber nur im

Fussball, 2. Liga interregional: FC Ibach – FC Gunzwil 1:1 (0:0)

Aussennetz. Auch Ibach kam in der 5. Minute zu seinem ersten gefährlichen Abschluss. Nach einer schönen Kombination testete Dominik Steiner den Luzerner Schlussmann Lüthi.

Zerfahrene Partie

In der Folge bekundeten die Akteure grosse Probleme mit den rutschigen Verhältnissen auf dem Gerbihof. Das Spiel war sehr zerfahren und keine der beiden Mannschaften konnte zwingende Aktionen kreieren.

In der 17. Minute fasste sich Gunzwils Imholz ein Herz und zog aus 20 Metern ab. Sein Schuss streifte nur ganz knapp über das Lattenkreuz. Ibach

selber hatte grosse Mühe ins Spiel zu finden. Es dauerte bis zur 26. Minute, ehe nach einem Eckball von Zukic Captain Steiner mit seinem Kopfball wieder für etwas Gefahr sorgte. Nach einer halben Stunde übernahmen die Gäste aus Luzern das Spieldiktat. Die Blau-Weissen standen in dieser Phase zu wenig Nahe am Gegner. Zudem spielte die Gwerder-Elf ungenau und produzierte dadurch zu viele Fehlpässe.

Beide Teams mutiger

Ibachs Trainer Christoph Gwerder reagierte in der Pause und brachte mit Togan eine frische Kraft. Doch es waren wiederum die Gäste, welche für die erste gefährliche Aktion sorgte. Der auffällige Steinmann traf aus spitzem Winkel aber nur den Aussenpfosten. Im Gegenzug zeigte Matoshi für einmal seine Klasse auf. Herrlich zog er in die Mitte und drückte aus 25 Meter ab. Sein toller Schuss klatschte leider nur an die Latte.

In der 51. Minute verhinderte Ibach nur knapp den Gegentreffer. Nach einem Tohuwabohu im eignen Sechzehner konnten die Muotadörfler aber den Ball schlussendlich aus der Gefahrenzone befreien.

In der 60. Minute ein herrlicher Angriff für die Platzherren. Matoshi mit einem perfekten Diagonalpass auf Sanchez. Dieser flankte millimetergenau auf Dominik Steiner, welcher in Manier eines Torjägers zum 1:0 einnickte. Die Führung wirkte sich positiv auf das Spiel aus. Ibach agierte nun ruhiger und man schien die Partie im Griff zu haben.

Platzverweis für Zukic

In der 70. Minute stellte der souveräne Referee Stefano Ibachs Zukic nach einem Foulspiel und der damit verbundenen zweiten gelben Karte unter die Dusche. Gunzwil nutzte die Überzahl sofort aus und glich die Partie in der 74. Minute aus. Lang liess Eichhorn mit seinem platzierten Schuss ins Eck keine Chance.

Die Luzerner hatten nun Oberwasser und Ibach beanspruchte in der 81. Minute Glück, als Steinmann seinen Kopfball nur neben das Tor setzte. In der 88. Minute hatte Ibach trotzdem noch den Matchball auf dem Fuss. Hiob kam alleine vor Lüthi zum Abschluss. Sein Schuss war aber zu unplatziert und landete in den Händen von Torwart Lüthi.

Für die Blau-Weissen dürfte dieser Punkt ein zu kleiner Ertrag sein, denn nach der Führung hatte man den Gegner eigentlich im Griff. Somit muss der FC Ibach weiterhin auf den ersten Vollerfolg in der neuen Saison warten.

FC Ibach – FC Gunzwil 1:1 (0:0)

Gerbihof, 250 Zuschauer. – SR: Stefano. – **Tore:** 60. Dominik Steiner 1:0, 74. Lang 1:1. – **FC Ibach:** Eichhorn; Lüönd, Simon Steiner, Besic, Lindauer; Philipp Steiner (45. Togan), Sanchez, Matoshi, Zukic; Meyer (61. Hiob), Dominik Steiner (83. Teixeira). – **FC Gunzwil:** Lüthi; Schuler, Mertenat, Furrer, Luca Fleischli; Lang (80. Ramundo), Kronenberg, Imholz, Till Fleischli; Stirnimann (68. Jurt); Steinmann (89. Dominé). – **Verwarnungen:** 23. Schuler, 40. Zukic, 41. Kronenberg (alle Foulspiel). – **Gelb-Rote Karte:** 70. Zukic (Foulspiel). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Bründler und Viola (gesperrt), Dacic (verletzt).



Einer der auffälligsten Ibächler: Dave Sanchez (am Ball) zeigte im Ibächler Mittelfeld eine gute Partie.

Bild Armin Reichlin

FC IBACH

Weggiser SC Da – Junioren Da 0:12 (0:5). – Nach einer ausgeglichenen Startphase übernahmen die Ibächler immer mehr das Spieldiktat und gingen bis zur Pause mit 0:5 in Führung. Nach der Pause dominierten die Ibächler das Spielgeschehen noch mehr und erzielten teilweise herrlich herausgespielte Tore zum hohen Sieg. Bemerkenswert sind sicher auch die drei Kopftore.

Junioren Ec – Brunnen Ec 3:1 (2:0). – Nach einem ausgeglichenen Start ging das Heimteam vor der Pause mit zwei Toren in Vorsprung. In der zweiten Hälfte drehten die Kurörtler etwas auf und konnten durch einen Handspenalty den Anschlusstreffer markieren. Trotz klarem Chancenplus für die Ibächler wogte die Partie hin und her, ehe zum Schluss mit dem 3:1 alles klar gemacht wurde.

FCM Jun. B – FC Ibach 5:3 (2:1). – Nach einem Superstart in die Partie konnten die Platzherren früh in Führung gehen. Muotathal war klar die spielbestimmende Mannschaft. Die B-Junioren togen ein hohes durch und konnten verdient den Sieg feiern. (mk)

Meisterschaft 3. Liga:

FC Sins – FC Ibach II 3:1 (3:1)

Mit dem FC Ibach II gastierte wiederum eine technisch sehr starke Truppe auf dem Sinsler Letten. Von Beginn weg entwickelte sich ein sehr lebhaftes und temporeiches Spiel. Trainer Dedic hatte die Sinsler Mannschaft leicht umgestellt, so spielte er selber eine eher offensivere Rolle.

Beide Mannschaften wollten offensiven Fussball spielen, dies gelang den Sinslern jedoch eher besser. In der 36. Minute stand Alex Niederberger nach einem schönen Angriff plötzlich allein vor dem Tor und erzielte die verdiente 1:0-Führung. Nun war Sins super im Spiel und nur einige Minuten später erzielte Spielertrainer Miga Dedic mit einem wunderschönen Kopfball das zweite Sinsler Tor. Nur zwei Minuten später stand Miga Dedic wiederum goldrichtig und erzielte nach einem Abpraller das 3:0. Nach einem eher unnötigen Foul in Strafraumnähe kam Ibach zu einem Freistoss und erzielte

in der 45. Minute das Tor zum 3:1-Pausenstand.

Die zweite Halbzeit war nicht mehr ganz so schwungvoll, doch die zahlreich aufmarschierten Zuschauer sahen ein weiterhin sehr attraktives 3.-Liga-Spiel. In der zweiten Hälfte dominierten die Torhüter und liessen kein weiteres Tor mehr zu, obwohl speziell Sins mit den immer wieder gefährlich getretenen Corner von Loris Völker zu ausgezeichneten Chancen kam. Doch Torhüter Palmieri zeigte einige Superparaden. Auch Torhüter Diego Huwyler zeigte eine tolle Partie und verteilte einige Ibach-Chancen.

FC Sins – FC Ibach II 3:1 (3:1)

Letten, 180 Zuschauer. – SR: Kqjira. – **Tore:** 36. Niederberger 1:0, 40. Dedic 2:0, 42. Dedic 3:0, 45. Lokaj 3:1. – **FC Sins:** Huwyler, Häring, Ueberschlag, Niederberger (Gumann), Hänsl (Müller Matthias), Brügger Reto (Lüscher), Völker, Nogara, von Flüe Sandro, Würsch, Dedic. – **FC Ibach II:** Palmieri, Merdovic, Jusaj, Albert Domgjoni (82. Bulica), Rexhaj, Hodzic (17. Nuza), Zeba, Samet Skrijelj (59. Halilovic), Lokaj, Spend Matoshi, Shala.

Ottmar Hitzfeld besuchte Ibach



Nur strahlende Gesichter: Nati-Trainer Ottmar Hitzfeld mit den Gewinnern des Nachwuchs-Cups aus Ibach.
Bild Edith Meyer

Helle Aufregung gestern im Schulhaus Muota in Ibach. Die Kinder freuten sich über den Besuch von Fussball-Nationaltrainer Ottmar Hitzfeld. Das Gekreische bei seiner Ankunft war nicht zu überhören.

Von Alfred Wolf

Ibach. – Die Viertklässler (die heutigen Fünftklässler) von Ibach haben zum Ende des vergangenen Schuljahres den Credit-Suisse-Cup 2013 für sich entschieden. So quasi als Siegespreis bekamen die Schülerinnen und Schüler von Fussball-Nationaltrainer Ottmar Hitzfeld einen Besuch im Klassenzimmer geschenkt. Gestern war es soweit: Das Schulzimmer war gerangelt voll, und der Nati-Coach, der bereits

in der Vorbereitung zu wichtigen WM-Qualispielen steckt, gab bereitwillig, offen und auf äusserst sympathische Art und Weise Auskunft auf ihre Fragen. Auf die Frage eines Schülers, warum Ottmar Hitzfeld gerade beim Rasensport mit dem Ball gelandet sei, meinte dieser kurz und bündig: «Weil Fussball einfach ein geiler Sport ist.» Hitzfeld selber verneinte aber auch nicht, dass er als Junge auch lieber auf dem Pausenplatz Fussball gespielt habe als zu lernen. Er habe sich aber jeweils doch zusammenreissen können, wenn eine wichtige Prüfung angestanden sei.

Klubtrainer werde ich nicht mehr
So wollte einer wissen, wie lange er noch Nationaltrainer bleibe. Darauf konnte Hitzfeld nicht konkreth mclt antworten: «Wir müssen und wollen

uns jetzt zuerst für die WM in Brasilien qualifizieren. Dann sehen wir weiter. Aber eines ist sicher, einen Klub werde ich nach meiner Zeit bei der Schweizer Nati nie mehr trainieren.» Natürlich durfte auch Frage nicht fehlen, was Hitzfe denn am liebsten esse. Da gebe es zwei Menüs, die es ihm besonders angetan hätten: «Schnitzel-Pommes frites und Käse-Fondue.»

Gemeinsames Pizza-Essen

Zum Abschluss der Fragestunde wurden die Schülerinnen und Schüler zusammen mit dem Nati-Coach noch zum Pizza-Essen eingeladen. Mit dabei war mit Gian Simmen, Halfpipe-Olympiasieger von 1998, in seiner Funktion als Kommunikationsverantwortlicher des SFV beim Credit-Suisse-Cup ein weiterer ganz prominenter Sportler.



Volle Konzentration: Ottmar Hitzfeld gab den Fragestellern bereitwillig und offen Auskunft.

Bild Edith Meyer

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

FC St. Gallen II – FC Basel 1893 II	1:1
FC Zürich II – Etoile Carouge FC	3:0
FC Köniz – SC YF Juventus	1:0
BSC Old Boys – FC Tuggen	4:1
FC Le Mont LS – C Stade Nyonnais	5:1
SR Delémont – SC Brühl	0:2
SC Kriens – FC Breitenrain	0:0
FC Sion II – AC Bellinzona	1:1

1. FC Zürich II	5	3	1	1	10:5	10
2. FC Köniz	5	3	1	1	8:7	10
3. Etoile Carouge FC	5	3	0	2	15:14	9
4. FC Le Mont LS	5	2	2	1	9:5	8
5. FC Basel 1893 II	5	2	2	1	9:8	8
6. FC Tuggen	5	2	1	2	15:12	7
7. SC YF Juventus	5	2	1	2	5:4	7
8. SC Brühl	5	2	1	2	6:8	7
9. SR Delémont	5	2	1	2	11:14	7
10. AC Bellinzona	5	1	3	1	8:7	6
11. FC Sion II	5	1	3	1	8:8	6
12. FC Stade Nyonnais	5	1	3	1	8:10	6
BSC Old Boys	5	2	0	3	8:10	6
14. FC Breitenrain	5	1	1	3	7:8	4
15. SC Kriens	5	0	3	2	3:6	3
16. FC St. Gallen II	5	0	3	2	4:8	3

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Rapperswil-Jona – FC Muri	4:0
SV Höngg – FC Mendrisio	1:2
FC Winterthur II – USV Eschen/Mauren	3:3
FC Balzers – FC Gossau	3:0
SC Cham – Zug 94	2:3
Chur 97 – FC Wettswil-Bonstetten	2:1
Team Ticino U21 – FC Thalwil	1:1

1. USV Eschen/Mauren	5	4	1	0	13:4	13
2. Zug 94	4	3	1	0	8:3	10
FC Rapperswil-Jona	4	2	2	0	11:3	8
4. FC Thalwil	4	2	1	1	9:5	7
5. Chur 97	4	2	1	1	6:8	7
6. FC Gossau	4	2	0	2	7:9	6
7. SC Cham	4	1	2	1	6:6	5
FC Mendrisio	4	1	2	1	6:6	5
9. FC Wettswil-Bonstetten	4	1	1	2	3:3	4
10. FC Winterthur II	4	1	1	2	8:11	4
11. FC Balzers	4	1	0	3	3:4	3
12. SV Höngg	4	1	0	3	5:8	3
13. Team Ticino U21	5	0	3	2	2:6	3
14. FC Muri	4	0	1	3	3:14	1

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Gunzwil – SC Buochs	1:3
FC Willisau – FC Ruswil	4:6
SC Goldau – FC Emmenbrücke	3:0
FC Hergiswil – AC Taverne	0:2
FC Eschenbach – FC Ascona	1:3
FC Ibach – FC Hochdorf	1:1
FC Sarnen – GC Biaschesi	1:1

1. AC Taverne	4	4	0	0	9:1	12
2. FC Ascona	3	3	0	0	9:4	9
3. SC Buochs	4	3	0	1	11:7	9
4. SC Goldau	4	2	2	0	9:4	8
5. FC Willisau	3	2	0	1	9:7	6
6. FC Hochdorf	4	1	3	0	5:3	6
7. FC Ruswil	4	1	1	2	9:11	4
8. FC Eschenbach	4	1	1	2	5:8	4
9. FC Emmenbrücke	4	1	0	3	5:9	3
10. FC Ibach	4	0	3	1	3:5	3
11. FC Sarnen	4	0	2	2	5:8	2
12. FC Gunzwil	4	0	2	2	6:9	2
13. FC Hergiswil	3	0	1	2	4:7	1
14. GC Biaschesi	3	0	1	3	1:7	1

2. Liga regional

FC Malters – FC Buttisholz	3:2
FC Littau – FC Perlen-Buchrain	3:0
FC Schattdorf – FC Küssnacht	1:2
FC Baar – FC Kickers Luzern	2:3
FC Aegeri – FC Stans	1:3
FC Altdorf – FC Dagmersellen	2:1

1. FC Littau	3	3	0	0	9:4	9
2. FC Stans	3	2	1	0	9:5	7
3. FC Altdorf	2	2	0	0	5:3	6
4. FC Küssnacht	3	2	0	1	7:5	6
5. FC Kickers Luzern	2	1	1	0	6:5	4
6. FC Dagmersellen	3	1	1	1	4:4	4
7. FC Malters	3	1	1	1	6:7	4
8. FC Buttisholz	3	1	0	2	5:6	3
9. FC Schattdorf	3	0	1	2	4:7	1
10. FC Perlen-Buchrain	3	0	1	2	2:6	1
11. FC Aegeri	3	0	1	2	5:8	1
12. FC Baar	3	0	1	2	6:8	1

3. Liga, Gruppe 1

FC Adligenswil – FC Sins	2:1
FC Dietwil – SC Menzingen	0:2
SC Emmen II – SC Cham II	3:0
FC Ebikon – FC Meggen	4:1
FC Ibach II – SC Steinhausen	4:0
FC Muotathal – FC Brunnen	1:1

1. FC Adligenswil	3	3	0	0	8:1	9
2. FC Brunnen	3	2	1	0	7:2	7
3. FC Ibach II	3	2	0	1	9:4	6
4. FC Muotathal	3	1	2	0	7:4	5
5. SC Steinhausen	3	1	1	1	4:4	4
6. FC Sins	3	1	1	1	6:5	4
7. SC Menzingen	3	1	1	1	6:5	4
8. SC Emmen II	3	1	1	1	5:6	4
9. SC Cham II	3	1	0	2	4:6	3
10. FC Ebikon	3	1	0	2	4:9	3
11. FC Dietwil	3	0	1	2	0:6	1
12. FC Meggen	3	0	0	3	2:10	0

4. Liga, Gruppe 1 (Qualifikation)

SC Schwyz – FC Perlen-Buchrain a	5:0
FC Hünenberg – Zug 94	3:2
SC Goldau b – FC Altdorf	1:2
SC Steinhausen – FC Aegeri	1:4
FC Küssnacht – FC Schattdorf	2:0

1. SC Schwyz	2	2	0	0	10:2	6
2. FC Altdorf	2	1	1	0	4:3	4
3. FC Küssnacht	2	1	1	0	4:2	4
4. FC Aegeri	2	1	1	0	7:4	4
5. SC Goldau b	2	1	0	1	3:3	3
6. FC Schattdorf	2	1	0	1	1:2	3
7. FC Hünenberg	2	1	0	1	5:7	3
8. Zug 94	2	0	1	1	5:6	1
9. FC Perlen-Buchrain a	2	0	0	2	1:7	0
10. SC Steinhausen	2	0	0	2	1:5	0

4. Liga, Gruppe 2 (Qualifikation)

FC Perlen-Buchrain b – FC Ibach	1:4
Weggiser SC – FC Rotkreuz	1:2
FC Altdorf Azzurri – SC Goldau a	3:3
FC Sins – FC Baar	2:2
FC Brunnen – ESC Erstfeld	1:2

1. SC Goldau a	2	1	1	0	7:4	4
2. FC Ibach	2	1	1	0	7:4	4
3. FC Rotkreuz	2	1	1	0	5:4	4
4. ESC Erstfeld	1	1	0	0	2:1	3
5. FC Baar	2	0	2	0	3:3	2
6. FC Altdorf Azzurri	2	0	2	0	4:4	2
7. FC Sins	1	0	1	0	2:2	1
8. Weggiser SC	2	0	1	1	3:4	1
9. FC Brunnen	2	0	1	1	3:4	1
10. FC Perlen-Buchrain b	2	0	0	2	2:8	0

5. Liga, Gruppe 1

FC Aegeri Colonia – SC Cham IV	1:5
FC Muotathal a – FC Hünenberg a	3:2
SC Schwyz – FC Rotkreuz b	1:2
Eibuselection CF – FC Ibach a	2:1
FC Walchwil – FC Küssnacht a	6:2

1. SC Cham IV	2	2	0	0	6:1	6
2. Eibuselection CF	2	2	0	0	4:2	6
3. FC Muotathal a	2	1	1	0	4:3	4
4. FC Walchwil	2	1	1	0	7:3	4
5. FC Rotkreuz b	2	1	0	1	2:2	3
6. SC Schwyz	2	1	0	1	6:4	3
7. FC Ibach a	2	0	1	1	2:3	1
8. FC Aegeri Colonia	2	0	1	1	2:6	1
9. FC Hünenberg a	2	0	0	2	3:5	0
10. FC Küssnacht a	2	0	0	2	4:11	0

5. Liga, Gruppe 2

FC Brunnen b – FC Schattdorf	1:3
FC Muotathal b – FC Flüelen	1:2
FC Hünenberg b – FC Altdorf	7:1
FC Rotkreuz a – ESC Erstfeld	3:0
FC Ibach c – FC Ingenbohl	1:8

1. FC Schattdorf	2	2	0	0	6:1	6
2. FC Flüelen	2	2	0	0	7:4	6
3. FC Rotkreuz a	2	2	0	0	9:1	6
4. FC Hünenberg b	2	1	1	0	9:3	4
5. FC Ingenbohl	2	1	1	0	10:3	4
6. FC Altdorf	2	1	0	1	4:7	3
7. FC Muotathal b	2	0	0	2	1:5	0
8. ESC Erstfeld	2	0	0	2	0:6	0
9. FC Brunnen b	2	0	0	2	2:9	0
10. FC Ibach c	2	0	0	2	4:13	0

5. Liga, Gruppe 3

Weggiser SC – FC Brunnen a	8:0
SC Menzingen – FC Adligenswil a	3:2
Zug 94 – Luzerner SC a	2:4
SC Cham III – SC Steinhausen	4:3
FC Ibach b – FC Küssnacht b	2:4

1. Weggiser SC	2	2	0	0	12:0	6
2. SC Cham III	2	2	0	0	11:0	6
3. SC Menzingen	2	2	0	0	07:05	6
4. FC Küssnacht b	2	2	0	0	06:03	6
5. Luzerner SC a	2	1	0	1	07:06	3
6. SC Steinhausen	2	1	0	1	06:05	3
7. Zug 94	2	0	0	2	03:07	0
8. FC Brunnen a	2	0	0	2	01:10	0
9. FC Adligenswil a	2	0	0	2	03:07	0
10. FC Ibach b	2	0	0	2	05:11	0

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

SG Ibach/Schwyz a – FC Sins/Dietwil 2:0, SC Cham – FC Adligenswil 1:2, FC Hünenberg a – FC Altdorf 2:2, FC Hitzkirch – FC Aegeri 0:3, FC Brunnen – SC Menzingen 2:1.

1. FC Brunnen 2/6 (0/11:1), 2. FC Adligenswil 2/6 (0/6:2), 3. FC Aegeri 2/6 (1/6:2), 4. FC Hünenberg a 2/4 (0/4:3), 5. FC Altdorf 2/4 (0/4:3), 6. SG Ibach/Schwyz a 2/3 (1/4:3), 7. SC Menzingen 2/0 (0/2:4), 8. FC Hitzkirch 2/0 (0/1:5), 9. FC Sins/Dietwil 2/0 (0/1:6), 10. SC Cham 2/0 (0/1:11).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

SG Malters/Wolhusen – Rottal Selection 3:2, Team Rontal – FC Schattdorf a 1:1, FC Sins/Dietwil a – SG Buochs-Stans 2:2, SC Cham – Team OG Kickers a 1:3, Emmen United (UN16) – SG Schwyz/Ibach 4:4, SG Schötz/Wauwil/Zell – FC Gunzwil a 2:1.

1. SG Malters/Wolhusen 2/6 (0/6:4), 2. FC Schattdorf a 2/4 (0/5:1), 3. FC Sins/Dietwil a 2/4 (0/4:2), 4. SG Buochs-Stans 2/4 (0/4:2), 5. Team OG Kickers a 2/4 (0/5:3), 6. FC Gunzwil a 2/3 (0/5:4), 7. SG Schötz-Wauwil-Zell 2/3 (0/4:4), 8. Team Rontal 2/2 (0/3:3), 9. SG Schwyz/Ibach 2/1 (0/4:6), 10. Emmen United (UN16) 2/1 (0/4:8), 11. SC Cham 2/0 (0/3:7), 12. Rottal Selection 2/0 (0/2:5).

Junioren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

Zug 94 b – FC Baar b 1:1, Weggiser SC – SC Menzingen 0:5, FC Walchwil – FC Muotathal 0:10, **FC Ibach – SK Root 0:2**, FC Brunnen – FC Aegeer b 4:4.

1. FC Muotathal 2/6 (0/15:3), 2. SK Root 2/6 (0/9:1), 3. Zug 94 b 2/4 (0/4:2), 4. FC Baar b 2/4 (1/12:1), 5. FC Brunnen 2/4 (1/15:7), 6. SC Menzingen 2/3 (0/6:3), 7. FC Aegeer b 2/1 (1/4:15), **8. FC Ibach 2/0 (0/3:7)**, 9. FC Walchwil 2/0 (0/3:21), 10. Weggiser SC 2/0 (2/1:12).

Coca-Cola Junior League C, Gruppe C

Team Sempachersee – Team Obwalden a 4:0, Team Seetal – SG Wolhusen/Malters 1:0, **SG Ibach/Schwyz a – Team Rontal 3:1**, SG Buochs-Stans – Team Amt Entlebuch I 3:1, FC Willisau a – Team OG Kickers a 2:3, FC Schattdorf a – Emmen United a (UN15) 4:5.

1. SG Ibach/Schwyz a 2/6 (0/5:2), 2. SG Buochs-Stans 2/6 (1/11:1), 3. Emmen United a (UN15) 2/6 (1/10:6), 4. Team Sempachersee 2/4 (0/6:2), 5. Team OG Kickers a 2/4 (0/5:4), 6. Team Seetal 2/4 (2/1:0), 7. FC Willisau a 2/1 (0/6:7), 8. Team Amt Entlebuch I 2/1 (0/5:7), 9. Team Rontal 2/1 (1/1:3), 10. SG Wolhusen/Malters 2/0 (0/2:6), 11. Team Obwalden a 2/0 (0/1:6), 12. FC Schattdorf a 2/0 (1/4: 13).

Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

Weggiser SC – FC Baar b 9:1, Luzerner SC – FC Muotathal 3:3, FC Stans a – FC Horw a 0:13, FC Küsnacht a – FC Aegeer a 4:5, FC Eschenbach – Team Obwalden c 8:0.

1. FC Horw a 2/6 (0/19:1), 2. FC Aegeer a 2/6 (0/21:4), 3. Weggiser SC 2/6 (0/14:5), 4. FC Baar b 2/3 (0/15:10), 5. FC Stans a 2/3 (0/6:16), 6. FC Eschenbach 2/3 (1/11:6), 7. FC Muotathal 2/1 (0/7:8), 8. Luzerner SC 2/1 (0/3:19), 9. FC Küsnacht a 2/0 (0/5:11), 10. Team Obwalden c 2/0 (0/1:22).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

FC Schattdorf c – FC Altdorf b 3:6, **FC Ibach b – SC Schwyz a 5:2**, FC Brunnen a – FC Küsnacht b 5:0, FC Aegeer b – FC Rotkreuz b 12:0.

1. FC Brunnen a 2/6 (0/18:0), 2. FC Aegeer b 2/6 (0/15:2), **3. FC Ibach b 1/3 (0/5:2)**, 4. SC Schwyz a 2/3 (0/12:7), 5. FC Altdorf b 2/3 (0/8:6), 6. FC Küsnacht b 2/3 (0/3:7), 7. Zug 94 b 1/0 (0/2:3), 8. FC Schattdorf c 2/0 (0/5:16), 9. FC Rotkreuz b 2/0 (0/0:25).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 11

Zug 94 c – FC Baar c 16:0, FC Stans (Frauen) b UN16 – SC Cham c 8:3, FC Sarnen – FC Brunnen b 9:0, **FC Ibach a – SC Steinhausen b 4:0**.

1. Zug 94 c 2/6 (0/31:2), 2. FC Sarnen 2/6 (0/23:0), **3. FC Ibach a 2/6 (0/11:4)**, 4. FC Stans (Frauen) b UN16 1/3 (0/8:3), 5. SC Steinhausen b 2/3 (0/6:8), 6. SC Schwyz b 1/0 (0/4:6), 7. FC Baar c 2/0 (0/4:23), 8. SC Cham c 2/0 (0/3:22), 9. FC Brunnen b 2/0 (1/2:24).

Junioren D/9, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

Zug 94 a – SC Goldau a 4:1, FC Sins a – FC Baar a 4:2, FC Luzern a (U12) – Weggiser SC a 5:0, FC Küsnacht a – FC Rotkreuz a 5:2, **FC Ibach a – FC Walchwil 24:0**.

1. FC Ibach a 2/6 (36:0), 2. FC Luzern a (U12) 2/6 (14:0), 3. Zug 94 a 2/6 (9:1), 4. FC Küsnacht a 2/6 (8:4), 5. SC Cham a 1/3 (4:3), 6. SC Goldau a 2/3 (11:5), 7. FC Sins a 2/3 (4:7), 8. FC Hünenberg a 1/0 (0:9), 9. FC Baar a 2/0 (4:7), 10. FC Rotkreuz a 2/0 (5:9), 11. Weggiser SC a 2/0 (0:17), 12. FC Walchwil 2/0 (1:34).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 4

SC Schwyz a – FC Ibach b 3:2, SC Menzingen a – Weggiser SC b 7:1, SC Goldau b – SC Menzingen a 1:8, FC Küsnacht b – FC Altdorf a 6:0, FC Aegeer a – FC Brunnen a 4:1, ESC Erstfeld b – Weggiser SC b 2:5.

1. SC Menzingen a 2/6 (15:2), 2. FC Aegeer a 2/6 (15:4), 3. SC Schwyz a 2/6 (10:6), **4. FC Ibach b 2/3 (7:3)**, 5. FC Brunnen a 2/3 (6:4), 6. FC Küsnacht b 2/3 (6:5), 7. Weggiser SC b 2/3 (6:9), 8. FC Altdorf a 2/0 (4:13), 9. ESC Erstfeld b 2/0 (5:16), 10. SC Goldau b 2/0 (1:13).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 14

SC Cham d – SC Schwyz b 0:1, FC Brunnen b – FC Hünenberg c 5:4, FC Baar c – SC Menzingen b 7:0, FC Aegeer c – SK Root c 5:1.

1. FC Brunnen b 2/6 (13:5), 2. FC Aegeer c 2/6 (10:2), 3. FC Baar c 1/3 (7:0), 4. FC Schattdorf c 1/3 (8:2), 5. SC Menzingen b 2/3 (9:7), 6. SC Schwyz b 2/3 (2:5), 7. FC Hünenberg c 2/0 (6:13), 8. SC Cham d 2/0 (0:10), 9. SK Root c 2/0 (2:13).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 15

SC Steinhausen c – FC Hünenberg d 4:0, FC Schattdorf d – FC Küsnacht c 0:12, **FC Ibach c – SC Goldau c 22:0**, FC Aegeer d – FC Baar d 2:6.

1. SC Steinhausen c 2/6 (17:0), 2. FC Küsnacht c 2/6 (18:2), 3. FC Baar d 2/4 (10:6), **4. FC Ibach c 2/3 (24:6)**, 5. Zug 94 e 1/1 (4:4), 6. FC Aegeer d 2/1 (4:8), 7. FC Hünenberg d 2/1 (2:6), 8. FC Schattdorf d 1/0 (0:12), 9. SC Goldau c 2/0 (0:35).

Junioren E, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

Zug 94 a – SK Root a 2:9, Team Obwalden a – FC Schattdorf a 3:7, SC Buochs a – FC Rothenburg a 9:5, FC Rotkreuz a – SC Cham a 1:7, **FC Ibach a – FC Sins a 4:5**.

1. SC Buochs a 2/6 (25:7), 2. SK Root a 2/6 (14:2), 3. FC Sins a 2/6 (9:7), 4. FC Schattdorf a 2/3 (9:7), 5. FC Rothenburg a 2/1 (9:11), 6. Zug 94 a 2/3 (6:11), 7. SC Cham a 2/3 (9:17), 8. FC Küsnacht a 1/0 (3:4), 9. Team Obwalden a 1/0 (3:7), **10. FC Ibach a 2/0 (6:9)**, 11. FC Rotkreuz a 2/0 (1:12).

Junioren E, Stärkeklasse 2, Gruppe 6

SC Steinhausen a – FC Küsnacht b 13:1, SC Goldau a – FC Altdorf a 11:1, **FC Brunnen a – FC Ibach b 3:4**, ESC Erstfeld a – FC Aegeer a 2:4.

1. FC Aegeer a 2/6 (10:5), **2. FC Ibach b 2/6 (9:7)**, 3. SC Goldau a 1/3 (11:1), 4. ESC Erstfeld a 2/3 (15:5), 5. SC Steinhausen a 2/3 (16:7), 6. FC Brunnen a 2/3 (5:5), 7. SC Schwyz a 1/0 (4:5), 8. FC Küsnacht b 2/0 (2:15), 9. FC Altdorf a 2/0 (2:24).

Junioren E, Stärkeklasse 3, Gruppe 10

Weggiser SC b – SC Cham d 1:14, FC Walchwil – FC Brunnen b 7:6, FC Baar d – FC Muotathal a 2:4, FC Aegeer b – FC Hünenberg b 13:4.

1. SC Cham d 2/6 (20:4), 2. FC Walchwil 1/3 (7:6), 3. SC Goldau b 1/3 (6:5), 4. FC Brunnen b 2/3 (23:9), 5. FC Hünenberg b 2/3 (26:13), 6. FC Aegeer b 2/3 (16:10), 7. FC Muotathal a 2/3 (9:8), 8. FC Baar d 2/0 (2:26), 9. Weggiser SC b 2/0 (3:31).

Junioren E, Stärkeklasse 3, Gruppe 11

SC Cham e – SC Schwyz b 8:1, FC Brunnen c – FC Küsnacht c 3:4, FC Aegeer f – SC Menzingen 0:8.

1. SC Menzingen 2/6 (21:3), 2. FC Baar b 1/3 (12:3), 3. SC Cham e 1/3 (8:1), **4. FC Ibach c 1/3 (3:1)**, 5. SC Schwyz b 2/3 (14:9), 6. FC Küsnacht c 2/3 (7:15), 7. FC Hünenberg c 1/0 (3:13), 8. FC Brunnen c 2/0 (4:7), 9. FC Aegeer f 2/0 (1:21).

Junioren E, Stärkeklasse 3, Gruppe 12

SC Goldau d – SC Schwyz c 8:3, FC Sins c – FC Aegeer d 4:6, FC Rotkreuz d – FC Küsnacht e 13:7, **FC Ibach d – FC Meggen b 4:4**.

1. FC Aegeer d 2/6 (11:6), 2. FC Meggen b 2/4 (12:7), 3. FC Rotkreuz d 1/3 (13:7), 4. FC Küsnacht e 2/3 (20:18), 5. SC Goldau d 2/3 (10:8), 6. SC Schwyz c 2/3 (11:14), **7. FC Ibach d 2/1 (9:17)**, 8. SC Cham f 1/0 (6:8), 9. FC Sins c 2/0 (7:14).

Junioren E, Stärkeklasse 3, Gruppe 17

Zug 94 c – SC Goldau c 1:3, SK Root b – FC Aegeer e 17:2, SC Cham g – SC Kriens d 2:9, FC Rotkreuz c – SC Steinhausen c 13:3.

1. FC Rotkreuz c 2/6 (29:3), 2. SC Goldau c 2/6 (21:3), 3. SK Root b 2/6 (18:2), 4. SC Kriens d 2/3 (9:3), 5. FC Adligenswil b 1/1 (4:4), 6. SC Steinhausen c 2/1 (7:17), 7. Zug 94 c 1/0 (1:3), 8. SC Cham g 2/0 (4:27), 9. FC Aegeer e 2/0 (2:33).

Senioren Meister, Gruppe 1

Team Eich/Gunzwil – SC Buochs 1:3, SC Kriens – FC Littau 2:2, SC Emmen – FC Ebikon 5:3, FC Perlen-Buchrain – SC Steinhausen 2:5, FC Brunnen – FC Entlebuch 1:5.

1. SC Buochs 2/6 (0/10:2), 2. FC Entlebuch 2/6 (0/7:1), 3. SC Kriens 2/4 (0/9:5), 4. FC Littau 2/4 (0/3:2), 5. SC Steinhausen 2/3 (0/5:4), 6. FC Perlen-Buchrain 2/3 (0/5:6), 7. SC Emmen 2/3 (0/6:10), 8. FC Ebikon 2/0 (0/4:8), 9. FC Brunnen 2/0 (0/4:12), 10. Team Eich/Gunzwil 2/0 (1/1:4).

Senioren Promotion, Gruppe 3

Team Aegeer/Menzingen – SC Schwyz 5:0, FC Schattdorf – FC Küsnacht 7:0, FC Rothenburg – SC Cham 2:7, **FC Ibach – FC Sins/Dietwil 1:0**, FC Hitzkirch – SC Goldau 1:2.

1. SC Cham 2/6 (0/16:3), **2. FC Ibach 2/6 (0/3:1)**, 3. SC Goldau 2/6 (1/5:3), 4. FC Schattdorf 2/3 (0/8:2), 5. Team Aegeer/Menzingen 2/3 (0/7:3), 6. SC Schwyz 2/3 (0/3:6), 7. FC Sins/Dietwil 2/3 (1/4:3), 8. FC Hitzkirch 2/0 (0/3:6), 9. FC Rothenburg 2/0 (0/3:10), 10. FC Küsnacht 2/0 (0/1:16).

Senioren Regional, Gruppe 5

Zug 94 – FC Adligenswil 4:3, Weggiser SC – ESC Erstfeld 3:0, SK Root – FC Hochdorf/Hildisrieden 3:1, FC Rotkreuz – FC Muotathal 2:0.

1. SK Root 2/6 (0/8:4), 2. Weggiser SC 2/6 (1/9:0), 3. FC Hochdorf/Hildisrieden 2/3 (0/3:3), 4. FC Rotkreuz 2/3 (0/2:2), 5. Zug 94 2/3 (0/4:9), 6. FC Adligenswil 2/3 (2/8:7), 7. ESC Erstfeld 2/0 (0/3:8), 8. FC Muotathal 2/0 (1/3:7).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Team Surental – FC Sempach 7:5, FC Meggen – FC Altdorf 0:2, **FC Ibach – FC Sarnen 3:1**, FC Horw – FC Giswil/Kerns 1:1, FC Hochdorf/Hitzkirch – Luzerner SC 1:2.

1. FC Horw 2/4 (0/4:2), 2. FC Altdorf 2/4 (0/3:1), 3. Team Surental 2/4 (1/8:6), 4. FC Giswil/Kerns 2/4 (2/3:2), **5. FC Ibach 2/4 (3/4:2)**, 6. Luzerner SC 2/3 (0/3:4), 7. FC Sarnen 2/1 (0/2:4), 8. FC Hochdorf/Hitzkirch 2/1 (1/2:3), 9. FC Meggen 2/1 (1/1:3), 10. FC Sempach 2/0 (1/6:9).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

SG Malters-Wolhusen – FC Ibach 0:1, SC Buochs – Team Gunzwil/Eich 1:2, FC Wauwil-Egolzwil – FC Zell 4:1, FC Ebikon – FC Südstern 2:2, FC Dagmersellen – FC Perlen-Buchrain 1:2.

1. Team Gunzwil/Eich 2/6 (0/5:2), 2. FC Perlen-Buchrain 2/6 (0/3:1), 2. FC Südstern 2/4 (0/6:5), 4. FC Zell 2/3 (0/8:7), 5. FC Wauwil-Egolzwil 2/3 (0/5:4), **6. FC Ibach 2/3 (0/4:7)**, 7. FC Dagmersellen 2/3 (1/5:5), 8. FC Ebikon 2/1 (0/2:3), 9. SC Buochs 2/0 (0/4:6), 10. SG Malters-Wolhusen 2/0 (2/3:5).

Frauen, Schweizer Cup

FC Willisau (2. L.) – SC Schwyz (NLA) 0:4

Frauen 2. Liga, Gruppe 1

FC Küsnacht – SC Schwyz II	8:4
FCF Rapid Lugano II – Engelberger SC	5:1
FC Sempach – SC Nebikon	3:5

1. FC Küsnacht	2	2	0	0	14:07	6
2. SC Nebikon	2	2	0	0	09:04	6
3. FC Adligenswil	1	1	0	0	04:02	3
4. FC Willisau	1	1	0	0	03:01	3
SC Balerna	1	1	0	0	03:01	3
6. FCF Rapid Lugano II	2	1	0	1	06:04	3
7. FC Stans I	1	0	0	1	03:06	0
8. FC Sempach I	2	0	0	2	05:09	0
9. SC Schwyz II	2	0	0	2	05:11	0
10. Engelberger SC	2	0	0	2	02:09	0

Schon wieder ein 1:1 in Ibach

Zum dritten Mal trennte sich das Fanionteam in einem Heimspiel 1:1. Das junge Team kämpfte beherzt und versuchte bis zum Schluss die drei Punkte ins Muotadorf zu holen.

Von Patric Rölli

Ibach. – Neben den vielen gesperrten, musste mit Dacic ein weiterer, wichtiger Spieler für das Heimspiel gegen den FC Hochdorf verletzt Forfait geben. So

Fussball, 2. Liga interregional: FC Ibach – Hochdorf 1:1 (1:0)

kamen Spend Matoshi vom 3.-Liga- und Sandro Reichlin vom 4.-Liga-Team zu ihren ersten Einsätzen im Fanionteam. Matoshi gar in der Startaufstellung.

Bei perfekten äusseren Bedingungen gab Schiedsrichter Gil das Spiel frei und man war gespannt, wie sich das neu formierte Heimteam aus der Affäre ziehen würde. Für die fehlenden Zukic und Dacic liess Ibachs Trainer Gwerder



Genc Mathosi schoss den Führungstreffer für die Ibächler.

wieder einmal Captain Simon Steiner im Mittelfeldzentrum spielen. Beide Teams starteten relativ vorsichtig und verhalten in die Partie. So verlief die Startviertelstunde ohne Aufreger für das Publikum.

Matoshis Exploit

In der 22. Minute der erste Aufreger des Spiels. Dominik Steiner schaltete im Mittelfeld blitzschnell um, lancierte Genc Matoshi in die Tiefe. Und im Stile eines abgebrühten Torjägers liess er Goalie Gashi keine Abwehrchance. Der erste schnell vorgetragene Angriff brachte das Gwerder-Team mit 1:0 in Führung.

Hochdorf versuchte zu reagieren, doch Ibach kämpfte verbissen um jeden Ball. Die Defensivspieler mussten immer wieder Mal zu Foulspiels Zuflucht suchen. Hochdorfs stehende Bälle waren aber bis zu diesem Zeitpunkt ungefährlich oder wurden zur sicheren Beute des jungen Torwarts Eichhorn. In der 41. Minute kam dann Dominik Steiner nach einem Befreiungsschlag aus der eigenen Abwehr beinahe zum Abschluss. Und kurz vor der Pause verpasste der stark spielende Genc Matoshi den zweiten Treffer nur knapp.

Ausgleich für Hochdorf

Nach der Pause versuchten die Muotadörfler den Schwung der letzten Viertelstunde vor der Pause mit zu nehmen. Aber wie Ibach in der ersten Halbzeit, kamen auch die Hochdorfer völlig unverhofft zum Ausgleich. Loshaj, von Sturmkollege Marolf mustergültig lanciert, markierte den 1:1 Ausgleich kurz nach der Pause. Nun verloren die Ibächler kurzzeitig die Übersicht. Innett Minutenfrist kamen die Gäste nun gefährlich vors Tor von Eichhorn. Vor allem Marolf deutete nun mehrmals seine Klasse an.

Ein energischer Vorstoss von Sanchez nach 64 Minuten war dann wieder einmal ein Ibächler Lebenszeichen, weitere sollten folgen. Die beiden

Sturmspitzen Matoshi und Steiner kombinierten sich nur fünf Minuten später herrlich durch die Abwehr. Steiner wurde im letzten Moment aber noch abgedrängt. Mit einem Doppelwechsel versuchte Trainer Gwerder nochmals neue Impulse zu setzen. Der bei seinem Debüt solid spielende Spend Matoshi und Sanchez wurden durch Teixeira und Togan ersetzt.

Ausgeglichene Schlussphase

In der 77. Minute kam dann auch noch der junge Reichlin zu seinem Debut im Fanionteam. Beide Teams mobilisierten nochmals die letzten Kräfte, um zum Sieg zu kommen. Hochdorf wirkte dabei etwas gefährlicher. Die Zweikämpfe wurden nun beidseitig wieder verbissener geführt. Kein Team konnte das Spiel dominieren. Goalie Gashi versuchte das Spiel mit seinen weiten Abschlägen schnell zu machen, doch Ibachs Abwehr war wachsam.

In der letzten Spielminute setzte sich Reichlin noch in Szene, ihm fehlte aber etwas der Mut im Abschluss, so wurde sein gut gemeinter Querpass noch abgefangen. Aber auch die Hochdorfer hatten noch die Siegeschance auf dem Fuss. Der Schuss von Loshaj landete aber im Aussennetz. Die wirklich letzte Szene gehörte aber wieder dem Heimteam. Nach einem Foul an Matoshi, scheiterte Captain Steiner mit seinem Freistoss an Torwart Gashi.

FC Ibach – FC Hochdorf 1:1 (1:0)

Gerbihof, 200 Zuschauer. – SR: Gil. – **Tore:** 22. Genc Matoshi 1:0, 52. Loshaj 1:1. – **FC Ibach:** Eichhorn; Lüönd, Simon Steiner, Lindauer, Besic, Sanchez (67. Teixeira), Spend Matoshi (67. Togan), Genc Matoshi, Meyer, Hiob, Dominik Steiner (77. Reichlin). – **FC Hochdorf:** Gashi; Tomasulo, von Ah, Bucheli, Helfenstein (38.Haldi), Fankhauser, Vrazic (83. Kathriner), Loshaj, Limacher, Felder, Marolf. – **Verwarnungen:** 55. Besic, 70. Marolf, 75. Dominik Steiner (alle Foul). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Hürlimann, Dacic, Philipp Steiner (verletzt), Viola, Bründler, Zukic (gesperrt).



Zu Hause wieder nur 1:1 gespielt: Ibachs 1. Mannschaft kommt nicht wirklich vom Fleck.

Fussball 3. Liga:

FC Ibach II – SC Steinhausen 4:0 (2:0)

Gerbihof, 180 Zuschauer. – SR Bossert. – **Tore:** 32. Hodzic 1:0, 40. Nuza 2:0, 67. Jusaj 3:0, 90. Hodzic. – **FC Ibach II:** Palmieri, Merdovic, Zeba (79. Nermin Lekic), Jusaj, Matoshi, Lokaj (75. Halilovic), Nuza, Rexhaj, Albert Domgjonj, Shala (63. Gjergj Domgjoni), Hodzic. – **FC Steinhausen:** Ulrich, Mete (46. Grossenbacher), Haas (62. Hoxha), Bossert (46. Dos Santos), Schilling, Kaiser, Etter, Roth, Schlumpf, Gschwend, Riboni.

Sonntag, 1. September 2013

Fussball 5. Liga:

Eibuselection CF – FC Ibach IV 2:1 (1:1)

Zum ersten Heimspiel in der Geschichte des Eibuselection Club de Fútbol durfte man den FC Ibach, den Absteiger aus der 4. Liga, auf dem Ruag-Fussballplatz in Emmen begrüßen. Nach dem Startsieg vor Wochenfrist, wollte man nun auch das zweite Spiel siegreich gestalten.

Das Spiel begann vor einer schönen Zuschauerkulisse ziemlich nervös. Die Eibuselection konnte das Zepter nicht wie gewünscht übernehmen, weil auf ein Pressing verzichtet wurde infolge der knappen Personalsituation. Man zog sich also zurück und liess die Ibächler kommen. Der FC Ibach hatte zwar mehr Ballbesitz, konnte sich jedoch keine grossen Torchancen herausspielen bis auf einen Schuss, welcher an die Latte prallte. Bis zur 16. Minute war die Eibuselection mehrheitlich mit Abwehraufgaben beschäftigt, bevor die Truppe den schönsten Spielzug des ganzen Spiels zelebrierte. Nach einem herrlichen Angriff brauchte Müller nur noch den Fuss hinzuhalten und es stand 1:0. Jene Effizienz, welche man letzte Woche noch so vermissen liess war nun optimal und konnte glatt mit 100% beschrieben werden. Leider fiel man später in alte Muster zurück und statt 2:0 oder 3:0 hiess es plötzlich 1:1. Ein Freistoss aus etwa 35 Meter wurde von mehreren Spielern «flipperkastenmässig» abgelenkt, so dass plötzlich ein gegnerischer Spieler alleine vor Torhüter Kramis stand und ihn zum Ausgleich überlistete.

Nach der Pause stellte man eine richtiggehende Lethargie fest. Es schien so, dass die warmen Temperaturen den Mannschaften etwas zu schaffen machte. Zusätzlich musste die Eibuselection dem Aufwand der ersten

Hälfte und dem dünnen Spielerkader etwas Tribut zollen. Aber auch die Ibächler waren überhaupt nicht zwingend und spielten relativ ideenlos ihr Pensum herunter. Just in einer Druckphase der Eibeler, verbunden mit einigen gefährlichen Szenen, konnte ein Spieler der Eibuselection nur noch mit einem taktischen Foul gestoppt werden, bevor er die frei vor dem Tor stehenden Stürmer lanciert hätte. Marcel Stierli nahm den Ball aus ungefähr 35 Metern und brachte ihn optimal vors Tor, von wo der Ball an Freund und Feind vorbei, den Weg in die Maschen fand. Der Jubel war grenzenlos und man wusste, dass man nun nur noch 15 Minuten solidarisch verteidigen musste.

Der FC Ibach probierte nun alles, brachte einen weiteren Stürmer und spielte einen langen Ball um den anderen in den Strafraum der Einheimischen. Die Abwehr machte jedoch einen souveränen Eindruck und wenn doch mal was vorbei ging, war da immer noch Tohüter Kramis, welcher tadellos spielte, oder die Latte welche in der 85. Minute den Ausgleich verhinderte. Anschliessend kam man nicht mehr gross in Gefahr und man durfte sich nach dem Schlusspfiff in der 93. Minute über den zweiten Vollerfolg freuen.

Der Jubel war gross und die Spieler liessen sich von den Zuschauern feiern. Auch ihnen war nicht entgangen, dass dieser Sieg ein hartes Stück Arbeit war und goutierten dies mit Applaus. Die spielerische Leistung war sicherlich nicht optimal aber die Gewissheit, dass in dieser Mannschaft Jeder für Jeden läuft bis er nicht mehr kann, zeigt dass bei der Eibuselection ein einmaliger Teamspirit herrscht.

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga, Promotion

FC Köniz – FC Breitenrain	2:3
SC YF Juventus – FC Stade Nyonnais	3:2
BSC Old Boys – SC Brühl	1:2
FC Le Mont LS – AC Bellinzona	4:2
SC Kriens – Etoile Carouge FC	5:1
FC Zürich II – FC Tuggen	0:2
FC St. Gallen II – SR Delémont	0:0

1. FC Le Mont LS	7	4	2	1	16:	8	14
2. FC Tuggen	7	4	1	2	20:	13	13
3. SC Brühl	7	4	1	2	10:	10	13
4. FC Basel 1893 II	6	3	2	1	10:	8	11
5. SR Delémont	7	3	2	2	13:	15	11
6. FC Zürich II	7	3	1	3	10:	8	10
7. SC YF Juventus	7	3	1	3	9:	8	10
8. FC Köniz	7	3	1	3	11:	12	10
9. FC Sion II	6	2	3	1	13:	11	9
10. FC Stade Nyonnais	7	2	3	2	12:	14	9
11. Etoile Carouge FC	7	3	0	4	19:	24	9
12. SC Kriens	7	1	4	2	10:	9	7
13. AC Bellinzona	7	1	4	2	12:	13	7
14. FC Breitenrain	7	2	1	4	11:	13	7
15. BSC Old Boys	7	2	0	5	10:	14	6
16. FC St. Gallen II	7	0	4	3	6:	11	4

1. Liga Classic, Gruppe 3

SC Cham – FC Thalwil	4:1
FC Rapperswil-Jona – SV Höngg	2:3
FC Winterthur II – FC Muri	2:3
Chur 97 – FC Gossau	1:2
FC Wettswil-Bonstetten – Zug 94	3:0

1. Eschen/Mauren	5	4	1	0	13:	4	13
2. Zug 94	6	4	1	1	10:	7	13
3. SC Cham	6	3	2	1	16:	9	11
4. Wettswil-Bonstetten	6	3	1	2	10:	3	10
5. FC Gossau	6	3	0	3	11:	16	9
6. FC Mendrisio	5	2	2	1	7:	6	8
7. FC Rapperswil-Jona	6	2	2	2	13:	10	8
8. FC Thalwil	5	2	1	2	10:	9	7
9. Chur 97	6	2	1	3	8:	12	7
10. FC Muri	6	2	1	3	8:	16	7
11. SV Höngg	6	2	0	4	8:	12	6
12. FC Winterthur II	6	1	1	4	10:	15	4
13. FC Balzers	4	1	0	3	3:	4	3
14. Team Ticino U21	5	0	3	2	2:	06	3

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Willisau – FC Ascona	1:5
FC Emmenbrücke – FC Ibach	4:2
SC Buochs – FC Hergiswil	2:2
GC Biaschesi – FC Eschenbach	0:0
FC Ruswil – FC Sarnen	0:1
FC Hochdorf – FC Gunzwil	2:1
FC Ascona – SC Goldau	abgebrochen
AC Taverne – FC Willisau	3:1

1. AC Taverne	5	5	0	0	12:	2	15
2. FC Ascona	4	4	0	0	14:	5	12
3. SC Buochs	5	3	1	1	13:	9	10
4. FC Hochdorf	5	2	3	0	7:	4	9
5. SC Goldau	4	2	2	0	9:	4	8
6. FC Willisau	5	2	0	3	11:	15	6
7. FC Emmenbrücke	5	2	0	3	9:	11	6
8. FC Eschenbach	5	1	2	2	5:	8	5
9. FC Sarnen	5	1	2	2	6:	8	5
10. FC Ruswil	5	1	1	3	9:	12	4
11. FC Ibach	5	0	3	2	5:	9	3
12. FC Hergiswil	4	0	2	2	6:	9	2
13. GC Biaschesi	4	0	2	2	1:	7	2
14. FC Gunzwil	5	0	2	3	7:	11	2

2. Liga regional

FG Perlen-Buchrain – FC Kickers Luzern	0:3
FC Buttisholz – FC Schattdorf	2:0
FC Küsnacht – FC Aegeri	1:0
FC Dagmersellen – FC Baar	1:1
FC Stans – FC Altdorf	5:0
FC Littau – FC Malters	2:3

1. FC Stans	4	3	1	0	14:	5	10
2. FC Küsnacht	4	3	0	1	8:	5	9
3. FC Littau	4	3	0	1	11:	7	9
4. FC Kickers Luzern	3	2	1	0	9:	5	7
5. FC Malters	4	2	1	1	9:	9	7
6. FC Altdorf	3	2	0	1	5:	8	6
7. FC Buttisholz	4	2	0	2	7:	6	6
8. FC Dagmersellen	4	1	2	1	5:	5	5
9. FC Baar	4	0	2	2	7:	9	2
10. FC Schattdorf	4	0	1	3	4:	9	1
11. FC Perlen-Buchrain	4	0	1	3	2:	9	1
12. FC Aegeri	4	0	1	3	5:	9	1

3. Liga, Gruppe 1

SC Steinhausen – FC Adligenswil	3:1
SC Menzingen – SC Emmen II	2:3
FC Sins – FC Ebikon	0:4
FC Brunnen – FC Meggen	4:1
SC Cham II – FC Ibach II	3:3
FC Muotathal – FC Dietwil	5:1

1. FC Brunnen	4	3	1	0	11:	3	10
2. FC Adligenswil	4	3	0	1	9:	4	9
3. FC Muotathal	4	2	2	0	12:	5	8
4. FC Ibach II	4	2	1	1	12:	7	7
5. SC Steinhausen	4	2	1	1	7:	5	7
6. SC Emmen II	4	2	1	1	8:	8	7
7. FC Ebikon	4	2	0	2	8:	9	6
8. SC Cham II	4	1	1	2	7:	9	4
9. FC Sins	4	1	1	2	6:	9	4
10. SC Menzingen	4	1	1	2	8:	8	4
11. FC Dietwil	4	0	1	3	1:	11	1
12. FC Meggen	4	0	0	4	3:	14	0

4. Liga, Gruppe 1 (Qualifikation)

FC Altdorf – SC Schwyz	1:3
FC Schattdorf – SC Goldau b	0:0
Zug 94 – SC Steinhausen	1:3
FC Perlen-Buchrain a – FC Hünenberg	2:3
FC Aegeri – FC Küsnacht	3:0

1. SC Schwyz	3	3	0	0	13:	3	9
2. FC Aegeri	3	2	1	0	10:	4	7
3. FC Hünenberg	3	2	0	1	8:	9	6
4. FC Altdorf	3	1	1	1	5:	6	4
5. FC Küsnacht	3	1	1	1	4:	5	4
6. FC Schattdorf	3	1	1	1	1:	2	4
7. SC Goldau b	3	1	1	1	3:	3	4
8. SC Steinhausen	3	1	0	2	4:	6	3
9. Zug 94	3	0	1	2	6:	9	1
10. Perlen-Buchrain a	3	0	0	3	3:	10	0

4. Liga, Gruppe 2 (Qualifikation)

SC Goldau a – FC Sins	2:0
FC Ibach – FC Altdorf Azzurri	3:1
ESC Erstfeld – Weggiser SC	0:1
FC Rotkreuz – FC Perlen-Buchrain b	4:4
FC Baar – FC Brunnen	2:4

1. SC Goldau a	3	2	1	0	9:	4	7
2. FC Ibach	3	2	1	0	10:	5	7
3. FC Rotkreuz	3	1	2	0	9:	8	5
4. Weggiser SC	3	1	1	1	4:	4	4
5. ESC Erstfeld	3	1	1	1	5:	5	4
6. FC Brunnen	3	1	1	1	7:	6	4
7. FC Sins	3	0	2	1	5:	7	2
8. FC Altdorf Azzurri	3	0	2	1	5:	7	2
8. FC Baar	3	0	2	1	5:	7	2
10. Perlen-Buchrain b	3	0	1	2	6:	12	1

5. Liga, Gruppe 1

FC Hünenberg a – FC Aegeri Colonia	5:0
SC Cham IV – SC Schwyz	4:3
FC Ibach a – FC Muotathal a	2:6
FC Rotkreuz b – FC Walchwil	3:2
FC Küsnacht a – Eibuselection CF	0:3

1. SC Cham IV	3	3	0	0	10:	4	9
2. Eibuselection CF	3	3	0	0	7:	2	9
3. FC Muotathal a	3	2	1	0	10:	5	7
4. FC Rotkreuz b	3	2	0	1	5:	4	6
5. FC Walchwil	3	1	1	1	9:	6	4
6. FC Hünenberg a	3	1	0	2	8:	5	3
7. SC Schwyz	3	1	0	2	9:	8	3
8. FC Ibach a	3	0	1	2	4:	9	1
9. FC Aegeri Colonia	3	0	1	2	2:	11	1
10. FC Küsnacht a	3	0	0	3	4:	14	0

5. Liga, Gruppe 2

FC Altdorf – FC Ibach c	7:2
FC Flüelen – FC Brunnen b	5:2
ESC Erstfeld – FC Hünenberg b	2:5
FC Schattdorf – FC Rotkreuz a	2:2
FC Ingenbohl – FC Muotathal b	3:1

1. FC Flüelen	3	3	0	0	12:	6	9
2. FC Ingenbohl	3	2	1	0	13:	4	7
3. FC Rotkreuz a	3	2	1	0	11:	3	7
4. FC Schattdorf	3	2	1	0	8:	3	7
5. FC Hünenberg b	3	2	1	0	14:	5	7
6. FC Altdorf	3	2	0	1	11:	9	6
7. FC Muotathal b	3	0	0	3	2:	8	0
8. ESC Erstfeld	3	0	0	3	2:	11	0
9. FC Brunnen b	3	0	0	3	4:	14	0
10. FC Ibach c	3	0	0	3	6:	20	0

5. Liga, Gruppe 3

FC Adligenswil a – Zug 94	7:3
FC Brunnen a – SC Menzingen	0:3
SC Steinhausen – FC Ibach b	5:2
Luzerner SC a – SC Cham III	3:0
FC Küsnacht b – Weggiser SC	0:2

1. Weggiser SC	3	3	0	0	14:	1	9
2. SC Menzingen	3	3	0	0	10:	5	9
3. Luzerner SC a	3	2	0	1	10:	6	6
4. SC Cham III	3	2	0	1	11:	9	6
5. SC Steinhausen	3	2	0	1	11:	7	6
6. FC Küsnacht b	3	2	0	1	6:	5	6
7. FC Adligenswil a	3	1	0	2	10:	10	3
8. Zug 94	3	0	0	3	6:	14	0
9. FC Brunnen a	3	0	0	3	1:	13	0
10. FC Ibach b	3	0	0	3	7:	16	0

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

SC Menzingen – SC Cham 3:0, FC Sins/Dietwil – FC Hitzkirch 1:3, FC Altdorf – FC Brunnen 2:1, FC Aegeri – FC Hünenberg a 4:0, FC Adligenswil – SG Ibach/Schwyz a 3:1.

1. FC Adligenswil 3/9 (0/9:3), 2. FC Aegeri 3/9 (1/10:2), 3. FC Altdorf 3/7 (1/6:4), 4. FC Brunnen 3/6 (0/12:3), 5. FC Hünenberg a 3/4 (0/4:7), 6. SC Menzingen 3/3 (0/5:4), 7. FC Hitzkirch 3/3 (0/4:6), 8. SG Ibach/Schwyz a 3/3 (1/5:6), 9. FC Sins/Dietwil 3/0 (0/2:9), 10. SC Cham 3/0 (0/1:14).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Rottal Selection – FC Sins/Dietwil a 3:0, SG Buochs-Stans – Emmen United b (UN16) 5:1, FC Gunzwil a – SG Malters/Wolhusen 2:1, FC Schattdorf a – SC Cham 0:0, SG Schwyz/Ibach – Team Rontal 2:2, Team OG Kickers a – SG Schötz-Wauwil-Zell 4:1.

1. SG Buochs-Stans 3/7 (0/9:3), 2. Team OG Kickers a 3/7 (0/9:4), 3. SG Malters/Wolhusen 3/6 (1/7:6), 4. FC Gunzwil a 3/6 (8/7:5), 5. FC Schattdorf a 3/5 (0/5:1), 6. FC Sins/Dietwil a 3/4 (0/4:5), 7. SG Schötz-Wauwil-Zell 3/3 (0/5:8), 8. Team Rontal 3/3 (1/5:5), 9. Rottal Selection 3/3 (2/5:5), 10. SG Schwyz/Ibach 3/2 (4/6:8), 11. Emmen United b (UN16) 3/1 (0/5:13), 12. SC Cham 3/1 (1/3:7).

Junioren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

SK Root – FC Walchwil 8:3, **SC Menzingen – FC Ibach 1:1**, FC Muotathal – FC Brunnen 1:2, FC Baar b – Weggiser SC 3:2, FC Aegeri b – Zug 94 b 1:2.

1. SK Root 3/9 (0/17:4), 2. FC Brunnen 3/7 (1/17:8), 3. Zug 94 b 3/7 (3/6:3), 4. FC Baar b 3/7 (6/15:3), 5. FC Muotathal 3/6 (0/16:5), 6. SC Menzingen 3/4 (0/7:4), **7. FC Ibach 3/1 (0/4:8)**, 8. FC Aegeri b 3/1 (1/5:17), 9. FC Walchwil 3/0 (0/6:29), 10. Weggiser SC 3/0 (2/3:15).

Coca-Cola Junior League C

Team Sempachersee – Team Seetal 5:1, Team Rontal – Team Sempachersee 1:10, Team OG Kickers a – SG Buochs-Stans 1:5, Team Obwalden a – FC Willisau a 5:3, Team Amt Entlebuch I – FC Schattdorf a 2:3, **SG Wolhusen/Malters – SG Ibach/Schwyz a 6:1**, Emmen United a (UN15) – Team Seetal 2:1.

1. Team Sempachersee 4/10 (0/21:4), 2. SG Buochs-Stans 3/9 (1/16:2), 3. Emmen United a (UN15) 3/9 (1/12:7), **4. SG Ibach/Schwyz a 3/6 (1/6:4)**, 5. Team Amt Entlebuch I 3/4 (0/11:10), 6. Team OG Kickers a 3/4 (0/6:9), 7. Team Seetal 4/4 (2/3:7), 8. Team Obwalden a 3/3 (0/6:9), 9. SG Wolhusen/Malters 3/3 (0/4:7), 10. FC Willisau a 3/1 (0/9:12), 11. Team Rontal 3/1 (1/2:13), 12. FC Schattdorf a 3/0 (1/7:19).

Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

Team Obwalden c – Weggiser SC 6:10, FC Muotathal – FC Küssnacht a 3:5, FC Horw a – FC Eschenbach 12:0, FC Baar b – Luzerner SC 2:5, FC Aegeri a – FC Stans a 11:1.

1. FC Horw a 3/9 (0/31:1), 2. FC Aegeri a 3/9 (0/32:5), 3. Weggiser SC 3/9 (0/24:11), 4. Luzerner SC 3/4 (0/8:21), 5. FC Baar b 3/3 (0/17:15), 6. FC Küssnacht a 3/3 (0/10:14), 7. FC Stans a 3/3 (0/7:27), 8. FC Eschenbach 3/3 (1/11:18), 9. FC Muotathal 3/1 (0/10:13), 10. Team Obwalden c 3/0 (0/7:32).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

Zug 94 b – FC Brunnen a 2:5, FC Rotkreuz b – FC Schattdorf c 5:6, FC Küssnacht b – FC Aegeri b 1:1, **FC Altdorf b – FC Ibach b 3:8**.

1. FC Brunnen a 3/9 (0/23:2), 2. FC Aegeri b 3/7 (0/16:3), **3. FC Ibach b 2/6 (0/13:5)**, 4. FC Küssnacht b 3/4 (0/4:8), 5. SC Schwyz a 2/3 (0/12:7), 6. FC Altdorf b 3/3 (0/11:14), 7. FC Schattdorf c 3/3 (0/11:21), 8. Zug 94 b 2/0 (0/4:8), 9. FC Rotkreuz b 3/0 (0/5:31).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 11

SC Steinhausen b – Zug 94 c 2:11, **SC Schwyz b – FC Ibach a 1:7**, FC Brunnen b – FC Stans b (Frauen) 4:3, FC Baar c – FC Sarnen 2:11.

1. Zug 94 c 3/9 (0/42:4), 2. FC Sarnen 3/9 (0/34:2), **3. FC Ibach a 3/9 (0/18:5)**, 4. FC Stans (Frauen) b UN16 2/3 (0/11:7), 5. SC Steinhausen b 3/3 (0/8:19), 6. FC Brunnen b 3/3 (1/6:27), 7. SC Schwyz b 2/0 (0/5:13), 8. SC Cham c 2/0 (0/3:22), 9. FC Baar c 3/0 (0/6:34).

Junioren D/9, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

Weggiser SC a – SC Cham a 3:2, **SC Goldau a – FC Ibach a 1:7**, FC Walchwil – FC Luzern a (U12) 0:23, FC Rotkreuz a – ESC Erstfeld a 2:3, FC Hünenberg a – FC Küssnacht a 2:7, FC Baar a – Zug 94 a 3:6.

1. FC Ibach a 3/9 (43:1), 2. FC Luzern a (U12) 3/9 (37:0), 3. Zug 94 a 3/9 (15:4), 4. FC Küssnacht a 3/9 (15:6), 5. FC Sins a 3/6 (7:9), 6. SC Cham a 2/3 (6:6), 7. SC Goldau a 3/3 (12:12), 8. Weggiser SC a 3/3 (3:19), 9. FC Hünenberg a 2/0 (2:16), 10. FC Rotkreuz a 3/0 (7:12), 11. FC Baar a 3/0 (7:13), 12. FC Walchwil 3/0 (1:57).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 4

Weggiser SC b – SC Goldau b 4:3, SC Menzingen a – SC Schwyz a 2:1, **FC Ibach b – FC Küssnacht b 1:1**, FC Brunnen a – ESC Erstfeld b 12:2, FC Altdorf a – FC Aegeri a 3:3, FC Aegeri a – Weggiser SC b 5:1.

1. FC Aegeri a 4/10 (23:8), 2. SC Menzingen a 3/9 (17:3), 3. FC Brunnen a 3/6 (18:6), 4. SC Schwyz a 3/6 (11:8), 5. Weggiser SC b 4/6 (11:17), **6. FC Ibach b 3/4 (8:4)**, 7. FC Küssnacht b 3/4 (7:6), 8. FC Altdorf a 3/1 (7:16), 9. SC Goldau b 3/0 (4:17), 10. ESC Erstfeld b 3/0 (7:28).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

Zug 94 d – FC Muotathal 6:1, FC Schattdorf b – FC Hünenberg b 1:5, FC Muotathal – SC Steinhausen b 3:1, FC Flüelen – FC Altdorf b 14:1, FC Aegeri b – FC Rotkreuz b 8:3.

1. Zug 94 d 3/9 (32:2), 2. FC Hünenberg b 2/6 (7:1), 3. FC Aegeri b 3/6 (17:7), 4. FC Flüelen 2/3 (17:5), 5. FC Schattdorf b 2/3 (5:8), 6. FC Muotathal 2/3 (4:7), 7. SC Steinhausen b 2/1 (3:5), 8. FC Rotkreuz b 3/1 (6:20), 9. FC Altdorf b 3/0 (3:39).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 14

SK Root c – SC Cham d 1:12, SC Schwyz b – FC Baar c 0:12, FC Schattdorf c – FC Brunnen b 15:0, FC Hünenberg c – FC Aegeri c 2:3.

1. FC Aegeri c 3/9 (13:4), 2. FC Schattdorf c 2/6 (23:2), 3. FC Baar c 2/6 (19:0), 4. FC Brunnen b 3/6 (13:20), 5. SC Menzingen b 2/3 (9:7), 6. SC Cham d 3/3 (12:11), 7. SC Schwyz b 3/3 (2:17), 8. FC Hünenberg c 3/0 (8:16), 9. SK Root c 3/0 (3:25).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 15

Zug 94 e – FC Aegeri d 5:2, SC Goldau c – FC Schattdorf d 2:1, **FC Hünenberg d – FC Ibach c 1:8**, FC Baar d – SC Steinhausen c 1:1.

1. SC Steinhausen c 3/7 (18:1), 2. FC Küssnacht c 2/6 (18:2), **3. FC Ibach c 3/6 (32:7)**, 4. FC Baar d 3/5 (11:7), 5. Zug 94 e 2/4 (9:6), 6. SC Goldau c 3/3 (2:36), 7. FC Aegeri d 3/1 (6:13), 8. FC Hünenberg d 3/1 (3:14), 9. FC Schattdorf d 2/0 (1:14).

Junioren E, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

SK Root a – Team Obwalden a 15:1, SC Cham a – Zug 94 a 2:4, FC Sins a – SC Buochs a 1:9, FC Rothenburg a – FC Rotkreuz a 6:3, **FC Küssnacht a – FC Ibach a 1:0**.

1. SC Buochs a 3/9 (34:8), 2. SK Root a 3/9 (29:3), 3. FC Rothenburg a 3/6 (15:14), 4. Zug 94 a 3/6 (10:13), 5. FC Sins a 3/6 (10:16), 6. FC Schattdorf a 2/3 (9:7), 7. FC Küssnacht a 2/3 (4:4), 8. SC Cham a 3/3 (11:21), 9. Team Obwalden a 2/0 (4:22), **10. FC Ibach a 3/0 (6:10)**, 11. FC Rotkreuz a 3/0 (4:18).

Junioren E, Stärkeklasse 2, Gruppe 6

SC Schwyz a – FC Brunnen a 2:0, FC Küssnacht b – ESC Erstfeld a 2:6, **FC Ibach b – SC Steinhausen a 2:1**, FC Aegeri a – SC Goldau a 7:2.

1. FC Aegeri a 3/9 (17:7), **2. FC Ibach b 3/9 (11:8)**, 3. ESC Erstfeld a 3/6 (21:7), 4. SC Goldau a 2/3 (13:8), 5. SC Schwyz a 2/3 (6:5), 6. SC Steinhausen a 3/3 (17:9), 7. FC Brunnen a 3/3 (5:7), 8. FC Altdorf a 2/0 (2:24), 9. FC Küssnacht b 3/0 (4:21).

Junioren E, Stärkeklasse 3, Gruppe 10

SC Goldau b – FC Baar d nicht gespielt, SC Cham d – FC Walchwil 3:1, FC Muotathal a – FC Aegeri b 4:4, FC Hünenberg b – Weggiser SC b 6:4.

1. SC Cham d 3/9 (33:5), 2. FC Hünenberg b 3/6 (32:17), 3. FC Aegeri b 3/4 (20:14), 4. FC Muotathal a 3/4 (12:10), 5. SC Goldau b 1/3 (6:5), 6. FC Brunnen b 2/3 (23:9), 7. FC Walchwil 2/3 (8:19), 8. FC Baar d 2/0 (0:25), 9. Weggiser SC b 3/0 (7:37).

Junioren E, Stärkeklasse 3, Gruppe 11

SC Menzingen – SC Cham e 4:3, FC Küssnacht c – FC Hünenberg c 12:2, **FC Ibach c – FC Aegeri f 16:0**, FC Hünenberg c – FC Ibach c 2:8, FC Baar b – FC Brunnen c 7:2.

1. FC Ibach c 3/9 (27:3), 2. SC Menzingen 3/9 (25:6), 3. FC Baar b 2/6 (19:5), 4. FC Küssnacht c 3/6 (19:17), 5. SC Cham e 2/3 (11:5), 6. SC Schwyz b 2/3 (14:9), 7. FC Brunnen c 3/0 (6:14), 8. FC Hünenberg c 3/0 (7:33), 9. FC Aegeri f 3/0 (1:37).

Junioren E, Stärkeklasse 3, Gruppe 12

SC Schwyz c – FC Sins c 1:7, SC Cham f – SC Goldau d 7:6, FC Meggen b – FC Rotkreuz d 6:5, **FC Aegeri d – FC Ibach d 6:6**.

1. FC Meggen b 3/7 (18:12), 2. FC Aegeri d 3/7 (17:12), 3. FC Rotkreuz d 2/3 (18:13), 4. FC Küssnacht e 2/3 (20:18), 5. SC Cham f 2/3 (13:14), 6. SC Goldau d 3/3 (16:15), 7. FC Sins c 3/3 (14:15), 8. SC Schwyz c 3/3 (12:21), **9. FC Ibach d 3/2 (15:23)**.

Senioren Meister, Gruppe 1

SC Steinhausen – SC Emmen 2:0, SC Buochs – SC Kriens 5:1, FC Littau – FC Brunnen 2:0, FC Entlebuch – FC Perlen-Buchrain 7:1, FC Ebikon – Eich/Gunzwil 2:3.

1. SC Buochs 3/9 (0/15:3), 2. FC Entlebuch 3/9 (0/14:2), 3. FC Littau 3/7 (0/5:2), 4. SC Steinhausen 3/6 (1/7:4), 5. SC Kriens 3/4 (1/10:10), 6. SC Emmen 3/3 (0/6:12), 7. Team Eich/Gunzwil 3/3 (1/4:6), 8. FC Perlen-Buchrain 3/3 (1/6:13), 9. FC Ebikon 3/0 (0/6:11), 10. FC Brunnen 3/0 (1/4:14).

Senioren Promotion, Gruppe 3

SC Schwyz – FC Hitzkirch 5:0, **SC Goldau – FC Ibach 1:0**, SC Cham – Team Aegeri/Menzingen 5:2, FC Sins/Dietwil – FC Schattdorf 5:3, FC Küssnacht – FC Rothenburg 3:4.

1. SC Cham 3/9 (0/21:5), 2. SC Goldau 3/9 (116:3), 3. SC Schwyz 3/6 (0/8:6), 4. FCSins/Dietwil 3/6 (1/9:6), **5. FC Ibach 3/6 (1/3:2)**, 6. Team Aegeri/Menzingen 3/3 (0/9:8), 7. FC Rothenburg 3/3 (0/7:13), 8. FC Schattdorf 3/3 (1/11:7), 9. FC Hitzkirch 3/0 (0/3:11), 10. FC Küssnacht 3/0 (0/4:20).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Luzerner SC – FC Meggen 1:1, FC Sempach – FC Horw 3:2, FC Sarnen – Team Surental 0:1, FC Giswil/Kerns – FC Hochdorf/Hitzkirch 0:0, **FC Altdorf – FC Ibach 2:1**.

1. FC Altdorf 3/7 (0/5:2), 2. Team Surental 3/7 (1/9:6), 3. FC Giswil/Kerns 3/5 (2/3:2), 4. FC Horw 3/4 (0/6:5), 5. Luzerner SC 3/4 (1/4:5), **6. FC Ibach 3/4 (4/5:4)**, 7. FC Sempach 3/3 (1/9:11), 8. FC Meggen 3/2 (1/2:4), 9. FC Hochdorf/Hitzkirch 3/2 (2/2:3), 10. FC Sarnen 3/1 (5/2:5).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

Team Gunzwil/Eich – FC Ebikon 2:4, FC Zell – SC Buochs 3:0, FC Südsterne – FC Dagmersellen 1:7, FC Perlen-Buchrain – SG Malters-Wolhusen 2:1, **FC Ibach – FC Wauwil-Egolzwil 5:0**.

1. FC Perlen-Buchrain 3/9 (0/5:2), **2. FC Ibach 3/6 (0/9:7)**, 3. Team Gunzwil/Eich 3/6 (0/7:6), 4. FC Dagmersellen 3/6 (1/12:6), 5. FC Zell 3/6 (1/11:7), 6. FC Südsterne 3/4 (0/7:12), 7. FC Ebikon 3/4 (1/6:5), 8. FC Wauwil-Egolzwil 3/3 (0/5:9), 9. SC Buochs 3/0 (0/4:9), 10. SG Malters-Wolhusen 3/0 (2/4:7).

Frauen, Nationalliga A

FC Zürich Frauen – SC Kriens 0:2
FC St. Gallen – FC Yverdon Feminin 2:3
FC Basel 1893 – BSC Young Boys 5:0
FC Neunkirch – SC Schwyz 3:0
Grasshopper Club Zürich – FC Staad 6:1

1. FC Yverdon Feminin	6	5	1	0	16:	7	16
2. SC Kriens	5	4	1	0	16:	2	13
3. FC Zürich Frauen	5	4	0	1	20:	4	12
4. FC Basel 1893	5	4	0	1	16:	6	12
5. BSC Young Boys	6	2	2	2	9:	9	8
6. FC Neunkirch	6	2	1	3	10:	14	7
7. Grasshopper Club	5	1	1	3	8:	13	4
8. FC Staad	6	1	1	4	10:	23	4
9. SC Schwyz	6	0	2	4	3:	15	2
10. FC St. Gallen	6	0	1	5	7:	22	1

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

SC Schwyz II – SC Balerna 0:3
Engelberger SC – FC Sempach 1:3
SC Nebikon – FC Willisau 1:4
FC Adligenswil – FC Küssnacht 2:1
FC Stans – FCF Rapid Lugano 4:1

1. FC Willisau	2	2	0	0	7:	2	6
2. SC Balerna	2	2	0	0	6:	1	6
3. FC Küssnacht	3	2	0	1	15:	9	6
4. FC Adligenswil	2	2	0	0	6:	3	6
5. SC Nebikon	3	2	0	1	10:	8	6
6. FC Stans I	2	1	0	1	7:	7	3
7. FC Sempach I	3	1	0	2	8:	10	3
8. FCF Rapid Lugano II	3	1	0	2	7:	8	3
9. SC Schwyz II	3	0	0	3	5:	14	0
10. Engelberger SC	3	0	0	3	3:	12	0

Weiter kein Erfolg für den FC Ibach

Der FC Ibach kommt weiter nicht auf Touren. Nach einer ansprechenden ersten Halbzeit und einer zwischenzeitlichen Führung brachen die Muotadörfler nach dem Pausentee ein, und kassierten gegen den FC Emmenbrücke eine 4:2-Niederlage.

Von Armin Reichlin

Emmenbrücke. – Christoph Gwerder musste auch gegen Emmenbrücke auf die Teamstütze Adnan Dacic verzichten, dessen Verletzung noch keinen Einsatz zulies. Dafür standen mit Zukic und Viola wieder zwei Spieler zur Verfügung, welche zuletzt aufgrund von Sperren nicht mittun konnten.

Offensiver Beginn von Ibach

Die Gäste aus dem Muotadorf agierten in der Startphase recht offensiv. Ibach lancierte über den starken Sanchez auf der rechten Seite immer wieder schön

Fussball, 2. Liga interregional: Emmenbrücke – Ibach 4:2 (1:2)

vorgetragene Angriffe und war die tonangebende Mannschaft auf der Gersag. Trotz der optischen Dominanz schaute aber kein Ertrag in Form von Toren aus den ersten 20 Minuten heraus. In der 21. Minute brannte es im Strafraum der Blau-Weissen ein erstes Mal lichterloh. Nach einer Ecke und dem harten Kopfball von Paulino musste Schlussmann Eichhorn mit

einer Glanzparade in Extremis retten. In der 26. Minute gingen die Platzherren in Führung. Dusko Ostojic platzierte seinen Freistoss herrlich ins rechte Eck. Ibach hatte grosse Mühe, diese kalte Dusche zu verdauen und musste keine Minute später grosses Glück beanspruchen, als ein Luzerner frei vor dem Tor nicht konsequent genug abschloss.

Doppelschlag für Ibach

In der 33. Minute konnte Ibach aber dann doch reüssieren. Simon Steiner lancierte mit einem perfekten Pass Dominik Steiner und dieser lupfte den Ball herrlich über Schlussmann Barmettler. Ibach doppelte gleich nach und konnte durch den Treffer von Matoshi in der 37. Minute das Skore auf 1:2 erhöhen. Die Muotadörfler präsentierten in dieser Phase tollen Fussball und zeigten auf, dass in dieser Mannschaft einiges Potential stecken würde. Gleich nach dem Pausentee musste die Gwerder-Elf aber wieder den Ausgleich hinnehmen. Nach einer Flanke zog Kokanovic mit dem Aussenrist ab und markierte damit das 2:2 für die Platzherren. Der gleiche Spieler sorgte keine zwei Minuten später für weitere grosse Aufregung, als er mit seinem Abschluss nur die Lattenoberkante traf.

Emmenbrücke mit weiteren Toren

Emmenbrücke powerte nun den Gast in die eigene Defensive und der FC Ibach hatte insbesondere in der Innenverteidigung grosse Mühe mit der Zuordnung und der Raumaufteilung. Nach einem weiteren Freistoss profitierte

Draganovic von den Abstimmungsproblemen und konnte in der 55. Minute mit dem Kopf das 3:2 markieren. Den Platzherren gelang nun alles. In der 63. Minute sah Schlitzohr Jelmini, dass Eichhorn etwas zu weit vor seinem Tor stand und bezwang diesen aus rund 40 Metern zum vorentscheidenden 4:2.

Ibach wirkte geschockt und konnte nur wenig Reaktion zeigen. Man war zwar mehrheitlich im Ballbesitz, aber das Heimteam spielte nun mit der Führung im Rücken routiniert und sehr clever. Mit dieser Niederlage steckt Ibach nun genau dort, wo man zu Beginn der Vorrunde nicht sein wollte, nämlich bei den Teams, die am Ende der Saison die Absteiger unter sich ausmachen werden. Man muss sich aber für die kommenden Aufgaben aufraffen, den bereits am nächsten Samstag trifft man daheim auf den sehr stark in die Saison gestarteten FC Ascona.

FC Emmenbrücke – FC Ibach 4:2 (1:2)

Gersag, 200 Zuschauer. – SR: Rothenfluh. – **Tore:** 26. D. Ostojic 1:0, 33. D. Steiner 1:1, 37. Matoshi 1:2, 48. Kokanovic 2:2, 55. Draganovic 3:2, 63. Jelmini 4:2. – **FC Emmenbrücke:** Barmettler; Hadzic (81. Goran Milojevic), Tschopp, Wymann, Vasko Ostojic; Paulino, Dusko Ostojic; Kokanovic (66. Nuaj), Komani, Jelmini; Draganovic (79. Moliterno). – **FC Ibach:** Eichhorn; Lüönd, Simon Steiner, Besic, Lindauer; Sanchez (65. Togan), Matoshi, Zukic, Meyer; Viola (65. Hiob); Dominik Steiner (84. Teixeira). – **Verwarnungen:** 25. Lindauer, 35. Viola, 74. Tschopp (alle Foulspiel). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Hürlimann, Bründler und Dacic (alle verletzt) sowie Annen (abwesend).



Keine Punkte in Emmenbrücke: Mathosi und Meyer kassieren mit dem FC Ibach die zweite Niederlage.

Fussball 3. Liga:

SC Cham II – FC Ibach II 3:3 (1:1)

Im vierten Saisonspiel gab es für die Chamer Reserven erneut keinen Voll-erfolg zu feiern. Das Team von Trainer Marco Spiess spielte gegen die Reser-ven FC Ibach II 3:3 unentschieden. In der Tabelle belegt der SC Cham II im Moment den 8. Platz. Dies mit vier Punkten aus vier Spielen.

SC Cham II – FC Ibach II 3:3 (1:1)
Stadion Eizmoos, 150 Zuschauer. – SR: Zeidler.
– **Tore:** 3. Jermann 1:0. 28. Nuza 1:1. 68. Delnevo 2:1. 72. Shala 2:2. 73. Dober 3:2. 79. Shala 3:3. – **SC Cham II:** Memedi; Delnevo (85. Ahmet Curaci), Hassler, Good, Kempf; Forny, Scherer (76. Hess), Corrodi, Dober, Jermann, Lichtsteiner (64. Severin Müller). – **FC Ibach II:** Palmieri (46. Karasay), Merdovic, Jusaj, Albert Domgjoni, Rexhaj (16. Gjergj Domgjoni), Nuza, Hodzic (46. Ramic), Zeba, Lokaj, Matoshi, Shala.

FC IBACH

Junioren Db – FC Küssnacht Db 1:1 (1:0). – In einer ausgeglichenen Partie starteten die Gastgeber besser und führten zur Pause 1:0. Nach dem Tee gelang den Gästen der Ausgleich. Zum Schluss hatten beide Teams noch Chancen auf den Sieg. Doch der Ball wollte den Weg ins Tor nicht mehr finden.

FC Hünenberg Ec – Junioren Ec 2:8 (1:4). – Die Muotadörfler waren wäh- rend des ganzen Spiels die spielbe- stimmende Mannschaft und schossen in regelmässigen Abständen Tore. Das Skore hätte durchaus noch höher aus- fallen können, wenn die Blau-Weissen alle Torchancen ausgenutzt hätten. So traf man unter anderem sechsmal nur den Pfosten oder die Latte.

Junioren Ec – FC Aegeri Ef 16:0 (8:0). – In der sehr einseitigen Partie gingen die Blau-Weissen schon in der ersten Minute in Führung. In regel- mässigen Abständen schossen die Ibächler die Tore und feierten damit einen sehr hohen Sieg. Mit diesen drei Punkten übernahmen die Muotadörfler die Tabellenspitze.



Emmenbrückes Vasko Ostojic (rechts) gegen Ibachs Salvatore Viola.
Bild Philipp Schmidli

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

Basel II – Kriens	2:2
Old Boys Basel – St. Gallen II	1:2
Delémont – Zürich II	3:2
1. Le Mont	7 4 2 1 16: 8 14
2. Delémont	8 4 2 2 16:17 15
3. Tuggen	7 4 1 2 20:13 13
4. Brühl St. Gallen	7 4 1 2 10:10 13
5. Basel II	7 3 3 1 12:10 12
6. YF Juventus Zürich	7 3 1 3 9: 8 10
7. Köniz	7 3 1 3 11:12 10
8. Zürich II	8 3 1 4 12:11 10
9. Sion II	6 2 3 1 13:11 9
10. Stade Nyonnais	7 2 3 2 12:14 9
11. Etoile Carouge	7 3 0 4 19:24 9
12. Kriens	8 1 5 2 12:11 8
13. Bellinzona	7 1 4 2 12:13 7
14. Breitenrain Bern	7 2 1 4 11:13 7
15. St. Gallen II	8 1 4 3 7:12 7
16. Old Boys Basel	8 2 0 6 11:16 6

1. Liga Classic, Gruppe 2

Zofingen – Sursee	0:0
Grenchen – Grasshoppers II	1:0
Thun II – Neuchâtel Xamax	0:0
1. Neuchâtel Xamax	7 5 1 1 18: 8 16
2. Luzern II	7 4 1 2 20:14 13
3. Baden	6 3 3 0 9: 4 12
4. Black Stars Basel	7 3 3 1 17:12 12
5. Sursee	7 3 3 1 13:11 12
6. Grenchen	7 3 1 3 12:11 10
7. Zofingen	7 3 1 3 11:11 10
8. Schötz	6 2 3 1 15:11 9
9. Münsingen	6 2 3 1 6: 6 9
10. Wangen bei Olten	7 2 1 4 6:13 7
11. Concordia Basel	7 1 3 3 8:12 6
12. Solothurn	6 1 2 3 6: 9 5
13. Thun II	7 1 1 5 8:20 4
14. Grasshoppers II	7 0 2 5 6:13 2

1. Liga Classic, Gruppe 3

Gossau SG – Wettswil-Bonstetten	2:1
Zug 94 – Rapperswil-Jona	0:0
Höngg Zürich – Winterthur II	2:2
Thalwil – Chur 97	4:2
Muri AG – Team Ticino U21	3:1
Escher/Mauren – Cham	6:1
Mendrisio – Balzers	2:1
1. Escher/Mauren	6 5 1 0 19:05 10
2. Zug 94	7 4 2 1 10:07 14
3. Gossau SG	7 4 0 3 13:17 12
4. Cham	7 3 2 2 17:15 11
5. Mendrisio	7 3 2 2 10:09 11
6. Thalwil	6 3 1 2 14:11 10
7. Wettswil-Bonstetten	7 3 1 3 11:05 10
8. Muri AG	7 3 1 3 11:17 10
9. Rapperswil-Jona	7 2 3 2 13:10 09
10. Höngg Zürich	7 2 1 4 10:14 07
11. Chur 97	7 2 1 4 10:16 07
12. Team Ticino U21	7 1 3 3 05:10 06
13. Winterthur II	7 1 2 4 12:17 05
14. Balzers	5 1 0 4 04:06 03

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Sarnen – AC Taverne	2:0
FC Eschenbach – FC Ruswil	1:4
SC Goldau – GC Biaschesi	3:1
FC Ibach – FC Ascona	4:2
FC Hochdorf – FC Emmenbrücke	0:0
1. AC Taverne	6 5 0 1 12: 4 15
2. FC Ascona	5 4 0 1 16: 9 12
3. SC Goldau	5 3 2 0 12: 5 11
4. SC Buochs	5 3 1 1 13: 9 10
5. FC Hochdorf	6 2 4 0 7: 4 10
6. FC Sarnen	6 2 2 2 8: 8 8
7. FC Ruswil	6 2 1 3 13:13 7
8. FC Emmenbrücke	6 2 1 3 9:11 7
9. FC Willisau	5 2 0 3 11:15 6
10. FC Ibach	6 1 3 2 9:11 6
11. FC Hergiswil	5 1 2 2 12:10 5
12. FC Eschenbach	6 1 2 3 6:12 5
13. FC Gunzwil	5 0 2 3 7:11 2
14. GC Biaschesi	6 0 2 4 3:16 2

2. Liga regional

FC Altdorf – FC Küssnacht	1:2
FC Kickers Luzern – FC Dagmersellen	2:1
FC Schattdorf – FC Littau	1:1
FC Aegeri – FC Buttisholz	2:1
FC Baar – FC Stans	0:3
FC Malters – FC Perlen-Buchrain	1:1
1. FC Stans	5 4 1 0 17: 5 13
2. FC Küssnacht	5 4 0 1 10: 6 12
3. FC Kickers Luzern	5 3 2 0 11: 6 11
4. FC Littau	5 3 1 1 12: 8 10
5. FC Malters	5 2 2 1 10:10 8
6. FC Altdorf	5 2 1 2 6:10 7
7. FC Buttisholz	5 2 0 3 8: 8 6
8. FC Dagmersellen	5 1 2 2 6: 7 5
9. FC Aegeri	5 1 1 3 7:10 4
10. FC Schattdorf	5 0 2 3 5:10 2
11. FC Perlen-Buchrain	5 0 2 3 3:10 2
12. FC Baar	5 0 2 3 7:12 2

3. Liga, Gruppe 1

FC Adligenswil – SC Cham II	1:1
FC Meggen – FC Sins	1:2
FC Dietwil – FC Brunnen	2:0
SC Emmen II – FC Muotathal	3:3
FC Ebikon – SC Steinhausen	1:1
FC Ibach II – SC Menzingen	7:2
1. FC Adligenswil	5 3 1 1 10: 5 10
2. FC Ibach II	5 3 1 1 19: 9 10
3. FC Brunnen	5 3 1 1 11: 5 10
4. FC Muotathal	5 2 3 0 15: 8 9
5. SC Steinhausen	5 2 2 1 8: 6 8
6. SC Emmen II	5 2 2 1 11:11 8
7. FC Sins	5 2 1 2 8:10 7
8. FC Ebikon	5 2 1 2 9:10 7
9. SC Cham II	5 1 2 2 8:10 5
10. FC Dietwil	5 1 1 3 3:11 4
11. SC Menzingen	5 1 1 3 10:15 4
12. FC Meggen	5 0 0 5 4:16 0

Liga Cup, 5. Liga, 1/32-Final

SK Root – FC Ibach a	2:0
SC Steinhausen – FC Adligenswil a	0:4
SC Schwyz – SC Menzingen	1:4
SC Reiden – FC Willisau a	1:2
SC Nebikon – FC Kickers Luzern	6:3
SC Kriens – FC Rotkreuz a	2:2
SC Emmen a – FC Giswil	8:7
Luzerner SC c – FC Horw	1:2
FC Wolhusen – FC Zell	3:1
FC Wauwil-Egolzwil – FC Rotkreuz b	1:2
FC Triengen – FC Ebikon	1:3
FC Südstern b – FC Dagmersellen	4:0
FC Südstern a – FC Schattdorf	1:2
FC Sins – FC Sursee	4:2
FC Sempach – Hildisrieder SV b	4:3
FC Sachseln – Weggiser SC	3:2
FC Malters – SC Eich	1:7
FC Luzern b – FC Schötz	4:2
FC Littau a – Engelberger SC	3:1
FC Knutwil – FC Hochdorf	2:1
FC Hünenberg b – SC Cham IV	4:3
FC Hitzkirch – FC Küssnacht c	5:1
FC Gunzwil – FC Altbüron-Grossdietwil	1:3
FC Escholzmatt-Marbach – FC Küssnacht b	2:0
FC Eschenbach – FC Ibach c	5:1
FC Emmenbrücke b – FC Entlebuch	9:3
FC Buttisholz – FC Ruswil	3:1
FC Baar – FC Ibach b	7:1
FC Altdorf – FC Stans	3:5
FC Adligenswil b – FC Schöpfheim	3:1
ESC Erstfeld – FC Küssnacht a	1:2

Coca-Cola Junior League A, Gruppe A

Vedeggio Calcio – SC Kriens a 3:4, U20 Locarnese – Team OG Kickers 0:3, Rottal Selection I – Chiasso U20 0:2, FC Willisau – SG Malters/Wolhusen 1:1, FC Savosa-Massagno – US Giubiasco 3:0, FC Baar a – FC Küssnacht 5:1.

1. FC Willisau 4/10 (4/11:6), 2. FC Savosa-Massagno 4/10 (7/9:3), 3. Chiasso U20 4/10 (9/11:5), 4. Team OG Kickers 4/10 (15/20:7), 5. Vedeggio Calcio 4/7 (2/11:9), 6. Rottal Selection 14/6 (1/14:8), 7. SC Kriens a 4/6 (1/12:12), 8. FC Baar a 4/6 (6/7:6), 9. FC Küssnacht 4/1 (0/6:12), 10. SG Malters/Wolhusen 4/1 (2/6:19), 11. U20 Locarnese 4/1 (11/3: 10), 12. US Giubiasco 4/0 (6/5:18).

Junioren A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Zug 94 – FC Littau a 2:2, SG Triengen/Knutwil – FC Horw 1:1, FC Sarnen – Team Seetal 0:4, FC Gunzwil – SC Goldau 7:0, Emmen United (UN20) – Team Sempachersee 2:5.

1. FC Littau a 4/10 (1/16:4), 2. FC Gunzwil 4/9 (1/14:4), 3. SC Buochs 4/9 (5/6:3), 4. Team Sempachersee 4/7 (1/10:5), 5. Team Seetal 4/7 (1/9:6), 6. FC Horw 4/6 (0/5:4), 7. Zug 94 4/5 (3/5:5), 8. SG Triengen/Knutwil 4/4 (0/5:7), 9. Emmen United (UN20) 4/4 (6/8:10), 10. FC Sarnen 4/3 (0/3:14), 11. SC Goldau 4/3 (1/3:11), 12. FC Hergiswil 4/0 (7/4:15).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team Rontal – SG Buochs-Stans 2:3, SG Schötz-Wauwil-Zell – FC Schattdorf a 4:1, SG Malters/Wolhusen – FC Sins/Dietwil a 1:1, **SC Cham – SG Schwyz/Ibach 0:2**, FC Gunzwil a – Team OG Kickers a 0:3, Emmen United b (UNI6) – Rottal Selection 0:2.

1. Team OG Kickers a 4/10 (0/12:4), 2. SG Buochs-Stans 4/10 (0/12:5), 3. SG Malters/Wolhusen 4/7 (3/8:7), 4. SG Schötz-Wauwil-Zell 4/6 (1/9:9), 5. Rottal Selection 4/6 (2/7:5), 6. FC Gunzwil a 4/6 (14/7:8), 7. FC Schattdorf a 4/5 (0/6:5), 8. FC Sins/Dietwil a 4/5 (0/5:6), **9. SG Schwyz/Ibach 4/5 (4/8:8)**, 10. Team Rontal 4/3 (1/7:8), 11. Emmen United b (UNI6) 4/1 (0/5:15), 12. SC Cham 4/1 (1/3:9).

Junioren B, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

Zug 94 a – FC Sins/Dietwil b 1:4, FC Küssnacht – SC Emmen 14:0, FC Aegeeri a – FC Küssnacht 3:1.

1. FC Küssnacht 5/12 (0/34:6), 2. FC Altdorf 3/9 (1/24:2), 3. FC Horw a 3/9 (1/12:2), 4. Zug 94 a 4/6 (1/14:13), 5. FC Aegeeri a 4/6 (1/13:12), 6. FC Sins/Dietwil b 4/4 (1/7:11), 7. SC Steinhausen 3/3 (1/6:7), 8. FC Rotkreuz 3/3 (1/10:15), 9. SC Buochs a 3/1 (1/6:15), 10. SC Emmen 4/0 (0/1:44).

Junioren B, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

FC Meggen – SC Goldau a 3:1.

1. FC Sempach 3/9 (1/15:3), 2. SC Goldau a 4/9 (0/17:11), 3. FC Hitzkirch 3/7 (2/8:6), 4. FC Sursee a 3/7 (3/13:7), 5. FC Meggen 4/6 (1/12:10), 6. FC Hünenberg 3/3 (0/8:14), 7. FC Nottwil 3/3 (1/13:10), 8. Wiggertaler Selection I 3/3 (1/7:11), 9. FC Adligenswil 3/0 (0/5:12), 10. FC Littau a 3/0 (0/8:22).

Junioren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

SC Goldau b – FC Sarnen 1:21.

1. ESC Erstfeld 3/9 (0/24:7), 2. Luzerner SC 4/9 (1/16:4), 3. FC Sarnen 5/9 (1/33:14), 4. FC Alpnach 3/7 (1/10:3), 5. FC Stans 3/6 (2/11:5), 6. FC Hergiswil 3/4 (0/12:11), 7. SC Buochs b 3/3 (0/5:9), 8. Team Obwalden b 3/3 (1/15:18), 9. SC Schwyz 3/0 (2/7:26), 10. SC Goldau b 4/0 (0/9:45).

Coca-Cola Junior.League C, Gruppe C

Team Sempachersee – SG Wolhusen/Malters 4:2, Team Amt Entlebuch I – Team OG Kickers a 0:3, **SG Ibach/Schwyz a – Emmen United a (UN15) 2:2**, SG Buochs-Stans – Team Obwalden a 7:2, FC Willisau a – Team Rontal 4:2, FC Schattdorf a – Team Seetal 3:1.

1. Team Sempachersee 5/13 (0/25:6), 2. SG Buochs-Stans 4/12 (1/23:4), 3. Emmen United a (UN15) 4/10 (1/14:9), 4. Team OG Kickers a 4/7 (0/9:9), 5. **SG Ibach/Schwyz a 4/7 (1/8:6)**, 6. FC Willisau a 4/4 (0/13:14), 7. Team Amt Entlebuch 14/4 (0/11:13), 8. Team Seetal 5/4 (7/4:10), 9. SG Wolhusen/Malters 4/3 (0/6:11), 10. Team Obwalden a 4/3 (0/8:16), 11. FC Schattdorf a 4/3 (1/10:20), 12. Team Rontal 4/1 (1/4:17).

Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

FC Küssnacht a – Weggiser SC 7:0.

1. FC Horw a 3/9 (0/31:1), 2. FC Aegeeri a 3/9 (0/32:5), 3. Weggiser SC 4/9 (0/24:18), 4. FC Küssnacht a 4/6 (0/17:14), 5. Luzerner SC 3/4 (0/8:21), 6. FC Baar b 3/3 (0/17:15), 7. FC Stans a 3/3 (0/7:27), 8. FC Eschenbach 3/3 (1/11:18), 9. FC Muotathal 3/1 (0/10:13), 10. Team Obwalden c 3/0 (0/7:32).

Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 6

FC Meggen – FC Rotkreuz a 2:2.

1. FC Meggen 4/10 (0/12:5), 2. FC Hünenberg a 3/9 (0/17:3), 3. FC Rotkreuz a 4/8 (3/14:7), 4. SC Kriens b 3/5 (4/15:11), 5. FC Hochdorf a 3/3 (0/13:13), 6. FC Hitzkirch 3/3 (0/6:10), 7. SC Menzingen a 3/3 (0/7:12), 8. SC Goldau b 3/3 (2/11:19), 9. Team OG Kickers c 3/1 (0/11:17), 10. SC Emmen a 3/0 (0/10:19).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

FC Schattdorf c – FC Brunnen a 0:9.

1. FC Brunnen a 4/12 (0/32:2), 2. FC Aegeeri b 3/7 (0/16:3), 3. **FC Ibach b 2/6 (0/13:5)**, 4. FC Küssnacht b 3/4 (0/4:8), 5. SC Schwyz a 2/3 (0/12:7), 6. FC Altdorf b 3/3 (0/11:14), 7. FC Schattdorf c 4/3 (0/11:30), 8. Zug 94 b 2/0 (1/4:8), 9. FC Rotkreuz b 3/0 (0/5:31).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 11

FC Baar c – SC Steinhausen b 2:5.

1. Zug 94 c 3/9 (0/42:4), 2. FC Sarnen 3/9 (0/34:2), 3. **FC Ibach a 3/9 (0/18:5)**, 4. SC Steinhausen b 4/6 (0/13:21), 5. FC Stans (Frauen) b UN16 2/3 (0/11:7), 6. FC Brunnen b 3/3 (1/6:27), 7. SC Schwyz b 2/0 (0/5:13), 8. SC Cham c 2/0 (0/3:22), 9. FC Baar c 4/0 (0/8:39).

Junioren D/9, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

Zug 94 a – FC Ibach a 1:2, SC Cham a – FC Walchwil 13:6, FC Küssnacht a – FC Luzern a (U12) 0:4.

1. **FC Ibach a 4/12 (45:2)**, 2. FC Luzern a (U12) 4/12 (41:0), 3. Zug 94 a 4/9 (16:6), 4. FC Küssnacht a 4/9 (15:10), 5. SC Cham a 3/6 (19:12), 6. FC Sins a 3/6 (7:9), 7. SC Goldau a 3/3 (12:12), 8. Weggiser SC a 3/3 (3:19), 9. FC Hünenberg a 2/0 (2:16), 10. FC Rotkreuz a 3/0 (7:12), 11. FC Baar a 3/0 (7:13), 12. FC Walchwil 4/0 (7:70).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 16

FC Südsterne D7er – SK Root b 1:15.

1. SK Root b 3/9 (21:2), 2. SC Emmen c 3/6 (27:6), 3. FC Sins c 3/6 (13:9), 4. FC Ebikon c 3/6 (11:8), 5. FC Baar d Frauen 3/6 (8:5), 6. FC Meggen b 2/3 (6:4), 7. FC Küssnacht d Mädchen 3/3 (7:10), 8. FC Adligenswil b 3/0 (7:17), 9. FC Südsterne D7er 3/0 (2:41).

Senioren, Meister, Gruppe 1

SC Steinhausen – SC Kriens 7:3.

1. FC Entlebuch 3/9 (0/14:2), 2. SC Buochs 3/9 (1/15:3), 3. SC Steinhausen 4/9 (2/14:7), 4. FC Littau 3/7 (0/5:2), 5. SC Kriens 4/4 (2/13:17), 6. Team Eich/Gunzwil 3/3 (1/4:6), 7. SC Emmen 3/3 (1/6:12), 8. FC Perlen-Buchrain 3/3 (1/6:13), 9. FC Ebikon 3/0 (0/6:11), 10. FC Brunnen 3/0 (1/4:14).

Senioren-Cup, Runde 2

Weggiser SC – Team Eich/Gunzwil 0:4, SG Zell/Willisau – FC Stans 0:2, SC Schwyz – SC Emmen 2:4, SC Cham – SC Kriens 6:0, FC Sarnen – SC Buochs 0:5, FC Muotathal – FC Entlebuch 1:7, FC Knutwil/Triengen – Team Aegeeri/Menzingen 1:3, FC Hochdorf/Hildisrieden – ESC Erstfeld 5:1, FC Dagmersellen – Team OG Kickers 6:2, FC Buttisholz – FC Rothenburg 2:1.

Veteranen-Cup, Runde 2

SG Malters-Wolhusen – FC Ibach 2:4, SC Steinhausen – FC Südsterne 0:2, **FC Zell – FC Ibach 5:1**, FC Küssnacht – FC Hochdorf/Hitzkirch 6:2, FC Horw – Team Surental 4:1.

Junioren-A-Cup, Runde 1

Wiggertaler Selection I – SC Buochs 2:3, Team Sempachersee – Team Seetal 1:0, Team OG Kickers – FC Willisau 5:1, **SG Ibach/Schwyz a – SC Kriens a 0:4**, Rottal Selection I – FC Küssnacht 6:3, Hildisrieder SV – FC Nottwil 1:4, FC Wauwil-Egolzwil – SG Triengen/Knutwil 0:3 forfait, FC Sursee – FC Stans a 0:9, FC Sempach – Emmen United (UN20) 1:3, FC Schattdorf – FC Baar a 4:5, FC Sarnen – SG Malters/Wolhusen 1:2, FC Ruswil – SG Wolhusen/Malters 3:1, FC Rothenburg – FC Hergiswil 5:3, FC Hünenberg a – Team Amt Entlebuch a 2:5, FC Hitzkirch – FC Sins/Dietwil 1:2, FC Grosswangen – SC Menzingen 1:2, FC Eschenbach – FC Gunzwil 5:0, FC Altdorf – SC Goldau 1:0.

Junioren-C-Cup, 1/32-Final

Zug 94a – FC Schattdorf a 3:1, Weggiser SC – Emmen United a (UN15) 0:9, SK Root a – SC Steinhausen a 2:3, SC Schwyz a – FC Perlen-Buchrain 9:7, SC Reiden – FC Altbüron-Grossdietwil 7:8, **SC Menzingen a – SG Ibach/Schwyz a 0:8**, Rottal Selection – FC Littau a 3:1, Hildisrieder SV – SC Goldau a 0:5, FC Zell – Team OG Kickers a 1:11, FC Wolhusen – SC Eich 4:2, FC Willisau a – Team Sempachersee 0:3, FC Sursee a – FC Hochdorf a 2:1, FC Südsterne – Team Rontal 3:11, FC Stans a – SC Kriens a 1:11, FC Sarnen – FC Rothenburg a 2:4, FC Rotkreuz a – FC Gunzwil a 0:6, FC Muotathal – FC Baar a 0:3, FC Meggen – FC Triengen a 10:1, FC Malters – Team Obwalden a 2:10, **FC Ibach a – FC Sins/Dietwil a 3:2**, FC Hünenberg a – Wiggertaler Selection I 3:1, FC Horw a – SG Buochs-Stans 4:5, FC Hitzkirch – Team Amt Entlebuch 11:5, FC Hergiswil – SG Wauwil/Schötz 1:9, FC Eschenbach – FC Altdorf a 7:5, FC Emmenbrücke – SC Cham a 0:3, FC Brunnen a – ESC Erstfeld 0:5, FC Alpnach – FC Luzern Frauen (UN15) 2:0, FC Aegeeri a – FC Sempach a 5:1, FC Adligenswil a – Team Seetal 0:7, Engelberger SC – FC Nottwil a 2:1.

Junioren-D9er-Cup, 1/32-Final

SC Reiden a – FC Emmenbrücke a 7:0, SC Goldau a – FC Hochdorf a 2:8, SC Emmen a – FC Küssnacht a 2:1, SC Cham a – Zug 94 a 6:7, Luzerner SC a – SC Buochs a 0:5, FC Zell a – FC Knutwil 5:2, FC Wolhusen – SC Steinhausen a 3:2, FC Sursee a – FC Rotkreuz a 10:0, FC Sins a – FC Rothenburg a 3:8, FC Schötz a – SC Obergeissenstein a 6:0, FC Sachseln – SC Menzingen a 0:21, FC Meggen a – FC Stans a 3:4, FC Malters a – FC Luzern Frauen (UN13) 20:0, FC Lungern/Giswil – Weggiser SC a 3:8, FC Littau a – FC Flüelen 19:0, **FC Kickers Luzern a – FC Ibach a 0:8**, FC Kerns – Hildisrieder SV a 2:6, FC Horw a – FC Sempach a 0:3, FC Hitzkirch a – FC Alpnach a 9:1, FC Grosswangen a – FC Schattdorf a 5:2, FC Eschenbach a – SC Eich 2:4, FC Entlebuch a – FC Escholzmatt-Marbach a 1:2, FC Ebikon a – FC Triengen a 8:2, FC Dietwil – SC Kriens a U12 0:9, FC Dagmersellen a – FC Muotathal 9:1, FC Buttisholz – FC Willisau a 3:2, FC Brunnen a – FC Südsterne 6:0, FC Adligenswil a – FC Perlen-Buchrain 4:3, ESC Erstfeld a – FC Hünenberg a 6:1, Engelberger SC – FC Baar a 3:9.

Junioren-E-Cup, 1/32-Final

FC Muotathal a – FC Aegeeri a 4:8.

Frauen, Nationalliga A

BSC Young Boys – FC Zürich Frauen	0:6
SC Kriens – FC Neunkirch	0:0
FC Yverdon Feminin – Grasshopper Club	3:1
SC Schwyz – FC St. Gallen	2:1
FC Staad – FC Basel	0:1
1. FC Yverdon Feminin	7 6 10 19: 8 19
2. FC Zürich Frauen	7 6 0 1 29: 4 18
3. SC Kriens	7 5 20 20: 3 17
4. FC Basel 1893	7 5 0 2 18:10 15
5. FC Neunkirch	7 2 2 3 10:14 8
6. BSC Young Boys	7 2 2 3 9:15 8
7. SC Schwyz	7 1 2 4 5:16 5
8. Grasshoppers	7 1 1 5 9:19 4
9. FC Staad	7 1 1 5 10:24 4
10. FC St. Gallen	7 0 1 6 8:24 1

Frauen 2. Liga, Gruppe 1

SC Balerna – FC Stans I	6:0
1. SC Balerna	3 3 0 0 12: 1 9
2. FC Willisau	3 3 0 0 10: 3 9
3. FC Küssnacht	3 2 0 1 15: 9 6
4. FC Adligenswil	3 2 0 1 7: 6 6
5. SC Nebikon	3 2 0 1 10: 8 6
6. FC Sempach I	3 1 0 2 8:10 3
7. FC Stans I	3 1 0 2 7:13 3
8. FCF Rapid Lugano II	3 1 0 2 7: 8 3
9. SC Schwyz II	3 0 0 3 5:14 0
10. Engelberger SC	3 0 0 3 3:12 0

Frauen Cup, Runde 1

Team Riviera – FC Altdorf 0:2, Team Amt Entlebuch – FC Wolhusen 7:0, SG Obwalden – FC Sempach I 0:5, SC Cham – FC Muotathal 8:0, FC Schattdorf – Engelberger SC 1:2, FC Küssnacht – FC Stans 11:0, FC Hitzkirch – FC Hochdorf 5:4, FC Hergiswil – SC Steinhausen 2:4, FC Dietwil – SC Nebikon 1:5.

Ibach mit erstem Saisonsieg

Der FC Ibach kann doch noch siegen. Die Blau-Weissen schlugen den FC Ascona in einer äusserst turbulenten Partie mit 4:2. Die Gäste aus dem Tessin gingen zwar in Führung, mussten aber in der Folge zwei Penaltys und drei rote Karten hinnehmen.

Von Armin Reichlin

Ibach. – Ibach startete recht schwungvoll in die Partie und kam gleich mit dem ersten Angriff zu einem sehenswerten Abschluss. Violas Schuss zog aber am

Fussball, 2. Liga Interregional: FC Ibach – FC Ascona 4:2 (2:1)

Tessiner Tor vorbei. Auch Ascona kam in der Startphase zu einer guten Abschlusszene. Sturmtank Stojanov sah seinen Kopfball nur ganz knapp am Tor vorbeiziehen. Diese beiden Aktionen waren der Startschuss zu einer sehr turbulenten Partie auf dem Gerbihof.

Ascona mit dem Führungstreffer

In der 14. Minute ging der Favorit aus Ascona standesgemäss in Führung. Eichhorn konnte eine Flanke von der rechten Seite nicht richtig abwehren. Der wirblige Stojanov kam im Sechzehner ungehindert an den Ball und schlenzte diesen zum 0:1 für die Gäste ein. In der 18. Minute entschied Schiedsrichter Mühlheim nach einem Rempler im Strafraum an Viola auf Elfmeter für Ibach. Zudem zeigte der Referee gleich auch noch die rote Karte für Ziccardi. Ein sehr harter Entscheid gegen den FC Ascona. Matoshi liess

sich aber nicht zweimal bitten und verwertete den fälligen Elfmeter souverän zum 1:1. In der 25. Minute konnte Zucic einen Freistoss aus rund 20 Metern treten. Sein toller Schuss wurde aber eine sichere Beute von Schlussmann Maconi. Ibach hatte die Partie mit einem Mann mehr auf dem Feld nun im Griff und zeigte einige schön vorgetragene Angriffe. Trotz der nominellen Unterzahl waren die Gäste aber gefährlich. Vor allem der auffällige Stojanov sorgte immer wieder für viel Wirbel im Sechzehner der Muotadörfli.

In der 37. Minute hatte Dominik Steiner den Führungstreffer auf dem Fuss. Nach einer tollen Vorarbeit von Viola scheiterte er aber vor dem Tor am glänzend reagierenden Schlussmann Maconi.

Wieder Elfmeter und Rote Karte

In der 40. Minute entschied der Unparteiische nach einem Foul an Viola wieder auf Elfmeter und zeigte Flena die gelbe Karte. Weil dieser darauf noch verbal gegen den Schiedsrichter Mühlheim nachlegte, sah er gleich auch noch die rote Karte. Den Strafstoss verwandelte wiederum Matoshi zum 2:1. Dieser Entscheid war im Gegensatz zum Ersten glasklar und absolut gerechtfertigt.

Gleich nach dem Pausentee doppelte Ibach nach. Salvatore Viola krönte seine tolle Leistung mit seinem ersten Pflichtspieltor für den FC Ibach. Mit diesem frühen Treffer in der 2. Halbzeit meinten alle Zuschauer, dass die Partie nun für das Heimteam entschieden sei. Dies war aber ein grosser Irrtum.

Viel zu passive Ibächler

Ibach baute den Gegner aber mit einer sehr passiven Spielweise wieder auf.

Man liess die Gäste zu sehr agieren und war selber viel zu wenig präsent und kassierte in der 69. Minute dafür prompt die Rechnung. Asconas Goalgetter Stojanov verkürzte auf 3:2.

Ascona roch nun die Lunte und kam in der 78. Minute durch den omnipräsenten Stojanov zu einer hundertprozentigen Ausgleichschance. Er umdribbelte Eichhorn und wollte einschieben. Zum grossen Glück für Ibach traf er aber nur das Ausennetz. Unerklärlicherweise liess sich Ibach durch die dezimierten Gäste aber weiterhin unter Druck setzen. Selber konnte man fast keine Abschlüsse mehr erzwingen.

Einer der wenigen schön vorgetragenen Angriffe in der zweiten Halbzeit sorgte aber dann doch für die Entscheidung. Togan konnte einen Pass von Meyer in der Mitte zum 4:2 verwerten. Damit war der Mist im Gerbihof geführt und Ibach feierte gegen den FC Ascona damit den ersten Erfolg in der Saison 2013/14. Die dritte rote Karte gegen Asconas Lombardo in der 90. Minute wurde damit nur noch zu einer weiteren Randnotiz in dieser hektischen aber sehr unterhaltsamen Partie.

FC Ibach – FC Ascona 4:2 (2:1)

Gerbihof, 220 Zuschauer. – SR: Mühlheim. – **Tore:** 14. Stojanov 0:1, 20. Matoshi 1:1, 42. Matoshi 2:1, 47. Viola 3:1, 69. Stojanov 3:2, 86. Togan 4:2. – **FC Ibach:** Eichhorn; Philipp Steiner (54. Togan), Simon Steiner, Lindauer, Annen, Matoshi, Hiob, Zucic, Meyer; Dominik Steiner (79. Besic), Viola (71. Bründler). – **FC Ascona:** Maconi; Lombardo, Bianco, Ziccardi, Tami; Minelli, Croce (68. Facchinetti, Flena; Stojanov, Manev. – **Verwarnungen:** 21. Dominik Steiner, 25. Lombardo, 51. Minelli, 60. Matoshi (alle Foulspiel). – **Rote Karten:** 18. Ziccardi (Notbremse), 40. Flena, 90. Lombardo (Reklamieren). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Lüönd, Hürlimann, Sanchez und Dacic (verletzt).



Ibach mit Torhüter Samuel Eichhorn konnte gegen Ascona ein Erfolgserlebnis verbuchen.

Bild Philipp Schmidli



Zum ersten Mal in dieser Saison dabei: Philipp Annen.

Bild Armin Reichlin



Neues Dress für die dritte Mannschaft des FC Ibach

Die erfolgreich in die Saison gestartete 4.-Liga-Mannschaft des FC Ibach läuft seit kurzem mit einem neuen Dress auf. Das Team von Spielertrainer Flurin Stöckli bedankt sich recht herzlich beim Trikotsponsor Kündig Baumschulen AG und dem Sponsor Stöckli's Genetic Service und beim Co-Sponsor und Ausrüster Meli-Sport. Zudem möchte sich das Team auch bei den beiden Betreuern Peter Inderbitzin und Lisbeth Wahli für die Unterstützung bedanken.



Sportchef Patric Rölli mit den Neuverpflichtungen: Mario Marques und Carlos Tavares und dem Trainer der 1. Mannschaft Christoph Gwerder (von links).

Ibach verpflichtet zwei Spieler

Die sportliche Führung des FC Ibach hat auf die aktuelle Verletzungsmisere reagiert, und zwei neue Spieler für die erste Mannschaft engagiert. Die beiden Neuverpflichtungen Carlos Tavares und Mario Marques spielten zuletzt beim FC Blue Stars Zürich (2. Liga regional) resp. bei Duque de Caixas Futebol Club (Brasilien, Serie C). Damit wird die momentan dünne Kaderdecke der laufenden Saison ergänzt.

Samstag, 14. September 2013

Fussball 3. Liga:

FC Ibach II – SC Menzingen 7:2 (4:0)

Mit einer Kanterniederlage reiste die Mannschaft von Trainer Maurizio Melina aus dem Schwyzer Talkessel zurück nach Menzingen. Gegen das in der laufenden Saison sehr stark aufspielende Team des FC Ibach II hatte der SCM nicht den Hauch einer Chance und musste erstmals seit Jahren wieder eine so klare Niederlage einstecken.

Gerbihof, 150 Zuschauer. – SR Elmazi. – **Tore:** 18. Hodzic 1:0, 20. Lokaj 2:0, 39. Shala 3:0, 42. Hodzic 4:0, 51. Melina 4:1, 53. Shala 5:1, 77. Shala 6:1, 80. Birchler (Foulpenalty) 6:2, 85. Lokaj 7:2. – **FC Ibach II:** Kurtulus, Merdovic, Zeba, Ramic (66. Nermin Lekic), Jusaj, Spend Mathosi (66. Gjergj Domgjoni), Lokaj, Albert Domgjoni, Nuza (13. Halilovic), Hodzic, Shala. – **SC Menzingen:** Schober, Hürlimann, Ulrich, Da Costa (71. Nussbaumer), Lapvevic, Birchler, Melina, Riemann, Tunaj, Tatlic, Popovic.

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga, Promotion

FC Sion II – SR Delémont	1:1
FC Zürich II – BSC Old Boys	1:1
FC Köniz – Etoile Carouge FC	2:2
FC Le Mont LS – FC Basel 1893 II	1:0
SC Kriens – FC Tuggen	2:6
FC St. Gallen II – SC Brühl	0:2
FC Stade Nyonnais – FC Breitenrain	2:0

1. FC Tuggen	9	5	13	31:22	16
2. SC Brühl	9	5	13	14:15	16
3. FC Stade Nyonnais	9	4	32	19:16	15
4. FC Le Mont LS	8	4	22	15:10	14
5. SR Delémont	8	4	22	14:15	14
6. SC YF Juventus	8	4	13	11: 9	13
7. Etoile Carouge FC	9	4	14	25:28	13
8. FC Sion II	7	3	31	20:16	12
9. FC Basel 1893 II	8	3	32	12:11	12
10. FC Köniz	8	3	23	13:14	11
11. FC Zürich II	8	2	24	10:12	8
12. BSC Old Boys	8	2	15	12:13	7
13. SC Kriens	8	1	43	12:15	7
14. FC Breitenrain	9	2	16	12:17	7
15. FC St. Gallen II	8	1	34	7:14	6

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Rapperswil-Jona – FC Winterthur II	3:0
SC Cham – FC Mendrisio	5:5
Chur 97 – USV Eschen/Mauren	2:3
FC Wettswil-Bonstetten – FC Thalwil	1:0
FC Balzers – FC Muri	3:1
Zug 94 – FC Gossau	1:2
Team Ticino U21 – SV Höngg	2:1

1. USV Eschen/Mauren	8	6	11	22: 9	19
2. FC Gossau	8	5	03	15:18	15
3. Zug 94	8	4	22	11: 9	14
4. Wettswil-Bonstetten	8	4	13	12: 5	13
5. FC Rapperswil-Jona	8	3	32	16:10	12
6. SC Cham	8	3	32	22:20	12
7. FC Mendrisio	8	3	32	15:14	12
8. FC Thalwil	7	3	13	14:12	10
9. FC Muri	8	3	14	12:20	10
10. FC Balzers	7	3	04	9: 7	09
11. Team Ticino U21	8	2	33	7:11	09
12. SV Höngg	8	2	15	11:16	07
13. Chur 97	8	2	15	12:19	07
14. FC Winterthur II	8	1	25	12:20	05

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Hergiswil – FC Willisau	4:2
FC Emmenbrücke – FC Gunzwil	1:2
SC Buochs – FC Sarnen	1:2
GC Biaschesi – FC Ibach	1:2
FC Ruswil – SC Goldau	2:3
FC Ascona – FC Hochdorf	3:5
AC Taverne – FC Eschenbach	1:0

1. AC Taverne	7	6	01	13: 4	18
2. SC Goldau	6	4	20	15: 7	14
3. SC Buochs	7	4	12	20:12	13
4. FC Hochdorf	7	3	40	12: 7	13
5. FC Ascona	6	4	02	19:14	12
6. FC Hergiswil	7	3	22	21:13	11
7. FC Sarnen	7	3	22	10: 9	11
8. FC Ibach	7	2	32	11:12	9
9. FC Ruswil	7	2	14	15:16	7
10. FC Emmenbrücke	7	2	14	10:13	7
11. FC Willisau	7	2	05	14:25	6
12. FC Gunzwil	7	1	24	10:17	5
13. FC Eschenbach	7	1	24	6:13	5
14. GC Biaschesi	7	0	25	4:18	2

2. Liga regional

FC Perlen-Buchrain – FC Dagmersellen	4:1
FC Buttisholz – FC Altdorf	2:0
FC Malters – FC Schattdorf	6:0
FC Stans – FC Kickers Luzern	5:0
FC Küssnacht – FC Baar	2:2
FC Littau – FC Aegeri	3:2

1. FC Stans	6	5	10	22: 5	16
2. FC Küssnacht	6	4	11	12: 8	13
3. FC Littau	6	4	11	15:10	13
4. FC Kickers Luzern	6	3	21	11:11	11
5. FC Malters	6	3	21	16:10	11
6. FC Buttisholz	6	3	03	10: 8	9
7. FC Altdorf	6	2	13	6:12	7
8. FC Dagmersellen	6	1	23	7:11	5
9. Perlen-Buchrain	6	1	23	7:11	5
10. FC Aegeri	6	1	14	9:13	4
11. FC Baar	6	0	33	9:14	3
12. FC Schattdorf	6	0	24	5:16	2

3. Liga, Gruppe 1

SC Steinhausen – FC Meggen	2:3
SC Menzingen – FC Adligenswil	3:0
FC Muotathal – FC Ibach II	1:5
FC Dietwil – SC Emmen II	4:2
FC Brunnen – FC Sins	3:3
SC Cham II – FC Ebikon	2:1

1. FC Ibach II	6	4	11	24:10	13
2. FC Brunnen	6	3	21	14: 8	11
3. FC Adligenswil	6	3	12	10: 8	10
4. FC Muotathal	6	2	31	16:13	9
5. SC Cham II	6	2	22	10:11	8
6. FC Sins	6	2	22	11:13	8
7. SC Steinhausen	6	2	22	10: 9	8
8. SC Emmen II	6	2	22	13:15	8
9. FC Dietwil	6	2	13	7:13	7
10. SC Menzingen	6	2	13	13:15	7
11. FC Ebikon	6	2	13	10:12	7
12. FC Meggen	6	1	05	7:18	3

4. Liga, Gruppe 1 (Qualifikation)

SC Goldau b – FC Aegeri	3:4
FC Perlen-Buchrain a – FC Altdorf	1:2
FC Hünenberg – SC Steinhausen	1:1
SC Schwyz – FC Schattdorf	4:1
FC Küssnacht – Zug 94	3:0

1. SC Schwyz	4	4	00	17: 4	12
2. FC Aegeri	4	3	10	14: 7	10
3. FC Altdorf	4	2	11	7: 7	7
4. FC Küssnacht	4	2	11	7: 5	7
5. FC Hünenberg	4	2	11	9:10	7
6. FC Schattdorf	4	1	12	2: 6	4
7. SC Goldau b	4	1	12	6: 7	4
8. SC Steinhausen	4	1	12	5: 7	4
9. Zug 94	4	0	13	6:12	1
10. Perlen-Buchrain a	4	0	04	4:12	0

4. Liga, Gruppe 2 (Qualifikation)

Weggiser SC – FC Perlen-Buchrain b	2:0
FC Altdorf Azzurri – FC Rotkreuz	1:3
FC Brunnen – SC Goldau a	0:7
FC Sins – FC Ibach	1:5
ESC Erstfeld – FC Baar	3:0

1. SC Goldau a	4	3	10	16: 4	10
2. FC Ibach	4	3	10	15: 6	10
3. FC Rotkreuz	4	2	20	12: 9	8
4. ESC Erstfeld	4	2	11	8: 5	7
5. Weggiser SC	4	2	11	6: 4	7
6. FC Brunnen	4	1	12	7:13	4
7. FC Sins	4	0	22	6:12	2
8. FC Altdorf Azzurri	4	0	22	6:10	2
9. FC Baar	4	0	22	5:10	2
10. Perlen-Buchrain b	4	0	13	6:14	1

5. Liga, Gruppe 1

FC Aegeri Colonia – SC Schwyz	0:1				
FC Hünenberg a – FC Ibach a	4:2				
Eibuselection CF – FC Rotkreuz b	3:1				
FC Walchwil – SC Cham IV	1:1				
FC Muotathal a – FC Küssnacht a	5:2				
1. Eibuselection CF	4	4	00	10: 3	12
2. FC Muotathal a	4	3	10	15: 7	10
3. SC Cham IV	4	3	10	11: 5	10
4. FC Hünenberg a	4	2	02	12: 7	6
5. SC Schwyz	4	2	02	10: 8	6
6. FC Rotkreuz b	4	2	02	6: 7	6
7. FC Walchwil	4	1	21	10: 7	5
8. FC Ibach a	4	0	13	6:13	1
9. FC Aegeri Colonia	4	0	13	2:12	1
10. FC Küssnacht a	4	0	04	6:19	0

5. Liga, Gruppe 2

FC Schattdorf – FC Flüelen	2:2
FC Ibach c – ESC Erstfeld	0:1
FC Rotkreuz a – FC Hünenberg b	1:2
FC Muotathal b – FC Altdorf	1:2
FC Brunnen b – FC Ingenbohl	2:3

1. FC Flüelen	4	3	10	14: 8	10
2. FC Ingenbohl	4	3	10	16: 6	10
3. FC Hünenberg b	4	3	10	16: 6	10
4. FC Altdorf	4	3	01	13:10	9
5. FC Schattdorf	4	2	20	10: 5	8
6. FC Rotkreuz a	4	2	11	12: 5	7
7. ESC Erstfeld	4	1	03	3:11	3
8. FC Ibach c	4	0	04	6:21	0
9. FC Muotathal b	4	0	04	3:10	0
10. FC Brunnen b	4	0	04	6:17	0

5. Liga, Gruppe 3

Zug 94 – FC Brunnen a	2:0
FC Ibach b – Weggiser SC	1:3
SC Steinhausen – Luzerner SC a	1:3
SC Menzingen – FC Küssnacht b	6:1
SC Cham III – FC Adligenswil a	1:2

1. Weggiser SC	4	4	00	17: 2	12
2. SC Menzingen	4	4	00	16: 6	12
3. Luzerner SC a	4	3	01	13: 7	9
4. SC Cham III	4	2	02	12:11	6
5. FC Adligenswil a	4	2	02	12:11	6
6. SC Steinhausen	4	2	02	12:10	6
7. FC Küssnacht b	4	2	02	7:11	6
8. Zug 94	4	1	03	8:14	3
9. FC Brunnen a	4	0	04	1:15	0
10. FC Ibach b	4	0	04	8:19	0

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

SC Menzingen – FC Altdorf 3:2, SC Cham – SG Ibach/Schwyz a 1:3, FC Hünenberg a – FC Sins/Dietwil 3:3, FC Hitzkirch – FC Adligenswil 0:5, FC Brunnen – FC Aegeri 1:2.

1. FC Adligenswil 4/12 (0/14:3), 2. FC Aegeri 4/12 (1/12:3), 3. FC Altdorf 4/7 (1/8:7), 4. FC Brunnen 4/6 (0/13:5), 5. SC Menzingen 4/6 (1/8:6), 6. SG Ibach/Schwyz a 4/6 (1/8:7), 7. FC Hünenberg a 4/5 (0/7:10), 8. FC Hitzkirch 4/3 (1/4:11), 9. FC Sins/Dietwil 4/1 (1/5:12), 10. SC Cham 4/0 (2/2:7).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team OG Kickers a – SG Malters/Wolhusen 1:2, SG Schwyz/Ibach – SG Schötz-Wauwil-Zell 6:1, SG Buochs-Stans – FC Gunzwil a 7:0, SC Cham – Emmen United b (UN16) 3:6, Rottal Selection – Team Rontal 1:2, FC Sins/Dietwil a – Emmen United b (UNI6) 5:1, FC Schattdorf a – FC Gunzwil a 3:1.

1. SG Buochs-Stans 5/13 (0/19:5), 2. Team OG Kickers a 5/10 (0/13:6), 3. SG Malters/Wolhusen 5/10 (3/10:8), 4. FC Schattdorf a 5/8 (0/9:6), 5. FC Sins/Dietwil a 5/8 (1/10:7), 6. SG Schwyz/Ibach 5/8 (4/14:9), 7. Team Rontal 5/6 (1/9:9), 8. SG Schötz-Wauwil-Zell 5/6 (2/10:15), 9. Rottal Selection 5/6 (3/8:7), 10. FC Gunzwil a 6/6 (14/8:18), 11. Emmen United b (UNI6) 6/4 (0/12:23), 12. SC Cham 5/1 (1/6:15).

Junioren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

Weggiser SC – FC Aegeri b 7:2, FC Walchwil – SC Menzingen 0:7, FC Muotathal – SK Root 3:3, **FC Ibach – FC Baar b 1:6**, FC Brunnen – Zug 94 b 2:1.

1. SK Root 4/10 (0/20:7), 2. FC Brunnen 4/10 (1/19:9), 3. FC Baar b 4/10 (7/21:4), 4. FC Muotathal 4/7 (0/19:8), 5. SC Menzingen 4/7 (1/14:4), 6. Zug 94 b 4/7 (3/7:5), 7. Weggiser SC 4/3 (4/10:17), **8. FC Ibach 4/1 (0/5:14)**, 9. FC Aegeri b 4/1 (1/7:24), 10. FC Walchwil 4/0 (0/6:36).

Coca-Cola Junior League C, Gruppe C

Team Seetal – SG Ibach/Schwyz a 2:0, Team Rontal – SG Buochs-Stans 4:4, Team OG Kickers a – FC Schattdorf a 11:0, Team Obwalden a – FC Schattdorf a 8:3, Team Obwalden a – Team Amt Entlebuch I 4:4, SG Wolhusen/Malters – FC Willisau a 1:6, Emmen United a (UN15) – Team Sempachersee 5:4.

1. SG Buochs-Stans 5/13 (1/27:8), 2. Emmen United a (UN15) 5/13 (2/19:13), 3. Team Sempachersee 6/13 (0/29:11), 4. Team OG Kickers a 5/10 (0/20:9), 5. FC Willisau a 5/7 (0/19:15), **6. SG Ibach/Schwyz a 5/7 (1/8:8)**, 7. Team Obwalden a 6/7 (0/20:23), 8. Team Seetal 6/7 (7/6:10), 9. Team Amt Entlebuch 15/5 (0/15:17), 10. SG Wolhusen/Malters 5/3 (0/7:17), 11. FC Schattdorf a 6/3 (1/13:39), 12. Team Rontal 5/2 (2/8:21).

Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

Team Obwalden c – FC Horw a 1:6, Luzerner SC – Team Obwalden c 12:2, FC Stans a – FC Muotathal 2:2, FC Küssnacht a – FC Baar b 9:1, FC Horw a – FC Aegeri a 1:3, FC Eschenbach – Weggiser SC 7:3.

1. FC Aegeri a 4/12 (0/35:6), 2. FC Horw a 5/12 (0/38:5), 3. FC Küssnacht a 5/9 (0/26:15), 4. Weggiser SC 5/9 (0/27:25), 5. Luzerner SC 4/7 (0/20:23), 6. FC Eschenbach 4/6 (1/18:21), 7. FC Stans a 4/4 (0/9:29), 8. FC Baar b 4/3 (0/18:24), 9. FC Muotathal 4/2 (0/12:15), 10. Team Obwalden c 5/0 (0/10:50).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

SC Schwyz a – FC Altdorf b 5:0, FC Schattdorf c – FC Küssnacht b 1:4, **FC Ibach b – FC Rotkreuz b 21:0**, FC Aegeri b – Zug 94 b 1:3.

1. FC Brunnen a 4/12 (0/32:2), **2. FC Ibach b 3/9 (0/34:5)**, 3. FC Aegeri b 4/7 (0/17:6), 4. FC Küssnacht b 4/7 (0/8:9), 5. SC Schwyz a 3/6 (0/17:7), 6. Zug 94 b 3/3 (1/7:9), 7. FC Altdorf b 4/3 (0/11:19), 8. FC Schattdorf c 5/3 (0/12:34), 9. FC Rotkreuz b 4/0 (0/5:52).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 11

Zug 94 c – SC Schwyz b 15:2, SC Steinhausen b – FC Brunnen b 10:0, SC Cham c – FC Brunnen b 1:4, FC Stans (Frauen) b UN16 – FC Baar c 2:6, FC Sarnen – SC Steinhausen b 8:0.

1. Zug 94 c 4/12 (0/57:6), 2. FC Sarnen 4/12 (0/42:2), **3. FC Ibach a 3/9 (0/18:5)**, 4. SC Steinhausen b 6/9 (0/23:29), 5. FC Brunnen b 5/6 (1/10:38), 6. FC Stans (Frauen) b UN16 3/3 (0/13:13), 7. FC Baar c 5/3 (0/14:41), 8. SC Schwyz b 3/0 (0/7:28), 9. SC Cham c 3/0 (0/4:26).

Junioren D/9, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

Weggiser SC a – FC Sins a 4:2, SC Goldau a – SC Cham a 2:7, SC Goldau a – FC Sins a 2:5, SC Cham – FC Hünenberg a 2:7, FC Walchwil – FC Küssnacht a 0:10, FC Rotkreuz a – Zug 94 a 1:7, **FC Ibach a – FC Luzern a (U 12) 1:4**, FC Baar a – Weggiser SC a 2:3.

1. FC Luzern a (U12) 5/15 (45:1), **2. FC Ibach a 5/12 (46:6)**, 3. Zug 94 a 5/12 (23:7), 4. FC Küssnacht a 5/12 (25:10), 5. SC Cham a 5/9 (28:21), 6. FC Sins a 5/9 (14:15), 7. Weggiser SC a 5/9 (10:23), 8. FC Hünenberg a 3/3 (9:18), 9. SC Goldau a 5/3 (16:24), 10. FC Baar a 4/0 (9:16), 11. FC Rotkreuz a 4/0 (8:19), 12. Walchwil 5/0 (7:80).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 4

SC Schwyz a – Weggiser SC b 9:2, FC Küssnacht b – SC Menzingen a 4:4, FC Brunnen a – FC Altdorf a 7:1, **FC Aegeri a – FC Ibach b 6:1**, ESC Erstfeld b – SC Goldau b 2:2.

1. FC Aegeri a 5/13 (29:9), 2. SC Menzingen a 4/10 (21:7), 3. FC Brunnen a 4/9 (25:7), 4. SC Schwyz a 4/9 (20:10), 5. Weggiser SC b 5/6 (13:26), 6. FC Küssnacht b 4/5 (11:10), **7. FC Ibach b 4/4 (9:10)**, 8. SC Goldau b 4/1 (6:19), 9. FC Altdorf a 4/1 (8:23), 10. ESC Erstfeld b 4/1 (9:30).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

SC Steinhausen b – Zug 94 d 0:9, FC Rotkreuz b – FC Flüelen 1:7, FC Muotathal – FC Aegeri b 0:3, FC Altdorf b – FC Schattdorf b 0:13.

1. Zug 94 d 4/12 (41:2), 2. FC Aegeri b 4/9 (20:7), 3. FC Hünenberg b 2/6 (7:1), 4. FC Flüelen 3/6 (24:6), 5. FC Schattdorf b 3/6 (18:8), 6. FC Muotathal 3/3 (4:10), 7. SC Steinhausen b 3/1 (3:14), 8. FC Rotkreuz b 4/1 (7:27), 9. FC Altdorf b 4/0 (3:52).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 14

SC Menzingen b – SC Schwyz b 4:2, SC Cham d – FC Hünenberg c 0:6, FC Hünenberg c – SC Schwyz b 7:1, FC Baar c – SK Root c 15:0, FC Aegeri c – FC Schattdorf c 1:7.

1. FC Baar c 3/9 (34:0), 2. FC Schattdorf c 3/9 (30:3), 3. FC Aegeri c 4/9 (14:11), 4. SC Menzingen b 3/6 (13:9), 5. FC Brunnen b 3/6 (13:20), 6. FC Hünenberg c 5/6 (21:17), 7. SC Cham d 4/3 (12:17), 8. SC Schwyz b 5/3 (5:28), 9. SK Root c 4/0 (3:40).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 15

SC Steinhausen c – Zug 94 e 1:3, FC Schattdorf d – FC Hünenberg d 8:1, FC Küssnacht c – SC Goldau c 9:1, **FC Ibach c – FC Baar d 4:1**.

1. FC Küssnacht c 3/9 (27:3), **2. FC Ibach c 4/9 (36:8)**, 3. Zug 94 e 3/7 (12:7), 4. SC Steinhausen c 4/7 (19:4), 5. FC Baar d 4/5 (12:11), 6. FC Schattdorf d 3/3 (9:15), 7. SC Goldau c 4/3 (3:45), 8. FC Aegeri d 3/1 (6:13), 9. FC Hünenberg d 4/1 (4:22).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 16

FC Südsterne D7er – FC Küssnacht d Mädchen 2:8, FC Sins c – SK Root b 1:2, FC Meggen b – SC Emmen c 3:8, FC Ebikon c – FC Adligenswil b 8:7.

1. SK Root b 4/12 (23:3), 2. SC Emmen c 4/9 (35:9), 3. FC Ebikon c 4/9 (19:15), 4. FC Baar D-Frauen 3/6 (8:5), 5. FC Küssnacht d Mädchen 4/6 (15:12), 6. FC Sins c 4/6 (14:11), 7. FC Meggen b 3/3 (9:12), 8. FC Adligenswil b 4/0 (14:25), 9. FC Südsterne D7er e 4/0 (4:49).

Senioren Meister, Gruppe 1

Team Eich/Gunzwil – SC Steinhausen 2:2, SC Kriens – FC Ebikon 1:8, SC Emmen – FC Entlebuch 3:1, FC Littau – SC Buochs 4:6, FC Brunnen – FC Perlen-Buchrain 3:5.

1. SC Buochs 4/12 (1/21:7), 2. SC Steinhausen 5/10 (2/16:9), 3. FC Entlebuch 4/9 (0/15:5), 4. FC Littau 4/7 (0/9:8), 5. SC Emmen 4/6 (1/9:13), 6. FC Perlen-Buchrain 4/6 (1/11:16), 7. Team Eich/Gunzwil 4/4 (1/6:8), 8. SC Kriens 5/4 (3/14:25), 9. FC Ebikon 4/3 (0/14:12), 10. FC Brunnen 4/0 (1/7:19).

Senioren Promotion, Gruppe 3

Team Aegeri/Menzingen – FC Küssnacht 3:2, FC Sins/Dietwil – SC Goldau 1:2, FC Schattdorf – FC Rothenburg 3:0 forfait, **FC Ibach – SC Schwyz 1:3**, FC Hitzkirch – SC Cham 1:1.

1. SC Goldau 4/12 (1/8:4), 2. SC Cham 4/10 (0/22:6), 3. SC Schwyz 4/9 (1/11:7), 4. Team Aegeri/Menzingen 4/6 (0/12:10), **5. FC Ibach 4/6 (1/4:5)**, 6. FC Schattdorf 4/6 (2/14:7), 7. FC Sins/Dietwil 4/6 (3/10:8), 8. FC Rothenburg 4/3 (3/7:16), 9. FC Hitzkirch 4/1 (3/4:12), 10. FC Küssnacht 4/0 (1/6:23).

Senioren Regional, Gruppe 5

Zug 94 – FC Rotkreuz 2:1, Weggiser SC – FC Muotathal 7:1, SK Root – FC Adligenswil 3:1 abgebrochen, ESC Erstfeld – FC Hochdorf/Hildisrieden 1:4.

1. SK Root 3/9 (6/13:7), 2. Weggiser SC 4/9 (1/17:7), 3. FC Hochdorf/Hildisrieden 4/9 (1/13:5), 4. Zug 94 4/9 (2/10:12), 5. FC Adligenswil 3/6 (3/12:8), 6. FC Rotkreuz 4/3 (3/4:8), 7. ESC Erstfeld 4/0 (1/6:16), 8. FC Muotathal 4/0 (2/7:19).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Team Surental – FC Horw 4:1, FC Sarnen – FC Altdorf 1:4, FC Meggen – FC Giswil/Kerns 1:3, **FC Ibach – Luzerner SC 2:1**, FC Hochdorf/Hitzkirch – FC Sempach 3:0.

1. FC Altdorf 4/10 (0/9:3), 2. Team Surental 4/10 (1/13:7), 3. FC Giswil/Kerns 4/8 (2/6:3), **4. FC Ibach 4/7 (4/7:5)**, 5. FC Hochdorf/Hitzkirch 4/5 (2/5:3), 6. FC Horw 4/4 (0/7:9), 7. Luzerner SC 4/4 (4/5:7), 8. FC Sempach 4/3 (1/9:14), 9. FC Meggen 4/2 (6/3:7), 10. FC Sarnen 4/1 (5/3:9).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

SG Malters-Wolhusen – FC Wauwil-Egolzwil 2:0, **SC Buochs – FC Ibach 0:5**, FC Perlen-Buchrain – FC Südsterne 1:1, FC Ebikon – FC Zell 4:1, FC Dagmersellen – Team Gunzwil/Eich 7:4.

1. FC Perlen-Buchrain 4/10 (0/6:3), **2. FC Ibach 4/9 (0/14:7)**, 3. FC Dagmersellen 4/9 (1/19:10), 4. FC Ebikon 4/7 (1/10:6), 5. FC Zell 4/6 (2/12:11), 6. Team Gunzwil/Eich 4/6 (2/11:13), 7. FC Südsterne 4/5 (0/8:13), 8. FC Wauwil-Egolzwil 4/3 (0/5:11), 9. SG Malters-Wolhusen 4/3 (2/6:7), 10. SC Buochs 4/0 (0/4:14).

Veteranen Regional, Gruppe 3

SC Steinhausen – FC Sins/Dietwil 7:3, FC Küssnacht – Weggiser SC 8:0.

1. FC Küssnacht 3/9 (0/12:0), 2. SC Steinhausen 4/6 (1/11:6), 3. FC Eschenbach 3/4 (0/2:3), 4. FC Sins/Dietwil 3/4 (0/8:10), 5. Weggiser SC 4/4 (0/3:11), 6. FC Rotkreuz 2/3 (2/2:2), 7. Team Menzingen/Aegeri 3/1 (0/0:6).

Frauen 2. Liga, Gruppe 1

FC Willisau – Engelberger SC	0:6
FC Küssnacht – SC Nebikon	2:1
SC Balerna – FC Adligenswil	2:1
CF Rapid Lugano II – FC Sempach	1:2
FC Stans – SC Schwyz II	6:1

1. SC Balerna	4	4 0 0	14: 2	12
2. FC Willisau	4	3 1 0	10: 3	10
3. FC Küssnacht	4	3 0 1	17:10	9
4. FC Adligenswil	4	2 0 2	8: 9	6
5. FC Stans I	4	2 0 2	13:14	6
6. FC Sempach I	4	2 0 2	10:11	6
7. SC Nebikon	4	2 0 2	11:10	6
8. FCF Rapid Lugano II	4	1 0 3	8:10	3
9. Engelberger SC	4	0 1 3	3:12	1
10. SC Schwyz II	4	0 0 4	6:20	0

Juniorinnen B/9, Gruppe 1

FC Küssnacht – Team Aegeri/Menzingen 1:1, FC Horw – FC Schattdorf 2:1, FC Adligenswil – Emro United 0:5, FC Adligenswil – FC Baar 0:6.

1. FC Baar 4/12 (0/21:2), 2. FC Küssnacht 3/7 (0/12:2), 3. Team Aegeri/Menzingen 3/7 (0/8:3), 4. EMRO United 3/6 (0/20:7), 5. FC Schattdorf 3/3 (0/2:5), 6. FC Horw 3/3 (0/5:9), 7. SG Obwalden 2/0 (0/0:18), 8. FC Adligenswil 5/0 (0/0:22).

Ein weiterer Erfolg für Ibach

Der zweite Sieg in Folge gelang dank zwei «Players of the Game». Goalie Eichhorn mit starken Paraden nach der Pause und Zukic mit seinem Doppelpack innert acht Minuten.

Von Patric Rölli

Biasca. – Das Tessin zeigte sich wirklich als Sonnenstube, so dass bei besten äusseren Bedingungen gespielt werden konnte. Es war augen- und

**Fussball, 2. Liga interregional:
Biascesi – FC Ibach 1:2 (1:0)**

ohrenfällig, wie wichtig die Partie für die Tessiner war. Es ging sehr laut zu und her auf dem Spielfeld. Die aus vielen Nationen zusammengewürfelte Truppe wirkte sehr nervös und hektisch.

Bereits nach vier Minuten setzte sich der schnelle Viola in Szene. Nach einem Zuspiel von Matoshi konnte er nur mit einem Foul gestoppt werden. Den fälligen Freistoss, von Zukic ausgeführt, zwang Torwart Donetti zu einer ersten Flugeinlage.

Der nächste Aufreger dann nach gut einer Viertelstunde. Der Linienrichter erspähte ein hauchdünnes Abseits und pfiff den in die Gasse gestarteten Steiner zurück. Doch nur eine Minute später war es erneut Steiner, der mit einem Lob den Torwart überlistete, der Ball rollte aber knapp am Tor vorbei. Das erste Lebenszeichen der GC Biascesi nach 20 Minuten. Ein hohes Zuspiel in den 16-er der Gäste,

spitzelte der schnelle Congo artistisch am Goalie, aber auch am Tor vorbei.

Wenige Chancen

Ibach gelang es relativ gut, die Gefahr vom Tor fernzuhalten. In der Defensive wurde konzentriert gearbeitet und die Tessiner mussten häufig zu langen Bällen Zuflucht nehmen. Doch auch die Muotadörfler hatten es nun schwerer, Chancen zu kreieren. Die Abwehr hatte sich etwas besser auf die schnellen Steiner und Viola eingestellt. So plätscherte das Spiel dahin, ohne grosse Torszenen. Abwehrchef Steiner wurde es nun zu bunt und so schaltete er sich energisch in den Angriff ein. Seine gute Flanke konnte aber aus der Gefahrenzone geköpft werden.

Kalte Dusche vor der Pause

Doch praktisch mit dem Pausenpfiff kamen die Tessiner etwas überraschend zum Führungstreffer. Aus abseitsverdächtiger Position gelangte Congo zum Abschluss und reüssierte eiskalt. Eine wahrlich kalte Dusche zur Pause. Kaum war wieder angepfiffen, kamen gleich beide Pfleger zu einem Einsatz. Nach einem harten Renkontre zwischen Besic und Cvetkovic mussten beide Kontrahenten gepflegt werden. Das Spiel blieb hartumkämpft. Dem Spiel der Ibächler fehlte immer noch die Genauigkeit im Passspiel. So brachte man sich vielfach um die Früchte der eigenen Anstrengungen.

Eichhorns Big Saves

Ein erster brandgefährlicher Konter rollte in der 55. Minute aufs Tor von Eichhorn. Der Keeper stoppte aber den allein anstürmenden Alarcon glänzend. Zwei Minuten später blieb er erneut

Sieger, diesmal gegen Cvetcovic. Trainer Gwerder versuchte nun mit einem Doppelwechsel neue Impulse zu setzen. Und nur wenig später zimmerte Zukic die Kugel aus halblinker Position via beide Pfosten ins Netz. Ein Traumtor mit «YouTube»-Format zum 1:1-Ausgleich. Das Spiel war nun wieder neu lanciert. Und Eichhorn im Tor der Gwerder-Elf blieb hellwach und rettete im Anschluss an einen Freistoss zweimal miraculös und verhinderte den erneuten Führungstreffer.

In der 68. Minute konnte der pfeilschnelle Viola nur noch mit einem Foul gestoppt werden. Zukic übernahm die Verantwortung und verwertete den fälligen Elfmeter, erneut via Innenpfosten, zum Führungstreffer. Die Tessiner setzten nun nochmals zu. Mit grosser Entschlossenheit versuchten sie den Ausgleich zu erzwingen. Ibach hielt solidarisch dagegen und rettete den knappen Vorsprung über die Distanz. Ein verdienter Sieg dank einer soliden Mannschaftsleistung.

GC Biascesi – FC Ibach 1:2 (1:0)

Centro Sportivo Al Vallone, 50 Zuschauer. – SR: Lopez. – **Tore:** 45. Congo 1:0, 60. Zukic 1:1, 68. Zukic 2:1. – **GC Biascesi:** Donetti; Porzio (40. Malesevic), Imami, Direttore; Congo (89. Gianfreda), Cvetkovic, Zubcic, Cardinali (82. Sevo), Rroca; Alarcon, Francisci. – **FC Ibach:** Eichhorn; Lüönd, Simon Steiner, Besic (59. Dacic), Annen; Hiob, Matoshi (59. Togan), Zukic, Meyer; Viola; Dominik Steiner (85. Teixeira). – **Verwarnungen:** 68. Direttore (Foul); 70. Congo (Reklamieren); 75. Annen (Handspiel) 90. Lüönd (Foul). – **Rote Karte:** 90. Malesevic (Tätlichkeit). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Sanchez, Hürlimann (alle verletzt), Lindauer, Bründler (abwesend), sowie Salgado und Junino (noch nicht spielberechtigt).



Ibach holt sich drei Punkte: Laurin Meyer zeigte den totalen Einsatz. Im Vordergrund Jastin Congo (Biasceses Torschütze zum 1:0).

Bild Patric Röllli

Muotathal unterliegt im Derby gegen Ibach

Im Muotaderby konnten die Gäste als effizientere Mannschaft den Sieg für sich beanspruchen. Aus einer starken Startphase beider Teams resultierten trotz klarem Chancenplus der Gastgeber ein 0:2 für die Ibächler. Die Hoffnung eines guten Starts in die zweite Spielhälfte erstickten die Gäste im Keim.

Von Philipp Imhof

Muotathal. – Den über 300 Zuschauern boten die Mannschaften eine dynamische und ausgeglichene Startphase. Für erste Torgefahr sorgten die Gäste

**Fussball, 3. Liga:
FC Muotathal – Ibach II 1:5 (0:2)**

mit Shala, der von Nuza traumhaft lanciert aus 20 Metern nur knapp am hohen Eck vorbeischoß. Bis zur 20. Minute schaffte Muotathal lediglich mit einem Schuss aus einem Abpraller ein Raunen in der Menge hervorzurufen.

Hodzic brachte Gäste in Führung

Nach einem Freistoss und einem Durcheinander in der einheimischen Defensive sorgte Hodzic für die Führung der Gäste (21.). Muotathal zeigte

Reaktion und nur zwei Minuten später versenkte Kilian Heinzer das Runde im Eckigen, doch Schiedsrichter Hauser sah ein Abseits. Nur wenige Minuten vergingen, bis der Unparteiische einen Eckstoss Muotathals abpfiff und auf den Elfmeterpunkt zeigte. Den guten Schuss von Simon Betschart parierte Kurtulus miraculös. Ibach, in dieser Phase auf die eigene Feldhälfte fixiert, konnte das stark auftretende Muotathal nur mit Mühe einschränken. Noch vor Ablauf der ersten Halbstunde konnte Joel Betschart mit einem Sturm Lauf in den 16er vordringen, doch sein Abschluss rollte knapp am Aluminium vorbei. Es folgte ein Gegenstoss, welcher durch harten Körperinsatz gebremst wurde. Dies brachte die Derbystimmung auf ein heisses Niveau. Kurz vor der Pause musste Muotathal aber den Ball aus den Maschen fischen, denn der Unparteiische liess Shala in einer klaren Abseitsposition walten und dieser sorgte für den zweiten Treffer der Gäste.

Muotathal wird vorgeführt

Mit klarem Chancenplus im Rücken und viel Offensivdrang starteten die Gastgeber in die zweite Halbzeit. Keine Minute war verstrichen, als Joel Betschart vor dem Tor auftauchte. Doch wieder fand der folgende Schuss den Weg in den Kasten nicht. Die Ibächler tauchten erst nach 7 Minuten vor dem

Tor von Muotathal auf, erarbeiteten sich einen Eckstoss, welchen Halilovic souverän per Kopf buchte.

Nun war der FC Muotathal sichtlich aus dem Konzept. Fehlpässe, unüberlegte weite Bälle und unnötige Foulsorgten für viel selbstverschuldete Defensivarbeit. Es kam der schon fast zu erwartende vierte Treffer für die Gäste (69.).

Für einen kurzen Hoffnungsschimmer konnte der Treffer von Kilian Heinzer in der 72. Minute sorgen. Torwart Kurtulus rettete nur eine Minute vorher mit einer Traumparade. Zehn Minuten vor Schluss wertete der Schiedsrichter einen Körperkontakt im Strafraum zu Recht als Foul und den folgenden Penalty versenkte Shala zum 1:5-Endstand.

FC Muotathal – FC Ibach II 1:5 (0:2)

Widmen, 314 Zuschauer. – SR: Hauser. – **Tore:** 21. Hodzic 0:1, 40. Shala 0:2, 52. Halilovic 0:3, 69. Merdovic 0:4, 72. Kilian Heinzer 1:4, 80. Shala (Penalty) 1:5. – **FC Muotathal:** Marty; René Schelbert, Fabio Heinzer, Mettler, Andy Schelbert (75. Stefan Schelbert); Marcel Gwerder, Erwin Gwerder (46. Suter), Dario Gwerder, Simon Betschart (62. Panxhaj); Joel Betschart, Kilian Heinzer. – **FC Ibach II:** Kurtulus; Ramic, Merdovic, Jusaj (62. Gjergj Domgjoni), Albert Domgjoni; Nuza (73. Lekic), Hodzic (46. Halilovic), Zeba, Lokaj; Matoshi, Shala. – **Bemerkungen:** Penalty für Muotathal 27. Minute, Penalty für Ibach 80. Minute, Muotathal ohne Christian Gwerder (verletzt).



Ein neues Dress für das Ibächler Veteranen-Team

Die Veteranen des FC Ibach spielen seit dieser Saison erfolgreich in einem neuen Dress. Die Firma HFT Fasteners AG aus Hünenberg hat der Mannschaft von Spielertrainer Röbi Lüönd ein neues Trikot gesponsert. Die ganze Mannschaft möchte sich recht herzlich bei der HFT Fasteners AG für das tolle Sponsoring bedanken. Auf dem Bild die Veteranen des FC Ibach mit dem Sponsor Max Zihlmann (mittlere Reihe rechts) von der HFT Fasteners AG.

Super League

Zürich – Aarau	1:2 (0:2)		
1. Grasshoppers	8	5 3 0	13: 5 18
2. Basel	9	5 3 1	16: 8 18
3. Young Boys	9	5 1 3	17: 9 16
4. Luzern	9	4 2 3	12:14 14
5. St. Gallen	8	3 3 2	10: 7 12
6. Zürich	8	3 2 3	11:12 11
7. Aarau	8	3 1 4	13:18 10
8. Thun	9	2 3 4	15:16 9
9. Sion	9	2 3 4	4: 8 9
10. Lausanne-Sport	9	0 1 8	5:19 1

Challenge League

Locarno – Schaffhausen	0:3 (0:1)		
Vaduz – Lugano	2:1 (1:1)		
Wohlen – Winterthur	0:3 (0:1)		
1. Vaduz	9	6 2 1	20: 7 20
2. Schaffhausen	9	6 2 1	20:10 20
3. Wil	9	6 0 3	18:11 18
4. Winterthur	9	4 1 4	14:13 13
5. Servette	9	3 3 3	10: 9 12
6. Biel	9	3 3 3	13:13 12
7. Locarno	9	2 4 3	6:10 10
8. Lugano	9	2 3 4	10:16 9
9. Chiasso	9	1 2 6	5:14 5
10. Wohlen	9	1 2 6	12:25 5

Cup-Qualifikation 2. Liga interregional

1. Vorrunde

FC Ruswil – FC Eschenbach	0:1
FC Sarnen – SC Schöftland	7:8
FC Kosova – FC Amriswil	2:1
FC Bassecourt – FC Gumefens/Sorens	1:3
Signal FC Bernex-Confignon – FC Vernier	5:1
FC Lerchenfeld – FC Ibach	3:0
FC Seuzach – FC Widnau	2:1
FC Léchelles – FC La Sarraz-Eclépens	0:3
FC Vevey Sports – FC Dardania Lausanne	8:7
FC Malley – FC Stade-Lausanne-Ouchy	1:2
FC Plan-les-Quates – FC Thierrens	4:3
FC Moutier – FC Portalban/Gletterens	1:2
FC Courtételle – FC Colombier	2:1
FC Gunzwil – FC Liestal	0:1
FC Langenthal – SC Dornach	5:0
FC Hergiswil – SC Bümpliz 78	5:1
SC Buochs – FC Emmenbrücke	3:0
SV Lyss – FC Gränichen	5:0
FC Linth 04 – FC Gossau	0:3
FC St. Margrethen – FC Sirmach	7:8
FC Frauenfeld – FC Oerlikon/Polizei ZH	4:1
United Zürich – FC Kilchberg-Rüschlikon	4:6
FC Altstätten – FC Mels	5:2
FC Seefeld ZH – FC Red-Star ZH	3:1
FC Porrentruy – FC La Tour/Le Pâquier	3:0
FC Dürrenast – FC Willisau	3:5
SC Goldau – FC Allschwil	1:2
FC Bern – SV Muttenz	3:0
FC Freienbach – FC Uster	6:5
FC Dietikon – SV Schaffhausen	3:1
FC Renens – FC UGS Genève	3:2
FC Laufen – FC Hochdorf	4:3
FC Lutry – FC Perly-Certoux	2:3

Cupabenteurer ist bereits beendet

Vor der idyllischen Bergkulisse des Berner Oberlandes startete der FC Ibach in die 1. Runde der Schweizercup-Qualifikation. Gegner war der FC Lerchenfeld aus der Gruppe 3.

Von Patric Röllli

Fussball. – Gespielt wurde auf dem Hauptplatz des Vereins, einem Kunstrasenspielfeld. Trainer Gwerder machte aus der Not eine Tugend und schenkte einem sehr jungen Team das Vertrauen. Mit Zukic und Captain Simon Steiner standen nur gerade zwei Routiniers in der Startaufstellung. In der Startphase wirkten die Ibächler, trotz der langen Carfahrt, wach und die Umstellung auf den ungewohnten Kunstrasen gelang gut. So resultierte nach zehn Minuten die erste Grosschance für die Gäste. Den Freistoss von Zukic konnte Goalie Enggist nur mit Mühe zu parieren.

Nach einer Viertelstunde sorgte der wirblige Viola für Gefahr im Freiraum, sein Abschluss konnte Fischer im letzten Moment abblocken. Lerchenfeld agierte in der Startphase ungefährlich. Es dauerte bis zur 21. Minute, ehe das Heimteam zum ersten Torabschluss kam. Der gute Rückpass in den Rückraum der Abwehr wurde aber von Eberhard nur schwach abgeschlossen. Nach einem Fehler im Spielaufbau ging es dann für einmal zu schnell für die Defensivspieler Ibachs. Captain Hadorn umspielte die Abwehr, behielt vor Goalie Eichhorn die Nerven und schob den Ball abgeklärt zur 1:0-Führung ins Tor. Praktisch im Gegenzug zwang Meyer mit einem satten Schuss Lerchenfelds Goalie Enggist erneut zu einer Glanzparade.

Mit einem klassischen Konter in der 36. Minute erhöhte Secci auf 2:0. Die Berner Oberländer zeigten sich in der Chancenauswertung sehr effizient. Aus dem Zentrum heraus versuchte Zukic immer wieder die Offensivkräfte in Position zu bringen,

doch die Abschlüsse verpassten das Ziel knapp. Trainer Gwerder nahm in der Pause zwei Wechsel vor. Für Togan und Hiob kamen neu Dacic und Gasser ins Spiel. Für Gasser war dies gleichzeitig der erste Einsatz im Fanionteam.

Der erste Aufreger gehörte diesmal dem Heimteam. Der Abschluss von Secci war dann aber gar etwas harmlos und die gute Chance war vertan. Ibach hatte nach der Pause einige Mühe ins Spiel zu finden. Die Berner waren nun tonangebend. Im Anschluss an einen direkten Freistoss verdiente sich Eichhorn gleich zweimal die Maximalnote. Zuerst parierte er den Freistoss und anschliessend entschärfte er auch noch den Nachschuss aus nächster Nähe. Gleich im Gegenzug prallten Enggist und Steiner zusammen, der Berner Torwart musste dann den Platz verletzungsbedingt verlassen. Nur fünf Minuten später erwischte es dann auch den agilen Viola, er blieb im Kunstrasen hängen und musste ebenfalls verletzt ausgewechselt werden.

Endlich zeigte Ibach wieder mal ein offensives Lebenszeichen. Gleich zweimal scheiterte der nun im Mittelfeld spielende Steiner mit Kopfbällen an Ersatzkeeper Tanner. Aber nur kurze Zeit später knickte Secci in 76. Minute die Hoffnung der Innerschwitzer. Mit dem Tor zum 3:0 war das Spiel entschieden. Für Ibach hat sich also die lange Reise ins Berner Oberland nicht gelohnt.

2. Liga interregional, Cup-Qualifikation: FC Lerchenfeld – FC Ibach 3:0 (2:0)

Sportanlage Waldeck, 100 Zuschauer. – SR: Benz. – **Tore:** 25. Hadorn 1:0, 36. Secci 2:0, 75. Secci 3:0. – **FC Lerchenfeld:** Enggist (59. Tanner); Wegmüller, Luginbühl, Gerber, Fischer; Secci (89. Tsalapantanis), Moser, Eberhard, Aebersold (80. Zenuni); Hadorn, Rothenbühler. – **FC Ibach:** Eichhorn; Lüönd, Simon Steiner, Lindauer, Annen; Hiob (46. Gasser), Togan (46. Dacic), Zukic, Meyer; Viola (65. Besic); Dominik Steiner. – **Verwarnungen:** 5. Aebersold, 38. Wegmüller, 45. Eberhard, 55. Dacic, 57. Dominik Steiner, 67. Gasser (alle Foulspiel). – **Gelb-Rote Karte:** 78. Dacic (Foulspiel). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Sanchez, Hürliemann und Philipp Steiner (alle verletzt), Matoshi, Malnati und Bründler (abwesend), Teixeira (gesperrt) sowie Marques und Tavares (noch nicht spielberechtigt).

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

Basel II – Köniz	1:1
St. Gallen II – Zürich II	0:1
Tuggen – Le Mont	3:0 forfait
Brühl St. Gallen – Breitenrain Bern	2:0
Old Boys Basel – Sion II	0:1
Etoile Carouge – YF Juventus Zürich	1:1
Delémont – Kriens	2:1

1. Brühl St. Gallen	10	6	13	16:15	19
2. Le Mont	9	5	22	18:12	17
3. Delémont	9	5	22	16:16	17
4. Tuggen	10	5	14	33:25	16
5. Sion II	8	4	31	21:16	15
6. Stade Nyonnais	9	4	32	19:16	15
7. YF Juventus Zürich	9	4	23	12:10	14
8. Etoile Carouge	10	4	24	26:29	14
9. Basel II	9	3	42	13:12	13
10. Köniz	9	3	33	14:15	12
11. Zürich II	9	3	24	11:12	11
12. Old Boys Basel	9	2	16	12:14	7
13. Kriens	9	1	44	13:17	7
14. Breitenrain Bern	10	2	17	12:19	7
15. St. Gallen II	9	1	35	7:15	6
16. Bellinzona	0	0	0	0:0	0

1. Liga Classic, Gruppe 3

Mendrisio – Chur 97	2:0
Winterthur II – Team Ticino U21	0:1
Eschen/Mauren – Wettswil-Bonstetten	0:3
Höngg Zürich – Balzers	1:1
Gossau SG – Rapperswil-Jona	1:6
Thalwil – Zug 94	3:0
Muri AG – Cham	2:2

1. Eschen/Mauren	9	6	12	22:12	19
2. Wettswil-Bonstetten	9	5	13	15:5	16
3. Rapperswil-Jona	9	4	32	22:11	15
4. Mendrisio	9	4	32	17:14	15
5. Gossau SG	9	5	04	16:24	15
6. Zug 94	9	4	23	11:12	14
7. Thalwil	9	4	14	19:15	13
8. Balzers	9	4	14	13:10	13
9. Cham	9	3	42	24:22	13
10. Team Ticino U21	9	3	33	8:11	12
11. Muri AG	9	3	24	14:22	11
12. Höngg Zürich	9	2	25	12:17	8
13. Chur 97	9	2	16	12:21	7
14. Winterthur II	9	1	26	12:21	5

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Emmenbrücke – FC Ascona	0:3
FC Gunzwil – FC Willisau	4:1
FC Eschenbach – SC Buochs	0:4
SC Goldau – AC Taverne	1:5
FC Ibach – FC Ruswil	0:1
FC Hochdorf – GC Biaschesi	2:0
FC Sarnen – FC Hergiswil	4:1

1. AC Taverne	8	7	0	18:5	21
2. SC Buochs	8	5	12	24:12	16
3. FC Hochdorf	8	4	40	14:07	16
4. FC Ascona	7	5	02	22:14	15
5. SC Goldau	7	4	21	16:12	14
6. FC Sarnen	8	4	22	14:10	14
7. FC Hergiswil	8	3	23	22:17	11
8. FC Ruswil	8	3	14	16:16	10
9. FC Ibach	8	2	33	11:13	9
10. FC Gunzwil	8	2	24	14:18	8
11. FC Emmenbrücke	8	2	15	10:16	7
12. FC Willisau	8	2	06	15:29	6
13. FC Eschenbach	8	1	25	6:17	5
14. GC Biaschesi	8	0	26	4:20	2

2. Liga regional

FC Baar – FC Buttisholz	1:0
FC Kickers Luzern – FC Küssnacht	1:2
FC Dagmersellen – FC Stans	0:2
FC Schattdorf – FC Perlen-Buchrain	0:1
FC Aegeri – FC Malters	1:2
FC Altdorf – FC Littau	1:2

1. FC Stans	7	6	10	24:5	19
2. FC Küssnacht	7	5	11	14:9	16
3. FC Littau	7	5	11	17:11	16
4. FC Malters	7	4	21	18:11	14
5. FC Kickers Luzern	7	3	22	12:13	11
6. FC Buttisholz	7	3	04	10:9	9
7. FC Perlen-Buchrain	7	2	23	8:11	8
8. FC Altdorf	7	2	14	7:14	7
9. FC Baar	7	1	33	10:14	6
10. FC Dagmersellen	7	1	24	7:13	5
11. FC Aegeri	7	1	15	10:15	4
12. FC Schattdorf	7	0	25	5:17	2

3. Liga, Gruppe 1

FC Ibach II – FC Dietwil	5:1
FC Adligenswil – FC Muotathal	1:3
FC Meggen – SC Cham II	1:2
SC Emmen II – FC Brunnen	0:4
FC Ebikon – SC Menzingen	3:0
FC Sins – SC Steinhausen	2:3

1. FC Ibach II	7	5	11	29:11	16
2. FC Brunnen	7	4	21	18:8	14
3. FC Muotathal	7	3	31	19:14	12
4. SC Cham II	7	3	22	12:12	11
5. SC Steinhausen	7	3	22	13:11	11
6. FC Adligenswil	7	3	13	11:11	10
7. FC Ebikon	7	3	13	13:12	10
8. FC Sins	7	2	23	13:16	8
9. SC Emmen II	7	2	23	13:19	8
10. FC Dietwil	7	2	14	8:18	7
11. SC Menzingen	7	2	14	13:18	7
12. FC Meggen	7	1	06	8:20	3

4. Liga, Gruppe 1 (Qualifikation)

FC Aegeri – SC Schwyz	0:0
FC Altdorf – FC Hünenberg	2:2
Zug 94 – SC Goldau b	4:3
SC Steinhausen – FC Küssnacht	1:4
FC Schattdorf – FC Perlen-Buchrain a	0:0

1. SC Schwyz	5	4	10	17:4	13
2. FC Aegeri	5	3	20	14:7	11
3. FC Küssnacht	5	3	11	11:6	10
4. FC Altdorf	5	2	21	9:9	8
5. FC Hünenberg	5	2	21	11:12	8
6. FC Schattdorf	5	1	22	2:6	5
7. Zug 94	5	1	13	10:15	4
8. SC Goldau b	5	1	13	9:11	4
9. SC Steinhausen	5	1	13	6:11	4
10. FC Perlen-Buchrain a	5	0	14	4:12	1

4. Liga, Gruppe 2 (Qualifikation)

FC Brunnen – FC Rotkreuz	0:3
FC Perlen-Buchrain b – FC Altdorf Azzurri	1:2
FC Rotkreuz – FC Sins	3:3
FC Ibach – FC Brunnen	4:0
SC Goldau a – ESC Erstfeld	0:1
FC Baar – Weggiser SC	0:2

1. FC Ibach	5	4	10	19:6	13
2. FC Rotkreuz	6	3	30	18:12	12
3. SC Goldau a	5	3	11	16:5	10
4. ESC Erstfeld	5	3	11	9:5	10
5. Weggiser SC	5	3	11	8:4	10
6. FC Altdorf Azzurri	5	1	22	8:11	5
7. FC Brunnen	6	1	14	7:20	4
8. FC Sins	5	0	32	9:15	3
9. FC Baar	5	0	23	5:12	2
10. FC Perlen-Buchrain b	5	0	14	7:16	1

5. Liga, Gruppe 1

SC Schwyz – FC Walchwil	3:3
SC Cham IV – Eibuselection CF	5:1
FC Ibach a – FC Aegeri Colonia	3:2
FC Küssnacht a – FC Hünenberg a	3:5
FC Rotkreuz b – FC Muotathal a	5:2

1. SC Cham IV	5	4	10	16:06	13
2. Eibuselection CF	5	4	01	11:08	12
3. FC Muotathal a	5	3	11	17:12	10
4. FC Hünenberg	5	3	02	17:10	09
5. FC Rotkreuz b	5	3	02	11:09	09
6. SC Schwyz	5	2	12	13:11	07
7. FC Walchwil	5	1	31	13:10	06
8. FC Ibach a	5	1	13	09:15	04
9. FC Aegeri Colonia	5	0	14	04:15	01
10. FC Küssnacht a	5	0	05	09:24	00

5. Liga, Gruppe 2

ESC Erstfeld – FC Muotathal b	2:3
FC Altdorf – FC Brunnen b	1:2
FC Fl�elen – FC Rotkreuz a	3:1
FC Hünenberg b – FC Ibach c	8:0
FC Ingenbohl – FC Schattdorf	4:1

1. FC Fl�elen	5	4	10	17:9	13
2. FC Ingenbohl	5	4	10	20:7	13
3. FC Hünenberg b	5	4	10	24:6	13
4. FC Altdorf	5	3	02	14:12	9
5. FC Schattdorf	5	2	21	11:9	8
6. FC Rotkreuz a	5	2	12	13:8	7
7. FC Muotathal b	5	1	04	6:12	3
8. ESC Erstfeld	5	1	04	5:14	3
9. FC Brunnen b	5	1	04	8:18	3
10. FC Ibach c	5	0	05	6:29	0

5. Liga, Gruppe 3

Weggiser SC – SC Menzingen	0:2
FC Brunnen a – SC Cham III	0:3
FC Adligenswil a – SC Steinhausen	2:2
FC Küssnacht b – Zug 94	1:0
Luzerner SC a – FC Ibach b	6:0

1. SC Menzingen	5	5	00	18:6	15
2. Weggiser SC	5	4	01	17:4	12
3. Luzerner SC a	5	4	01	19:7	12
4. SC Cham III	5	3	02	15:11	9
5. FC Küssnacht b	5	3	02	8:11	9
6. FC Adligenswil a	5	2	12	14:13	7
7. SC Steinhausen	5	2	12	14:12	7
8. Zug 94	5	1	04	8:15	3
9. FC Brunnen a	5	0	05	1:18	0
10. FC Ibach b	5	0	05	8:25	0

Junioren A 2. St rkeklasse, Gruppe 3

SG Ibach/Schwyz a – FC Hitzkirch 9:3, FC Sins/Dietwil – FC Brunnen 2:3, FC Hünenberg a – SG Ibach/Schwyz a 0:3, FC Brunnen – FC Adligenswil 3:2, FC Altdorf – SC Cham 3:0, FC Aegeri – SC Menzingen 2:0, FC Adligenswil – FC Hünenberg a 5:0.

1. FC Aegeri 5/15 (2/14:3), 2. FC Adligenswil 6/15 (0/21:6), 3. SG Ibach/Schwyz a 6/12 (1/20:10), 4. FC Brunnen 6/12 (1/19:9), 5. FC Altdorf 5/10 (1/11:7), 6. SC Menzingen 5/6 (2/8:8), 7. FC Hünenberg a 6/5 (0/7:18), 8. FC Hitzkirch 5/3 (1/7:20), 9. FC Sins/Dietwil 5/1 (1/7:15), 10. SC Cham 5/0 (2/2:20).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team Rontal – FC Sins/Dietwil a 2:1, Team OG Kickers a – FC Schattdorf a 4:0, SG Sch tz-Wauwil-Zell – SG Buochs-Stans 0:16, SG Malters/Wolhusen – Ermen United b (UN16) 5:0, SC Cham – Rottal Selection 4:1, FC Gunzwil a – SG Schwyz/Ibach 0:4.

1. SG Buochs-Stans 7/17 (3/37:7), 2. Team OG Kickers a 6/13 (0/17:6), 3. SG Malters/Wolhusen 6/13 (4/15:8), 4. SG Schwyz/Ibach 6/11 (4/18:9), 5. Team Rontal 6/9 (2/11:10), 6. FC Sins/Dietwil a 6/8 (1/11:9), 7. FC Schattdorf a 6/8 (1/9:10), 8. SG Sch tz-Wauwil-Zell 6/6 (3/10:31), 9. Rottal Selection 6/6 (5/9:11), 10. FC Gunzwil a 7/6 (16/8:22), 11. SC Cham 7/5 (3/12:18), 12. Ermen United b (UN16) 7/4 (6/12:28).

Junioren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

Zug 94 b – Weggiser SC 3:4, SK Root – FC Brunnen 2:3, SC Menzingen – FC Muotathal 1:1, FC Baar b – FC Walchwil 12:1, **FC Aegeri b – FC Ibach 0:2.**

1. FC Brunnen 5/13 (1/22:11), 2. FC Baar b 5/13 (7/33:5), 3. SK Root 5/10 (3/22:10), 4. SC Menzingen 5/8 (1/15:5), 5. FC Muotathal 5/8 (2/20:9), 6. Zug 94 b 5/7 (3/10:9), 7. Weggiser SC 5/6 (4/14:20), **8. FC Ibach 5/4 (0/7:14)**, 9. FC Aegeri b 5/1 (1/7:26), 10. FC Walchwil 5/0 (0/7:61).

Coca-Cola Junior League C, Gruppe C

Team Rontal – Team OG Kickers a 3:5, Team OG Kickers a – Team Obwalden a 4:1, Team Amt Entlebuch I – Team Rontal 4:2, SG Wolhusen/Malters – Team Amt Entlebuch I 6:4, SG Buochs-Stans – SG Wolhusen/Malters keine Meldung, FC Willisau a – Emmen United a (UNI5) 5:3, **FC Schattdorf a – SG Ibach/Schwyz a 2:7.**

1. Team OG Kickers a 7/16 (0/29:13), 2. SG Buochs-Stans 5/13 (2/27:8), 3. Team Sempachersee 6/13 (0/29:11), 4. Emmen United a (UNI5) 6/13 (2/22:18), 5. FC Willisau a 6/10 (0/24:18), **6. SG Ibach/Schwyz a 6/10 (1/15:10)**, 7. Team Amt Entlebuch I 7/8 (0/23:25), 8. Team Seetal 6/7 (7/6:10), 9. Team Obwalden a 7/7 (0/21:27), 10. SG Wolhusen/Malters 6/6 (0/13:21), 11. FC Schattdorf a 7/3 (1/15:46), 12. Team Rontal 7/2 (2/13:30).

Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

Weggiser SC – Luzerner SC 3:3, Team Obwalden c – FC Küssnacht a 0:18, FC Muotathal – FC Horw a 0:6, FC Horw a – FC Baar b 15:1, FC Baar b – FC Stans a 2:2, FC Aegeri a – FC Eschenbach 9:1.

1. FC Horw a 7/18 (0/59:6), 2. FC Aegeri a 5/15 (0/44:7), 3. FC Küssnacht a 6/12 (0/44:15), 4. Weggiser SC 6/10 (1/30:28), 5. Luzerner SC 5/8 (0/23:26), 6. FC Eschenbach 5/6 (1/19:30), 7. FC Stans a 5/5 (0/11:31), 8. FC Baar b 6/4 (0/21:41), 9. FC Muotathal 5/2 (0/12:21), 10. Team Obwalden c 6/0 (0/10:68).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

Zug 94 b – FC Schattdorf c 8:2, FC Rotkreuz b – SC Schwyz a 0:9, **FC Küssnacht b – FC Ibach b 1:5**, FC Brunnen a – FC Aegeri b 4:0.

1. FC Brunnen a 5/15 (0/36:2), **2. FC Ibach b 4/12 (0/39:6)**, 3. SC Schwyz a 4/9 (1/26:7), 4. FC Aegeri b 5/7 (0/17:10), 5. FC Küssnacht b 5/7 (0/9:14), 6. Zug 94 b 4/6 (1/15:11), 7. FC Altdorf b 4/3 (2/11:19), 8. FC Schattdorf c 6/3 (0/14:42), 9. FC Rotkreuz b 5/0 (0/5:61).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 11

SC Steinhausen b – FC Stans (Frauen) b UN16 8:4, SC Schwyz b – FC Sarnen 0:13, **FC Ibach a – Zug 94 c 7:3**, FC Baar c – SC Cham c 4:3.

1. FC Sarnen 5/15 (0/55:2), **2. FC Ibach a 4/12 (0/25:8)**, 3. Zug 94 c 5/12 (0/60:13), 4. SC Steinhausen b 7/12 (0/31:33), 5. FC Brunnen b 5/6 (1/10:38), 6. FC Baar c 6/6 (0/18:44), 7. FC Stans (Frauen) b UN16 4/3 (0/17:21), 8. SC Cham c 4/0 (0/7:30), 9. SC Schwyz b 4/0 (0/7:41).

Junioren D/9, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

Zug 94 a – FC Luzern a (U12) 0:10, Zug 94 a – SC Cham a 2:0, Weggiser SC a – FC Rotkreuz a 7:2, FC Sins a – FC Walchwil 18:2, FC Rotkreuz a – FC Hünenberg a 5:2, FC Luzern a (U12) – SC Goldau a 5:0, **FC Ibach a – FC Küssnacht a 4:0 abgebrochen**, FC Hünenberg a – FC Baar a 4:1.

1. FC Luzern a (U12) 7/21 (60:1), 2. Zug 94 a 7/15 (25:17), **3. FC Ibach a 5/12 (46:6)**, 4. FC Küssnacht a 5/12 (25:10), 5. FC Sins a 6/12 (32:17), 6. Weggiser SC a 6/12 (17:25), 7. SC Cham a 6/9 (28:23), 8. FC Hünenberg a 5/6 (15:24), 9. SC Goldau a 6/3 (16:29), 10. FC Rotkreuz a 6/3 (15:28), 11. FC Baar a 5/0 (10:20), 12. FC Walchwil 6/0 (9:98).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 4

Weggiser SC b – FC Küssnacht b 2:5, SC Menzingen a – FC Aegeri a 3:1, SC Goldau b – SC Schwyz a 0:5, FC Altdorf a – ESC Erstfeld b 6:5.

1. SC Menzingen a 5/13 (24:8), 2. FC Aegeri a 6/13 (30:12), 3. SC Schwyz a 5/12 (25:10), 4. FC Brunnen a 4/9 (25:7), 5. FC Küssnacht b 5/8 (16:12), 6. Weggiser SC b 6/6 (15:31), **7. FC Ibach b 4/4 (9:10)**, 8. FC Altdorf a 5/4 (14:28), 9. SC Goldau b 5/1 (6:24), 10. ESC Erstfeld b 5/1 (14:36).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

FC Schattdorf b – FC Rotkreuz b 5:0, FC Hünenberg b – FC Altdorf b 8:1, FC Flüelen – FC Muotathal 9:2, FC Aegeri b – SC Steinhausen b 10:0.

1. Zug 94 d 4/12 (41:2), 2. FC Aegeri b 5/12 (30:7), 3. FC Hünenberg b 3/9 (15:2), 4. FC Flüelen 4/9 (33:8), 5. FC Schattdorf b 4/9 (23:8), 6. FC Muotathal 4/3 (6:19), 7. SC Steinhausen b 4/1 (3:24), 8. FC Rotkreuz b 5/1 (7:32), 9. FC Altdorf b 5/0 (4:60).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 14

SC Cham d – FC Brunnen b 0:3, FC Schattdorf c – SC Cham d 11:0, FC Hünenberg c – FC Baar c 2:4, FC Brunnen b – FC Aegeri c 4:0.

1. FC Schattdorf c 4/712 (41:3), 2. FC Baar c 4/12 (38:2), 3. FC Brunnen b 5/12 (20:20), 4. FC Aegeri c 5/9 (14:15), 5. SC Menzingen b 3/6 (13:9), 6. FC Hünenberg c 6/6 (23:21), 7. SC Schwyz b 5/3 (5:28), 8. SC Cham d 6/3 (12:31), 9. SK Root c 4/0 (3:40).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 15

Zug 94 e – FC Ibach c 0:0, FC Hünenberg e – FC Küssnacht c 0:15, FC Baar d – FC Schattdorf d 8:4, FC Aegeri d – SC Steinhausen c 2:8.

1. FC Küssnacht c 4/12 (42:3), **2. FC Ibach c 5/10 (36:8)**, 3. SC Steinhausen c 5/10 (27:6), 4. Zug 94 e 4/8 (12:7), 5. FC Baar d 5/8 (20:15), 6. FC Schattdorf d 4/3 (13:23), 7. SC Goldau c 4/3 (3:45), 8. FC Aegeri d 4/1 (8:21), 9. FC Hünenberg d 5/1 (4:37).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 16

SK Root b – FC Ebikon c 0:1, FC Küssnacht d Mädchen – FC Meggen b 0:0, FC Baar D-Frauen – FC Sins c 4:0, FC Adligenswil b – FC Südsterne D7er 19:0.

1. SK Root b 5/12 (23:4), 2. FC Ebikon c 5/12 (20:15), 3. SC Emmen c 4/9 (35:9), 4. FC Baar D-Frauen 4/9 (12:5), 5. FC Küssnacht d Mädchen 5/7 (15:12), 6. FC Sins c 5/6 (14:15), 7. FC Meggen b 4/4 (9:12), 8. FC Adligenswil b 5/3 (33:25), 9. FC Südsterne D7er 5/0 (4:68).

Senioren Meister, Gruppe 1

SC Buochs – FC Brunnen 8:0, FC Perlen-Buchrain – SC Emmen 2:2, FC Entlebuch – Team Eich/Gunzwil 0:2, FC Ebikon – FC Littau 2:6.

1. SC Buochs 5/15 (2/29:7), 2. SC Steinhausen 5/10 (2/16:9), 3. FC Littau 5/10 (4/15:10), 4. FC Entlebuch 5/9 (4/15:7), 5. Team Eich/Gunzwil 5/7 (1/8:8), 6. FC Perlen-Buchrain 5/7 (1/13:18), 7. SC Emmen 5/7 (2/11:15), 8. SC Kriens 5/4 (3/14:25), 9. FC Ebikon 5/3 (0/16:18), 10. FC Brunnen 5/0 (2/7:27).

Senioren Promotion, Gruppe 3

SC Schwyz – FC Sins/Dietwil 5:3, SC Goldau – FC Schattdorf 1:1, **SC Cham – FC Ibach 4:1**, FC Rothenburg – Team Aegeri/Menzingen 3:2, FC Küssnacht – FC Hitzkirch 0:2.

1. SC Cham 5/13 (1/26:7), 2. SC Goldau 5/13 (3/9:5), 3. SC Schwyz 5/12 (1/16:10), 4. FC Schattdorf 5/7 (2/15:8), **5. FC Ibach 5/6 (1/5:9)**, 6. Team Aegeri/Menzingen 5/6 (2/14:13), 7. FC Sins/Dietwil 5/6 (3/13:13), 8. FC Rothenburg 5/6 (3/10:18), 9. FC Hitzkirch 5/4 (4/6:12), 10. FC Küssnacht 5/0 (3/6:25).

Senioren Regional, Gruppe 5

Zug 94 – SK Root 2:2, FC Rotkreuz – SK Root 1:3, FC Muotathal – ESC Erstfeld 2:6, FC Hochdorf/Hildisrieden – Zug 94 5:0, FC Adligenswil – Weggiser SC 3:0.

1. SK Root 5/13 (6/18:10), 2. FC Hochdorf/Hildisrieden 5/12 (2/18:5), 3. Zug 94 6/10 (4/12:19), 4. FC Adligenswil 4/9 (3/15:8), 5. Weggiser SC 5/9 (1/17:10), 6. ESC Erstfeld 5/3 (1/12:18), 7. FC Rotkreuz 5/3 (5/5:11), 8. FC Muotathal 5/0 (2/9:25).

Veteranen Meister, Gruppe 1

FC Sempach – FC Meggen 2:3, FC Sarnen – Luzerner SC 3:1, FC Horw – FC Hochdorf/Hitzkirch 1:2, **FC Giswil/Kerns – FC Ibach 4:2**, FC Altdorf – Team Surental 1:3.

1. Team Surental 5/13 (37/16:8), 2. FC Giswil/Kerns 5/11 (2/10:5), 3. FC Altdorf 5/10 (0/10:6), 4. FC Hochdorf/Hitzkirch 5/8 (2/7:4), **5. FC Ibach 5/7 (5/9:9)**, 6. FC Meggen 5/5 (8/6:9), 7. FC Horw 5/4 (0/8:11), 8. Luzerner SC 5/4 (5/6:10), 9. FC Sarnen 5/4 (8/6:10), 10. FC Sempach 5/3 (1/11:17).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

Team Gunzwil/Eich – FC Perlen-Buchrain 0:2, FC Zell – FC Dagmersellen 3:3, FC Wauwil-Egolzwil – SC Buochs 4:3, FC Südsterne – SG Malters-Wolhusen 3:0, **FC Ibach – FC Ebikon 3:3.**

1. FC Perlen-Buchrain 5/13 (0/8:3), **2. FC Ibach 5/10 (0/17:10)**, 3. FC Dagmersellen 5/10 (3/22:13), 4. FC Südsterne 5/8 (0/11:13), 5. FC Ebikon 5/8 (1/13:9), 6. FC Zell 5/7 (2/15:14), 7. FC Wauwil-Egolzwil 5/6 (0/9:14), 8. Team Gunzwil/Eich 5/6 (9/11:15), 9. SG Malters-Wolhusen 5/3 (2/6:10), 10. SC Buochs 5/0 (0/7:18).

Veteranen Regional, Gruppe 3

Weggiser SC – FC Rotkreuz 1:3, FC Sins/Dietwil – FC Küssnacht 2:5, FC Eschenbach – SC Steinhausen 1:3, FC Eschenbach – FC Rotkreuz 0:3.

1. FC Küssnacht 4/12 (0/17:2), 2. FC Rotkreuz 4/9 (2/8:3), 3. SC Steinhausen 5/9 (1/14:7), 4. FC Sins/Dietwil 4/4 (3/10:15), 5. FC Eschenbach 5/4 (0/3:9), 6. Weggiser SC 5/4 (7/4:14), 7. Team Menzingen/Aegeri 3/1 (0/0:6).

Frauen 2. Liga, Gruppe 1

SC Schwyz II – FCF Rapid Lugano II 2:4
Engelberger SC – FC Küssnacht 2:6
FC Sempach I – FC Willisau 2:1
FC Adligenswil – FC Stans I 2:1

1. SC Balerna	4	4	0	14	2	12
2. FC Küssnacht	5	4	0	23	12	12
3. FC Willisau	5	3	1	11	5	10
4. FC Adligenswil	5	3	0	10	9	9
5. FC Sempach I	5	3	0	12	12	9
6. SC Nebikon	4	2	0	11	10	6
7. FC Stans I	5	2	0	14	16	6
8. FCF Rapid Lugano II	5	2	0	12	12	6
9. Engelberger SC	5	0	1	4	18	1
10. SC Schwyz II	5	0	0	5	24	0

Frauen 4. Liga, Gruppe 2

FC Muotathal – FC Sempach II 0:2
FC Hitzkirch – Zug 94 8:1

1. FC Hitzkirch	5	5	0	0	28	6	15
2. SC Cham	5	4	0	1	25	9	12
3. Team Riviera	5	3	0	2	14	7	9
4. FC Sempach II	5	2	0	3	7	16	6
5. Zug 94	5	1	0	4	5	27	3
6. FC Muotathal	5	0	0	5	2	16	0

Eine unnötige Heimniederlage

Der FC Ibach verliert sein Heimspiel gegen den FC Ruswil mit 0:1. Die Niederlage war keineswegs zwingend, insbesondere auch darum, weil Bühlers Siegestreffer für Ruswil wahrscheinlich den Makel eines vorangegangenen Offside hatte. Ibach schaffte es aber während der ganzen Partie nicht, dem Gegner das eigene Spieldiktat aufzudrücken.

Von Armin Reichlin

Ibach. – Ibach startete die Partie ohne die beiden Neuverpflichtungen Marques und Tavares, welche beide zu

Fussball, 2. Liga interregional: FC Ibach – FC Ruswil 0:1 (0:0)

Beginn auf der Bank Platz nahmen. Dafür gab Trainer Gwerder wieder einmal Schlussmann Patrick Malnati das Vertrauen, welcher für Samuel Eichhorn ins Team kam.

Starker FC Ruswil zu Beginn

Bereits in der ersten Minute kam Ruswil zu einer sehr guten Abschlussmöglichkeit. Der flinke Bühler düpierte die rechte Abwehrseite Ibachs und passte in die Mitte auf Kohler. Dessen Schuss konnte aber noch durch einen Blau-Weissen abgewehrt werden. Der FC Ruswil hatte zu Beginn eher etwas mehr vom Spiel und kam in der 10. Minute zu einer weiteren hervorragenden Chance. Malnati konnte diese aber mit einer sehenswerten Parade vereiteln. In der 20. Minute hatte Viola den Führungstreffer für Ibach auf dem Fuss. Nach einer herrlichen und perfekt getimten Flanke von Dave Sanchez

liess er mit seinem Haken die Luzerner Defensive alt aussehen. Sein abschliessender Abschluss war dann aber zu wenig platziert und wurde zur sicheren Beute von Schlussmann Räber, welcher äusserst geschickt den Winkel verkürzte.

Trotz dieser Chance hatten die Platzherren Mühe, richtig ins Spiel zu kommen. Insbesondere im Mittelfeld und im Spielaufbau aus der Defensive heraus bekundeten die Blau-Weissen immer Probleme mit den bissigen Gästen. Dadurch wurde die Gwerder-Elf immer wieder zu Fehlpässen und Abspielfehler gezwungen. Es entwickelte sich in der Folge eine fahrigte Partie mit vielen Unterbrüchen und sehr wenig Spielfluss. Kurz vor dem Pausenpfeiff von Referee Turkes kam Captain Steiner nach einem Eckball noch einmal zu einer Chance. Doch auch bei diesem Duell ging der Torhüter Räber als Sieger hervor.

Ibach bekundete weiterhin Mühe

Nach dem Pausentee brachte Ibachs Trainer Christoph Gwerder Genc Matoshi. Dieser kam bereits mit seiner ersten Aktion zu einer sehr guten Abschlussmöglichkeit. Sein Schuss wurde aber durch einen Luzerner Verteidiger abgeblockt. Trotz dieses guten Beginns in die zweite Halbzeit konnten die Muotadörfler dem Gegner weiterhin nicht das Spieldiktat aufzwingen. Es waren eher wieder die agilen Ruswiler, welche den gefährlicheren Eindruck vermittelten. Ibach wirkte zu statisch und die Laufwege wurden zu wenig konsequent angegangen. Zudem war auch der Unparteiische in dieser Phase der Partie nicht immer auf der Höhe des Spiels, viel zu oft liess er auf beiden Seiten Foulspiele ungeahndet oder er verpasste es, mit klaren Entscheidungen für etwas Ruhe im Match zu sorgen.

In der 74. Minute brachte Trainer Gwerder die Neuverpflichtung Marques für Dominik Steiner. Dieser übernahm dessen Stelle in der Sturmspitze. In der 79. Minute ging der FC Ruswil in Führung. Aus stark abseitsverdächtigter Position konnte ein Luzerner auf der rechten Seite durchlaufen und passte mit viel Übersicht in die Mitte auf Bühler. Dieser hatte keine Mühe, zum 0:1 für die Gäste einzuschieben. Eine kalte Dusche für die Platzherren, welche nun alles versuchten, den Rückstand noch wettzumachen. Die Bemühungen Ibachs wurden aber zusehends durch die nun sehr clever aufspielenden Ruswiler zunichte gemacht.

In der Nachspielzeit wurde Ibach noch einmal ein Freistoss aus rund 25 Meter zugesprochen. Zukic schnappte sich den Ball und zirkelte diesen nur ganz knapp am Tor der Ruswiler vorbei. Nach dieser Aktion beendete Referee Turkes die Partie und somit die Hoffnung der Muotadörfler auf weiteren Punktezuwachs. Alles in allem sicher eine unnötige Niederlage für den FC Ibach, die damit eine grosse Chance verpasst haben, den Anschluss an das Mittelfeld zu schaffen.

FC Ibach – FC Ruswil 0:1 (0:0)

Gerbihof, 250 Zuschauer. – SR: Turkes. – **Tor:** 79. Bühler 0:1. – **FC Ibach:** Malnati; Lüönd, Simon Steiner, Besic (64. Lindauer), Annen, Zukic, Meyer (45. Matoshi), Dacic, Sanchez; Dominik Steiner (74. Marques), Viola. – **FC Ruswil:** Michael Räber; Florin (60. Schuhmacher), Pascal Räber, Unterländer (22. Günter), Pereira (73. Stadelmann), Kohler, Käch, Kaufmann, Bühler, Coelho, Bühlmann. – **Verwarnungen:** 40. Pascal Räber, 45. Günther, 49. Besic (alle Foulspiel), 65. Dominik Steiner, 88. Viola (alle Reklamieren). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Hürlimann (verletzt), Togan und Teixeira (A-Junioren) und Bründler (2. Mannschaft).



Im Mittelpunkt: Ibachs Dacic, umringt von zwei Ruswilern.

Bild Armin Reichlin

FC IBACH

FC Aegeri Da – Junioren Db 6:1 (3:0).
– Die Ibächler kamen gleich zu Beginn unter Druck. So stand es zur Pause 3:0 für die Gastgeber. Nach dem Seitenwechsel wurde Ibach etwas besser und konnte noch den Ehrentreffer erzielen.

Meisterschaft 3. Liga:

FC Ibach II – FC Dietwil 5:1 (3:0)

Die Süess/Wagner-Jungs reisten nach Ibach zum Spitzenreiter mit der Absicht, ihr Punktekonto zu erhöhen. Die letzten zwei eindrucklichen Siege gaben auch Anlass dazu, mit dem gewonnenen Selbstvertrauen dem Spitzenreiter ein Bein zu stellen. Es blieb bei der Absicht, die Gastgeber waren in jeder Beziehung besser.

In der ersten Viertelstunde vermochten die Dietwiler das Geschehen noch ausgeglichen zu gestalten. Dies obwohl die Ibächler schon in der 9. Minute aufzeigten, wie einfach Fussball sein kann. Ein Doppelpass hebelte die ganze Gästeverteidigung aus. Es war Kevin Buholzer zu verdanken, dass noch kein Tor fiel. In der Folge kontrollierten die Einheimischen das Spielgeschehen immer mehr. In der 18. Minute dann die Führung für Ibach. Aldin Hodzic startete aus klarer Abseitsposition alleine auf Kevin Buholzer und schob überlegen zum 1:0 ein. Die Gäste konnten nie ihr gewohntes Spiel aufziehen, zu abgeklärt kontrollierten die Ibächler das Geschehen. Ein Eckball in der 32. Minute führte zum 2:0. Der gut getretene Ball konnte von Spend Matoshi ungehindert aus fünf Metern erfolgreich abgeschlossen werden. Die Dietwiler Hintermannschaft schaute stehend dem Abschluss zu.

Eine Dietwiler Reaktion gefällig? Sie bemühten sich, aber konnten in keiner Weise Gefahr vor dem Ibacher Tor bewirken. Kurz vor der Pause wieder ein Münsterchen der einheimischen Klasse. Über drei Stationen kombinierten die Ibächler sich durch die Dietwiler Hintermannschaft. Aldin Hodzic hatte

keine Mühe, freistehend den Ball ins weite Eck zum 3:0 einzuschieben.

Die Einheimischen schraubten einen Gang zurück. Hoffnungsschimmer für die Süess/Wager-Jungs dann in der 75. Minute. Nach einem Foul im Ibacher Sechzehner piff der Unparteiische Elfmeter. Armend Ganaj liess sich nicht zweimal bitten und schob überlegen zum 3:1 ein. Keine zwei Zeigerumdrehungen später eine Grosschance für Manuel Kuchling. Seinen Knaller konnte der einheimische Torhüter gekonnt klären. Hätte ein Anschlussstor das Spiel noch spannend gemacht? Fast im Gegenzug dann die Entscheidung. In der 81. Minute wurde Leka Shala im Sechzehner leicht angegangen. Der Schiri taxierte diesen Zweikampf als regelwidrig und piff Elfmeter. Der Gefoulte selber liess sich nicht zweimal bitten und erhöhte auf 4:1. Kurz vor Schluss, in der 89. Minute, dann noch das 5:1 durch Leka Shala.

Fazit: Erkenntnis nach dem Schlusspiff, der Spitzenreiter ging als hochverdienter Sieger vom Feld. Mit viel Selbstvertrauen nach Ibach gereist, mit leeren Händen wieder nach Hause geschickt. :

Gerbihof, 150 Zuschauer. – SR: Kevin Blättler. – **Tore:** 18. Aldin Hodzic 1:0, 43. Spend Matoshi 2:0, 43. Aldin Hodzic 3:0, 75. Armend Ganaj (Penalty) 3:1, 81. Leka Shalah (Penalty) 4:1, 89. Leka Shala 5:1. – **FC Ibach II:** Kurtulus, Merdovic, Spend Matoshi, Zeba, Ramic, Halilovic (Nermin Lekic), Jusaj, Albert Domgjonj (Gjergj Domgjonj), Lokaj, Shala, Hodzic (62. Samet Skrijelj). – **FC Dietwil:** Kevin Buholzer; Marco Zurkirch, Adi Confortola, Dani Wiss, Steffen Wallochny; Raphael Kuchling, Oli Blesi, Alan Wey (63. Karl Feuchter), Armend Ganaj (84. Dionys Völker), Pascal Kuchling (55. Fabian Stephan); Manuel Kuchling. – **Verwarnungen:** 27. Adi Confortola, 55. Aldin Hodzic.

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

SC YF Juventus – FC Basel 1893 II	0:1
FC Köniz – FC Tuggen	5:1
FC Le Mont LS – SR Delémont	2:1
SC Kriens – BSC Old Boys	1:1
FC Stade Nyonnais – Etoile Carouge FC	0:6
FC Sion II – FC St. Gallen II	2:1
FC Zürich II – SC Brühl	1:0

1. FC Le Mont LS	10	6 22	20:13	20
2. SC Brühl	11	6 14	16:16	19
3. FC Sion II	10	5 32	24:21	18
4. SR Delémont	10	5 23	17:18	17
5. Etoile Carouge FC	11	5 24	32:29	17
6. FC Zürich II	11	5 24	16:13	17
7. FC Basel 1893 II	10	4 42	14:12	16
8. FC Tuggen	11	5 15	34:30	16
9. FC Köniz	10	4 33	19:16	15
10. FC Stade Nyonnais	10	4 33	19:22	15
11. SC YF Juventus	10	4 24	12:11	14
12. BSC Old Boys	10	2 26	13:15	8
13. SC Kriens	10	1 54	14:18	8
14. FC Breitenrain	10	2 17	12:19	7
15. FC St. Gallen II	10	1 36	8:17	6

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Rapperswil-Jona – Team Ticino U21	4:0
SC Cham – SV Höngg	3:1
Chur 97 – FC Muri	3:1
FC Wettswil-Bonstetten – FC Mendrisio	0:1
FC Balzers – FC Winterthur II	1:0
Zug 94 – USV Eschen/Mauren	3:1
FC Gossau – FC Thalwil	2:1

1. Eschen/Mauren	10	6 13	23:15	19
2. Rapperswil-Jona	10	5 32	26:11	18
3. FC Mendrisio	10	5 32	18:14	18
4. FC Gossau	10	6 04	18:25	18
5. Zug 94	10	5 23	14:13	17
6. Wettswil-Bonstetten	16	5 14	15: 6	16
7. SC Cham	10	4 42	27:23	16
8. FC Balzers	10	5 14	14:10	16
9. FC Thalwil	10	4 15	20:17	13
10. Team Ticino U21	10	3 34	8:15	12
11. FC Muri	10	3 25	15:25	11
12. Chur 97	10	3 16	15:22	10
13. SV Höngg	10	2 26	13:20	8
14. FC Winterthur II	10	1 27	12:22	5

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Hergiswil – FC Eschenbach	3:3
GC Biaschesi – FC Emmenbrücke	0:0
SC Buochs – SC Goldau	4:2
FC Willisau – FC Sarnen	1:5
FC Ruswil – FC Hochdorf	3:0
FC Ascona – FC Gunzwil	4:4
AC Taverne – FC Ibach	2:0

1. AC Taverne	9	8 0 1	20: 5	24
2. SC Buochs	9	6 12	28:14	19
3. FC Sarnen	9	5 22	19:11	17
4. FC Ascona	8	5 12	26:18	16
5. FC Hochdorf	9	4 41	14:10	16
6. SC Goldau	8	4 22	18:16	14
7. FC Ruswil	9	4 14	19:16	13
8. FC Hergiswil	9	3 33	25:20	12
9. FC Gunzwil	9	2 34	18:22	9
10. FC Ibach	9	2 34	11:15	9
11. FC Emmenbrücke	9	2 25	10:16	8
12. FC Eschenbach	9	1 35	9:20	6
13. FC Willisau	9	2 07	16:34	6
14. GC Biaschesi	9	0 36	4:20	3

2. Liga regional

FC Buttisholz – FC Kickers Luzern	1:3
FC Perlen-Buchrain – FC Stans	4:3
FC Malters – FC Altdorf	5:1
FC Küssnacht – FC Dagmersellen	1:1
FC Littau – FC Baar	3:1
FC Schattdorf – FC Aegeri	2:3

1. FC Stans	8	6 11	27: 9	19
2. FC Littau	8	6 11	20:12	19
3. FC Küssnacht	8	5 21	15:10	17
4. FC Malters	8	5 21	23:12	17
5. FC Kickers Luzern	8	4 22	15:14	14
6. Perlen-Buchrain	8	3 23	12:14	11
7. FC Buttisholz	8	3 05	11:12	9
8. FC Aegeri	8	2 15	13:17	7
9. FC Altdorf	8	2 15	8:19	7
10. FC Dagmersellen	8	1 34	8:14	6
11. FC Baar	8	1 34	11:17	6
12. FC Schattdorf	8	0 26	7:20	2

3. Liga, Gruppe 1

SC Menzingen – FC Meggen	0:2
FC Muotathal – FC Ebikon	2:2
FC Dietwil – FC Adligenswil	1:0
SC Emmen II – FC Ibach II	2:6
FC Brunnen – SC Steinhausen	5:1
SC Cham II – FC Sins	2:2

1. FC Ibach II	8	6 11	35:13	19
2. FC Brunnen	8	5 21	23: 9	17
3. FC Muotathal	8	3 41	21:16	13
4. SC Cham II	8	3 32	14:14	12
5. SC Steinhausen	8	3 23	14:16	11
6. FC Ebikon	8	3 23	15:14	11
7. FC Dietwil	8	3 14	9:18	10
8. FC Adligenswil	8	3 14	11:12	10
9. FC Sins	8	2 33	15:18	9
10. SC Emmen II	8	2 24	15:25	8
11. SC Menzingen	8	2 15	13:20	7
12. FC Meggen	8	2 06	10:20	6

4. Liga, Gruppe 1 (Qualifikation)

SC Goldau b – SC Steinhausen	2:2
FC Altdorf – FC Schattdorf	1:0
FC Hünenberg – FC Küssnacht	0:1
SC Schwyz – Zug 94	5:1
FC Perlen-Buchrain a – FC Aegeri	1:3

1. SC Schwyz	6	5 10	22: 5	16
2. FC Aegeri	6	4 20	17: 8	14
3. FC Küssnacht	6	4 11	12: 6	13
4. FC Altdorf	6	3 21	10: 9	11
5. FC Hünenberg	6	2 22	11:13	8
6. SC Goldau b	6	1 23	11:13	5
7. FC Schattdorf	6	1 23	2: 7	5
8. SC Steinhausen	6	1 23	8:13	5
9. Zug 94	6	1 14	11:20	4
10. Perlen-Buchrain a	6	0 15	5:15	1

4. Liga, Gruppe 2 (Qualifikation)

Weggiser SC – FC Altdorf Azzurri	5:3
FC Sins – FC Perlen-Buchrain b	3:3
ESC Erstfeld – FC Ibach	3:5
FC Baar – SC Goldau a	1:3

1. FC Ibach	6	5 10	24: 9	16
2. SC Goldau a	6	4 11	19: 6	13
3. Weggiser SC	6	4 11	13: 7	13
4. FC Rotkreuz	6	3 30	18:12	12
5. ESC Erstfeld	6	3 12	12:10	10
6. FC Altdorf Azzurri	6	1 23	11:16	5
7. FC Sins	6	0 42	12:18	4
8. FC Brunnen	6	1 14	7:20	4
9. Perlen-Buchrain b	6	0 24	10:19	2
10. FC Baar	6	0 24	6:15	2

5. Liga, Gruppe 1

FC Muotathal a – SC Cham IV	0:2
FC Aegeri Colonia – FC Walchwil	1:5
FC Ibach a – FC Küssnacht a	3:2
FC Hünenberg a – FC Rotkreuz b	6:1
Eibuselection CF – SC Schwyz	4:1

1. SC Cham IV	6	5 10	18: 6	16
2. Eibuselection CF	6	5 01	15: 9	15
3. FC Hünenberg a	6	4 02	23:11	12
4. FC Muotathal a	6	3 12	17:14	10
5. FC Walchwil	6	2 31	18:11	9
6. FC Rotkreuz b	6	3 03	12:15	9
7. FC Ibach a	6	2 13	12:17	7
8. SC Schwyz	6	2 13	14:15	7
9. FC Aegeri Colonia	6	0 15	5:20	1
10. FC Küssnacht a	6	0 06	11:27	0

5. Liga, Gruppe 2

FC Brunnen b – ESC Erstfeld	0:4
FC Flüelen – FC Ingenbohl	3:3
FC Rotkreuz a – FC Ibach c	7:1
FC Schattdorf – FC Altdorf	2:3

1. FC Flüelen	6	4 20	20:12	14
2. FC Ingenbohl	6	4 20	23:10	14
3. FC Hünenberg b	5	4 10	24: 6	13
4. FC Altdorf	6	4 02	17:14	12
5. FC Rotkreuz a	6	3 12	20: 9	10
6. FC Schattdorf	6	2 22	13:12	8
7. ESC Erstfeld	6	2 04	9:14	6
8. FC Muotathal b	5	1 04	6:12	3
9. FC Brunnen b	6	1 05	8:22	3
10. FC Ibach c	6	0 06	7:36	0

5. Liga, Gruppe 3

SC Cham III – FC Küssnacht b	2:2
Luzerner SC a – FC Adligenswil a	2:2
Zug 94 – Weggiser SC	2:1
FC Ibach b – SC Menzingen	1:7
SC Steinhausen – FC Brunnen a	3:0 forfait

1. SC Menzingen	6	6 00	25: 7	18
2. Luzerner SC a	6	4 11	21: 9	13
3. Weggiser SC	6	4 02	18: 6	12
4. SC Steinhausen	6	3 12	17:12	10
5. SC Cham III	6	3 12	17:13	10
6. FC Küssnacht b	6	3 12	10:13	10
7. FC Adligenswil a	6	2 22	16:15	8
8. Zug 94	6	2 04	10:16	6
9. FC Brunnen a	6	0 06	1:21	0
10. FC Ibach b	6	0 06	9:32	0

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

SC Menzingen – FC Sins/Dietwil 5:1, SC Cham – FC Hitzkirch 3:2, FC Altdorf – FC Aegeri 0:1.
1. FC Aegeri 6/18 (2/15:3), 2. FC Adligenswil 6/15 (1/21:6), 3. FC Brunnen 6/12 (3/19:9), 4. SG Ibach/Schwyz a 6/12 (5/20:10), 5. FC Altdorf 6/10 (3/11:8), 6. SC Menzingen 6/9 (2/13:9), 7. FC Hünenberg a 6/5 (3/7:18), 8. FC Hitzkirch 6/3 (1/9:23), 9. SC Cham 6/3 (4/5:22), 10. FC Sins/Dietwil 6/1 (1/8:20).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

SG Schwyz/Ibach – Team OG Kickers a 5:2, SG Malters/Wolhusen – FC Schattdorf a 0:2, Rottal Selection – SG Schötz-Wauwil-Zell 3:3, FC Sins/Dietwil a – SC Cham 4:1, Emmen United b (UN16) – Team Rottal verschoben.
1. SG Buochs-Stans 7/17 (3/37:7), 2. SG Schwyz/Ibach 7/14 (4/23:11), 3. Team OG Kickers a 7/13 (1/19:11), 4. SG Malters/Wolhusen 7/13 (4/15:10), 5. FC Sins/Dietwil a 7/11 (1/15:10), 6. FC Schattdorf a 7/11 (1/11:10), 7. Team Rottal 6/9 (2/11:10), 8. SG Schötz-Wauwil-Zell 7/7 (4/13:34), 9. Rottal Selection 7/7 (6/12:14), 10. FC Gunzwil a 7/6 (16/8:22), 11. SC Cham 8/5 (3/13:22), 12. Emmen United b (UN16) 7/4 (6/12:28).

Junioeren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

SC Buochs b – FC Alpnach 1:6, ESC Erstfeld – Team Obwalden b 12:0, ESC Erstfeld – FC Stans 3:8.

1. Luzerner SC 7/15 (1/29:15), 2. FC Alpnach 6/13 (2/21:10), 3. FC Stans 5/12 (2/25:8), 4. ESC Erstfeld 6/12 (0/40:18), 5. FC Sarnen 7/12 (2/41:18), 6. FC Hergiswil 6/10 (0/21:17), 7. Team Obwalden b 6/6 (1/23:41), 8. SC Schwyz 5/4 (2/11:27), 9. SC Buochs b 6/4 (1/7:22), 10. SC Goldau b 6/0 (0/10:52).

Junioeren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

Zug 94 b.– FC Walchwil 13:0, SK Root – SC Menzingen 2:2, FC Walchwil – FC Aegeri b 8:1, FC Muotathal – FC Baar b 3:3, **FC Ibach – Zug 94 b 1:2**, FC Brunnen – Weggiser SC 2:4.

1. FC Baar b 6/14 (7/36:8), 2. FC Brunnen 6/13 (1/24:15), 3. Zug 94 b 7/13 (5/25:10), 4. SK Root 6/11 (4/24:12), 5. FC Muotathal 6/9 (2/23:12), 6. SC Menzingen 6/9 (2/17:7), 7. Weggiser SC 6/9 (4/18:22), **8. FC Ibach 6/4 (0/8:16)**, 9. FC Walchwil 7/3 (0/15:62), 10. FC Aegeri b 6/1 (1/8:34).

Coca-Cola Junior League C, Gruppe C

Team Seetal – FC Willisau a 3:1, **SG Ibach/Schwyz a – Team Sempachersee 0:0**, Emmen United a (UN15) – SG Buochs-Stans 1:7.

1. SG Buochs-Stans 7/19 (2/37:9), 2. Team OG Kickers a 7/16 (0/29:13), 3. Team Sempachersee 7/14 (0/29:11), 4. Emmen United a (UN15) 7/13 (2/23:25), **5. SG Ibach/Schwyz a 7/11 (1/15:10)**, 6. FC Willisau a 7/10 (0/25:21), 7. Team Seetal 7/10 (7/9:11), 8. Team Amt Entlebuch I 7/8 (1/23:25), 9. Team Obwalden a 7/7 (0/21:27), 10. SG Wolhusen/Malters 7/6 (0/13:24), 11. FC Schattdorf a 7/3 (1/15:46), 12. Team Rontal 7/2 (3/13:30).

Junioeren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

FC Stans a – Team Obwalden c 10:3, FC Eschenbach – Luzerner SC 4:0, FC Baar b – FC Aegeri a 0:4, FC Aegeri a – FC Muotathal 13:0.

1. FC Aegeri a 7/21 (0/61:7), 2. FC Horw a 7/18 (0/59:6), 3. FC Küssnacht a 6/12 (0/44:15), 4. Weggiser SC 6/10 (1/30:28), 5. FC Eschenbach 6/9 (1/23:30), 6. FC Stans a 6/8 (0/21:34), 7. Luzerner SC 6/8 (1/23:30), 8. FC Baar b 7/4 (1/21:45), 9. FC Muotathal 6/2 (0/12:34), 10. Team Obwalden c 7/0 (0/13:78).

Junioeren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

SC Schwyz a – FC Küssnacht b 4:4, **FC Ibach b – Zug 94 b 2:1**, FC Altdorf b – FC Rotkreuz b 13:0.

1. FC Ibach b 5/15 (0/41:7), 2. FC Brunnen a 5/15 (0/36:2), 3. SC Schwyz a 5/10 (1/30:11), 4. FC Küssnacht b 6/8 (0/13:18), 5. FC Aegeri b 5/7 (0/17:10), 6. Zug 94 b 5/6 (1/16:13), 7. FC Altdorf b 5/6 (2/24:19), 8. FC Schattdorf c 6/3 (0/14:42), 9. FC Rotkreuz b 6/0 (0/5:74).

Junioeren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 11

SC Cham c – SC Steinhausen b 1:5, FC Stans (Frauen) b UN16 – SC Schwyz b 11:0, **FC Sarnen – FC Ibach a 5:2**, FC Brunnen b – FC Baar c 3:1.

1. FC Sarnen 6/18 (0/60:4), 2. SC Steinhausen b 8/15 (0/36:34), **3. FC Ibach a 5/12 (0/27:13)**, 4. Zug 94 c 5/12 (1/60:13), 5. FC Brunnen b 6/9 (1/13:39), 6. FC Stans (Frauen) b UN16 5/6 (0/28:21), 7. FC Baar c 7/6 (0/19:47), 8. SC Cham c 5/0 (0/8:35), 9. SC Schwyz b 5/0 (0/7:52).

Junioeren D/9, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

FC Walchwil – FC Baar a 4:16, FC Sins a – FC Hünenberg a 2:1, FC Hünenberg a – Zug 94 a keine Meldung, FC Baar a – FC Rotkreuz a 2:1.

1. FC Luzern a (U12) 7/21 (60:1), **2. FC Ibach a 6/15 (50:6)**, 3. FC Sins a 7/15 (34:18), 4. Zug 94 a 7/15 (25:17), 5. FC Küssnacht a 6/12 (25:14), 6. Weggiser SC a 6/12 (17:25), 7. SC Cham a 6/9 (28:23), 8. FC Hünenberg a 6/6 (16:26), 9. FC Baar a 7/6 (28:25), 10. SC Goldau a 6/3 (16:29), 11. FC Rotkreuz a 7/3 (16:30), 12. FC Walchwil 7/0 (13:114).

Junioeren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 4

SC Menzingen a – FC Altdorf a 4:0, **FC Altdorf a – FC Ibach b 0:5**.

1. SC Menzingen a 6/16 (28:8), 2. FC Aegeri a 6/13 (30:12), 3. SC Schwyz a 5/12 (25:10), 4. FC Brunnen a 4/9 (25:7), 5. FC Küssnacht b 5/8 (16:12), **6. FC Ibach b 5/7 (14:10)**, 7. Weggiser SC b 6/6 (15:31), 8. FC Altdorf a 7/4 (14:37), 9. SC Goldau b 5/1 (6:24), 10. ESC Erstfeld b 5/1 (14:36).

Junioeren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

Zug 94 d – FC Aegeri b 6:1, SC Steinhausen b – FC Flüelen 0:11, FC Rotkreuz b – FC Hünenberg b 0:8, FC Muotathal – FC Schattdorf b 4:5.

1. Zug 94 d 5/15 (47:3), 2. FC Hünenberg b 4/12 (23:2), 3. FC Flüelen 5/12 (44:8), 4. FC Schattdorf b 5/12 (28:12), 5. FC Aegeri b 6/12 (31:13), 6. FC Muotathal 5/3 (10:24), 7. SC Steinhausen b 5/1 (3:35), 8. FC Rotkreuz b 6/1 (7:40), 9. FC Altdorf b 5/0 (4:60).

Junioeren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 14

SC Menzingen b – FC Hünenberg c 4:1, FC Baar c – FC Schattdorf c 3:2.

1. FC Baar c 5/15 (41:4), 2. FC Schattdorf c 5/12 (43:6), 3. FC Brunnen b 5/12 (20:20), 4. SC Menzingen b 4/9 (17:10), 5. FC Aegeri c 5/9 (14:15), 6. FC Hünenberg c 7/6 (24:25), 7. SC Schwyz b 5/3 (5:28), 8. SC Cham d 6/3 (12:31), 9. SK Root c 4/0 (3:40).

Junioeren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 15

Zug 94 e – Küssnacht c 3:7, **SC Steinhausen c – FC Ibach c 0:3**, FC Schattdorf d – Zug 94 e 2:6, FC Küssnacht c – FC Baar d 6:4, **FC Ibach c – FC Aegeri d 3:5**.

1. FC Küssnacht c 6/18 (55:10), **2. FC Ibach c 7/13 (42:13)**, 3. Zug 94 e 6/11 (21:16), 4. SC Steinhausen c 6/10 (27:9), 5. FC Baar d 6/8 (24:21), 6. FC Aegeri d 5/4 (13:24), 7. SC Goldau c 4/3 (3:45), 8. FC Schattdorf d 5/3 (15:29), 9. FC Hünenberg d 5/1 (4:37).

Senioren Meister, Gruppe 1

Team Eich/Gunzwil – FC Perlen-Buchrain 3:1, SC Kriens – FC Entlebuch 1:2, SC Buochs – FC Ebikon 3:2, FC Littau – SC Steinhausen 2:1, FC Brunnen – SC Emmen 3:1.

1. SC Buochs 6/18 (2/32:9), 2. FC Littau 6/13 (4/17:11), 3. FC Entlebuch 6/12 (6/17:8), 4. SC Steinhausen 6/10 (2/17:11), 5. Team Eich/Gunzwil 6/10 (2/11:9), 6. FC Perlen-Buchrain 6/7 (1/14:21), 7. SC Emmen 6/7 (2/12:18), 8. SC Kriens 6/4 (3/15:27), 9. FC Ebikon 6/3 (0/18:21), 10. Brunnen 6/3 (2/10:28).

Senioren Promotion, Gruppe 3

SC Goldau – SC Schwyz 2:1, FC Sins/Dietwil – SC Cham 3:5, FC Schattdorf – Team Aegeri/Menzingen 0:4, **FC Ibach – FC Küssnacht 1:0**, FC Hitzkirch – FC Rothenburg 1:1.

1. SC Cham 6/16 (1/31:10), 2. SC Goldau 6/16 (3/11:6), 3. SC Schwyz 6/12 (2/17:12), **4. FC Ibach 6/9 (1/6:9)**, 5. Team Aegeri/Menzingen 6/9 (3/18:13), 6. FC Schattdorf 6/7 (2/15:12), 7. FC Rothenburg 6/7 (3/11:19), 8. FC Sins/Dietwil 6/6 (4/16:18), 9. FC Hitzkirch 6/5 (5/7:13), 10. FC Küssnacht 6/0 (3/6:26).

Senioren Regional, Gruppe 5

Weggiser SC – FC Rotkreuz 3:1, FC Hochdorf/Hildisrieden – FC Muotathal 7:1, ESC Erstfeld – FC Adligenswil 1:2.

1. SK Root 6/16 (8/21:11), 2. FC Hochdorf/Hildisrieden 6/15 (2/25:6), 3. Weggiser SC 6/12 (2/20:11), 4. FC Adligenswil 6/12 (5/18:12), 5. Zug 94 6/10 (12/12:19), 6. ESC Erstfeld 6/3 (3/13:20), 7. FC Rotkreuz 6/3 (5/6:14), 8. FC Muotathal 6/0 (4/10:32).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Team Surental – FC Hochdorf/Hitzkirch 2:1, FC Sarnen – FC Giswil/Kerns 3:1, FC Meggen – FC Horw 1:3, **FC Ibach – FC Sempach 4:0**, FC Altdorf – Luzerner SC 3:1.

1. Team Surental 6/16 (3/18:9), 2. FC Altdorf 6/13 (0/13:7), 3. FC Giswil/Kerns 6/11 (2/11:8), **4. FC Ibach 6/10 (6/13:9)**, 5. FC Hochdorf/Hitzkirch 6/8 (4/8:6), 6. FC Horw 6/7 (1/11:12), 7. FC Sarnen 6/7 (8/9:11), 8. FC Meggen 6/5 (10/7:12), 9. Luzerner SC 6/4 (5/7:13), 10. FC Sempach 6/3 (1/11:21).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

SG Malters-Wolhusen – SC Buochs 4:1, FC Südstern – Team Gunzwil/Eich 3:1, FC Perlen-Buchrain – FC Zell 3:0, FC Ebikon – FC Wauwil-Egolz 1:2, **FC Dagmersellen – FC Ibach 2:0**.

1. FC Perlen-Buchrain 6/16 (0/11:3), 2. FC Dagmersellen 6/13 (3/24:13), 3. FC Südstern 6/11 (0/14:14), **4. FC Ibach 6/10 (1/17:12)**, 5. FC Wauwil-Egolz 6/9 (0/11:15), 6. FC Ebikon 6/8 (1/14:11), 7. FC Zell 6/7 (2/15:17), 8. SG Malters-Wolhusen 6/6 (2/10:11), 9. Team Gunzwil/Eich 6/6 (11/12:18), 10. SC Buochs 6/0 (0/8:22).

Veteranen Regional, Gruppe 3

Team Menzingen/Aegeri – Weggiser SC 3:2, FC Rotkreuz – FC Sins/Dietwil 1:1, FC Küssnacht – FC Eschenbach 3:2.

1. FC Küssnacht 5/15 (0/20:4), 2. FC Rotkreuz 5/10 (2/9:4), 3. SC Steinhausen 5/9 (1/14:7), 4. FC Sins/Dietwil 5/5 (3/11:16), 5. Team Menzingen/Aegeri 4/4 (0/3:8), 6. FC Eschenbach 6/4 (0/5:12), 7. Weggiser SC 6/4 (7/6:17).

Frauen, Nationalliga A

FC Zürich Frauen – FC Staad	5:0
FC Basel 1893 – FC Yverdon Feminin	3:3
Grasshopper Club Zürich – SC Schwyz	4:0
FC Neunkirch – FC St. Gallen	4:2
SC Kriens – BSC Young Boys	6:0

1. FC Zürich Frauen	8	7	0	1	34	4	21
2. SC Kriens	8	6	2	0	26	3	20
3. FC Yverdon Feminin	8	6	2	0	22	11	20
4. FC Basel 1893	8	5	1	2	21	13	16
5. FC Neunkirch	8	3	2	3	14	16	11
6. BSC Young Boys	8	2	2	4	9	21	8
7. Grasshopper	8	2	1	5	13	19	7
8. SC Schwyz	8	1	2	5	5	20	5
9. FC Staad	8	1	1	6	10	29	4
10. FC St. Gallen	8	0	1	7	10	28	1

Frauen 2. Liga, Gruppe 1

FC Küssnacht – FC Sempach	2:0
SC Balerna – Engelberger SC	2:0
SC Schwyz II – FC Adligenswil	3:2
FCF Rapid Lugano II – FC Willisau	5:0
FC Stans – SC Nebikon	4:1

1. SC Balerna	5	5	0	0	16	2	15
2. FC Küssnacht	6	5	0	1	25	12	15
3. FC Willisau	6	3	1	2	11	10	10
4. FC Stans	6	3	0	3	18	17	9
5. FC Adligenswil	6	3	0	3	12	12	9
6. FC Sempach	6	3	0	3	12	14	9
7. FCF Rapid Lugano II	6	3	0	3	17	12	9
8. SC Nebikon	5	2	0	3	12	14	6
9. SC Schwyz II	6	1	0	5	11	26	3
10. Engelberger SC	6	0	1	5	5	20	1

Frauen 4. Liga, Gruppe 2

Zug 94 – Team Riviera	1:5
SC Cham – FC Sempach II	8:1
FC Muotathal – FC Hitzkirch	0:9

1. FC Hitzkirch	7	6	0	1	37	10	18
SC Cham	7	6	0	1	37	10	18
3. Team Riviera	6	4	0	2	19	08	12
4. FC Sempach II	6	2	0	4	8	24	6
5. Zug 94	6	1	0	5	6	32	3
6. FC Muotathal	6	0	0	6	2	25	0

Der FC Ibach scheitert am Leader

Die Ibächler zeigten ein gutes Spiel, doch um Punkte aus dem Tessin heimzunehmen, hätte es einen besonderen Effort gebraucht. Die AC Taverne präsentierte sich als starkes Team ohne Schwachpunkte, und hatte mit Lanza und Vidovic die beiden auffälligsten Akteure auf dem Platz.

Von Patric Rölli

Toricella-Taverne. – Die Sonnenstube präsentierte sich gar nicht dem Namen entsprechend. Der kleine Platz der AC Taverne war nach den heftigen Regenfällen in der Nacht sehr tief und so war klar; nur über den Kampf würde man bei Ibach zu Punkten kommen.

Fussball, 2. Liga interregional: AC Taverne – FC Ibach 2:0 (1:0)

Die Tessiner starteten sehr aggressiv in die Partie und wollten den Gästen gleich den Tarif bekanntzugeben. Mit hohen Zuspielen aus der Abwehr heraus versuchten sie ihren grossen Stürmer Vidovic in Abschluss zu bringen.

In der 12. Minute liess der Leader ein erstes Mal seine Klasse aufblitzen. Blitzschnell wurde von der Defensive umgeschaltet und nach zwei Pässen stand Vidovic alleine vor Malnati. Es benötigte eine erste Glanzparade, um einen Rückstand zu verhindern. Nur drei Zeigerumdrehungen später kam Ibachs Meyer zu zwei gefährlichen Abschlüssen. Erst strich sein Schuss ganz knapp am Pfosten vorbei und beim anschliessenden Eckball vermochte Goalie Bernasconi den Kopfball gerade noch über die Latte zu lenken. Eine naive Abwehraktion brachte Taverne dann den Führungstreffer. Ein Befreiungsschlag landete direkt in den Füssen von Berisha und der nahm das Geschenk dankend an und liess Mal-



Ibachs Malnati zeigte in seiner zweiten Partie in Folge eine starke Leistung.

nati keine Abwehrchance. Nach 22 Minute führten die Tessiner mit 1:0.

In der 30. Minute entschied der Referee in einer strittigen Aktion zu Gunsten von Torwart Malnati, welcher gegen Vidovic in extremis klären konnte. Die Ibächler hatten vor allem Mühe im Spielaufbau, zu fehlerhaft und ungenau wurden die Bälle aus der Abwehr nach vorne gespielt, sodass die Tessiner immer wieder einfach in Ballbesitz gelangen konnten. Kurz vor der Pause kamen dann auch die Ibächler nochmals zu zwei gefährlichen Offensivaktionen. Erst strich der Schuss von Annen am Tor vorbei und bei Violas Knaller brauchte es erneut eine Glanzparade Bernasconis, um den Ausgleich zu verhindern

Tavernes Blitzstart

Bereits zwei Minuten nach der Pause entwischte erneut der gefährliche Vidovic der Abwehr und verzog alleine vor Malnati jedoch klar. Vehement suchte der Leader nun das zweite Tor. Immer wieder spielten sich die Tessiner gefährlich in den Abschluss und es brannte jeweils lichterloh im Strafraum. Minutenlang konnte sich Ibach nicht mehr aus der Umklammerung lösen. Es

schien nur eine Frage der Zeit, bis das Abwehrbollwerk erneut geknackt würde. In der 66. Minute konnte Vidovic von Malnati nur noch regelwidrig gestoppt werden, doch der Torwart bügelte sein Missgeschick gleich selber aus und kratzte den Penalty des Gefaulten miraculös von der Linie.

Ibach immer noch im Spiel

Nach 70 Minuten gab auch die Ibächler Offensive wieder einmal ein Lebenszeichen von sich. Bernasconi im Tor musste sich mächtig nach einem Zukic Hammer strecken. Der Druck von Taverne liess nun etwas nach, man wollte wohl nicht noch in einen Konter der Gäste laufen. Die Gwerder-Elf gab aber noch nicht klein bei und fightete verbissen. Man wollte unbedingt noch einen Punkt mit nach Hause nehmen. Doch man tat sich schwer, klare Torchancen zu kreieren.

Und in der Schlussphase machte sich dann die ganze Routine des Leaders bemerkbar. Im Südländerstil versuchten sie sich über die Zeit zu retten. Bei einem letzten Konter in der 95. Minute zeigte der Schiedsrichter etwas überraschend erneut auf den Punkt. Und diesmal behielt Vidovic die Nerven und sicherte der AC Taverne den achten Sieg der Saison.

AC Taverne – FC Ibach 2:0 (1:0)

Campo Comunale, 100 Zuschauer. – SR: Hofer. – **Tore:** 22. Berisha 1:0, 95. Vidovic 2:0 (Penalty). – **AC Taverne:** Bernasconi; Di Stefano (60. Krasniqi), Rossi, Izzo (68. DAmato), Bogliotti; Gomez, Berisha, Rocca, Lanza; Vidovic, Tarello (80. Fasanelli). – **FC Ibach:** Malnati; Lüönd, Simon Steiner, Annen, Dacic, Lindauer; Tavares (40. Hiob), Zukic, Meyer; Viola (77. Togan); Dominik Steiner (65. Marques). – **Verwarnungen:** 18. Tavares, 40. Di Stefano, 65. Malnati, 82. Fasanelli (alle Foulspiel), 42. Izzo (Reklamieren), 90. Lanza (Zeitspiel). – **Rote Karte:** Meyer (nach Spielschluss) – **Bemerkungen:** Ibach ohne Hürlimann, Besic, Bründler, Sanchez und Steiner Philipp (alle verletzt) sowie Matoshi (abwesend).

Meisterschaft 4. Liga (Qualifikation)

ESC Erstfeld – FC Ibach III 3:5 (1:2)

Nach dem Erfolgserlebnis am letzten Wochenende in Goldau starteten die Spieler der ersten Mannschaft voller Selbstvertrauen und waren zu Beginn die dominierende Mannschaft. Die Gastgeber kamen dann auch in der 4. Minute durch Lukas Gerig zur ersten Chance, sein Schuss streifte aber nur den Aussenpfosten und flog ins Aussenetz. Durch einen Pass in die Tiefe konnten die Favoriten aus Ibach, entgegen dem Spielverlauf, in der 18. Minute in Führung gehen. Torhüter Luzius Schärer zögerte ein bisschen zu lange und konnte den Steilpass nicht mehr abfangen.

Kurz darauf kamen die Gegner zu ihrer nächsten Chance, welche der Torhüter mit einer tollen Reaktion abwehren konnte. In der 29. Minute war es soweit und das Heimteam konnte endlich ausgleichen. Nach einem schönen Pass von Rafael Aschwanden in die Spitze, setzte Lukas Gerig seinen Körper gekonnt ein und drängte so seinen Gegner ab. Alleinstehend vor dem Torhüter drosch er den Ball zum 1:1 in die Maschen.

Ibach kam danach besser ins Spiel, trotzdem war es das Heimteam, welches die nächste Chance zu verzeichnen hatte. Nach einem herrlich getretenen Freistoss von Michael Planzer, kam Fabian Gerig freistehend zum Kopfball. Aus kurzer Distanz vermochte er jedoch den Ball nicht am glänzend reagierenden Torhüter vorbei zu köpfen. Der Ärger über die verpasste Chance wurde noch grösser. Der anschliessende Konter, konnte das Heimteam nicht unterbinden. Zu allem Übel rutschte Simon Walker als letzter Mann, auf dem nassen Terrain, auch noch aus. Somit gingen die Gäste in der 36. Minute eher unverdient mit 1:2 in Führung.

Nach der Pause büsste der Match etwas an Qualität ein. Die erste Gross-

chance der zweiten Halbzeit konnten die Gäste verzeichnen. Den Abschluss parierte Luzius Schärer jedoch miraculös. Die drohende Niederlage schienen die Erstfelder trotzdem nicht mehr abwenden zu können. Offensivaktionen des Heimteams waren in dieser Phase Mangelware.

Die starke Offensive der Gäste liess ihre Klasse das eine oder andere Mal aufblitzen. So auch in der 65. Minute zum 1:3. Nur vier Minuten später konnte Kevin Schuler aber mit einem herrlichen Kopfball nochmals verkürzen. Noch in derselben Minute brachte eben dieser eine Flanke zur Mitte. Die Hereingabe verpasste Fabian Gerig zwar knapp. Die Flanke war aber genau auf den zweiten Pfosten gezielt und so für den Torhüter schwer einzuschätzen. Der Gästetorhüter konnte den Ball nicht mehr erreichen und die Erstfelder kamen durch den Doppelschlag von Kevin Schuler nochmals auf 3:4 heran. Erstfeld warf nun alles nach vorne, kam anschliessend noch zu mehreren guten Chancen, brachte den Ball aber nicht mehr an den vielen Beinen im Strafraum vorbei. Zum Schluss waren es dann nochmals die Gäste, welche einen Torerfolg verbuchen konnten. Die zweite Niederlage für die erste Mannschaft aus Erstfeld war somit besiegt.

Pfaffenmatt. – **Tore:** 18. Bründler 0:1, 29. Gerig 1:1, 36. Afazi 1:2, 65. Bründler 1:3, 82. Afazi 1:4, 83. Schuler 2:4, 84. Schuler 3:4, 88. Afazi 3:5. – **ESC Erstfeld:** Luzius Schärer; Simon Walker, Fabian Gerig, Markus Herger (46. Frederic Euler), Janick Gisler; Damian Eller (69. Adrian Kempf), Marco Püntener, Michael Planzer, Kevin Schuler; Raphael Aschwanden, Lukas Gerig (58. Fidan Haliti). – **FC Ibach III:** Enzo Palmieri, Marcel Bianchi, Philipp Steiner, Nicolas Kuchler, Stefan Betschart, Sandro Ulrich, Roie Koppenheim, Sandro Reichlin, Lukas Bründler, Nicola Ruppen, Dzavit Afazi. Ersatzspieler: Pascal Gasser, Ralph Mühlebach, Raphael Deck, Michael Auf der Maur, Lukas Heinzer, Cyrill Fleischli, Gabriel Nüssli. – **Verwarnungen:** Afazi, Ulrich (Ibach), Planzer (Erstfeld).

Fussball 3. Liga:

SC Emmen II – FC Ibach II 2:6 (1:2)

Feldbreite, 70 Zuschauer. – SR: Gärtner. – **Tore:** 15. Shala 0:1, 20. Trajkovic (Handspenalty) 1:1, 30. Hodzic 1:2, 55. Arsenovic 2:2, 60. Gjergj Domgjoni 2:3, 75. Shala 2:4, 80. Jusaj 2:5, 89. Nuza 2:6. – **FC Emmen II:** Kovacevic, Mio-dragovic, Aleksandric, Mutavdzic, Pantos, Trajkovic, Markovic, Avramovic (87. Milojevic), Stojanovic (82. Gataric), Bekcic, Arsenovic (82. Milenkovic). – **FC Ibach II:** Kurtulus, Ramic, Merdovic, Lokaj, Zeba, Gjergj Domgjoni (68. Nuza), Spend Matoshi (73. Teixeira), Jusaj, Albert Domgjoni (67. Samet Skrijelj), Shala, Hodzic.

FC IBACH

FC Altdorf Da – Junioren Db 0:5 (0:5).

– Ein Sonntagsschuss am Samstagmorgen eröffnete das Skore für die Muotadörfler. Auch danach fallen die Tore wie reife Früchte zum Pausenstand von 0:5 für die Gäste. Die zweite Halbzeit konnte dann nicht mehr an das Niveau der ersten anknüpfen und blieb torlos. (mk)

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

FC Tuggen – SC YF Juventus	3:1
FC St. Gallen II – SC Kriens	0:1
BSC Old Boys – FC Le Mont LS	0:1
Etoile Carouge FC – FC Breitenrain	2:0
SR Delémont – FC Köniz	1:2
1. FC Le Mont LS	11 7 2 2 21:13 23
2. Etoile Carouge FC	12 6 2 4 34:29 20
3. SC Brühl	11 6 1 4 16:16 19
4. FC Tuggen	12 6 1 5 37:31 19
5. FC Sion II	10 5 3 2 24:21 18
6. FC Köniz	11 5 3 3 21:17 18
7. FC Zürich II	11 5 2 4 16:13 17
8. SR Delémont	11 5 2 4 18:20 17
9. FC Basel 1893 II	10 4 4 2 14:12 16
10. FC Stade Nyonnais	10 4 3 3 19:22 15
11. SC YF Juventus	11 4 2 5 13:14 14
12. SC Kriens	11 2 5 4 15:18 11
13. BSC Old Boys	11 2 2 7 13:16 8
14. FC Breitenrain	11 2 1 8 12:21 7
15. FC St. Gallen II	11 1 3 7 8:18 6

Schweizer Cup 2014/15, 1. Liga Classic, 1. Qualifikationsrunde

FC Wangen b.O. – SC Zofingen	2:0
Chur 97 – FC Wettswil-Bonstetten	1:3
FC Black Stars – FC Concordia Basel	6:0
FC Rapperswil-Jona – SV Höngg	1:0
FC Bavois – Yverdon-Sport FC	3:2
FC Bulle – FC Solothurn	0:1
FC Münsingen – FC Fribourg	2:1
FC Azzurri 90 LS – FC Oberwallis Naters	3:2
FC Martigny-Sports – Lancy FC6	6:3
FC Monthey – FC Echallens Région	1:2
FC Thalwil – FC Schötz	0:1
FC Muri – FC Sursee	1:0

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Emmenbrücke – FC Ruswil	1:4
FC Gunzwil – FC Sarnen	1:0
FC Eschenbach – FC Willisau	2:2
SC Goldau – FC Hergiswil	1:2
FC Ibach – SC Buochs	0:3
FC Hochdorf – AC Taverne	0:1
1. AC Taverne	10 9 0 1 21: 5 27
2. SC Buochs	10 7 1 2 31:14 22
3. FC Ascona	9 6 1 2 27:18 19
4. FC Sarnen	10 5 2 3 19:12 17
5. FC Hochdorf	10 4 4 2 14:11 16
6. FC Ruswil	10 5 1 4 23:17 16
7. FC Hergiswil	10 4 3 3 27:21 15
8. SC Goldau	10 4 2 4 19:19 14
9. FC Gunzwil	10 3 3 4 19:22 12
10. FC Ibach	10 2 3 5 11:18 9
11. FC Emmenbrücke	10 2 2 6 11:20 8
12. FC Eschenbach	10 1 4 5 11:22 7
13. FC Willisau	10 2 1 7 18:36 7
14. GC Biaschesi	9 0 3 6 4:20 3

2. Liga regional

FC Baar – FC Malters	0:0
FC Kickers Luzern – FC Littau	1:3
FC Dagmersellen – FC Buttisholz	4:1
FC Stans – FC Küssnacht	2:1
FC Aegeri – FC Perlen-Buchrain	4:0
FC Altdorf – FC Schattdorf	0:0
1. FC Littau	9 7 1 1 23:13 22
2. FC Stans	9 7 1 1 29:10 22
3. FC Malters	9 5 3 1 23:12 18
4. FC Küssnacht	9 5 2 2 16:12 17
5. FC Kickers Luzern	9 4 2 3 16:17 14
6. FC Perlen-Buchrain	9 3 2 4 12:18 11
7. FC Aegeri	9 3 1 5 17:17 10
8. FC Dagmersellen	9 2 3 4 12:15 9
9. FC Buttisholz	9 3 0 6 12:16 9
10. FC Altdorf	9 2 2 5 8:19 8
11. FC Baar	9 1 4 4 11:17 7
12. FC Schattdorf	9 0 3 6 7:20 3

3. Liga, Gruppe 1

FC Adligenswil – SC Emmen II	2:1
SC Steinhausen – SC Cham II	2:2
FC Meggen – FC Muotathal	3:2
FC Ebikon – FC Dietwil	3:2
FC Sins – SC Menzingen	6:0
FC Ibach II – FC Brunnen	1:0
1. FC Ibach II	9 7 1 1 36:13 22
2. FC Brunnen	9 5 2 2 23:10 17
3. FC Ebikon	9 4 2 3 18:16 14
4. SC Cham II	9 3 4 2 16:16 13
5. FC Muotathal	9 3 4 2 23:19 13
6. FC Adligenswil	9 4 1 4 13:13 13
7. SC Steinhausen	9 3 3 3 16:18 12
8. FC Sins	9 3 3 3 21:18 12
9. FC Dietwil	9 3 1 5 11:21 10
10. FC Meggen	9 3 0 6 13:22 9
11. SC Emmen II	9 2 2 5 16:27 8
12. SC Menzingen	9 2 1 6 13:26 7

4. Liga, Gruppe 1 (Qualifikation)

FC Aegeri – FC Altdorf	1:1
FC Schattdorf – FC Hünenberg	5:0
Zug 94 – FC Perlen-Buchrain a	3:4
FC Küssnacht – SC Goldau b	3:0
1. SC Schwyz	6 5 1 0 22: 5 16
2. FC Küssnacht	7 5 1 1 15: 6 16
3. FC Aegeri	7 4 3 0 18: 9 15
4. FC Altdorf	7 3 3 1 11:10 12
5. FC Schattdorf	7 2 2 3 7: 7 8
6. FC Hünenberg	7 2 2 3 11:18 8
7. SC Steinhausen	6 1 2 3 8:13 5
8. SC Goldau b	7 1 2 4 11:16 5
9. Zug 94	7 1 1 5 14:24 4
10. Perlen-Buchrain a	7 1 1 5 9:18 4

4. Liga, Gruppe 2 (Qualifikation)

FC Perlen-Buchrain b – FC Brunnen	3:1
FC Rotkreuz – ESC Erstfeld	3:1
SC Goldau a – Weggiser SC	2:2
1. FC Ibach	6 5 1 0 24: 9 16
2. FC Rotkreuz	7 4 3 0 21:13 15
3. SC Goldau a	7 4 2 1 21: 8 14
4. Weggiser SC	7 4 2 1 15: 9 14
5. ESC Erstfeld	7 3 1 3 13:13 10
6. FC Altdorf Azzurri	6 1 2 3 11:16 5
7. Perlen-Buchrain b	7 1 2 4 13:20 5
8. FC Sins	6 0 4 2 12:18 4
9. FC Brunnen	7 1 1 5 8:23 4
10. FC Baar	6 0 2 4 6:15 2

5. Liga, Gruppe 1

SC Cham IV – FC Hünenberg a	1:3
FC Küssnacht a – FC Aegeri Colonia	3:0
FC Walchwil – Eibuselection CF	2:3
1. Eibuselection CF	7 6 0 1 18:11 18
2. SC Cham IV	7 5 1 1 19: 9 16
3. FC Hünenberg a	7 5 0 2 26:12 15
4. FC Rotkreuz b	7 4 0 3 13:15 12
5. FC Muotathal a	6 3 1 2 17:14 10
6. FC Walchwil	7 2 3 2 20:14 9
7. SC Schwyz	6 2 1 3 14:15 7
8. FC Ibach a	7 2 1 4 12:18 7
9. FC Küssnacht a	7 1 0 6 14:27 3
10. FC Aegeri Colonia	7 0 1 6 5:23 1

5. Liga, Gruppe 2

FC Hünenberg b – FC Brunnen b	4:1
FC Altdorf – FC Flüelen	2:1
FC Ingenbohl – FC Rotkreuz a	1:1
1. FC Hünenberg b	6 5 1 0 28: 7 16
2. FC Altdorf	7 5 0 2 19:15 15
3. FC Ingenbohl	7 4 3 0 24:11 15
4. FC Flüelen	7 4 2 1 21:14 14
5. FC Rotkreuz a	7 3 2 2 21:10 11
6. FC Schattdorf	6 2 2 2 13:12 8
7. ESC Erstfeld	6 2 0 4 9:14 6
8. FC Muotathal b	5 1 0 4 6:12 3
9. FC Brunnen b	7 1 0 6 9:26 3
10. FC Ibach c	6 0 0 6 7:36 0

5. Liga, Gruppe 3

SC Menzingen – Zug 94	3:1
FC Brunnen a – Luzerner SC a	0:2
Weggiser SC – SC Cham III	1:3
FC Adligenswil a – FC Ibach b	7:1
1. SC Menzingen	7 7 0 0 28: 8 21
2. Luzerner SC a	7 5 1 1 23: 9 16
3. SC Cham III	7 4 1 2 20:14 13
4. Weggiser SC	7 4 0 3 19:09 12
5. FC Adligenswil a	7 3 2 2 23:16 11
6. SC Steinhausen	7 3 2 2 19:14 11
7. FC Küssnacht b	7 3 2 2 12:15 11
8. Zug 94	7 2 0 5 11:19 6
9. FC Brunnen a	7 0 0 7 1:23 0
10. FC Ibach b	7 0 0 7 10:39 0

Coca-Cola Junior League A, Gruppe A

US Giubiasco – SG Malters/Wolhusen 3:2, FC Willisau – Rottal Selection 11:4, FC Küssnacht – SC Kriens a 4: 1, FC Baar a – Chiasso U20 1:2.
1. FC Savosa-Massagno 7/16 (10/13:4), 2. Rottal Selection I 8/16 (6/27:13), 3. Chiasso U20 8/16 (16/17: 12), 4. Team OG Kickers 6/14 (21/28:9), 5. FC Willisau 8/13 (10/17:23), 6. FC Baar a 8/11 (13/17:12), 7. Veduggio Calcio 6/10 (5/14:14), 8. SC Kriens a 8/10 (3/20:21), 9. US Giubiasco 8/8 (8/12:23), 10. FC Küssnacht 8/6 (1/14:20), 11. SG Malters/Wolhusen 8/4 (10/12:31), 12. U20 Locarnese 7/2 (15/5:14).

Junioren A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Zug 94 – Emmen United (UN20) 2:2, SC Goldau – Team Seetal 0: 1, SC Buochs – FC Sarnen 4:0, FC Horw – FC Littau a 1:1, FC Gunzwil – Team Sempachersee 2:3.

1. FC Littau a 8/20 (2/27:7), 2. Team Sempachersee 8/17 (12/17:8), 3. SC Buochs 8/16 (6/16:11), 4. Team Seetal 8/15 (6/18:11), 5. Emmen United (UN20) 8/14 (10/27:15), 6. FC Horw 8/11 (1/14:11), 7. FC Gunzwil 8/11 (3/18:12), 8. Zug 94 8/9 (5/12:14), 9. SC Goldau 8/7 (6/10:23), 10. SG Triengen/Knutwil 7/6 (2/7:11), 11. FC Sarnen 8/3 (1/5:29), 12. FC Hergiswil 7/0 (9/6:25).

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

SG Ibach/Schwyz a – FC Brunnen 4:2, FC Hitzkirch – FC Hünenberg a 5:1, FC Aegeri – SC Cham 3:1, FC Adligenswil – SC Menzingen 6:0.
1. FC Aegeri 7/21 (2/18:4), 2. FC Adligenswil 7/18 (1/27:6), **3. SG Ibach/Schwyz a 7/15 (5/24:12)**, 4. FC Brunnen 7/12 (3/21:13), 5. FC Altdorf 6/10 (4/11:8), 6. SC Menzingen 7/9 (2/13:15), 7. FC Hitzkirch 7/6 (1/14:24), 8. FC Hünenberg a 7/5 (3/8:23), 9. SC Cham 7/3 (4/6:25), 10. FC Sins/Dietwil 6/1 (1/8:20).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team OG Kickers a – SG Buochs-Stans 0:4, SG Schötz-Wauwil-Zell – FC Sins/Dietwil a 2:5, SG Malters/Wolhusen – Team Rontal 3:1, **FC Schattdorf a – SG Schwyz/Ibach 0:2**.

1. SG Buochs-Stans 8/20 (3/41:7), **2. SG Schwyz/Ibach 8/17 (5/25:11)**, 3. SG Malters/Wolhusen 8/16 (5/18:11), 4. FC Sins/Dietwil a 8/14 (1/20:12), 5. Team OG Kickers a 8/13 (2/19:15), 6. FC Schattdorf a 8/11 (1/11:12), 7. Team Rontal 7/9 (2/12:13), 8. Rottal Selection 7/7 (6/12:14), 9. SG Schötz-Wauwil-Zell 8/7 (5/15:39), 10. FC Gunzwil a 7/6 (16/8:22), 11. SC Cham 8/5 (3/13:22), 12. Emmen United b (UN16) 7/4 (6/12:28).

Junioren B, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

SC Buochs a – FC Aegeri a 3:4, FC Horw a – FC Rotkreuz 1:2.

1. FC Altdorf 7/18 (1/44:8), 2. FC Küssnacht 6/15 (0/37:8), 3. FC Aegeri a 7/12 (1/21:23), 4. FC Horw a 7/12 (5/18:12), 5. FC Sins/Dietwil b 7/10 (1/19:19), 6. FC Rotkreuz 7/10 (1/23:32), 7. Zug 94 a 6/9 (3/17:17), 8. SC Steinhausen 7/9 (4/23:20), 9. SC Buochs a 7/5 (1/23:26), 10. SC Emmen 7/0 (1/5:65).

Junioeren B, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

SC Goldau a – FC Hitzkirch 3:3, FC Sempach – FC Littau a 1:1, FC Hünenberg – FC Sursee a 8:2, FC Adligenswil – Wiggertaler Selection 1 3:0.

1. FC Sempach 7/17 (1/24:9), 2. SC Goldau a 7/13 (1/28:16), 3. FC Nottwil 7/13 (2/29:14), 4. FC Sursee a 7/11 (0/22:22), 5. FC Meggen 7/10 (2/16:13), 6. FC Adligenswil 7/9 (1/11:20), 7. FC Hitzkirch 7/9 (5/16:19), 8. FC Hünenberg 6/6 (1/18:22), 9. FC Littau a 7/5 (1/18:30), 10. Wiggertaler Selection 1 6/3 (5/8:25).

Junioeren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

Weggiser SC – FC Ibach 6:4, SC Menzingen – FC Brunnen 3:1, FC Baar b – SK Root 5:2.

1. FC Baar b 7/17 (8/41:10), 2. FC Brunnen 7/13 (2/25:18), 3. Zug 94 b 7/13 (11/25:10), 4. SC Menzingen 7/12 (3/20:8), 5. Weggiser SC 7/12 (7/24:26), 6. SK Root 7/11 (5/26:17), 7. FC Muotathal 6/9 (2/23:12), 8. FC Ibach 7/4 (1/12:22), 9. FC Walchwil 7/3 (0/15:62), 10. FC Aegeri b 6/1 (1/8:34).

Coca-Cola Junior League C, Gruppe C

Team OG Kickers a – SG Wolhusen/Malters 10:1, Team Obwalden a – Team Rontal 5:3, Team Amt Entlebuch 1 – Emmen United a (UN15) 4:4, SG Buochs-Stans – Team Seetal 0:1, FC Willisau a – SG Ibach/Schwyz a 2:2, FC Schattdorf a – Team Sempachersee 2:6.

1. Team OG Kickers a 8/19 (0/39:14), 2. SG Buochs-Stans 8/19 (2/37:10), 3. Team Sempachersee 8/17 (0/35:13), 4. Emmen United a (UN15) 8/14 (10/27:29), 5. Team Seetal 8/13 (7/10:11), 6. SG Ibach/Schwyz a 8/12 (1/17:12), 7. FC Willisau a 8/11 (0/27:23), 8. Team Obwalden a 8/10 (0/26:30), 9. Team Amt Entlebuch 1 8/9 (1/27:29), 10. SG Wolhusen/Malters 8/6 (0/14:34), 11. FC Schattdorf a 8/3 (1/17:52), 12. Team Rontal 8/2 (3/16:35).

Junioeren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

Weggiser SC – FC Stans a 4:3, Luzerner SC – FC Küssnacht a 1:8, FC Muotathal – FC Eschenbach 2:4.

1. FC Aegeri a 7/21 (0/61:7), 2. FC Horw a 7/18 (0/59:6), 3. FC Küssnacht a 7/15 (0/52:16), 4. Weggiser SC 7/13 (1/34:31), 5. FC Eschenbach 7/12 (1/27:32), 6. FC Stans a 7/8 (0/24:38), 7. Luzerner SC 7/8 (2/24:38), 8. FC Baar b 7/4 (1/21:45), 9. FC Muotathal 7/2 (0/14:38), 10. Team Obwalden c 7/0 (0/13:78).

Junioeren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

Zug 94 b – SC Schwyz a 3:2, FC Brunnen a – FC Ibach b 1:1, FC Aegeri b – FC Schattdorf c 5:0.

1. FC Ibach b 6/16 (0/42:8), 2. FC Brunnen a 6/16 (0/37:3), 3. FC Aegeri b 6/10 (0/22:10), 4. SC Schwyz a 6/10 (1/32:14), 5. Zug 94 b 6/9 (2/19:15), 6. FC Küssnacht b 6/8 (1/13:18), 7. FC Altdorf b 5/6 (2/24:19), 8. FC Schattdorf c 7/3 (0/14:47), 9. FC Rotkreuz b 6/0 (0/5:74).

Junioeren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 11

Zug 94 c – FC Sarnen 0:5.

1. FC Sarnen 7/21 (1/65:4), 2. SC Steinhausen b 8/15 (0/36:34), 3. FC Ibach a 5/12 (1/27:13), 4. Zug 94 c 6/12 (1/60:18), 5. FC Brunnen b 6/9 (2/13:39), 6. FC Stans (Frauen) b UN16 5/6 (0/28:21), 7. FC Baar c 7/6 (0/19:47), 8. SC Cham c 5/0 (0/8:35), 9. SC Schwyz b 5/0 (0/7:52).

Junioeren D/9, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

FC Sins a – FC Ibach a 3:7, FC Rotkreuz a – FC Walchwil 31:0, FC Baar a – SC Goldau a 8:2.

1. FC Luzern a (U12) 7/21 (60:1), 2. FC Ibach a 7/18 (57:9), 3. Zug 94 a 8/18 (28:17), 4. FC Sins a 8/15 (37:25), 5. FC Küssnacht a 6/12 (25:14), 6. Weggiser SC a 6/12 (17:25), 7. SC Cham a 6/9 (28:23), 8. FC Baar a 8/9 (36:27), 9. FC Hünenberg a 7/6 (16:29), 10. FC Rotkreuz a 8/6 (47:30), 11. SC Goldau a 7/3 (18:37), 12. FC Walchwil 8/0.

Junioeren D/9, Starkeklasse 2, Gruppe 4

Weggiser SC b – FC Brunnen a 1:7, SC Schwyz a – FC Küssnacht b 0:6, SC Goldau b – FC Aegeri a 1:5, FC Küssnacht b – SC Goldau b 3:0.

1. SC Menzingen a 6/16 (28:8), 2. FC Aegeri a 7/16 (35:13), 3. FC Küssnacht b 7/14 (25:12), 4. FC Brunnen a 5/12 (32:8), 5. SC Schwyz a 6/12 (25:16), 6. FC Ibach b 5/7 (14:10), 7. Weggiser SC b 7/6 (16:38), 8. FC Altdorf a 7/4 (14:37), 9. ESC Erstfeld b 5/1 (14:36), 10. SC Goldau b 7/1 (7:32).

Junioeren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

FC Schattdorf b – SC Steinhausen b 5:2, FC Flüelen – Zug 94 d 11:2.

1. FC Flüelen 6/15 (55:10), 2. Zug 94 d 6/15 (49:14), 3. FC Schattdorf b 6/15 (33:14), 4. FC Hünenberg b 4/12 (23:2), 5. FC Aegeri b 6/12 (31:13), 6. FC Muotathal 5/3 (10:24), 7. FC Rotkreuz b 6/1 (7:40), 8. SC Steinhausen b 6/1 (5:40), 9. FC Altdorf b 5/0 (4:60).

Junioeren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 14

FC Schattdorf c – SC Menzingen b 9:1, FC Brunnen b – FC Baar c 0:4.

1. FC Baar c 6/18 (45:4), 2. FC Schattdorf c 6/15 (52:7), 3. FC Brunnen b 6/12 (20:24), 4. SC Menzingen b 5/9 (18:19), 5. FC Aegeri c 5/9 (14:15), 6. SC Schwyz b 6/6 (8:28), 7. FC Hünenberg c 7/6 (24:25), 8. SC Cham d 6/3 (12:31), 9. SK Root c 5/0 (3:43).

Junioeren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 15

FC Baar d – SC Goldau c 9:1, FC Aegeri d – FC Schattdorf d 4:10.

1. FC Küssnacht c 6/18 (55:10), 2. FC Ibach c 7/13 (42:13), 3. Zug 94 e 6/11 (21:16), 4. FC Baar d 7/11 (33:22), 5. SC Steinhausen c 6/10 (27:9), 6. FC Schattdorf d 6/6 (25:33), 7. FC Aegeri d 6/4 (17:34), 8. SC Goldau c 5/3 (4:54), 9. FC Hünenberg d 5/1 (4:37).

Junioeren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 16

FC Sins c – FC Ebikon c 4:1, FC Baar D-Frauen – FC Südstern D7er 6:4, FC Adligenswil b – SC Emmen c verschoben.

1. FC Ebikon c 7/15 (27:23), 2. SK Root b 5/12 (23:4), 3. FC Baar D-Frauen 6/12 (22:15), 4. SC Emmen c 4/9 (35:9), 5. FC Sins c 6/9 (18:16), 6. FC Küssnacht d Mädchen 5/7 (15:12), 7. FC Adligenswil b 6/6 (37:26), 8. FC Meggen b 5/4 (10:16), 9. FC Südstern D7er 6/0 (8:74).

Senioeren Meister, Gruppe 1

SC Emmen – Team Eich/Gunzwil 3:2, FC Perlen-Buchrain – SC Kriens 7:1, FC Entlebuch – FC Littau 3:1.

1. SC Buochs 6/18 (2/32:9), 2. FC Entlebuch 7/15 (6/20:9), 3. FC Littau 7/13 (6/18:14), 4. SC Steinhausen 6/10 (2/17:11), 5. FC Perlen-Buchrain 7/10 (2/21:22), 6. Team Eich/Gunzwil 7/10 (3/13:12), 7. SC Emmen 7/10 (3/15:20), 8. SC Kriens 7/4 (3/16:34), 9. FC Ebikon 6/3 (0/18:21), 10. FC Brunnen 6/3 (3/10:28).

Senioeren Promotion, Gruppe 3

Team Aegeri/Menzingen – FC Hitzkirch 3:1, SC Cham – SC Goldau 4:1, FC Rothenburg – FC Ibach 3:3, FC Küssnacht – FC Sins/Dietwil 1:3.

1. SC Cham 7/19 (1/35:11), 2. SC Goldau 7/16 (4/12:10), 3. SC Schwyz 6/12 (2/17:12), 4. Team Aegeri/Menzingen 7/12 (3/21:14), 5. FC Ibach 7/10 (1/9:12), 6. FC Sins/Dietwil 7/9 (4/19:19), 7. FC Rothenburg 7/8 (4/14:22), 8. FC Schattdorf 6/7 (4/15:12), 9. FC Hitzkirch 7/5 (5/8:16), 10. FC Küssnacht 7/0 (3/7:29).

Senioeren Regional, Gruppe 5

FC Rotkreuz – ESC Erstfeld 3:2, FC Muotathal – Zug 94 2:3, FC Adligenswil – FC Hochdorf/Hildisrieden 1:5.

1. FC Hochdorf/Hildisrieden 7/18 (3/30:7), 2. SK Root 6/16 (8/21:11), 3. Zug 94 7/13 (12/15:21), 4. Weggiser SC 6/12 (3/20:11), 5. FC Adligenswil 7/12 (5/19:17), 6. FC Rotkreuz 7/6 (5/9:16), 7. ESC Erstfeld 7/3 (3/15:23), 8. FC Muotathal 7/0 (6/12:35).

Veteranen Meister, Gruppe 1

FC Sempach – FC Sarnen 0:2, FC Horw – FC Ibach 1:2, FC Hochdorf/Hitzkirch – FC Meggen 7:0.

1. Team Surental 6/16 (3/18:9), 2. FC Altdorf 6/13 (0/13:7), 3. FC Ibach 7/13 (6/15:10), 4. FC Giswil/Kerns 6/11 (3/11:8), 5. FC Hochdorf/Hitzkirch 7/11 (4/15:6), 6. FC Sarnen 7/10 (8/11:11), 7. FC Horw 7/7 (1/12:14), 8. FC Meggen 7/5 (10/7:19), 9. Luzerner SC 6/4 (6/7:13), 10. FC Sempach 7/3 (7/11:23).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

Team Gunzwil/Eich – SG Malters-Wolhusen 0:2, SC Buochs – FC Ebikon 1:2, FC Zell – FC Südstern 1:1, FC Wauwil-Egolzwil – FC Dagmersellen 2:2.

1. FC Perlen-Buchrain 6/16 (0/11:3), 2. FC Dagmersellen 7/14 (4/26:15), 3. FC Südstern 7/12 (1/15:15), 4. FC Ebikon 7/11 (1/16:12), 5. FC Ibach 6/10 (2/17:12), 6. FC Wauwil-Egolzwil 7/10 (2/13:17), 7. SG Malters-Wolhusen 7/9 (2/12:11), 8. FC Zell 7/8 (3/16:18), 9. Team Gunzwil/Eich 7/6 (20/12:20), 10. SC Buochs 7/0 (1/9:24).

Veteranen Regional, Gruppe 3

SC Steinhausen – FC Küssnacht 2:4.

1. FC Küssnacht 6/18 (0/24:6), 2. FC Rotkreuz 5/10 (3/9:4), 3. SC Steinhausen 6/9 (1/16:11), 4. FC Sins/Dietwil 5/5 (3/11:16), 5. Team Menzingen/Aegeri 4/4 (0/3:8), 6. FC Eschenbach 6/4 (0/5:12), 7. Weggiser SC 6/4 (7/6:17).

Frauen, Nationalliga A

SC Schwyz – FC Basel 1893	3:2
FC Yverdon Feminin – FC Zürich Frauen	1:3
BSC Young Boys – FC Neunkirch	0:1
FC St. Gallen – SC Kriens	1:2
FC St. Gallen – Grasshopper Club Zürich	1:0

1. FC Zürich Frauen	9	8 0 1	37: 5	24
2. SC Kriens	9	7 2 0	28: 4	23
3. FC Yverdon Feminin	9	6 2 1	23:14	20
4. FC Basel 1893	9	5 1 3	23:16	16
5. FC Neunkirch	9	4 2 3	15:16	14
6. BSC Young Boys	9	2 2 5	9:22	8
7. SC Schwyz	9	2 2 5	8:22	8
8. Grasshopper Club	9	2 1 6	13:20	7
9. FC St. Gallen	9	1 1 7	11:28	4
10. FC St. Gallen	9	1 1 7	11:31	4

Frauen, 2. Liga, Gruppe

SC Nebikon – SC Schwyz II	0:1
Engelberger SC – FC Stans	1:3
FC Willisau – FC Küssnacht	6:2
FC Adligenswil – FCF Rapid Lugano II	3:4
FC Sempach – SC Balerna	3:1

1. SC Balerna	6	5 0 1	17: 5	15
2. FC Küssnacht	7	5 0 2	27:18	15
3. FC Willisau	7	4 1 2	17:12	13
4. FC Stans	7	4 0 3	21:18	12
5. FC Sempach	7	4 0 3	15:15	12
6. Rapid Lugano II	7	4 0 3	21:15	12
7. FC Adligenswil	7	3 0 4	15:16	9
8. SC Nebikon	6	2 0 4	12:15	6
9. SC Schwyz II	7	2 0 5	12:26	6
10. Engelberger SC	7	0 1 6	6:23	1

Frauen, 4. Liga, Gruppe 2

FC Muotathal – Zug 94	3:4
FC Sempach II – Team Riviera	1:1

1. SC Cham	7	6 0 1	37:10	18
2. FC Hitzkirch	7	6 0 1	37:10	18
3. Team Riviera	7	4 1 2	20:09	13
4. FC Sempach II	7	2 1 4	9:25	7
5. Zug 94	7	2 0 5	10:35	6
6. FC Muotathal	7	0 0 7	5:29	0

Juniorinnen B/9, Gruppe 1

FC Baar – FC Horw 7:1.

1. FC Baar 5/15 (0/28:3), 2. EMRO United 5/12 (0/31:11), 3. FC Schattdorf 5/9 (0/8:5), 4. Team Aegeri/Menzingen 4/7 (0/8:6), 5. FC Küssnacht 5/7 (0/14:10), 6. FC Horw 5/3 (0/8:22), 7. FC Adligenswil 6/3 (0/4:22), 8. SG Obwalden 3/0 (0/0:22).

Lehrstunde für die Ibächler

Der FC Ibach verliert sein Heimspiel gegen den SC Buochs diskussionslos mit 0:3. Eine Niederlage gegen einen SC Buochs, der in allen Belangen überlegen war und das Spiel auch durchaus noch höher hätte gewinnen können.

Von Patric Rölli

Ibach. – Trainer Gwerder schenkte praktisch derselben Mannschaft das Vertrauen wie beim Spiel gegen die

Fussball, 2. Liga interregional: FC Ibach – SC Buochs 0:3 (0:1)

AC Taverne. Einzig Matoshi kehrte für den gesperrten Meyer ins Team zurück und Hiob ersetzte Tavares auf der Aussenbahn.

Animierte Startphase

Nur gerade in der ersten Minute sah man eine kleine Unsicherheit bei Goalie Truttmann. Liess er doch eine Freistossflanke von Zukic nach vorne abklatschen, doch es blieb ohne Folgen. Die Ibächler versuchten den Gegner früh unter Druck zu setzen, doch die spielerisch starken Buochser blieben unbeeindruckt. Nach fünf Minuten entwischte erstmals Bucheli, er verzog jedoch knapp. Und gleich anschliessend war sein Sturmpartner Lambert an der Reihe. Er zog alleine auf Malnati los, doch der Keeper parierte den Abschlussversuch souverän.

In der 10. Spielminute versuchte Dacic, für alle überraschend, Goalie

Truttmann zu überlisten. Sein Lob hätte den Buochser Goalie tatsächlich bezwungen, doch leider landete der Ball knapp neben dem Pfosten. Die Buochser kamen immer wieder mit demselben Rezept zu gefährlichen Torabschlüssen. So tauchten in der 12. und 22. Minute erneut Lambert und Bucheli jeweils alleine vor Malnati auf, doch mit starken Paraden hielt dieser sein Team im Spiel. In der 25. Minute konnte aber selbst ein Malnati in Hochform den längst fälligen Führungstreffer nicht mehr verhindern. Erneut auf ein Zuspield in die Tiefe, bediente der durchgebrochene Lambert in der Mitte den mitgelaufenen Tanushaj – und der hatte keine Mühe, zum 0:1 einzuschieben.

Die Ibächler fanden einfach kein passendes Rezept gegen die gut getimten Zuspiele in die Schnittstellen der Viererabwehrkette und die schnellen, agilen Stürmer Bucheli und Lambert kamen Mal für Mal in den Abschluss. Nur bei der Chancenauswertung sündigte die Buochser Offensivabteilung schon fast grob-fahrlässig. Einzig Viola hätte das Ergebnis kurz vor der Pause noch auf den Kopf stellen können. Er war aber fast etwas überrascht, dass er so frei zum Abschluss kam. Sein Torschuss aus guter Position verfehlte das Ziel jedoch klar.

Ibach noch gut bedient

Wer nun nach der Pause ein anderes Ibach erwartete, wurde enttäuscht. Der Spielverlauf änderte sich nicht. Es tanzte nur das weisse Ballett auf dem Gerbihofrasen. Die Nidwaldner erteilten den Muotadörfler eine bittere Lektion. Grosses läuferisches Engagement, schnelle genaue Ballstaffetten und

immer wieder der direkte Zug aufs gegnerische Tor. So war es nur eine Frage der Zeit bis die nächsten Tore fallen würden.

Nach gut einer Stunde lancierte Buochs wieder einen ihrer überfallartigen Konter. Den Abschluss von Bucheli rettet Malnati noch mit einem tollen Reflex, doch der Ex-Ibächler Ruhstaller reagierte blitzschnell und verwertete den Abpraller zum 0:2. Das Spiel war nun definitiv gelaufen. Die Ibächler glaubten nicht mehr an eine Wende, zu stark spielten die Gäste auf. In einem der nächsten Angriffe umspielte der technisch starke Tanushaj Malnati, doch Lüönd rettete in extremis noch vor der Torlinie. Den Schlusspunkt in dieser einseitigen Partie setzte dann der eingewechselte Dugic sechs Minuten vor Schluss. Er verwertete den genauen Querpass von Tanushaj zum Endresultat von 0:3.

Für die Ibächler gilt es das Spiel möglichst schnell abzuhaken, zu stark war diesmal der Gegner. In den restlichen Spielen bis zur Winterpause muss aber dringend nochmals gepunktet werden. Am besten gleich am nächsten Wochenende gegen den FC Hergiswil.

FC Ibach – SC Buochs 0:3 (0:1)

Gerbihof, 220 Zuschauer. – SR: Selamani – **Tore:** 25. Tanushaj 0:1, 63. Ruhstaller 0:2, 84. Dugic 0:3. – **FC Ibach:** Malnati; Lüönd, Simon Steiner, Lindauer, Annen, Zukic, Matoshi, Dacic, Hiob (78. Togan); Dominik Steiner, Viola (61. Bründler). – **SC Buochs:** Truttmann; S. Achermann, Hoxha, Ruhstaller (86. Barmettler), T. Nickel; Tanushaj (89. Gabriel), Odermatt, Schuler, F. Nickel; C. Lambert, Bucheli (68. Dugic). – **Verwarnungen:** 42. Lüönd, 77. Schuler (alle Foulspiel), 48. Bucheli, 51. T. Nickel (alle Unsportlichkeit). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Besic, Sanchez und Hürlimann (verletzt), Meyer (gesperrt), Teixeira (A-Junioren).

Derbyspitzenkampf geht an Ibach II

Das Innerschwyzter Dritt-Liga-Duell zwischen dem FC Ibach und dem FC Brunnen bedeutete zugleich Spitzenkampf.

Am Ende siegte mit Ibach die spielerisch stärkere Mannschaft verdient, aber sehr knapp.

Von Thomas Bucheli

Ibach. – «Wir haben hochverdient gewonnen, denn wir erspielten uns deutlich mehr Spielanteile und Chancen», sagte Samir Skrijelj. Brunnen habe während der ganzen Partie praktisch

**Fussball, 3. Liga:
FC Ibach II – FC Brunnen 1:0 (1:0)**

keinen Hochkaräter besessen. Die Gäste seien nur mittels Standards und durch Zufall gefährlich vors Gehäuse gekommen, fügte der 42-Jährige Trainer

des FC Ibach II hinzu. «Mit diesem Sieg nähern wir uns der Saisonzielsetzung: Wir wollen in die Aufstiegsrunde.»

Ibach machte im Schwyzer Derby von Beginn weg viel Druck nach vorne. Nach 40 Minuten wurde Leka Shala – ehemaliger Brunner – mittels Steilpass wunderbar angespielt. Und mit seinem gezielten Abschluss brachte der bald 29-Jährige Stürmer die Gastgeber vor grosser Zuschauerkulisse mit 1:0 in Führung.

Klare Tabellenführung

«Unser Gegner machte von Beginn weg viel Druck, er spielte viel aggressiver als wir», sah Andreas Camenzind das Spielgeschehen. Aber wir hätten den Ausgleich in der zweiten Hälfte erzielen müssen. Es wäre natürlich schön gewesen, diesen Spitzenkampf zu gewinnen, so der etwas enttäuschte Brunner Captain. «Nun müssen wir in

den restlichen zwei Vorrundenduellen wenn möglich sechs Punkte holen», hofft der 24-Jährige Mittelfeldakteur.

Am Ende hätte der Sieg der spielerisch stärkeren Mannschaft noch höher ausfallen können, denn in der Nachspielzeit landete der Freistoss von Boris Merdovic nur an der Torumrandung. Mit diesem Sieg im Spitzenkampf erspielte sich der FC Ibach II in der 3. Liga als Leader einen Vorsprung von fünf Punkten auf den zweitplatzierten FC Brunnen.

FC Ibach II – FC Brunnen 1:0 (1:0)

Gerbihof. – 450 Zuschauer. – SR: Wildisen.
– **Tor:** 40. Shala 1:0. – **FC Ibach II:** Kurtulus; Ramic, Merdovic, Lokaj, Zeba; Matoshi, Nuza (68. Gasser), Halilovic (74. Samet Skrijelj), Albert Domgjoni; Shala, Hodzic (56. Gjergj Domgjoni). – **FC Brunnen:** Lang; Odermatt, Merle, Kessler, Mandous; Camenzind, Schmid, Slajs, Vidmar (67. Balaj); Inderbitzin, Nzita. – **Bemerkungen:** 92. Lattenschuss Merdovic.



Zweikämpfe verloren: Im Schwyzer 3.-Liga-Derby holte sich der FC Ibach II (Spend Matoshi, links) gegen den FC Brunnen (Martin Mandous) einen verdienten 1:0-Sieg. Bild Thomas Bucheli

FC IBACH

Menzingen Ea – Junioren Ec 5:4 (4:1).
– Trotz klarer Feldüberlegenheit gerieten die Gäste aus Ibach bis zur Pause klar in Rückstand. Nach dem Seitenwechsel konnten die Muotadörfler noch drei Tore erzielen und hatten mit der letzten Aktion des Spiels grosses Pech, als ein Schuss nur an den Pfosten ging. *(mk)*

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

YF Juventus Zürich – Delémont	4:0
Breitenrain Bern – Basel II	3:0
Köniz – Old Boys Basel	1:0
Le Mont – St. Gallen II	3:1
Kriens – Zürich II	2:3
Sion II – Brühl St. Gallen	1:1
Stade Nyonnais – Tuggen	1:2

1. Le Mont	12	8 2 2	24:14	26
2. Tuggen	13	7 1 5	39:32	22
3. Köniz	12	6 3 3	22:17	21
4. Etoile Carouge	12	6 2 4	34:29	20
5. Zürich II	12	6 2 4	19:15	20
6. Brühl St. Gallen	12	6 2 4	17:17	20
7. Sion II	11	5 4 2	25:22	19
8. YF Juventus Zürich	12	5 2 5	17:14	17
9. Delémont	12	5 2 5	18:24	17
10. Basel II	11	4 4 3	14:15	16
11. Stade Nyonnais	11	4 3 4	20:24	15
12. Kriens	12	2 5 5	17:21	11
13. Breitenrain Bern	12	3 1 8	15:21	10
14. Old Boys Basel	12	2 2 8	13:17	8
15. St. Gallen II	12	1 3 8	9:21	6
16. Bellinzona	00	0 0 0	0:00	0

Bellinzona nach dem Konkurs gemäss Wettspielreglement im letzten Rang der Tabelle klassiert

1. Liga Classic, Gruppe 3

Mendrisio – Zug 94	2:2
Eschen/Mauren – Gossau SG	4:2
Höngg Zürich – Chur 97	0:3
Thalwil – Rapperswil-Jona	0:1
Muri AG – Wettswil-Bonstetten	1:0
Winterthur II – Cham	0:3
Team Ticino U21 – Balzers	2:1

1. Eschen/Mauren	11	7 1 3	27:17	22
2. Rapperswil-Jona	11	6 3 2	27:11	21
3. Cham	11	5 4 2	30:23	19
4. Mendrisio	11	5 4 2	20:16	19
5. Zug 94	11	5 3 3	16:15	18
6. Gossau SG	11	6 0 5	20:29	18
7. Wettswil-Bonstetten	11	5 1 5	15: 7	16
8. Balzers	11	5 1 5	15:12	16
9. Team Ticino U21	11	4 3 4	10:16	15
10. Muri AG	11	4 2 5	16:25	14
11. Thalwil	11	4 1 6	20:18	13
12. Chur 97	11	4 1 6	18:22	13
13. Höngg Zürich	11	2 2 7	13:23	8
14. Winterthur II	11	1 2 8	12:25	5

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Sarnen – FC Eschenbach	0:1
GC Biaschesi – FC Gunzwil	1:2
FC Hergiswil – FC Ibach	0:1
SC Buochs – FC Hochdorf	4:2
FC Willisau – SC Goldau	0:2
FC Ruswil – FC Ascona	3:1
AC Taverne – FC Emmenbrücke	4:0

1. AC Taverne	11	10 0 1	25: 5	30
2. SC Buochs	11	8 1 2	35:16	25
3. FC Ascona	10	6 1 3	28:21	19
4. FC Ruswil	11	6 1 4	26:18	19
5. FC Sarnen	11	5 2 4	19:13	17
6. SC Goldau	11	5 2 4	21:19	17
7. FC Hochdorf	11	4 4 3	16:15	16
8. FC Gunzwil	11	4 3 4	21:23	15
9. FC Hergiswil	11	4 3 4	27:22	15
10. FC Ibach	11	3 3 5	12:18	12
11. FC Eschenbach	11	2 4 5	12:22	10
12. FC Emmenbrücke	11	2 2 7	11:24	8
13. FC Willisau	11	2 1 8	18:38	7
14. GC Biaschesi	10	0 3 7	5:22	3

2. Liga regional

FC Buttisholz – FC Stans	1:2
FC Malters – FC Kickers Luzern	2:0
FC Littau – FC Dagmersellen	3:3
FC Schattdorf – FC Baar	1:0
FC Perlen-Buchrain – FC Küsnacht	3:0
FC Aegeri – FC Altdorf	1:1

1. FC.Stans	10	8 1 1	31:11	25
2. FC Littau	10	7 2 1	26:16	23
3. FC Malters	10	6 3 1	25:12	21
4. FC Küsnacht	10	5 2 3	16:15	17
5. FC Perlen-Buchrain	10	4 2 4	15:18	14
6. FC Kickers Luzern	10	4 2 4	16:19	14
7. FC Aegeri	10	3 2 5	18:18	11
8. FC Dagmersellen	10	2 4 4	15:18	10
9. FC Buttisholz	10	3 0 7	13:18	9
10. FC Altdorf	10	2 3 5	9:20	9
11. FC Baar	10	1 4 5	11:18	7
12. FC Schattdorf	10	1 3 6	8:20	6

3. Liga, Gruppe 1

SC Menzingen – SC Steinhausen	0:4
FC Brunnen – SC Cham II	5:1
FC Muotathal – FC Sins	1:3
FC Dietwil – FC Meggen	2:1
SC Emmen II – FC Ebikon	1:2
FC Ibach II – FC Adligenswil	4:1

1. FC Ibach II	10	8 1 1	40:14	25
2. FC Brunnen	10	6 2 2	28:11	20
3. FC Ebikon	10	5 2 3	20:17	17
4. FC Sins	10	4 3 3	24:19	15
5. SC Steinhausen	10	4 3 3	20:18	15
6. FC Dietwil	10	4 1 5	13:22	13
7. SC Cham II	10	3 4 3	17:21	13
8. FC Muotathal	10	3 4 3	24:22	13
9. FC Adligenswil	10	4 1 5	14:17	13
10. FC Meggen	10	3 0 7	14:24	9
11. SC Emmen II	10	2 2 6	17:29	8
12. SC Menzingen	10	2 1 7	13:30	7

4. Liga, Gruppe 1 (Qualifikation)

FC Altdorf – Zug 94	2:0
FC Perlen-Buchrain a – SC Steinhausen	2:0
FC Hünenberg – SC Goldau b	2:1
SC Schwyz – FC Küsnacht	2:3
FC Schattdorf – FC Aegeri	3:2

1. FC Küsnacht	8	6 1 1	18: 8	19
2. SC Schwyz	7	5 1 1	24: 8	16
3. FC Altdorf	8	4 3 1	13:10	15
4. FC Aegeri	8	4 3 1	20:12	15
5. FC Schattdorf	8	3 2 3	10: 9	11
6. FC Hünenberg	8	3 2 3	13:19	11
7. FC Perlen-Buchrain a	8	2 1 5	11:18	7
8. SC Steinhausen	7	1 2 4	8:15	5
9. SC Goldau b	8	1 2 5	12:18	5
10. Zug 94	8	1 1 6	14:26	4

4. Liga, Gruppe 2 (Qualifikation)

Weggiser SC – FC Sins	0:2
ESC Erstfeld – FC Perlen-Buchrain b	2:1
SC Goldau a – FC Ibach	0:1
FC Baar – FC Rotkreuz	3:3
FC Brunnen – FC Altdorf Azzurri	2:1

1. FC Ibach	7	6 1 0	25: 9	19
2. FC Rotkreuz	8	4 4 0	24:16	16
3. SC Goldau a	8	4 2 2	21: 9	14
4. Weggiser SC	8	4 2 2	15:11	14
5. ESC Erstfeld	8	4 1 3	15:14	13
6. FC Sins	7	1 4 2	14:18	7
7. FC Brunnen	8	2 1 5	10:24	7
8. FC Altdorf Azzurri	7	1 2 4	12:18	5
9. FC Perlen-Buchrain b	8	1 2 5	14:22	5
10. FC Baar	7	0 3 4	9:18	3

5. Liga, Gruppe 1

FC Aegeri Colonia – Eibuselection CF	0:0
FC Hünenberg a – SC Schwyz	3:1
FC Küsnacht a – FC Rotkreuz b	0:1
FC Muotathal a – FC Walchwil	4:4
FC Ibach a – SC Cham IV	0:1

1. Eibuselection CF	8	6 1 1	18:11	19
2. SC Cham IV	8	6 1 1	20: 9	19
3. FC Hünenberg a	8	6 0 2	29:13	18
4. FC Rotkreuz b	8	5 0 3	14:15	15
5. FC Muotathal a	7	3 2 2	21:18	11
6. FC Walchwil	8	2 4 2	24:18	10
7. SC Schwyz	7	2 1 4	15:18	7
8. FC Ibach a	8	2 1 5	12:19	7
9. FC Küsnacht a	8	1 0 7	14:28	3
10. FC Aegeri Colonia	8	0 2 6	5:23	2

5. Liga, Gruppe 2

FC Flüelen – ESC Erstfeld	3:0
FC Rotkreuz a – FC Muotathal b	3:0
FC Ingenbohl – FC Altdorf	7:2
FC Brunnen b – FC Ibach c	3:1
FC Schattdorf – FC Hünenberg b	0:2

1. FC Hünenberg b	8	7 1 0	35:10	22
2. FC Ingenbohl	8	5 3 0	31:13	18
3. FC Flüelen	8	5 2 1	24:14	17
4. FC Altdorf	8	5 0 3	21:22	15
5. FC Rotkreuz a	8	4 2 2	24:10	14
6. FC Schattdorf	7	2 2 3	13:14	8
7. ESC Erstfeld	7	2 0 5	9:17	6
8. FC Brunnen b	8	2 0 6	12:27	6
9. FC Muotathal b	7	1 0 6	9:20	3
10. FC Ibach c	7	0 0 7	8:39	0

5. Liga, Gruppe 3

SC Cham III – SC Menzingen	2:0
FC Ibach b – Zug 94	1:0
FC Adligenswil a – FC Brunnen a	7:1
Luzerner SC a – FC Küsnacht b	2:0
SC Steinhausen – Weggiser SC	4:2

1. SC Menzingen	8	7 0 1	28:10	21
2. Luzerner SC a	8	6 1 1	25: 9	19
3. SC Cham III	8	5 1 2	22:14	16
4. FC Adligenswil a	8	4 2 2	30:17	14
5. SC Steinhausen	8	4 2 2	23:16	14
6. Weggiser SC	8	4 0 4	21:12	12
7. FC Küsnacht b	8	3 2 3	12:17	11
8. Zug 94	8	2 0 6	11:20	6
9. FC Ibach b	8	1 0 7	11:39	3
10. FC Brunnen a	8	0 0 8	2:30	0

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

SC Menzingen – SG Ibach/Schwyz a 1:4, SC Cham – FC Hünenberg a 1:4, FC Brunnen – FC Hitzkirch 1:2, FC Altdorf – FC Adligenswil 2:2.
1. FC Aegeri 7/21 (3/18:4), 2. FC Adligenswil 8/19 (1/29:8), 3. SG Ibach/Schwyz a 8/18 (6/28:13), 4. FC Brunnen 8/12 (4/22:15), 5. FC Altdorf 7/11 (4/13:10), 6. SC Menzingen 8/9 (2/14:19), 7. FC Hitzkirch 8/9 (3/16:25), 8. FC Hünenberg a 8/8 (6/12:24), 9. SC Cham 8/3 (5/7:29), 10. FC Sins/Dietwil 6/1 (1/8:20).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team Rontal – SC Cham 2:3, SG Schwyz/Ibach – SG Malters/Wolhusen 0:2, SG Buochs-Stans – FC Schattdorf a 4:0, Rottal Selection – Team OG Kickers a 1:2, FC Sins/Dietwil a – FC Gunzwil a 4:3, Emmen United b (UN 16) – SG Schötz-Wauwil-Zell 2:7.
1. SG Buochs-Stans 9/23 (3/45:7), 2. SG Malters/Wolhusen 9/19 (6/20:11), 3. FC Sins/Dietwil a 9/17 (1/24:15), 4. SG Schwyz/Ibach 9/17 (6/25:13), 5. Team OG Kickers a 9/16 (3/21:16), 6. FC Schattdorf a 9/11 (1/11:16), 7. SG Schötz-Wauwil-Zell 9/10 (5/22:41), 8. Team Rontal 8/9 (4/14:16), 9. SC Cham 9/8 (3/16:24), 10. Rottal Selection 8/7 (6/13:16), 11. FC Gunzwil a 8/6 (16/71:26), 12. Emmen United b (UNI6) 8/4 (6/14:35).

Junioren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

SC Menzingen – FC Baar b 1:4, FC Walchwil – Weggiser SC 4:6, FC Muotathal – Zug 94 b 1:1, **FC Brunnen – FC Ibach 2:1**.

1. FC Baar b 8/20 (8/45:11), 2. FC Brunnen 8/16 (2/27:19), 3. Weggiser SC 8/15 (7/30:30), 4. Zug 94 b 8/14 (11/26:11), 5. FC Muotathal 8/13 (2/30:14), 6. SC Menzingen 8/12 (4/21:12), 7. SK Root 7/11 (5/26:17), **8. FC Ibach 8/4 (1/13:24)**, 9. FC Walchwil 8/3 (0/19:68), 10. FC Aegeri b 7/1 (1/9:40).

Coca-Cola Junior League C, Gruppe C

Team Sempachersee – FC Willisau a 1:0, Team Seetal – Team Amt Entlebuch 13:0, Team Rontal – FC Schattdorf a 6:0, SG Wolhusen/Malters – Team Obwalden a 5:1, **SG Ibach/Schwyz a – SG Buochs-Stans 3:0**, Emmen United a (UNI5) – Team OG Kickers a 2:2.

1. Team OG Kickers a 9/20 (0/41:16), 2. Team Sempachersee 9/20 (1/36: 13), 3. SG Buochs-Stans 9/19 (5/37:13), 4. Team Seetal 9/16 (8/13:11), **5. SG Ibach/Schwyz a 9/15 (1/20:12)**, 6. Emmen United a (UNI5) 9/15 (13/29:31), 7. FC Willisau a 9/11 (0/27:24), 8. Team Obwalden a 9/10 (0/27:35), 9. SG Wolhusen/Malters 9/9 (0/19:35), 10. Team Amt Entlebuch 19/9 (1/27:32), 11. Team Rontal 9/5 (3/22:35), 12. FC Schattdorf a 9/3 (2/17:58).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

SC Schwyz a – FC Brunnen a 2:3, **FC Ibach b – FC Aegeri b 8:0**, FC Altdorf b – Zug 94 b 1:4.

1. FC Ibach b 7/19 (0/50:8), 2. FC Brunnen a 7/19 (0/40:5), 3. Zug 94 b 7/12 (2/23:16), 4. FC Aegeri b 7/10 (0/22:18), 5. SC Schwyz a 7/10 (1/34:17), 6. FC Küssnacht b 6/8 (1/13:18), 7. FC Altdorf b 6/6 (2/25:23), 8. FC Schattdorf c 7/3 (0/14:47), 9. FC Rotkreuz b 6/0 (0/5:74).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 11

SC Cham c – FC Ibach a 3:8, FC Stans (Frauen) b UN16 – Zug 94 c 0:14, FC Brunnen b – SC Schwyz b 8:2.

1. FC Sarnen 7/21 (5/65:4), **2. FC Ibach a 6/15 (1/35:16)**, 3. Zug 94 c 7/15 (1/74:18), 4. SC Steinhausen b 8/15 (0/36:34), 5. FC Brunnen b 7/12 (2/21:41), 6. FC Stans (Frauen) b UN16 6/76 (0/28:35), 7. FC Baar 7/6 (0/19:47), 8. SC Cham c 6/0 (0/11:43), 9. SC Schwyz b 6/0 (0/9:60).

Junioren D/9, Stärkeklasse, Gruppe 2

Weggiser SC a – Zug 94 a 0:1, SC Goldau a – FC Rotkreuz a 1:3, SC Cham a – FC Küssnacht a 1:6, FC Walchwil – FC Hünenberg a 1:16, FC Luzern a (U12) – SC Cham a 8:1, FC Luzern a (U12) – FC Sins a 6:0, FC Küssnacht a – SC Goldau a 7:2, **FC Ibach a – FC Baar a 8:1**.

1. FC Luzern a (U12) 9/27 (74:2), **2. FC Ibach a 8/21 (65:10)**, 3. Zug 94 a 9/21 (29:17), 4. FC Küssnacht a 8/18 (38:17), 5. FC Sins a 9/15 (37:31), 6. Weggiser SC a 7/12 (17:26), 7. FC Hünenberg a 8/9 (32:30), 8. SC Cham a 8/9 (30:37), 9. FC Rotkreuz a 9/9 (50:31), 10. FC Baar a 9/9 (37:35), 11. SC Goldau a 9/3 (21:47), 12. FC Walchwil 9/0 (15:161).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 4

FC Ibach b – SC Menzingen a 1:5, **FC Ibach b – FC Brunnen a 5:4**, FC Brunnen a – SC Goldau b 12:1, FC Altdorf a – Weggiser SC b 4:1, FC Aegeri a – SC Schwyz a 5:0, ESC Erstfeld b – FC Küssnacht b 1:7.

1. SC Menzingen a 7/19 (33:9), 2. FC Aegeri a 8/19 (40:13), 3. FC Küssnacht b 8/17 (32:13), 4. FC Brunnen a 7/15 (48:14), 5. SC Schwyz a 7/12 (25:21), **6. FC Ibach b 7/10 (20:19)**, 7. FC Altdorf a 8/7 (18:38), 8. Weggiser SC b 8/6 (17:42), 9. ESC Erstfeld b 6/1 (15:43), 10. SC Goldau b 8/1 (8:44).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

Zug 94 d – FC Schattdorf b 2:1, FC Muotathal – FC Altdorf b 17:2, FC Aegeri b – FC Flüelen 6:5.

1. Zug 94 d 7/18 (51:15), 2. FC Flüelen 7/15 (60:16), 3. FC Aegeri b 7/15 (37:18), 4. FC Schattdorf b 7/15 (34:16), 5. FC Hünenberg b 4/12 (23:2), 6. FC Muotathal 6/6 (27:26), 7. FC Rotkreuz b 6/1 (7:40), 8. SC Steinhausen b 6/1 (5:40), 9. FC Altdorf b 6/0 (6:77).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 14

SK Root c – FC Hünenberg c 2:2, SC Schwyz b – FC Schattdorf c 0:7, SC Menzingen b – FC Brunnen b 1:9, FC Baar c – FC Aegeri c 7:0.

1. FC Baar c 7/21 (52:4), 2. FC Schattdorf c 7/18 (59:7), 3. FC Brunnen b 7/15 (29:25), 4. FC Aegeri c 6/9 (14:22), 5. SC Menzingen b 6/9 (19:28), 6. FC Hünenberg c 8/7 (26:27), 7. SC Schwyz b 7/6 (8:35), 8. SC Cham d 6/3 (12:31), 9. SK Root c 6/1 (5:45).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 15

SC Goldau c – Zug 94 e 1:13, FC Schattdorf d – SC Steinhausen c 5:2, FC Küssnacht c – FC Aegeri d 9:1, FC Hünenberg d – FC Baar d 0:20.

1. FC Küssnacht c 7/21 (64:11), 2. Zug 94 e 7/14 (34: 1 7), 3. FC Baar d 8/14 (53:22), **4. FC Ibach c 7/13 (42:13)**, 5. SC Steinhausen c 7/10 (29:14), 6. FC Schattdorf d 7/9 (30:35), 7. FC Aegeri d 7/4 (18:43), 8. SC Goldau c 6/3 (5:67), 9. FC Hünenberg d 6/1 (4:57).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 16

SC Emmen c – SK Root b 4:2, SC Emmen c – FC Küssnacht d Mädchen 3:4, FC Südster D7er – FC Sins c 4:6, FC Meggen b – FC Baar D-Frauen 3:1, FC Küssnacht d Mädchen – FC Adligenswil b 2:3.

1. FC Ebikon c 7/15 (27:23), 2. SC Emmen c 6/12 (42:15), 3. SK Root b 6/12 (25:8), 4. FC Baar D-Frauen 7/12 (23:18), 5. FC Sins c 7/12 (24:20), 6. FC Küssnacht d Mädchen 7/10 (21:18), 7. FC Adligenswil b 7/9 (40:28), 8. FC Meggen b 6/7 (13:17), 9. FC Südster D7er 7/0 (12:80).

Senioren Meister, Gruppe 1

SC Steinhausen – SC Buochs 0:5, SC Kriens – SC Emmen 1:0, SC Buochs – FC Entlebuch 2:1, FC Littau – FC Perlen-Buchrain 5:3, FC Ebikon – SC Steinhausen 1:0, FC Ebikon – FC Brunnen 4:2, FC Brunnen – Team Eich/Gunzwil 2:4.

1. SC Buochs 8/24 (2/39:10), 2. FC Littau 8/16 (6/23:17), 3. FC Entlebuch 8/15 (7/21:11), 4. Team Eich/Gunzwil 8/13 (3/17:14), 5. SC Steinhausen 8/10 (2/17:17), 6. FC Perlen-Buchrain 8/10 (2/24:27), 7. SC Emmen 8/10 (3/15:21), 8. FC Ebikon 8/9 (0/23:23), 9. SC Kriens 8/7 (3/17:34), 10. FC Brunnen 8/3 (3/14:36).

Senioren Promotion, Gruppe 3

SC Schwyz – SC Cham 1:5, SC Goldau – FC Küssnacht 1:0, FC Sins/Dietwil – FC Rothenburg 3:2, FC Schattdorf – FC Hitzkirch 5:2, **FC Ibach – Team Aegeri/Menzingen 2:3**.

1. SC Cham 8/22 (1/40:12), 2. SC Goldau 8/19 (4/13:10), 3. Team Aegeri/Menzingen 8/15 (3/24:16), 4. SC Schwyz 7/12 (18:17), 5. FC Sins/Dietwil 8/12 (5/22:21), 6. FC Schattdorf 7/10 (4/20:14), **7. FC Ibach 8/10 (1/11:15)**, 8. FC Rothenburg 8/8 (5/16:25), 9. FC Hitzkirch 8/5 (5/10:21), 10. FC Küssnacht 8/0 (5/7:30).

Senioren, Regional, Gruppe 5

SK Root – Weggiser SC 3:1.

1. SK Root 7/19 (8/24:12), 2. FC Hochdorf/Hildisrieden 7/18 (3/30:7), 3. Zug 94 7/13 (13/15:21), 4. Weggiser SC 7/12 (3/21:14), 5. FC Adligenswil 7/12 (5/19:17), 6. FC Rotkreuz 7/6 (7/9:16), 7. ESC Erstfeld 7/3 (3/15:23), 8. FC Muotathal 7/0 (6/12:35).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Team Suralental – FC Meggen 4:3, Luzerner SC – Team Suralental 2:1, Luzerner SC – FC Giswil/Kerns 0:3, FC Sarnen – FC Horw 2:0, **FC Ibach – FC Hochdorf/Hitzkirch 5:1**, FC Giswil/Kerns – FC Altdorf 0:0, FC Altdorf – FC Sempach 0:1.

1. Team Suralental 8/19 (3/23:14), **2. FC Ibach 8/16 (7/20:11)**, 3. FC Giswil/Kerns 8/15 (3/14:8), 4. FC Altdorf 8/14 (0/13:8), 5. FC Sarnen 8/13 (8/13:11), 6. FC Hochdorf/Hitzkirch 8/11 (4/16:11), 7. Luzerner SC 8/7 (6/9:17), 8. FC Horw 8/7 (12/12:16), 9. FC Sempach 8/6 (1/12:23), 10. FC Meggen 8/5 (10/10:23).

Veteranen, Promotion, Gruppe 2

Team Gunzwil/Eich – FC Zell 3:1, SG Malters-Wolhusen – FC Ebikon 2:1, **FC Südsterm – FC Ibach 6:5**, FC Perlen-Buchrain – FC Wauwil-Egolzwil 2:0, **FC Ibach – FC Perlen-Buchrain 1:1**, FC Dagmersellen – SC Buochs 5:0.

1. FC Perlen-Buchrain 8/20 (0/14:4), 2. FC Dagmersellen 8/17 (4/31:15), 3. FC Südsterm 8/15 (1/21:20), 4. SG Malters-Wolhusen 8/12 (2/14:12), 5. FC Ebikon 8/11 (1/17:14), **6. FC Ibach 8/11 (2/23:19)**, 7. FC Wauwil-Egolzwil 8/10 (3/13:19), 8. Team Gunzwil/Eich 8/9 (20/15:21), 9. FC Zell 8/8 (3/17:21), 19. SC Buochs 8/0 (1/9:29).

Junioren C-Cup, 1/16-Final

Team Sempachersee – Team OG Kickers a 3:1, Team Amt Entlebuch I – Emmen United a (UN 15) 3:4, SC Steinhausen a – FC Gunzwil a 0:6, SC Schwyz a – FC Baar a 1:10, **SC Cham a – SG Ibach/Schwyz a 1:4**, FC Wolhusen – SC Goldau a 1:5, FC Rothenburg a – SG Buochs-Stans 1:5, FC Meggen – SC Kriens a 0:4, FC Luzern Frauen (UNI5) – Team Seetal 0:7, **FC Ibach a – Team Rontal 2:3**, FC Eschenbach – FC Hünenberg a 4:1, FC Buttisholz – Rottal Selection 1:3, FC Altbüron-Grossdietwil – FC Sursee a 2:0, FC Aegeri a – Zug 94 a 7:5.

Junioren E-Cup, 1/16-Final

Team Obwalden a – SC Buochs a 1:7, SC Steinhausen a – FC Sempach a 3:5, SC Menzingen – FC Nottwil a 1:3, SC Eich a – FC Schattdorf a 5:3, Hildisrieder SV a – FC Entlebuch a 2:4, FC Sins a – SK Root a 3:2, FC Malters a – FC Luzern (U10) 0:22, **FC Littau a – FC Ibach a 4:2**, FC Hitzkirch a – FC Schötz a 6:5, FC Gunzwil a – SC Kriens a 2:16, FC Grosswangen a – FC Zell a 12:3, FC Flüelen a – FC Emmenbrücke a 1:10, FC Brunnen a – SC Obergeissenstein a 1:6, FC Aegeri a – FC Horw a 5:3, FC Adligenswil a – FC Küssnacht a 2:1.

Frauen, Nationalliga A

FC St. Gallen – FC Basel	2:1
FC Yverdon Feminin – SC Kriens	0:3
FC Neunkirch – Grasshoppers	1:3
	2:1

1. SC Kriens	10	8	20	31:	5	26
2. FC Zürich Frauen	9	8	01	37:	5	24
3. FC Yverdon Feminin	10	6	22	24:	17	20
4. FC Basel 1893	10	6	13	26:	16	19
5. FC Neunkirch	10	5	23	17:	17	17
6. SC Schwyz	9	2	25	8:	22	8
7. BSC Young Boys	10	2	26	10:	24	8
8. Grasshoppers	10	2	17	14:	22	7
9. FC St. Gallen	10	2	17	13:	32	7
10. FC St. Gallen	10	1	18	11:	31	4

Frauen 2. Liga, Gruppe 1

SC Schwyz II – Engelberger SC	1:1
SC Balerna – FC Willisau	2:0
FC Adligenswil – SC Nebikon	0:3
FCF Rapid Lugano II – FC Küssnacht	2:0
FC Stans – FC Sempach	3:2

1. SC Balerna	7	6	0	1	19:	5	18
2. FC Küssnacht	7	5	0	2	27:	18	15
3. FC Stans	8	5	0	3	24:	20	15
4. FCF Rapid Lugano II	8	5	0	3	23:	15	15
5. FC Willisau	8	4	1	3	17:	14	13
6. FC Sempach	8	4	0	4	17:	18	12
7. FC Adligenswil	8	3	0	5	15:	19	9
8. SC Nebikon	7	3	0	4	15:	15	9
9. SC Schwyz II	8	2	1	5	13:	27	7
10. Engelberger SC	8	0	2	6	7:	24	2

Frauen 4. Liga, Gruppe 2

SC Cham – FC Muotathal	5:1
Team Riviera – FC Hitzkirch	2:4
Zug 94 – FC Sempach II	2:2

1. SC Cham	8	7	0	1	42:	11	21
2. FC Hitzkirch	8	7	0	1	41:	12	21
3. Team Riviera	8	4	1	3	22:	13	13
4. FC Sempach II	8	2	2	4	11:	27	8
5. Zug 94	8	2	1	5	12:	37	7
6. FC Muotathal	8	0	0	8	6:	34	0

FC Ibach wieder auf der Siegerstrasse

Der FC Ibach kehrt nach einer hart umkämpften Partie wieder auf die Siegesstrasse zurück. Goalie Malnati und der Pfosten vereitelten die beiden grössten Ausgleichschancen der Nidwaldner. So jubelten am Schluss die Ibächler über die drei wichtigen Auswärtspunkte.

Von Patric Rölli

Hergiswil. – Aufgrund der Sperre von Lüönd kam in der Abwehr wieder einmal Philipp Steiner zum Zug und im Angriff stand erstmals die Neuverpflichtung Marques «Junino» in der Startelf. In der Startphase mussten sich

Fussball, 2. Liga interregional: FC Hergiswil – FC Ibach 0:1 (0:1)

beide Mannschaften zuerst an das etwas holprige Spielfeld gewöhnen. Ein gepflegtes Flachpassspiel war auf diesem Platz sicher das falsche Rezept. So suchten beide Mannschaften ihr Heil mit langen Bällen aus der Abwehr heraus.

Hergiswil wirkte in den Zweikämpfen eine Spur aggressiver und konnte so den einen oder anderen Ball bereits in der Abwehrzone erobern, ohne jedoch zu Chancen zu gelangen. In der 15. Minute dann der erste Aufreger, ein unnötiger Ballverlust von Ibach im Zentrum brachte Fernandes in Ballbesitz. Sein Abschlussversuch verfehlte das Tor jedoch deutlich.

Wie aus dem Nichts kam dann Ibach zum Führungstreffer. Dominik Steiner setzte einen Abwehrspieler unter Druck, eroberte sich den Ball und ver-

werte eiskalt mit links ins kurze Eck. Ibach führte in der 18. Minute mit 0:1. Und auch die nächste Aktion gehörte der Gwerder-Elf. Ein langer Ball von Zukic verarbeitete Viola mustergültig, nur sein Abschluss geriet zu zentral auf den Torwart.

Malnati hält Elfmeter

In der 30. Minute zeigte der Schiedsrichter etwas überraschend auf den Elfmeterpunkt. Captain Devin Arnold trat an und fand in Malnati seinen Bezwinger. Dieser tauchte reaktionsschnell in die rechte Ecke und wehrte den Ball zur Seite ab. In der Folge sorgten nur noch die Hergiswiler Eckbälle ab und zu für Gefahr vor dem Tor der Muotadörfler. Immer wieder versuchten sie dem grossgewachsenen Abwehrspieler Wobmann den Ball auf den Kopf zu servieren. Ibachs Defensive war gefordert. Kurz vor der Pause brannte es dann nochmals lichterloh vor Malnati, doch mit vereinten Kräften konnte der Ball aus der Gefahrenzone speditiert werden.

Zerfahrenes Spiel nach der Pause

Die Startphase nach der Pause begann wieder recht zerfahren. Ibach versuchte das Spiel zu kontrollieren, die Nidwaldner verstärkten die Offensivbemühungen. Keinem der beiden Teams gelang das Vorhaben aber wunschgemäss. Es dauerte 12 Minuten bis zur ersten nennenswerten Situation. Nach einem Prellball kam beinahe Matoshi zum Handkuss, doch im ungünstigsten Moment rutschte er weg und Goalie Balsiger konnte den Ball behändigen.

Die Nidwaldner bekundeten in der Folge Mühe, sich Chancen zu erarbeiten. Zu ungenau war das Burri-Team im Spielaufbau. Ibachs Defensive stand

in dieser Phase des Spiels gut und stemmte sich erfolgreich gegen den Ausgleichstreffer. Zehn Minuten vor Spielende zeigte sich Viola wieder einmal im Hergiswiler Strafraum. Der Winkel für einen erfolgreichen Torabschluss war aber zu spitz.

Hektische Schlussphase

Aufgrund des engen Spielstandes entwickelte sich die typische, hektische Schlussphase. Sieben Minuten vor Schluss beanspruchten die Ibächler die Göttin Fortuna aufs Äusserste. Blättler zog alleine auf Malnati los, sein Torschuss klatschte vom Pfosten zurück, direkt in die Hände von Malnati. Der Torjubel blieb den Nidwaldner Supportern im Halse stecken.

In der Nachspielzeit kam es nochmals zu einem Corner der Nidwaldner, selbst Goalie Balsiger tauchte nun im 16-ner der Ibächler auf. Doch es half alles nichts mehr. Die vom omnipräsenten Captain Simon Steiner geführte Abwehr überstand auch diese Szene. Dann war es endlich Tatsache, der so lang herbeigesehnte Schlusspfiff erklang auf der Grossmatt und Ibach kehrt nach drei Niederlagen wieder auf die Siegesstrasse zurück.

FC Hergiswil – FC Ibach 0:1 (0:1)

Grossmatt, 175 Zuschauer. – SR: Tschopp. – **Tor:** 18. Dominik Steiner 0:1. – **FC Hergiswil:** Balsiger; Achermann, Wobmann, Mombelli, Walker (75. Basil Arnold); Erni, Weber, Devin Arnold, Kunz (63. Lecci); Blättler, Fernandes (46. Zimmermann). – **FC Ibach:** Malnati; Annen, Simon Steiner, Philipp Steiner, Lindauer; Dacic, Matoshi (72. Hiob), Zukic, Viola; Marques (68. Bründler), Dominik Steiner (84. Tavares). – **Verwarnungen:** 21. Blättler, 33. Zukic, 43. Marques, 71. Weber (Foulspiel), 28. Annen, 65. Matoshi (Unsportlichkeit). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Sanchez, Besic und Hürlimann (alle verletzt), Lüönd und Meyer (gesperrt) sowie Teixeira (3. Liga).



Schoss das goldene Ibachler Tor: Dominik Steiner. Bild Patric Röllli

Samstag, 19. Oktober 2013

Meisterschaft 3. Liga:

FC Ibach II – FC Adligenswil 4:1 (1 :0)

Gerbihof, 150 Zuschauer. – SR: Latifi. – **Tore:** 5. Hodzic 1:0, 64. Shala 2:0 (Foulpenalty), 70. Lokaj 3:0, 83. Perkola (Foulpenalty) 31, 87. Giergj Domgjoni 4:1. – **Ibach II:** Kurtulus; Merdovic, Zeba, Ramic, Halilovic (71. Teixeira), Jusaj, Lokaj, Alberto Domgjoni (72. Giergj Domgjoni), Matoshi (78. Ramiz Lekic), Shala, Hodzic. – **FC Adligenswil:** Nielsen; Ramic Ricci, Mader, Keller (46. Bühler), Mattmann, Simsek, Bachmann (78. Krieger), Philipp Rigert, Tobias Rigert (46. Cetina), Susano, Perkola. – **Bemerkungen:** 45. Shala schießt Foulpenalty neben das Tor; 84. Kurtulus hält Handspenalty von Simsek; 85. Platzverweis Simsek (Unsportlichkeit).

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

FC Sion II – SC Kriens	3:0
FC Tuggen – FC Breitenrain	2:0
FC Zürich II – FC Le Mont LS	0:2
SC Brühl – Etoile Carouge FC	2:2
BSC Old Boys – SC YF Juventus	2:3
SR Delémont – FC Stade Yonnais	1:0
FC St Gallen II – FC Köniz	0:0

1. FC Le Mont LS	13	9 2 2	26:14	29
2. FC Tuggen	14	8 1 5	41:32	25
3. FC Sion II	12	6 4 2	28:22	22
4. FC Köniz	13	6 4 3	22:17	22
5. Etoile Carouge FC	13	6 3 4	36:31	21
6. SC Brühl	13	6 3 4	19:19	21
7. SC YF Juventus	13	6 2 5	20:16	20
8. FC Zürich II	13	6 2 5	19:17	20
9. SR Delémont	13	6 2 5	19:24	20
10. FC Basel 1893 II	11	4 4 3	14:15	16
11. FC Stade Yonnais	12	4 3 5	20:25	15
12. SC Kriens	13	2 5 6	17:24	11
13. FC Breitenrain	13	3 1 9	15:23	10
14. BSC Old Boys	13	2 2 9	15:20	8
15. FC St. Gallen II	13	1 4 8	9:21	7

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Rapperswil-Jona – FC Balzers	0:3
SC Cham – Team Ticino U21	0:1
Chur 97 – FC Winterthur II	0:1
FC Wettswil-Bonstetten – SV Höngg	1:3
Zug 94 – FC Muri	1:3
FC Gossau – FC Mendrisio	1:2
FC Thalwil – USV Eschen/Mauren	2:3

1. USV Eschen/Mauren	12	8 1 3	30:19	25
2. FC Mendrisio	12	6 4 2	22:17	22
3. FC Rapperswil-Jona	12	6 3 3	27:14	21
4. SC Cham	12	5 4 3	30:24	19
5. FC Balzers	12	6 1 5	18:12	19
6. Zug 94	12	5 3 4	17:18	18
7. Team Ticino U21	12	5 3 4	11:16	18
8. FC Gossau	12	6 0 6	21:31	18
9. FC Muri	12	5 2 5	19:26	17
10. Wettswil-Bonstetten	12	5 1 6	16:10	16
11. FC Thalwil	12	4 1 7	22:21	13
12. Chur 97	12	4 1 7	18:23	13
13. SV Höngg	12	3 2 7	16:24	11
14. FC Winterthur II	12	2 2 8	13:25	8

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Gunzwil – FC Eschenbach	3:2
FC Emmenbrücke – SC Buochs	1:3
SC Goldau – FC Sarnen	2:0
GC Biaschesi – FC Ruswil	1:1
FC Ibach – FC Willisau	3:1
Fc Hochdorf – FC Hergiswil	2:3
FC Ascona – AC Taverne	1:2

1. AC Taverne	12	11 0 1	27: 6	33
2. SC Buochs	12	0 9 1 2	38:17	28
3. FC Ruswil	12	0 6 2 4	27:19	20
4. SC Goldau	12	0 6 2 4	23:19	20
5. FC Ascona	11	0 6 1 4	29:23	19
6. FC Gunzwil	12	0 5 3 4	24:25	18
7. FC Hergiswil	12	0 5 3 4	30:24	18
8. FC Sarnen	12	0 5 2 5	19:15	17
9. FC Hochdorf	12	0 4 4 4	18:18	16
10. FC Ibach	12	0 4 3 5	15:19	15
11. FC Eschenbach	12	0 2 4 6	14:25	10
12. FC Emmenbrücke	12	0 2 2 8	12:27	8
13. FC Willisau	12	0 2 1 9	19:41	7
14. GC Biaschesi	11	0 0 4 7	6:23	4

2. Liga regional

FC Baar – FC Aegeri	0:2
FC Kickers Luzern – FC Schattdorf	4:1
FC Dagmersellen – FC Malters	1:3
FC Stans – FC Littau	2:3
FC Küssnacht – FC Buttisholz	1:0
FC Altdorf – FC Perlen-Buchrain	1:0

1. FC Littau	11	8 2 1	29:18	26
2. FC Stans	11	8 1 2	33:14	25
3. FC Malters	11	7 3 1	28:13	24
4. FC Küssnacht	11	6 2 3	17:15	20
5. FC Kickers Luzern	11	5 2 4	20:20	17
6. FC Aegeri	11	4 2 5	20:18	14
7. FC Perlen-Buchrain	11	4 2 5	15:19	14
8. FC Altdorf	11	3 3 5	10:20	12
9. FC Dagmersellen	11	2 4 5	16:21	10
10. FC Buttisholz	11	3 0 8	13:19	9
11. FC Baar	11	1 4 6	11:20	7
12. FC Schattdorf	11	1 3 7	9:24	6

3. Liga, Gruppe 1

FC Adligenswil – FC Brunnen	1:3
SC Steinhausen – FC Muotathal	5:2
FC Meggen – SC Emmen II	1:3
FC Ebikon – FC Ibach II	2:2
FC Sins – FC Dietwil	7:0
SC Cham II – SC Menzingen	3:2

1. FC Ibach II	11	8 2 1	42:16	26
2. FC Brunnen	11	7 2 2	31:12	23
3. SC Steinhausen	11	5 3 3	25:20	18
4. FC Ebikon	11	5 3 3	22:19	18
5. FC Sins	11	5 3 3	31:19	18
6. SC Cham II	11	4 4 3	20:23	16
7. FC Dietwil	11	4 1 6	13:29	13
8. FC Muotathal	11	3 4 4	26:27	13
9. FC Adligenswil	11	4 1 6	15:20	13
10. SC Emmen II	11	3 2 6	20:30	11
11. FC Meggen	11	3 0 8	15:27	9
12. SC Menzingen	11	2 1 8	15:33	7

4. Liga, Gruppe 1 (Qualifikation)

FC Aegeri – FC Hünenberg	3:0
Zug 94 – FC Schattdorf	1:3
SC Steinhausen – FC Altdorf	5:2
FC Küssnacht – FC Perlen-Buchrain a	1:0
SC Goldau b – SC Schwyz	1:2

1. FC Küssnacht	9	7 1 1	19: 8	22
2. SC Schwyz	9	6 1 2	27:11	19
3. FC Aegeri	9	5 3 1	23:12	18
4. FC Altdorf	9	4 3 2	15:15	15
5. FC Schattdorf	9	4 2 3	13:10	14
6. SC Steinhausen	9	3 2 4	15:18	11
7. FC Hünenberg	9	3 2 4	13:22	11
8. Perlen-Buchrain a	9	2 1 6	11:19	7
9. SC Goldau b	9	1 2 6	13:20	5
10. Zug 94	9	1 1 7	15:29	4

Erste fünf Aufstiegsrunde, Rest Abstiegsrunde

4. Liga, Gruppe 2 (Qualifikation)

FC Ibach – Weggiser SC	4:1
FC Rotkreuz – SC Goldau a	2:0
FC Perlen-Buchrain b – FC Baar	2:1
FC Altdorf Azzurri – ESC Erstfeld	2:2
FC Sins – FC Brunnen	4:1

1. FC Ibach	9	8 1 0	34:10	25
2. FC Rotkreuz	9	5 4 0	26:16	19
3. SC Goldau a	9	4 2 3	21:11	14
4. ESC Erstfeld	9	4 2 3	17:16	14
5. Weggiser SC	9	4 2 3	16:15	14
6. FC Sins	9	2 4 3	18:20	10
7. FC Altdorf Azzurri	9	2 3 4	15:20	9
8. Perlen-Buchrain b	9	2 2 5	16:23	8
9. FC Brunnen	9	2 1 6	11:28	7
10. FC Baar	9	0 3 6	10:25	3

Erste fünf Aufstiegsrunde, Rest Abstiegsrunde

5. Liga, Gruppe 1

FC Muotathal a – Eibuselection CF	2:2
FC Rotkreuz b – FC Aegeri Colonia	5:0
SC Cham IV – FC Küssnacht a	1:1
SC Schwyz – FC Ibach a	2:7

1. FC Hünenberg a	9	7 0 2	32:14	21
2. Eibuselection CF	9	6 2 1	20:13	20
3. SC Cham IV	9	6 2 1	21:10	20
4. FC Rotkreuz b	9	6 0 3	19:15	18
5. FC Muotathal a	9	4 3 2	25:21	15
6. FC Ibach a	9	3 1 5	19:21	10
7. FC Walchwil	9	2 4 3	25:21	10
8. SC Schwyz	9	2 1 6	18:27	7
9. FC Küssnacht a	9	1 1 7	15:29	4
10. FC Aegeri Colonia	9	0 2 7	5:28	2

5. Liga, Gruppe 2

ESC Erstfeld – FC Ingenbohl	0:3
FC Ibach c – FC Schattdorf	3:5
FC Muotathal b – FC Brunnen b	2:3

1. FC Hünenberg b	9	8 1 0	38:11	25
2. FC Ingenbohl	9	6 3 0	34:13	21
3. FC Flüelen	9	5 2 2	25:17	17
4. FC Altdorf	8	5 0 3	21:22	15
5. FC Rotkreuz a	8	4 2 2	24:10	14
6. FC Schattdorf	9	4 2 3	20:18	14
7. FC Brunnen b	9	3 0 6	15:29	9
8. FC Muotathal b	9	2 0 7	14:24	6
9. ESC Erstfeld	9	2 0 7	10:22	6
10. FC Ibach c	9	0 0 9	12:47	0

5. Liga, Gruppe 3

Weggiser SC – Luzerner SC a	2:2
FC Küssnacht b – FC Adligenswil a	5:1
Zug 94 – SC Cham III	7:3

1. SC Menzingen	9	7 0 2	28:11	21
2. Luzerner SC a	9	6 2 1	27:11	20
3. SC Steinhausen	9	5 2 2	24:16	17
4. SC Cham III	9	5 1 3	25:21	16
5. FC Adligenswil a	9	4 2 3	31:22	14
6. FC Küssnacht b	9	4 2 3	17:18	14
7. Weggiser SC	9	4 1 4	23:15	13
8. Zug 94	9	3 0 6	18:23	9
9. FC Ibach b	9	2 0 7	15:40	6
10. FC Brunnen a	9	0 0 9	3:34	0

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

SG Ibach/Schwyz a – FC Altdorf 3:3, FC Hitzkirch – SC Menzingen 1:3, FC Adligenswil – FC Aegeri 6:1.

1. FC Aegeri 9/24 (3/21:10), 2. FC Adligenswil 9/22 (2/35:9), 3. SG Ibach/Schwyz a 9/19 (6/31:16) , 4. FC Brunnen 8/12 (5/22:15), 5. FC Altdorf 8/12 (8/16:13), 6. SC Menzingen 9/12 (2/17:20), 7. FC Hitzkirch 9/9 (4/17:28), 8. FC Hünenberg a 8/8 (8/12:24), 9. SC Cham 8/3 (13/7:29), 10. FC Sins/Dietwil 7/1 (1/8:22).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team OG Kickers a – FC Sins/Dietwil a 3:2, **SG Schwyz/Ibach – SG Buochs-Stans 2:2**, SG Schötz-Wauwil-Zell – Team Rontal 1:4, SG Malters/Wolhusen – SC Cham 2:1, FC Schattdorf a – Rottal Selection 0:2, FC Gunzwil a – Emmen United b (UN16) 1:3.

1. SG Buochs-Stans 10/24 (3/47:9), 2. SG Malters/Wolhusen 10/22 (7/22:12), 3. Team OG Kickers a 10/19 (3/24:18), 4. SG Schwyz/Ibach 10/18 (11/27:15) , 5. FC Sins/Dietwil a 10/17 (1/26:18), 6. Team Rontal 9/12 (4/18:17), 7. FC Schattdorf a 10/11 (1/11:18), 8. Rottal Selection 9/10 (6/15:16), 9. SG Schötz-Wauwil-Zell 10/10 (6/23:45), 10. SC Cham 10/8 (3/17:26), 11. Emmen United b (UN16) 9/7 (7/17:36), 12. FC Gunzwil a 9/6 (16/12:29).

Junioren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

Zug 94 b – SK Root 1:4, Weggiser SC – FC Muotathal 2:0, **FC Ibach – FC Walchwil 9:1**, FC Baar b – FC Brunnen 5:3, FC Aegeeri b – SC Menzingen 3:0.

1. FC Baar b 9/23 (8/50:14), 2. Weggiser SC 9/18 (8/32:30), 3. SK Root 9/17 (5/33:18), 4. FC Brunnen 9/16 (4/30:24), 5. Zug 94 b 9/14 (11/27:15), 6. FC Muotathal 9/13 (2/30:16), 7. SC Menzingen 9/12 (5/21:15), 8. **FC Ibach 9/7 (1/22:25)**, 9. FC Aegeeri b 9/4 (1/12:43), 10. FC Walchwil 9/3 (0/20:77).

Coca-Cola Junior League C, Gruppe C

Team Rontal – SG Wolhusen/Malters 2:0, Team OG Kickers a – Team Seetal 2:1, Team Obwalden a – Emmen United a (UN15) 5:9, **Team Amt Entlebuch I – SG Ibach/Schwyz a 1:2**, SG Buochs-Stans – Team Sempachersee 2:4, FC Schattdorf a – FC Willisau a 1:4.

1. Team OG Kickers a 10/23 (0/43:17), 2. Team Sempachersee 10/23 (1/40:15), 3. SG Buochs-Stans 10/19 (5/39:17), 4. **SG Ibach/Schwyz a 10/18 (1/22:13)**, 5. Emmen United a (UN15) 10/18 (13/38:36), 6. Team Seetal 10/16 (8/14:13), 7. FC Willisau a 10/14 (0/31:25), 8. Team Obwalden a 10/10 (0/32:44), 9. SG Wolhusen/Malters 10/9 (0/19:37), 10. Team Amt Entlebuch I 10/9 (17/28:34), 11. Team Rontal 10/8 (3/24:35), 12. FC Schattdorf a 10/3 (2/18:62).

Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3

Weggiser SC – FC Aegeeri a 0:18, Team Obwalden c – FC Muotathal 1:7, Luzerner SC – FC Horw a 1:5, FC Küsnacht a – FC Stans a 2:2, FC Baar b – FC Eschenbach 3:7.

1. FC Aegeeri a 9/27 (0/101:8), 2. FC Horw a 9/24 (0/73:8), 3. FC Küsnacht a 9/19 (0/59:19), 4. FC Eschenbach 9/15 (2/35:40), 5. Weggiser SC 9/13 (1/35:58), 6. Luzerner SC 9/11 (2/27:43), 7. FC Stans a 9/9 (0/26:42), FC Muotathal 9/6 (0/24:42), 9. FC Baar b 9/5 (1/27:55), 10. Team Obwalden c 9/0 (0/15:107).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

Zug 94 b – FC Rotkreuz b 16:0, **FC Schattdorf c – FC Ibach b 1:7**, FC Brunnen a – FC Altdorf b 11:0, FC Aegeeri b – SC Schwyz a 0:2.

1. **FC Ibach b 8/22 (0/57:9)**, 2. FC Brunnen a 8/22 (0/51:5), 3. Zug 94 b 8/15 (2/39:16), 4. SC Schwyz a 8/13 (1/36:17), 5. FC Küsnacht b 7/11 (1/16:18), 6. FC Aegeeri b 8/10 (0/22:20), 7. FC Altdorf b 7/6 (2/25:34), 8. FC Schattdorf c 8/3 (0/15:54), 9. FC Rotkreuz b 8/0 (0/5:93).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 11

Zug 94 c – SC Cham c 12:0, SC Schwyz b – FC Baar c 1:10, SC Schwyz b – SC Cham c 4:4, FC Sarnen – FC Stans (Frauen) b UN16 10:1, **FC Ibach a – FC Brunnen b 3:2**.

1. FC Sarnen 8/24 (5/75:5), 2. **FC Ibach a 7/18 (1/38:18)**, 3. Zug 94 c 8/18 (1/86:18), 4. SC Steinhausen b 8/15 (0/36:34), 5. FC Brunnen b 8/12 (2/23:44), 6. FC Baar c 8/9 (0/29:48), 7. FC Stans (Frauen) b UN16 7/6 (0/29:45), 8. SC Cham c 8/1 (0/15:59), 9. SC Schwyz b 8/1 (0/14:74).

Junioren D/9, Stärkeklasse 1, Gruppe 2

Zug 94 a – FC Küsnacht a 2:1, Weggiser SC a – FC Walchwil 8:1, FC Sins a – SC Cham a 7:3, **FC Rotkreuz a – FC Ibach a 1:5**, FC Hünenberg a – SC Goldau a 0:2, FC Hünenberg a – Weggiser SC a 1:1, FC Baar a – FC Luzern a (U12) 0:8.

1. FC Luzern a (U12) 10/30 (82:2), 2. **FC Ibach a 9/24 (70:11)**, 3. Zug 94 a 10/24 (31:18), 4. FC Küsnacht a 9/18 (39:19), 5. FC Sins a 10/18 (44:34), 6. Weggiser SC a 9/16 (26:28), 7. FC Hünenberg a 10/10 (33:33), 8. SC Cham a 9/9 (33:44), 9. FC Rotkreuz a 10/9 (51:36), 10. FC Baar a 10/9 (37:43), 11. SC Goldau a 10/6 (23:47), 12. FC Walchwil 10/0 (15:169).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 4

Weggiser SC b – FC Ibach b 1:3, SC Schwyz a – FC Brunnen a 1:1, SC Menzingen a – ESC Erstfeld b 15:0, SC Goldau b – FC Altdorf a 3:2, FC.Küsnacht b – FC Aegeeri a 4:6, FC Brunnen a – SC Menzingen a 9:3, ESC Erstfeld b – SC Schwyz a 0:8.

1. SC Menzingen a 9/22 (51:18), 2. FC Aegeeri a 9/22 (46:17), 3. FC Brunnen a 9/19 (58:18), 4. FC Küsnacht b 9/17 (36:19), 5. SC Schwyz a 9/16 (34:22), 6. **FC Ibach b 8/13 (23:20)**, 7. FC Altdorf a 9/7 (20:41), 8. Weggiser SC b 9/6 (18:45), 9. SC Goldau b 9/4 (11:46), 10. ESC Erstfeld b 8/1 (15:66).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 13

SC Steinhausen b – FC Hünenberg b 0:6, FC Schattdorf b – FC Aegeeri b 6:4, FC Rotkreuz b – FC Muotathal 1:1, FC Hünenberg b – Zug 94 d 0:6, FC Hünenberg b – FC Flüelen 2:4, FC Altdorf b – SC Steinhausen b 0:5, FC Altdorf b – FC Rotkreuz b 3:11.

1. Zug 94 d 8/21 (57:15), 2. FC Flüelen 8/18 (64:18), 3. FC Schattdorf b 8/18 (40:20), 4. FC Hünenberg b 7/15 (31:12), 5. FC Aegeeri b 8/15 (41:24), 6. FC Muotathal 7/7 (28:27), 7. FC Rotkreuz b 8/5 (19:44), 8. SC Steinhausen b 8/4 (10:46), 9. FC Altdorf b 8/0 (9:93).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 14

SK Root c – SC Menzingen b 3:3, SC Cham d – FC Baar c 0:21, FC Schattdorf c – SK Root c 18:1, FC Brunnen b – SC Schwyz b 3:1, FC Aegeeri c – SC Menzingen b 3:4, FC Aegeeri c – SC Cham d 4: 1.

1. FC Baar c 8/24 (73:4), 2. FC Schattdorf c 8/21 (77:8), 3. FC Brunnen b 8/18 (32:26), 4. SC Menzingen b 8/13 (26:34), 5. FC Aegeeri c 8/12 (21:27), 6. FC Hünenberg c 8/7 (26:27), 7. SC Schwyz b 8/6 (9:38), 8. SC Cham d 8/3 (13:56), 9. SK Root c 8/2 (9:66).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 15

Zug 94 e – FC Hünenberg d 6:4, SC Steinhausen c – FC Küsnacht c 1:3, SC Goldau c – FC Hünenberg d 7:2, **FC Ibach c – FC Schattdorf d 9:2**, FC Aegeeri d – SC Goldau c 5:7.

1. FC Küsnacht c 8/24 (67:12), 2. Zug 94 e 8/17 (40:21), 3. **FC Ibach c 8/16 (51:15)**, 4. FC Baar d 8/14 (53:22), 5. SC Steinhausen c 8/10 (30:17), 6. FC Schattdorf d 8/9 (32:44), 7. SC Goldau c 8/9 (19:74), 8. FC Aegeeri d 8/4 (23:50), 9. FC Hünenberg d 8/1 (10:70).

Senioren Meister, Gruppe 1

Team Eich/Gunzwil – SC Kriens 5:1, SC Steinhausen – FC Brunnen 5:0, SC Emmen – FC Littau 3:2, FC Perlen-Buchrain – SC Buochs 1:9, FC Entlebuch – FC Ebikon 3:3.

1. SC Buochs 9/27 (2/48:11), 2. Team Eich/Gunzwil 9/16 (6/22:15), 3. FC Littau 9/16 (6/25:20), 4. FC Entlebuch 9/16 (8/24:14), 5. SC Emmen 9/13 (3/18:23), 6. SC Steinhausen 9/13 (7/22:17), 7. FC Ebikon 9/10 (0/26:26), 8. FC Perlen-Buchrain 9/10 (2/25:36), 9. SC Kriens 9/7 (3/18:39), 10. FC Brunnen 9/3 (5/14:14).

Senioren Promotion, Gruppe 3

Team Aegeeri/Menzingen – FC Sins/Dietwil 2:1, SC Schwyz – FC Schattdorf 1:3, SC Cham – FC Schattdorf 0:0, FC Rothenburg – SC Goldau 1:4, FC Küsnacht – SC Schwyz 0:2, **FC Hitzkirch – FC Ibach 4:3**.

1. SC Cham 9/23 (1/40:12), 2. SC Goldau 9/22 (4/17:11), 3. Team Aegeeri/Menzingen 9/18 (4/26:17), 4. SC Schwyz 9/15 (2/21:20), 5. FC Schattdorf 9/14 (4/23:15), 6. FC Sins/Dietwil 9/12 (7/23:23), 7. **FC Ibach 9/10 (3/14:19)**, 8. FC Hitzkirch 9/8 (6/14:24), 9. FC Rothenburg 9/8 (6/17:29), 10. FC Küsnacht 9/0 (5/7:32).

Veteranen Meister, Gruppe 1

FC Sempach – Luzerner SC 3:1, **FC Meggen – FC Ibach 0:1**, FC Horw – FC Altdorf 1:3, FC Hochdorf/Hitzkirch – FC Sarnen 1:0, FC Giswil/Kerns – Team Surental 0:4.

1. Team Surental 9/22 (4/27:14), 2. **FC Ibach 9/19 (7/21:11)**, 3. FC Altdorf 9/17 (4/16:9), 4. FC Giswil/Kerns 9/15 (5/14:12), 5. FC Hochdorf/Hitzkirch 9/14 (4/17:11), 6. FC Sarnen 9/13 (8/13:12), 7. FC Sempach 9/9 (3/15:24), 8. Luzerner SC 9/7 (6/10:20), 9. FC Horw 9/7 (13/13:19), 10. FC Meggen 9/5 (11/10:24).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

SC Buochs – FC Perlen-Buchrain 1:6, FC Zell – SG Malters-Wolhusen 6:1, FC Wauwil-Egolzwil – FC Südstern 2:2, **FC Ibach – Team Gunzwil/Eich 5:4**.

1. FC Perlen-Buchrain 9/23 (1/20:5), 2. FC Dagmersellen 8/17 (4/31:15), 3. FC Südstern 9/16 (1/23:22), 4. **FC Ibach 9/14 (4/28:23)**, 5. SG Malters-Wolhusen 9/12 (3/15:18), 6. FC Ebikon 8/11 (1/17:14), 7. FC Zell 9/11 (3/23:22), 8. FC Wauwil-Egolzwil 9/11 (3/15:21), 9. Team Gunzwil/Eich 9/9 (20/19:26), 10. SC Buochs 9/0 (1/10:35).

Junioren B-Cup, 1/16-Final

Zug 94 a – FC Baar a 0:1, FC Sempach – Wigertaler Selection I 8:6, FC Küsnacht – Team Seetal 1:3, FC Hochdorf a – SG Malters/Wolhusen 0:2, FC Hitzkirch – FC Sins/Dietwil a 1:4, FC Hergiswil – Rottal Selection 1:10, FC Brunnen – Emmen United a (UN17) 3:6, FC Aegeeri a – SC Kriens a 1:6, **ESC Erstfeld – SG Schwyz/Ibach 2:7**.

Junioren D9er-Cup, 1/16-Final

Team Obwalden a – FC Hochdorf a 7:6, SC Menzingen a – FC Sursee a 3:7, SC Buochs a – SC Kriens a U12 1:3, Hildisrieder SV a – SC Eich 3:6, FC Stans a – FC Luzern a (U12) 0:16, FC Malters a – Zug 94 a 3:2, FC Littau a – SC Reiden a 5:0, **FC Ibach a – FC Ebikon a 5:1**, FC Dagmersellen a – FC Schötz a 3:5, FC Brunnen a – FC Wolhusen 6:2, FC Adligenswil a – FC Hitzkirch a 1:10.

Frauen, Nationalliga A

SC Schwyz – FC Zürich Frauen	0:4
1. FC Zürich Frauen	10 9 0 1 41: 5 27
2. SC Kriens	10 8 2 0 31: 5 26
3. Yverdon Feminin	10 6 2 2 24:17 20
4. FC Basel 1893	10 6 1 3 26:16 19
5. FC Neunkirch	10 5 2 3 17:17 17
6. BSC Young Boys	10 2 2 6 10:24 8
7. SC Schwyz	10 2 2 6 8:26 8
8. Grasshoppers	10 2 1 7 14:22 7
9. FC St. Gallen	10 2 1 7 13:32 7
10. FC St. Gallen	10 1 1 8 11:31 4

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

Engelberger SC – FC Adligenswil	2:3
FC Sempach – SC Schwyz II	4:1
FC Küsnacht – SC Balerna	1:0

1. SC Balerna	8 6 0 2 19: 6 18
2. FC Küsnacht	9 6 0 3 28:20 18
3. FC Stans	8 5 0 3 24:20 15
4. Rapid Lugano II	8 5 0 3 23:15 15
5. FC Sempach	9 5 0 4 21:19 15
6. FC Willisau	8 4 1 3 17:14 13
7. FC Adligenswil	9 4 0 5 18:21 12
8. SC Nebikon	7 3 0 4 15:15 9
9. SC Schwyz II	9 2 1 6 14:31 7
10. Engelberger SC	9 0 2 7 9:27 2

Frauen, 4. Liga, Gruppe 2

SC Cham – Zug 94	7:0
FC Hitzkirch – FC Sempach II	4:3
FC Muotathal – Team Riviera	3:5

1. SC Cham	9 8 0 1 49:11 24
2. FC Hitzkirch	9 8 0 1 45:15 24
3. Team Riviera	9 5 1 3 27:16 16
4. FC Sempach II	9 2 2 5 14:31 8
5. Zug 94	9 2 1 6 12:44 7
6. FC Muotathal	9 0 0 9 9:39 0

FC Ibach mit einem weiteren Sieg

Die Muotadörfler feiern mit dem 3:1-Sieg gegen den FC Willisau den zweiten Erfolg innert Wochenfrist und verschaffen sich somit etwas Luft im Strichkampf. Der Sieg für die über weite Strecken besseren Platzherren war verdient, trotzdem mussten die Ibächler bis zum Schluss zittern, ehe die drei Punkte im Trockenen waren.

Von Armin Reichlin

Ibach. – Bereits in der 1. Minute kam der Gast aus Willisau zu einer hundertprozentigen Chance. Topscorer Binde konnte alleine auf Malnati losziehen. Der Schlussmann der Ibächler zeigte

Fussball, 2. Liga interregional: FC Ibach – Willisau 3:1 (1:1)

aber eine tolle Parade und bewies einmal mehr, dass er momentan ausgezeichnet in Form ist. In der 10. Minute konnte Ibach die erste Chance verbuchen. Violas Abschluss aus 20 Meter war aber kein Problem für den Luzerner Keeper Wyss. Die Gastgeber powerten gleich weiter. Sanchez tankte sich auf der linken Seite durch und passte in die Mitte auf Dominik Steiner. Der konnte den Ball aber nicht wunschgemäss unter Kontrolle bringen und so streifte die Kugel am Pfosten vorbei.

Führung für den FC Willisau

In der Folge kamen dann die Gäste besser ins Spiel, insbesondere auch darum, weil sich Ibach das Leben mit vielen Abspielfehlern und Missverständnissen selber schwer machte. In der 26. Minute rächte sich dies in Form eines Gegentors. Binde kam in der Nähe des Strafraums an den Ball, liess

die Ibächler Abwehr mit seinem Dribbling alt aussehen und schob zur 0:1-Führung für die Gäste aus dem Kanton Luzern ein.

Kurz darauf hatte wieder Dominik Steiner eine grosse Chance auf einen Torerfolg. Nach einem Eckball drosch er dann Ball aber weit über das Tor. Ibach ging nun etwas fahrlässig mit den vielen Chancen um, denn auch Viola scheiterte nach einem weiteren Eckball kurz darauf am glänzend antizipierenden Schlussmann Wyss.

Die Blauweissen waren nun klar am Drücker und zeigten einige schön vortragene Angriffe. Es waren trotzdem wieder die Gäste, welche nach einem Abspielfehler zu einer Grosschance kamen. Der Schuss von Binde, dem klar auffälligsten Spieler auf dem Platz, zog aber weit über das Tor von Patrick Malnati. Kurz vor dem Pausentee wurden die Bemühungen der Platzherren aber dann doch noch belohnt. Freistosspezialist Zukic nahm aus rund 25 Metern Mass und hämmerte den Ball via Lattenunterkante in die Maschen.

Ibach mit Wechsel nach der Pause

Christoph Gwerder brachte in der zweiten Halbzeit mit Matoshi und Lüönd zwei frische Kräfte. Die Wechsel zeigten sofort Wirkung und Ibach übernahm das Zepter in dieser eminent wichtigen Partie. In der 50. Minute hatten mit Sanchez und Viola gleich zwei Ibächler den Führungstreffer auf dem Fuss. Doch beides Mal blieb der starke Schlussmann Wyss Sieger.

In der 62. Minute brauchte es wieder einen starken Malnati, der mit seiner tollen Parade gegen den alleine vor ihm auftauchenden Baumann einen Rückstand für Ibach verhinderte. Das Spiel wogte nun hin und her und den Zuschauern auf dem Gerbihof wurde für das Eintrittsgeld etwas geboten. In der 75. Minute konnten die Muo-

tadörfler in Führung gehen. Nach einem Eckball reagierte Dominik Steiner am schnellsten und haute den Ball souverän in die Kiste. In der 80. Minute hatte Captain Steiner den Matchball auf dem Fuss. Sein Abschluss zog aber weit über das Tor hinaus. Obwohl Willisau weiter Spielanteile besass, kamen die Gäste nicht mehr zwingend vor das Tor der Muotadörfler. Ibach stand im Gegensatz zu früheren Partien sicherer und sie versuchten weiter, die Partie im Mittelfeld zu halten.

Hektische Schlussphase

In der 90. Minute gab es noch einmal grosse Hektik auf dem Gerbihof. Nach einem Pfostenschuss von Willisau reagierte ein Luzerner am schnellsten und schob den Ball an Malnati ins Tor vorbei. Der souveräne Referee Schmid sah aber ein vorgängiges Foulspiel und annullierte den Treffer für Willisau sofort. Die Luzerner warfen nun noch einmal alles nach vorne und liefen prompt in der Nachspielzeit in einen Konter hinein. Sanchez zog alleine auf das Tor zu und passte dann uneigennützig auf Zukic, welcher mit seinem zweiten persönlichen Treffer den 3:1 Schlusstand markierte.

Ein äusserst wichtiger Sieg für den FC Ibach, der sich damit etwas Luft im Kampf am Strich verschaffen konnte.

FC Ibach – FC Willisau 3:1 (1:1)

Gerbihof, 220 Zuschauer. – SR: Schmid. – **Tore:** 26. Binde 0:1, 43. Zukic 1:1, 75. Dominik Steiner 2:1, 90. Zukic 3:1. – **FC Ibach:** Malnati; Annen, Simon Steiner, Lindauer (45. Lüönd); Philipp Steiner, Sanchez, Dacic, Zukic; Meyer (45. Matoshi), Dominik Steiner, Viola (83. Hiob). – **FC Willisau:** Wyss; Lipp, Kaufmann (45. Vonwil), Rölli; Baumann, Keller (80. Bucheli), Bossert, Bättig, Prendi; Binde, Schmidlin. – **Verwarnungen:** 48. Bättig, 52. Viola, 81. Lipp (alle Foulspiel). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Hürlimann und Besic (beide verletzt), Togan und Teixeira (A-Junioren).



Auf dem Gerbihof: Ibachs Dacic im Zweikampf gegen Willisaus Captain Bossert.

Bild Armin Reichlin

FC IBACH

Baar Eb – Junioren Ec 5:4 (3:1). – Gegen den verlustpunktlosen Leader aus Baar zeigten die Muotadörfler die bisher beste Saisonleistung. Bis zum Schluss wurde dem Leader Paroli geboten. Erst fünf Minuten vor Ende der Partie kassierten die Ibächler den fünften Gegentreffer. Auf diese Leistung kann in der Rückrunde aufgebaut werden.

Junioren Db – FC Brunnen Da 5:4 (4:3). – Die Gäste starteten klar besser in die Partie, doch die Muotadörfler gingen in Front. Danach glichen die Brunner aus und gingen dann verdient in Führung. Doch die Gastgeber kämpften sich zurück und führten zur Pause mit 4:3. Nach dem Tee trafen die Brunner zum Ausgleich. Kurz vor Schluss erzielten die Ibächler noch den umjubelten Siegestreffer.

Junioren Db – SC Menzingen Da 1:5 (0:4). – Leider konnte man in der ersten Halbzeit nicht an die starke Leistung gegen Brunnen anknüpfen. So stand es zum Seitenwechsel 0:4. Nach dem Tee steigerten sich die Ibächler und spielten die zweite Halbzeit 1:1 zum Gesamtscore von 1:5.

Meisterschaft 3. Liga:

FC Ebikon – FC Ibach II 2:2 (2:1)

mn. Dank einer enormen Leistungssteigerung gegenüber dem Saisonstart und einer kontinuierlichen Verbesserung der Tabellensituation durfte die Sorrentino-/Bründler-Truppe die Vorrunde mit dem Spitzenspiel gegen den Tabellenführer FC Ibach II abschliessen. Die Ebikoner starteten von Beginn weg sehr offensiv in die Partie und überrumpelten ihren Gegner dadurch in den ersten Minuten schlichtweg. Nach weniger als einer Spielminute bot sich Spielführer Thürig bereits eine optimale Abschlussmöglichkeit. Er scheiterte aber knapp. Deutlich besser machte es Topskorer Dugan kurze Zeit später, als er die vielumjubelte 1:0-Führung erzielte. Nach einem Pfofenknaller von Egli lauerte er goldrichtig und drosch den Ball technisch versiert ins Tor.

Als die Matchuhr den Ablauf der ersten Viertelstunde anzeigte, waren auch die Gäste aus Ibach vollends in der Partie angekommen und stellten sogleich ihre Offensivqualitäten unter Beweis. Der enorm clever aufspielende Shala umkurvte die Ebikoner Hintermannschaft und bediente den mitgelaufenen Hodzic, der ungehindert zum 1:1 einschliessen konnte. Nach 24 Spielminuten wurde Ebikon wieder gefährlich und wäre durch Meyer um Haaresbreite in Führung gegangen. Sein Schuss wurde aber im letzten Moment von einem Ibächler um den Pfofen gelenkt. Wenige Zeigerumdrehungen später trat Dugan erneut ins Scheinwerferlicht. Eine herrlich getretene Flanke von Cerza antizipierte er richtig und drückte sein gesamtes Kampfgewicht hinter den wuchtigen Kopfballtreffer zur 2:1 Führung.

Ebikon bot dem Tabellenführer in jeder Hinsicht Paroli und überzeugte durch eine hohe Laufbereitschaft. Die Partie wurde dem Spitzenspiel vollends gerecht und bot den Zuschauern ansehnlichen 3.-Liga-Fussball; hart geführte Zweikämpfe, ein hohes Tempo

und viele Offensivszenen auf beiden Seiten. Kurz vor der Pause durften sich die Grün-Weissen auch noch bei Glücksgöttin Fortuna bedanken. Ibachs Spielführer Lokaj tankte sich mit viel Druck und einem hohen Tempo durch die gesamte Ebikoner Abwehr und scheiterte letztlich am Aussenpfofen. Mit der 2:1-Führung für Ebikon ging es anschliessend in die Halbzeitpause.

Unmittelbar nach Wiederanpfofen hätte Dugan seinen dritten persönlichen Treffer erzielen können. Nach einem herrlichen Zuspiel von Sulejmani stand er alleine vor dem Torwart und brachte das Leder nicht an ihm vorbei. In der Folge liessen die Ebikoner etwas nach und standen nicht mehr so nahe bei ihren Gegenspielern. Dies nutzten die Ibächler gnadenlos aus. Der wirblige Shala erzielte in der 58. Minute den 2:2-Ausgleichstreffer. Ebikons Antwort liess aber nicht lange auf sich warten. Keine Minute später kamen sie wieder in Fahrt und trafen durch Dugan nur das Lattenkreuz. Er lupfte den Ball zwar sehenswert über den Schlussmann, ins Tor wollte dieser aber nicht. In der Nachspielzeit hätte sich dann Dugan unsterblich machen können. Bei seiner letzten Torchance sprang der Ball aber im dümmsten Moment auf, sodass er diesen zu weit unten traf und ihn zum Leidwesen seiner Kollegen an die Latte knallte. Den Ebikonern blieb aber keine Zeit, diesem Lucky Punch nachzutauern. Denn im Gegenzug stürmte Shala in den Strafraum und brachte das gleiche Kunststück wie zuvor Dugan fertig und schoss den Ball aus kürzester Distanz nichts ins Tor.

Risch, 100 Zuschauer. – SR: Rataj. – **Tore:** 5. Dugan 1:0, 18. Hodzic 1:1, 28. Dugan 2:1, 58. Shala 2:2. – **FC Ebikon:** Strohammer, Wyrsh, Vijayarajah, Meyer, Mahler, Sulejmani (77. Zec), Nicola Egli (65. Redzepl), Dugan, Thürig, Emmenegger, Cerza. – **FC Ibach II:** Kurtulus, Ramic, Merdovic, Jusaj, Albert Domgjoni, Hodzic (87. Novalic), Halilovic (75. Samet Skrijelj), Gjergj Domgjoni (82. Nermin Lekic), Lokaj, Matoshi, Shala. – **Bemerkungen:** 44. Pfofenschuss Lokaj, 59. und 92. Lattenschuss Dugan.

Samstag/Sonntag, 2./3. November 2013

Super League

Aarau – Basel	1:1 (0:0)
Sion – Luzern	3:0 (1:0)
Lausanne-Sport – St. Gallen	0:3 (0:0)
Thun – Zürich	2:1 (0:0)
Grasshoppers – Young Boys	0:1 (0:0)

1. Basel	14	7	6	1	24:12	27
2. Grasshoppers	14	7	4	3	19:11	25
3. Young Boys	14	7	3	4	24:13	24
4. St. Gallen	14	6	5	3	17:12	23
5. Luzern	14	6	4	4	17:19	22
6. Thun	14	4	6	4	20:19	18
7. Sion	14	4	5	5	13:13	17
8. Aarau	14	4	3	7	23:29	15
9. Zürich	14	4	3	7	15:24	15
10. Lausanne-Sport	14	1	1	12	9:29	4

Challenge League

Locarno – Winterthur	1:4 (1:1)
Wil – Servette	2:2 (2:2)
Biel – Chiasso	1:0 (1:0)
Lugano – Wohlen	2:1 (0:0)
Schaffhausen – Vaduz	1:1 (0:1)

1. Vaduz	14	9	4	1	29:10	31
2. Wil	14	8	3	3	29:17	27
3. Schaffhausen	14	7	4	3	29:18	25
4. Servette	14	6	5	3	17:12	23
5. Biel	14	6	3	5	23:22	21
6. Winterthur	14	6	1	7	25:26	19
7. Lugano	14	4	4	6	17:23	16
8. Locarno	14	2	6	6	9:23	12
9. Chiasso	14	1	5	8	8:19	8
10. Wohlen	14	1	5	8	20:36	8

1. Liga Promotion

YF Juventus Zürich – St. Gallen II	3:1
Stade Nyonnais – Old Boys Basel	1:4
Köniz – Zürich II	1:1
Le Mont – Sion II	3:2
Kriens – Brühl St. Gallen	3:0
Etoile Carouge – Basel II	2:3
Breitenrain Bern – Delémont	0:3

1. Le Mont	14	10	2	2	29:16	32
2. Tuggen	14	8	1	5	41:32	25
3. Sion II	14	7	4	3	31:25	25
4. YF Juventus Zürich	14	7	2	5	23:17	23
5. Köniz	14	6	5	3	23:18	23
6. Delémont	14	7	2	5	22:24	23
7. Etoile Carouge	14	6	3	5	38:34	21
8. Zürich II	14	6	3	5	20:18	21
9. Brühl St. Gallen	14	6	3	5	19:22	21
10. Basel II	13	5	4	4	17:18	19
11. Stade Nyonnais	13	4	3	6	21:29	15
12. Kriens	14	3	5	6	20:24	14
13. Old Boys Basel	14	3	2	9	19:21	11
14. Breitenrain Bern	14	3	1	10	15:26	10
15. St. Gallen II	14	1	4	9	10:24	7
16. Bellinzona	00	0	0	0	00:00	0

1. Liga Classic, Gruppe 2

Baden – Zofingen	1:2
Black Stars Basel – Grasshoppers II	4:0
Concordia Basel – Thun II	2:1
Schötz – Grenchen	3:1
Solothurn – Sursee	1:1
Wangen bei Olten – Luzern II	1:1
Münsingen – Neuchâtel Xamax	1:1

1. Neuchâtel Xamax	13	9	3	1	31:10	30
2. Luzern II	13	7	3	3	36:22	24
3. Black Stars Basel	13	6	4	3	31:21	22
4. Grenchen	13	7	1	5	23:19	22
5. Baden	13	5	6	2	18:11	21
6. Concordia Basel	13	5	3	5	21:21	18
7. Münsingen	13	3	8	2	13:11	17
8. Schötz	13	4	4	5	26:28	16
9. Wangen bei Olten	13	4	4	5	16:20	16
10. Sursee	13	4	4	5	21:27	16
11. Zofingen	13	4	2	7	15:23	14
12. Solothurn	13	3	3	7	15:27	12
13. Grasshoppers II	13	2	5	6	15:23	11
14. Thun II	13	2	2	9	14:32	8

1. Liga Classic, Gruppe 3

Eschen/Mauren – Rapperswil-Jona	0:2
Balzers – Cham	3:0
Högg Zürich – Zug 94	1:6
Mendrisio – Thalwil	0:0
Team Ticino U21 – Chur 97	2:4
Muri AG – Gossau SG	verschoben
Winterthur II – Wettswil-B'stetten	verschoben

1. Eschen/Mauren	13	8	1	4	30:21	25
2. Rapperswil-Jona	13	7	3	3	29:14	24
3. Mendrisio	13	6	5	2	22:17	23
4. Balzers	13	7	1	5	21:12	22
5. Zug 94	13	6	3	4	23:19	21
6. Cham	13	5	4	4	30:27	19
7. Gossau SG	12	6	0	6	21:31	18
8. Team Ticino U21	13	5	3	5	13:20	18
9. Muri AG	12	5	2	5	19:26	17
10. Wettswil-Bonstetten	12	5	1	6	16:10	16
11. Chur 97	13	5	1	7	22:25	16
12. Thalwil	13	4	2	7	22:21	14
13. Högg Zürich	13	3	2	8	17:30	11
14. Winterthur II	12	2	2	8	13:25	8

Frauen, WM-Qualifikation, Gruppe 3

Dänemark – Schweiz 0:1 (0:1)
 Vejle. – **Tor:** 26. Bachmann 0:1. – **Schweiz:** Thalmann (Torres/It), Maritz (Wolfsburg) / 46. Remund (FC Zürich Frauen), Abbe (SC Freiburg), Kiwic (FC Zürich Frauen), Kuster (Grasshoppers), Wälti (Turbine Potsdam), Moser (Hoffenheim) / 78. Bernauer (Cloppenburg/Oe), Bürki (Bayern München), Dickenmann (Olympique Lyon), Crnogorčević (FFC Frankfurt); Bachmann (FC Malmö) / 88. Aigbogun (Basel).

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Hergiswil – FC Emmenbrücke	3:2
SC Buochs – FC Ascona	3:0
FC Willisau – FC Hochdorf	0:3
FC Ruswil – FC Gunzwil	1:3
FC Sarnen – FC Ibach	3:0
FC Eschenbach – SC Goldau	3:3

1. AC Taverne	12	11	0	1	27: 6	33
2. SC Buochs	13	10	1	2	41:17	31
3. FC Gunzwil	13	6	3	4	27:26	21
4. FC Hergiswil	13	6	3	4	33:26	21
5. SC Goldau	13	6	3	4	26:22	21
6. FC Ruswil	13	6	2	5	28:22	20
7. FC Sarnen	13	6	2	5	22:15	20
8. FC Ascona	12	6	1	5	29:26	19
9. FC Hochdorf	13	5	4	4	21:18	19
10. FC Ibach	13	4	3	6	15:22	15
11. FC Eschenbach	13	2	5	6	17:28	11
12. FC Emmenbrücke	13	2	2	9	14:30	8
13. FC Willisau	13	2	1	10	19:44	5
14. GC Biaschesi	11	0	4	7	6:23	4

FC Ibach kassiert Niederlage

Der FC Ibach muss im letzten Meisterschaftsspiel im Jahr 2013 eine empfindliche Niederlage einstecken. Gegen einen starken FC Sarnen hatten die Blau-Weissen keine Chance und kassierten eine klare 3:0-Schlappe. Damit verbleiben die Muotadörfler auf ihren 15 Punkten und überwintern damit gefährlich nahe am Strich.

Von Armin Reichlin

Sarnen. – Die Partie begann für die Gäste aus Ibach denkbar schlecht. Bereits in der 2. Minute liess man dem wirbligen Solèr zu viel Platz und der

Fussball, 2. Liga interregional: FC Sarnen – FC Ibach 3:0 (3:0)

Topsorerer der Sarner bezwang Samuel Eichhorn souverän zum 1:0 für die Platzherren. Sarnen zwang Ibach in den Startminuten mehrheitlich in die Defensive und kam vor allem über die rechte Angriffsseite zu vielen gefährlichen Aktionen. Nach rund 15 Minuten hatte Ibach seine beste Phase des Spiels und kam durch Meyer zu zwei Abschlüssen, welche aber beide durch Schlussmann Sigrist vereitelt wurden.

Bärenstarke Gastgeber

In der 18. Minute entschied Referee Burch nach einem Foulspiel von Schlussmann Eichhorn an Solèr auf Elfmeter. Toni Röthlin nahm Anlauf und versenkte den Strafstoss sicher.

Da aber Solèr zu früh in den Strafraum lief, musste der Penalty wiederholt werden. Dieses Mal ahnte Eichhorn die Ecke und parierte den Schuss von Röthlin mit einem tollen Reflex.

Sarnen powerte aber gleich weiter und konnte in der 25. Minute das 2:0 markieren. Wiederum tankte sich ein Obwaldner auf der rechten Seite durch die löchrige Ibächler Abwehr und konnte eine Flanke in die Mitte schlagen. Dort hatte Flüeler keine Mühe mit dem Kopf das zweite Tor für den FC Sarnen zu erzielen. Die Führung war absolut verdient. Ibach hatte grosse Mühe mit den agilen und stark aufspielenden Platzherren und musste gar froh sein, nicht schon höher in Rückstand zu sein. Neben den Problemen im Abwehrbereich kamen viele Missverständnisse im Mittelfeld dazu. Die Rechnung für Ibach kam in Form eines weiteren Gegentreffers. Der starke Solèr bezwang Eichhorn in der 35. Minute mit einem herrlichen Flachschuss in die rechte Ecke.

Sarnen auch nach der Pause besser

Nach dem Pausentee brachte Gwerder Bründler für den blassen Matoshi. Am Spielgeschehen änderte sich in der Folge aber nichts. Es war weiterhin der FC Sarnen, welche für die Musik auf dem Seefeld sorgte. In der 48. Minute verhinderte Eichhorn mit einer herrlichen Parade gegen Solèr einen weiteren Gegentreffer. Ibach hatte nicht viel zu melden und beanspruchte in der 56. Minute grosses Glück, als Bucher nach einer Flanke von Flüeler mit einer schönen Direktabnahme nur den Pfosten traf. Sarnen nahm nun etwas

Tempo aus dem Spiel und es dauerte bis zur 76. Minute, ehe den Zuschauer wieder etwas geboten wurde. Flüeler kam alleine vor dem Tor zum Abschluss. Sein Schuss zog aber weit über das Tor von Ibach.

Schwache Partie von Ibach

Bis zum Schlusspfeiff mussten die Supporter von Ibach noch einige kritische Situationen vor dem eigenen Tor erdulden, ehe Schiedsrichter Burch die einseitige Partie mit seinem Schlusspfeiff beendete. Die Blau-Weissen wirkten während des ganzen Spiels nicht bereit und mussten am Schluss froh sein, nicht eine höhere Niederlage kassiert zu haben. Eigentlich schade, denn dieses Spiel hätte der Gwerder-Elf die grosse Möglichkeit geboten, sich weiter vom ominösen Strich zu entfernen. Somit verbleiben die Muotadörfler auf ihren 15 Punkten und müssen gleich im neuen Jahr Siege und Punkte einfahren, will man nicht im Frühjahr 2014 in den harten Abstiegskampf verwickelt werden.

FC Sarnen – FC Ibach 3:0 (3:0)

Seefeld, 210 Zuschauer. – SR: Burch. – **Tore:** 2. Solèr 1:0, 25. Flüeler 2:0, 35. Solèr 3:0. – **FC Sarnen:** Norbert Sigrist; Toni Röthlin, Omlin, Arnold, Bucher; Braschler, Solèr (75. Piliskic), Schorno, Jäger (58. Arifi); Hürlimann, Flüeler (85. Wetterwald). – **FC Ibach:** Eichhorn; Annen, Simon Steiner, Philipp Steiner (70. Marques), Lüönd; Dacic, Matoshi (45. Bründler), Zukic, Meyer; Sanchez (80. Togan), Dominik Steiner. – **Verwarnungen:** 18. Eichhorn, (Foulspiel), 19. Solèr (Unsportlichkeit), 55. Zukic (Reklamieren). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Hürlimann (verletzt), Viola (gesperrt), Teixeira, Hiob und Besic.



Seltenheitswert: Der FC Ibach mit einer der wenigen Aktionen im Sarner Strafraum.

Bild Armin Reichlin

Schwyz siegt am Victorinox-Cup

Am letzten Wochenende konnten 16 E- und D-Juniorenteams aus der ganzen Innerschweiz am traditionellen Victorinox-Cup des FC Ibach teilnehmen. In der Kategorie der E-Junioren siegten die Talente des SC Schwyz und sorgten dafür, dass der Pokal im Talkessel blieb.

Von Armin Reichlin

Fussball. – Der bereits zum 15. Mal ausgetragene Victorinox-Cup wurde zum ersten Mal in der neu erbauten Turnhalle Lücken in Schwyz ausgetragen. Auf der perfekten Infrastruktur boten die Junioren den zahlreichen Zuschauern tollen Sport.

Gesamthaft fünf Disziplinen

Die Teams mussten sich zuerst in vier Vorrundendisziplinen beweisen. Als erstes konnte jeder Junior Schüsse auf eine Torwand abgeben. Wenn hier jeweils wieder Jubel ausbrach, musste man davon ausgehen, dass ein Talent wohl wieder ins Lattenkreuz getroffen hatte, und somit viele Punkte für sein Team gutschreiben konnte.

Anschliessend wurde in der Disziplin Speed jeder Schuss der Junioren genau auf seine Geschwindigkeit gemessen. Bei den D-Junioren am Morgen wurde ein Höchstwert von 92 km/h notiert. Aber auch die E-Junioren am Nachmittag standen den Älteren um nichts nach und schafften als Bestleistung tolle 82 km/h. Beim anschliessenden Jonglieren galt es, innert einer Minute möglichst viele Ballkontakte zu erzielen. Hier schaffte es ein D-Junior vom FC Ibach auf ungläubliche 144 Ballkontakte in einer Minute. In der letzten Vorrundendisziplin duellierten sich dann alle Mannschaften direkt am Töggelkasten. Ganz zum Schluss konnten sich die Kids noch in einem 4 gegen 4 Fussball-Turnier messen. Hier mussten alle Mannschaften gegeneinander antreten. Am Ende wurden alle fünf absolvierten Disziplinen nach den Rangpunkten zusammengezählt und in einer Rangliste zusammengefasst.

SC Schwyz holt Siegerpokal

Das Spezielle am Victorinox-Cup ist, dass nicht die Besten einer Kategorie gewürdigt werden, sondern es zählt einzig und allein der Teamgedanke. Das heisst, dass alle Teammitglieder einer

Mannschaft für die Schlussrangliste zählen. Bei den D-Junioren revanchierte sich der FC Hochdorf für die knappe Niederlage aus dem Vorjahr und distanzierte die Talente des FC Ibach a knapp auf dem zweiten Platz.

Noch spannender ging das Rennen bei den E-Junioren aus. Ein Rangpunkt Unterschied zwischen dem ersten und zweiten Platz – die knappste aller möglichen Entscheidungen. In der Halle brach grosser Jubel aus, als die Organisatoren den Siegerpokal dem SC Schwyz überreichen konnten. Die Hauptörtler verwiesen damit die beiden starken Teams aus Eschenbach und Hochdorf auf die weiteren Podestplätze.

Bei der Siegerehrung strahlten aber alle Mannschaften, denn jeder Junior bekam als Erinnerung an den tollen Tag ein Sackmesser der Firma Victorinox überreicht.

Aus der Rangliste

Junioren D: 1. FC Hochdorf, 2. FC Ibach a, 3. FC Eschenbach, 4. SC Steinhausen, 5. SC Schwyz, 6. FC Ibach b, 7. FC Muotathal, 8. FC Altdorf. – **Junioren E:** 1. SC Schwyz, 2. FC Eschenbach, 3. FC Hochdorf, 4. SC Steinhausen, 5. FC Muotathal, 6. FC Ibach, 7. ESC Erstfeld, 8. FC Altdorf.

Samstag/Sonntag, 9./10. November 2013

Challenge League

Chiasso – Servette	1:2 (0:2)
Vaduz – Locarno	3:0 (3:0)
Winterthur – Wohlen	1:0 (0:0)
<u>1. Vaduz</u>	<u>15 10 4 1 32:10 34</u>
2. Wil	14 8 3 3 29:17 27
3. Servette	15 7 5 3 19:13 26
4. Schaffhausen	14 7 4 3 29:18 25
5. Winterthur	15 7 1 7 26:26 22
6. Biel	14 6 3 5 23:22 21
7. Lugano	14 4 4 6 17:23 16
8. Locarno	15 2 6 7 9:26 12
9. Chiasso	15 1 5 9 9:21 8
10. Wohlen	15 1 5 9 20:37 8

1. Liga Promotion

YF Juventus Zürich – Zürich II	2:1
Stade Nyonnais – St. Gallen II	2:0
Breitenrain Bern – Old Boys Basel	4:1
<u>1. Le Mont</u>	<u>14 10 2 2 29:16 32</u>
2. YF Juventus Zürich	15 8 2 5 25:18 26
3. Tuggen	14 8 1 5 41:32 25
4. Sion II	14 7 4 3 31:25 25
5. Köniz	14 6 5 3 23:18 23
6. Delémont	14 7 2 5 22:24 23
7. Etoile Carouge	14 6 3 5 38:34 21
8. Brühl St. Gallen	14 6 3 5 19:22 21
9. Zürich II	15 6 3 6 21:20 21
10. Basel II	13 5 4 4 17:18 19
11. Stade Nyonnais	14 5 3 6 23:29 18
12. Kriens	14 3 5 6 20:24 14
13. Breitenrain Bern	15 4 1 10 19:27 13
14. Old Boys Basel	15 3 2 10 20:25 11
15. St. Gallen II	15 1 4 10 10:26 7
16. Bellinzona*	00 0 0 0 00:00 0

* = Bellinzona nach dem Konkurs gemäss Wettspielreglement im letzten Rang der Tabelle klassiert.

1. Liga Classic, Gruppe 2

Concordia Basel – Black Stars Basel	1:1
Schötz – Zofingen	2:1
Wangen bei Olten – Neuchâtel Xamax	0:2
Münsingen – Sursee	3:0
Solothurn – Grenchen	2:2
Grasshoppers II – Luzern II	3:2
<u>1. Neuchâtel Xamax</u>	<u>14 10 3 1 33:10 33</u>
2. Luzern II	14 7 3 4 38:25 24
3. Black Stars Basel	14 6 5 3 32:22 23
4. Grenchen	14 7 2 5 25:21 23
5. Baden	13 5 6 2 18:11 21
6. Münsingen	14 4 8 2 16:11 20
7. Concordia Basel	14 5 4 5 22:22 19
8. Schötz	14 5 4 5 28:29 19
9. Wangen bei Olten	14 4 4 6 16:22 16
10. Sursee	14 4 4 6 21:30 16
11. Grasshoppers II	14 3 5 6 18:25 14
12. Zofingen	14 4 2 8 16:25 14
13. Solothurn	14 3 4 7 17:29 13
14. Thun II	13 2 2 9 14:32 8

1. Liga Classic, Gruppe 3

Winterthur II – Zug 94	2:0
Balzers – Chur 97	0:3
Höngg Zürich – Gossau SG	1:2
Mendrisio – Eschen/Mauren	1:1
Rapperswil-Jona – Cham	1:0
Muri AG – Thalwil	verschoben
Team Ticino U21 – Wettswil-Bonstetten	2:2
<u>1. Rapperswil-Jona</u>	<u>14 8 3 3 30:14 27</u>
2. Eschen/Mauren	14 8 2 4 31:22 26
3. Mendrisio	14 6 6 2 23:18 24
4. Balzers	14 7 1 6 21:15 22
5. Gossau SG	13 7 0 6 23:32 21
6. Zug 94	14 6 3 5 23:21 21
7. Cham	14 5 4 5 30:28 19
8. Chur 97	14 6 1 7 25:25 19
9. Team Ticino U21	14 5 4 5 15:22 19
10. Muri AG	12 5 2 5 19:26 17
11. Wettswil-Bonstetten	13 5 2 6 18:12 17
12. Thalwil	13 4 2 7 22:21 14
13. Winterthur II	13 3 2 8 15:25 11
14. Höngg Zürich	14 3 2 9 18:32 11

Frauen, Nationalliga A

FC Neunkirch – FC Basel 1893	1:4
FC St. Gallen – SC Kriens	2:3
FC Yverdon Feminin – FC Staad	0:1
SC Schwyz – BSC Young Boys	0:5
<u>1. SC Kriens</u>	<u>12 10 2 0 40: 7 32</u>
2. FC Zürich Frauen	10 9 0 1 41: 5 27
3. FC Basel 1893	12 8 1 3 35:18 25
4. FC Yverdon Feminin	12 6 2 4 24:20 20
5. FC Neunkirch	12 5 3 4 18:21 18
6. BSC Young Boys	12 4 2 6 17:24 14
7. FC Staad	12 3 2 7 14:32 11
8. SC Schwyz	12 2 2 8 08:37 8
9. Grasshoppers	11 2 1 8 15:27 7
10. FC St. Gallen	11 1 1 9 13:34 4

2. Liga interregional, Gruppe 4

AC Taverne – GC Biascese	2:0
FC Ascona – GC Biascese	1:0
<u>1. AC Taverne</u>	<u>13 12 0 1 29: 6 36</u>
2. SC Buochs	13 10 1 2 41:17 31
3. FC Ascona	13 7 1 5 30:26 22
4. FC Gunzwil	13 6 3 4 27:26 21
5. FC Hergiswil	13 6 3 4 33:26 21
6. SC Goldau	13 6 3 4 26:22 21
7. FC Ruswil	13 6 2 5 28:22 20
8. FC Sarnen	13 6 2 5 22:15 20
9. FC Hochdorf	13 5 4 4 21:18 19
10. FC Ibach	13 4 3 6 15:22 15
11. FC Eschenbach	13 2 5 6 17:28 11
12. FC Emmenbrücke	13 2 2 9 14:30 8
13. FC Willisau	13 2 1 10 19:44 7
14. GC Biaschesi	13 0 4 9 06:26 4

Mittwoch, 20. November 2013

Sa/So, 7./8. Dezember 2013

Sa/So, 14./15. Dezember 2013

Erste Liga (Promotion)

FC Basel 1893 II – FC Stade Nyonnais	3:0
1. FC Le Mont LS	15 10 2 3 30:17 32
2. FC Tuggen	16 9 2 5 45:33 29
3. SC YF Juventus	16 9 2 5 26:18 29
4. FC Köniz	16 7 6 3 28:20 27
5. Etoile Carouge FC	16 7 4 5 41:36 25
6. FC Sion II	16 7 4 5 31:29 25
7. SR Delémont	15 7 3 5 22:24 24
8. FC Zürich II	16 7 3 6 22:20 24
9. FC Basel 1893 II	15 6 5 4 21:19 23
10. SC Brühl	15 6 3 6 19:26 21
11. FC Stade Nyonnais	16 5 3 8 23:33 18
12. SC Kriens	15 3 6 6 22:26 15
13. FC Breitenrain	16 4 2 10 21:29 14
14. BSC Old Boys	15 3 2 10 20:25 11
15. FC St. Gallen II	16 1 5 10 12:28 8
16. AC Bellinzona	R 0 0 0 0 00:00 0

R = Rückzug

Forfait-Entscheid: Das Meisterschaftsspiel der Ersten Liga Promotion, FC Tuggen – FC Le Mont vom 28. September 2013 (2:3), wurde mit 3:0 forfait gewertet. Grund: Einsatz eines in der Ersten Liga nicht spielberechtigten Spielers von Le Mont.

Challenge League

FC Chiasso – Servette FC	1:2 (0:2)
FC Vaduz – FC Locarno	3:0 (3:0)
FC Winterthur – FC Wohlen	1:0 (0:0)
FC Wil 1900 – FC Lugano	1:2 (0:1)
FC Biel-Bienne – FC Schaffhausen	0:1 (0:1)
1. FC Vaduz	18 11 6 1 36:12 39
2. Servette FC	18 10 5 3 27:14 35
3. FC Schaffhausen	18 10 4 4 33:20 34
4. FC Wil 1900	18 9 3 6 34:24 30
5. FC Winterthur	18 9 1 8 29:27 28
6. FC Lugano	18 7 5 6 25:26 26
7. FC Biel/Bienne	18 6 3 9 25:30 21
8. FC Locarno	18 3 6 9 13:33 15
9. FC Chiasso	18 2 5 11 11:25 11
10. FC Wohlen	18 1 6 11 21:43 9

Super League

Basel – Luzern	1:1 (0:1)
Lausanne-Sport – Sion	3:1 (0:1)
Young Boys – St. Gallen	1:0 (1:0)
Aarau – Thun	2:1 (0:0)
Zürich – Grasshoppers	1:1 (0:0)
1. Basel	18 8 9 1 32:17 33
2. Luzern	18 9 5 4 24:22 32
3. Young Boys	18 9 4 5 30:18 31
4. Grasshoppers	18 8 6 4 26:17 30
5. St. Gallen	18 8 5 5 22:17 29
6. Thun	18 6 6 6 25:25 24
7. Zürich	18 6 4 8 25:28 22
8. Aarau	17 5 3 9 27:35 18
9. Sion	17 4 5 8 15:22 17
10. Lausanne-Sport	18 2 1 15 14:39 7

Sion – Aarau wird anfangs Rückrunde 2014 gespielt



Toller Erfolg: Die SG Ibach/Schwyz U13 holte den Pokal am MS Hallenmasters in Eschenbach.

Schwyzler siegen in Eschenbach

Die SG Ibach/Schwyz U13 gewinnt das gut besetzte MS Hallenmasters in Eschenbach. In den Gruppenspielen musste die Spielgemeinschaft wohl eine Niederlage gegen Buochs in Kauf nehmen, anschliessend waren die Jungs von Trainer Stöckli aber hellwach. Im Halbfinal schlug man mit dem FC Emmen einen körperlich überlegenen Gegner klar mit 4:0. Hier zeigten die Talkessler gradlinigen Angriffsfussball und spielten die Luzerner mit Schnelligkeit und trickreichem Spiel praktisch an die Wand.

Der Final gegen den FC Sursee

verlief dann äusserst spannend. Die SG Ibach/Schwyz ging zu Beginn verdient mit 2:0 in Führung. Doch die Luzerner steckten nicht auf und konnten kurz vor Schluss noch den Anschlusstreffer zum 2:1 markieren. Die Stöckli-Jungs konnten den Vorsprung aber schlussendlich über die Zeit retten und holten damit den Pokal am MS Hallenmasters in Eschenbach.

Ein toller Erfolg für die Spielgemeinschaft Ibach/Schwyz.

Gruppenspiele: Horw 3:2, Old Boys Basel 5:1, Buochs 0:1, Hünenberg 2:0, Ebikon 4:0.
– **Halbfinal:** Emmen 4:0. – **Final:** Sursee 2:1.

Spielgemeinschaft Ibach/Schwyz ist weiter

FUSSBALL Das erste Turnierwochenende der IFV-C-Junioren in Brunnen lebte von spannenden Matches und fairen Duellen. Nur eine Schwyzer Mannschaft überstand die Vorrunde.

THOMAS BUCHELI

In der Brunner Sporthalle duellierten sich am ersten Turnierwochenende des IFV-C-Juniorenturniers 48 der 70 Mannschaften in der Vorrunde um den Einzug in die Zwischenrunde. «Wir erlebten sehr faire Spielduelle, alle Mannschaften zeigten sich auf dem Spielfeld sehr diszipliniert», sagte Iwan Zmilacher, neben Beat Inglin der OK-Hauptverantwortliche des durchführenden FC Brunnen. Im Vergleich zu den Vorjahren werde immer fairer gespielt. Dazu gebe es zum Glück nur leichte Blessuren, ergänzte Zmilacher. Beim Hallenturnier in Brunnen war ein unterschiedliches Niveau – von toll aufspielenden Topteams aus der Coca-Cola-Junior-League bis hin zu Regionalklasse – auszumachen. Die favorisierten Equipen setzten sich denn auch durch und qualifizierten sich mit dem ersten oder zweiten Gruppenrang für die folgende Zwischenrunde.

In Vorrunde durchgesetzt

Aus Schwyzer Sicht präsentierte



Als einziges Schwyzer Team holte sich die Spielgemeinschaft Ibach/Schwyz (beim Abschluss) beim IFV-Juniorenturnier in Brunnen die Zwischenrundenqualifikation.

Bild Thomas Bucheli

sich einzig die Spielgemeinschaft Ibach/Schwyz, welche ebenfalls in der höchsten Juniorenklasse auf Torjagd geht, stark.

Die jungen Spieler überzeugten in der Vorrunde und setzten sich mit vier klaren Siegen mit nur einem Gegentor als klarer Gruppensieger durch. «Das war auch unser Ziel, dass wir in der Zwischenrunde auf ein zweitplatziertes Team treffen», so der Ibächler Trainer Franz Inderbitzin. Knapp nicht in die Zwischenrunde schaffte es der Gast-

geber aus Brunnen. Die jungen Spieler gewannen nur ein Spiel und mussten sich zweimal mit einem Remis begnügen. Dazu kam eine klare Niederlage. Dies reichte in der starken Gruppe lediglich für den dritten Gruppenrang. Ebenfalls auf der Strecke blieben Goldau und Küssnacht.

Für Ibach und Schwyz folgen die Vorrundenspiele am Samstag, wenn das zweite Wochenende des IFV-C-Juniorenturniers in die Entscheidungsphase geht.

SG Ibach-Schwyz erreichte die Finalrunde

FUSSBALL Das IFV-C-Junio-
ren-Turnier in Brunnen lebte von
spannenden Duellen und insge-
samt sehr fairen Auftritten. Eine
Schwyzer Spielgemeinschaft
stiess weit vor.

THOMAS BUCHELI

Am zweiten Wochenende des IFV-C-Junio-
ren-Turniers in Brunnen stan-
den am Samstag weitere Vorrunden-
duelle und am Sonntag die Zwischen-
runden- und entscheidenden Final-
matches auf dem Turnierplan. Im
Endspiel gewann die Rottal-Selection
gegen das Team Obergeissenstein
Kickers mit 3:2. «Wir haben zurzeit ein
Superteam zusammen. In der Saison-
vorbereitung können wir hier in Brun-
nen schon das fünfte Turnier für uns
entscheiden», gab der Trainer der er-
folgreichen C-Junio- ren, Rainer Müller,
stolz zur Auskunft. Es sei schön zu
schauen, wie jeder für die anderen
gehen würde, und alle seine Akteure
seien in einer blendenden Verfassung,
ergänzte Müller, welcher mit seinem
jungen Team erst in der letzten Saison
in die höchste Spielklasse aufstieg.
Alle Finalrundenteams stammen aus
der höchsten Schweizer Nachwuchs-
Coca-Cola-Junior-League. Im Duell um
Platz 3 schlug das Team Seetal den FC
Willisau im Penaltyschiessen mit 6:5.

In die Finalrunde schaffte es auch
die Spielgemeinschaft Ibach-Schwyz.
Die Equipe um Trainer Franz Inderbitzin
qualifizierte sich ohne Niederlage
souverän für die Endrunde, wo die
Schwyzer gegen das viertplatzierte
Willisau mit 3:0 verloren und gegen
den späteren Turniersieger 0:0 spielten.
«Ich bin mit meinem Team sehr
zufrieden, denn wir stiessen mit lauter
Siegen bis in die Finalrunde vor. In den
Entscheidungsduellen mussten wir mit
den Schiedsrichterentscheidungen
etwas Pech hinnehmen», so Franz
Inderbitzin. Doch hätten sie nicht



Die Spielgemeinschaft Ibach/Schwyz (am Ball gegen den späteren
Turniersieger der Rottal-Selection) stiess bis in die Finalrunde vor.

Bild Thomas Bucheli

wegen dem Unparteiischen verloren,
sondern wegen eigenem Unvermögen,
so der Ibächler Trainer unmissver-
ständlich. Doch er freute sich, mit
diesem Team die Meisterschaft in An-
griff zu nehmen, welche Mitte März
beginnen würde, ergänzte Franz Inder-
bitzin.

Handgelenkbruch

«Die Spiele verliefen auch am zweiten
Wochenende sehr fair. Einzig in einem
Spiel mussten wir beim FC-Ägeri-Goalie
einen Handgelenksbruch registrieren»,
sagte der OKP des FC Brunnen, Iwan
Zmilacher.

Insgesamt habe es aber weniger
Fouls als in den vergangenen Jahren
gegeben, die neuen IFV-Regeln seien

seit der Einführung vor zwei Jahren gut
akzeptiert und begriffen worden, fügte
der zufriedene OK-Hauptverant-
wortliche hinzu. Er hoffe, mit seinem
OK-Kollegen Beat Inglin auch 2015
wieder so viele C-Junio- ren-Teams in
Brunnen am Turnier begrüssen zu
dürfen.

«Auch war es schön, zu sehen, wie
viele Zuschauer dem Turnier die
Aufwartung machten. Mein Dank geht
aber auch an die Sponsoren, ohne
welche eine Durchführung nicht
möglich wäre», fügte Iwan Zmilacher
abschliessend hinzu.

IFV-C-Junio- ren-Turnier in Brunnen: 1. Rottal-
Selection, 2. Team OG Kickers, 3. Team Seetal,
4. FC Willisau, 5. SG Ibach-Schwyz, 6. Team
Sempachersee.

Sonntag, 26. Januar 2014

3. Platz für Junioren Db in Sarnen

FUSSBALL Beim Junioren D-Hallenturnier (für die 2. und 3. Stärkeklasse) in Sarnen vom Sonntag, 26. Januar, erreichte die Junioren-Db-Mannschaft von Sandro Birchler und Ralph Mühlebach den guten dritten Schlussrang.

Als Gruppenzweite mit zwei Siegen (Niederlage nur gegen den späteren Turniersieger FC Alpnach) erreichte die Mannschaft das Viertelfinal. Das Viertelfinalspiel gegen den FC Sempach endete Unentschieden. Die Ibächler konnten kurz vor Schluss den verdienten Ausgleich erzielen. Im Penaltyschiessen hielt Kevin den dritten Strafstoß und dank den sicheren Penaltyschützen Carlo und Ramon wurde der Halbfinaleinzug geschafft. Das Halbfinale gegen den FC Sarnen A wurde mit 0:1 verloren. Die 12-



Unsere Db-Junioren mit dem Pokal für den 3. Platz.

minütige Partie war dennoch sehr ausgeglichen. Mit guter Moral und Kampfwillen konnte das Spiel um den 3. Rang 1:0 gegen den FC Kickers gewonnen

werden. Das Siegestor erzielte Carlo mit einem schönen Schuss ins lange Tor-eck. Somit konnte das Team den verdienten Pokal entgegen nehmen und auch kräftig bejubeln.

FC Ibach mit dem Ziel Klassenerhalt

FUSSBALL Der FC Ibach muss nach einer durchgezogenen Vorrunde gleich von Beginn an punkten, will man nicht im Frühling in den Abstiegskampf verwickelt werden. Das Team von Trainer Christoph Gwerder hat dabei in der Winterpause einige Mutationen erfahren.

ARMIN REICHLIN

«Trotz der sehr guten Resultate in der Vorbereitung muss das Team auf dem Boden bleiben. Unsere Zielsetzung ist und bleibt ganz klar der Klassenerhalt!» FCI-Präsident Hugo Flecklin und Trainer Christoph Gwerder sind sich einig und beide sind sich der heiklen Ausgangslage voll und ganz bewusst. «Wir müssen gleich zu Beginn der Rückrunde fokussiert arbeiten, zielstrebig in die Spiele gehen und dabei sofort Punkte einfahren.»

Kadermutationen im Winter

Während der Meisterschaftspause mussten die Ibachler im Transferbereich noch einmal tätig werden. Amir Besic, Philipp Steiner und Pascal Hiob werden dem FC Ibach aus beruflichen Gründen in der Rückrunde nicht mehr zur Verfügung stehen, und auch Genc Matoshi wird nicht mehr in den Farben des FC Ibach auflaufen. Diese Abgänge zwangen die Verantwortlichen, auf dem Transfermarkt tätig zu werden.

Hoffnungen in die Verstärkungen

Mit Stefano Izzo und Branimir Kostic hat man zwei vielversprechende Zu-

züge tätigen können. Die beiden haben sich in den bisherigen Testspielen der Muotadörfler bereits sehr gut in das Team integrieren können. Insbesondere Izzo dürfte den Fans auf dem Gerbihof in der Rückrunde noch einige Freude bereiten. In den Testspielen zeichnete er sich bereits mehrfach als Torschütze aus und brillierte mit viel Spielwitz und Zug aufs Tor. Ansonsten blieb die Mannschaft zusammen und man wurde auch von Verletzungen verschont. Den letzten Schliff holten sich die Blau-Weissen in einem Trainingslager in Side, Türkei. Die Verantwortlichen zeigten sich aufgrund der erfolgreichen Vorbereitung zuversichtlich und erhoffen sich einen erfolgreichen Rückrudenstart. Dieser verspricht aber viel Brisanz.

Heikle Ausgangslage

Der FC Ibach muss gleich zu Beginn

in Eschenbach bei einem direkten Konkurrenten antreten. Diese Partie dürfte bereits einen wegweisenden Charakter haben. Kann das Spiel erfolgreich gestaltet werden, ist in der Folge nach vorne noch einiges möglich, den bis auf die beiden führenden Teams Taverne und Buochs liegen die Mannschaften doch recht nahe beieinander.

Bei einer Niederlage wird der Druck des ominösen Strichs aber das Muotadorf während des ganzen Frühlings begleiten, denn auch die aktuell auf den Abstiegsplätzen platzierten Teams sind sehr nahe beim FC Ibach. Man darf also gespannt sein, wie sich die junge Mannschaft und der Staff mit dieser heiklen Ausgangslage auseinandersetzen wird.

Meisterschaft 2. Liga Interregional: FC Eschenbach – FC Ibach, Samstag, 8. März, 18:00 Uhr, Sportplatz Weiherhaus, Eschenbach.

Ranglisten

2. Liga interregional, Gruppe 4

1. AC Taverne	13	12	0	1	29: 6	36
2. SC Buochs	13	10	1	2	41:17	31
3. FC Ascona	13	7	1	5	30:26	22
4. FC Gunzwil	13	6	3	4	27:26	21
5. FC Hergiswil	13	6	3	4	33:26	21
6. SC Goldau	13	6	3	4	26:22	21
7. FC Ruswil	13	6	2	5	28:22	20
8. FC Sarnen	13	6	2	5	22:15	20
9. FC Hochdorf	13	5	4	4	21:18	19
10. FC Ibach	13	4	3	6	15:22	15
11. FC Eschenbach	13	2	5	6	17:28	11
12. FC Emmenbrücke	13	2	2	9	14:30	8
13. FC Willisau	13	2	1	10	19:44	7
14. GC Biaschesi	13	0	4	9	6:26	4

2. Liga interregional, Gruppe 6

1. FC Widnau	13	9	2	2	40:20	29
2. FC Seuzach	13	8	4	1	30:13	28
3. FC Freienbach	13	9	0	4	28:20	27
4. FC Linth 04	13	8	2	3	30:20	26
5. FC Sirmach	13	6	4	3	21:16	22
6. FC Uster	13	5	5	3	23:19	20
7. FC Gossau	13	5	3	5	18:22	18
8. FC Frauenfeld	13	5	1	7	31:31	16
9. FC Kreuzlingen	13	4	2	7	25:29	14
10. SV Schaffhausen	13	3	4	6	27:32	13
11. St. Margrethen	13	3	4	6	19:25	13
12. FC Altstätten	13	3	2	8	14:24	11
13. FC Amriswil	13	2	3	8	13:21	9
14. FC Mels	13	2	2	9	14:41	8



FCl-Präsident Hugo Flecklin mit Branimir Kostic, Stefano Izzo und Trainer Christoph Gwerder.
Bild Armin Reichlin

Samstag, 1. Februar 2014

Veteranen II Sieger am Hallen- turnier in Horw!

Wie schon fast üblich bekundeten wir Startschwierigkeiten. Da half auch nichts, dass unser Coach «die Peitsche» uns auf die eminente Wichtigkeit des Startspiels hinwies. Gegen die Legenden des FC Horw präsentierten wir uns als Hühnerhaufen und verloren das Spiel fast zu knapp 0:1. Zu allem Pech musste noch unser designierter Captain Bit wegen einer ungemein schwerwiegenden Oberschenkelzerrung Forfait erklären. Diese zwei Schicksalschläge konnten wir nur dank unserer mentalen Stärke und Routine verkraften.

In der Folge zündeten wir ein wahres Fussballfeuerwerk in die Vierfach-Turnhalle von Horw. Nach fünf Partien, einer Niederlage, einem Unentschieden und drei Siegen war uns das Finalspiel

nicht mehr zu nehmen. Wie im Startspiel mussten wir im Final wiederum gegen die Legenden des FC Horw antreten. Nach intensivem Kampf – Schönspielen nach 50 Minuten Hallenturnier könnte nur noch Diego – lagen wir 30 Sekunden vor Schluss 0:1 zurück. Wir bekamen einen indirekten Freistoss zugesprochen und unser Superweitschusschütze Urs legte auf, hämmerte den Ball Richtung Tor, wurde von einem gegnerischen Fuss abgelenkt – wodurch der direkt ausgeführte Freistoss indirekt wurde und der Ball landete in den Maschen. Wahrlich auch taktisch sehr clever!

Nun kam das Penaltyschiessen. Nach fünf Penaltyschützen stand es immer noch 3:3 und die gleichen Schützen mussten nochmals antreten.

Die Spannung stieg ins Unerträgliche. Unser Goalie Markus wuchs über sich hinaus und die Elfmeterschützen zeigten keine Nerven. Nach drei weiteren Elfmetern war die Sache entschieden. Die Titanen des FC Ibach (vgl. Bild) gewannen das Finalspiel gegen die Legenden des FC Horw mit dem Gesamtscore von 7:6.

Klar, dass ein solch grossartiger Erfolg danach noch auf dem Gerbihof zusammen mit den Fasnächtlern gefeiert wurde. Erstaunt stellten dabei die Anwesenden die wundersame Heilung von Bit fest, welcher nichts mehr von einer Oberschenkelzerrung wusste und das Tanzbein wie im hölzernen Himmel oder in einer Disco an der Copacabana schwenkte!



Unsere Veteranen II sorgten für die erste Sportsensation im neuen Jahr!!!!

Sa/So, 22./23. Februar 2014

Super League

FC Thun – FC Sion	3:1 (2:0)
FC Aarau – FC Zürich	1:2 (1:0)
FC Luzern – BSC Young Boys	1:2 (0:1)
Lausanne-Sport – FC St. Gallen	3:0 (1:0)
Grasshoppers – FC Basel	1:1 (0:0)

1. FC Basel	22	11	10	1	40:21	43
2. BSC Young Boys	22	12	4	6	41:26	40
3. Grasshoppers	22	10	7	5	36:22	37
4. FC Luzern	22	10	5	7	30:31	35
5. FC Zürich	22	10	4	8	33:30	34
6. FC Thun	22	8	6	8	32:32	30
7. FC St. Gallen	22	8	6	8	24:28	30
8. FC Aarau	22	6	4	11	33:42	22
9. FC Sion	22	4	5	12	17:29	17
10. Lausanne-Sport	22	4	1	17	23:48	13

Challenge League

FC Biel – FC Wohlen	verschoben
FC Schaffhausen – FC Chiasso	2:1 (1:0)
FC Wil – FC Servette	6:1 (2:0)
FC Vaduz – FC Locarno	1:0 (0:0)

1. FC Vaduz	22	14	7	1	43:15	49
2. FC Schaffhausen	22	14	4	4	42:24	46
3. FC Wil	22	11	4	4	41:25	37
4. FC Servette	22	10	5	6	31:26	35
5. FC Winterthur	22	10	2	9	33:31	32
6. FC Lugano	22	8	5	7	27:28	29
7. FC Biel	22	6	5	10	31:37	23
8. FC Locarno	22	3	6	12	14:37	15
9. FC Chiasso	22	2	7	12	14:29	13
10. FC Wohlen	22	1	7	12	22:46	10

Sa/So, 1./2. März 2014

Super League

Lausanne-Sport – FC Aarau	0:1 (0:0)
FC Zürich – Grasshoppers	3:1 (2:0)
FC Thun – FC Basel	2:2 (0:1)
FC St. Gallen – FC Luzern	1:1 (1:0)

1. FC Basel	23	11	11	1	42:23	44
2. BSC Young Boys	23	12	4	7	41:29	40
3. Grasshoppers	23	10	7	6	37:25	37
4. FC Zürich	23	11	4	8	36:31	37
5. FC Luzern	23	10	6	7	31:32	36
6. FC Thun	23	8	7	8	34:34	31
7. FC St. Gallen	23	8	7	8	25:29	31
8. FC Aarau	22	7	4	11	34:42	25
9. FC Sion	22	5	5	12	20:29	20
10. Lausanne-Sport	23	4	1	18	23:49	13

Challenge League

FC Chiasso – FC Lugano	2:1 (1:1)
FC Wohlen – FC Winterthur	1:0 (0:0)
FC Schaffhausen – FC Vaduz	0:2 (0:1)
FC Locarno – FC Wil	2:6 (2:2)
FC Biel – FC Servette	0:3 (0:1)

1. FC Vaduz	23	15	7	1	45:15	52
2. FC Schaffhausen	23	14	4	5	42:26	46
3. FC Servette	23	12	5	6	38:27	41
4. FC Wil	22	12	4	6	47:27	40
5. FC Lugano	22	9	5	8	29:30	32
6. FC Winterthur	23	10	2	11	33:33	32
7. FC Biel	22	6	5	11	31:40	23
8. FC Chiasso	23	3	7	13	17:34	16
9. FC Locarno	22	3	6	13	16:43	15
10. FC Wohlen	21	2	7	12	23:46	13

Sa/So, 8./9. März 2014

Super League

FC Basel – FC St. Gallen	1:1 (0:0)
Grasshoppers – Lausanne-Sport	2:1 (1:0)
BSC Young Boys – FC Zürich	1:3 (0:0)
FC Aarau – FC Thun	1:4 (1:0)
FC Sion – FC Luzern	3:2 (1:2)

1. FC Basel	24	11	12	1	43:24	45
2. Grasshoppers	24	11	7	6	39:26	40
3. BSC Young Boys	24	12	4	8	42:32	40
4. FC Zürich	24	12	4	8	39:32	40
5. FC Luzern	24	10	6	8	33:35	36
6. FC Thun	24	9	7	8	38:35	34
7. FC St. Gallen	24	8	8	8	26:30	32
8. FC Aarau	24	7	4	12	35:46	25
9. FC Sion	24	6	5	12	23:31	23
10. Lausanne-Sport	24	4	1	19	24:51	13

Challenge League

FC Lugano – FC Biel	4:4 (1:2)
FC Wil – FC Wohlen	3:1 (0:1)
FC Servette – Locarno	1:0 (1:0)
FC Vaduz – FC Chiasso	5:2 (3:1)

1. FC Vaduz	24	16	7	1	50:17	55
2. FC Schaffhausen	23	14	4	5	42:26	46
3. FC Servette	24	13	5	6	39:27	44
4. FC Wil	23	13	4	6	50:28	43
5. FC Lugano	23	9	6	8	33:34	33
6. FC Winterthur	23	10	2	11	33:33	32
7. FC Biel	23	6	6	11	35:44	24
8. FC Chiasso	24	3	7	14	19:39	16
9. FC Locarno	23	3	6	14	16:44	15
10. FC Wohlen	22	2	7	13	24:49	13

2. Liga interregional, Gruppe 4

SC Buochs – GC Biaschesi	4:0
FC Gunzwil – SC Goldau	1:1
FC Eschenbach – FC Ibach	1:0
FC Sarnen – FC Hochdorf	2:1
FC Hergiswil – FC Ascona	2:2
FC Willisau – FC Emmenbrücke	0:3
AC Taverne – FC Ruswil	3:1

1. AC Taverne	14	13	0	1	32: 7	39
2. SC Buochs	14	11	1	2	45:17	34
3. FC Sarnen	14	7	2	5	24:16	23
4. FC Ascona	14	7	2	5	32:28	23
5. FC Gunzwil	14	6	4	4	28:27	22
6. FC Hergiswil	14	6	4	4	35:28	22
7. SC Goldau	14	6	4	4	27:23	22
8. FC Ruswil	14	6	2	6	29:25	20
9. FC Hochdorf	14	5	4	5	22:20	19
10. FC Ibach	14	4	3	7	15:23	15
11. FC Eschenbach	14	3	5	6	18:28	14
12. FC Emmenbrücke	14	3	2	9	17:30	11
13. FC Willisau	14	2	1	11	19:47	7
14. GC Biaschesi	14	0	4	10	6:30	4

Rückrunde

Samstag, 8. März 2014

Eine bittere Niederlage

FUSSBALL Der FC Ibach startet mit einer bitteren Niederlage in die Rückrunde der 2. Liga interregional. Die Blau-Weissen hatten den FC Eschenbach übers ganze Spiel im Griff, kassierten aber mit dem letzten Angriff das 1:0.

ARMIN REICHLIN

Ibach begann die Partie äusserst druckvoll und verbuchte in der 8. Minute die erste Chance des Spiels. Ein abgelenkter Freistoss von Zukic kratzte Schlussmann Grünig mit letzter Kraft noch aus der Ecke. Die Gäste aus dem Muotadorf bekundeten in der Folge weniger Mühe mit dem schwierigen Rasen als die Platzherren und gaben in der Startphase das Tempo vor.

Grenzwertige Platzverhältnisse

Eschenbach kam anschliessend etwas besser ins Spiel und konnte in der 17. Minute durch Duss die erste Topchance verzeichnen. Ibachs Torhüter Eichhorn verhinderte mit einer Glanzparade die Führung für die Luzerner. Anschliessend neutralisierten sich die Teams, oder anders formuliert, kämpften beide in erster Linie mit dem extrem schwierigen Terrain. Praktisch kein

Pass kam dort an, wo er eigentlich hin sollte. Der Boden war dermassen uneben und verhinderte ein flüssiges Spiel auf dem Weiherhaus. Ibach war aber trotzdem weiterhin tonangebend und kam in der 34. Minute durch Neuzug Izzo zu einer weiteren Chance. Sein herrlicher Schuss streifte nur ganz knapp am Gehäuse vorbei. Vor der Pause drückten dann die Platzherren noch einmal aufs Gas und verpassten in der 40. Minute nur mit viel Pech den Führungstreffer.

Animierte zweite Halbzeit

Nach dem Pausentee waren es wieder die Eschenbacher, welche den ersten Akzent setzen konnten. Höltschi scheiterte aber wiederum am stark reagierenden Schlussmann Eichhorn. Praktisch im Gegenzug spielte sich Ibach schnörkellos durch die Abwehrreihen der Platzherren und plötzlich stand Kostic alleine vor Grünig. Sein Abschluss war aber zu wenig konsequent und damit auch diese Torchance dahin. Nun war endlich Zunder in der Partie und beide Teams suchten vehement den Führungstreffer. In der 73. Minute scheiterte wiederum der spielstarke Zukic mit einem seiner Distanzschüsse. Der leicht abgelenkte Schuss streifte haarscharf am Pfosten vorbei. Ibach war nun wieder die spielbestimmende Mannschaft und investierte einiges mehr für den Sieg. Leider schafften es die Blau-Weissen

aber nicht, aus der eigenen Überlegenheit Kapital zu schlagen. Im Gegenteil, in der Schlussphase kam es knüppeldick für die Gwerder-Elf. Im letzten Angriff der Partie nutzte Frank ein Missverständnis in der Hintermannschaft der Ibächler aus und netzte zum vielumjubelten 1:0 für die Eschenbacher ein.

Eine unverdiente Niederlage für den FC Ibach, welche die Muotadörfler gleich zu Beginn der Rückrunde weiter unter Druck setzen wird. Man muss sich nun aber gleich wieder fokussieren, denn bereits am kommenden Wochenende wartet das nächste wichtige Spiel auf die Blau-Weissen. Im Derby trifft man Zuhause auf den SC Goldau.

Telegramm

FC Eschenbach – FC Ibach 1:0 (0:0)

Weiherhus, 150 Zuschauer. – SR: Burch. – **Tor:** 90. Frank 1:0. – **FC Eschenbach:** Grünig; Emmenegger, Ulrich, Sämti Stauber, Sager; Stocker, Furrer (90. Ketzler), Duss, Ryser (77. Henzen), Benji Stauber (23. Frank), Höltschi. – **FC Ibach:** Eichhorn; Bründler (90. Lindauer), Dacic, Simon Steiner, Kostic; Zukic, Meyer, Sanchez, Viola (85. Ruppen); Dominik Steiner (70. Teixeira), Izzo. – **Bemerkungen:** Ibach ohne Annen (gesperrt), Togan (verletzt), Hürliemann (rekonvaleszent), Jeknic, Drazhanin (noch nicht spielberechtigt). – **Verwarnungen:** 37. Sanchez, 38. Bründler, 42. Furrer (alle Foulspiel), Simon Steiner (reklamieren). – **Rote Karte:** 90. Ruppen (Foulspiel).



Auch Zukic und Bründler konnten die Niederlage der Ibächler nicht verhindern.
Bild Armin Reichlin

Samstag/Sonntag, 15./16. März 2014

1. Liga, Promotion

FC Köniz – SC Brühl	0:0
FC Breitenrain – FC Sion II	4:1
BSC Old Boys – FC Basel 1893 II	5:3
FC Le Mont LS – SC YF Juventus	1:1
SC Kriens – FC Stade Nyonnais	0:1
FC St. Gallen II – Etoile Carouge FC	1:5
SR Delémont – FC Tuggen	0:2

1. FC Le Mont LS	17	10	3	4	31:20	33
2. SC YF Juventus	18	10	3	5	32:19	33
3. FC Tuggen	18	10	2	6	47:36	32
4. Etoile Carouge FC	18	9	4	5	49:38	31
5. FC Köniz	18	8	7	3	30:20	31
6. FC Zürich II	17	8	3	6	24:21	27
7. FC Basel 1893 II	17	7	5	5	26:25	26
8. SC Brühl	17	7	4	6	22:26	25
9. FC Sion II	18	7	4	7	33:36	25
10. SR Delémont	17	7	3	7	23:28	24
11. FC Stade Nyonnais	18	7	3	8	27:34	24
12. FC Breitenrain	18	5	2	11	26:32	17
13. SC Kriens	17	3	6	8	22:32	15
14. BSC Old Boys	17	4	2	11	26:31	14
15. FC St. Gallen II	17	1	5	11	13:33	8
16. AC Bellinzona	00	00	0	0	00:00	0

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Winterthur II – FC Thalwil	1:0
FC Rapperswil-Jona – Chur 97	5:0
FC Balzers – Zug 94	0:0
SV Höngg – USV Eschen/Mauren	1:2
SC Cham – FC Wettswil-Bonstetten	1:1
FC Muri – FC Mendrisio	0:1
Team Ticino U21 – FC Gossau	0:2

1. Eschen/Mauren	16	10	2	4	36:25	32
2. Rapperswil-Jona	16	9	4	3	36:15	31
3. Mendrisio	16	7	7	2	25:19	28
4. FC Gossau	16	9	0	7	28:35	27
5. Zug 94	16	7	4	5	25:22	25
6. FC Balzers	16	7	3	6	24:18	24
7. Chur 97	16	7	1	8	29:32	22
8. SC Cham	16	5	5	6	33:33	20
9. FC Muri	16	6	2	8	24:34	20
10. Wettswil-Bonstetten	16	5	4	7	22:17	19
11. Team Ticino U21	16	5	4	7	16:26	19
12. FC Thalwil	16	5	2	9	25:24	17
13. FC Winterthur II	16	5	2	9	17:26	17
14. SV Höngg	16	4	2	10	21:35	14

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Emmenbrücke – FC Sarnen	0:0
FC Ruswil – SC Buochs	1:1
FC Hochdorf – FC Eschenbach	5:0
FC Ibach – SC Goldau	1:2
AC Taverne – FC Gunzwil	1:1
GC Biaschesi – FC Hergiswil	0:3
FC Ascona – FC Willisau	2:0

1. AC Taverne	15	13	1	1	33:8	40
2. SC Buochs	15	11	2	2	46:18	35
3. FC Ascona	15	8	2	5	34:28	26
4. FC Hergiswil	15	7	4	4	38:28	25
5. SC Goldau	15	7	4	4	29:24	25
6. FC Sarnen	15	7	3	5	24:16	24
7. FC Gunzwil	15	6	5	4	29:28	23
8. FC Hochdorf	15	6	4	5	27:20	22
9. FC Ruswil	15	6	3	6	30:26	21
10. FC Ibach	15	4	3	8	16:25	15
11. FC Eschenbach	15	3	5	7	18:33	14
12. FC Emmenbrücke	15	3	3	9	17:30	12
13. FC Willisau	15	2	1	12	19:49	7
14. GC Biaschesi	15	0	4	11	6:33	4

2. Liga regional

FC Baar – FC Altdorf	1:0
FC Kickers Luzern – FC Aegeri	0:0
FC Küsnacht – FC Littau	1:1
FC Stans – FC Malters	2:1
FC Dagmersellen – FC Schattdorf	2:2
FC Perlen-Buchrain – FC Buttisholz	4:5

1. FC Stans	12	9	1	2	35:15	28
2. FC Littau	12	8	3	1	30:19	27
3. FC Malters	12	7	3	2	29:15	24
4. FC Küsnacht	12	6	3	3	18:16	21
5. Kickers Luzern	12	5	3	4	20:20	18
6. FC Aegeri	12	4	3	5	20:18	15
7. Perlen-Buchrain	12	4	2	6	19:24	14
8. FC Buttisholz	12	4	0	8	18:23	12
9. FC Altdorf	12	3	3	6	10:21	12
10. Dagmersellen	12	2	5	5	18:23	11
11. FC Baar	12	2	4	6	12:20	10
12. FC Schattdorf	12	1	4	7	11:26	7

3. Liga, Gruppe 1

SC Cham II – FC Muotathal	2:1
SC Steinhausen – FC Dietwil	1:0
FC Meggen – FC Ibach II	1:11
FC Sins – SC Emmen II	6:1
FC Ebikon – FC Adligenswil	6:0
FC Brunnen – SC Menzingen	8:0

1. FC Ibach II	12	9	2	1	53:17	29
2. FC Brunnen	12	8	2	2	39:12	26
3. FC Sins	12	6	3	3	37:20	21
4. SC Steinhausen	12	6	3	3	26:20	21
5. FC Ebikon	12	6	3	3	28:19	21
6. SC Cham II	12	5	4	3	22:24	19
7. FC Dietwil	12	4	1	7	13:30	13
8. FC Muotathal	12	3	4	5	27:29	13
9. FC Adligenswil	12	4	1	7	15:26	13
10. SC Emmen II	12	3	2	7	21:36	11
11. FC Meggen	12	3	0	9	16:38	9
12. SC Menzingen	12	2	1	9	15:41	7

Frauen, Nationalliga A

SC Kriens – FC Zürich Frauen	1:4
SC Schwyz – FC Neunkirch	0:4
FC Staad – Grasshopper Club Zürich	5:0
BSC Young Boys – FC Basel 1893	1:2
FC Yverdon Feminin – FC St. Gallen	1:1

1. FC Zürich Frauen	15	13	1	1	57:09	40
2. SC Kriens	15	12	2	1	47:13	38
3. FC Basel 1893	15	9	2	4	38:22	29
4. Yverdon Feminin	15	7	3	5	27:24	24
5. FC Neunkirch	15	7	3	5	25:24	24
6. FC Staad	15	5	3	7	24:34	18
7. BSC Young Boys	15	5	2	8	23:32	17
8. SC Schwyz	15	2	3	10	10:44	9
9. FC St. Gallen	15	2	2	11	18:44	8
10. Grasshopper Zürich	15	2	1	12	21:44	7

Samstag, 15. März 2013

Meisterschaft 3. Liga:

FC Meggen – FC Ibach II 1:11 (1:4)

Hofmatt, 100 Zuschauer. – **Tore:** 6. Nuza 0:1, 17. Hodzic 0:2, 20. Rösli 1:2, 26. Nuza 1:3, 30. Hodzic 1:4, 54. Lokaj 1:5, 55. Nuza 1:6, 56. Hodzic 1:7, 58. Albert Domgjoni 1:8, 59. Shala 1:9, 65. Hodzic 1:10, 88. Shala 1:11. – **FC Meggen:** Seiler, Hofer, Von Felten, Kistler, Boog, Thoelen, Marty, Emmenegger, Sorrentino, Zoa, Rösli. – **FC Ibach II:** Palmieri (22. Marco Kurtulus), Spend Matoshi, Akil Ramic (60. Nermin Lekic), Sanel Halilovic (45. Gjergj Domgjoni), Xhevat Lokaj, Arber Jusaj, Albert Domgjoni, Boris Merdovic, Leka Shala, Shkembini Nuza, Aldin Hodzic.

Ibachs unnötige Niederlage im Derby

FUSSBALL Der FC Ibach bekundet weiterhin grosse Probleme und verliert auch das zweite Spiel in der Rückrunde. Im Derby gegen Goldau setzte es eine völlig unnötige 1:2-Heimniederlage ab.

ARMIN REICHLIN

Ibachs Trainer Gwerder musste im Vergleich zum Startspiel auf Salvatore Viola verzichten, welcher krankheitsbedingt nicht im Derby auflaufen konnte. Stattdessen rückte Annen in die Startelf der Muotadörfler. Die Blau-Weissen starteten sehr konzentriert und agil in die wichtige Partie.

In der 6. Minute hätten die Platzherren eigentlich bereits in Führung gehen müssen. Nach einem perfekten Pass von Annen stand Meyer plötzlich mutterseelenalleine vor Keeper Kälin. Der Abschluss war aber viel zu überhastet und zog deutlich am Pfosten vorbei. Auch in der Folge waren es die Ibächler, welche mehr Spielanteile besaßen und auch zu sehr guten Abschlussmöglichkeiten kamen. In der 20. Minute war es wieder Meyer mit der nächsten Chance für Ibach. Nach einem herrlichen Angriff über die rechte Seite prüfte er Kälin mit seinem tollen Schuss aus 25 Meter. Praktisch im Gegenzug musste dann aber Ibachs Schlussmann Eichhorn mit seiner Glanzparade gegen Barbarez das Gegentor verhindern. In der 25. Minute war es wieder der wirblige

Meyer mit seiner nächsten gefährlichen Aktion. Aus rund 22 Meter zog er ab und sein Schuss klatschte an die Lattenunterkante. Glück für den bereits geschlagenen Goldauer Schlussmann Kälin. Ibach drückte weiter und kurz darauf verpasste auch Captain Steiner nach einem Eckball die nun längst fällige Führung für Ibach. Die Platzherren hätten bis dahin das erste Tor markieren müssen, denn Goldau wirkte verunsichert und überliess Ibach das Spielgeschehen auf dem Gerbihof. Kurz vor der Pause wurden die Bemühungen Ibachs dann doch noch belohnt. Nach einer weiteren Druckphase konnte Sanchez einen Nachschuss zum absolut verdienten 1:0 für die Blau-Weissen verwerten.

Gleich nach dem Pausentee kam Ibach zu einer weiteren Topchance. Annen verpasste nach einem Freistoss nur ganz knapp vor dem Tor von Goldau den zweiten Treffer für die Blau-Weissen. Die Tierpärkler investierten nun aber deutlich mehr in ihre Offensivbemühungen. Scheinbar hatte Trainer Spiess in der Kabine die richtigen Worte gefunden. Ibach überliess Goldau praktisch kampflös das Spieldiktat und lauerte selber nur noch auf Konter. In der 60. Minute prüfte Marini Eichhorn mit einem Abschluss aus 16 Metern, welcher der junge Keeper aber sicher entschärfte. Nach rund 60 Minuten flaute dann die Druckphase der Tierpärkler etwas ab und das Spiel war nun wieder ausgeglichener.

Ibach verspielt Führung fahrlässig

Ibach schien sich seiner Sache nun

aber zu sicher und das Team wirkte sehr passiv und unkonzentriert. Die Rechnung für dieses Verhalten kam postwendend. In der 77. Minute konnte Goldau ausgleichen. Marini profitierte von einem Fehler der Ibächler Hintermannschaft und schob aus stark abseitsverdächtiger Position alleine vor dem Tor zum 1:1-Ausgleich ein. Es kam für die Platzherren aber noch schlimmer. In der 84. Minute schoss Huser das 2:1 für die Gäste. Auch hier monierten viele Zuschauer auf Abseits. Die Muotadörfler wirkten geschockt und Goldau spielte nun äusserst clever und routiniert die Partie nach Hause.

Ibach muss sich aber selber an der Nase nehmen. Man hatte nach einer guten ersten Halbzeit das Spieldiktat aus den Händen gegeben und damit einen Gegner aufgebaut, den man eigentlich im Griff gehabt hätte. Damit wird die Lage für die Muotadörfler rund um die Abstiegsplätze noch ungemütlicher.

Telegramm

FC Ibach – SC Goldau 1:2 (1:0)

Gerbihof, 250 Zuschauer. – SR: Dogan. – **Tore:** 45. Sanchez 1:0, 77. Marini 1:1, 84. Huser 1:2. – **FC Ibach:** Eichhorn; Annen, Dacic, Simon Steiner, Kostic; Zukic, Meyer, Sanchez, Bründler (68. Löönd), Izzo; Dominik Steiner. – **SC Goldau:** Kälin; Rey, Simoni, Bürgi, Spichtig, Büeler; Mehicic (74. Beeler), Bosshard, Marini, Barbarez (55. Simoni); Huser (90. Zeka). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Ruppen (gesperrt), Togan (verletzt), Viola (krank), Hürlimann (rekonvaleszent), Jeknic und Drazhanin (noch nicht spielberechtigt). – **Verwarnungen:** 41. Rey, 62. Izzo, 80. Meyer (alle Foulspiel).



Der FC Ibach hatte die Partie in der ersten Halbzeit im Griff.



Ibachs Bründler im Zweikampf mit Eric Rey.
Bilder Armin Reichlin

Trainingslager der SG Schwyz/Ibach

FUSSBALL pd. Die Spielgemeinschaft Schwyz/Ibach reiste nach Belek in die Türkei, um sich während acht Tagen optimal auf die bald beginnende Meisterschaft vorzubereiten.

Bei idealen Bedingungen konnten die B-Junioren des SC Schwyz und FC Ibach in Belek trainieren – ob auf den perfekt gepflegten Fussballplätzen, im hoteleigenen Fitnesscenter oder am Sandstrand direkt am Mittelmeer. Mit über 900 Minuten auf dem Fussballplatz, mehreren Einheiten Krafttraining und zusätzlichen Schnelligkeitsübungen wurde die ganze Woche intensiv trainiert. Gute Erholung nach diesen Einheiten garantierte die Wellnessanlage des Hotels, die täglich genutzt

wurde. Daneben durften aber auch kleine Teamevents nicht fehlen.

Das sportliche Highlight war ein Testspiel gegen eine U17-Mannschaft aus Bergen mit Schiedsrichter und zwei Linienrichtern. Die SG Schwyz/Ibach war den teilweise älteren Spitzenfussballern aus Norwegen zwar körperlich und kraftmässig klar unterlegen, was einer der wichtigsten Gründe der 0:3-Niederlage war. Technisch und spielerisch führte die SG aber die feinere Klinge und spielte die Norweger phasenweise richtiggehend aus. Im Abschluss sündigte man dann aber jeweils.

Das Trainingslager in der Türkei war in allen Belangen ein voller Erfolg.



Ausgezeichnete Stimmung im Trainingslager in der Türkei bei den B-Junioren der SG Schwyz/Ibach.

Bild Sandro Patierno



Die lange Mittagspause nutzten die Ibächler für einen Ausflug mit Bootsfahrt im Rheinfallbecken.

Bild Lila Theiler

Starke FCI-E-Junioren

FUSSBALL fac. Die E-Junioren des FC Ibach (erste Stärkeklasse) qualifizierten sich am Hallenturnier in Kriens für den Final in Schaffhausen. An sieben Turnierorten wurden die Finalisten ermittelt, und das ergab eine Endrunde von 101 Teams.

Ohne Niederlage spielten sich die Jungs von Trainer Flavio Metzler und Daniel Stössel durch die Vorrundenspiele, und das weckte natürlich die Hoffnung, in der Endabrechnung

einen der riesigen Pokale in Empfang nehmen zu dürfen. Es blieb beim Bubenraum, denn im Viertelfinal wurden die Ibächler von den Alterskameraden aus Reinach mit 2:0 in die Schranken gewiesen. Es waren dies die beiden einzigen Tore, welche Ibach kassieren musste, und zu viert wurde man auf dem fünften Rang klassiert.

Turniersieger und Hallen-Schweizermeister wurde Kickers Luzern, das im Final gegen Solothurn gewann.

Samstag/Sonntag, 22./23. März 2014

1. Liga Promotion

YF Juventus Zürich – Köniz	0:2
Basel II – St. Gallen II	3:0
Breitenrain Bern – Kriens	2:3
Stade Nyonnais – Le Mont	2:2
Tuggen – Old Boys Basel	1:1
Etoile Carouge – Zürich II	5:1
Brühl St. Gallen - Delémont	verschoben

1. Le Mont	18	10	4	33:22	34
2. Etoile Carouge	19	10	4	54:39	34
3. Köniz	19	9	7	32:20	34
4. Tuggen	19	10	3	48:37	37
5. YF Juventus Zürich	19	10	3	32:21	33
6. Basel II	18	8	5	29:25	29
7. Zürich II	18	8	3	25:26	27
8. Brühl St. Gallen	17	7	4	22:26	25
9. Sion II	18	7	4	33:36	25
10. Stade Nyonnais	19	7	4	29:36	25
11. Delémont	17	7	3	23:28	24
12. Kriens	18	4	6	25:34	18
13. Breitenrain Bern	19	5	2	28:35	17
14. Old Boys Basel	18	4	3	27:32	15
15. St. Gallen II	18	1	5	13:36	8
16. Bellinzona	00	0	0	00:00	0

1. Liga Classic, Gruppe 3

USV Eschen/Mauren – FC Winterthur II	1:1
FC Thalwil – Team Ticino U21	3:1

1. Eschen/Mauren	17	10	3	37:26	33
2. Rapperswil-Jona	16	9	4	36:15	31
3. FC Mendrisio	16	7	7	25:19	28
4. FC Gossau	16	9	0	28:35	27
5. Zug 94	16	7	4	25:22	25
6. FC Balzers	16	7	3	24:18	24
7. Chur 97	16	7	1	29:32	22
8. SC Cham	16	5	5	33:33	20
9. FC Muri	16	6	2	24:34	20
10. FC Thalwil	17	6	2	28:25	20
11. Wettswil-Bonstetten	16	5	4	22:17	19
12. Team Ticino U21	17	5	4	17:29	19
13. FC Winterthur II	17	5	3	18:27	18
14. SV Höngg	16	4	2	21:35	14

Schweizer Cup, 1. Liga Classic

FC Black Stars – FC Wangen	4:1
FC Mendrisio – Meyrin FC	2:1
FC Münsingen – FC Rapperswil-Jona	1:0 n.V.
FC Wettswil-Bonstetten – SC Cham	0:1
FC Schötz – FC Martigny-Sports	3:0
FC Grenchen – Neuchâtel Xamax FCS	2:4
FC Gossau – FC Baden	3:5
FC Azzurri 90 – FC Bavois	3:4
FC Echallens Région – SC Düringen	2:3
US Terre Sainte – Zug 94	1:0
FC Muri – FC Solothurn	6:2

2. Liga interregional, Gruppe 4

SC Goldau – FC Hochdorf	7:1
FC Hergiswil – FC Ruswil	3:1
SC Buochs – AC Taverne	1:1
FC Gunzwil – FC Ibach	3:0
FC Eschenbach – FC Emmenbrücke	0:0
FC Sarnen – FC Ascona	1:6
FC Willisau – GC Biaschesi	4:1

1. AC Taverne	16	13	2	1	34:09	41
2. SC Buochs	16	11	3	2	47:19	36
3. FC Ascona	16	9	2	5	40:29	29
4. FC Hergiswil	16	8	4	4	41:29	28
5. SC Goldau	16	8	4	4	36:25	28
6. FC Gunzwil	16	7	5	4	32:28	26
7. FC Sarnen	16	7	3	6	25:22	24
8. FC Hochdorf	16	6	4	6	29:27	22
9. FC Ruswil	16	6	3	7	31:29	21
10. FC Eschenbach	16	3	6	7	18:34	15
11. FC Ibach	16	4	3	9	16:28	15
12. FC Emmenbrücke	16	3	4	9	17:30	13
13. FC Willisau	16	3	1	12	23:50	10
14. GC Biaschesi	16	0	4	12	7:37	4

2. Liga regional

FC Baar – FC Perlen-Buchrain	1:0
FC Malters – FC Küssnacht	1:1
FC Littau – FC Buttisholz	3:1
FC Schattdorf – FC Stans	1:2
FC Altdorf – FC Kickers Luzern	2:1
FC Aegeri – FC Dagmersellen	verschoben

1. FC Stans	13	10	0	2	37:16	31
2. FC Littau	13	9	3	1	33:20	30
3. FC Malters	13	7	4	2	30:16	25
4. FC Küssnacht	13	6	4	3	19:17	22
5. FC Kickers Luzern	13	5	3	5	21:22	18
6. FC Aegeri	12	4	3	5	20:18	15
7. FC Altdorf	13	4	3	6	12:22	15
8. FC Perlen-Buchrain	13	4	2	7	19:25	14
9. FC Baar	13	3	4	6	13:20	13
10. FC Buttisholz	13	4	0	9	19:26	12
11. FC Dagmersellen	12	2	5	5	18:23	11
12. FC Schattdorf	13	1	4	8	12:28	7

3. Liga, Gruppe 1

FC Adligenswil – FC Meggen	1:2
FC Ibach II – FC Sins	3:1
FC Ebikon – FC Brunnen	2:1
SC Emmen II – SC Steinhausen	2:3
FC Dietwil – SC Cham II	2:1
FC Muotathal – SC Menzingen	verschoben

1. FC Ibach II	13	10	2	1	56:18	32
2. FC Brunnen	13	8	2	3	40:14	26
3. SC Steinhausen	13	7	3	3	29:22	24
4. FC Ebikon	13	7	3	3	30:20	24
5. FC Sins	13	6	3	4	38:23	21
6. SC Cham II	13	5	4	4	23:26	19
7. FC Dietwil	13	5	1	7	15:31	16
8. FC Muotathal	12	3	4	5	27:29	13
9. FC Adligenswil	13	4	1	8	16:28	13
10. FC Meggen	13	4	0	9	18:39	12
11. SC Emmen II	13	3	2	8	23:39	11
12. SC Menzingen	12	2	1	9	15:41	7

FC Ibach: Mittendrin statt nur dabei

FUSSBALL Auch im dritten Spiel der Rückrunde musste der FC Ibach als Verlierer vom Platz. Mit der Niederlage gegen den FC Gunzwil ist man nun definitiv mitten im Abstiegs-kampf angekommen.

PATRIC RÖLLI

Nach dem frühlingshaften Rückrundenstart in den ersten beiden Spielen, war der Samstagabend dann eher der Jahreszeit entsprechend. Bei kühlem, regnerischem Wetter zeigte sich der Rasenplatz auf der Linden aber in erstaunlich gutem Zustand. Die Gwerder-Elf kam gut ins Spiel und man kontrollierte das Spiel in der Startviertelstunde sicher. Doch zu einem Torabschluss kam man ebenfalls nicht.

Erste Chance im Spiel.

In der 19. Minute dann der erste grosse Aufreger im Spiel. Stirnimann lancierte mit einem raffinierten Absatztkick Sturmkollege Nurmi, welcher alleine vor Eichhorn auftauchte. Der junge Goalie rettete aber miraculös und konnte den Abschluss im Stile eines Handballtorwarts in Corner abwehren. Und der erste Corner der Gunzwiler zeigte eine Schwachstelle der Ibächler auf, diesmal noch ohne Folgen.

Ab diesen zwei guten Szenen kamen die Gunzwiler klar besser ins Spiel und waren nun ebenbürtig. Es dauerte bis zur 30. Minute, bis auch die Ibächler die erste Offensivszene verbuchen konnten. Aussenverteidiger Kostic eroberte sich im Zweikampf den Ball und schaltete sich energisch in den Angriff ein. Sein wuchtiger Schuss verpasste aber das von Torwart Lüthi bewachte Gehäuse.

Bis zur Pause blieb das Spiel ohne weitere Chancen, die Mannschaften neutralisierten sich und keinem Team gelang es sich Chancen zu erarbeiten.

Die Gunzwiler Halbzeit

Nach der Pause änderte sich nicht viel am Spielgeschehen; bis zur 55. Minute. Die Ibächler Abwehr vertändelte den Ball in der Gefahrenzone. Nurmi passte zum freistehenden Steinmann, welcher ohne Probleme verwertete. Einziger Makel an diesem Treffer war; der Schiedsrichter-Assistent hatte schon lange die Fahne oben und signalisierte eine regelwidrige Abseitsposition. Schiedsrichter Omlin aber blieb bei seinem Entscheid und es hiess 1:0. Der Rest des Spiels ist schnell erzählt. Ibach versuchte zu reagieren, doch so richtig zwingend war man selten. Gunzwil kam nun vermehrt zu Konterchancen. Nachdem sich Eichhorn in der 70. Minute erneut auf der Höhe der Aufgabe zeigte und den Hammer zur

Seite abwehren konnte; brachte dann der daraus resultierende Corner die Entscheidung. Abwehrspieler Mertenant stieg am höchsten und köpfelte wuchtig ein zum 2:0. Und auch das 3:0 in der 76. Minute wurde im Anschluss an einen Corner erzielt, diesmal profitierte Jurt von einem Abwehrfehler und reüssierte aus kurzer Distanz

Die Ibächler waren zu keiner Reaktion mehr fähig. Man liess das Spiel über sich ergehen und alle sehnten den Schlusspfiff herbei. Gunzwil gewann das wichtige Spiel klar und diskussionlos mit 3:0 und kann sich weiter vom Strich absetzen. Auf die Ibächler kommen schwere Zeiten zu. Es benötigt eine gewaltige Anstrengung von allen Beteiligten, um den Turnaround zu schaffen.

Telegramm

FC Gunzwil – FC Ibach 3:0 (0:0)

Sportanlage Linden, 150 Zuschauer. – SR: Omlin – **Tore:** 55. Steinmann 1:0, 70. Mertenant 2:0, 76. Jurt 3:0. – **FC Gunzwil:** Lüthi; Furrer, Schuler, Ramundo, Mertenant; Imholz (82. Dominé), Nurmi (77. Fleischli), Kronenberg, Lang, Steinmann, Stirnimann (68. Jurt). – **FC Ibach:** Eichhorn; Annen (80. Jeknic), Dacic, Simon Steiner, Kostic; Bründler (75. Löönd), Zukic (46. Viola), Meyer, Sanchez, Dominik Steiner, Izzo. – **Bemerkungen:** Ibach ohne Ruppen (gesperrt), Hürlimann (rekonvaleszent), Drazhanin (noch nicht spielberechtigt). – **Verwarnungen:** 64. Furrer, 65. Dominik Steiner, 84. Viola (alle Foulspiel).



Harte Zeiten für den FC Ibach: auf dem Bild Laurin Meyer.

Samstag, 22. März 2014

Meisterschaft 3. Liga:

FC Ibach II – FC Sins 3:1 (2:1)

Trotz garstigem Wetter entwickelte sich von Beginn weg ein attraktives und tolles Spiel mit der ersten Sins Chance nach wenigen Augenblicken. Leider folgte die Ernüchterung bereits nach vier Minuten, als es nach einer eher harmlos aussehenden Situation Penalty für die Ibächler gab. Diese nutzen ihre erste Chance zum 1:0 aus. Sins griff weiter wehement an und kam zu einigen hundertprozentigen Chancen, die allesamt ungenützt blieben. Dann endlich in der 28. Minute schloss Völker einen schönen Angriff zum 1:1 ab. Sins war in der ersten Halbzeit die klar überlegene und bessere Mannschaft und hätte eigentlich klar führen müssen. Doch wie es so oft kommt, so war es auch in diesem Spiel. Die am Ball äusserst starken Ibächler kombinierten sich für einmal gekonnt durchs Mittelfeld, wurden durch die Sins Spieler aber auch nur halbherzig gestört. Die Quittung war die erneute Führung von Ibach kurz vor der Halbzeit. Statt einer klaren Führung, ging man nun also mit einem 2:1-Rückstand in die Pause.

Die 2. Halbzeit war spielerisch nicht mehr so gut, aber weiterhin sehr intensiv und spannend. Den Sinsern boten sich weiterhin die besten Chancen zum Ausgleich. Die Beste davon hatte Würsch, als er einen Handspe-

nalty nicht am gegnerischen Goalie vorbeibrachte und so den längst verdienten Ausgleich verpasste. Nachdem Goalie Peterhans mit einer tollen Parade auf einen Freistoss der Ibächler die definitive Entscheidung noch vereiteln konnte, patzte er bei einem Angriff von Ibach. Der clevere Shala luchste ihm den Ball ab und schoss diesen ins leere Tor zur Entscheidung. Leider verletzte sich Marc von Flüe kurz vor Schluss schwer am Knie. Er musste mit dem Rettungsdienst ins Spital Schwyz eingeliefert werden.

Fazit: Ein tolles Spitzenspiel mit dem aus Sins Sicht leider falschen Sieger. Dass die Bäume nicht in den Himmel wachsen, erfuhren einige Spieler für einmal hautnah. Da Brunnen auch nicht gewinnen konnte, ist der Abstand auf den Zweitplatzierten immer noch fünf Punkte. Ein Aufholen ist jedenfalls mit diesem Leistungen immer noch möglich.

FC Ibach II – FC Sins 3:1 (2:1)

Gerbihof, 150 Zuschauer. – SR: Bryner. – **Tore:** 4. Shala (Foulpenalty) 1:0, 28. Völker 1:1, 44. Nuza 2:1, 74. Shala 3:1. – **FC Ibach II:** Kurtulus, Ramic, Merdovic, Zeba, Jusaj, Lokaj, Spend Matoshi (71. Halilovic), Albert Domgjoni (76. Gjergj Domgjoni), Nuza, Hodzic, Shala (81. Samet Skrijeli). – **FC Sins:** Peterhans, Häring, Alex Niederberger, Robin Niederberger, Reto Brügger, Nogara (80. Daniel Müller), Völker, Würsch, Matthias Müller (70. Fabian Brügger), Gumann (18. Mark von Flüe), Dedic. – **Bemerkungen:** 46. Kurtulus hält Handspenalty von Würsch.

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga, Promotion

SC YF Juventus – SC Brühl	1:3
FC Köniz – FC Stade Nyonnais	2:1
FC Breitenrain – FC Le Mont LS	1:1
FC Zürich II – FC Basel 1893 II	1:0
BSC Old Boys – SR Delémont	3:1
FC Sion II – Etoile Carouge FC	1:2
FC St. Gallen II – FC Tuggen	1:1

1. Etoile Carouge FC	20	11	4	5	56:40	37
2. FC Köniz	20	10	7	3	34:22	37
3. FC Le Mont LS	19	10	5	4	34:23	35
4. FC Tuggen	20	10	4	6	49:38	34
5. SC YF Juventus	20	10	3	7	34:24	33
6. FC Zürich II	19	9	3	7	26:26	30
7. FC Basel 1893 II	19	8	5	6	29:26	29
8. SC Brühl	18	8	4	6	25:27	28
9. FC Sion II	19	7	4	8	34:38	25
10. FC Stade Nyonnais	20	7	4	9	30:38	25
11. SR Delémont	18	7	3	8	24:31	24
12. SC Kriens	18	4	6	8	25:34	18
13. BSC Old Boys	19	5	3	11	30:33	18
14. FC Breitenrain	20	5	3	12	29:36	18
15. FC St. Gallen II	19	1	6	12	14:37	9

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Rapperswil-Jona – Wettswil-Bonstetten	1:1
Chur 97 – Zug 94	1:2
SC Cham – FC Gossau	1:0
FC Balzers – FC Thalwil	2:1
SV Höngg – FC Muri	2:4
FC Winterthur II – FC Mendrisio	1:1
Team Ticino U21 – USV Eschen/Mauren	0:2

1. USV Eschen/Mauren	18	11	3	4	39:26	36
2. FC Rapperswil-Jona	17	9	5	3	37:16	32
3. FC Mendrisio	18	8	8	2	27:20	32
4. Zug 94	18	9	4	5	30:25	31
5. FC Gossau	18	10	0	8	29:36	30
6. FC Balzers	18	8	3	7	26:20	27
7. FC Muri	17	7	2	8	28:36	23
8. Wettswil-Bonst.	18	6	5	7	26:20	23
9. SC Cham	18	6	5	7	36:36	23
10. Chur 97	18	7	1	10	32:37	22
11. FC Thalwil	18	6	2	10	29:27	20
12. FC Winterthur II	18	5	4	9	19:28	19
13. Team Ticino U21	18	5	4	9	17:31	19
14. SV Höngg	18	4	2	12	23:40	14

2. Liga interregional, Gruppe 4

SC Buochs – FC Gunzwil	2:0
FC Emmenbrücke – SC Goldau	0:2
FC Ruswil – FC Willisau	2:2
FC Ascona – FC Eschenbach	0:2
FC Hochdorf – FC Ibach	0:5
AC Taverne – FC Hergiswil	1:0
GC Biaschesi – FC Sarnen	0:2

1. AC Taverne	17	14	2	1	35:09	44
2. SC Buochs	17	12	3	2	49:19	39
3. SC Goldau	17	9	4	4	38:25	31
4. FC Ascona	17	9	2	6	40:31	29
5. FC Hergiswil	17	8	4	5	41:30	28
6. FC Sarnen	17	8	3	6	27:22	27
7. FC Gunzwil	17	7	5	5	32:30	26
8. FC Hochdorf	17	6	4	7	29:32	22
9. FC Ruswil	17	6	4	7	33:31	22
10. FC Eschenbach	17	4	6	7	20:34	18
11. FC Ibach	17	5	3	9	21:28	18
12. FC Emmenbrücke	17	3	4	10	17:32	13
13. FC Willisau	17	3	2	12	25:52	11
14. GC Biaschesi	17	0	4	13	07:39	4

2. Liga regional

FC Buttisholz – FC Malters	2:3
FC Kickers Luzern – FC Baar	1:2
FC Küssnacht – FC Schattdorf	3:2
FC Stans – FC Aegeri	0:2
FC Dagmersellen – FC Altdorf	0:0
FC Perlen-Buchrain – FC Littau	1:5

1. FC Littau	14	10	3	1	38:21	33
2. FC Stans	14	10	1	3	37:18	31
3. FC Malters	14	8	4	2	33:18	28
4. FC Küssnacht	14	7	4	3	22:19	25
5. FC Aegeri	14	6	3	5	24:19	21
6. FC Kickers Luzern	14	5	3	6	22:24	18
7. FC Altdorf	14	4	4	6	12:22	16
8. FC Baar	14	4	4	6	15:21	16
9. FC Perlen-Buchrain	14	4	2	8	20:30	14
10. FC Dagmersellen	14	2	6	6	19:25	12
11. FC Buttisholz	14	4	0	10	21:29	12
12. FC Schattdorf	14	1	4	9	14:31	7

3. Liga, Gruppe 1

SC Menzingen – FC Dietwil	1:1
SC Steinhausen – FC Ibach II	4:2
FC Meggen – FC Ebikon	0:2
FC Sins – FC Adligenswil	2:0
FC Brunnen – FC Muotathal	1:0
SC Cham II – SC Emmen II	4:2

1. FC Ibach II	14	10	2	2	58:22	32
2. FC Brunnen	14	9	2	3	41:14	29
3. FC Ebikon	14	8	3	3	32:20	27
4. SC Steinhausen	14	8	3	3	33:24	27
5. FC Sins	14	7	3	4	40:23	24
6. SC Cham II	14	6	4	4	27:28	22
7. FC Dietwil	14	5	2	7	16:32	17
8. FC Muotathal	13	3	4	6	27:30	13
9. FC Adligenswil	14	4	1	9	16:30	13
10. FC Meggen	14	4	0	10	18:41	12
11. SC Emmen II	14	3	2	9	25:43	11
12. SC Menzingen	13	2	2	9	16:42	8

4. Liga, Gruppe 1 (Aufstiegsrunde)

SC Schwyz – FC Altdorf	2:1
FC Ibach – FC Schattdorf	2:0
FC Rotkreuz – Weggiser SC	5:1
FC Aegeri – SC Goldau a	2:3
FC Küssnacht – ESC Erstfeld	2:1

1. FC Rotkreuz	1	1	0	0	5:1	3
2. FC Ibach	1	1	0	0	2:0	3
3. SC Goldau a	1	1	0	0	3:2	3
4. FC Küssnacht	1	1	0	0	2:1	3
SC Schwyz	1	1	0	0	2:1	3
6. FC Aegeri	1	0	0	1	2:3	0
7. FC Altdorf	1	0	0	1	1:2	0
ESC Erstfeld	1	0	0	1	1:2	0
9. FC Schattdorf	1	0	0	1	0:2	0
10. Weggiser SC	1	0	0	1	1:5	0

4. Liga, Gruppe 4 (Abstiegsrunde)

FC Kerns – FC Perlen-Buchrain a	2:0
Engelberger SC – Zug 94	3:3
FC Hünenberg – SC Buochs	2:2
SC Steinhausen – FC Sarnen a	1:0
FC Stans – SC Goldau b	0:1

1. FC Kerns	1	1	0	0	2:0	3
2. SC Steinhausen	1	1	0	0	1:0	3
SC Goldau b	1	1	0	0	1:0	3
4. Zug 94	1	0	1	0	3:3	1
Engelberger SC	1	0	1	0	3:3	1
6. SC Buochs	1	0	1	0	2:2	1
FC Hünenberg	1	0	1	0	2:2	1
8. FC Stans	1	0	0	1	0:1	0
FC Sarnen a	1	0	0	1	0:1	0
10. FC Perlen-Buchrain a	1	0	0	1	0:2	0

5. Liga, Gruppe 1

FC Aegeri Colonia – FC Muotathal a	2:5
SC Schwyz – FC Küssnacht a	0:2
SC Cham IV – FC Rotkreuz b	0:7
Eibuselection CF – FC Hünenberg a	2:0
FC Walchwil – FC Ibach a	1:2

1. Eibuselection CF	10	7	2	1	22:13	23
2. FC Hünenberg a	10	7	0	3	32:16	21
3. FC Rotkreuz b	10	7	0	3	26:15	21
4. SC Cham IV	10	6	2	2	21:17	20
5. FC Muotathal a	10	5	3	2	30:23	18
6. FC Ibach a	10	4	1	5	21:22	13
7. FC Walchwil	10	2	4	4	26:23	10
8. SC Schwyz	10	2	1	7	18:29	7
9. FC Küssnacht a	10	2	1	7	17:29	7
10. FC Aegeri Colonia	10	0	2	8	7:33	2

5. Liga, Gruppe 2

FC Ibach c – FC Flüelen	3:3
FC Muotathal b – FC Schattdorf	1:1
ESC Erstfeld – FC Altdorf	1:4
FC Hünenberg b – FC Ingenbohl	1:2

1. FC Ingenbohl	10	7	2	0	35:13	23
2. FC Hünenberg b	10	7	1	1	37:12	22
3. FC Altdorf	10	6	0	3	25:23	18
4. FC Flüelen	10	4	3	2	25:19	15
5. FC Schattdorf	10	4	2	3	19:17	14
6. FC Brunnen b	9	3	0	5	14:23	9
7. FC Muotathal b	10	2	1	6	15:22	7
8. ESC Erstfeld	10	2	0	7	11:23	6
9. FC Ibach c	10	0	1	8	14:43	1

5. Liga, Gruppe 3

FC Ibach b – SC Cham III	2:1
Zug 94 – SC Steinhausen	3:0
SC Menzingen – Luzerner SC a	2:1
FC Küssnacht b – FC Brunnen a	2:1
Weggiser SC – FC Adligenswil a	4:2

1. SC Menzingen	10	8	0	2	30:12	24
2. Luzerner SC a	10	6	2	2	28:13	20
3. SC Steinhausen	10	5	2	3	24:19	17
4. FC Küssnacht b	10	5	2	3	19:19	17
5. Weggiser SC	10	5	1	4	27:17	16
6. SC Cham	10	5	1	4	26:23	16
7. FC Adligenswil	10	4	2	4	33:26	14
8. Zug 94	10	4	0	6	21:23	12
9. FC Ibach b	10	3	0	7	17:41	9
10. FC Brunnen a	10	0	0	10	04:36	0

Junio A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

SG Ibach/Schwyz a – FC Brunnen 2:1, FC Schattdorf – FC Hergiswil 3:3, FC Meggen – SC Steinhausen 4:2, FC Altdorf – FC Rothenburg 2:3, FC Adligenswil – SC Menzingen 5:1.

1. FC Adligenswil 1/3 (0/5:1), 2. FC Meggen 1/3 (0/4:2), 3. FC Rothenburg 1/3 (0/3:2), 4. SG Ibach/Schwyz a 1/3 (0/2:1), 5. FC Hergiswil 1/1 (0/3:3), 6. FC Schattdorf 1/1 (0/3:3), 7. FC Altdorf 1/0 (0/2:3), 8. FC Brunnen 1/0 (0/1:2), 9. SC Steinhausen 1/0 (0/2:4), 10. SC Menzingen 1/0 (0/1:5).

Junio A, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

Team Obwalden – Weggiser SC 3:1, SC Cham – FC Baar b 3:1, FC Eschenbach – Luzerner SC 5:3, ESC Erstfeld – SG Ibach/Schwyz b 0:2.

1. FC Eschenbach 1/3 (0/5:3), 2. SC Cham 1/3 (0/3:1), 3. Team Obwalden 1/3 (0/3:1), 4. SG Ibach/Schwyz b 1/3 (0/2:0), 5. Luzerner SC 1/0 (0/3:5), 6. FC Baar b 1/0 (0/1:3), 7. Weggiser SC 1/0 (0/1:3), 8. ESC Erstfeld 1/0 (0/0:2).

Junio B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team Rontal – FC Schattdorf 4:2, Team OG Kickers a – SC Cham 1:5, SG Schwyz/Ibach – FC Baar a 4:3, Rottal Selection – SG Malters/Wolhusen 2:1, FC Sins/Dietwil a – FC Küsnacht 7:1, Emmen United b (UN16) – FC Sempach 3:0.

1. SG Schwyz/Ibach 3/9 (0/10:5), 2. Emmen United b (UN16) 3/9 (2/9:3), 3. Team Rontal 3/9 (4/14:5), 4. FC Sempach 3/6 (0/4:5), 5. Team OG Kickers a 3/6 (9/8:7), 6. FC Sins/Dietwil a 3/5 (5/9:3), 7. SC Cham 3/4 (0/8:6), 8. Rottal Selection 3/3 (1/5:8), 9. FC Schattdorf 3/1 (1/4:9), 10. FC Baar a 3/0 (1/6:9), 11. FC Küsnacht 3/0 (2/2:12), 12. SG Malters/Wolhusen 3/0 (3/3:10).

Junio B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 5

FC Muotathal – Weggiser SC 4:0, FC Malters – SC Goldau b 4:3, FC Ibach – FC Stans 3:2, FC Hitzkirch – FC Sarnen 15:0, FC Aegeri b – FC Rothenburg 1:2.

1. FC Hitzkirch 1/3 (0/15:0), 2. FC Muotathal 1/3 (0/4:0), 3. FC Malters 1/3 (0/4:3), 4. FC Ibach 1/3 (0/3:2), 5. FC Rothenburg 1/3 (0/2:1), 6. SC Goldau b 1/0 (0/3:4), 7. FC Stans 1/0 (0/2:3), 8. FC Aegeri b 1/0 (0/1:2), 9. Weggiser SC 1/0 (0/0:4), 10. FC Sarnen 1/0 (0/0:15).

Coca-Cola Junior League C

Team Sempachersee – SG Buochs-Stans 6:1, Team Seetal – Team OG Kickers a 2:4, SG Wolhusen/Malters – Team Obwalden a 2:2, SG Ibach/Schwyz a – FC Willisau a 1:1, SC Kriens a – Rottal Selection 2:2, Emmen United a (UN15) – Team Rontal 7:3.

1. Rottal Selection 3/7 (0/12:4), 2. Team Sempachersee 3/6 (0/9:4), 3. Team OG Kickers a 3/6 (0/10:6), 4. SG Buochs-Stans 3/6 (0/10:12), 5. Emmen United a (UN15) 3/6 (2/18:13), 6. Team Obwalden a 3/4 (0/11:12), 7. SC Kriens a 3/4 (1/10:8), 8. FC Willisau a 3/4 (1/6:7), 9. Team Seetal 3/3 (1/5:7), 10. SG Ibach/Schwyz a 3/2 (0/5:8), 11. Team Rontal 3/1 (0/5:11), 12. SG Wolhusen/Malters 3/1 (0/4:13).

Junio C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 5

SC Buochs – FC Rotkreuz a 3:2, FC Muotathal – SC Menzingen 2:2, FC Küsnacht a – FC Altdorf a 7:0, FC Ibach b – FC Brunnen a 0:5, FC Baar b – FC Schattdorf b 2:2.

1. FC Küsnacht a 1/3 (0/7:0), 2. FC Brunnen a 1/3 (0/5:0), 3. SC Buochs 1/3 (0/3:2), 4. FC Baar b 1/1 (0/2:2), 5. FC Muotathal 1/1 (0/2:2), 6. FC Schattdorf b 1/1 (0/2:2), 7. SC Menzingen 1/1 (0/2:2), 8. FC Rotkreuz a 1/0 (0/2:3), 9. FC Ibach b 2/0 (0/0:5), 10. FC Altdorf a 1/0 (0/0:7).

Junio C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

SK Root a – FC Küsnacht b 1:1, FC Stans (Frauen) b UN 16 – Zug 94 b 1:9, FC Küsnacht b – FC Adligenswil b 6:6, FC Ebikon – FC Ibach a 5:0, FC Adligenswil b – FC Alpnach 3:3.

1. Zug 94 b 1/3 (0/9:1), 2. FC Ebikon 1/3 (0/5:0), 3. FC Adligenswil b 2/2 (0/9:9), 4. FC Küsnacht b 2/2 (0/7:7), 5. FC Alpnach 1/1 (0/3:3), 6. SK Root a 1/1 (0/1:1), 7. FC Luzern Frauen (UN15) 0/0 (0/0:0), 8. FC Ibach a 1/0 (0/0:5), 9. FC Stans (Frauen) b UN16 1/0 (0/1:9).

Junio D/9, Elite, Gruppe 1

FC Sursee a – FC Rothenburg a 4:0, FC Malters a – FC Küsnacht a 3:4, FC Luzern a (U12) – Zug 94 a 5:0, FC Littau a – FC Luzern b (U11) 8:1, FC Ibach a – SC Buochs a 4:1.

1. FC Littau a 2/6 (17:3), 2. FC Luzern a (U12) 2/6 (13:0), 3. FC Küsnacht a 2/6 (11:6), 4. FC Sursee a 1/3 (4:0), 5. FC Rothenburg a 2/3 (4:6), 6. SC Buochs a 2/3 (3:5), 7. FC Ibach a 2/3 (6:10), 8. SC Reiden a 1/0 (3:7), 9. FC Luzern b (U11) 1/0 (1:8), 10. Team Obwalden a 1/0 (0:8), 11. FC Malters a 2/0 (5:8), 12. Zug 94 a 2/0 (1:7).

Seniore Promotion, Gruppe 3

Team Aegeri/Menzingen – SC Goldau 0:0, FC Schattdorf – FC Ibach 3:0, FC Rothenburg – SC Schwyz 2:0, FC Küsnacht – SC Cham 2:3, FC Hitzkirch – FC Sins/Dietwil 4:1.

1. SC Goldau 10/26 (5/19:7), 2. SC Cham 10/20 (1/34:18), 3. Team Aegeri/Menzingen 10/19 (5/26:17), 4. SC Schwyz 10/18 (2/23:17), 5. FC Schattdorf 10/17 (5/26:15), 6. FC Sins/Dietwil 10/12 (8/24:27), 7. FC Hitzkirch 10/11 (6/18:25), 8. FC Rothenburg 10/11 (14/19:29), 9. FC Ibach 10/10 (3/14:22), 10. FC Küsnacht 10/0 (5/9:35).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Team Surental – FC Ibach 1:2, FC Sempach – FC Giswil/Kerns 3:1, FC Meggen – FC Sarnen 0:0, FC Horw – Luzerner SC 0:3, FC Hochdorf/Hitzkirch – FC Altdorf 1:3.

1. Team Surental 10/22 (5/28:16), 2. FC Ibach 10/22 (7/23:12), 3. FC Altdorf 10/20 (4/19:10), 4. FC Giswil/Kerns 10/15 (6/15:15), 5. FC Hochdorf/Hitzkirch 10/14 (5/18:14), 6. FC Sarnen 10/14 (9/13:12), 7. FC Sempach 10/12 (3/18:25), 8. Luzerner SC 10/10 (6/13:20), 9. FC Horw 10/7 (13/13:22), 10. FC Meggen 10/6 (12/10:24).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

SG Malters-Wolhusen – FC Dagmersellen 0:2, SC Buochs – FC Südsterm 0:4, FC Wauwil-Egolzwil – Team Gunzwil/Eich 2:3, FC Ibach – FC Zell 6:2, FC Ebikon – FC Perlen-Buchrain 0:9.

1. FC Perlen-Buchrain 10/26 (1/29:5), 2. FC Dagmersellen 10/21 (4/36:18), 3. FC Südsterm 10/19 (2/27:22), 4. FC Ibach 10/17 (4/34:25), 5. FC Ebikon 10/12 (1/20:26), 6. SG Malters-Wolhusen 10/12 (3/15:20), 7. Team Gunzwil/Eich 10/12 (21/22:28), 8. FC Zell 10/11 (3/25:28), 9. FC Wauwil-Egolzwil 10/11 (4/17:24), 10. SC Buochs 10/0 (1/10:39).

Frauen, Nationalliga A

FC Neunkirch – BSC Young Boys 1:3
SC Kriens – FC Staad 8:0
FC Zürich Frauen – FC Yverdon Feminin 5:0
FC Basel 1893 – SC Schwyz 2:0
Grasshopper Club Zürich – FC St. Gallen 0:2

1. FC Zürich Frauen	18	16	1	73:11	49
2. SC Kriens	18	15	2	60:15	47
3. FC Basel 1893	18	12	4	45:22	38
4. FC Neunkirch	18	7	7	29:31	25
5. FC Yverdon Feminin	18	7	3	28:38	24
6. BSC Young Boys	18	6	2	29:44	20
7. FC Staad	18	5	3	24:47	18
8. Grasshopper Zürich	18	4	1	30:48	13
9. FC St. Gallen	17	3	3	22:46	12
10. SC Schwyz	17	2	3	11:49	9

Ein 5:0-Kantersieg für den FC Ibach

FUSSBALL Wer hätte das gedacht. Nach drei Niederlagen in Serie kehren die Muotadörfler eindrucksvoll auf die Siegerstrasse zurück. Mit fünf Toren kam die Gwerder-Elf zum ersten Sieg in der laufenden Rückrunde und verschaffte sich so wieder etwas mehr Luft am Strich.

PATRIC RÖLLI

Aufgrund der delikaten Ausgangslage durfte man gespannt sein, welches Gesicht die Gwerder-Elf auf der Arena zeigen würde. Mutig, kämpferisch oder gehemmt und ohne Feuer? Bei herrlichem Frühlingswetter und sehr guten Platzverhältnissen eröffnete Schiedsrichter Malkoc pünktlich um 18:00 Uhr das für die Ibächler so wichtige Spiel. Der Start war vielversprechend, doch die erste brandheisse Szene verzeichnete Hochdorf in der 5. Minute. Der Freistoss von der Seite streifte haarscharf, von einem Ibächler noch abgelenkt, am Pfosten vorbei. Ansonsten war die Abwehr aber stets Herr der Lage. In der 17. Minute passte Zukic perfekt in den Lauf des vorpreschenden Verteidigers Annen, welcher im Stile eines Vollblutstürmers sicher zum 0:1 verwertete.

Ibach blieb spielbestimmend

Einzig bei den stehenden Bällen war man noch steigerungsfähig. Hochdorf wirkte in dieser Phase verunsichert und ohne klares Spielkonzept. Ibach versuchte immer wieder über die Ausenbahnen Druck zu erzeugen. Viola, Bründler und Izzo sorgten mit ihren Vorstössen stets für Aufregung in der Gästeabwehr. Eine Ballstaffette wie beim ersten Tor führte in der 32. Minute zum Zwei-Tore Vorsprung der Ibächler. Diesmal mit den Protagonisten Meyer als Passgeber und Viola als Torschützen in den Hauptrollen. Nach einer guten Leistung führte die Gwerder-Elf zur Pause verdient mit 0:2.

Nun gelingt beinahe alles

Beide Mannschaften kamen unverändert aus der Kabine. Hochdorf versuchte etwas früher Druck auszuüben und drängte Ibach vermehrt in die Defensive. Zeitweise standen sämtliche Feldspieler in der Gästehälfte. Das Abwehrbollwerk hielt aber vorerst dicht und liess in der Startviertelstunde gar nichts anbrennen. Es dauerte lange, bis Ibachs Offensivabteilung wieder einmal ein Lebenszeichen von sich gab. Die Abwehr dieses Angriffs führte zu einem Corner, welcher von Zukic im zweiten Versuch mustergültig auf den Kopf von Captain Simon Steiner gezirkelt wurde. Der Routinier brauchte am hinteren Pfosten nur noch den Kopf hinzuhalten und er erzielte das vielumjubelte 0:3.

Kurioses Tor zum 0:4

Und wenn es nicht läuft, kommt dann noch Pech dazu. Eine scharfe Hereingabe von Meyer wehrte ein Hochdorfer Abwehrspieler noch in extremis ab, traf dabei aber seinen eigenen Torhüter so unglücklich am Kopf, dass der Abpraller erneut im Netz landete. In der 72. Minute konnte sich auch noch Izzo als Torschütze feiern lassen und es hiess bereits 0:5. Das Resultat nahm nun langsam brutale Formen an.

Die Muotadörfler konnten nach Belieben schalten und walten und sich den ganzen Frust der ersten Runden vom Leibe spielen. Hochdorf war nun komplett von der Rolle und der Sieg hätte durchaus noch höher ausfallen können.

Telegramm

FC Hochdorf – FC Ibach 0:5 (0:2).

Sportanlage Arena, 120 Zuschauer. – SR: Malkoc. – **Tore:** 18. Annen 0:1, 33. Viola 0:2, 65. Simon Steiner 0:3, 70. Schmidt (Eigentor) 0:4, 72. Izzo 0:5 – **FC Hochdorf:** Schmidt; Stocker, von Ah, Haldi (79. Lieshaj); Janssen, Schumacher, Vrazic, Loshaj (79. Bajrami); Jost (68. Fankhauser), Felder, Krasniqi. – **FC Ibach:** Eichhorn; Annen, Dacic, Simon Steiner, Kostic; Zukic, Meyer (81. Ruppen), Sanchez, Bründler (76. Lüönd); Viola (86. Togan), Izzo. – **Bemerkungen:** Ibach ohne Dominik Steiner (gesperrt), Hürlimann (rekonvaleszent), Drazhanin (noch nicht spielberechtigt). – **Verwarnungen:** 21. Loshaj (Foulspiel), 15. Simon Steiner (Reklamieren).

Samstag, 29. März 2014

Meisterschaft 3. Liga:

SC Steinhausen – FC Ibach II 4:2 (2:0)

In intensiven 90 Minuten bezwang der SCS vor heimischem Publikum den Leader aus Ibach. Die Zuger stellen somit ihre Heimstärke unter Beweis und setzen ihre Siegesserie fort. Nach 45 Minuten konnte man zweifellos die beste Steinhauser Halbzeit der bisherigen Rückrunde bilanzieren. Mit viel Aggressivität und Spielwitz wussten die Einheimischen zu überzeugen. Der SCS ging mit viel Respekt vor dem Tabellenführer ins Spiel, konnte die anfängliche Nervosität aber schnell ablegen. Schon zu Beginn zeichnete sich ein temporeiches Spiel ab, in welchem die Winiger/Schriber-Elf vorerst das Zepter übernahm, jedoch erst nach 20 Minuten zu nennenswerten Chance kam.

Nach einer halben Stunde musste Mete verletzt vom Platz und wurde durch Riboni ersetzt. Der verletzungsbedingte Ausfall von Mete sollte die einzige negative Nachricht für den SCS bleiben, denn keine Zeigerumdrehung nach dem ersten Wechsel folgte die Führung. Hoxha lancierte Etter über Rechts, dieser setzte sich unwiderstehlich durch und legte die Kugel perfekt für Gschwend auf. Der Torjäger vollendete die wunderschöne Aktion mit seinem 11. Saisontor. Praktisch mit dem Pausenpfiff erhöhten die Zuger auf 2:0. Nach einer Serie von Eckbällen verwertete Riboni den von Schlumpf verlängerten Ball zur enorm wichtigen Zwei-Tore-Führung.

Unmittelbar nach dem Seitenwechsel folgte die vermeintliche Entscheidung. Etter verwandelte einen Riboni-Freistoss per Kopf ins weite Eck. Der SCS

ging sich aber postwendend das ärgerliche 1:3 ein, die Entscheidung wurde somit vertagt. Es blieb eine schnelle und intensive Partie und wurde den Vorstellungen eines Spitzenspiels alle Mal gerecht. Ibach übernahm nun aber zunehmend das Spiel und führte die technisch feinere Klinge. Der SCS agierte in dieser Phase etwas überhastet und gewährte den Ibächlern unter Regie des eingewechselten Shala einige Chancen. Torwart Ulrich sowie der Pfosten verhinderten aber Schlimmeres.

Wie schon kurz vor sowie kurz nach dem Pausenpfiff bewiesen die Zuger perfektes Timing. Ein von Riboni eingeleiteter Konter bediente Bossard perfekt in den Lauf. Dieser brauchte von der Grundlinie nur für den mitgelaufenen Grossenbacher aufzulegen, welcher dann für die Entscheidung sorgte und wohl auch eine hitzige Schlussphase verhinderte. Die Luft war nun raus aus dem Spiel. Der Tabellenführer sorgte durch ein Elfmertor in der 90. Minute für das Schlussresultat an einem für den SCS sehr erfreulichen Nachmittag.

SC Steinhausen – FC Ibach II 4:2 (2:0)

Eschfeld, 180 Zuschauer. – SR: Antonio Ferreira. – **Tore:** 31. Gschwend 1:0, 45. Riboni 2:0, 48. Etter 3:0, 50. Gjergj Domgjoni 3:1, 71. Grossenbacher 4:1, 90. Shala (Penalty) 4:2. – **SC Steinhausen:** Ulrich, Agner, Schillig, Schlumpf, Bossard, Salza, Roth, Mete (31. Riboni), Hoxha (75. Gonzalez), Gschwend, Etter (65. Grossenbacher). – **FC Ibach II:** Kurtulus, Merdovic (78. Novalic), Zeba, Lekic (46. Shala), Ramic, Jusaj, Nuza (78. Samet Skrijeli), Lokaj, Albert Domgjoni, Gjergj Domgjoni, Hodzic. – **Verwarnungen:** Riboni (SCS), Kurtulus, Hodzic, Merdovic, Domgjoni (Ibach). – **Bemerkungen:** 60. Pfostenschuss Shala (Ibach).

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga, Promotion

FC Basel 1893 II – FC Sion II	2:0
FC Tuggen – FC Zürich II	2:1
FC Breitenrain – FC Köniz	1:0
FC Stade Nyonnais – SC YF Juventus	0:1
Etoile Carouge FC – SC Kriens	4:1
SC Brühl – BSC Old Boys	3:0
SR Delémont – FC St. Gallen II	0:0

1. Etoile Carouge FC	21	12	4	5	60:41	40
2. FC Le Mont LS	20	11	5	4	36:24	38
3. FC Tuggen	21	11	4	6	51:39	37
4. FC Köniz	21	10	7	4	34:23	37
5. SC YF Juventus	21	11	3	7	35:24	36
6. FC Basel 1893 II	21	10	5	6	33:26	35
7. SC Brühl	20	9	4	7	28:29	31
8. FC Zürich II	20	9	3	8	27:28	30
9. SR Delémont	19	7	4	8	24:31	25
10. FC Sion II	20	7	4	9	34:40	25
11. FC Stade Nyonnais	21	7	4	10	30:39	25
12. FC Breitenrain	21	6	3	12	30:36	21
13. BSC Old Boys	20	5	3	12	30:36	18
14. SC Kriens	20	4	6	10	27:40	18
15. FC St. Gallen II	20	1	7	12	14:37	10

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Mendrisio – Team Ticino U21	2:3
SV Höngg – FC Rapperswil-Jona	0:6
USV Eschen/Mauren – FC Balzers	1:1
FC Gossau – Chur 97	5:2
FC Muri – FC Winterthur II	0:0
FC Thalwil – SC Cham	0:0
Zug 94 – FC Wettswil-Bonstetten	3:1

1. USV Eschen/Mauren	19	11	4	4	40:27	37
2. FC Rapperswil-Jona	18	10	5	3	43:16	35
3. Zug 94	19	10	4	5	33:26	34
4. FC Gossau	19	11	0	8	34:38	33
5. FC Mendrisio	19	8	8	3	29:23	32
6. FC Balzers	19	8	4	7	27:21	28
7. FC Muri	18	7	3	8	28:36	24
8. SC Cham	19	6	6	7	36:36	24
9. Wettswil-Bonstetten	19	6	5	8	27:23	23
10. Chur 97	19	7	1	11	34:42	22
11. Team Ticino U21	19	6	4	9	20:33	22
12. FC Thalwil	19	6	3	10	29:27	21
13. FC Winterthur II	19	5	5	9	19:28	20
14. SV Höngg	19	4	2	13	23:46	14

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Gunzwil – FC Hochdorf	1:1
FC Hergiswil – SC Buochs	0:1
SC Goldau – FC Ascona	0:1
FC Ibach – FC Emmenbrücke	1:3
FC Eschenbach – GC Biaschesi	2:1
FC Sarnen – FC Ruswil	4:0
FC Willisau – AC Taverne	2:2

1. AC Taverne	18	14	3	1	37:11	45
2. SC Buochs	18	13	3	2	50:19	42
3. FC Ascona	18	10	2	6	41:31	32
4. SC Goldau	18	9	4	5	38:26	31
5. FC Sarnen	18	9	3	6	31:22	30
6. FC Hergiswil	18	8	4	6	41:31	28
7. FC Gunzwil	18	7	6	5	33:31	27
8. FC Hochdorf	18	6	5	7	30:33	23
9. FC Ruswil	18	6	4	8	33:35	22
10. FC Eschenbach	18	5	6	7	22:35	21
11. FC Ibach	18	5	3	10	22:31	18
12. FC Emmenbrücke	18	4	4	10	20:33	16
13. FC Willisau	18	3	3	12	27:54	12
14. GC Biaschesi	18	0	4	14	8:41	4

2. Liga regional

FC Baar – FC Dagmersellen	2:1
FC Malters – FC Littau	2:1
FC Kickers Luzern – FC Perlen-Buchrain	0:2
FC Schattdorf – FC Buttisholz	0:6
FC Altdorf – FC Stans	1:0
FC Aegeri – FC Küssnacht	0:2

1. FC Littau	15	10	3	2	39:23	33
2. FC Malters	15	9	4	2	35:19	31
3. FC Stans	15	10	1	4	37:19	31
4. FC Küssnacht	15	8	4	3	24:19	28
5. FC Aegeri	15	6	3	6	24:21	21
6. FC Altdorf	15	5	4	6	13:22	19
7. FC Baar	15	5	4	6	17:22	19
8. FC Kickers Luzern	15	5	3	7	22:26	18
9. FC Perlen-Buchrain	15	5	2	8	22:30	17
10. FC Buttisholz	15	5	0	10	27:29	15
11. FC Dagmersellen	15	2	6	7	20:27	12
12. FC Schattdorf	15	1	4	10	14:37	7

3. Liga, Gruppe 1

FC Ebikon – FC Sins	1:2
FC Meggen – FC Brunnen	2:1
SC Emmen II – SC Menzingen	1:3
FC Dietwil – FC Muotathal	1:1
FC Adligenswil – SC Steinhausen	3:3
FC Ibach II – SC Cham II	3:0

1. FC Ibach II	15	11	2	2	61:22	35
2. FC Brunnen	15	9	2	4	42:16	29
3. SC Steinhausen	15	8	4	3	36:27	28
4. FC Sins	15	8	3	4	42:24	27
5. FC Ebikon	15	8	3	4	33:22	27
6. SC Cham II	15	6	4	5	27:31	22
7. FC Dietwil	15	5	3	7	17:33	18
8. FC Muotathal	15	4	5	6	32:32	17
9. FC Meggen	15	5	0	10	20:42	15
10. FC Adligenswil	15	4	2	9	19:33	14
11. SC Menzingen	15	3	2	10	20:47	11
12. SC Emmen II	15	3	2	10	26:46	11

4. Liga, Gruppe 1 (Aufstiegsrunde)

FC Altdorf – FC Küssnacht	0:0
SC Goldau a – FC Rotkreuz	4:0
FC Schattdorf – ESC Erstfeld	3:1
Weggiser SC – SC Schwyz	1:1
FC Ibach – FC Aegeri	2:2

1. SC Goldau a	2	2	0	0	7:2	6
2. FC Ibach	2	1	1	0	4:2	4
3. FC Küssnacht	2	1	1	0	2:1	4
4. SC Schwyz	2	1	1	0	3:2	4
5. FC Schattdorf	2	1	0	1	3:3	3
6. FC Rotkreuz	2	1	0	1	5:5	3
7. Weggiser SC	2	0	1	1	2:6	1
8. FC Aegeri	2	0	1	1	4:5	1
9. FC Altdorf	2	0	1	1	1:2	1
10. ESC Erstfeld	2	0	0	2	2:5	0

4. Liga, Gruppe 5 (Abstiegsrunde)

FC Littau – FC Altdorf Azzurri	0:3
FC Ebikon – FC Brunnen	4:1
FC Südsterne – SK Root	2:4
FC Baar – FC Sarnen b	5:1
FC Perlen-Buchrain b – FC Sins	0:4

1. SK Root	2	2	0	0	7:3	6
2. FC Sins	2	2	0	0	6:0	6
3. FC Baar	2	2	0	0	8:3	6
4. FC Altdorf Azzurri	2	1	0	1	5:3	3
5. FC Sarnen b	2	1	0	1	4:6	3
6. FC Littau	2	1	0	1	5:4	3
7. FC Ebikon	2	1	0	1	5:6	3
8. FC Brunnen	2	0	0	2	2:7	0
9. Perlen-Buchrain b	2	0	0	2	1:7	0
10. FC Südsterne	2	0	0	2	2:6	0

5. Liga, Gruppe 1

FC Hünenberg a – FC Muotathal a	3:0
FC Ibach a – Eibuselection CF	2:1
FC Rotkreuz b – SC Schwyz	4:1
SC Cham IV – FC Aegeri Colonia	1:0
FC Küssnacht a – FC Walchwil	2:1

1. FC Rotkreuz b	11	8	0	3	30:16	24
2. FC Hünenberg a	11	8	0	3	35:16	24
3. Eibuselection CF	11	7	2	2	23:15	23
4. SC Cham IV	11	7	2	2	22:17	23
5. FC Muotathal a	11	5	3	3	30:26	18
6. FC Ibach a	11	5	1	5	23:23	16
7. FC Walchwil	10	2	4	4	26:23	10
8. FC Küssnacht a	10	2	1	7	17:29	7
9. SC Schwyz	11	2	1	8	19:33	7
10. Aegeri Colonia	11	0	2	9	7:34	2

5. Liga, Gruppe 2

FC Flüelen – FC Muotathal b	1:0
FC Ingenbohl – FC Ibach c	7:0
FC Schattdorf – FC Brunnen b	1:1
FC Altdorf – FC Hünenberg b	2:4

1. FC Ingenbohl	11	8	2	0	42:13	26
2. FC Hünenberg b	11	8	1	1	41:14	25
3. FC Flüelen	11	5	3	2	26:19	18
4. FC Altdorf	11	6	0	4	27:27	18
5. FC Schattdorf	11	4	3	3	20:18	15
6. FC Brunnen b	10	3	1	5	15:24	10
7. FC Muotathal b	11	2	1	7	15:23	7
8. ESC Erstfeld	10	2	0	7	11:23	6
9. FC Ibach c	11	0	1	9	14:50	1

5. Liga, Gruppe 3

FC Adligenswil a – SC Menzingen	2:3
SC Steinhausen – SC Cham III	4:6
FC Brunnen a – Weggiser SC	1:1
Luzerner SC a – Zug 94	2:6
FC Küssnacht b – FC Ibach b	7:0

1. SC Menzingen	11	9	0	2	33:14	27
2. FC Küssnacht b	11	6	2	3	26:19	20
3. Luzerner SC a	11	6	2	3	30:19	20
4. SC Cham III	11	6	1	4	32:27	19
5. Weggiser SC	11	5	2	4	28:18	17
6. SC Steinhausen	11	5	2	4	28:25	17
7. Zug 94	11	5	0	6	27:25	15
8. FC Adligenswil a	11	4	2	5	35:29	14
9. FC Ibach b	11	3	0	8	17:48	9
10. FC Brunnen a	11	0	1	10	05:37	1

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

SC Menzingen – SC Steinhausen 2:3, FC Rothenburg – FC Schattdorf 5:2, **FC Hergiswil – SG Ibach/Schwyz a 0:4**, FC Brunnen – FC Meggen 1:5, FC Adligenswil – FC Altdorf 2:0.

1. FC Rothenburg 2/6 (0/8:4), 2. FC Meggen 2/6 (1/9:3), 3. FC Adligenswil 2/6 (1/7:1), 4. **SG Ibach/Schwyz a 2/6 (1/6:1)**, 5. SC Steinhausen 2/3 (8/5:6), 6. FC Schattdorf 2/1 (1/5:8), 7. FC Hergiswil 2/1 (2/3:7), 8. FC Altdorf 2/0 (0/2:5), 9. SC Menzingen 2/0 (0/3:8), 10. FC Brunnen 2/0 (0/2:7).

Junioren A, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

Weggiser SC – FC Eschenbach 3:0, **SG Ibach/Schwyz b – Luzerner SC 1:0**, FC Baar b – Team Obwalden 0:7, ESC Erstfeld – SC Cham 1:3.

1. Team Obwalden 2/6 (0/10:1), 2. SC Cham 2/6 (0/6:2), 3. **SG Ibach/Schwyz b 2/6 (0/3:0)**, 4. Weggiser SC 2/3 (0/4:3), 5. FC Eschenbach 2/3 (0/5:6), 6. ESC Erstfeld 2/0 (0/1:5), 7. FC Baar b 2/0 (0/1:10), 8. Luzerner SC 2/0 (1/3:6).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

SC Cham – Team Rontal 0:1, FC Sempach – SG Malters/Wolhusen 1:3, FC Schattdorf – Rottal Selection 2:1, FC Küssnacht – Team OG Kickers a 1:5, FC Baar a – FC Sins/Dietwil a 4:2, **Emmen United b (UN16) – SG Schwyz/Ibach 1:1**.

1. Team Rontal 4/12 (5/15:5), 2. **SG Schwyz/Ibach 4/10 (1/11:6)**, 3. Emmen United b (UN16) 4/10 (2/10:4), 4. Team OG Kickers a 4/9 (10/13:8), 5. FC Sempach 4/6 (0/5:8), 6. FC Sins/Dietwil a 4/5 (5/11:7), 7. SC Cham 4/4 (1/8:7), 8. FC Schattdorf 4/4 (2/6:10), 9. FC Baar a 4/3 (1/10:11), 10. Rottal Selection 4/3 (3/6:10), 11. SG Malters/Wolhusen 4/3 (4/6:11), 12. FC Küssnacht 4/0 (2/3:17).

Junioren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 5

Weggiser SC – FC Hitzkirch 1:7, SC Goldau b – FC Muotathal 1:4, FC Stans – FC Sarnen 5:4, FC Rothenburg – FC Malters 6:1, **FC Ibach – FC Aegeri b 1:1**.

1. FC Hitzkirch 2/6 (0/22:1), 2. FC Muotathal 2/6 (2/8:1), 3. FC Rothenburg 2/6 (4/8:2), 4. **FC Ibach 2/4 (1/4:3)**, 5. FC Stans 2/3 (0/7:7), 6. FC Malters 2/3 (0/5:9), 7. FC Aegeri b 2/1 (1/2:3), 8. SC Goldau b 2/0 (0/4:8), 9. Weggiser SC 2/0 (0/1:11), 10. FC Sarnen 2/0 (0/4:20).

Coca-Cola Junior League C

Team Sempachersee – SG Ibach/Schwyz a 4:1, Team Rontal – SG Wolhusen/Malters 5:0, Team OG Kickers a – Emmen United a (UN15) 2:2, Team Obwalden a – SC Kriens a 6:6, SG Buochs-Stans – Rottal Selection 2:3, FC Willisau a – Team Seetal 2:2.

1. Rottal Selection 4/10 (0/15:6), 2. Team Sempachersee 4/9 (0/13:5), 3. Team OG Kickers a 4/7 (0/12:8), 4. Emmen United a (UN15) 4/7 (2/20:15), 5. SG Buochs-Stans 4/6 (1/12:15), 6. SC Kriens a 4/5 (1/16:14), 7. Team Obwalden a 4/5 (1/17:18), 8. FC Willisau a 4/5 (1/8:9), 9. Team Rontal 4/4 (0/10:11), 10. Team Seetal 4/4 (1/7:9), 11. **SG Ibach/Schwyz a 4/2 (0/6:12)**, 12. SG Wolhusen/Malters 4/1 (1/4:18).

Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 5

SC Menzingen – FC Küssnacht a 0:5, **SC Buochs – FC Ibach b 3:2**, FC Rotkreuz a – FC Schattdorf b 9:1, FC Brunnen a – FC Muotathal 5:0, FC Altdorf a – FC Baar b 3:2.

1. FC Küssnacht a 2/6 (0/12:0), 2. FC Brunnen a 2/6 (0/10:0), 3. SC Buochs 2/6 (0/6:4), 4. FC Rotkreuz a 2/3 (0/11:4), 5. FC Altdorf a 2/3 (0/3:9), 6. FC Muotathal 2/1 (0/2:7), 7. SC Menzingen 2/1 (0/2:7), 8. FC Schattdorf b 2/1 (0/3:11), 9. FC Baar b 2/1 (1/4:5), 10. **FC Ibach b 2/0 (0/2:8)**.

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

FC Luzern Frauen (UN 15) – SK Root a 2:3, **FC Ibach a – FC Stans (Frauen) b UN16 6:1**, FC Alpnach – FC Ebikon 1:1.

1. FC Ebikon 2/4 (0/6:1), 2. SK Root a 2/4 (0/4:3), 3. Zug 94 b 1/3 (0/9:1), 4. **FC Ibach a 2/3 (0/6:6)**, 5. FC Küssnacht b 2/2 (0/7:7), 6. FC Alpnach 2/2 (0/4:4), 7. FC Adligenswil b 2/2 (1/9:9), 8. FC Luzern Frauen (UN15) 1/0 (0/2:3), 9. FC Stans (Frauen) b UN16 2/0 (0/2:15).

Junioren D/9, Elite, Gruppe 1

Zug 94 a – SC Reiden a 2:3, Team Obwalden a – FC Malters a 2:5, SC Buochs a – FC Luzern a (U12) 2:7, FC Rothenburg a – FC Littau a 0:6, **FC Luzern b (U11) – FC Ibach a 7:1**, FC Luzern b (U11) – FC Sursee a 2:4, FC Küssnacht a – FC Sursee a 3:0.

1. FC Littau a 3/9 (23:3), 2. FC Luzern a (U12) 3/9 (20:2), 3. FC Küssnacht a 3/9 (14:6), 4. FC Sursee a 3/6 (8:5), 5. SC Reiden a 2/3 (6:9), 6. FC Malters a 3/3 (10:10), 7. FC Luzern b (U11) 3/3 (10:13), 8. SC Buochs a 3/3 (5:12), 9. FC Rothenburg a 3/3 (4:12), 10. **FC Ibach a 3/3 (7:17)**, 11. Team Obwalden a 2/0 (2:13), 12. Zug 94 a 3/0 (3:10).

Junioren D/9, 2. Stärkeklasse, Gruppe 8

FC Sins b – FC Ibach b 0:2, FC Perlen-Buchrain a – SC Goldau b 5:2, FC Meggen b – SC Schwyz a 0:0, FC Küssnacht c – SK Root a 0:6, FC Ebikon c – SC Cham c 3:1.

1. SK Root a 1/3 (6:0), 2. FC Perlen-Buchrain a 1/3 (5:2), 3. FC Ebikon c 1/3 (3:1), 4. **FC Ibach b 1/3 (2:0)**, 5. FC Meggen b 1/1 (0:0), 6. SC Schwyz a 1/1 (0:0), 7. SC Cham c 1/0 (1:3), 8. FC Sins b 1/0 (0:2), 9. SC Goldau b 1/0 (2:5), 10. FC Küssnacht c 1/0 (0:6).

Junioren D/9, 3. Stärkeklasse, Gruppe 12

SC Steinhausen b – FC Brunnen b 0:4, SC Cham d – FC Hünenberg c 3:4, FC Sins – FC Aegeri c 4:3, FC Schattdorf d – FC Baar d 2:3.

1. FC Brunnen b 1/3 (4:0), 2. FC Hünenberg c 1/3 (4:3), 3. FC Sins c 1/3 (4:3), 4. FC Baar d 1/3 (3:2), 5. FC Altdorf b 0/0 (0:0), 6. Zug 94 d 0/0 (0:0), 7. FC Aegeri c 1/0 (3:4), 8. SC Cham d 1/0 (3:4), 9. FC Schattdorf d 1/0 (2:3), 10. SC Steinhausen b 1/0 (0:4).

Junioren D/9, 3. Stärkeklasse, Gruppe 13

SC Schwyz b – Zug 94 e 0:4, SC Menzingen b – FC Küssnacht d Mädchen 1:7, SC Goldau c – FC Walchwil 1:11, FC Küssnacht d Mädchen – FC Rotkreuz b 2:2, **FC Ibach c – FC Rotkreuz b 3:5**, FC Aegeri d – FC Muotathal 0:9.

1. FC Küssnacht d Mädchen 2/4 (9:3), 2. FC Rotkreuz b 2/4 (7:5), 3. FC Walchwil 1/3 (11:1), 4. FC Muotathal 1/3 (9:0), 5. Zug 94 e 1/3 (4:0), 6. **FC Ibach c 1/0 (3:5)**, 7. SC Schwyz b 1/0 (0:4), 8. SC Menzingen b 1/0 (1:7), 9. FC Aegeri d 1/0 (0:9), 10. SC Goldau c 1/0 (1:11).

Senioren Meister, Gruppe 1

SC Steinhausen – FC Perlen-Buchrain 4:5, SC Buochs – Team Eich/Gunzwil 2:1, FC Littau – SC Kriens 3:1, FC Entlebuch – FC Brunnen 3:0 forfait, FC Ebikon – SC Emmen 2:0.

1. SC Buochs 11/30 (2/52:15), 2. FC Entlebuch 11/20 (10/29:16), 3. Team Eich/Gunzwil 11/19 (6/26:18), 4. FC Littau 11/19 (16/29:24), 5. FC Perlen-Buchrain 11/16 (3/33:41), 6. SC Emmen 11/16 (5/21:27), 7. SC Steinhausen 11/14 (11/28:24), 8. FC Ebikon 11/13 (1/29:29), 9. SC Kriens 11/7 (4/19:44), 10. FC Brunnen 11/6 (5/16:44).

Senioren Promotion, Gruppe 3

Team Aegeri/Menzingen – SC Cham 2:3, SC Schwyz – Team Aegeri/Menzingen 1:1, SC Goldau – FC Hitzkirch 2:1, SC Cham – FC Rothenburg 5:1, **FC Sins/Dietwil – FC Ibach 1:2**, FC Küssnacht – FC Schattdorf 2:2.

1. SC Goldau 11/29 (6/21:8), 2. SC Cham 12/26 (1/42:21), 3. Team Aegeri/Menzingen 12/20 (5/29:21), 4. SC Schwyz 11/19 (3/24:18), 5. FC Schattdorf 11/18 (5/28:17), 6. **FC Ibach 11/13 (3/16:23)**, 7. FC Sins/Dietwil 11/12 (8/25:29), 8. FC Hitzkirch 11/11 (6/19:27), 9. FC Rothenburg 11/11 (14/20:34), 10. FC Küssnacht 11/1 (6/11:37).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Luzerner SC – FC Hochdorf/Hitzkirch 0:2, FC Sempach – Team Surental 2:2, **FC Sarnen – FC Ibach 0:2**, FC Giswil/Kerns – FC Horw 4:1, FC Altdorf – FC Meggen 1:0.

1. **FC Ibach 11/25 (7/25:12)**, 2. FC Altdorf 11/23 (4/20:10), 3. Team Surental 11/23 (5/30:18), 4. FC Giswil/Kerns 11/18 (6/19:16), 5. FC Hochdorf/Hitzkirch 11/17 (5/20:14), 6. FC Sarnen 11/14 (10/13:14), 7. FC Sempach 11/13 (3/20:27), 8. Luzerner SC 11/10 (7/13:22), 9. FC Horw 11/7 (13/14:26), 10. FC Meggen 11/6 (12/10:25).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

Team Gunzwil/Eich – SC Buochs 4:1, FC Zell – FC Wauwil-Egolfzwil 2:3, FC Südern – FC Ebikon 4:1, FC Perlen-Buchrain – FC Dagmersellen 4:1, **FC Ibach – SG Malters-Wolhusen 4:2**.

1. FC Perlen-Buchrain 11/29 (1/33:6), 2. FC Südern 11/22 (2/31:23), 3. FC Dagmersellen 11/21 (4/37:22), 4. **FC Ibach 11/20 (5/38:27)**, 5. Team Gunzwil/Eich 11/15 (21/26:29), 6. FC Wauwil-Egolfzwil 11/14 (6/20:26), 7. FC Ebikon 11/12 (1/21:30), 8. SG Malters-Wolhusen 11/12 (3/17:24), 9. FC Zell 11/11 (3/27:31), 10. SC Buochs 11/0 (2/11:43).

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

Engelberger SC – FCF Rapid Lugano II 1:0
SC Schwyz II – FC Küssnacht 3:1
SC Nebikon – FC Sempach 2:2
FC Adligenswil – FC Willisau 1:1
FC Stans – SC Balerna 0:6

1. SC Balerna	11	7	2	28	9	23	
2. FC Küssnacht	11	7	0	4	32	24	21
3. FC Willisau	11	5	3	3	22	16	18
4. FC Sempach	11	5	2	4	25	23	17
5. FCF Rapid Lugano	11	5	1	5	25	21	16
6. FC Stans	11	5	0	6	25	32	15
7. SC Nebikon	11	4	2	5	24	22	14
8. FC Adligenswil	11	4	2	5	21	24	14
9. SC Schwyz II	11	3	2	6	18	33	11
10. Engelberger SC	11	2	2	7	12	28	8

Frauen, 4. Liga, Gruppe 2

SC Cham – FC Hitzkirch 2:3
Team Riviera – FC Sempach II 4:2
Zug 94 – FC Muotathal 2:4

1. SC Cham	12	10	1	59	14	31	
2. FC Hitzkirch	12	10	1	65	21	31	
3. Team Riviera	13	7	2	4	36	26	23
4. FC Sempach II	12	3	2	7	20	38	11
5. Zug 94	12	2	2	8	19	62	8
6. FC Muotathal	13	1	0	12	15	53	3

FC Ibach kassiert weitere Heimpleite

FUSSBALL Die Gwerder-Elf verliert das kapitale Heimspiel gegen den FC Emmenbrücke mit 1:3-Toren. Damit befinden sich die Blau-Weissen nun definitiv im Abstiegskampf und müssen sich in den nächsten Partien massiv steigern, wollen sie in der nächsten Saison nicht eine Liga tiefer spielen.

ARMIN REICHLIN

Bei den Muotadörfnern lief zum ersten Mal Drazhanin in der Innenverteidigung auf. Er ersetzte den leicht angeschlagenen Dacic. Zudem nominierte Trainer Gwerder anstelle von Izzo Dominik Steiner für die Startelf.

Beide Teams bekundeten zu Beginn einige Probleme mit dem nassen und rutschigen Terrain auf dem Gerbihof. Nach einigen Minuten nahm Ibach dann das Zepter in die Hand und damit auch die Oberhand im Mittelfeld. Bis auf den einen oder anderen schön vorgetragenen Angriff resultierte daraus aber noch nichts Zählbares. In der 24. Minute die erste nennenswerte Torchance des Spiels. Ibachs Viola prüfte aus 20 Meter mit seinem heimtückischen Schuss Torwart Barmettler. Zwei Minuten später hätten die Blau-Weissen eigentlich in Führung gehen müssen. Meyers satter Schuss klatschte von der Lattenunterkante auf die

Linie und dem Ibächler wieder vor die Füsse, doch auch mit seinem Nachschuss konnte er den gut reagierenden Barmettler nicht bezwingen. Viel Pech für die Blau-Weissen.

Kalte Dusche für Ibach

In der 30. Minute ging Emmenbrücke entgegen des Spielverlaufs mit 0:1 in Führung. Nach einem perfekten Pass in die Tiefe schob Komani den Ball in die Maschen, vorbei am machtlosen Keeper Eichhorn. Das Gegentor nahm Ibach den Wind aus den Segeln. Emmenbrücke kontrollierte nun das Spiel und die Platzherren mussten froh sein, dass sie keinen weiteren Gegentreffer kassierten. Kurz vor der Halbzeit verhinderte Eichhorn mit seiner Glanzparade aus kurzer Distanz gegen Balazoski das sichere 0:2. Doch auch Ibach hätte kurz vor dem Tee fast noch reüssieren können. Dominik Steiners Schuss wurde jedoch im letzten Augenblick noch durch einen Luzerner abgelenkt.

Die erste Chance nach der Pause gehörte wiederum dem Gast aus Emmenbrücke. Bauzas Schuss zog aber weit über das Ibächler Tor. Ibach hatte weiterhin Mühe in die Partie zu finden. Es fehlte an Ideen und oft auch an der Genauigkeit im Passspiel.

Emmenbrücke macht den Sack zu

Trotz der grossen Probleme im Aufbau konnte Ibach in der 62. Minute jubeln. Bründler düpierte den Gästekeeper mit einem satten Schuss aus rund 25 Metern. Die Blau-Weissen powernten nun und der eingewechselte

Izzo entwischte in der 67. Minute auf der rechten Seite der Gästeabwehr und stürmte alleine auf das Tor zu. Sein Schuss wurde aber wiederum mit einer tollen Parade vom starken Barmettler entschärft. Emmenbrücke fand postwendend die richtige Antwort auf Ibachs Bemühungen. Jelmini konnte in der 72. Minute eine tolle Vorlage eines Mitspielers zum erneuten Führungstreffer verwerten. Es entwickelte sich nun ein offener Schlagabtausch. Ibach kam durch Sanchez zu einer weiteren Topchance. In der 81. Minute machten dann die Gäste aber mit dem 1:3 durch Milicaj alles klar. Ibach muss damit den direkten Konkurrenten Emmenbrücke wieder aufschliessen lassen und befindet sich nun definitiv voll im Abstiegskampf. Keine einfachen Zeiten für die Blau-Weissen, die sich in den nächsten Partien steigern müssen, wollen sie den Ligaerhalt sichern..

Telegramm

FC Ibach – FC Emmenbrücke 1:3 (0:1)

Gerbihof, 220 Zuschauer. – SR: Marcianò. – **Tore:** 30. Komani 0:1, 62. Bründler 1:1, 72. Jelmini 1:2, 80. Milicaj 1:3. – **FC Ibach:** Eichhorn; Annen, Drazhanin, Simon Steiner, Kostic; Zukic, Meyer (87. Jeknic), Sanchez, Bründler (74. Lüönd), Dominik Steiner, Viola (57. Izzo). – **FC Emmenbrücke:** Barmettler; Wymann, Cicoria (57. Hadziuc), Vasko Ostojic, Kokanovic; Balazoski (54. Milicaj), Dusko Ostojic, Komani, Jelmini; Bauza (70. Lapcevic), Paulino. – **Bemerkungen:** Ibach ohne Hürlimann (rekonvaleszent) und Dacic (verletzt). – **Verwarnungen:** 36. Drazhanin, 57. Milicaj, 70. Komani (alle Foulspiel).



Ibachs Drazhanin (links) kam im Spiel gegen Emmenbrücke zu seinem ersten Einsatz für die Muotadörfler.

Bild Armin Reichlin

Samstag, 5. April 2014

Meisterschaft 3. Liga:

FC Ibach II – SC Cham II 3:0 (1:0)

Gerbihof, 180 Zuschauer. – SR: Odermatt. –
Tore: 30. Nuza 1:0, 85. Nuza 2:0, 88. Nuza 3:0.
 – **FC Ibach II:** Kurtulus, Ramic, Merdovic, Zeba,
 Jusaj (86. Samet Skrijelji), Lokaj, Spend Matoshi
 (69. Albert Domgjoni), Gjergj Domgjoni, Nuza,
 Hodzic, Shala. – **SC Cham II:** Memedi, Eberle,
 Mair, Forny (81. Good), Hasler, Dober, Severin
 Müller (46. Pascal Müller), Minor, Hess (69. Dam-
 janovic), Trüssel, Domeisen.

FC IBACH

**FUSSBALL Junioren Ec – Goldau Ec
 2:5 (1:3).** – mk. Die Ibächler boten
 einem starken Gegner lange Zeit Paroli
 und konnten sogar mit 1:0 in Führung
 gehen. Schlussendlich gewann aber
 mit Goldau das bessere Team.

Meisterschaft 5. Liga:

FC Ibach IV – Eibuselection CF 2:1 (1:1)

Die Behauptung der Tabellenspitze nahm man sich vor, musste jedoch mit einer Niederlage gegen den FC Ibach heimkehren. So hatte man sich dies natürlich nicht vorgestellt im Lager der Eibuselection.

Das Spiel auf dem gut bespielbaren Fussballplatz Wintersried in Ibach fing an, wie man es erwartet hatte. Die Eibeler versuchten wie immer gleich Druck zu machen in der Startphase. Bis auf einen Torabschluss von Eli Stocker nach einer Flanke, blieb man aber harmlos. Die Ibächler waren bis in die Haarspitzen motiviert, kämpften und grätschten einen Ball nach dem anderen ins Seitenaus. Jeder, der den Wintersried-Fussballplatz kennt, weiss, dass kein richtiger Spielfluss aufkommen kann wegen der Rundbahn und dem fehlenden Zaun.

So verstrich das Spiel weitestgehend ereignislos bis zur 20. Minute, als es nach einem harmlosen Rempeler einen Freistoss für den FC Ibach gab. Was dann folgte, war ein Schuss aus 25 Metern, welcher haargenau ins Lattenkreuz passte. Da darf man auch mal als Gegenspieler zu solch einem Prachtstor gratulieren. Glücklicherweise fiel das Tor zu einem frühen Zeitpunkt und man hatte genügend Zeit zum reagieren. Zehn Minuten später kam dann auch der verdiente Ausgleich. Eli Stocker wurde im Strafraum gefoult und Hüsler konnte den fälligen Freistoss zum 1:1 verwerten. Nun kam die stärkste Phase der Eibuselection und man hätte noch vor der Pause in Führung gehen müssen mit einer hundertprozentigen Torchance. Mit einem 1:1 ging man in die Pause.

Nach der Pause und einigen Umstellungen glaubte man nun, einen Gang höher schalten zu können. Was dann aber folgte, war typisch für den unglücklichen Auftritt der Mannschaft aus Inwil. Es war keine Minute gespielt, als der FC Ibach die zweite Sternstunde des Abends hatte. Mit

einem Traumpass, konnte man einen Stürmer lancieren und dieser blieb cool und schob ihm am chancenlosen Keeper Kramis vorbei zum 2:1. Mühsam, denn jetzt kickte die Heimmannschaft einen um den anderen Ball durch die Schwyzer Landschaft. Die Aussenspieler der Gastmannschaft konnten sich jeweils auf die Suche begeben nach dem Ball, welcher irgendwo hinter der Rundbahn lag. Sobald man zusammen Fussball spielte, wurde es gefährlich, nur leider machte man dies viel zu wenig.

Lag es am fehlenden Mut oder einfach an der Tatsache, dass einige Spieler mehr mit sich selber beschäftigt waren als mit dem Gegner? Es sei dahingestellt. Mit weiten, planlosen Bällen versuchte man, sich noch Chancen zu erarbeiten, aber gegen die baumlangen Verteidiger war dies natürlich enorm schwierig. Trotzdem kam man noch zu Chancen, aber entweder man verpasste die Hereingabe oder man schoss daneben und so kam es wie es wahrscheinlich kommen musste. Die Eibeler waren geschlagen und gaben somit auch die Tabellenspitze aus der Hand. Schade, aber mit solchen Leistungen reicht es halt schlicht und einfach nirgendwo.

Der FC Ibach gewann das Spiel verdient und zeigte wieder einmal eindrücklich, dass man mit unbändigem Kampf viel erreichen kann im Fussballsport.

FC Ibach IV – Eibuselection 2:1 (1:1)

Wintersried. – **Tore:** 18. Silvio Betschart 1:0, 40. Kevin Hüsler 1:1, 47. Michael Betschart 2:1. – **FC Ibach:** Jörg Achermann, Mario Bianchi, Jonas Betschart, Cornel Suter, Reto von Rickenbach, Manuel Reichlin, Bruno von Rickenbach, Dominik Blunschy, Silvio Betschart, Michael Betschart, Gregor Schnüriger. Auswechselspieler: Reto Crottogini, Remo Schelbert, Dario Betschart, Hanspeter Kiener, Christian Schönbächler. – **Eibuselection CF:** Ramon Kramis, Sefkan Turunc, Yanik Schubiger, Marcel Stierli, Cyrill Gurtner, Elias Stocker, Julian Renggli, Kevin Hüsler, David Gurtner, Philippe Müller, Oliver Senn. Auswechselspieler: Roberto Mulder, Raphael Häfliger.

Dienstag, 8. April 2014

FC Ibach wechselt den Trainer

FUSSBALL Die schlechten Resultate zum Rückrundenstart haben beim FC Ibach zu einem Trainerwechsel geführt. Daniel Stadler löst Christoph Gwerder ab.

ARMIN REICHLIN

Der FC Ibach trennt sich in gegenseitigem Einvernehmen per sofort von Trainer Christoph Gwerder und seinem Assistenten Markus Ulrich. Die schlechte Tabellenlage und die akute Abstiegsgefahr zwang die sportliche

Führung des FC Ibach ein Zeichen zu setzen, um damit der Mannschaft neue Impulse zu verleihen. Der FC Ibach ist aktuell mit nur zwei Punkten Vorsprung auf die Abstiegsplätze auf Rang 11 klassiert. Zuletzt gab es am Samstag eine 1:3-Niederlage gegen den direkten Konkurrenten FC Emmenbrücke.

In Ibach bestens bekannt

Ab sofort übernimmt mit Daniel Stadler ein altbekanntes Gesicht das Fanionteam der Muotadörfler. Der 48-jährige Stadler, zuletzt Trainer beim FC Baar, führte den FC Ibach in der erfolgreichen Saison 2007/2008 zum regionalen Cupsieg und schaffte im gleichen Jahr mit den Blau-Weissen

auch den langersehten Aufstieg in die 2. Liga interregional.

Daniel Stadler ist überzeugt, dass mit der jungen und auf diese Saison hin neu formierten Mannschaft der Turn-around noch geschafft werden kann: «Das Team besitzt genug Potential, um den Ligaerhalt zu schaffen. Ich freue mich, die Herausforderung mit den Spielern, dem Staff und dem ganzen FC Ibach anzupacken. Ich bin guten Mutes, dass wir dieses Ziel auch zusammen erreichen werden!»

Der FC Ibach heisst Daniel Stadler herzlich willkommen und wünscht ihm und der ganzen Mannschaft viel Erfolg für die weiteren schweren Aufgaben.



Übernimmt ab sofort beim FC Ibach: Daniel Stadler

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga, Promotion

FC Zürich II – SR Delémont	0:0
FC Breitenrain – SC YF Juventus	1:1
FC Sion II – FC Tuggen	0:2
FC Stade Nyonnais – SC Brühl	1:0
FC Le Mont LS – Etoile Carouge FC	2:0
SC Kriens – FC Basel 1893 II	4:1
FC St. Gallen II – BSC Old Boys	2:3

1. FC Le Mont LS	21	125	4	38:24	41
2. Etoile Carouge FC	22	124	6	60:43	40
3. FC Tuggen	22	124	6	53:39	40
4. FC Köniz	21	107	4	34:23	37
5. SC YF Juventus	22	114	7	36:25	37
6. FC Basel 1893 II	22	105	7	34:30	35
7. FC Zürich II	21	94	8	27:28	31
8. SC Brühl	21	94	8	28:30	31
9. FC Stade Nyonnais	22	84	10	31:39	28
10. SR Delémont	20	75	8	24:31	26
11. FC Sion II	21	74	10	34:42	25
12. FC Breitenrain	22	64	12	31:37	22
13. BSC Old Boys	21	63	12	33:38	21
14. SC Kriens	21	56	10	31:41	21
15. FC St. Gallen II	21	17	13	16:40	10
16. AC Bellinzona	R	00	00:00	00:00	00

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Rapperswil-Jona – Zug 94	1:1
FC Wettswil-Bonstetten – FC Gossau	2:1
SC Cham – USV Eschen/Mauren	3:2
FC Winterthur II – SV Höngg	1:0
FC Balzers – FC Mendrisio	1:0
Team Ticino U21 – FC Muri	0:2
Chur 97 – FC Thalwil	1:2

1. USV Eschen/Mauren	20	114	5	42:30	37
2. Rapperswil-Jona	19	106	3	44:17	36
3. Zug 94	20	105	5	34:27	35
4. FC Gossau	20	110	9	35:40	33
5. FC Mendrisio	20	88	4	29:24	32
6. FC Balzers	20	94	7	28:21	31
7. FC Muri	19	83	8	30:36	27
8. SC Cham	20	76	7	39:38	27
9. Wettswil-Bonstetten	20	75	8	29:24	26
10. FC Thalwil	20	73	10	31:28	24
11. FC Winterthur II	20	65	9	20:28	23
12. Chur 97	20	71	12	35:44	22
13. Team Ticino U21	20	64	10	20:35	22
14. SV Höngg	20	42	14	23:47	14

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Hergiswil – FC Gunzwil	3:2
SC Buochs – FC Willisau	6:2
FC Emmenbrücke – FC Hochdorf	2:4
FC Ruswil – FC Eschenbach	0:1
FC Ascona – FC Ibach	2:2
AC Taverne – FC Sarnen	1:0
GC Biaschesi – SC Goldau	1:4

1. AC Taverne	19	153	1	38:11	48
2. SC Buochs	19	143	2	56:21	45
3. SC Goldau	19	104	5	42:27	34
4. FC Ascona	19	103	6	43:33	33
5. FC Hergiswil	19	94	6	44:33	31
6. FC Sarnen	19	93	7	31:23	30
7. FC Gunzwil	19	76	6	35:34	27
8. FC Hochdorf	19	75	7	34:35	26
9. FC Eschenbach	19	66	7	23:35	24
10. FC Ruswil	19	64	9	33:36	22
11. FC Ibach	19	54	10	24:33	19
12. Emmenbrücke	19	44	11	22:37	16
13. FC Willisau	19	33	13	29:60	12
14. GC Biaschesi	19	04	15	9:45	4

2. Liga regional

FC Perlen-Buchrain – FC Malters	3:2
FC Buttisholz – FC Aegeri	5:1
FC Littau – FC Schattdorf	1:0
FC Küssnacht – FC Altdorf	4:1
FC Stans – FC Baar	1:1
FC Dagmersellen – FC Kickers Luzern	0:0

1. FC Littau	16	113	2	40:23	36
2. FC Stans	16	102	4	38:20	32
3. FC Küssnacht	16	94	3	28:20	31
4. FC Malters	16	94	3	37:22	31
5. FC Aegeri	16	63	7	25:26	21
6. FC Perlen-Buchrain	16	62	8	25:32	20
7. FC Baar	16	55	6	18:23	20
8. FC Kickers Luzern	16	54	7	22:26	19
9. FC Altdorf	16	54	7	14:26	19
10. FC Buttisholz	16	60	10	32:30	18
11. FC Dagmersellen	16	27	7	20:27	13
12. FC Schattdorf	16	14	11	14:38	7

3. Liga, Gruppe 1

SC Steinhausen – FC Ebikon	5:0
SC Menzingen – FC Ibach II	0:6
FC Brunnen – FC Dietwil	9:1
FC Muotathal – SC Emmen II	3:1
FC Sins – FC Meggen	1:1
SC Cham II – FC Adligenswil	0:0

1. FC Ibach II	16	122	2	67:22	38
2. FC Brunnen	16	102	4	51:17	32
3. SC Steinhausen	16	94	3	41:27	31
4. FC Sins	16	84	4	43:25	28
5. FC Ebikon	16	83	5	33:27	27
6. SC Cham II	16	65	5	27:31	23
7. FC Muotathal	16	55	6	35:33	20
8. FC Dietwil	16	53	8	18:42	18
9. FC Meggen	16	51	10	21:43	16
10. FC Adligenswil	16	43	9	19:33	15
11. SC Emmen II	16	32	11	27:49	11
12. SC Menzingen	16	32	11	20:53	11

4. Liga, Gruppe 1 (Aufstiegsrunde)

SC Schwyz – SC Goldau a	2:0
FC Aegeri – FC Schattdorf	1:1
FC Rotkreuz – FC Ibach	0:1
ESC Erstfeld – FC Altdorf	3:1
FC Küssnacht – Weggiser SC	2:1

1. FC Küssnacht	3	2	1	0	4:2	7
2. SC Schwyz	3	2	1	0	5:2	7
3. FC Ibach	3	2	1	0	5:2	7
4. SC Goldau a	3	2	0	1	7:4	6
5. FC Schattdorf	3	1	1	1	4:4	4
6. ESC Erstfeld	3	1	0	2	5:6	3
7. FC Rotkreuz	3	1	0	2	5:6	3
8. FC Aegeri	3	0	2	1	5:6	2
9. Weggiser SC	3	0	1	2	3:8	1
10. FC Altdorf	3	0	1	2	2:5	1

4. Liga, Gruppe 5 (Abstiegsrunde)

FC Altdorf Azzurri – FC Ebikon	1:3
FC Sarnen b – FC Littau	0:2
FC Sins – FC Baar	2:2
SK Root – FC Perlen-Buchrain b	3:4
FC Brunnen – FC Südsterm	2:2

1. FC Sins	3	2	1	0	08:02	7
2. FC Baar	3	2	1	0	10:05	7
3. SK Root	3	2	0	1	10:07	6
4. FC Littau	3	2	0	1	07:04	6
5. FC Ebikon	3	2	0	1	08:07	6
6. FC Sarnen b	3	1	0	2	04:08	3
7. FC Perlen-Buchrain b	3	1	0	2	05:10	3
8. FC Altdorf Azzurri	3	1	0	2	06:06	3
9. FC Brunnen	3	0	1	2	04:09	1
10. FC Südsterm	3	0	1	2	04:08	1

5. Liga, Gruppe 1

FC Aegeri Colonia – FC Hünenberg a	0:1
SC Schwyz – SC Cham IV	0:2
FC Muotathal a – FC Ibach a	5:0
Eibuselection CF – FC Küssnacht a	2:1
FC Walchwil – FC Rotkreuz b	1:1

1. Hünenberg a	12	9	0	03	36:16	27
2. Eibuselection CF	12	8	2	02	25:16	26
3. SC Cham IV	12	8	2	02	24:17	26
4. FC Rotkreuz b	12	8	1	03	31:17	25
5. FC Muotathal a	12	6	3	03	35:26	21
6. FC Ibach a	12	5	1	06	23:28	16
7. FC Walchwil	12	2	5	05	28:26	11
8. FC Küssnacht a	12	3	1	08	20:32	10
9. SC Schwyz	12	2	1	09	19:35	07
10. FC Aegeri Colonia	12	0	2	10	07:35	02

5. Liga, Gruppe 2

FC Ibach c – FC Altdorf	1:0
FC Hünenberg b – ESC Erstfeld	2:0
FC Brunnen b – FC Flüelen	1:6
FC Muotathal b – FC Ingenbohl	2:2

1. FC Hünenberg b	12	9	1	1	43:14	28
2. FC Ingenbohl	12	8	3	0	44:15	27
3. FC Flüelen	12	6	3	2	32:20	21
4. FC Altdorf	12	6	0	5	27:28	18
5. FC Schattdorf	11	4	3	3	20:18	15
6. FC Brunnen b	11	3	1	6	16:30	10
7. FC Muotathal b	12	2	2	7	17:25	8
8. ESC Erstfeld	11	2	0	8	11:25	6
9. FC Ibach c	12	1	1	9	15:50	4
10. FC Rotkreuz a	R	9	0	0	00:00	0

5. Liga, Gruppe 3

SC Charn III – Luzerner SC a	0:5
Zug 94 – FC Adligenswil a	4:2
SC Menzingen – FC Brunnen a	7:0
FC Ibach b – SC Steinhausen	1:3

1. SC Menzingen	12	10	0	2	40:14	30
2. Luzerner SC a	12	7	2	3	35:19	23
3. FC Küssnacht b	11	6	2	3	26:19	20
4. SC Steinhausen	12	6	2	4	31:26	20
5. SC Charn III	12	6	1	5	32:32	19
6. Zug 94	12	6	0	6	31:27	18
7. Weggiser SC	11	5	2	4	28:18	17
8. FC Adligenswil a	12	4	2	6	37:33	14
9. FC Ibach b	12	3	0	9	18:51	9
10. FC Brunnen a	12	0	1	11	05:44	1

Junio A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Zug 94 – FC Stans 1:5, SG Triengen/Knutwil – SC Goldau 3:2, SG Triengen/Knutwil – FC Horw 2:6, SC Buochs – SG Malters/Wolhusen 1:1, FC Horw – FC Aegeri 1:1, FC Gunzwil – FC Littau a 2:1, FC Aegeri – SC Buochs 0:1, Emmen United (UN20) – Team Seetal 0:5.

1. SC Buochs 5/13 (3/11:3), 2. FC Horw 5/10 (1/15:6), 3. FC Stans 5/10 (1/15:8), 4. Zug 94 5/9 (1/13:9), 5. Team Seetal 5/9 (6/11:6), 6. FC Aegeri 5/7 (1/8:5), 7. FC Littau a 5/7 (8/10:6), 8. FC Gunzwil 5/6 (116:14), 9. SC Goldau 5/4 (0/9:16), 10. SG Malters/Wolhusen 5/4 (7/4:11), 11. SG Triengen/Knutwil 5/3 (3/6:18), 12. Emmen United (UN20) 5/3 (8/6:12).

Junio A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

SG Ibach/Schwyz a – FC Rothenburg 1:1, SC Steinhausen – FC Brunnen 4:3, FC Schattdorf – FC Adligenswil 2:1, FC Meggen – FC Hergiswil 2:1, FC Altdorf – SC Menzingen 7:1.

1. FC Meggen 3/9 (1/11:4), 2. FC Rothenburg 3/7 (0/9:5), 3. SG Ibach/Schwyz a 3/7 (2/7:2), 4. FC Adligenswil 3/6 (1/8:3), 5. SC Steinhausen 3/6 (8/9:9), 6. FC Schattdorf 3/4 (2/7:9), 7. FC Altdorf 3/3 (1/9:6), 8. FC Hergiswil 3/1 (2/4:9), 9. FC Brunnen 3/0 (0/5:11), 10. SC Menzingen 3/0 (0/4:15).

Junio A, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

Team Obwalden – ESC Erstfeld 0:1, SC Cham – SG Ibach/Schwyz b 1:1, Luzerner SC – Weggiser SC 0:2, FC Eschenbach – FC Baar b 6:0.

1. SG Ibach/Schwyz b 3/7 (0/4:1), 2. SC Cham 3/7 (2/7:3), 3. Team Obwalden 3/6 (0/10:2), 4. FC Eschenbach 3/6 (0/11:6), 5. Weggiser SC 3/6 (0/6:3), 6. ESC Erstfeld 3/3 (1/2:5), 7. FC Baar b 3/0 (1/1:16), 8. Luzerner SC 3/0 (2/3:8).

Junio B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team Rontal – FC Küssnacht 2:1, Team OG Kickers a – FC Baar a 1:3, SG Schwyz/Ibach – FC Sempach 4:3, SG Malters/Wolhusen – FC Schattdorf 4:0, Rottal Selection – SC Cham 1:1, FC Sins/Dietwil a – Emmen United b (UN16) 3:2.

1. Team Rontal 5/15 (14/17:6), 2. SG Schwyz/Ibach 5/13 (2/15:9), 3. Emmen United b (UN16) 5/10 (3/12:7), 4. Team OG Kickers a 5/9 (10/14:11), 5. FC Sins/Dietwil a 5/8 (7/14:9), 6. FC Sempach 5/6 (0/8:12), 7. FC Baar a 5/6 (3/13:12), 8. SG Malters/Wolhusen 5/6 (10/10:11), 9. SC Cham 5/5 (9/9:8), 10. FC Schattdorf 5/4 (3/6:14), 11. Rottal Selection 5/4 (4/7:11), 12. FC Küssnacht 5/0 (2/4:19).

Junio B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 5

FC Sarnen – Weggiser SC 2:2, FC Muotathal – FC Rothenburg 3:1, Malters – FC Ibach 1:6, FC Hitzkirch – Goldau b 13:0, FC Aegeri b – FC Stans 1:2.

1. FC Hitzkirch 3/9 (0/35:1), 2. FC Muotathal 3/9 (2/11:2), 3. FC Ibach 3/7 (5/10:4), 4. FC Stans 3/6 (0/9:8), 5. FC Rothenburg 3/6 (4/9:5), 6. FC Malters 3/3 (0/6:15), 7. FC Sarnen 3/1 (0/6:22), 8. FC Aegeri b 3/1 (2/3:5), 9. Weggiser SC 3/1 (4/3:13), 10. SC Goldau b 3/0 (2/4:21).

Coca-Cola Junior League C

Team Seetal – Team Sempachersee 2:3, SG Wolhusen/Malters – Team OG Kickers a 1:3, SG Ibach/Schwyz a – SG Buochs-Stans 2:2, Kriens a – Team Rontal 9:1, Rottal Selection – Team Obwalden a 6:2, Emmen United a (UN15) – Willisau a 5:3.

1. Rottal Selection 5/13 (1/21:8), 2. Team Sempachersee 5/12 (0/16:7), 3. Team OG Kickers a 5/10 (0/15:9), 4. Emmen United a (UN15) 5/10 (2/25:18), 5. SC Kriens a 5/8 (1/25:15), 6. SG Buochs-Stans 5/7 (1/14:17), 7. FC Willisau a 5/5 (1/11:14), 8. Team Obwalden a 5/5 (1/19:24), 9. Team Rontal 5/4 (1/11:20), 10. Team Seetal 5/4 (2/9:12), 11. SG Ibach/Schwyz a 5/3 (0/8:14), 12. SG Wolhusen/Malters 5/1 (1/5:21).

Junio C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 5

FC Schattdorf b – FC Altdorf a 11:2, FC Muotathal – SC Buochs 2:4, FC Küssnacht a – FC Brunnen a 6:1, FC Ibach b – FC Rotkreuz a 3:1, FC Baar b – SC Menzingen 2:4.

1. FC Küssnacht a 3/9 (0/18:1), 2. SC Buochs 3/9 (0/10:6), 3. FC Brunnen a 3/6 (0/11:6), 4. FC Schattdorf b 3/4 (0/14:13), 5. SC Menzingen 3/4 (0/6:9), 6. FC Rotkreuz a 3/3 (0/12:7), 7. FC Altdorf a 3/3 (0/5:20), 8. FC Ibach b 3/3 (1/5:9), 9. FC Muotathal 3/1 (0/4:11), 10. FC Baar b 3/1 (1/6:9).

Junio C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

Zug 94 b – FC Ibach a 16:0, FC Stans (Frauen) b UN16 – Alpnach 1:6, Ebikon – FC Küssnacht b 4:3, Adligenswil b – Luzern Frauen (UN 15) 1:6.

1. FC Ebikon 3/7 (0/10:4), 2. Zug 94 b 2/6 (0/25:1), 3. FC Alpnach 3/5 (0/10:5), 4. SK Root a 2/4 (0/4:3), 5. FC Luzern Frauen (UN15) 2/3 (1/8:4), 6. FC Ibach a 3/3 (0/6:22), 7. FC Küssnacht b 3/2 (0/10:11), 8. FC Adligenswil b 3/2 (1/10:15), 9. FC Stans (Frauen) b UN16 3/0 (0/3:21).

Junio D/9, Elite, Gruppe 1

Zug 94 a – FC Sursee a 0:6, SC Reiden a – Team Obwalden a 2:3, SC Reiden a – SC Buochs a 2:0, FC Sursee a – Team Obwalden a 8:0, FC Malters a – Zug 94 a 5:0, FC Luzern b (U11) – FC Rothenburg a 4:2, FC Littau a – FC Küssnacht a 10:1, FC Ibach a – FC Luzern a (U12) 2:1.

1. FC Littau a 4/12 (33:4), 2. FC Sursee a 5/12 (22:5), 3. FC Luzern a (U12) 4/9 (21:4), 4. FC Küssnacht a 4/9 (15:16), 5. FC Malters a 4/6 (15:10), 6. FC Luzern b (U11) 4/6 (14:15), 7. SC Reiden a 4/6 (10:12), 8. FC Ibach a 4/6 (9:18), 9. SC Buochs a 4/3 (5:14), 10. FC Rothenburg a 4/3 (6:16), 11. Team Obwalden a 4/3 (5:23), 12. Zug 94 a 5/0 (3:21).

Junio D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 8

SK Root a – FC Sins b 2:1, SC Schwyz a – SC Goldau b 3:2, SC Cham c – FC Perlen-Buchrain a 1:5, FC Meggen b – FC Küssnacht c 3:2, FC Ibach b – FC Ebikon c 4:5.

1. FC Perlen-Buchrain a 2/6 (10:3), 2. SK Root a 2/6 (8:1), 3. FC Ebikon c 2/6 (8:5), 4. FC Meggen b 2/4 (3:2), 5. SC Schwyz a 2/4 (3:2), 6. FC Ibach b 2/3 (6:5), 7. Sins b 2/0 (1:4), 8. SC Goldau b 2/0 (4:8), 9. Cham c 2/0 (2:8), 10. FC Küssnacht c 2/0 (2:9).

Junio D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

SC Goldau c – FC Aegeri d keine Meldung, FC Walchwil – Zug 94 e 3:6, FC Rotkreuz b – SC Menzingen b 3:0, FC Muotathal – FC Ibach c 3:2, FC Küssnacht d Mädchen – SC Schwyz b 1:0.

1. FC Küssnacht d Mädchen 3/7 (10:3), 2. FC Rotkreuz b 3/7 (10:5), 3. FC Muotathal 2/6 (12:2), 4. Zug 94 e 2/6 (10:3), 5. FC Walchwil 2/3 (14:7), 6. FC Aegeri d 1/0 (0:9), 7. SC Goldau c 1/0 (1:11), 8. FC Ibach c 2/0 (5:8), 9. SC Schwyz b 2/0 (0:5), 10. SC Menzingen b 2/0 (1:10).

Senioren Meister, Gruppe 1

Team Eich/Gunzwil – FC Ebikon 1:0, SC Kriens – SC Buochs 1:4, SC Emmen – SC Steinhausen 1:3, FC Perlen-Buchrain – FC Entlebuch 2:4, FC Brunnen – FC Littau 2:2.

1. SC Buochs 12/33 (2/56:16), 2. FC Entlebuch 12/23 (10/33:18), 3. Team Eich/Gunzwil 12/22 (6/27:18), 4. FC Littau 12/20 (16/31:26), 5. SC Steinhausen 12/17 (12/31:25), 6. FC Perlen-Buchrain 12/16 (4/35:45), 7. SC Emmen 12/16 (5/22:30), 8. FC Ebikon 12/13 (1/29:30), 9. SC Kriens 12/7 (4/20:48), 10. FC Brunnen 12/7 (5/18:46).

Senioren Promotion, Gruppe 3

FC Schattdorf – FC Sins/Dietwil 3:1, FC Rothenburg – FC Küssnacht 0:4, FC Ibach – SC Goldau 2:2, FC Hitzkirch – SC Schwyz 3:5.

1. SC Goldau 12/30 (6/23:10), 2. SC Cham 12/26 (3/42:21), 3. SC Schwyz 12/22 (3/29:21), 4. FC Schattdorf 12/21 (6/31:18), 5. Team Aegeri/Menzingen 12/20 (6/29:21), 6. FC Ibach 12/14 (3/18:25), 7. FC Sins/Dietwil 12/12 (9/26:32), 8. FC Hitzkirch 12/11 (6/22:32), 9. FC Rothenburg 12/11 (14/20:38), 10. FC Küssnacht 12/4 (6/15:37).

Senioren Regional, Gruppe 5

Zug 94 – Weggiser SC 3:3, SK Root – ESC Erstfeld 4:3, FC Rotkreuz – FC Hochdorf/Hildisrieden 0:3, FC Adligenswil – FC Muotathal 5:2.

1. SK Root 8/22 (8/28:15), 2. FC Hochdorf/Hildisrieden 8/21 (3/33:7), 3. FC Adligenswil 8/15 (5/24:19), 4. Zug 94 8/14 (13/18:24), 5. Weggiser SC 8/13 (4/24:17), 6. FC Rotkreuz 8/6 (7/9:19), 7. ESC Erstfeld 8/3 (3/18:27), 8. FC Muotathal 8/0 (6/14:40).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Team Surental – FC Sarnen 2:0, FC Meggen – Luzerner SC 1:1, FC Ibach – FC Altdorf 0:1, FC Horw – FC Sempach 0:1, FC Hochdorf/Hitzkirch – FC Giswil/Kerns 0:4.

1. FC Altdorf 12/26 (4/21:10), 2. Team Surental 12/26 (5/32:18), 3. FC Ibach 12/25 (7/25:13), 4. FC Giswil/Kerns 12/19 (6/19:16), 5. FC Hochdorf/Hitzkirch 12/18 (5/20:14), 6. FG Sarnen 12/14 (12/13:16), 7. FC Sempach 12/13 (4/21:31), 8. Luzerner SC 12/11 (8/14:23), 9. FC Horw 12/10 (13/18:27), 10. FC Meggen 12/7 (13/11:26).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

SG Malters-Wolhusen – FC Perlen-Buchrain 1:3, SC Buochs – FC Zell 0:1, FC Wauwil-Egolzwil – FC Ibach 2:2, FC Ebikon – Team Gunzwil/Eich 2:5, FC Dagmersellen – FC Südsterm 2:0.

1. FC Perlen-Buchrain 12/32 (1/36:7), 2. FC Dagmersellen 12/24 (4/39:22), 3. FC Südsterm 12/22 (2/31:25), 4. FC Ibach 12/21 (6/40:29), 5. Team Gunzwil/Eich 12/18 (21/31:31), 6. FC Wauwil-Egolzwil 12/15 (6/22:28), 7. FC Zell 12/14 (3/28:31), 8. FC Ebikon 12/12 (1/23:35), 9. SG Malters-Wolhusen 12/12 (4/18:27), 10. SC Buochs 12/0 (2/11:44).

Veteranen Regional, Gruppe 3

SC Steinhausen – FC Rotkreuz 1:1, FC Sins/Dietwil – Weggiser SC 7:1, FC Eschenbach – Team Menzingen/Aegeri 1:4.

1. FC Küssnacht 6/18 (0/24:6), 2. FC Rotkreuz 7/14 (3/13:5), 3. FC Sins/Dietwil 7/11 (3/21:17), 4. SC Steinhausen 7/10 (1/17:12), 5. Team Menzingen/Aegeri 7/7 (0/7:15), 6. FC Eschenbach 7/4 (0/6:16), 7. Weggiser SC 7/4 (7/17:24).

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

SC Balerna – SC Schwyz II 0:1
FC Willisau – SC Nebikon 3:0
FC Küssnacht – FC Adligenswil 1:3
FCF Rapid Lugano II – FC Stans 2:1
FC Sempach – Engelberger SC 1:0

1. SC Balerna	12	7	2	3	28:10	23
2. FC Willisau	12	6	3	3	25:16	21
3. FC Küssnacht	12	7	0	5	33:27	21
4. FC Sempach	12	6	2	4	26:23	20
5. FCF Rapid Lugano II	12	6	1	5	27:22	19
6. FC Adligenswil	12	5	2	5	24:25	17
7. FC Stans	12	5	0	7	26:34	15
8. SC Nebikon	12	4	2	6	24:25	14
9. SC Schwyz II	12	4	2	6	19:33	14
10. Engelberger SC	12	2	2	8	12:29	8

Frauen, 4. Liga, Gruppe 2

FC Hitzkirch – Team Riviera	3:2					
FC Muotathal – SC Cham	0:6					
1. SC Cham	13	11	1	65:14	34	
2. FC Hitzkirch	13	11	1	68:23	34	
3. Team Riviera	14	7	2	5	38:29	23
4. FC Sempach II	12	3	2	7	20:38	11
5. Zug 94	12	2	2	8	19:62	8
6. FC Muotathal	14	1	0	13	15:59	3

Ibach mit Punktegewinn in Ascona

FUSSBALL Ibach holt mit dem neuen Trainer Daniel Stadler einen Punkt auswärts gegen den FC Ascona. Kurze Zeit sah es sogar nach einem Vollerfolg für die Blau-Weissen aus, ehe Samina kurz vor Schluss mit seinem Tor das 2:2 markierte.

ARMIN REICHLIN

Ibachs neuer Trainer Stadler formierte die Mannschaft auf einigen Positionen um. So spielte Dacic anstelle von Captain Steiner in der Innenverteidigung. Zudem nominierte er Meyer als zweite Sturmspitze neben Dominik Steiner. Zu seinem ersten Einsatz in der Rückrunde kam auch Keeper Malnati, der für Eichhorn in der Startelf auflief.

Starke Gäste zu Beginn

Ibach wirkte von Anfang an sehr konzentriert und kontrollierte das Spiel im Stadio Comunale. In der 11. Minute hätte Schiedsrichter Thies bereits auf den Elfmeterpunkt zeigen müssen. Meyer wurde im Strafraum regelwidrig von einem Tessiner gelegt. Der Pfiff des Referee blieb jedoch aus. Nach rund 20 Minuten kam der FC Ascona dann besser ins Spiel und drängte die Muotadörfler immer öfters in die Defensive. Vor allem der wirblige Manev sorgte mit seinen Aktionen immer wieder für viel Wirbel vor Malnati. Es entwickelte sich dann in der Folge eine typische «Tessiner

Partie» mit vielen Emotionen. Beide Teams beschwerten sich immer wieder über Entscheide von Schiri Thies oder über Aktionen des Gegners. In der 42. Minute hatte Viola dann die bisher grösste Chance des Spiels. Sein Schuss aus 15 Metern wurde aber vom starken Schlussmann Maconi über die Latte gelenkt.

Ibach mit dem Führungstreffer

Am Spielgeschehen änderte sich auch nach dem Pausentee nicht allzu viel. Beide Mannschaften neutralisierten sich mehrheitlich und so konnten die spärlichen Zuschauer weiter nur wenige Torchancen bestaunen. Dies änderte sich ab der 56. Minute. Malnati musste sich nach einem Eckball und dem tollen Kopfball von Brusa mächtig strecken, um den Gegentreffer verhindern zu können. Praktisch im Gegenzug konnte Ibach dann in Führung gehen. Dominik Steiner entwischte der Tessiner Abwehr und überlobte Maconi gekonnt zur 0:1-Führung für den FC Ibach.

Ascona versuchte es nun mit der Brechstange und investierte viel mehr in den Angriff. Nach einem Eckball und einem weiteren Kopfball von Brusa musste Dominik Steiner auf der Linie retten. Ibach spielte aber weiter abgeklärt und konnte selber immer wieder gefährliche Konter setzen. Leider blieben diese erfolglos und das Spiel damit weiter spannend.

Sehr turbulente Schlussphase

Ascona warf nun alles nach vorne und wurde in der 82. Minute belohnt. Nach einem Eckball kam der Ball zu

Albertella und der haute den Ball aus sehr grosser Distanz unhaltbar zum 1:1-Ausgleich in die Maschen. Ibach reagierte sofort und konnte gleich nach dem Anspiel einen tollen Angriff lancieren. Salvatore Viola schloss diese herrliche Aktion mit dem 1:2 und der erneuten Führung für Ibach ab. Ascona gab aber immer noch nicht auf und konnte nach der einzigen Unsicherheit von Malnati in der 87. Minute durch Samina wieder ausgleichen. Kurz vor dem Schlusspfiff hatte der zuvor eingewechselte Lüönd den Matchball für Ibach auf dem Fuss. Er scheiterte jedoch mit seinem zu wenig platzierten Schuss an Maconi.

Schlussendlich darf man aber mit dem Punkt und auch der Leistung von Ibach absolut zufrieden sein. Die Mannschaft spielte eine starke Partie und zeigte viel positive Energie. Ein guter Start für den neuen Trainer Daniel Stadler.

Telegramm

FC Ascona – FC Ibach 2:2 (0:0)

Stadio Comunale, Ascona, 70 Zuschauer. – SR: Thies. – **Tore:** 57. Dominik Steiner 0:1, 83. Albertello 1:1, 84. Viola 1:2, 87. Samina 2:2. – **FC Ascona:** Maconi; Lombardo (66. Stojanov), Samina, Tami, Albertella (85. Perrone); Blanco, Facchinetti, Volpe (54. Petric), Brusa; Flena, Manev. – **FC Ibach:** Malnati; Annen, Dacic, Drazhanin, Simon Steiner; Kostic, Zukic, Izzo (24. Teixeira), Viola (90. Lüönd); Meyer (80. Jeknic), Dominik Steiner. – **Bemerkungen:** Ibach ohne Ruppen (gesperrt), Bründler (verletzt) und Hürlimann (rekonvaleszent). – **Verwarnungen:** 9. Lombardo, 20. Dominik Steiner, 27. Manev, 27. Meyer, 70. Albertella (alle Foulspiel), 45. Simon Steiner, 59. Samina (Reklamieren).



Der FC Ibach hätte bereits in der ersten Halbzeit in Führung gehen können:
 Violas Schuss wurde von Maconi entschärft.

Bild Armin Reichlin

Samstag, 12. April 2014

Meisterschaft 3. Liga:

SC Menzingen – FC Ibach II 0:6 (0:1)

Chrüzegg, 100 Zuschauer. – SR: Slijivar. – **Tore:** 9. Shala 0:1, 63. Albert Domgjoni 0:2, 66. Nuza 0:3, 75. Nuza 0:4, 87. Gjergj Domgjoni 0:5, 90. Albert Domgjoni 0:6. – **SC Menzingen:** Mollo, Michel Hürlimann, Capol Verta, Ulrich, Cedric Hürlimann, Tusek, Birchler, Da Costa (45. Riedmann), Stojisavljevic (70. Imboden), Tatlici (70. Tunaj). – **FC Ibach II:** Kurtulus, Merdovic (68. Samet Skrijeli), Ramic (70. Nermin Lekic), Zeba, Jusaj, Nuza, Lokaj, Gjergj Domgjoni, Hodzic (45. Albert Domgjoni), Mathosi, Shala.

Meisterschaft 4. Liga (Aufstiegsrunde)

FC Rotkreuz I – FC Ibach III 0:1 (0:0)

Wieder einmal haben sich Binsenwahrheiten im Fussball bestätigt. So geschehen beim Spiel zwischen Rotkreuz und Ibach. Der FC Rotkreuz steckt eine bittere Niederlage ein. Die Gäste aus Ibach erteilten den Rotkreuzern eine schmerzliche Lektion in Sachen Effizienz und siegten in diesem wegweisenden Spiel um den Aufstieg. Der FC Rotkreuz war sichtlich gewillt, die Niederlage vom letzten Wochenende gegen die Goldauer Reserven vergessen zu machen. Der FCR war zwar über das ganze Spiel gesehen die spielbestimmende Mannschaft, für die Musik war aber Ibach besorgt. Nachdem die Einheimischen etliche gute Tor Gelegenheiten ausliessen, nutzte Ibach die erste Chance eiskalt zur Führung aus und bestätigte die erste Binsenwahrheit in diesem Spiel: wer die Tore nicht macht, bekommt sie.

Rotkreuz kämpfte weiter und versuchte alles, um zurück ins Spiel zu kommen. An diesem Abend trugen das Glück und die Kaltschnäuzigkeit aber nicht die Rotkreuzer Farben und das Runde wollte partout nicht ins Eckige.

Nachdem Spielertrainer Mathis seinen Heber kurz vor Schluss nicht nur über den gegnerischen Hüter sondern auch übers Tor setzte und Becic anschliessend bei der letzten Aktion den Ball in die Wolken drosch, wurde die zweite aufeinanderfolgende Niederlage in der Aufstiegsrunde Tatsache.

Nächste Binsenwahrheit: ohne Tore kann man keine Spiele gewinnen. Der grosse Cristiano Ronaldo hat dies nach einer längeren persönlichen Torflaute mal so ausgedrückt: «Bei den Toren ist es wie beim Ketchup. Wenn etwas kommt, kommt gleich alles auf einmal». Der FC Rotkreuz seinerseits ist nunmehr seit zwei Spielen tor- und punktelos.

FC Rotkreuz I – FC Ibach III 0:1 (0:0)

Sportpark Rotkreuz. – **Tor:** 54. Pascal Gasser 0:1. – **FC Rotkreuz:** Dominik Huber, Mirza Krizevac, Roger Mathis, Alen Krizevac, Yannis Heimann, Kenan Dacic, Ilaz Hyseni, Navajeevan Thavarajah, Marco Sidler, Ferid Becic, Gramoz Alaj. Auswechselspieler: Lukas Knobel, Valmir Canaj, Alexandre Martins, Marvin Heimann, Andreas Fähndrich. – **FC Ibach:** Pascal Kündig, Sebastian Tischhauser, Marcel Bianchi, Nicolas Kuchler, Philipp Steiner, Ralph Mühlebach, Sandro Ulrich, Roie Koppenheim, Sandro Reichlin, Adrian Krienbühl, Gabriel Nüssli. Auswechselspieler: Lukas Heinzer, Pascal Gasser, Flurin Stöckli, Pascal Deck.



Hintere Reihe von links: Trainer Sandro Patierno, Werner Kälin, Leiter Vertrieb und Service der EBS AG und rechts Trainer Stefan Fährdrich

Dress für B-Junioren SG Schwyz/Ibach

Auf die Rückrunde der Saison 2013/2014 wurden die B-Junioren der Spielgemeinschaft Schwyz/Ibach mit einem neuen Dress eingekleidet. Dem motivierten und sportbegeisterten Fussballteam gefiel die neue Sportbekleidung und die Mannschaft bedankte sich beim anschliessenden Meisterschaftsspiel gegen die Alterskameraden vom FC Sempach mit einem kämpferischen 4:3 Sieg. Besten Dank dem Sponsor Elektrizitätswerk des Bezirks Schwyz AG für die grosszügige Geste zu Gunsten der Jugend.



Einlaufshirts für die B-Junioren

Die Junioren B des FC Ibach möchten sich recht herzlich bei der Firma Regli & Steiner GmbH für das neuen Einlaufshirt bedanken. Auf dem Bild: Die erfolgreich in die Saison gestarteten Junioren B des FC Ibach mit dem Sponsor Toni Steiner (links aussen), Mitinhaber und Geschäftsführer der Firma Regli & Steiner GmbH.

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

YF Juventus Zürich – Etoile Carouge	3:1
Breitenrain Bern – Brühl St. Gallen	1:1
Köniz – Basel II	1:1
Zürich II – St. Gallen II	1:1
Kriens – Delémont	1:3
Le Mont – Tuggen	0:4
Sion II – Old Boys Basel	4:3

1. Tuggen	24	14	4	6	59:39	46
2. Le Mont	23	13	5	5	40:28	44
3. Köniz	23	11	8	4	38:24	41
4. YF Juventus Zürich	23	12	4	7	39:26	40
5. Etoile Carouge	24	12	4	8	61:49	40
6. Basel II	24	10	6	8	35:33	36
7. Zürich II	23	10	5	8	31:31	35
8. Brühl St. Gallen	23	9	6	8	30:32	33
9. Delémont	22	9	5	8	29:33	32
10. Stade Nyonnais	23	8	5	10	31:39	29
11. Sion II	23	8	4	11	39:47	28
12. Breitenrain Bern	24	6	6	12	32:38	24
13. Old Boys Basel	23	6	3	14	38:45	21
14. Kriens	23	5	6	12	32:46	21
15. St. Gallen II	23	1	9	13	18:42	12
16. Bellinzona	00	0	0	0	00:00	0

Bellinzona nach dem Konkurs gemäss Wettspielreglement im letzten Rang der Tabelle klassiert.

1. Liga Classic, Gruppe 3

Mendrisio – Cham	0:0
Eschen/Mauren – Chur 97	6:0
Gossau SG – Zug 94	2:2
Höngg Zürich – Team Ticino U21	1:3
Winterthur II – Rapperswil-Jona	3:0
Muri AG – Balzers	3:2
Thalwil – Wettswil-Bonstetten	1:2

1. Eschen/Mauren	21	12	4	5	48:30	40
2. Rapperswil-Jona	20	10	6	4	44:20	36
3. Zug 94	21	10	6	5	36:29	36
4. Gossau SG	21	11	1	9	37:42	34
5. Mendrisio	21	8	9	4	30:24	33
6. Balzers	21	9	4	8	30:24	31
7. Muri AG	20	9	3	8	33:38	30
8. Wettswil-Bonstetten	21	8	5	8	31:25	29
9. Cham	21	7	7	7	39:38	28
10. Winterthur II	23	7	5	9	23:28	26
11. Team Ticino U21	21	7	4	10	23:36	25
12. Thalwil	21	7	3	11	32:30	24
13. Chur 97	21	7	1	13	35:50	22
14. Höngg Zürich	21	4	2	15	24:50	14

2. Liga interregional, Gruppe 4

SC Goldau – FC Ruswil	4:1
FC Gunzwil – FC Emmenbrücke	2:0
FC Hochdorf – FC Ascona	1:2
FC Ibach – GC Biaschesi	6:1
FC Eschenbach – AC Taverne	1:2
FC Sarnen – SC Buochs	3:4
FC Willisau – FC Hergiswil	3:5

1. AC Taverne	20	16	3	1	40:12	51
2. SC Buochs	20	15	3	2	60:24	48
3. SC Goldau	24	11	4	5	46:28	37
4. FC Ascona	20	11	3	6	45:34	36
5. FC Hergiswil	20	10	4	6	49:36	34
6. FC Gunzwil	20	8	6	6	37:34	30
7. FC Sarnen	20	9	3	8	34:27	30
8. FC Hochdorf	20	7	5	8	35:37	26
9. FC Eschenbach	20	6	6	8	24:37	24
10. FC Ruswil	20	6	4	10	34:40	22
11. FC Ibach	20	6	4	10	30:34	22
12. FC Emmenbrücke	20	4	4	12	22:39	16
13. FC Willisau	20	3	3	14	32:65	12
14. GC Biaschesi	20	0	4	16	10:51	4

2. Liga regional

FC Kickers Luzern – FC Stans	2:1
FC Dagmersellen – FC Perlen-Buchrain	2:3
FC Baar – FC Küsnacht	1:1
FC Schattdorf – FC Malters	1:5
FC Altdorf – FC Buttisholz	1:3
FC Aegeri – FC Littau	1:1

1. FC Littau	17	11	4	2	41:24	37
2. FC Malters	17	10	4	3	42:23	34
3. FC Küsnacht	17	9	5	3	29:21	32
4. FC Stans	17	10	2	5	39:22	32
5. FC Perlen-Buchrain	17	7	2	8	28:34	23
6. FC Kickers Luzern	17	6	4	7	24:27	22
7. FC Aegeri	17	6	4	7	26:27	22
8. FC Buttisholz	17	7	0	10	35:31	21
9. FC Baar	17	5	6	6	19:24	21
10. FC Altdorf	17	5	4	8	15:29	19
11. FC Dagmersellen	17	2	7	8	22:30	13
12. FC Schattdorf	17	1	4	12	15:43	7

3. Liga, Gruppe 1

F~ Adligenswil – SC Menzingen	1:2
FC Meggen – SC Steinhausen	1:2
FC Sins – FC Brunnen	1:1
FC Ebikon – SC Charn II	3:0
SC Emmen II – FC Dietwil	3:2
FC Ibach II – FC Muotathal	2:1

1. FC Ibach II	17	13	2	2	69:23	41
2. SC Steinhausen	17	10	4	3	43:28	34
3. FC Brunnen	17	10	3	4	52:18	33
4. FC Ebikon	17	9	3	5	36:27	30
5. FC Sins	17	8	5	4	44:26	29
6. SC Cham II	17	6	5	6	27:34	23
7. FC Muotathal	17	5	5	7	36:35	20
8. FC Dietwil	17	5	3	9	20:45	18
9. FC Meggen	17	5	1	11	22:45	16
10. FC Adligenswil	17	4	3	10	20:35	15
11. SC Emmen II	17	4	2	11	30:51	14
12. SC Menzingen	17	4	2	11	22:54	14

4. Liga, Gruppe 1 (Aufstiegsrunde)

Weggiser SC – ESC Erstfeld	0:3
SC Goldau a – FC Küsnacht	2:2
FC Ibach – SC Schwyz	1:1
FC Aegeri – FC Rotkreuz	2:2
FC Schattdorf – FC Altdorf	2:2

1. SC Schwyz	4	2	2	0	6: 3	8
2. FC Küsnacht	4	2	2	0	6: 4	8
3. FC Ibach	4	2	2	0	6: 3	8
4. SC Goldau a	4	2	1	1	9: 6	7
5. ESC Erstfeld	4	2	0	2	8: 6	6
6. FC Schattdorf	4	1	2	1	6: 6	5
7. FC Rotkreuz	4	1	1	2	7: 8	4
8. FC Aegeri	4	0	3	1	7: 8	3
9. FC Altdorf	4	0	2	2	4: 7	2
10. Weggiser SC	4	0	1	3	3:11	1

4. Liga, Gruppe 5 (Abstiegsrunde)

FC Littau – FC Sins	3:4
FC Altdorf Azzurri – FC Sarnen b	1:1
FC Baar – SK Root	0:7
FC Perlen-Buchrain b – FC Brunnen	2:1
FC Ebikon – FC Südstern	1:1

1. FC Sins	4	3	1	0	12: 5	10
2. SK Root	4	3	0	1	17: 7	9
3. FC Baar	4	2	1	1	10:12	7
4. FC Ebikon	4	2	1	1	9: 8	7
5. FC Perlen-Buchrain b	4	2	0	2	7:11	6
6. FC Littau	4	2	0	2	10: 8	6
7. FC Sarnen b	4	1	1	2	5: 9	4
8. FC Altdorf Azzurri	4	1	1	2	7: 7	4
9. FC Südstern	4	0	2	2	5: 9	2
10. FC Brunnen	4	0	1	3	5:11	1

5. Liga, Gruppe 1

SC Cham IV – FC Walchwil	1:1
FC Ibach a – FC Hünenberg a	0:3
SC Schwyz – FC Aegeri Colonia	3:1
FC Rotkreuz b – Eibuselection CF	3:1
FC Küsnacht a – FC Muotathal a	1:8

1. FC Hünenberg a	13	10	0	3	39:16	30
2. FC Rotkreuz b	13	9	1	3	34:18	28
3. SC Cham IV	13	8	3	2	25:18	27
4. Eibuselection CF	13	8	2	3	26:19	26
5. FC Muotathal a	13	7	3	3	43:27	24
6. FC Ibach a	13	5	1	7	23:31	16
7. FC Walchwil	13	2	6	5	29:27	12
8. SC Schwyz	13	3	1	9	22:36	10
9. FC Küsnacht a	13	3	1	9	21:40	10
10. FC Aegeri Colonia	13	0	2	11	8:38	2

5. Liga, Gruppe 2

FC Altdorf – FC Muotathal b	2:1
ESC Erstfeld – FC Ibach c	2:1
FC Flüelen – FC Schattdorf	1:1
FC Ingenbohl – FC Brunnen b	4:0

1. FC Ingenbohl	13	9	3	3	48:15	30
2. FC Hünenberg b	12	9	1	1	43:14	28
3. FC Flüelen	13	6	4	2	33:21	22
4. FC Altdorf	13	7	0	5	29:29	21
5. FC Schattdorf	12	4	4	3	21:19	16
6. FC Brunnen b	12	3	1	7	16:34	10
7. ESC Erstfeld	12	3	0	8	13:26	9
8. FC Muotathal b	13	2	2	8	18:27	8
9. FC Ibach c	13	1	1	10	16:52	4

5. Liga, Gruppe 3

FC Brunnen a – Zug 94	0:3
Luzerner SC a – SC Steinhausen	7:1
Weggiser SC – FC Ibach b	8:0

1. SC Menzingen	12	10	0	2	40:14	30
2. Luzerner SC a	13	8	2	3	42:20	26
3. Weggiser SC	13	7	2	4	39:19	23
4. Zug 94	13	7	0	6	34:27	21
5. FC Küsnacht b	12	6	2	4	27:22	20
6. SC Cham III	13	6	2	5	35:35	20
7. SC Steinhausen	13	6	2	5	32:33	20
8. FC Adligenswil a	13	4	3	6	40:36	15
9. FC Ibach b	13	3	0	10	18:59	9
10. FC Brunnen a	13	0	1	12	5:47	1

Junio A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team Seetal – FC Gunzwil 6:1, SG Malters/Wolhusen – SC Goldau 1:1, SC Buochs – Emmen United (UN20) – FC Stans – SG Triengen/Knutwil 5:1, FC Littau a – FC Horw 0:5.

1. FC Horw 6/13 (2/20:6), 2. FC Stans 6/13 (2/20:9), 3. SC Buochs 6/13 (6/11:6), 4. Team Seetal 6/12 (8/17:7), 5. Zug 94 5/9 (2/13:9), 6. FC Aegeri 5/7 (1/8:5), 7. FC Littau a 6/7 (9/10:11), 8. FC Gunzwil 6/6 (1/7:20), 9. Emmen United (UN20) 6/6 (9/9:12), 10. SC Goldau 6/5 (2/10:17), 11. SG Malters/Wolhusen 6/5 (7/5:12), 12. SG Triengen/Knutwil 6/3 (3/7:23).

Junio A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

SC Menzingen – FC Brunnen 2:6, FC Rothenburg – FC Meggen 2:1, FC Hergiswil – SC Steinhausen 2:1, FC Altdorf – FC Schattdorf 1:1.

1. FC Rothenburg 4/10 (3/11:6), 2. FC Meggen 4/9 (2/12:6), 3. SG Ibach/Schwyz a 3/7 (6/7:2), 4. FC Adligenswil 3/6 (2/8:3), 5. SC Steinhausen 4/6 (9/10:11), 6. FC Schattdorf 4/5 (3/8:10), 7. FC Altdorf 4/4 (1/1:0:7), 8. FC Hergiswil 4/4 (2/6:10), 9. FC Brunnen 4/3 (1/11:13), 10. SC Menzingen 4/0 (1/6:21).

Junio A, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

SG Ibach/Schwyz b – Weggiser SC 4:3, SC Cham – Team Obwalden 2:3, FC Baar b – Luzerner SC 8:4, ESC Erstfeld – FC Eschenbach 5:0.

1. SG Ibach/Schwyz b 4/10 (2/8:4), 2. Team Obwalden 4/9 (2/13:4), 3. SC Cham 4/7 (4/9:6), 4. FC Eschenbach 4/6 (0/11:11), 5. Weggiser SC 4/6 (1/9:7), 6. ESC Erstfeld 4/6 (2/7:5), 7. FC Baar b 4/3 (2/9:20), 8. Luzerner SC 4/0 (3/7:16).

Junio B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

SC Cham – SG Malters/Wolhusen 4:1, FC Sempach – FC Schattdorf 0:3, FC Küsnacht – Rottal Selection 4:2, FC Baar a – Team Rontal 1:2.

1. Team Rontal 6/18 (16/19:7), 2. SG Schwyz/Ibach 5/13 (3/15:9), 3. Emmen United b (UN16) 6/13 (3/13:7), 4. Team OG Kickers a 6/9 (10/14:12), 5. FC Sins/Dietwil a 5/8 (8/14:9), 6. SC Cham 6/8 (10/13:9), 7. FC Schattdorf 6/7 (4/9:14), 8. FC Sempach 6/6 (1/8:15), 9. FC Baar a 6/6 (5/14:14), 10. SG Malters/Wolhusen 6/6 (12/11:15), 11. Rottal Selection 6/4 (5/9:15), 12. FC Küsnacht 6/3 (2/8:21).

Junio B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 5

FC Rothenburg – FC Hitzkirch 4:4, FC Ibach – FC Muotathal 4:0, FC Aegeri b – FC Malters 2:2.

1. FC Hitzkirch 4/10 (0/39:5), 2. FC Ibach 4/10 (5/14:4), 3. FC Muotathal 4/9 (3/11:6), 4. FC Rothenburg 4/7 (4/13:9), 5. FC Stans.3/6 (0/9:8), 6. FC Malters 4/4 (0/8:17), 7. SC Goldau b 4/3 (3/8:23), 8. FC Aegeri b 4/2 (4/5:7), 9. Weggiser SC 3/1 (4/3:13), 10. FC Sarnen 4/1 (1/8:26).

Coca-Cola Junior League C

Team Sempachersee – Emmen United a (UN15) 1:6, Team OG Kickers a – SC Kriens a 2:5, SG Ibach/Schwyz a – Team Seetal 3:1, SG Buochs-Stans – Team Obwalden a 3:0.

1. Rottal Selection 6/16 (3/25:10), 2. Emmen United a (UN15) 6/13 (2/31:19), 3. Team Sempachersee 6/12 (0/17:13), 4. SC Kriens a 6/11 (1/30:17), 5. Team OG Kickers a, 6/10 (0/17:14), 6. SG Buochs-Stans 6/10 (2/17:17), 7. FC Willisau a 6/8 (1/14:15), 8. SG Ibach/Schwyz a 6/6 (1/11:15), 9. Team Obwalden a 6/5 (1/19:27), 10. Team Seetal 6/4 (2/10:15), 11. Team Rontal 6/4 (2/13:24), 12. SG Wolhusen/Malters 6/1 (2/6:24).

Junio C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 5

SC Menzingen – FC Schattdorf b 7:1, SC Buochs – FC Küsnacht a 0:2, FC Rotkreuz a – FC Altdorf a 4:0, FC Ibach b – FC Muotathal 3:3, FC Brunnen a – FC Baar b 13:1.

1. FC Küsnacht a 5/15 (0/26:1), 2. FC Brunnen a 4/9 (0/24:7), 3. SC Buochs 4/9 (0/10:8), 4. SC Menzingen 4/7 (0/13:10), 5. FC Rotkreuz a 4/6 (0/16:7), 6. FC Altdorf a 4/6 (1/5:14), 7. FC Ibach b 5/4 (1/8:18), 8. FC Muotathal 4/2 (0/7:14), 9. FC Schattdorf b 4/1 (0/5:20), 10. FC Baar b 4/1 (3/7:22).

Junio C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

SK Root a – FC Adligenswil b 6:6, FC Luzern Frauen (UN15) – FC Ebikon 3:7, FC Küsnacht b – FC Stans (Frauen) b UN16 4:0, FC Alpnach – Zug 94 b 0:6.

1. FC Ebikon 4/10 (0/17:7), 2. Zug 94 b 3/9 (0/31:1), 3. SK Root a 3/5 (0/10:9), 4. FC Küsnacht b 4/5 (0/14:11), 5. FC Alpnach 4/5 (0/10:11), 6. FC Ibach a 3/3 (0/6:22), 7. FC Luzern Frauen (UN15) 3/3 (1/11:11), 8. FC Adligenswil b 4/3 (1/16:21), 9. FC Stans (Frauen) b UN16 4/0 (0/3:25).

Junio D/9, Elite, Gruppe 1

SC Buochs a – FC Malters a 4:3, FC Rothenburg a – FC Ibach a 2:3, FC Luzern a (U12) – SC Reiden a 4:1, FC Küsnacht a – FC Luzern b (U11) 2:2.

1. FC Littau a 4/12 (33:4), 2. FC Luzern a (U12) 5/12 (25:5), 3. FC Sursee a 5/12 (22:5), 4. FC Küsnacht a 5/10 (17:18), 5. FC Ibach a 5/9 (12:20), 6. FC Luzern b (U11) 5/7 (16:17), 7. FC Malters a 5/6 (18:14), 8. SC Reiden a 5/6 (11:16), 9. SC Buochs a 5/6 (9:17), 10. Team Obwalden a 4/3 (5:23), 11. FC Rothenburg a 5/3 (8:19), 12. Zug 94 a 5/0 (3:21).

Junio D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 8

FC Sins b – FC Meggen b 1:1, FC Perlen-Buchrain a – FC Ibach b 7:1, FC Küsnacht c – SC Schwyz a 1:13.

1. FC Perlen-Buchrain a 3/9 (17:4), 2. SC Schwyz a 3/7 (16:3), 3. SK Root a 2/6 (8:1), 4. FC Ebikon c 2/6 (8:5), 5. FC Meggen b 3/5 (4:3), 6. FC Ibach b 3/3 (7:12), 7. FC Sins b 3/1 (2:5), 8. SC Goldau b 2/0 (4:8), 9. SC Cham c 2/0 (2:8), 10. FC Küsnacht c 3/0 (3:22).

Junio D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 12

SC Steinhausen b – Zug 94 d 0:17, SC Cham d – FC Altdorf b 2:3, FC Sins c – FC Hünenberg c 5:0, FC Schattdorf d – FC Brunnen b 1:0, FC Baar d – FC Aegeri c 4:3.

1. Zug 94 d 3/9 (35:0), 2. FC Sins c 3/9 (13:4), 3. FC Baar d 3/9 (8:5), 4. FC Schattdorf d 3/6 (10:6), 5. FC Hünenberg c 3/6 (12:9), 6. FC Brunnen b 3/3 (5:5), 7. FC Altdorf b 3/3 (3:12), 8. FC Aegeri c 3/0 (9:15), 9. SC Cham d 3/0 (5:16), 10. SC Steinhausen b 3/0 (1:29).

Junio D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

Zug 94 e – FC Küsnacht d Mädchen 1:2, SC Schwyz b – FC Rotkreuz b 3:8, SC Menzingen b – FC Muotathal 3:2, FC Ibach c – SC Goldau c 2:7, FC Aegeri d – FC Walchwil 5:5.

1. FC Rotkreuz b 4/10 (18:8), 2. FC Küsnacht d Mädchen 4/10 (12:4), 3. FC Muotathal 3/6 (14:5), 4. Zug 94 e 3/6 (11:5), 5. SC Goldau c 3/6 (17:15), 6. FC Walchwil 3/4 (19:12), 7. SC Menzingen b 3/3 (4:12), 8. FC Aegeri d 3/1 (7:23), 9. FC Ibach c 3/0 (7:15), 10. SC Schwyz b 3/0 (3:13).

Seniore Meister, Gruppe 1

SC Steinhausen – Team Eich/Gunzwil 2:2, SC Buochs – FC Littau 4:4, FC Perlen-Buchrain – FC Brunnen 2:2, FC Entlebuch – SC Emmen 4:0.

1. SC Buochs 13/34 (2/60:20), 2. FC Entlebuch 13/26 (10/37:18), 3. Team Eich/Gunzwil 13/23 (6/29:20), 4. FC Littau 13/21 (16/35:30), 5. SC Steinhausen 13/18 (13/33:27), 6. FC Perlen-Buchrain 13/17 (6/37:41), 7. SC Emmen 13/16 (5/22:34), 8. FC Ebikon 13/13 (1/30:32), 9. SC Kriens 13/10 (5/22:49), 10. FC Brunnen 13/8 (6/20:48).

Seniore Promotion, Gruppe 3

SC Schwyz – FC Ibach 3:1, SC Goldau – FC Sins/Dietwil 1:0, SC Cham – FC Hitzkirch 8:1, FC Rothenburg – FC Schattdorf 2:4, FC Küsnacht – Team Aegeri/Menzingen 4:1.

1. SC Goldau 13/33 (8/24:10), 2. SC Cham 13/29 (3/50:22), 3. SC Schwyz 13/25 (4/32:22), 4. FC Schattdorf 13/24 (6/35:20), 5. Team Aegeri/Menzingen 13/20 (6/30:25), 6. FC Ibach 13/14 (3/19:28), 7. FC Sins/Dietwil 13/12 (9/26:33), 8. FC Hitzkirch 13/11 (6/23:40), 9. FC Rothenburg 13/11 (16/22:42), 10. FC Küsnacht 13/7 (7/19:38).

Seniore Regional, Gruppe 5

FC Muotathal – FC Rotkreuz 9:3, FC Hochdorf/Hildisrieden – SK Root 2:0, FC Adligenswil – Zug 94 0:1, ESC Erstfeld – Weggiser SC 2:3.

1. FC Hochdorf/Hildisrieden 9/24 (3/35:7), 2. SK Root 9/22 (11/28:17), 3. Zug 94 9/17 (14/19:24), 4. Weggiser SC 9/16 (5/27:19), 5. FC Adligenswil 9/15 (7/24:20), 6. FC Rotkreuz 9/6 (8/12:28), 7. ESC Erstfeld 9/3 (4/20:30), 8. FC Muotathal 9/3 (7/23:43).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Luzerner SC – FC Ibach 0:3, FC Sempach – FC Hochdorf/Hitzkirch 2:0, FC Horw – Team Surental 0:1, FC Giswil/Kerns – FC Meggen 0:1, FC Altdorf – FC Sarnen 3:1.

1. FC Altdorf 13/29 (4/24:11), 2. Team Surental 13/29 (6/33:18), 3. FC Ibach 13/28 (9/28:13), 4. FC Giswil/Kerns 13/19 (6/19:17), 5. FC Sempach 14/19 (5/26:31), 6. FC Hochdorf/Hitzkirch 13/18 (5/20:16), 7. FC Sarnen 13/14 (12/14:19), 8. Luzerner SC 13/11 (9/14:26), 9. FC Horw 13/10 (14/18:28), 10. FC Meggen 14/10 (14/12:29).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

FC Zell – FC Ebikon 6:2, FC Wauwil-Egolzwil – FC Malters 1:1, Team Gunzwil/Eich – FC Dagmersellen 1:1, FC Südsterne – FC Perlen-Buchrain 0:2, FC Ibach – SC Buochs 7:0.

1. FC Perlen-Buchrain 13/35 (1/38:7), 2. FC Dagmersellen 13/25 (4/40:23), 3. FC Ibach 13/24 (6/47:29), 4. FC Südsterne 13/22 (2/31:27), 5. Team Gunzwil/Eich 13/19 (21/32:32), 6. FC Zell 13/17 (3/34:33), 7. FC Wauwil-Egolzwil 13/16 (6/23:29), 8. SG Malters-Wolhusen 13/13 (4/19:28), 9. FC Ebikon 13/12 (1/25:41), 10. SC Buochs 13/0 (2/11:51).

Veteranen Regional, Gruppe 3

FC Rotkreuz – FC Küsnacht 1:2, FC Eschenbach – Weggiser SC 5:0.

1. FC Küsnacht 7/21 (0/26:7), 2. FC Rotkreuz 8/14 (3/14:7), 3. FC Sins/Dietwil 7/11 (3/21:17), 4. SC Steinhausen 8/11 (1/20:15), 5. Team Menzingen/Aegeri 8/8 (0/10:18), 6. FC Eschenbach 8/7 (0/11:16), 7. Weggiser SC 8/4 (8/7:29).

Frauen, NLA, Auf-/Abstieg

Grasshoppers – SC Schwyz	1:0
FC Rapperswil-Jona – FCF Rapid Lugano	3:2
1. FC Rapperswil-Jona	1 1 0 0 3:2 3
2. Grasshoppers	1 1 0 0 1:0 3
3. FCF Rapid Lugano	1 0 0 1 2:3 0
4. SC Schwyz	1 0 0 1 0:1 0

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

FC Sempach – FCF Rapid Lugano II	2:3
Engelberger SC – FC Willisau	0:0
SC Nebikon – FC Küsnacht	4:2
SC Schwyz II – FC Stans	verschoben
FC Adligenswil – SC Balerna	verschoben

1. SC Balerna	12 7 2 3 28:10 23
2. FC Willisau	13 6 4 3 25:16 22
3. Rapid Lugano II	13 7 1 5 30:24 22
4. FC Küsnacht	12 7 0 5 33:27 21
5. FC Sempach	13 6 2 5 28:26 20
6. FC Adligenswil	12 5 2 5 24:25 17
7. SC Nebikon	13 5 2 6 28:27 17
8. FC Stans	12 5 0 7 26:34 15
9. SC Schwyz II	12 4 2 6 19:33 14
10. Engelberger SC	13 2 3 8 12:29 09

Ibach deklassiert GC Biaschesi

FUSSBALL Der FC Ibach kann doch noch siegen. Gegen das Tabellenschlusslicht GC Biaschesi feiern die Blau-Weissen den zweiten Sieg in der Rückrunde und verbuchen damit enorm wichtige Punkte im Abstiegskampf.

ARMIN REICHLIN

Schon in den ersten Minuten zeigte sich, dass die Ibächler den Sieg mit allen Mitteln suchen würden. Man versuchte, das Spiel schnell und druckvoll zu gestalten. Bereits in der 12. Minute wurden die Bemühungen durch einen Torerfolg gekrönt. Spezialist Zukic erwischte Schlussmann Donetti mit einem clever getretenen Freistoss in die nahe Ecke.

Ibach hatte Partie vollends im Griff

In der 18. Minute bauten die Muotadörfler ihren Vorsprung aus. Meyer konnte eine perfekte Flanke von Viola zum beruhigenden 2:0 für die Platzherren einschieben. GC Biaschesi wirkte lustlos und man hatte irgendwie das Gefühl, dass die Tessiner den Match schon aufgegeben hatten. Diese

Ausgangslage wirkte sich auf die Partie aus. Ibach musste nicht mehr und Biaschesi wollte nicht mehr. Das Spiel plätscherte relativ emotionslos vor sich hin. Nach rund 35 Minuten erhöhte Ibach die Kadenz aber wieder, und konnte in der 38. Minute das Score durch Kostic auf 3:0 ausbauen.

Die Partie war damit für die Tessiner gelaufen, und Biaschesi musste froh sein, dass kurz im Anschluss Keeper Donetti zweimal in Extremis die Abschlüsse von Viola und Dominik Steiner miraculös aus den Ecken fischen konnte. Trotzdem verkürzten die Gäste kurz vor der Pause zum 3:1. Zubcic wertete in der 45. Minute einen Foulelfmeter. Vorangegangen war ein Foul von Annen am Tessiner Stürmer Dragulovic, notabene beim einzigen nennenswerten Angriff in der ersten Halbzeit.

Viola mit der Entscheidung

Nach dem Pausentee dauerte es bis zur 55. Minute, ehe sich auf dem Gerbihof wieder etwas ereignete. Der Tessiner Torhüter Donetti glitt aus und der Ball kam über Teixeira zu Meyer. Dessen Abschluss zog aber über das Tor von Biaschesi. In der 64. Minute krönte Salvatore Viola seine gute Leistung mit einem Tor. Einen weiten Pass aus der Verteidigung konnte er mit seiner Schnelligkeit ersprinten, und

schob den Ball souverän zum 4:1 für die Muotadörfler ein. Das Spiel war nun endgültig entschieden und der Mist damit geführt. Das 5:1 in der 85. Minute durch den eingewechselten Lüönd und das 6:1 in der 88. Minute durch Ruppen waren dann noch willkommene Zugaben für die Zuschauer auf dem Gerbihof.

Mit diesem Sieg erfüllte der FC Ibach seine Pflicht und konnte gegen das Tabellenschlusslicht die budgetierten Punkte souverän einfahren. Weil die direkten Konkurrenten Emmenbrücke und Ruswil beide verloren, sehen die Aussichten für die Stadler-Elf nun etwas rosiger aus.

Telegramm

FC Ibach – GC Biaschesi 6:1 (3:1)

Gerbihof, 210 Zuschauer. – SR: Käppeli. – **Tore:** 12. Zukic 1:0, 18. Meyer 2:0, 38. Kostic 3:0, 45. Zubcic 3:1, 64. Viola 4:1, 85. Lüönd 5:1, 88. Ruppen 6:1. – **FC Ibach:** Malnati; Annen, Dacic, Drazhanin, Simon Steiner; Kostic, Zukic, Viola (80. Togan), Teixeira (67. Ruppen), Dominik Steiner, Meyer (77. Lüönd). – **GC Biaschesi:** Donetti; Ziccardi, Cfarku, Loiero (67. Testa), Krstic, Shalaj (76. Londo); Congo, Dorsa; Zubcic; Dragulovic (45. Akman), Grabova. – **Bemerkungen:** Ibach ohne Hürlimann und Izzo (rekonvaleszent), Bründler (verletzt) und Lindauer (2. Mannschaft). – **Verwarnungen:** 44. Annen (Foulspiel).



Der FC Ibach (in Blau, hier Viola) machte einen Riesenschnitt Richtung Ligaerhalt.
Bild Armin Reichlin

Samstag, 26. April 2014

Unentschieden im 4.-Liga-Spitzenkampf

FUSSBALL af. In einem umkämpften und intensiven Derby trennen sich die Reserven des FC Ibach und der SC Schwyz 1:1-Unentschieden. Das Resultat in diesem Spitzenkampf der Aufstiegsrunde geht schlussendlich für beide Teams in Ordnung, da keine der beiden Mannschaften genug Aufwand betrieben hatte, um sich die drei Punkte zu verdienen.

Beide Mannschaften starteten schwungvoll in die Partie, so kam der Schwyzer Kolberg bereits in der 5. Minute zu einer Riesenchance, doch der Ibächler Hüter Eichhorn parierte aus kurzer Distanz hervorragend. Nach zehn Minuten kam auch Ibach besser in die Partie, Schwyz hingegen hatte zu diesem Zeitpunkt bereits beide Innenverteidiger durch Verletzungen verloren. Das Spiel fand in der Folge mehrheitlich im Mittelfeld statt, wo sich die beiden Teams kaum einen Meter Freiraum schenken und um jeden Ball mit vollem Einsatz kämpften. Schwyz wollte das Spiel zwar bestimmen, agierte aber immer wieder viel zu überhastet und hatte mit der aufsässigen Spielweise der Muotadörfler

seine Liebe Mühe. Nach einer guten halben Stunde folgte die Führung für die Gastgeber. Nach einer Unachtsamkeit in der Schwyzer Abwehr kam Nüssli in vollem Lauf an den Ball und hämmerte diesen mit voller Wucht ins Gehäuse der Hauptörtler. Schwyz reagierte prompt und kam nun immer besser in die Partie, bestimmte das Spielgeschehen und zeigte herrliche Spielzüge, welche jedoch von der sicher stehenden Ibächler Abwehr souverän gestoppt wurden. Ibach seinerseits schaltete schnell von Defensive auf Offensive um, zu wirklichen Torchancen kamen aber auch sie nicht. So blieb es bis zum Pausenpfiff beim Eintorevorsprung für das Heimteam.

Chancen waren Mangelware

Nach dem Wiederanpfiff wurden die Zweikämpfe noch intensiver geführt und das Spiel ging abwechselungsweise auf beiden Seiten hoch und runter, Torchancen waren jedoch weiterhin Mangelware. Das Spiel lebte von der Spannung und die Rot-Weissen rannten weiterhin verzweifelt gegen das Ibächler Bollwerk an.

Tschuppert mit der Erlösung

In der 72. Minute der erlösende und hochverdiente Ausgleichstreffer für die Betschart-Elf. Kolberg setzte sich auf der Aussenbahn gekonnt durch und mit grosser Übersicht passte er auf den heranstürmenden Tschuppert welcher sich nicht zweimal bitten liess und souverän zum 1:1 verwandelte. Beide Mannschaften wollten in der Folge das Spiel für sich entscheiden und so gab es in der Schlussviertelstunde noch einige brenzlige Szenen in beiden Strafräumen. Doch Tore vielen bis zum Schlusspfiff keine mehr, so blieb es am Ende bei einem gerechten 1:1-Unentschieden.

FC Ibach III – SC Schwyz I 1:1 (1:0)

Gerbihof Ibach, 170 Zuschauer. – **Tore:** 29. Nüssli 1:0, 72. Tschuppert 1:1. – **FC Ibach:** Eichhorn, Lindauer, Bianchi, Küchler, Steiner, Ulrich, Koppenheim, Reichlin, Gasser, Krienbühl, Nüssli. Eingewechselt: Da Silva, Fleischli, Tischhauser. – **SC Schwyz:** Felix, F. Schleiss, Schürpf, Föhn, Schär, S. Schleiss, Kaufmann, Betschart, Bennet, Kolberg, Schlegel. Eingewechselt: von Euw, Heinzer, Arquint, Tschuppert, Inderbitzin

Keine Punkte für Muotathal beim FC Ibach

FUSSBALL Gegen den Leader trat der FC Muotathal über weite Strecken ebenbürtig auf. In der aggressiven Derbypartie wurden viele Karten gezeigt, davon die Mehrheit den Gastgebern.

PHILIPP IMHOF

Schon in der ersten Minute konnte Muotathals Kapitän Joel Betschart den ersten Torschuss der Partie zeigen. Nur knapp ging der Ball am linken Pfosten vorbei ins Aussennetz. Beide Mannschaften starteten voller Tatendrang ins Spiel. Lange dauerte es nicht, bis die bekannte Derby-Aggression dazu kam. So waren in den ersten zehn Minuten hektische und heissblütige Szenen zu sehen, wobei die Gäste leicht mehr Spielanteil hatten. Auf dem durchnässten Rasen hatten die Gäste sichtlich mehr Mühe als die Platzherren. Viele Ausrutscher waren zu beobachten.

Ausser einem Freistoss nach einer guten Viertelstunde brachte Ibach aber keine Bälle gefährlich vor den Kasten. Den zurückgelegten Ball von Kilian Heinzer konnte Joel Betschart aus 20 Metern nicht erfolgreich abschliessen (17.) Nur eine Minute später musste der Muotathaler Torwart aus nächster Nähe klären, nachdem eine Flanke auf die rechte Seite für Gjergj Domgioni zur Vorlage wurde.

Eine super Kombination aus einer Standardsituation von Roger Suter und Joel Betschart wurde von der Ibächler Verteidigung in letzter Sekunde ge-

klärt, gerade als Betschart zum Schuss ansetzte (25.).

Pausenführung für Ibach

In Minute 28 konnten die Gastgeber über die rechte Seite Shala lancieren, welcher nach innen zog und einen Flachschuss aufs Tor losliess. Marty war noch am Ball, konnte ihn aber nicht abwehren. Bis zur Pause flachte die Partie sichtlich ab. Das Geschehen spielte sich hauptsächlich in der Mitte ab, ohne dass weitere, nennenswerte Chancen zustande gekommen wären.

Ausgleich lag in der Luft

Der Start in die zweite Halbzeit verlief ohne grosse Aktionen von beiden Mannschaften. Kilian Heinzer versuchte es einmal selbst, obwohl drei Mitspieler auf aussichtsreichen Positionen bereit standen (54.) Ibach nun mehrheitlich auf Konter versiert, zeigte kaum noch einen Spielaufbau. Aber mit weiten Bällen auf die linke Seite zu Shala wurde nach wie vor für Defensivarbeit gesorgt. So konnte Shala aus einem Abwehrfehler kaltblütig zum 2:0 erhöhen (57.)

Dario Gwerder hätte den Anschlussstreffer auf dem Fuss gehabt. Nach einer Flanke von rechts erhielt er den Ball und legte zum Schuss an. Der Versuch im Fünfmeterraum flog aber am weiten Pfosten vorbei (64.).

Nun lief die Partie bis zur 80. Minute eher mit Vorteil für Muotathal ab. Mehrfach fand man den Weg in den Strafraum, doch der letzte Pass wurde ohne die nötige Konsequenz gespielt und jedes Mal konnte die Verteidigung mühelos klären. Hitzige Diskussionen von Ibachs Shala mit dem Schieds-

richter heizten das zahlreiche Muotathaler Publikum förmlich auf. Aus einem Eckstoss konnte Fabio Heinzer endlich den verdienten Anschluss per Kopf erzielen und damit eine heisse Schlussphase einläuten (82.). So erhöhten die Gastgeber ihre Anzahl gelber Karten auf fünf Stück, wogegen bei Muotathal eine Karte verbucht wurde.

Nach einer weiteren Chance, bei welcher Fabio Heinzer den Ball per Kopf Richtung Tor lenkte, war Ibachs Torwart hellwach. Der Ausgleich war richtiggehend zu riechen. In der Nachspielzeit wurde eine Hereingabe von rechts von einem ausrutschenden Ibächler Defensiven mit der Hand abgelenkt, was zu einem Strafstoss führte. Den flach ins linke Eck getretenen Penalty klärte Torwart Kurtulus souverän und fixierte damit den Sieg für die Gastgeber.

Telegramm

FC Ibach II – FC Muotathal 2:1 (1:0)

Gerbihof, 325 Zuschauer. – SR: Mangott. – **Tore:** 28 Shala 1:0, 57. Shala 2:0, 82. Fabio Heinzer 2:1. – **FC Ibach:** Kurtulus; Ramic, Merdovic, Jusaj, Gjergj Domgioni, Albert Domgioni (60. Juniku); Nuza (72. Samet Skrijelj), Zeba, Lokaj; Matoshi, Shala. – **FC Muotathal:** Marty; René Schelbert, Fabio Heinzer, Mettler, Sergio Gwerder (84. Späni); Marcel Gwerder, Dario Gwerder (65. Panxhaj), Christian Gwerder; Joel Betschart, Suter; Kilian Heinzer (63. Simon Betschart). – **Bemerkungen:** Muotathal ohne Buob. 5 Gelbe Karten für Ibach, 1 Gelbe Karte für Muotathal. Pfostenschuss Ibach (33.). Strafstoss für Muotathal (91.)



Grünschnäbel mit Starauftritt

Die Eb-Junioren des FC Ibach wollen gross rauskommen – so zum Beispiel auch Leon, Moritz und Joel (von links). Nach einem aufwendigen Fotoshooting sind die elf Jungfussballer stolze Besitzer von eigenen Autogrammkarten. Dazu gehört natürlich auch die eigene Autogrammstunde vom 23. Mai.

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga, Promotion

Etoile Carouge FC – FC Stade Nyonnais	2:1
FC St. Gallen II – FC Sion II	1:0
SR Delémont – FC Le Mont LS	0:1
FC Tuggen – FC Köniz	2:3
FC Basel 1893 II – SC YF Juventus	0:3
SC Brühl – FC Zürich II	1:2
<hr/>	
1. FC Le Mont LS	24 14 5 5 41:28 47
2. FC Tuggen	25 14 4 7 61:42 46
3. FC Köniz	24 12 8 4 41:26 44
4. SC YF Juventus	24 13 4 7 42:26 43
5. Etoile Carouge FC	25 15 4 8 63:50 43
6. FC Zürich II	24 11 5 8 33:32 38
7. FC Basel 1893 II	25 10 6 9 35:36 36
8. SC Brühl	25 10 6 9 33:35 36
9. SR Delémont	24 9 5 10 30:36 32
10. FC Stade Nyonnais	24 8 5 11 32:41 29
11. FC Sion II	24 8 4 12 39:48 28
12. FC Breitenrain	24 6 6 12 32:38 24
13. BSC Old Boys	23 6 3 14 38:45 21
14. SC Kriens	23 5 6 12 32:46 21
15. FC St. Gallen II	24 2 9 13 19:42 15
16. AC Bellinzona	R 00 0 0 0 00:00 00

1. Liga Classic, Gruppe :3

FC Rapperswil-Jona – FC Gossau	4:2
Chur 97 – FC Mendrisio	0:3
Zug 94 – FC Thalwil	0:0
Wettswil-Bonstetten – USV Eschen/Mauren	2:1
FC Balzers – SV Höngg	0:0
SC Cham – FC Muri	2:1
Team Ticino U21 – FC Winterthur II	2:0
<hr/>	
1. FC Rapperswil-Jona	22 11 7 4 4 51:25 40
2. USV Eschen/Mauren	22 12 4 6 49:32 40
3. Zug 94	22 10 7 5 36:29 37
4. FC Mendrisio	22 9 9 4 32:24 36
5. FC Gossau	22 11 1 10 39:46 34
6. Wettswil-Bonstetten	22 9 5 8 33:26 32
7. FC Balzers	22 9 5 8 30:24 32
8. SC Cham	22 8 7 7 41:39 31
9. FC Muri	22 9 4 9 37:43 31
10. Team Ticino U21	22 8 4 10 25:36 28
11. FC Winterthur II	22 7 5 10 23:30 26
12. FC Thalwil	22 7 4 11 32:30 25
13. Chur 97	22 7 1 14 35:53 22
14. SV Höngg	22 4 3 15 24:50 15

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Ruswil – FC Ibach	2:2
FC Ascona – FC Emmenbrücke	0:1
AC Taverne – SC Goldau	5:3
FC Hergiswil – FC Sarnen	0:2
FC Willisau – FC Gunzwil	5:2
GC Biaschesi – FC Hochdorf	2:3
<hr/>	
1. AC Taverne	21 17 3 1 45:15 54
2. SC Buochs	21 16 3 2 62:24 51
3. SC Goldau	21 11 4 6 49:33 37
4. FC Ascona	21 11 3 7 45:35 36
5. FC Hergiswil	21 10 4 7 49:38 34
6. FC Sarnen	21 10 3 8 36:27 33
7. FC Gunzwil	21 8 6 7 39:39 30
8. FC Hochdorf	21 8 5 8 38:39 29
9. FC Eschenbach	21 6 6 9 24:39 24
10. FC Ibach	21 6 5 10 32:36 23
11. FC Ruswil	21 6 5 10 36:42 23
12. Emmenbrücke	21 5 4 12 23:39 19
13. FC Willisau	21 4 3 14 37:67 15
14. GC Biaschesi	21 0 4 17 12:54 4

2. Liga regional

FC Perlen-Buchrain – FC Schattdorf	5:2
FC Malters – FC Aegeri	1:1
FC Littau – FC Altdorf	0:1
FC Küssnacht – FC Kickers Luzern	2:0
FC Stans – FC Dagmersellen	4:2
<hr/>	
1. FC Littau	18 11 4 3 41:25 37
2. FC Küssnacht	18 10 5 3 31:21 35
3. FC Malters	18 10 5 3 43:24 35
4. FC Stans	18 11 2 5 43:24 35
5. FC Perlen-Buchrain	18 8 2 8 33:36 26
6. FC Aegeri	18 6 5 7 27:28 23
7. FC Kickers Luzern	18 6 4 8 24:29 22
8. FC Altdorf	18 6 4 8 16:29 22
9. FC Buttisholz	17 7 0 10 35:31 21
10. FC Baar	17 5 6 6 19:24 21
11. FC Dagmersellen	18 2 7 9 24:34 13
12. FC Schattdorf	18 1 4 13 17:48 7

3. Liga, Gruppe 1

SC Menzingen – FC Ebikon	3:2
SC Steinhausen – FC Sins	0:4
FC Brunnen – SC Emmen II	4:0
FC Muotathal – FC Adligenswil	2:1
SC Charn II – FC Meggen	3:3
FC Dietwil – FC Ibach II	verschoben
<hr/>	
1. FC Ibach II	17 13 2 2 69:23 41
2. FC Brunnen	18 11 3 4 56:18 36
3. SC Steinhausen	18 10 4 4 43:32 34
4. FC Sins	18 9 5 4 48:26 32
5. FC Ebikon	18 9 3 6 38:30 30
6. SC Cham II	18 6 6 6 30:37 24
7. FC Muotathal	18 6 5 7 38:36 23
8. FC Dietwil	17 5 3 9 20:45 18
9. SC Menzingen	18 5 2 11 24:56 17
10. FC Meggen	18 5 2 11 25:48 17
11. FC Adligenswil	18 4 3 11 21:37 15
12. SC Emmen II	18 4 2 12 30:55 14

4. Liga, Gruppe 1 (Aufstiegsrunde)

FC Altdorf – Weggiser SC	2:3
SC Schwyz – FC Aegeri	3:1
FC Rotkreuz – FC Schattdorf	4:1
FC Küssnacht – FC Ibach	3:0
<hr/>	
1. FC Küssnacht	5 3 2 0 9: 4 11
2. SC Schwyz	5 3 2 0 9: 4 11
3. FC Ibach	5 2 2 1 6: 6 8
4. SC Goldau a	4 2 1 1 9: 6 7
5. FC Rotkreuz	5 2 1 2 11: 9 7
6. ESC Erstfeld	4 2 0 2 8: 6 6
7. FC Schattdorf	5 1 2 2 7:10 5
8. Weggiser SC	5 1 1 3 6:13 4
9. FC Aegeri	5 0 3 2 8:11 3
10. FC Altdorf	5 0 2 3 6:10 2

4. Liga, Gruppe 5 (Abstiegsrunde)

FC Sarnen b – FC Ebikon	1:2
FC Sins – FC Altdorf Azzurri	1:2
FC Brunnen – FC Baar	4:2
<hr/>	
1. FC Sins	5 3 1 1 13: 7 10
2. FC Ebikon	5 3 1 1 11: 9 10
3. SK Root	4 3 0 1 17: 7 9
4. FC Baar	5 2 1 2 12:16 7
5. Altdorf Azzurri	5 2 1 2 9: 8 7
6. Perlen-Buchrain b	4 2 0 2 7:11 6
7. FC Littau	4 2 0 2 10: 8 6
8. FC Brunnen	5 1 1 3 9:13 4
9. FC Sarnen b	5 1 1 3 6:11 4
10. FC Südstern	4 0 2 2 5: 9 2

5. Liga, Gruppe 1

FC Aegeri Colonia – FC Ibach a	1:3
FC Hünenberg a – FC Küssnacht a	4:1
Eibuselection CF – SC Charn IV	2:2
FC Muotathal a – FC Rotkreuz b	2:3
FC Walchwil – SC Schwyz	6:1
<hr/>	
1. FC Hünenberg a	14 11 0 3 43:17 33
2. FC Rotkreuz b	14 10 1 3 37:20 31
3. SC Cham IV	14 8 4 2 27:20 28
4. Eibuselection CF	14 8 3 3 28:21 27
5. FC Muotathal a	14 7 3 4 45:30 24
6. FC Ibach a	14 6 1 7 26:32 19
7. FC Walchwil	14 3 6 5 35:28 15
8. SC Schwyz	14 3 1 10 23:42 10
9. FC Küssnacht a	14 3 1 10 22:44 10
10. FC Aegeri Colonia	14 0 2 12 09:41 2

5. Liga, Gruppe 2

FC Schattdorf – FC Ingenbohl	2:4
FC Muotathal b – ESC Erstfeld	5:2
FC Brunnen b – FC Altdorf	2:2
<hr/>	
1. FC Ingenbohl	14 10 3 0 52:17 33
2. FC Hünenberg b	12 9 1 1 43:14 28
3. FC Flüelen	13 6 4 2 33:21 22
4. FC Altdorf	14 7 1 5 31:31 22
5. FC Schattdorf	13 4 4 4 23:23 16
6. FC Brunnen b	13 3 2 7 18:36 11
7. FC Muotathal b	14 3 2 8 23:29 11
8. ESC Erstfeld	13 3 0 9 15:31 9
9. FC Ibach c	13 1 1 10 16:52 4
10. FC Rotkreuz a	R 9 0 0 0 00:00 0

5. Liga, Gruppe 3

SC Cham III – FC Brunnen a	1:0
Zug 94 – FC Küssnacht b	6:1
SC Menzingen – Weggiser SC	6:3
SC Steinhausen – FC Adligenswil a	2:3
<hr/>	
1. SC Menzingen	14 12 0 2 50:17 36
2. Luzerner SC a	13 8 2 3 42:20 26
3. Zug 94	14 8 0 6 40:28 24
4. Weggiser SC	14 7 2 5 42:25 23
5. SC Cham III	14 7 2 5 36:35 23
6. SC Steinhausen	14 6 2 6 34:36 20
7. FC Küssnacht b	14 6 2 6 28:32 20
8. FC Adligenswil a	14 5 3 6 43:38 18
9. FC Ibach b	13 3 0 10 18:59 9
10. FC Brunnen a	14 0 1 13 05:48 1

Junioren A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Zug 94 – FC Littau a 4:4, SG Triengen/Knutwil – FC Aegeri 0:2, SC Goldau – FC Stans 2:6, FC Horw – Team Seetal 5:1, FC Gunzwil – SC Buochs 1:3, Emmen United (UN20) – SG Malters/Wolhusen 4:1.

1. FC Horw 7/16 (2/25:7), 2. FC Stans 7/16 (2/26:11), 3. SC Buochs 7/16 (9/14:7), 4. Zug 94 7/13 (2/20:14), 5. Team Seetal 7/12 (8/18:12), 6. FC Aegeri 7/10 (2/11:8), 7. Emmen United (UN20) 7/9 (10/13:13), 8. FC Littau a 7/8 (10/14:15), 9. FC Gunzwil 7/6 (5/8:23), 10. SC Goldau 7/5 (5/12:23), 11. SG Malters/Wolhusen 7/5 (9/6:16), 12. SG Triengen/Knutwil 7/3 (3/7:25).

Juniores A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

SG Ibach/Schwyz a – FC Altdorf 4:2, SC Steinhausen – FC Rothenburg 2:4, FC Schattdorf – SC Menzingen 4:0, FC Meggen – FC Adligenswil 2:1, FC Brunnen – FC Hergiswil 1:0.

1. FC Rothenburg 5/13 (4/15:8), 2. FC Meggen 5/12 (2/14:7), 3. SG Ibach/Schwyz a 4/10 (6/11:4), 4. FC Schattdorf 5/8 (3/12:10), 5. FC Adligenswil 4/6 (2/9:5), 6. FC Brunnen 5/6 (1/12:13), 7. SC Steinhausen 5/6 (9/12:15), 8. FC Altdorf 5/4 (1/12:11), 9. FC Hergiswil 5/4 (2/6:11), 10. SC Menzingen 5/0 (1/6:25).

Juniores A, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

Weggiser SC – FC Baar b 3:1, Team Obwalden – SG Ibach/Schwyz b 2:0, Luzerner SC – ESC Erstfeld 2:4.

1. Team Obwalden 5/12 (2/15:4), 2. SG Ibach/Schwyz b 5/10 (2/8:6), 3. Weggiser SC 5/9 (2/12:8), 4. ESC Erstfeld 5/9 (3/11:7), 5. SC Cham 4/7 (5/9:6), 6. FC Eschenbach 4/6 (1/11:11), 7. FC Baar b 5/3 (2/10:23), 8. Luzerner SC 5/0 (3/9:20).

Juniores B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

FC Schattdorf – SC Cham 1:1, Team OG Kickers a – SG Schwyz/Ibach 4:2, Team Rontal – Emmen United b (UN16) 0:2, FC Sins/Dietwil a – FC Sempach 7:0, SG Malters/Wolhusen – FC Küssnacht 2:1.

1. Team Rontal 7/18 (16/19:9), 2. Emmen United b (UN16) 7/16 (3/15:7), 3. SG Schwyz/Ibach 6/13 (3/17:13), 4. Team OG Kickers a 7/12 (10/18:14), 5. FC Sins/Dietwil 6/11 (8/21:9), 6. SC Cham 7/9 (10/14:10), 7. SG Malters/Wolhusen 7/9 (12/13:16), 8. FC Schattdorf 7/8 (4/10:15), 9. FC Sempach 7/6 (1/8:22), 10. FC Baar a 6/6 (5/14:14), 11. Rottal Selection 6/4 (5/9:15), 12. FC Küssnacht 7/3 (2/9:23).

Juniores B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

SC Schwyz – SC Steinhausen 2:2, SC Buochs a – SC Menzingen 6:1, FC Walchwil – ESC Erstfeld 2:10, FC Baar c – FC Brunnen 5:2.

1. SC Steinhausen 5/13 (3/38:5), 2. FC Brunnen 5/12 (1/23:14), 3. ESC Erstfeld 5/9 (1/24:16), 4. SC Buochs a 5/7 (0/16:15), 5. SC Menzingen 5/7 (3/9:10), 6. FC Baar c 5/7 (7/11:19), 7. FC Emmenbrücke 4/6 (3/17:26), 8. FC Walchwil 5/3 (0/13:36), 9. FC Ebikon 4/2 (1/3:7), 10. SC Schwyz 5/2 (3/9:15).

Juniores B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 5

Weggiser SC – SC Goldau b 4:2, FC Sarnen – FC Rothenburg 1:4, FC Muotathal – FC Aegeri b 7:1, FC Malters – Stans 3:6, FC Hitzkirch – FC Ibach 0:3.

1. FC Ibach 5/13 (5/17:4), 2. FC Stans 5/12 (0/18:11), 3. FC Muotathal 5/12 (8/18:7), 4. FC Hitzkirch 5/10 (0/39:8), 5. FC Rothenburg 5/10 (4/17:10), 6. FC Malters 5/4 (0/11:23), 7. Weggiser SC 5/4 (4/7:18), 8. SC Goldau b 5/3 (3/10:27), 9. FC Aegeri b 5/2 (4/6:14), 10. FC Sarnen 5/1 (1/9:30).

Coca-Cola Junior League C

Team Obwalden a – Team Rontal 10:2, SG Wolhusen/Malters – Team Sempachersee 0:5, SC Kriens a – FC Willisau a 0:4, Emmen United a (UN15) – SG Ibach/Schwyz a 5:0.

1. Rottal Selection 6/16 (3/25:10), 2. Emmen United a (UN15) 7/16 (2/36:19), 3. Team Sempachersee 7/15 (0/22:13), 4. FC Willisau a 7/11 (1/18:15), 5. SC Kriens a 7/11 (9/30:21), 6. Team OG Kickers a 6/10 (1/17:14), 7. SG Buochs-Stans 6/10 (2/17:17), 8. Team Obwalden a 7/8 (1/29:29), 9. SG Ibach/Schwyz a 7/6 (2/11:20), 10. Team Seetal 6/4 (3/10:15), 11. Team Rontal 7/4 (2/15:34), 12. SG Wolhusen/Malters 7/1 (2/6:29).

Juniores C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 5

FC Schattdorf b – FC Brunnen a 1:7, FC Baar b – SC Buochs 1:1, FC Altdorf a – SC Menzingen 1:3.

1. FC Küssnacht a 5/15 (0/26:1), 2. FC Brunnen a 5/12 (0/31:8), 3. SC Menzingen 5/10 (0/16:11), 4. SC Buochs 5/10 (0/11:9), 5. FC Rotkreuz a 4/6 (0/16:7), 6. FC Altdorf a 5/6 (1/6:17), 7. FC Ibach b 5/4 (1/8:18), 8. FC Muotathal 4/2 (0/7:14), 9. FC Baar b 5/2 (3/8:23), 10. FC Schattdorf b 5/1 (0/6:27).

Juniores C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

FC Brunnen b – FC Altdorf b 2:1, FC Aegeri b – FC Schattdorf c 8:1.

1. FC Hünenberg b 4/12 (2/16:5), 2. SC Goldau b 4/7 (1/13:9), 3. SC Schwyz a 4/7 (4/8:4), 4. FC Baar c 3/6 (0/8:8), 5. FC Aegeri b 4/6 (0/15:8), 6. FC Brunnen b 5/6 (0/12:26), 7. SK Root b 3/4 (0/15:6), 8. FC Altdorf b 4/3 (1/12:15), 9. Schattdorf c 5/1 (0/8:26).

Juniores C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 9

SC Steinhausen b – FC Meggen b 7:3, SC Cham c – SC Schwyz b 3:1, FC Meggen b – FC Rotkreuz b 6:0, FC Hochdorf b – Zug 94 c 1:6.

1. Zug 94 c 3/9 (0/34:1), 2. SC Steinhausen b 4/9 (1/25:12), 3. FC Hochdorf b 4/7 (0/11:10), 4. FC Sins/Dietwil b 3/6 (1/12:6), 5. SC Cham c 4/6 (0/11:9), 6. SC Schwyz b 5/6 (1/12:16), 7. FC Meggen b 5/4 (0/10:38), 8. FC Rotkreuz b 4/0 (0/1:24), 9. FC Stans c 0/0 (0/0:0).

Juniores C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

Zug 94 b – FC Küssnacht b 5:0, FC Stans (Frauen) b UN16 – FC Luzern Frauen (UN15) 1:8.

1. Zug 94 b 4/12 (2/36:1), 2. FC Ebikon 4/10 (1/17:7), 3. FC Luzern Frauen (UN15) 4/6 (2/19:12), 4. SK Root a 3/5 (1/10:9), 5. FC Alpnach 4/5 (0/10:11), 6. FC Küssnacht b 5/5 (0/14:16), 7. FC Ibach a 3/3 (0/6:22), 8. FC Adligenswil b 4/3 (1/16:21), 9. FC Stans (Frauen) b UN16 5/0 (0/4:33).

Juniores D/9, Elite, Gruppe 1

FC Rothenburg a – FC Küssnacht a 0:1, FC Malters a – FC Luzern a (U12) 1:3, Luzern b (U11) – Team Obwalden a 4:4, FC Littau a – Zug 94 a 5:1.

1. FC Littau a 5/15 (38:5), 2. FC Luzern a (U12) 6/15 (28:6), 3. FC Küssnacht a 6/13 (18:18), 4. FC Sursee a 5/12 (22:5), 5. FC Ibach a 5/9 (12:20), 6. FC Luzern b (U11) 6/8 (20:21), 7. SC Reiden a 5/6 (11:16), 8. SC Buochs a 5/6 (9:17), 9. Malters a 6/6 (19:17), 10. Team Obwalden a 5/4 (9:27), 11. FC Rothenburg a 6/3 (8:20), 12. Zug 94 a 6/0 (4:26).

Juniores D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 8

SC Goldau b – SC Cham c 14:0, FC Meggen b – FC Ebikon c 1:4, FC Küssnacht c – FC Sins b 0:7.

1. FC Perlen-Buchrain a 3/9 (17:4), 2. FC Ebikon c 3/9 (12:6), 3. SC Schwyz a 3/7 (16:3), 4. SK Root a 2/6 (8:1), 5. FC Meggen b 4/5 (5:7), 6. FC Sins b 4/4 (9:5), 7. SC Goldau b 3/3 (18:8), 8. FC Ibach b 3/3 (7:12), 9. SC Cham c 3/0 (2:22), 10. FC Küssnacht c 4/0 (3:29).

Juniores D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 12

Zug 94 d – FC Sins c 1:1, SC Cham d – SC Steinhausen b 6:2, FC Hünenberg c – FC Schattdorf d 6:1, FC Altdorf b – FC Aegeri c 2:6.

1. Zug 94 d 4/10 (36:1), 2. FC Sins c 4/10 (14:5), 3. FC Baar d 3/9 (8:5), 4. FC Hünenberg c 4/9 (18:10), 5. FC Schattdorf d 4/6 (11:12), 6. FC Brunnen b 3/3 (5:5), 7. FC Aegeri c 4/3 (15:17), 8. SC Cham d 4/3 (11:18), 9. FC Altdorf b 4/3 (5:18), 10. SC Steinhausen b 4/0 (3:35).

Juniores D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

SC Goldau c – SC Menzingen b 7:2, FC Walchwil – FC Küssnacht d Mädchen 5:2, FC Rotkreuz b – Zug 94 e 2:2, FC Muotathal – SC Schwyz b 4:1, FC Aegeri d – FC Ibach c 0:17.

1. FC Rotkreuz b 5/11 (20:10), 2. FC Küssnacht d Mädchen 5/10 (14:9), 3. FC Muotathal 4/9 (18:6), 4. SC Goldau c 4/9 (24:17), 5. FC Walchwil 4/7 (24:14), 6. Zug 94 e 4/7 (13:7), 7. FC Ibach c 4/3 (24:15), 8. SC Menzingen b 4/3 (6:19), 9. FC Aegeri d 4/1 (7:40), 10. SC Schwyz b 4/0 (4:17).

Seniores Meister, Gruppe 1

Team Eich/Gunzwil – FC Entlebuch 2:2, SC Kriens – SC Steinhausen 2:2, FC Littau – FC Ebikon 4:3, FC Brunnen – SC Buochs 1:4.

1. SC Buochs 14/37 (2/64:21), 2. FC Entlebuch 14/27 (11/39:20), 3. Team Eich/Gunzwil 14/24 (7/31:22), 4. FC Littau 14/24 (16/39:33), 5. SC Steinhausen 14/19 (13/35:29), 6. FC Perlen-Buchrain 13/17 (8/37:47), 7. SC Emmen 13/16 (6/22:34), 8. FC Ebikon 14/13 (1/33:36), 9. SC Kriens 14/11 (5/24:51), 10. FC Brunnen 14/8 (8/21:52).

Seniores Promotion, Gruppe 3

Team Aegeri/Menzingen – FC Rothenburg 5:1, FC Sins/Dietwil – SC Schwyz 3:3, FC Schattdorf – SC Goldau 1:1, FC Hitzkirch – FC Küssnacht 1:4.

1. SC Goldau 14/34 (9/25:11), 2. SC Cham 13/29 (3/50:22), 3. SC Schwyz 14/26 (4/35:25), 4. FC Schattdorf 14/25 (6/36:21), 5. Team Aegeri/Menzingen 14/23 (6/35:26), 6. FC Ibach 13/14 (3/19:28), 7. FC Sins/Dietwil 14/13 (9/29:36), 8. FC Hitzkirch 14/11 (6/24:44), 9. FC Rothenburg 14/11 (16/23:47), 10. FC Küssnacht 14/10 (7/23:39).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Team Surental – FC Altdorf 1:4, FC Hochdorf/Hitzkirch – FC Horw 2:2.

1. FC Altdorf 14/32 (5/28:12), 2. Team Surental 14/29 (7/34:22), 3. FC Ibach 13/28 (10/28:13), 4. FC Giswil/Kerns 13/19 (10/19:17), 5. FC Hochdorf/Hitzkirch 14/19 (5/22:18), 6. FC Sempach 14/19 (5/26:31), 7. FC Sarnen 13/14 (14/14:19), 8. Luzerner SC 13/11 (9/14:26), 9. FC Horw 14/11 (14/20:30), 10. FC Meggen 14/10 (16/12:29).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

SG Malters-Wolhusen – FC Südsterne 0:2, SC Buochs – FC Wauwil-Egolzwil 1:4.

1. FC Perlen-Buchrain 13/35 (4/38:7), 2. FC Dagmersellen 13/25 (5/40:23), 3. FC Südsterne 14/25 (2/33:27), 4. FC Ibach 13/24 (7/47:29), 5. Team Gunzwil/Eich 13/19 (21/32:32), 6. FC Wauwil-Egolzwil 14/19 (9/27:30), 7. FC Zell 13/17 (3/34:33), 8. SG Malters-Wolhusen 14/13 (5/19:30), 9. FC Ebikon 13/12 (4/25:41), 10. SC Buochs 14/0 (2/12:55).

Veteranen Regional, Gruppe 3

SC Steinhausen – Weggiser SC 6:0, FC Küssnacht – Team Menzingen/Aegeri 3:1, FC Eschenbach – FC Sins/Dietwil 2:2.

1. FC Küssnacht 8/24 (0/29:8), 2. FC Rotkreuz 8/14 (4/14:7), 3. SC Steinhausen 9/14 (1/26:15), 4. FC Sins/Dietwil 8/12 (3/23:19), 5. FC Eschenbach 9/8 (0/13:18), 6. Team Menzingen/Aegeri 9/8 (0/11:21), 7. Weggiser SC 9/4 (8/7:35).

Frauen: NLA/NLB, Auf-/Abstieg

FC Rapperswil-Jona – Grasshopper Club 2:1
FCF Rapid Lugano – SC Schwyz 4:1

1. FC Rapperswil-Jona	2	2	0	0	5:3	6
2. FCF Rapid Lugano	2	1	0	1	6:4	3
3. Grasshopper Club	2	1	0	1	2:2	3
4. SC Schwyz	2	0	0	2	1:5	0

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

SC Balerna – SC Nebikon 1:1
FC Willisau – FC Sempach 2:1
FC Stans – FC Adligenswil 2:1
FCF Rapid Lugano II – SC Schwyz II 3:4

1. FC Willisau	14	7	4	3	27:17	25
2. SC Balerna	13	7	3	3	29:11	24
3. Rapid Lugano II	14	7	1	6	33:28	22
4. FC Küssnacht	13	7	0	6	35:31	21
5. FC Sempach	14	6	2	6	29:28	20
6. FC Stans	13	6	0	7	28:35	18
7. SC Nebikon	14	5	3	6	29:28	18
8. FC Adligenswil	13	5	2	6	25:27	17
9. SC Schwyz II	13	5	2	6	23:36	17
10. Engelberger SC	13	2	3	8	12:29	9

Ibach mit Stadler weiterhin ungeschlagen

FUSSBALL Trainer Stadler stellte die Mannschaft um. Die Muotadörfler werden ihm verzeihen, denn seine beiden neu im Team spielenden Izzo und Sanchez skorten beide zum letztlich gerechten Unentschieden.

PATRIC RÖLLI

Bei nasskalter Witterung auf einem tiefen, aber gut bespielbaren Terrain kam es zum Duell der beiden direkten Konkurrenten über dem Strich. Trainer Stadler stellte das Team auf zwei Positionen um und liess Sanchez und Izzo von Beginn weg auflaufen. Das Heimteam startete furios in die Partie und setzte die Ibächler Defensive stark unter Druck, ohne jedoch zu klaren Torchancen zu gelangen.

Nach elf Minuten musste sich Malnati erstmals strecken. Im Anschluss an einen Freistoss platzierte der völlig freistehende Furrer den Kopfball aber zu wenig genau. Nur wenig später setzte der Ibächler Izzo eine erste Duftmarke. Sein Abschluss klatschte etwas überraschend an den Pfosten und der Nachschuss von Viola verfehlte das Ziel äusserst knapp. Und auch die nächste gute Szene gehörte den Gästen. Aber auch die gute Einzelaktion von Dominik Steiner führte nicht zum Torerfolg. Ab der 25. Minute kontrollierte das Stadler-Team dann das Spiel und liess den Ruswiler Offensivkräften fast keinen Spielraum mehr. Erst

ein ruhender Ball liess dann den Puls wieder in die Höhe schnellen. Gleich zweimal verpassten die Ruswiler den Führungstreffer knapp und liessen ihre Anhänger fast verzweifeln. Und als Furrer dann in der 39. Minute noch alleine vor Malnati auftauchte, blieb der Torjubel endgültig in den Kehlen stecken. Mit einem Big-Save hielt der Goalie das 0:0 fest. Nur eine Minute später zeigte Izzo, wie man es richtig macht. Er zimmerte das Leder in den Winkel. Ibach lag in Führung. Nach einer sehr animierten Partie führten die Ibächler zur Pause mit 0:1.

Unverändert starteten beide Teams zur 2. Halbzeit. Nicht überraschend war es der agile Izzo, der die Ruswiler Abwehr wieder beschäftigte. Seine gute Hereingabe konnte Dominik Steiner nicht wunschgemäss verwerten. Ibach blieb nun am Drücker. Und Sanchez prüfte Goalie Bühlmann mit einem Knaller.

Ausgleich und erneute Führung

Die Muotadörfler suchten nun vehement das 0:2. Aber auch Zukic brachte den Ball nach gut einer Stunde nicht am Schlussmann vorbei. Ein Abspielfehler in der Abwehr nützten die Ruswiler eiskalt aus und Vogel erzielte im Nachschuss den zu diesem Zeitpunkt etwas überraschenden Ausgleich.

Doch die Ruswiler Abwehr machte es auch nicht besser und vertändelte den Ball an der Mittellinie. Sanchez schnappte sich das Leder und enteilte der gesamten Abwehr und liess Torwart Bühlmann keine Chance. Ibach lag wieder in Führung.

Postwendend musste die Stadler-Elf aber wieder den Ausgleich hinnehmen. Nach einem Freistoss stieg Coelho am höchsten und erzielte per Kopf den 2:2 Ausgleich.

Sehr turbulente Schlussphase

Ibach verlor dann für einen kurzen Moment die Kontrolle. Es dauerte einen Moment, ehe man wieder zurück ins Spiel fand. Die Anzahl der guten Tor-szenen häufte sich wieder. Meyers Schuss wurde im letzten Moment noch entscheidend abgelenkt. Das Spiel wogte nun hin und her, ein offener Schlagabtausch. Beide Teams suchten den Lucky-Punch. Den letzten Matchball vergaben die Ruswiler. Furrer vergab aus aussichtsreicher Position kläglich. Die Ibächler waren nun etwas zu ungenau in den Zuspielen, um nochmals zu Chancen zu gelangen. Schlussendlich trennte man sich leistungsgerecht 2:2-Unentschieden.

Telegramm

FC Ruswil – FC Ibach 2:2 (0:1)

Stadion Schützenberg, Ruswil, 250 Zuschauer. – SR: Tonini. – **Tore:** 42. Izzo 0:1, 62. Vogel 1:1, 66. Sanchez 1:2, 70. Coelho 2:2. – **FC Ruswil:** Schärli (45. Lukas Bühlmann), Florin, Sieber, Kaufmann, Bühler, Pereira, Coelho, Furrer, Vogel (70. Berisha), Stadelman (54. Schuhmacher), Bühlmann – **FC Ibach:** Malnati; Annen, Dacic, Drazhanin, Simon Steiner; Kostic, Zukic, Sanchez, Izzo (61. Meyer), Viola, Dominik Steiner (86. Teixeira). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Eichhorn, Bründler (verletzt) und Hürlimann (rekonvaleszent). – **Verwarnungen:** 34. Bühlmann, 64. Zukic, 68. Florin, 70. Dominik Steiner.



Dominik Steiner kämpft im Kopfballduell mit dem Ruswiler Bühlmann um den Ball.
Bilder Armin Reichlin



Die beiden Teams schenken sich gar nichts (auf dem Bild Kostic und Sanchez).

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

SC YF Juventus – FC Tuggen	6:1
FC Breitenrain – Etoile Carouge FC	2:0
FC Kőniz – SR Delėrnont	2:3
FC Stade Nyonnais – FC Basel 1893 II	2:1
FC Le Mont LS – BSC Old Boys	2:3
SC Kriens – FC St. Gallen II	0:5

1. FC Le Mont LS	25	14	5	6	43:31	47
2. YF Juventus	25	14	4	7	48:27	46
3. FC Tuggen	26	14	4	8	62:48	46
4. FC Kőniz	25	12	8	5	43:29	44
5. Etoile Carouge FC	26	13	4	9	63:52	43
6. FC Zőrich II	25	11	5	9	33:33	38
7. Brőhl	25	10	6	9	33:35	36
8. FC Basel 1893 II	26	10	6	10	36:38	36
9. SR Delėrnont	25	10	5	10	33:38	35
10. FC Stade Nyonnais	25	9	5	11	34:42	32
11. FC Sion II	25	9	4	12	40:48	31
12. BSC Old Boys	25	8	3	14	46:47	27
13. FC Breitenrain	25	7	6	12	34:38	27
14. SC Kriens	25	5	6	14	32:56	21
15. FC St. Gallen II	25	3	9	13	24:42	18

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Mendrisio – FC Wettswil-Bonstetten	0:0
SV Hőngg – SC Cham	1:1
USV Eschen/Mauren – Zug 94	3:1
FC Winterthur II – FC Balzers	1:3
FC Muri – Chur 97	2:2
FC Thalwil – FC Gossau	2:2

1. Eschen/Mauren	23	13	4	6	52:33	43
2. Rapperswil-Jona	22	11	7	4	51:25	40
3. FC Mendrisio	23	9	10	4	32:24	37
4. Zug 94	23	10	7	6	37:32	37
5. FC Balzers	23	10	5	8	33:25	35
6. FC Gossau	23	11	2	10	41:48	35
7. Wettswil-Bonstetten	23	9	6	8	33:26	33
8. SC Cham	23	8	8	7	42:40	32
9. FC Muri	23	9	5	9	39:45	32
10. Team Ticino U21	22	8	4	10	25:36	28
11. FC Thalwil	23	7	5	11	34:32	26
12. FC Winterthur II	23	7	5	11	24:33	26
13. Chur 97	23	7	2	14	37:55	23
14. SV Hőngg	23	4	4	15	25:51	16

2. Liga interregional, Gruppe 4

SC Goldau – Buochs	2:1
FC Emmenbrőcke – GC Biaschesi	2:0
FC Hochdorf – FC Ruswil	2:1
FC Ibach – AC Taverne	1:2
FC Eschenbach – FC Hergiswil	1:2
FC Sarnen – FC Willisau	2:1

1. AC Taverne	22	18	3	1	47:16	57
2. Buochs	22	16	3	3	63:26	51
3. Goldau	22	12	4	6	51:34	40
4. FC Hergiswil	22	11	4	7	51:39	37
5. FC Ascona	21	11	3	7	45:35	36
6. FC Sarnen	22	11	3	8	38:28	36
7. FC Hochdorf	22	9	5	8	40:40	32
8. FC Gunzwil	21	8	6	7	39:39	30
9. FC Eschenbach	22	6	6	10	25:41	24
10. FC Ibach	22	6	5	11	33:38	23
11. FC Ruswil	22	6	5	11	37:44	23
12. FC Emmenbrőcke	22	6	4	12	25:39	22
13. FC Willisau	22	4	3	15	38:69	15
14. GC Biaschesi	22	0	4	18	12:56	4

2. Liga regional

FC Kickers Luzern – FC Buttisholz	5:1
FC Stans – FC Perlen-Buchrain	1:3
FC Dagmersellen – FC Kőssnacht	0:1
FC Baar – FC Littau	2:2
FC Altdorf – FC Malters	2:4
FC Aegeri – FC Schattdorf	5:2

1. FC Kőssnacht	19	11	5	3	32:21	38
2. FC Malters	19	11	5	3	47:26	38
3. FC Littau	19	11	5	3	43:27	38
5. FC Perlen-Buchrain	19	9	2	8	36:37	29
4. FC Stans	19	11	2	6	44:27	35
6. FC Aegeri	19	7	5	7	32:30	26
7. FC Kickers Luzern	19	7	4	8	29:30	25
8. FC Baar	18	5	7	6	21:26	22
9. FC Altdorf	19	6	4	9	18:33	22
10. FC Buttisholz	18	7	0	11	36:36	21
11. FC Dagmersellen	19	2	7	10	24:35	13
12. FC Schattdorf	19	1	4	14	19:53	7

3. Liga, Gruppe 1

SC Steinhausen – FC Brunnen	0:5
FC Adligenswil – FC Dietwil	0:1
FC Meggen – SC Menzingen	2:2
FC Sins – Cham II	4:1
FC Ebikon – FC Muotathal	2:2
FC Ibach II – Emmen II	7:2

1. FC Ibach II	18	14	2	2	76:25	44
2. FC Brunnen	19	12	3	4	61:18	39
3. FC Sins	19	10	5	4	52:27	35
4. Steinhausen	19	10	4	5	43:37	34
5. FC Ebikon	19	9	4	6	40:32	31
6. Cham II	19	6	6	7	31:41	24
7. FC Muotathal	19	6	6	7	40:38	24
8. FC Dietwil	18	6	3	9	21:45	21
9. SC Menzingen	19	5	3	11	21:38	15
10. FC Meggen	19	5	3	11	32:62	14
11. FC Adligenswil	19	4	3	12	21:38	15
12. Emmen II	19	4	2	13	32:62	14

4. Liga, Gruppe 1 (Aufstiegsrunde)

SC Goldau a – FC Altdorf	3:0
FC Rotkreuz – Schwyz	3:2
FC Schattdorf – Weggiser SC	2:2
FC Aegeri – FC Kőssnacht	1:1

1. FC Kőssnacht	6	3	3	0	10: 5	12
2. Schwyz	6	3	2	1	11: 7	11
3. Goldau a	5	3	1	1	12: 6	10
4. FC Rotkreuz	6	3	1	2	14:11	10
5. FC Ibach	5	2	2	1	6: 6	8
6. ESC Erstfeld	4	2	0	2	8: 6	6
7. FC Schattdorf	6	1	3	2	9:12	6
8. Weggiser SC	6	1	2	3	8:15	5
9. FC Aegeri	6	0	4	2	9:12	4
10. FC Altdorf	6	0	2	4	6:13	2

4. Liga, Gruppe 5 (Abstiegsrunde)

FC Altdorf Azzurri – SK Root	2:1
FC Baar – FC Sődstern	5:1
FC Littau – FC Brunnen	1:1
FC Ebikon – FC Perlen-Buchrain b	2:1
FC Sarnen b – FC Sins	0:0

1. FC Ebikon	6	4	1	1	13:10	13
2. FC Sins	6	3	2	1	13: 7	11
3. FC Baar	6	3	1	2	17:17	10
4. FC Altdorf Azzurri	6	3	1	2	11: 9	10
5. SK Root	5	3	0	2	18: 9	9
6. FC Littau	5	2	1	2	11: 9	7
7. Perlen-Buchrain b	5	2	0	3	8:13	6
8. FC Brunnen	6	1	2	3	10:14	5
9. FC Sarnen b	6	1	2	3	6:11	5
10. FC Sődstern	5	0	2	3	6:14	2

5. Liga, Gruppe 1

SC Cham IV – FC Muotathal a	2:0
SC Schwyz – Eibuselection CF	4:2
FC Walchwil – FC Aegeri Colonia	3:3
FC Kőssnacht – FC Ibach a	0:1
FC Rotkreuz b – FCHőnenberg a	5:0

1. FC Hőnenberg a	15	11	1	3	42:20	34
2. FC Rotkreuz b	15	11	0	4	43:22	33
3. SC Cham IV	15	9	4	2	29:20	31
4. Eibuselection CF	15	8	3	4	30:25	27
5. FC Muotathal a	15	7	3	5	45:32	24
6. FC Ibach a	15	7	1	7	27:32	22
7. FC Walchwil	15	3	7	5	38:31	16
8. SC Schwyz	15	4	1	10	27:44	13
9. FC Kőssnacht a	14	3	1	11	22:45	10
10. FC Aegeri Colonia	15	0	3	12	12:44	3

5. Liga, Gruppe 2

ESC Erstfeld – FC Brunnen b	1:2
FC Altdorf – FC Schattdorf	2:3
FC Hőnenberg b – FC Muotathal b	6:0
FC Ingenbohl – FC Flőelen	3:1

1. FC Ingenbohl	15	11	3	0	55:18	36
2. FC Hőnenberg b	13	10	1	1	49:14	31
3. FC Flőelen	14	6	4	3	34:24	22
4. FC Altdorf	15	7	1	6	33:34	22
5. FC Schattdorf	14	5	4	4	26:25	19
6. FC Brunnen b	14	4	2	7	20:37	14
7. FC Muotathal b	15	3	2	9	23:35	11
8. ESC Erstfeld	14	3	0	10	16:33	9
9. FC Ibach c	13	1	1	10	16:52	4

5. Liga, Gruppe 3

SC Menzingen – FC Ibach b	8:1
FC Brunnen a – Steinhausen	0:3
FC Adligenswil a – Luzerner a	3:5
FC Kőssnacht b – Cham III	5:1
Weggiser SC – Zug 94	0:0

1. Menzingen	15	13	0	2	58:18	39
2. Luzerner a	14	9	2	3	47:23	29
3. Zug 94	15	8	1	6	40:28	25
4. Weggiser SC	15	7	3	5	42:25	24
5. Steinhausen	15	7	2	6	37:36	23
6. Cham III	15	7	2	6	37:40	23
7. FC Kőssnacht b	15	7	2	6	33:33	23
8. FC Adligenswil a	15	5	3	7	46:43	18
9. FC Ibach b	14	3	0	11	19:67	9
10. FC Brunnen a	15	0	1	14	5:51	1

Junio A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team Seetal – Zug 94 1:1, SG Malters/Wolhusen – Stans 2:2, SC Buochs – FC Horw 0:1, Littau a – SG Triengen/Knutwil 4:2, Emmen United (UN20) – Gunzwil 5:2.

1. Horw 8/19 (3/26:7), 2. Stans 8/17 (6/28:13), 3. Buochs 8/16 (9/14:8), 4. Zug 94 8/14 (2/21:15), 5. Team Seetal 8/13 (9/19:13), 6. Emmen United (UN20) 8/12 (12/18:15), 7. Littau a 8/11 (10./18:17), 8. Aegeri 7/10 (3/11:8), 9. Gunzwil 8/6 (5/10:28), 10. SG Malters/Wolhusen 8/6 (9/8:18), 11. Goldau 7/5 (10/12:23), 12. SG Triengen/Knutwil 8/3 (4/9:29).

Junio A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

SC Menzingen – Hergiswil 3:0, **Schattdorf – SG Ibach/Schwyz a 0:2**, Rothenburg – Brunnen 5:0, Altdorf – Meggen 3:3, Adligenswil – Steinhausen 5:4, **Adligenswil – SG Ibach/Schwyz a 2:7**.

1. Rothenburg 6/16 (4/20:8), 2. **SG Ibach/Schwyz a 6/16 (6/20:6)**, 3. Meggen 6/13 (3/17:10), 4. Adligenswil 6/9 (2/16:16), 5. Schattdorf 6/8 (3/12:12), 6. Brunnen 6/6 (1/12:18), 7. Steinhausen 6/6 (9/16:20), 8. Altdorf 6/5 (1/15:14), 9. Hergiswil 6/4 (2/6:14), 10. Menzingen 6/3 (1/9:25).

Junio A, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

Team Obwalden – Eschenbach 2:1, **SG Ibach/Schwyz b – Baar b verschoben**, Cham – Luzerner nicht gespielt, ESC Erstfeld – Weggiser 1:1.

1. Team Obwalden 6/15 (2/17:5), 2. **SG Ibach/Schwyz b 5/10 (2/8:6)**, 3. Weggiser 6/10 (2/13:9), 4. ESC Erstfeld 6/10 (5/12:8), 5. Cham 4/7 (5/9:6), 6. Eschenbach 5/6 (1/12:13), 7. Baar b 5/3 (2/10:23), 8. Luzerner 5/0 (4/9:20).

Junio B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

SG Schwyz/Ibach – Team Rontal 0:3, Sins/Dietwil a – Team OG Kickers a 1:1, Sempach – Cham keine Meldung, Küsnacht – Schattdorf 2:4, Baar a – SG Malters/Wolhusen 6:1, Emmen United b (UN 16) – Rottal Selection 1:6.

1. Team Rontal 8/21 (17/22:9), 2. Emmen United b (UN16) 8/16 (3/16:13), 3. **SG Schwyz/Ibach 7/13 (3/17:16)**, 4. Team OG Kickers a 8/13 (11/19:15), 5. Sins/Dietwil a 7/12 (8/22:10), 6. Schattdorf 8/11 (5/14:17), 7. Baar a 7/9 (6/20:15), 8. Cham 7/9 (10/14:10), 9. SG Malters/Wolhusen 8/9 (14/14:22), 10. Rottal Selection 7/7 (5/15:16), 1. Sempach 7/6 (1/8:22), 12. Küsnacht 8/3 (3/11:27).

Junio B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 5

FC Stans – Goldau b 3:4, Rothenburg – Weggiser SC 8:3, Malters – Muotathal 1:5, **Ibach – Sarnen 7:1**, Aegeri b – Hitzkirch 2:6.

1. **Ibach 6/16 (6/24:5)**, 2. Muotathal 6/15 (8/23:8), 3. Hitzkirch 6/13 (0/45:10), 4. Rothenburg 6/13 (4/25:13), 5. Stans 6/12 (0/21:15), 6. Goldau b 6/6 (6/14:30), 7. Malters 6/4 (0/12:28), 8. Weggiser 6/4 (4/10:26), 9. Aegeri b 6/2 (4/8:20), 10.. Sarnen 6/1 (1/10:37).

Coca-Cola Junior League C

Team Sempachersee – Kriens a 9:3, Team Seetal – Emmen United a (UN15) 3:3, Team OG Kickers a – Team Obwalden a 7:2, **SG Ibach/Schwyz a – SG Wolhusen/Malters 2:0**, SG Buochs-Stans – Team Rontal 2:2, Willisau a – Rottal Selection 2:2.

1. Team Sempachersee 8/18 (0/31:16), 2. Rottal Selection 7/17 (3/27:12), 3. Emmen United a (UN15) 8/17 (2/39:22), 4. Team OG Kickers a 7/13 (1/24:16), 5. Willisau a 8/12 (1/20:17), 6. SG Buochs-Stans 7/11 (2/19:19), 7. Kriens a 8/11 (9/33:30), 8. **SG Ibach/Schwyz a 8/9 (2/13:20)**, 9. Team Obwalden a 8/8 (2/31:36), 10. Team Seetal 7/5 (3/13:18), 11. Team Rontal 8/5 (2/17:36), 12. SG Wolhusen/Malters 8/1 (2/6:31).

Junio C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 5

SC Buochs – Schattdorf b 4:0, Rotkreuz a – Menzingen 2:1, Muotathal – Küsnacht a 1:9, **Ibach b – Baar b 3:4**, Brunnen a – Altdorf a 6:1.

1. Küsnacht a 6/18 (0/35:2), 2. Brunnen a 6/15 (0/37:9), 3. Buochs 6/13 (0/15:9), 4. Menzingen 6/10 (0/17:13), 5. Rotkreuz a 5/9 (0/18:8), 6. Altdorf a 6/6 (1/7:23), 7. Baar b 6/5 (3/12:26), 8. **Ibach b 6/4 (1/11:22)**, 9. Muotathal 5/2 (0/8:23), 10. Schattdorf b 6/1 (0/6:31).

Junio C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

SC Goldau b – Brunnen b 5:3, Schattdorf c – SK Root b 1:10, Baar c – Aegeri b 2:2.

1. Hünenberg b 4/12 (2/16:5), 2. Goldau b 5/10 (1/18:12), 3. SK Root b 4/7 (0/25:7), 4. Baar c 4/7 (0/10:10), 5. Schwyz a 4/7 (4/8:4), 6. Aegeri b 5/7 (0/17:10), 7. Brunnen b 6/6 (0/15:31), 8. Altdorf b 4/3 (1/12:15), 9. Schattdorf c 6/1 (0/9:36).

Junio C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

SK Root a – Stans (Frauen) b UN16 13:1, Luzern Frauen (UN15) – Zug 94 b 2:5, **Küssnacht b – Ibach a 3:3**, Adligenswil b – Ebikon 1:11.

1. Zug 94 b 5/15 (2/41:3), 2. Ebikon 5/13 (1/28:8), 3. SK Root a 4/8 (1/23:10), 4. Luzern Frauen (UN15) 5/6 (2/21:17), 5. Küsnacht b 6/6 (0/17:19), 6. Alpnach 4/5 (0/10:11), 7. **Ibach a 4/4 (0/9:25)**, 8. Adligenswil b 5/3 (1/17:32), 9. Stans (Frauen) b UN16 6/0 (0/5:46).

Junio D/9, Elite, Gruppe 1

Zug 94 a – Luzern b (U11) 2:3, Team Obwalden a – Rothenburg a 1:5, Reiden a – Malters a 5:1, Buochs a – Littau a 0:6, Sursee a – Buochs a 13:1, Luzern a (U12) – Sursee a 1:1.

1. Littau a 6/18 (44:5), 2. Sursee a 7/16 (36:7), 3. Luzern a (U12) 7/16 (29:7), 4. Küsnacht a 6/13 (18:18), 5. Luzern b (U11) 7/11 (23:23), 6. **Ibach a 5/9 (12:20)**, 7. Reiden a 6/9 (16:17), 8. Malters a 7/6 (20:22), 9. Rothenburg a 7/6 (13:21), 10. Buochs a 7/6 (10:36), 11. Team Obwalden a 6/4 (10:32), 12. Zug 94 a 7/0 (6:29).

Junio D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 8

SC Cham c – Ibach b 3:9, Sins b – Schwyz a 2:1, Perlen-Buchrain a – Meggen b 5:4, Ebikon c – Küsnacht c 6:0, Ebikon c – SK Root a 5:3.

1. Ebikon c 5/15 (23:9), 2. Perlen-Buchrain a 4/12 (22:8), 3. Schwyz a 4/7 (17:5), 4. Sins b 5/7 (11:6), 5. SK Root a 3/6 (11:6), 6. **Ibach b 4/6 (16:15)**, 7. Meggen b 5/5 (9:12), 8. Goldau b 3/3 (18:8), 9. Cham c 4/0 (5:31), 10. Küsnacht c 5/0 (3:35).

Junio D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 12

SC Steinhausen b – Altdorf b 6:3, Sins c – Cham d 7:2, Schattdorf d – Zug 94 d 1:8, Brunnen b – Baar d 2:3, Baar d – Hünenberg c 2:4, Aegeri c – Brunnen b 6:0.

1. Zug 94 d 5/13 (44:2), 2. Sins c 5/13 (21:7), 3. Hünenberg c 5/12 (22:12), 4. Baar d 5/12 (13:11), 5. Aegeri c 5/6 (21:17), 6. Schattdorf d 5/6 (12:20), 7. Brunnen b 5/3 (7:14), 8. Cham d 5/3 (13:25), 9. Altdorf b 5/3 (8:24), 10. Steinhausen b 5/3 (9:38).

Junio D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

Zug 94 e – Muotathal 3:1, Schwyz b – Goldau c 9:2, Menzingen b – Aegeri d 6:3, **Ibach c – Walchwil 5:5**.

1. Rotkreuz b 5/11 (20:10), 2. Zug 94 e 5/10 (16:8), 3. Küsnacht d Mädchen 5/10 (14:9), 4. Muotathal 5/9 (19:9), 5. Goldau c 5/9 (26:26), 6. Walchwil 5/8 (29:19), 7. Menzingen b 5/6 (12:22), 8. **Ibach c 5/4 (29:20)**, 9. Schwyz b 5/3 (13:19), 10. Aegeri d 5/1 (10:46).

Senioren Meister, Gruppe 1

SC Steinhausen – Littau 3:0, Emmen – Perlen-Buchrain 2:1, Emmen – Brunnen 7:0, Perlen-Buchrain – Team Eich/Gunzwil 3:2, Entlebuch – Kriens 1:3, Ebikon – Buochs 2:2.

1. Buochs 15/38 (2/66:23), 2. Entlebuch 15/27 (11/40:23), 3. Team Eich/Gunzwil 15/24 (8/33:25), 4. Littau 15/24 (16/39:36), 5. Emmen 15/22 (6/31:35), 6. Steinhausen 15/22 (13/38:29), 7. Perlen-Buchrain 15/20 (8/41:51), 8. Ebikon 15/14 (5/35:38), 9. Kriens 15/14 (5/27:52), 10. Brunnen 15/8 (8/21:59).

Senioren Promotion, Gruppe 3

Team Aegeri/Menzingen – Schattdorf 0:9, Schwyz – Goldau 2:1, Cham – Sins/Dietwil 5:2, Rothenburg – Hitzkirch 1:1, **Küssnacht – Ibach 1:1, Ibach – Cham 1:10**.

1. Cham 15/35 (3/65:25), 2. Goldau 15/34 (11/26:13), 3. Schwyz 15/29 (4/37:26), 4. Schattdorf 15/26 (8/36:21), 5. Team Aegeri/Menzingen 15/24 (7/35:26), 6. **Ibach 15/15 (3/21:39)**, 7. Sins/Dietwil 15/13 (10/31:41), 8. Hitzkirch 15/12 (6/25:45), 9. Rothenburg 15/12 (16/24:48), 10. Küsnacht 15/11 (8/24:40).

Senioren Regional, Gruppe 5

SK Root – Muotathal 1:9, Rotkreuz – Zug 94 4:2, Muotathal – Weggiser 3:2, Hochdorf/Hildisrieden – ESC Erstfeld 3:3, Adligenswil – SK Root 2:4.

1. Hochdorf/Hildisrieden 11/28 (4/42:11), 2. SK Root 11/25 (12/33:28), 3. Zug 94 11/20 (14/26:32), 4. Weggiser 11/16 (6/30:26), 5. Adligenswil 11/15 (8/27:27), 6. Rotkreuz 11/12 (13/19:31), 7. Muotathal 11/9 (7/35:46), 8. ESC Erstfeld 11/4 (5/27:38).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Luzerner SC – Sarnen 4:1, Luzerner SC – Altdorf 0:2, **Sempach – Ibach 4:3, Ibach – Giswil/Kerns 1:0**, Horw – Meggen 1:1, Hochdorf/Hitzkirch – Team Surental 8:1, Giswil/Kerns – Sarnen 1:3.

1. Altdorf 15/35 (5/30:12), 2. **Ibach 15/31 (10/32:17)**, 3. Team Surental 15/29 (8/35:30), 4. Sempach 15/22 (5/30:34), 5. Hochdorf/Hitzkirch 15/22 (6/30:19), 6. Giswil/Kerns 15/19 (10/20:21), 7. Sarnen 15/17 (14/18:24), 8. Luzerner SC 15/14 (9/18:29), 9. Horw 15/12 (14/21:31), 10. Meggen 15/11 (16/13:30).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

Team Gunzwil/Eich – Südsterne 1:1, Buochs – SG Malters-Wolhusen 0:2, Zell – Perlen-Buchrain 0:0, Wauwil-Egolzwil – Ebikon 1:1, Perlen-Buchrain – Team Gunzwil/Eich 4:0, **Ibach – Dagmersellen 1:1, Ebikon – Ibach 2:5**, Dagmersellen – Zell 1:2.

1. Perlen-Buchrain 15/39 (4/42:7), 2. **Ibach 15/28 (7/53:32)**, 3. Südsterne 15/26 (2/34:28), 4. Dagmersellen 15/26 (5/42:26), 5. Zell 15/21 (3/36:34), 6. Wauwil-Egolzwil 15/20 (10/28:31), 7. Team Gunzwil/Eich 15/20 (21/33:37), 8. SG Malters-Wolhusen 15/16 (5/21 :30), 9. Ebikon 15/13 (4/28:47), 10. Buochs 15/0 (2/12:57).

Veteranen Regional, Gruppe 3

Weggiser SC – Küsnacht 0:3, Team Menzingen/Aegeri – Rotkreuz 4:1, Sins/Dietwil – Steinhausen 6:3.

1. Küsnacht 9/27 (0/32:8), 2. Sins/Dietwil 9/15 (3/29:22), 3. Rotkreuz 9/14 (4/15:11), 4. Steinhausen 10/14 (1/29:21), 5. Team Menzingen/Aegeri 10/11 (0/15:22), 6. Eschenbach 9/8 (0/13:18), 7. Weggiser 10/4 (8/7:38).

Frauen, NLA, Auf-/Abstiegsrunde

Grasshopper Club – FCF Rapid Lugano 2:1
SC Schwyz – FC Rapperswil-Jona 3:4

1. FC Rapperswil-Jona	3	3	0	0	9:6	9
2. Grasshopper Club	3	2	0	1	4:3	6
3. FCF Rapid Lugano	3	1	0	2	7:6	3
4. SC Schwyz	3	0	0	3	4:9	0

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

FC Willisau – FCF Rapid Lugano II 1:0
FC Sempach – FC Küsnacht 6:1
Engelberger SC – Balerna 0:0
SC Nebikon – FC Stans 3:0
FC Adligenswil – Schwyz II 1:2

1. FC Willisau	15	8	4	3	28:17	28
2. Balerna	14	7	4	3	29:11	25
3. FC Sempach	15	7	2	6	35:29	23
4. SC Schwyz II	15	7	2	6	32:38	23
5. FCF Rapid Lugano II	15	7	1	7	33:29	22
6. FC Küsnacht	14	7	0	7	36:37	21
7. SC Nebikon	15	6	3	6	32:28	21
8. FC Stans	15	6	0	9	29:45	18
9. FC Adligenswil	14	5	2	7	26:29	17
10. Engelberger SC	14	2	4	8	12:29	10

Doppelschlag knickte die Hoffnung

FUSSBALL Zwei Tore unmittelbar vor und nach der Pause reichten der AC Taverne zu einem etwas glücklichen Auswärtssieg.

PATRIC RÖLLI

Für das Spiel der 2. Liga interregional gegen den Leader aus der Sonnenstube konnte Trainer Stadler aus dem Vollen schöpfen. Nur die beiden langzeitverletzten Hürlimann und Bründler fehlten im Aufgebot. Anstelle von Malnati stand wieder der junge Eichhorn im Tor und im Sturm erhielt Meyer den Vorzug gegenüber Dominik Steiner.

Die Ibächler starteten sehr konzentriert in die Partie und versuchten die Tessiner früh zu attackieren. Das Rezept der AC Taverne war klar auf die schnellen Lanza und Lamanna oder den grossen Stürmer Vidovic ausgerichtet.

Die erste gute Szene erspielten sich die Muotadörfler. Der Freistoss von Meyer aus guter Distanz streifte aber knapp übers Tor. In der 20. Minute enteilte Viola nach einem Diagonalpass von Zukic. Seine gute Hereingabe konnten jedoch weder Meyer noch Izzo verwerten. Die Ibächler bekamen nun etwas Oberwasser.

Ibach ging in Führung

Mit gutem Flügelspiel über die agilen Viola und Sanchez suchten die Ibächler den Führungstreffer. In der 32. Minute war es dann soweit. Nach

einem Ballgewinn im Mittelfeld gelangte der Ball zu Sanchez, welcher mustergültig Meyer lancierte, der Führungstreffer war Tatsache.

Die Reaktion des Leaders blieb nicht aus. Nur drei Minuten später setzte Vidovic einen Freistoss aus guter Distanz aber übers Tor. Die Blau-Weissen liessen sich aber nicht in die Abwehr zurückdrängen. Izzos Abschluss in der 42. Minute wurde im letzten Moment noch abgeblockt. Entgegen dem Spielverlauf glich der Leader dann noch vor der Pause aus. Der Freistoss von Lamanna aus 25 Meter fand etwas überraschend den Weg ins Tor. Mit dem 1:1 ging man danach in die Pause.

Tavernes Blitzstart

Nach nur 50 Sekunden zeigte sich die ganze Klasse des Tabellenführers. Vidovic schnappte sich das Leder und blieb auch vor Goalie Eichhorn kaltblütig. Taverne führte 1:2. Ein Doppelschlag kurz vor und kurz nach der Pause krepelte das Spiel komplett um. Ibach benötigte etwas Zeit, um diese kalte Dusche zu verdauen. Leider musste in der 55. Minute der stark spielende Sanchez ersetzt werden. In dieser Phase fehlte etwas die Genauigkeit im Passspiel, um das Spieldiktat wieder an sich zu reissen. Aber der kämpferische und läuferische Einsatz blieb nach wie vor hoch. Die Tessiner versuchten nun vermehrt mit Kontern den Sieg sicherzustellen. Und auch eine weitere Südschweizer Eigenschaft kam mit zunehmender Spieldauer immer besser zur Geltung. Lamentieren, reklamieren und Zeit verstreichen lassen.

Es dauerte bis zur 76. Minute, ehe Teixeira mit einem satten Schuss wieder für etwas Unruhe vor dem Tor sorgen konnte. Die Muotadörfler mobilisierten die letzten Kraftreserven, um noch den verdienten Ausgleich erzielen zu können. Im Anschluss an einen Zukic Corner setzte Captain Simon Steiner den Kopfball neben das Tor. Doch Ibach blieb dran. Annens Knaller nur Sekunden später fand aber auch nicht ins Tor. Trotz einer sehr turbulenten Schlussphase gelang der Ausgleich aber nicht mehr. Leider wurde die gute Leistung nicht mit Punkten belohnt und somit ist man wieder mitten drin im Kampf um den Strich.

Spiel gegen die Polizei-Nati

Am Dienstag um 19:15 Uhr spielt die Schweizer Polizeinationalmannschaft im Rahmen ihrer WM-Vorbereitung gegen die 1. Mannschaft ein letztes Testspiel auf dem Gerbihof.

Telegramm

FC Ibach – AC Taverne 1:2 (1:1)

Gerbihof, 200 Zuschauer. – SR: Keller. – **Tore:** 32. Meyer 1:0, 44. Lamanna 1:1, 46. Vidovic 1:2. – **FC Ibach:** Eichhorn; Simon Steiner, Dacic, Drazhanin, Annen; Viola, Zukic, Kostic, Sanchez (55. Dominik Steiner/81. Ruppen), Izzo (68. Teixeira), Meyer. – **AC Taverne:** Bernasconi; Rossi, Izzo, Bogliotti; Gomez (90. Tarello), Rocca, Forzano, Loiero, Lamanna (89. Fasanelli), Lanza (68. Stagno), Vidovic. – **Verwarnungen:** 10. Rocca, 27. Drazhanin, 49. Meyer, 60. Viola – **Bemerkungen:** Ibach ohne Hürlimann, Bründler (verletzt) sowie Togan (abwesend).



Ibachs Bemühungen gegen den Leader aus dem Tessin wurden nicht belohnt.

Bild Armin Reichlin

Sonntag, 10. Mai 2014

Meisterschaft 3. Liga:

FC Ibach II – SC Emmen II 7:2 (5:1)

Gerbihof, 150 Zuschauer. – SR: Niederberger. –
Tore: 6. Shala 1:0, 13. Shala 2:0, 14. Nuza 3:0,
34. Shala 4:0, 41. Popovic 4:1, 43. Shala 5:1, 72.
Matoshi 6:1, 74. Popovic 6:2, 75. Matoshi 7:2. –
FC Ibach II: Palmieri, Ramic, Merdovic, Jusaj,
Albert Domgjoni, Nuza, Juniku, Zeba (57. Samet
Skrijelj), Lokaj (62. Gjergj Domgjoni), Matoshi, Shala
(65. Halilovic). – **SC Emmen II:** Kovacevic, Bi-
lasko, Alexandric, Milojevic (57. Korovic), Drajkovic,
Stojanovic, Bekcic, Avramovic (80.
Mutavdzic), Mitreski, Popovic, Barbarez.

Dienstag, 13. Mai 2014

Meisterschaft 3. Liga:

FC Dietwil – FC Ibach II 0:3 (0:0)

Im Nachtragsspiel gegen den Leader aus Ibach boten die Einheimischen ein gutes, intensives Spiel. Die Oberfreiamter legten los wie die Feuerwehr. Nach zwei Zeigerumdrehungen verlängerte Manuel Kuchling mit dem Kopf auf Raphael Kuchling, dessen Schuss in Corner gelenkt werden konnte. In der 5. Minute wurde Thomas Kuhn von Oli Blesi steil geschickt, dessen Schuss konnten die Gäste wiederum in Corner lenken. Dies war sicher ein Weckruf für die Gäste. Sie führten mit ihren überfallartigen Angriffen die feinere Klinge. In der 27. Minute kam der wirblige Shala zum Abschluss, den aber Kevin Buholzer zunichte machte. Die Einheimischen kämpften aufopfernd und kamen in der 37. Minute zu einer Grosschance. Oli Blesi legt auf Manuel Kuchling, dieser zurück auf Oli Blesi, dessen Schuss um Zentimeter am Pfosten vorbei flog.

Die Ibachler erhöhten nun die Schlagzahl. Sie dominierten bis zur Pause das Geschehen ganz klar, nur Kevin Buholzer hatte etwas gegen eine Gästeführung. In der 41. Minute parierte er einen Freistossknaller aus 25 Metern bravourös. In der 42. Minute, nach einem Foul an Shala, pfiff der Unparteiische Penalty. Auch hier blieb Kevin Buholzer Sieger und lenkte den vom Gefaulten selber ausgeführten Elfmeter reaktionsschnell zu Seite. Torlos gingen die Protagonisten in die Kabinen.

Die Oberfreiamter kamen mit viel Selbstvertrauen aus den Kabinen. Aber schon in der 48. Minute der grosse Dämpfer. Shala umkurvte Wallochny und kam aus linker Position zum Abschluss. Sein Schuss wurde noch unglücklich ins Tor zum 0:1 abgelenkt.

Die Einheimischen liessen aber die Köpfe nicht hängen. In der 54. Minute fand ein Eckball von Manuel Kuchling den völlig freistehenden Thomas Kuhn, der seinen Kopfball aus sieben Metern knapp über die Latte fliegen sah. Die Dietwiler erarbeiteten sich immer wieder gute Torchancen, haderten aber mit ihren unkonzentrierten Abschlüssen. Die Kampf- und Laufbereitschaft war nach wie vor sehr gross. Der Ausgleich wäre nicht unverdient gewesen. Die Motadörfler waren aber mit ihrer grossen Routine und Ballsicherheit meistens Herr der Lage. In der 70. Minute dann die Vorentscheidung. Wieder war es Shala, der gekonnt zum 0:2 einschob.

Dietwil bäumte sich nochmals auf, konnte aber keine Akzente mehr setzen. Ein Anschlussstor hätte die Partie nochmals belebt. In der 84. Minute dann noch Schlussbouquet. Die Gäste zerzausten die Dietwiler Hintermannschaft und erzielten durch Nuza das 0:3. Fazit: Trotz der Heimmiederlage konnten die Dietwiler mit erhobenem Haupt das Feld verlassen. Die Einheimischen spielten wacker mit und waren zeitweise in der Lage, den Spitzenreiter stark in Verlegenheit zu bringen. Schlussendlich waren es die Routine, Ballsicherheit und Abgeklärtheit der Gäste, die das Spiel entschieden.

Schädhölzli, 100 Zuschauer. – SR: Peter Ambauen. – **Tore:** 48. Shala 0:1, 70. Shala 0:2, 84. Nuza 0:3. – **FC Dietwil:** Buholzer; Wiss, Wallochny, Feuchter; Blesi (63. Tetaj), Kuhn, Hertzog, Völker (85. Massimo Campisano), Raphael Kuchling; Pascal Kuchling (74. Zurkirch), Manuel Kuchling. – **FC Ibach II:** Palmieri; Merdovic, Zeba (60. Nermin Lekic), Ramic, Lokaj (50. Jusaj); Matoshi (70. Samet Skrijelj), Nuza, Albert Domgioni; Shala, Juniku, Gjergj Domigioni. – **Bemerkungen:** 40. Dani Wiss Gelb, 42. Kevin Buholzer hält Penalty, 51. Pascal Kuchling Gelb, 66. Matoshi Gelb,

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

Basel II – Breitenrain Bern	1:1
St. Gallen II – Le Mont	2:0
Tuggen – Stade Nyonnais	0:2
Zürich II – Kriens	2:2
Brühl St. Gallen – Sion II	0:1
Delémont – YF Juventus Zürich	3:1
Old Boys Basel – Köniz	0:3

1. Köniz	26	13	8	5	46:29	47
2. Le Mont	26	14	5	7	43:33	47
3. YF Juventus Zürich	26	14	4	8	49:30	46
4. Tuggen	27	14	4	9	62:50	46
5. Etoile Carouge	26	13	4	9	63:52	43
6. Zürich II	26	11	6	9	35:35	39
7. Delémont	26	11	5	10	36:39	38
8. Basel II	27	10	7	10	37:39	37
9. Brühl St. Gallen	26	10	6	10	33:36	36
10. Stade Nyonnais	26	10	5	11	36:42	35
11. Sion II	26	10	4	12	41:48	34
12. Breitenrain Bern	26	7	7	12	35:39	28
13. Old Boys Basel	26	8	3	15	46:50	27
14. Kriens	26	5	7	14	34:58	22
15. St. Gallen II	26	4	9	13	26:42	21
16. Bellinzona	00	0	0	0	00:00	00

Bellinzona nach dem Konkurs gemäss Wettspielreglement im letzten Rang der Tabelle klassiert

1. Liga Classic, Gruppe 3

Balzers – Team Ticino U21	2:0
Charn – Winterthur II	3:1
Chur 97 – Höngg Zürich	1:3
Rapperswil-Jona – Thalwil	0:0
Gossau SG – Eschen/Mauren	1:3
Wettswil-Bonstetten – Muri AG	1:1
Zug 94 – Mendrisio	2:1

1. Eschen/Mauren	24	14	4	6	55:34	46
2. Rapperswil-Jona	24	11	8	5	52:29	41
3. Zug 94	24	11	7	6	39:33	40
4. Balzers	24	11	5	8	35:25	38
5. Mendrisio	24	9	10	5	33:26	37
6. Cham	24	9	8	7	45:41	35
7. Gossau SG	24	11	2	11	42:51	35
8. Wettswil-Bonstetten	24	9	7	8	34:27	34
9. Muri AG	24	9	6	9	40:46	33
10. Team Ticino U21	24	9	4	11	29:39	31
11. Thalwil	24	7	6	11	34:32	27
12. Winterthur II	24	7	5	12	25:36	26
13. Chur 97	24	7	2	15	38:58	23
14. Höngg Zürich *	24	5	4	15	28:52	19

* = Abstieg in die 2. Liga interregional

2. Liga interregional, Gruppe 4

GC Biaschesi – FC Ascona	0:4
FC Hergiswil – SC Goldau	3:2
SC Buochs – FC Ibach	1:3
FC Ruswil – FC Emmenbrücke	0:0
FC Sarnen – FC Gunzwil	4:1
FC Willisau – FC Eschenbach	2:1
AC Taverne – FC Hochdorf	0:0

1. AC Taverne	23	18	4	1	47:16	58
2. SC Buochs	23	16	3	4	64:29	51
3. SC Goldau	23	12	4	7	53:37	40
4. FC Hergiswil	23	12	4	7	54:41	40
5. FC Ascona	22	12	3	7	49:35	39
6. FC Sarnen	23	12	3	8	42:29	39
7. FC Hochdorf	23	9	6	8	40:40	31
8. FC Gunzwil	22	8	6	8	40:43	30
9. FC Ibach	23	7	5	11	36:39	26
10. FC Eschenbach	23	6	6	11	26:43	24
11. FC Ruswil	23	6	6	11	37:44	24
12. FC Emmenbrücke	23	6	5	12	25:39	23
13. FC Willisau	23	5	3	15	40:70	18
14. GC Biaschesi	23	0	4	19	12:60	4

2. Liga regional

FC Malters – FC Baar	2:2
FC Buttisholz – FC Dagmersellen	3:1
FC Schattdorf – FC Altdorf	0:1
FC Littau – FC Kickers Luzern	1:1
FC Küssnacht – FC Stans	1:0

1. FC Küssnacht	20	12	5	3	33:21	41
2. FC Malters	20	11	6	3	50:28	39
3. FC Littau	20	11	6	3	44:28	39
4. FC Stans	20	11	2	7	44:28	35
5. FC Aegeri	20	8	5	7	34:31	29
6. FC Perlen-Buchrain	20	9	2	9	37:39	29
7. FC Buttisholz	20	9	0	11	41:38	27
8. FC Kickers Luzern	20	7	5	8	30:31	26
9. FC Altdorf	20	7	4	9	19:34	25
10. FC Baar	20	5	8	7	24:30	23
11. FC Dagmersellen	20	2	7	11	25:38	13
12. FC Schattdorf	20	1	4	15	19:54	7

3. Liga, Gruppe 1

FC Dietwil – FC Ibach II	0:3
SC Menzingen – FC Sins	1:2
FC Brunnen – FC Ibach II	2:1
FC Dietwil – FC Ebikon	2:3
FC Muotathal – FC Meggen	1:0
SC Cham II – SC Steinhausen	2:3

1. FC Ibach II	20	15	2	3	80:27	47
2. FC Brunnen	20	13	4	4	63:19	42
3. FC Sins	20	11	5	4	54:28	38
4. SC Steinhausen	20	11	4	5	46:39	37
5. FC Ebikon	20	10	4	6	43:34	34
6. FC Muotathal	20	7	6	7	41:38	27
7. SC Cham II	20	6	6	8	33:44	24
8. FC Dietwil	20	6	3	11	23:51	21
9. SC Menzingen	20	5	3	12	28:60	18
10. FC Meggen	20	5	3	12	27:51	18
11. FC Adligenswil	19	4	3	12	21:38	15
12. SC Emmen II	19	4	2	13	32:62	14

4. Liga, Gruppe 1 (Aufstiegsrunde)

FC Altdorf – FC Ibach	2:2
Weggiser SC – SC Goldau a	1:1
SC Schwyz – FC Schattdorf	2:0
ESC Erstfeld – FC Aegeri	3:0
FC Küssnacht – FC Rotkreuz	0:4

1. SC Schwyz	7	4	2	1	13:7	14
2. FC Rotkreuz	7	4	1	2	18:11	13
3. FC Küssnacht	7	3	3	1	10:9	12
4. SC Goldau a	6	3	2	1	13:7	11
5. ESC Erstfeld	5	3	0	2	11:6	9
6. FC Ibach	6	2	3	1	8:8	9
7. FC Schattdorf	7	1	3	3	9:14	6
8. Weggiser SC	7	1	3	3	9:16	6
9. FC Aegeri	7	0	4	3	9:15	4
10. FC Altdorf	7	0	3	4	8:15	3

4. Liga, Gruppe 4 (Abstiegsrunde)

FC Hünenberg – FC Perlen-Buchrain a	1:2
FC Stans – SC Steinhausen	4:2
FC Sarnen a – Zug 94	5:1
SC Goldau b – Engelberger SC	1:2
SC Buochs – FC Kerns	0:0

1. FC Sarnen a	7	4	2	1	21:7	14
2. FC Hünenberg	7	3	2	2	16:14	11
3. Engelberger SC	7	3	2	2	24:20	11
4. Perlen-Buchrain a	7	3	1	3	10:17	10
5. SC Goldau b	7	2	3	2	12:10	9
6. FC Stans	7	2	3	2	15:14	9
7. FC Kerns	7	1	5	1	9:11	8
8. Zug 94	7	2	2	3	16:20	8
9. SC Buochs	7	1	4	2	7:10	7
10. SC Steinhausen	7	1	2	4	11:18	5

4. Liga, Gruppe 5 (Abstiegsrunde)

FC Perlen-Buchrain b – FC Baar	1:3
FC Sins – FC Ebikon	2:7
SK Root – FC Sarnen b	9:2
FC Südsterne – FC Littau	2:4
FC Brunnen – FC Altdorf Azzurri	1:2

1. FC Ebikon	7	5	1	1	20:12	16
2. FC Baar	7	4	1	2	20:18	13
3. FC Altdorf Azzurri	7	4	1	2	13:10	13
4. SK Root	6	4	0	2	27:11	12
5. FC Sins	7	3	2	2	15:14	11
6. FC Littau	6	3	1	2	15:11	10
7. Perlen-Buchrain b	7	2	1	4	12:19	7
8. FC Brunnen	7	1	2	4	11:16	5
9. FC Sarnen b	7	1	2	4	8:20	5
10. FC Südsterne	7	0	3	4	11:21	3

5. Liga, Gruppe 1

FC Aegeri Colonia – FC Küssnacht a	1:1
FC Ibach a – FC Rotkreuz b	2:2
FC Hünenberg a – SC Cham IV	0:1
FC Muotathal a – SC Schwyz	2:2
Eibuselection CF – FC Walchwil	3:2

1. FC Rotkreuz b	16	11	2	3	44:22	35
2. SC Cham IV	16	10	4	2	30:20	34
3. FC Hünenberg a	16	11	0	5	43:23	33
4. Eibuselection CF	16	9	3	4	33:27	30
5. FC Muotathal a	16	7	4	5	47:34	25
6. FC Ibach a	16	7	2	7	29:34	23
7. FC Walchwil	16	3	7	6	40:34	16
8. SC Schwyz	16	4	2	10	29:46	14
9. FC Küssnacht a	16	3	2	11	23:46	11
10. FC Aegeri Colonia	16	0	4	12	13:45	4

5. Liga, Gruppe 2

FC Flüelen – FC Altdorf	1:5
FC Schattdorf – ESC Erstfeld	3:0
FC Brunnen b – FC Hünenberg b	2:1
FC Muotathal b – FC Ibach c	2:3

1. FC Ingenbohl	15	11	3	0	55:18	36
2. FC Hünenberg b	14	10	1	2	50:16	31
3. FC Altdorf	16	8	1	6	38:35	25
4. FC Flüelen	15	6	4	4	35:29	22
5. FC Schattdorf	15	6	4	4	29:15	22
6. FC Brunnen b	15	5	2	7	22:38	17
7. FC Muotathal b	16	3	2	10	25:38	11
8. ESC Erstfeld	15	3	0	11	16:36	9
9. FC Ibach c	14	2	1	10	19:55	7
10. FC Rotkreuz a	R	9	0	0	00:00	0

5. Liga, Gruppe 3

FC Ibach b – FC Adligenswil a	1:9
Luzerner SC a – FC Brunnen a	11:0
SC Cham – Weggiser SC	6:3
Zug 94 – SC Menzingen	1:2
SC Steinhausen – FC Küssnacht b	1:3

1. SC Menzingen	16	14	0	2	60:19	42
2. Luzerner SC a	16	11	2	3	68:24	35
3. SC Cham III	16	8	2	6	43:43	26
4. FC Küssnacht b	16	8	2	6	36:34	26
5. Zug 94	16	8	1	7	41:30	25
6. Weggiser SC	16	7	3	6	45:31	24
7. SC Steinhausen	16	7	2	7	38:39	23
8. FC Adligenswil a	16	6	3	7	55:44	21
9. FC Ibach b	16	3	0	13	21:86	9
10. FC Brunnen a	16	0	1	15	05:62	1

Junioren A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Zug 94 – SC Buochs 4:1, SG Triengen/Knutwil – Team Seetal 3:1, SC Goldau – FC Littau a 0:4, FC Stans – FC Aegeri 7:3, FC Horw – Emmen United 1:1, FC Gunzwil – SG Malters/Wolhusen 3:1.

1. FC Horw 9/20 (4/27:8), 2. FC Stans 9/20 (7/35:16), 3. Zug 94 9/17 (3/25:16), 4. SC Buochs 9/16 (11/15:12), 5. FC Littau a 9/14 (11/22:17), 6. FC Aegeri 9/13 (3/16:15), 7. Team Seetal 9/13 (9/20:16), 8. Emmen United (UN20) 9/13 (12/19:16), 9. FC Gunzwil 9/9 (5/13:29), 10. SG Triengen/Knutwil 9/6 (4/12:30), 11. SG Malters/Wolhusen 9/6 (11/9:21), 12. SC Goldau 9/5 (10/12:29).

Junioren A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

SG Ibach/Schwyz a – SC Menzingen 4:1, SC Steinhausen – FC Altdorf 0:2, FC Meggen – FC Schattdorf 1:2, FC Hergiswil – FC Rothenburg 0:5, FC Brunnen – FC Adligenswil 1:3.

1. FC Rothenburg 7/19 (4/25:8), 2. **SG Ibach/Schwyz a 7/19 (8/24:7)**, 3. FC Meggen 7/13 (4/18:12), 4. FC Adligenswil 7/12 (3/19:17), 5. FC Schattdorf 7/11 (4/14:13), 6. FC Altdorf 7/8 (4/17:14), 7. FC Brunnen 7/6 (2/13:21), 8. SC Steinhausen 7/6 (9/16:22), 9. FC Hergiswil 7/4 (3/6:19), 10. SC Menzingen 7/3 (2/10:29).

Junioren A, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

Weggiser SC – SC Cham 2:3, Luzerner SC – Team Obwalden 2:2, **FC Eschenbach – SG Ibach/Schwyz b 0:0**, FC Baar b – ESC Erstfeld 1:3.

1. Team Obwalden 7/16 (4/19:7), 2. SC Cham 6/13 (5/15:8), 3. ESC Erstfeld 7/13 (8/15:9), 4. **SG Ibach/Schwyz b 6/11 (2/8:6)**, 5. Weggiser SC 7/10 (4/15:12), 6. FC Eschenbach 6/7 (1/12:13), 7. FC Baar b 6/3 (2/11:26), 8. Luzerner SC 7/1 (4/11:25).

Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team Rontal – FC Sins/Dietwil a 2:1, Team OG Kickers a – FC Sempach 4:1, SG Malters/Wolhusen – Emmen United b (UN16) 4:0, SC Cham – FC Küssnacht 6:2, **Rottal Selection – SG Schwyz/Ibach 4:1**, FC Schattdorf – FC Baar a 0:3.

1. Team Rontal 9/24 (17/24:10), 2. Emmen United b (UN16) 9/16 (3/16:17), 3. Team OG Kickers a 9/16 (11/23:16), 4. SC Cham 9/15 (10/24:13), 5. **SG Schwyz/Ibach 8/13 (4/18:20)**, 6. FC Baar a 8/12 (6/23:15), 7. FC Sins/Dietwil a 8/12 (9/23:12), 8. SG Malters/Wolhusen 9/12 (19/18:22), 9. FC Schattdorf 9/11 (6/14:20), 10. Rottal Selection 8/10 (5/19:17), 11. FC Sempach 9/6 (1/10:30), 12. FC Küssnacht 9/3 (5/13:33).

Junioren B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 5

Weggiser SC – FC Ibach 6:3, SC Goldau b – FC Rothenburg 2:7, FC Sarnen – FC Aegeri b 7:0, FC Muotathal – FC Stans 6:3, FC Hitzkirch – FC Malters 6:0.

1. FC Muotathal 7/18 (9/29:11), 2. FC Hitzkirch 7/16 (0/51:10), 3. FC Rothenburg 7/16 (4/32:15), 4. **FC Ibach 7/16 (6/27:11)**, 5. FC Stans 7/12 (0/24:21), 6. Weggiser SC 7/7 (9/16:29), 7. SC Goldau b 7/6 (6/16:37), 8. FC Sarnen 7/4 (1/17:37), 9. FC Malters 7/4 (1/12:34), 10. FC Aegeri b 7/2 (6/8:27).

Coca-Cola Junior League C

Team Rontal – Team OG Kickers a 0:3, Team Obwalden a – FC Willisau a 2:3, **SC Kriens a – SG Ibach/Schwyz a 0:1**, Rottal Selection – Team Sempachersee 1:0, Emmen United a (UN15) – SG Buochs-Stans 4:0.

1. Rottal Selection 8/20 (5/28:12), 2. Emmen United a (UN15) 9/20 (2/43:22), 3. Team Sempachersee 9/18 (0/31:17), 4. Team OG Kickers a 8/16 (1/27:16), 5. FC Willisau a 9/15 (1/23:19), 6. **SG Ibach/Schwyz a 9/12 (2/14:20)**, 7. SG Buochs-Stans 8/11 (3/19:23), 8. SC Kriens a 9/11 (10/33:31), 9. Team Obwalden a 9/8 (2/33:39), 10. Team Seetal 7/5 (3/13:18), 11. Team Rontal 9/5 (2/17:39), 12. SG Wolhusen/Malters 8/1 (2/6:31).

Junioren C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 5

SC Menzingen – FC Brunnen a 0:6, **FC Schattdorf b – FC Ibach b 3:3**, FC Küssnacht a – FC Rotkreuz a 3:2, FC Baar b – FC Muotathal 3:2, FC Altdorf a – SC Buochs 0:2.

1. FC Küssnacht a 7/21 (0/38:4), 2. FC Brunnen a 7/18 (0/43:9), 3. SC Buochs 7/16 (0/17:9), 4. SC Menzingen 7/10 (0/17:19), 5. FC Rotkreuz a 9/9 (1/20:11), 6. FC Baar b 7/8 (3/15:28), 7. FC Altdorf a 7/6 (1/7:25), 8. **FC Ibach b 7/5 (1/14:25)**, 9. FC Muotathal 6/2 (0/10:26), 10. FC Schattdorf b 7/2 (0/9:34).

Junioren C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

Zug 94 b – SK Root a 2:3, FC Stans (Frauen) b UN16 – FC Adligenswil b 4:1, **FC Ibach a – FC Luzern Frauen (UN15) 4:3**, FC Alpnach – FC Küssnacht b 1:4.

1. Zug 94 b 6/15 (3/43:6), 2. FC Ebikon 5/13 (1/28:8), 3. SK Root a 5/11 (1/26:12), 4. FC Küssnacht b 7/9 (0/21:20), 5. **FC Ibach a 5/7 (0/13:28)**, 6. FC Luzern Frauen (UN15) 6/6 (2/24:21), 7. FC Alpnach 5/5 (0/11:15), 8. FC Adligenswil b 6/3 (1/18:36), 9. FC Stans (Frauen) b UN16 7/3 (0/9:47).

Junioren D/9, Elite, Gruppe 1

FC Sursee a – SC Reiden a 3:1, FC Rothenburg a – Zug 94 a 0:2, FC Luzern b (U11) – SC Buochs a 5:2, FC Luzern b (U11) – SC Reiden a 7:3, FC Littau a – FC Luzern a (U12) 4:0, FC Küssnacht a – Team Obwalden a 5:1, **FC Ibach a – FC Malters a 5:4**.

1. FC Littau a 7/21 (48:5), 2. FC Sursee a 8/19 (39:8), 3. FC Luzern b (U11) 9/17 (35:28), 4. FC Küssnacht a 7/16 (23:19), 5. FC Luzern a (U12) 8/16 (29:11), 6. **FC Ibach a 6/12 (17:24)**, 7. SC Reiden a 8/9 (20:27), 8. FC Malters a 8/6 (24:27), 9. FC Rothenburg a 8/6 (13:23), 10. SC Buochs a 8/6 (12:41), 11. Team Obwalden a 7/4 (11:37), 12. Zug 94 a 8/3 (8:29).

Junioren D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 8

SK Root a – SC Cham c 17:2, SK Root a – FC Perlen-Buchrain a 1:5, SC Schwyz a – SC Cham c 2:2, **SC Schwyz a – FC Ibach b 0:0**, FC Sins b – FC Ebikon c 0:3, FC Meggen b – SC Goldau b 3:3, FC Küssnacht c – FC Perlen-Buchrain a 0:10.

1. FC Perlen-Buchrain a 6/18 (37:9), 2. FC Ebikon c 6/18 (26:9), 3. SK Root a 5/9 (29:13), 4. SC Schwyz a 6/9 (19:7), 5. **FC Ibach b 5/7 (16:15)**, 6. FC Sins b 6/7 (11:9), 7. FC Meggen b 6/6 (12:15), 8. SC Goldau b 4/4 (21:11), 9. SC Cham c 6/1 (9:50), 10. FC Küssnacht c 6/0 (3:45).

Junioren D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

SC Goldau c – Zug 94 e 2:10, FC Walchwil – FC Rotkreuz b 1:4, FC Muotathal – FC Küssnacht d Mädchen 1:2, **FC Ibach c – SC Menzingen b 4:3**, FC Aegeri d – SC Schwyz b 0:3.

1. FC Rotkreuz b 6/14 (24:12), 2. Zug 94 e 6/13 (26:10), 3. FC Küssnacht d Mädchen 6/13 (16:10), 4. FC Muotathal 6/9 (20:11), 5. SC Goldau c 6/9 (28:36), 6. FC Walchwil 6/8 (31:23), 7. **FC Ibach c 6/7 (33:23)**, 8. SC Schwyz b 6/6 (16:19), 9. SC Menzingen b 6/6 (15:26), 10. FC Aegeri d 6/1 (10:49).

Senioren Meister, Gruppe 1

Team Eich/Gunzwil – SC Emmen 2:5, SC Kriens – FC Perlen-Buchrain 3:3, SC Buochs – SC Steinhausen 2:3, FC Littau – FC Entlebuch 2:2, FC Brunnen – FC Ebikon 3:6.

1. SC Buochs 16/38 (3/68:26), 2. FC Entlebuch 16/28 (11/42:25), 3. SC Emmen 16/25 (7/36:37), 4. SC Steinhausen 16/25 (13/41:31), 5. FC Littau 16/25 (17/41:38), 6. Team Eich/Gunzwil 16/24 (8/35:30), 7. FC Perlen-Buchrain 16/21 (10/44:54), 8. FC Ebikon 16/17 (5/41:41), 9. SC Kriens 16/15 (6/30:55), 10. FC Brunnen 16/8 (10/24:65).

Senioren Promotion, Gruppe 3

SC Goldau – SC Cham 2:2, FC Sins/Dietwil – FC Küssnacht 1:1, **FC Ibach – FC Rothenburg 0:0**, FC Hitzkirch – Team Aegeri/Menzingen 2:0.

1. SC Cham 16/36 (3/67:27), 2. SC Goldau 16/35 (12/28:15), 3. SC Schwyz 15/29 (5/37:26), 4. FC Schattdorf 15/26 (9/36:21), 5. Team Aegeri/Menzingen 16/24 (8/35:28), 6. **FC Ibach 16/16 (4/21:39)**, 7. FC Hitzkirch 16/15 (7/27:45), 8. FC Sins/Dietwil 16/14 (10/32:42), 9. FC Rothenburg 16/13 (16/24:48), 10. FC Küssnacht 16/12 (8/25:41).

Senioren Regional, Gruppe 5

Zug 94 – FC Hochdorf/Hildisrieden 1:2, SK Root – FC Rotkreuz 2:2, FC Adligenswil – ESC Erstfeld 3:6, FC Adligenswil – Weggiser SC 4:5, ESC Erstfeld – FC Muotathal 3:1.

1. FC Hochdorf/Hildisrieden 12/31 (5/44:12), 2. SK Root 12/26 (12/35:30), 3. Zug 94 12/20 (19/27:34), 4. Weggiser SC 12/19 (6/35:30), 5. FC Adligenswil 13/15 (8/34:38), 6. FC Rotkreuz 12/13 (14/21:33), 7. ESC Erstfeld 13/10 (5/36:42), 8. FC Muotathal 12/9 (10/36:49).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Team Surental – Luzerner SC 3:0, FC Sarnen – FC Sempach 4:0, FC Meggen – FC Hochdorf/Hitzkirch 3:0, **FC Ibach – FC Horw 1:2**, FC Altdorf – FC Giswil/Kerns 1:0.

1. FC Altdorf 16/38 (5/31:12), 2. Team Surental 16/32 (8/38:30), 3. **FC Ibach 16/31 (10/33:19)**, 4. FC Sempach 16/22 (5/30:38), 5. FC Hochdorf/Hitzkirch 16/22 (6/30:22), 6. FC Sarnen 16/20 (14/12:24), 7. FC Giswil/Kerns 16/19 (10/20:22), 8. FC Horw 16/15 (15/23:32), 9. Luzerner SC 16/14 (9/18:32), 10. FC Meggen 16/14 (18/16:30).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

SG Malters-Wolhusen – Gunzwil/Eich 4:1, FC Südsterm – FC Zell 3:1, **FC Perlen-Buchrain – FC Ibach 3:1**, FC Dagmersellen – FC Wauwil-Egolzwil 3:2.

1. FC Perlen-Buchrain 16/42 (4/45:8), 2. FC Südsterm 16/29 (3/37:29), 3. FC Dagmersellen 16/29 (5/45:28), 4. **FC Ibach 16/28 (11/54:35)**, 5. FC Zell 16/21 (4/37:37), 6. FC Wauwil-Egolzwil 16/20 (11/30:34), 7. Team Gunzwil/Eich 16/20 (21/34:41), 8. SG Malters-Wolhusen 16/19 (6/25:31), 9. FC Ebikon 15/13 (9/28:47), 10. SC Buochs 15/0 (2/12:57).

Frauen, NLA/NLB, Auf-/Abstieg

FCF Rapid Lugano – FC Rapperswil-Jona 2:1
SC Schwyz – Grasshoppers Zürich 2:4

1. Grasshoppers Zürich	4	3	0	1	08:05	9
2. FC Rapperswil-Jona	4	3	0	1	10:08	9
3. FCF Rapid Lugano	4	2	0	2	09:07	6
4. SC Schwyz *	4	0	0	4	06:13	0

* = Absteiger in die NLB

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

FC Küssnacht – FC Willisau 0:3
SC Balerna – FC Sempach 2:1
SC Schwyz II – SC Nebikon 2:1
FCF Rapid Lugano II – FC Adligenswil 1:2
FC Stans – Engelberger SC 3:1

1. FC Willisau	16	9	4	3	31:17	31
2. SC Balerna	15	8	4	3	31:12	28
3. SC Schwyz II	16	8	2	6	34:39	26
4. FC Sempach	16	7	2	7	36:31	23
5. Rapid Lugano II	16	7	1	8	34:31	22
6. SC Nebikon	16	6	3	7	33:30	21
7. FC Küssnacht	16	7	0	9	36:41	21
8. FC Stans	16	7	0	9	32:46	21
9. FC Adligenswil	15	6	2	7	28:30	20
10. Engelberger SC	16	3	4	9	14:32	13

Ibachs Coup auf dem Seefeld

FUSSBALL Nach einem klassischen Fehlstart in die Partie kehrten die Ibächler das Spiel noch vor der Pause. Zweimal Dominik Steiner und Drazhanin hiessen die Torschützen zu diesem eminent wichtigen Sieg für die Muotadörfler.

PATRIC RÖLLI

Nach dem guten Auftritt der letzten Woche musste Trainer Stadler aufgrund von Verletzungen geringfügig umstellen. Anstelle von Aussenläufer Sanchez rückte Dominik Steiner in die Startformation und er sollte in den folgenden 90 Minuten eine Hauptrolle spielen. Kurzfristig meldete sich auch noch Izzo verletzt ab, und so kam der junge Teixeira wieder einmal in der Startelf zum Zug.

Animierte Startphase

Wie erwartet startete das Heimteam stark in die wichtige Partie. Und bereits in der 5. Minute profitierte Buochs von einem Fehler im Spielaufbau der Ibächler. Die Nidwaldner liessen sich nicht zweimal bitten. Bucheli konnte im Strafraum nur noch regelwidrig gestoppt werden. Den fälligen Foulelfmeter verwertete Malbasic sicher zur 1:0-Führung für den Favoriten. Eichhorn tauchte dabei in die falsche Ecke. Doch die Muotadörfler fanden die richtige Antwort. Über Annen und Meyer wurde Dominik Steiner in die Tiefe lanciert. Er behielt vor Goalie Truttmann die Nerven und erzielte mit der ersten guten Szene den 1:1-Ausgleich.

Doch die Ibächler machten sich anschliessend das Leben meist selber schwer. Mit teilweise fahrlässigen Fehlzuspielen aus der eigenen Platzhälfte verhalfen sie den Buochsern zu gefährlichen Offensivszenen. Die Stadler-Jungs blieben mit ihren Konterattacken aber jederzeit gefährlich. Vor allem der schnelle Viola sorgte immer wieder für Unruhe in der Abwehr des Heimteams. So auch in der 27. Minute. Sein Hammer von der Seite klatschte aber nur an die Querlatte. Die Hintermannschaft des Tabellenzweiten wirkte nicht allzu sattelfest. In der 37. Minute doppelte Dominik Steiner nach. Nach einem erneuten Alleingang umspielte er diesmal Goalie Truttmann und erzielte den 1:2-Führungstreffer. Wie würde Buochs nun reagieren? Bis zur Pause war nicht viel vom gefürchteten weissen Ballett zu sehen. Nein, es war Ibach, welches noch einen draufsetzte. Eine Minute vor der Pause zirkelte Meyer einen Freistoss auf Innenverteidiger Drazhanin, welcher den Ball wuchtig in die Maschen zum 1:3-Pausenresultat köpfelte.

Ibach unter Dauerdruck

Die erste gute Szene gehörte wieder den Ibächlern. Der satte Schuss vom stark aufspielenden Dominik Steiner brachte Torwart Truttmann in Nöte. Doch in der 50. Minute glich der SC Buochs in Sachen Lattentreffer aus. Dem perfekt getimten Freistoss von Tanushaj fehlten nur die berühmten Zentimeter zum Anschlusstreffer. Der Druck auf Ibachs Defensive nahm nun stetig zu. Je länger das Spiel dauerte, desto grössere Risiken nahm man beim SC Buochs in Kauf und man suchte vehement den zweiten Treffer. Nach 65 Minuten sah man erstmals die Klasse

von Lambert aufblitzen. Sein Schuss von der Strafraumgrenze war aber bei Eichhorn gut aufgehoben. Nur drei Minuten später streifte der Abschluss desselben Spielers erneut die Lattenoberkante. Ibach beanspruchte nun das Glück des Tüchtigen.

Heisse Schlussphase

Immer verzweifelter wurden die Angriffe des Tabellenzweiten, nur ein Sieg würde noch eine kleine Hoffnung auf den Aufstieg am Leben erhalten. Es nun wurde hektisch auf dem Seefeld. Mit Händen und Füssen wehrten sich die Ibächler gegen den drohenden Anschlusstreffer. In der Schlussphase dezimierten sich die Nidwaldner mit unnötigen Gelb-Roten Karten noch selber und erwiesen sich als schlechte Verlierer. So war es dann nach 94 Minuten vollbracht. Mit einer ganz starken Mannschaftsleistung entführte man die so wichtigen drei Punkte vom Buochser Seefeld und verschaffte sich wieder etwas Luft am Strich.

Telegramm

SC Buochs – FC Ibach 1:3 (1:3)

Seefeld, 200 Zuschauer. – SR: Vuillaume – **Tore:** 6. Malbasic 1:0 (Penalty), 11. Dominik Steiner 1:1, 37. Dominik Steiner 1:2, 45. Drazhanin 1:3. – **SC Buochs:** Truttmann; S. Achermann, Schrecker, Ruhstaller, Manetsch; Tanushaj (83. Hoxha), Odermatt (70. Gabriel), Schuler, Malbasic; C. Lambert, Bucheli. – **FC Ibach:** Eichhorn; Simon Steiner, Dacic, Drazhanin, Annen, Zukic, Kostic, Viola (83. Lüönd), Teixeira, Dominik Steiner (90. Ruppen), Meyer (70. Togan). – **Verwarnungen:** 55. Bucheli, 77. Schrecker, 85. Manetsch, 86. Ruhstaller, 87. Lambert (alle Fouls), Gelb-Rot: 87. Ruhstaller (Unsportlichkeit), 94. Schrecker (Foul). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Sanchez, Izzo, Bründler und Hürlimann (verletzt).



Doppeltorschütze Dominic Steiner beim wichtigen Ausgleich.
Bild Armin Reichlin

Samstag/Sonntag, 17./18. Mai 2014

Super League

FC Basel 1893 – FC Lausanne-Sport	4:2 (1:0)
FC Zürich – FC Aarau	2:2 (1:0)
BSC Young Boys – FC St. Gallen	2:0 (1:0)
FC Sion – Grasshopper Club Zürich	3:1 (2:1)
FC Luzern – FC Thun	3:0 (2:0)

1. FC Basel 1893 *	36	19	15	02	70:34	72
2. Grasshopper **	36	19	08	09	67:43	65
3. Young Boys ***	36	17	08	11	59:50	59
4. FC Luzern ***	36	15	06	15	48:54	51
5. FC Zürich ***	36	14	08	14	51:52	50
6. FC Thun	36	13	09	14	57:53	48
7. FC St. Gallen	36	11	12	13	37:47	45
8. FC Sion	36	12	07	17	38:45	43
9. FC Aarau	36	12	06	18	55:71	42
10. Lausanne-Sport ****	36	7	03	26	38:71	24

* = Meister (Champions-League-Quali)

** = Champions-League-Quali

*** = Europa-League

**** = Abstieg in die Challenge League

Challenge League

FC Biel – FC Winterthur	2:2 (0:1)
FC Wil 1900 – FC Chiasso	3:0 (0:0)
FC Lugano – FC Vaduz	3:2 (1:1)
FC Wohlen – Servette FC	5:0 (2:0)
FC Schaffhausen – FC Locarno	2:1 (0:1)

1. FC Vaduz *	36	21	10	5	71:34	73
2. FC Lugano	36	19	7	10	55:46	64
3. FC Wil 1900	36	18	9	9	74:45	63
4. FC Schaffhausen	36	18	8	10	57:40	62
5. Servette FC	36	18	7	11	49:48	61
6. FC Winterthur	36	11	9	16	45:50	42
7. FC Biel	36	9	10	17	56:68	37
8. FC Chiasso	36	7	12	17	35:52	33
9. FC Wohlen	36	7	11	18	47:67	32
10. FC Locarno **	36	5	11	20	31:70	26

* = Aufstieg in die Super League

** = Abstieg in die 1. Liga Promotion

Sonntag, 18. Mai 2014

Meisterschaft 5.Liga:

FC Muotathal III – FC Ibach IV 2:3 (1:0)

hsch. Es macht nicht gerade Spass, nach so einer Niederlage – gegen das Schlusslicht notabene – einen Matchbericht zu schreiben. Darum gibt's hier mal eine kurze Version.

Die viel zu knappe Führung gab Muotathal nach der Pause aus der Hand und Ibach konnte gar in Führung gehen. Die Einheimischen glichen in der 90. Minute noch aus, doch gelang den Gästen ein weiterer Treffer zum 2:3.

FC Muotathal III – FC Ibach VI 2:3 (1:0)

Widmen, 50 Zuschauer. – SR (gut) – **Tore:** 10. Stefan Schelbert (Foulpenalty) 1:0, 48. Küttel 1:1, 53. Erni 1:2, 90. Stefan Schelbert (Foulpenalty) 2:2, 91. Pascal Steiner 2:3. – **FC Muotathal:** Marco Suter; Adi Nauer, Roger Ulrich, Erich Bürgler, Lars Ziegler; Marco Schelbert, Tobias Pfyl, Michael Bienentreu, Hugo Schelbert; Stefan Schelbert, Thomas Suter.(Lukas Lindauer, Armin Bürgler, Guido Schelbert). – **FC Ibach:** Pascal Steiner, Marco Schelbert, Aldo Spichtig, Benjamin Berner, Silvio Abegg, Marco Zimmermann, Matthias Stadler, Ahmed Nasih, Lars Inderbitzin, Patrick Item. Auswechselspieler: David Küttel, Markus Schmidig, Ivan Steiner, Renato Merz, Harry Nideröst, Alexander Grab, Severin Erni. – **Bemerkungen:** Muotathal ohne Philipp Imhof und Silvan Schelbert (beide verletzt) und Daniel Schelbert.

Der FC Brunnen mit Sieg in letzter Sekunde

FUSSBALL Der 3.-Liga-Spitzenkampf zwischen der Fässler-Elf und den Reservisten aus Ibach endete zugunsten des Heimteams. Am Ende entschied das erzwungene Glück das Talkessel-Derby.

THOMAS BUCHELI

«Wir duellierten uns heute mehrheitlich auf Augenhöhe. Erst gegen Ende der bei den Halbzeiten machten wir etwas mehr Druck, um den wichtigen Sieg auf unsere Seite zu zwingen», sagte Silas Inderbitzin. Am Ende hätten sie gegen Ibach drei glückliche Punkte eingefahren. Dies aber auch aufgrund der Tatsache, dass sie den Sieg unbedingt wollten. Es sei schön gewesen, in diesem «heissen» Derby als Gewinner vom Rasen zu schreiten,

ergänzte der 22-jährige Brunner Einwechselspieler, welcher den siegreichenden Schuss abgab. In der ersten Halbzeit des Talkessel-Drittligaderby-Spitzenkampfes neutralisierten sich die beiden Teams gegenseitig. In den ersten 45 Minuten waren vor grosser Zuschauerkulisse Torchancen Mangelware, denn beide Equipen standen defensiv sicher. Erst kurz vor dem Seitenwechsel trat das Heimteam dominanter auf, konnte die sich bietenden Chancen aber nicht verwerten.

Verdienter Sieg

Kurz nach Wiederanpfiff bekam Xhevat Lokaj den Ball und schloss den Vorstoss mit einem platzierten Schuss zum 0:1 ab. Doch Brunnen liess sich davon nicht beirren und reagierte vehement: Nur zwei Zeigerumdrehungen später lancierte Boris Vidmar Silas Inderbitzin, welcher zum 1:1 einschieben konnte. Obwohl die Gäste im zweiten Abschnitt aufkamen, konn-

ten sie vor dem Tor nicht überzeugen. In der Nachspielzeit passte Inderbitzin vors Gästetor. Der Schuss wurde von Ilica Zeba unglücklich ins eigene Tor zum 2:1 abgelenkt. «Wir traten heute qualitativ schwach auf. Ein Remis wäre aber gerechter gewesen. Doch wir zeigten dafür zu wenig», bilanzierte Ibach-Trainer Samir Skrijelj.

Telegramm

FC Brunnen I – FC Ibach II 2:1 (0:0)

Schoeller-Meyer, 320 Zuschauer. – SR: Zraggen. – **Tore:** 48. Lokaj 0:1, 50. Inderbitzin 1:1, 91. Zeba (Eigentor) 2:1. – **FC Brunnen:** Lang; Odermatt, Camenzind, Kessler, Mandous; Schmid, Schwendt, Slajs, Vidmar (68. Anner), Nzita (22. Inderbitzin); Afazi. – **FC Ibach:** Kurtulus (78. Palmieri); Lokaj, Ramic, Zeba, Merdovic; Matoshi (86. Halilovic), Jusaj, Nuza, Gjergj Domgjoni (70. Juniku); Albert Domgjoni, Shala.



Im Drittligaderby-Spitzenkampf zwischen Brunnen (rechts Martin Mandous) und Ibach II (Leka Shala) behielt das Heimteam die Oberhand.

Bild Thomas Bucheli

Freitag, 23. Mai 2014

Junioren verteilten Autogramme

FUSSBALL ms. Eine Autogrammstunde mal anders: Die Eb-Junioren des FC Ibach waren für einmal die grossen Stars und verteilten ihren Anhängern grosszügig Autogramme.

Sie heissen Ronaldo, Messi und Ribéry – die besten Fussballspieler der Welt. Doch für einmal luden nicht gestandene Fussballer zu einer Autogrammstunde, sondern die Profis von morgen. Am Freitagabend hatten die

Eb-Junioren des FC Ibach ihren grossen Auftritt auf dem Gerbihof, sie durften ihren Anhängern eine Stunde lang Autogramme verteilen. Die Autogrammkarten waren professionell gestaltet worden (der «Bote» berichtete).

Die Anhänger kamen dementsprechend in Scharen, die Knaben schrieben sich ihre Finger wund.



Claudio von Euw und seine Kameraden hatten alle Hände voll zu tun.

Bild Matthias Stadler

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

Etoile Carouge FC – SC Brühl	6:1
FC Breitenrain – FC Tuggen	2:1
FC Stade Nyonnais – SR Delémont	0:4
SC YF Juventus – BSC Old Boys	5:2
FC Köniz – FC St. Gallen II	1:1
FC Le Mont LS – FC Zürich II	3:2
SC Kriens – FC Sion II	1:3

1. FC Le Mont LS	27	15	5	7	46:35	50
2. SC YF Juventus	27	15	4	8	54:32	49
3. FC Köniz	27	13	9	5	47:30	48
4. Etoile Carouge FC	27	14	4	9	69:53	46
5. FC Tuggen	28	14	4	10	63:52	46
6. SR Delémont	27	12	5	10	40:39	41
7. FC Zürich II	27	11	6	10	37:38	39
8. FC Basel 1893 II	27	10	7	10	37:39	37
9. FC Sion II	27	11	4	12	44:49	37
10. SC Brühl	27	10	6	11	34:42	36
11. FC Stade Nyonnais	27	10	5	12	36:46	35
12. FC Breitenrain	27	8	7	12	37:40	31
13. BSC Old Boys	27	8	3	16	48:55	27
14. FC St. Gallen II	27	4	10	13	27:43	22
15. SC Kriens	27	5	7	15	35:61	22

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Balzers – FC Rapperswil-Jona	0:2
Team Ticino U21 – SC Cham	0:2
FC Winterthur II – Chur 97	4:1
SV Höngg – FC Wettswil-Bonstetten	5:1
FC Muri – Zug 94	3:2
FC Mendrisio – FC Gossau	1:2
USV Eschen/Mauren – FC Thalwil	1:2

1. Eschen/Mauren	25	14	4	7	56:36	46
2. Rapperswil-Jona	25	12	8	5	54:29	44
3. Zug 94	25	11	7	7	41:36	40
4. FC Balzers	25	11	5	9	35:27	38
5. SC Cham	25	10	8	7	47:41	38
6. FC Gossau	25	12	2	11	44:52	38
7. FC Mendrisio	25	9	10	6	34:28	37
8. FC Muri	25	10	6	9	43:48	36
9. Wettswil-Bonst	25	9	7	9	35:32	34
10. Team Ticino U21	25	9	4	12	29:41	31
11. FC Thalwil	25	8	6	11	36:33	30
12. FC Winterthur II	25	8	5	12	29:37	29
13. Chur 97	25	7	2	16	39:62	23
14. SV Höngg	25	6	4	15	33:53	22

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Emmenbrücke – AC Taverne	0:0
SC Goldau – FC Willisau	2:1
FC Gunzwil – GC Biaschesi	4:0
FC Ascona – FC Ruswil	2:3
FC Hochdorf – SC Buochs	2:0
FC Ibach – FC Hergiswil	2:1
FC Eschenbach – FC Sarnen	2:1

1. AC Taverne	24	18	5	1	47:16	59
2. SC Buochs	24	16	3	5	64:31	51
3. SC Goldau	24	13	4	7	55:38	43
4. FC Hergiswil	24	12	4	8	55:43	40
5. FC Sarnen	24	12	3	9	43:31	39
6. FC Ascona	24	12	3	9	51:42	39
7. FC Hochdorf	24	10	6	8	42:40	36
8. FC Gunzwil	24	10	6	8	48:43	36
9. FC Ibach	24	8	5	11	38:40	29
10. FC Eschenbach	24	7	6	11	28:44	27
11. FC Ruswil	24	7	6	11	40:46	27
12. FC Emmenbrücke	24	6	6	12	25:39	24
13. FC Willisau	24	5	3	16	41:72	18
14. GC Biaschesi	24	0	4	20	12:64	04

2. Liga regional

FC Kickers Luzern – FC Malters	1:1
FC Stans – FC Buttisholz	1:5
FC Dagmersellen – FC Littau	2:0
FC Baar – FC Schattdorf	1:2
FC Altdorf – FC Aegeri	3:1
FC Küssnacht – FC Perlen-Buchrain	2:1

1. FC Küssnacht	21	13	5	3	35:22	44
2. FC Malters	21	11	7	3	51:29	40
3. FC Littau	21	11	6	4	44:30	39
4. FC Stans	21	11	2	8	45:33	35
5. FC Buttisholz	21	10	0	11	46:39	30
6. FC Aegeri	21	8	5	8	35:34	29
7. Perlen-Buchrain	21	9	2	10	38:41	29
8. FC Altdorf	21	8	4	9	22:35	28
9. Kickers Luzern	21	7	6	8	31:32	27
10. FC Baar	21	5	8	8	25:32	23
11. FC Dagmersellen	21	3	7	11	27:38	16
12. FC Schattdorf	21	2	4	15	21:55	10

3. Liga, Gruppe 1

SC Steinhausen – SC Menzingen	0:1
FC Adligenswil – FC Ibach II	2:4
FC Meggen – FC Dietwil	3:2
SC Cham II – FC Brunnen	0:6
FC Sins – FC Muotathal	4:2
FC Ebikon – SC Emmen II	6:2

1. FC Ibach II	21	16	2	3	84:29	50
2. FC Brunnen	21	14	3	4	69:19	45
3. FC Sins	21	12	5	4	58:30	41
4. FC Ebikon	21	11	4	6	49:36	37
5. SC Steinhausen	21	11	4	6	46:40	37
6. FC Muotathal	21	7	6	8	43:42	27
7. SC Cham II	21	6	6	9	33:50	24
8. FC Dietwil	21	6	3	12	25:54	21
9. SC Menzingen	21	6	3	12	29:60	21
10. FC Meggen	21	6	3	12	30:53	21
11. SC Emmen II	21	5	2	14	35:68	17
12. FC Adligenswil	21	4	3	14	23:43	15

4. Liga, Gruppe 1 (Aufstiegsrunde)

SC Schwyz – FC Küssnacht	4:0
FC Schattdorf – SC Goldau a	2:1
FC Aegeri – FC Altdorf	1:1
FC Rotkreuz – ESC Erstfeld	5:0
FC Ibach – Weggiser SC	2:4

1. SC Schwyz	8	5	2	1	17: 7	17
2. FC Rotkreuz	8	5	1	2	23:11	16
3. SC Goldau a	8	3	3	2	15:10	12
4. FC Küssnacht	8	3	3	2	10:13	12
5. ESC Erstfeld	7	3	1	3	12:12	10
6. FC Ibach	7	2	3	2	10:12	9
7. FC Schattdorf	8	2	3	3	11:15	9
8. Weggiser SC	8	2	3	3	13:18	9
9. FC Aegeri	8	0	5	3	10:16	5
10. FC Altdorf	8	0	4	4	9:16	4

4. Liga, Gruppe 5 (Abstiegsrunde)

FC Altdorf Azzurri – FC Südstern	7:2
FC Littau – FC Perlen-Buchrain b	0:3
FC Ebikon – FC Baar	3:0
FC Sarnen b – FC Brunnen	1:2
FC Sins – SK Root	0:2

1. FC Ebikon	8	6	1	1	23:12	19
2. SK Root	8	6	0	2	32:13	18
3. FC Altdorf Azzurri	8	5	1	2	20:12	16
4. FC Baar	8	4	1	3	20:21	13
5. FC Sins	8	3	2	3	15:16	11
6. Perlen-Buchrain b	8	3	1	4	15:19	10
7. FC Littau	8	3	1	4	17:17	10
8. FC Brunnen	8	2	2	4	13:17	8
9. FC Sarnen b	8	1	2	5	9:22	5
10. FC Südstern	8	0	3	5	13:28	3

5. Liga, Gruppe 1

SC Cham IV – FC Ibach a	0:0
SC Schwyz – FC Hünenberg a	0:1
Eibuselection CF – FC Aegeri Colonia	3:2
FC Walchwil – FC Muotathal a	3:0
FC Rotkreuz b – FC Küssnacht a	3:0

1. FC Rotkreuz b	18	13	2	3	50:22	41
2. FC Hünenberg a	17	12	0	5	44:23	36
3. SC Cham IV	17	10	5	2	30:20	35
4. Eibuselection CF	17	10	3	4	36:29	33
5. FC Muotathal a	17	7	4	6	47:37	25
6. FC Ibach a	17	7	3	7	29:34	24
7. FC Walchwil	17	4	7	6	43:34	19
8. SC Schwyz	17	4	2	11	29:47	14
9. FC Küssnacht a	17	3	2	12	23:49	11
10. FC Aegeri Colonia	18	0	4	14	15:51	4

5. Liga, Gruppe 2

FC Hünenberg b – FC Schattdorf	2:2
FC Ibach c – FC Brunnen b	1:5
FC Altdorf – FC Ingenbohl	0:5
ESC Erstfeld – FC Flüelen	1:1

1. FC Ingenbohl	16	12	3	0	60:18	39
2. FC Hünenberg b	15	10	2	2	52:18	32
3. FC Altdorf	17	8	1	7	38:40	25
4. FC Flüelen	16	6	5	4	36:30	23
5. FC Schattdorf	16	6	5	4	31:27	23
6. FC Brunnen b	16	6	2	7	27:39	20
7. FC Muotathal b	16	3	2	10	25:38	11
8. ESC Erstfeld	16	3	1	11	17:37	10
9. FC Ibach c	15	2	1	11	20:59	7

5. Liga, Gruppe 3

Weggiser SC – SC Steinhausen	2:0
Zug 94 – FC Ibach b	nicht gespielt
SC Menzingen – SC Cham III	2:5
FC Brunnen a – FC Adligenswil a	1:5
FC Küssnacht b – Luzerner SC a	0:5

1. SC Menzingen	17	14	0	3	62:24	42
2. Luzerner SC a	17	12	2	3	73:24	38
3. SC Cham III	17	9	2	6	48:45	29
4. Weggiser SC	17	8	3	6	47:31	27
5. FC Küssnacht b	17	8	2	7	36:39	26
6. Zug 94	16	8	1	7	41:30	25
7. FC Adligenswil a	17	7	3	7	60:45	24
8. SC Steinhausen	17	7	0	8	38:41	23
9. FC Ibach b	16	3	0	13	21:86	9
10. FC Brunnen a	17	0	1	16	06:67	1

Junio A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team Seetal – Goldau 0:5, Malters/Wolhusen – Aegeri 2:3, Buochs – Triengen/Knutwil 1:2, Littau a – Stans 1:5, Gunzwil – Horw 2:0, Emmen United (UN20) – Zug 94 0:4.

1. Stans 10/23 (7/40:17), 2. Horw 10/20 (4/27:10), 3. Zug 94 10/20 (4/29:16), 4. Aegeri 10/16 (3/19:17), 5. Buochs 10/16 (11/16:14), 6. Littau a 10/14 (11/23:22), 7. Team Seetal 10/13 (9/20:21), 8. Emmen United (UN20) 10/13 (14/19:20), 9. Gunzwil 10/12 (6/15:29), 10. Triengen/Knutwil 10/9 (5/14:31), 11. Goldau 10/8 (10/17:29), 12. Malters/Wolhusen 10/6 (12/11:24).

Junio A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

Ibach/Schwyz a – Meggen 8:3, Menzingen – Rothenburg 0:1, Schattdorf – Steinhausen 4:0, Altdorf – Brunnen 3:1, Adligenswil – Hergiswil 10:4.

1. Rothenburg 8/22 (4/26:8), 2. **Ibach/Schwyz a 8/22 (8/32:10)**, 3. Adligenswil 8/15 (3/29:21), 4. Schattdorf 8/14 (4/18:13), 5. Meggen 8/13 (5/21:20), 6. Altdorf 8/11 (5/20:15), 7. Brunnen 8/6 (2/14:24), 8. Steinhausen 8/6 (10/16:26), 9. Hergiswil 8/4 (5/10:29), 10. Menzingen 8/3 (11/10:30).

Junio A, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

Ibach/Schwyz b – Baar b 5:2.

1. Team Obwalden 7/16 (4/19:7), 2. **Ibach/Schwyz b 7/14 (2/13:8)**, 3. Cham 6/13 (5/15:8), 4. Erstfeld 7/13 (8/15:9), 5. Weggiser 7/10 (5/15:12), 6. Eschenbach 6/7 (1/12:13), 7. Baar b 7/3 (3/13:31), 8. Luzerner 7/1 (9/11:25).

Junio B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team OG Kickers a – Team Rontal 2:1, **Schwyz/Ibach – Sins/Dietwil a 1:1**, Schwyz/Ibach – Malters/Wolhusen 7:0, Sins/Dietwil a – Rottal Selection 2:2, Sempach – Küsnacht 1:7, Baar a – Cham 0:4, Emmen United b (UN16) – Schattdorf 0:1.

1. Team Rontal 10/24 (17/25:12), 2. Team OG Kickers a 10/19 (11/25:17), 3. Cham 10/18 (11/28:13), 4. **Schwyz/Ibach 10/17 (6/26:21)**, 5. Emmen United b (UN16) 10/16 (3/16:18), 6. Schattdorf 10/14 (6/15:20), 7. Sins/Dietwil a 10/14 (9/26:15), 8. Baar a 9/12 (8/23:19), 9. Malters/Wolhusen 10/12 (19/18:29), 10. Rottal Selection 9/11 (6/21:19), 11. Sempach 10/6 (1/11:37), 12. Küsnacht 10/6 (5/20:34).

Junio B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

Steinhausen – Brunnen 4:0, Schwyz – Baar c 2:1, Walchwil – Ebikon 5:3, Emmenbrücke – Menzingen 1:1, Erstfeld – Buochs a 5:3.

1. Steinhausen 8/22 (3/66:5), 2. Brunnen 8/18 (1/33:21), 3. Erstfeld 8/18 (2/42:24), 4. Emmenbrücke 7/13 (4/27:32), 5. Schwyz 7/8 (3/14:16), 6. Menzingen 8/8 (3/10:24), 7. Buochs a 8/7 (11/25:28), 8. Baar c 8/7 (11/17:34), 9. Walchwil 7/6 (0/18:56), 10. Ebikon 7/2 (1/8:20).

Junio B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 5

Stans – Rothenburg 1:7, Muotathal – Hitzkirch 0:9, Malters – Sarnen 7:2, **Ibach – Goldau b 6:0**, Aegeri b – Weggiser 2:5.

1. Hitzkirch 8/19 (0/60:10), 2. Rothenburg 8/19 (4/39:16), 3. **Ibach 8/19 (6/33:11)**, 4. Muotathal 8/18 (10/29:20), 5. Stans 8/12 (0/25:28), 6. Weggiser 8/10 (9/21:31), 7. Malters 8/7 (1/19:36), 8. Goldau b 8/6 (6/16:43), 9. Sarnen 8/4 (2/19:44), 10. Aegeri b 8/2 (7/10:32).

Coca-Cola Junior League C

Team Sempachersee – Team Obwalden a 6:0, Team Seetal – Kriens a 5:0, Team Seetal – Buochs-Stans 4:1, Team OG Kickers a – Willisau a 3:4, **Ibach/Schwyz a – Rottal Selection 2:4**, Buochs-Stans – Team OG Kickers a 3:3, Willisau a – Team Rontal 9:0, Emmen United a (UN15) – Wolhusen/Malters 8:2.

1. Rottal Selection 9/23 (5/32:14), 2. Emmen United a (UN15) 10/23 (2/51:24), 3. Team Sempachersee 10/21 (0/37:17), 4. Willisau a 11/21 (1/36:22), 5. Team OG Kickers a 10/17 (1/33:23), 6. **Ibach/Schwyz a 10/12 (2/16:24)**, 7. Buochs-Stans 10/12 (3/23:30), 8. Team Seetal 9/11 (3/22:19), 9. Kriens a 10/11 (10/33:36), 10. Team Obwalden a 10/8 (2/33:45), 11. Team Rontal 10/5 (2/17:48), 12. Wolhusen/Malters 9/1 (2/8:39).

Junio C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 5

Buochs – Menzingen 9:0, Rotkreuz a – Brunnen a 2:4, Muotathal – Schattdorf b 3:0, Küsnacht a – Baar b 8:2, **Ibach b – Altdorf a 2:2**.

1. Küsnacht a 8/24 (1/46:6), 2. Brunnen a 8/21 (1/47:11), 3. Buochs 8/19 (1/26:9), 4. Menzingen 8/10 (0/17:28), 5. Rotkreuz a 7/9 (2/22:15), 6. Baar b 8/8 (3/17:36), 7. Altdorf a 8/7 (1/9:27), 8. **Ibach b 8/6 (1/16:27)**, 9. Muotathal 7/5 (0/13:26), 10. Schattdorf b 8/2 (2/9:37).

Junio C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 8

SK Root b – Hünenberg b 2:1, Schwyz a – Baar c 6:0, Goldau b – Aegeri b 1:3, Brunnen b – Schwyz a 2:3, Baar c – Hünenberg b 2:5, Altdorf b – SK Root b 5:4.

1. Hünenberg b 7/18 (2/33:9), 2. Schwyz a 7/16 (4/23:6), 3. SK Root b 7/13 (1/35:15), 4. Aegeri b 7/13 (4/26:11), 5. Goldau b 7/10 (2/19:21), 6. Baar c 7/7 (0/14:25), 7. Altdorf b 6/6 (3/17:25), 8. Brunnen b 7/6 (0/17:34), 9. Schattdorf c 7/1 (1/9:47).

Junio C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

SK Root a – Ibach a 8:1, Luzern Frauen (UN15) – Alpnach 3:0, **Ibach a – Adligenswil b 4:6**, Ebikon – SK Root a 5:3, Ebikon – Stans (Frauen) b UN16 2:1, Adligenswil b – Zug 94 b 0:10.

1. Ebikon 7/19 (1/35:12), 2. Zug 94 b 7/18 (4/53:6), 3. SK Root a 7/14 (2/37:18), 4. Küsnacht b 7/9 (0/21:20), 5. Luzern Frauen (UN15) 7/9 (2/27:21), 6. **Ibach a 7/7 (0/18:42)**, 7. Adligenswil b 8/6 (3/24:50), 8. Alpnach 6/5 (0/11:18), 9. Stans (Frauen) b UN16 8/3 (0/10:49).

Junio D/9, Elite, Gruppe 1

Zug 94 a – Küsnacht a 3:0, **Team Obwalden a – Ibach a 0:3**, Reiden a – Littau a 3:4, Buochs a – Rothenburg a 4:3, Malters a – Sursee a 0:5, Luzern a (U12) – Luzern b (U11) 7:0.

1. Littau a 8/24 (52:8), 2. Sursee a 9/22 (44:7), 3. Luzern a (U12) 9/19 (36:11), 4. Luzern b (U11) 10/17 (35:35), 5. Küsnacht a 8/16 (23:22), 6. **Ibach a 7/15 (20:24)**, 7. Reiden a 9/9 (22:31), 8. Buochs a 9/9 (16:44), 9. Malters a 9/6 (24:32), 10. Rothenburg a 9/6 (16:27), 11. Zug 94 a 9/6 (11:29), 12. Team Obwalden a 8/4 (11:40).

Junio D/9, Stärkeklasse 2, Gruppe 8

Goldau b – Küsnacht c 3:3, Goldau b – SK Root a 1:6, Perlen-Buchrain a – Sins b 7:3, **Ibach b – SK Root a 1:6**, Ebikon c – Schwyz a 2:5.

1. Perlen-Buchrain a 7/21 (44:12), 2. Ebikon c 7/18 (28:14), 3. SK Root a 7/15 (41:15), 4. Schwyz a 7/12 (24:9), 5. **Ibach b 6/7 (17:21)**, 6. Sins b 7/7 (14:16), 7. Meggen b 6/6 (12:15), 8. Goldau b 6/5 (25:20), 9. Cham c 6/1 (9:50), 10. Küsnacht c 7/1 (6:48).

Junio D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 12

Schattdorf d – Steinhausen b 8:6, Brunnen b – Hünenberg c 2:4, Baar d – Cham d 6:2, Aegeri c – Zug 94 d 2:10.

1. Zug 94 d 7/19 (68:7), 2. Hünenberg c 7/18 (30:17), 3. Baar d 7/15 (22:27), 4. Sins c 6/14 (22:8), 5. Schattdorf d 7/9 (21:31), 6. Altdorf b 6/6 (9:24), 7. Aegeri c 7/6 (26:31), 8. Cham d 7/6 (20:32), 9. Steinhausen b 7/4 (16:47), 10. Brunnen b 7/3 (9:19).

Junio D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

Zug 94 e – Aegeri d 10:0, Schwyz b – Ibach c 5:3, Menzingen b – Walchwil 5:9, Rotkreuz b – Muotathal 2:1.

1. Rotkreuz b 7/17 (26:13), 2. Zug 94 e 7/16 (36:10), 3. Küsnacht d Mädchen 6/13 (16:10), 4. Walchwil 7/11 (40:28), 5. Goldau c 6/9 (28:36), 6. Muotathal 7/9 (21:13), 7. Schwyz b 7/9 (21:22), 8. Ibach c 7/7 (36:28), 9. Menzingen b 7/6 (20:35), 10. Aegeri d 7/1 (10:59).

Senioren Meister, Gruppe 1

Team Eich/Gunzwil – Brunnen nicht gespielt, Steinhausen – Ebikon 3:1, Emmen – Kriens 6:0, Perlen-Buchrain – Littau 4:0, Entlebuch – Buochs 1:5, Brunnen – Steinhausen 0:5.

1. Buochs 17/41 (3/73:27), 2. Steinhausen 18/31 (14/49:32), 3. Emmen 17/28 (8/42:37), 4. Entlebuch 17/28 (11/43:30), 5. Littau 17/25 (17/41:42), 6. Team Eich/Gunzwil 16/24 (9/35:30), 7. Perlen-Buchrain 17/24 (10/48:54), 8. Ebikon 17/17 (5/42:44), 9. Kriens 17/15 (6/30:61), 10. Brunnen 17/8 (12/24:70).

Senioren Promotion, Gruppe 3

Team Aegeri/Menzingen – Ibach 0:0, Cham – Schwyz 6:1, Schattdorf – Schwyz 5:1, Rothenburg – Sins/Dietwil 1:2, Küsnacht – Goldau 1:2, Hitzkirch – Schattdorf 0:2.

1. Cham 17/39 (3/73:28), 2. Goldau 17/38 (12/30:16), 3. Schattdorf 17/32 (9/43:22), 4. Schwyz 17/29 (5/39:37), 5. Team Aegeri/Menzingen 17/25 (8/35:28), 6. **Ibach 17/17 (5/21:39)**, 7. Sins/Dietwil 17/17 (11/34:43), 8. Hitzkirch 17/15 (7/27:47), 9. Rothenburg 17/13 (16/25:50), 10. Küsnacht 17/12 (8/26:43).

Senioren Regional, Gruppe 5

SK Root – Zug 94 12:3, Rotkreuz – Weggiser SC 2:5, Muotathal – Hochdorf/Hildisrieden 0:4.

1. Hochdorf/Hildisrieden 13/34 (5/48:12), 2. SK Root 13/29 (13/47:33), 3. Weggiser 13/22 (8/40:32), 4. Zug 94 13/20 (28/30:46), 5. Adligenswil 13/15 (8/34:38), 6. Rotkreuz 13/13 (16/23:38), 7. Erstfeld 13/10 (8/36:42), 8. Muotathal 13/9 (11/36:53).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Sempach – Altdorf 0:2, Meggen – Team Suralent 0:1, Horw – Sarnen 3:2, **Hochdorf/Hitzkirch – Ibach 2:0**, Giswil/Kerns – Luzerner SC 6:2.

1. Altdorf 17/41 (5/33:12), 2. Team Suralent 17/35 (8/39:30), 3. **Ibach 17/31 (11/33:21)**, 4. Hochdorf/Hitzkirch 17/25 (6/32:22), 5. Sempach 17/22 (5/30:40), 6. Giswil/Kerns 17/22 (11/26:24), 7. Sarnen 17/20 (14/24:27), 8. Horw 17/18 (19/26:34), 9. Luzerner SC 17/14 (9/20:38), 10. Meggen 17/14 (18/16:31).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

Buochs – Dagmersellen 0:3, Zell – Team Gunzwil/Eich 5:3, Wauwil-Egolzwil – Perlen-Buchrain 2:0, **Ibach – Südstern 6:1**, Ebikon – Malters-Wolhusen 1:2.

1. Perlen-Buchrain 17/42 (4/45:10), 2. Dagmersellen 17/32 (5/48:28), 3. **Ibach 17/31 (11/60:36)**, 4. Südstern 17/29 (4/38:35), 5. Zell 17/24 (4/42:40), 6. Wauwil-Egolzwil 17/23 (13/32:34), 7. Malters-Wolhusen 17/22 (6/27:32), 8. Team Gunzwil/Eich 17/20 (21/37:46), 9. Ebikon 16/13 (9/29:49), 10. Buochs 16/0 (2/12:60).

Veteranen Regional, Gruppe 3

Weggiser SC – Team Menzingen/Aegeri 0:6, Sins/Dietwil – Rotkreuz 3:1, Eschenbach – Küsnacht 1:4.

1. Küsnacht 11/33 (1/39:10), 2. Sins/Dietwil 11/18 (3/33:26), 3. Steinhausen 11/17 (1/33:23), 4. Rotkreuz 11/17 (4/19:14), 5. Team Menzingen/Aegeri 11/14 (1/21:22), 6. Eschenbach 11/8 (0/16:26), 7. Weggiser 12/4 (8/7:47).

Frauen, NLA/NLB, Auf-/Abstieg

Grasshopper – FC Rapperswil-Jona 6:2
SC Schwyz – FCF Rapid Lugano 0:4

1. Grasshopper Zürich	5	4	0	1	14:	7	12
2. FCF Rapid Lugano	5	3	0	2	13:	7	9
3. FC Rapperswil-Jona	5	3	0	2	12:	14	9
4. SC Schwyz	5	0	0	5	6:	17	0

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

FC Küsnacht – FCF Rapid Lugano II 2:2
FC Willisau – SC Balerna 0:1
Engelberger SC – SC Schwyz II 1:0
SC Nebikon – FC Adligenswil 1:1

1. SC Balerna	16	9	4	3	32:	12	31
2. FC Willisau	17	9	4	4	31:	18	31
3. FC Sempach	17	8	2	7	42:	34	26
4. SC Schwyz II	17	8	7	34:	40	26	
5. Rapid Lugano II	17	7	2	8	36:	33	23
6. FC Küsnacht	17	7	1	9	38:	43	22
7. SC Nebikon	17	6	4	7	34:	31	22
8. FC Adligenswil	16	6	3	7	29:	31	21
9. FC Stans	17	7	0	10	35:	52	21
10. Engelberger SC	17	4	4	9	15:	32	16

FC Ibach macht weiteren Schritt Richtung Klassenerhalt

FUSSBALL Der FC Ibach macht mit dem Sieg gegen den FC Hergiswil einen weiteren grossen Schritt Richtung Klassenerhalt. Das «Game Winning Goal» fiel dabei in der 84. Minute.

ARMIN REICHLIN

Bei perfekten äusseren Bedingungen versuchten zu Beginn der Partie beide Teams, den Ball in den eigenen Reihen zu halten. Hergiswil operierte dabei immer wieder mit langen Pässen, welche aber die Ibächler Hintermannschaft nicht gross beunruhigen konnte.

Heimteam mit Führungstreffer

In der 14. Minute zeigte Dominik Steiner auf, dass er momentan in einer absoluten Bombenform ist. Auf der rechten Seite liess er zuerst Wobmann aussteigen, zog Richtung Tor, vernaschte dabei Verteidiger Erni und ganz zum Schluss der Aktion schob er den Ball auch noch cool am machtlosen Schlussmann Blättler vorbei zur 1:0-Führung für den FC Ibach. Eine tolle Aktion des jungen Stürmers.

Nach diesem Höhepunkt plätscherte die Partie dann etwas dahin. Keine der beiden Mannschaften konnte dem Spiel den Stempel aufdrücken. Die

Zuschauer sahen viele Fehlpässe und Missverständnisse auf beiden Seiten. Bis zum Pausenpfeiff von souveränen Referee Selmani ereigneten sich auf dem Gerbihof dann auch keine nennenswerten Aktionen mehr.

Hergiswil mit mehr Spielanteilen

Gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit versuchten die Gäste, einen Gang höher zu schalten. In den ersten Minuten drängten sie die Muotadörfler in die eigene Hälfte zurück. Die Hergiswiler konnten aber aus dieser leichten Überlegenheit keinen Profit schlagen. Ibach seinerseits konnte den einen oder anderen gefährlichen Konter fahren und hatte in der 60. Minute grosses Pech, als Viola eine tolle Vorlage von Meyer im Fünfferraum knapp nicht verwerten konnte. In der 66. Minute war es wieder der auffällige Salvi mit der nächsten Chance für die Blau-Weissen. Sein Schuss von der rechten Seite wurde aber zur sicheren Beute von Schlussmann Blättler.

Ausgleich für die Gäste

In der 70. Minute konnten die Nidwaldner ausgleichen. Ibachs Verteidiger Annen, ansonsten mit einer sehr soliden Partie, wollte den Ball zu Keeper Eichhorn spielen. Die Rückgabe geriet aber zu kurz und Weber hatte keine Mühe, zum 1:1 für die Gäste einzunetzen. Beide Teams versuchten nun den Siegestreffer zu erzwingen. Ibachs Captain Steiner und Hergiswils

Blätter scheiterten aber beide aus äusserst aussichtsreichen Positionen. Die Platzherren hatten in dieser Phase grosse Mühe mit der Zuordnung in der Defensive und man musste sich beim starken Eichhorn bedanken, der zweimal in Extremis retten konnte.

In der 84. Minute konnte Ibach dann den vielumjubelten Siegestreffer markieren. Meyer konnte eine perfekte Vorlage des sehr starken Dominik Steiner aus 15 Meter in die Maschen hauen. Mit diesem wichtigen Sieg gegen den FC Hergiswil machen die Muotadörfler einen weiteren grossen Schritt Richtung Ligaerhalt. Dieser könnte man am nächsten Wochenende auswärts gegen den FC Willisau mit einem Sieg bereits eintüten.

Telegramm

FC Ibach – FC Hergiswil 2:1 (1:0)

Gerbihof, 280 Zuschauer. – SR: Selmani. – **Tore:** 14. Dominik Steiner 1:0, 70. Weber 1:1, 84. Meyer 2:1. – **FC Ibach:** Eichhorn; Annen, Dadic, Drazhanin, Simon Steiner; Kostic, Zukic, Viola (77. Izzo), Teixeira (90. Togan), Dominik Steiner, Meyer (86. Lüönd). – **FC Hergiswil:** Samuel Blättler; Walker, Erni, Mombelli, Lecci (68. Achermann); Lohberger (52. Stadelmann), Basil Arnold, Wobmann (36. Zimmermann), Jason Blättler; Weber, Devin Arnold. – **Bemerkungen:** Ibach ohne Bründler und Sanchez (beide verletzt). – **Verwarnungen:** 23. Viola, 55. Erni (beide Foulspiel), 65. Blättler (unsportliches Verhalten), 71. Meyer, S. Blättler (Reklamieren).



Der FC Ibach mit Izzo schaffte den wichtigen Sieg gegen den FC Hergiswil.
Bild Armin Reichlin

Samstag, 24. Mai 2014

Meisterschaft 3. Liga:

FC Adligenswil – FC Ibach II 2:4 (0:0)

Lösch, 60 Zuschauer. – SR: Agron Latifi. – **Tore:**
48. Gjergj Domgjoni 0:1, 51. Albert Domgjoni 0:2,
61. Cetina 1:2, 67. Lekic 1:3, 76. Mächler 2:3, 92.
Jusaj 2:4. – **FC Adligenswil:** Nielsen, Krieger (58.
Perkola), Keller (69. Mächler), Bühler, Cetina,
Mattmann, Rigert, Zobic, Ricci (82. Gutzwiller),
Fallegger, Susano. – **FC Ibach:** Palmieri, Ramic,
Jusaj, Albert Domgjoni, Nuza, Juniku, Halilovic (55.
Ramiz Lekic), Nermin Lekic, Samet Skrijeli, Gjergj
Domgjoni, Matoshi (56. Novalic).

3. Liga, Gruppe 1

FC Ibach II – FC Ebikon	1:4
SC Emmen II – FC Meggen	4:3
FC Dietwil – FC Sins	4:3
FC Muotathal – SC Steinhausen	3:3
SC Menzingen – SC Cham II	2:6
FC Brunnen - FC Adligenswil	9:0

1. FC Ibach II *	22	16	2	4	85:33	50
2. FC Brunnen *	22	15	3	4	78:19	48
3. FC Sins	22	12	5	5	61:34	41
4. FC Ebikon	22	12	4	6	53:37	40
5. SC Steinhausen	22	11	5	6	49:43	38
6. FC Muotathal	22	7	7	8	46:45	28
7. SC Cham II	22	7	6	9	39:52	27
8. FC Dietwil	22	7	3	12	29:57	24
9. SC Menzingen	22	6	3	13	31:66	21
10. FC Meggen	22	6	3	13	33:57	21
11. SC Emmen II **	22	6	2	14	39:71	20
12. FC Adligenswil **	22	4	3	15	23:52	15

* = Aufstiegsspiele 3./2. Liga

** = Abstieg in die 3. Liga

Aufstiegsspiele 3./2. Liga**1. Runde, Dienstag, 3. Juni:**

20.00 Obergeissenstein – Altbüron-Grossdietwil

20.00 FC Brunnen – SC Emmen I

Mittwoch, 4. Juni:

20.00 FC Triengen – FC Ibach II

2. Runde, Samstag, 7. Juni:

17.00 Altbüron-Grossdietwil – FC Ibach II

18.00 SC Emmen I – FC Triengen

18.00 FC Brunnen – SC Obergeissenstein

3. Runde, Dienstag, 10. Juni:

20.00 FC Ibach II – SC Obergeissenstein

20.00 FC Triengen – FC Brunnen

20.00 SC Emmen I – FC Altbüron-Grossdietwil

4. Runde, Samstag, 14. Juni:

18.00 FC Altbüron – FC Brunnen

18.00 FC Ibach II – SC Emmen I

18.00 SC Obergeissenstein – FC Triengen

Meisterschaft 3. Liga:**FC Ibach II – FC Ebikon I 1:4 (1:0)**

Der FC Ebikon gewinnt das letzte Meisterschaftsspiel auswärts gegen den souveränen Gruppensieger FC Ibach II mit 1:4. Nachdem der Ausgang der Meisterschaft bereits vor dem letzten Spiel sowohl für Ibach II wie auch für Ebikon entschieden war, konnten sämtliche Akteure frisch von der Leber weg aufspielen.

Das Heimteam aus Ibach erwischte dabei den etwas besseren Start und wusste mit seinem Hochgeschwindigkeitsfussball zu gefallen. Sie kombinierten sich mit einem technisch sauberen Aufbauspiel rasch nach vorne und scherten ab der Mittellinie überfallartig aus. Ebikons Torhüter Oli Strohammer war aber jeweils hellwach und konnte dank seiner aktiven Teilnahme viele Steilpässe abfangen. Ibach II ging dann aber trotzdem mit 1:0 in Führung. Nach etwas mehr als 20 Minuten und einem Lattenkracher lancierten sie ihre Offensivspieler erneut extrem schnell. Über den rechten Flügel gelangte der Ball flach zur Mitte, wo der aufgerückte Gjergj Domgjoni lauerte und zur Führung einschoss.

Bei Ebikon löste sich der Knopf nach diesem Rückstand langsam. Nachdem sie in der Anfangsphase vielfach zu überhastet agierten, beruhigten sie ihr Aufbauspiel mit sicheren Pässen zusehends und nutzten die ganze Breite des

Spielfelds. So bot sich in der 36. Spielminute eine gute Abschlussmöglichkeit für Irfan Sulejmani. Mit seinem starken linken Fuss schoss er den Ball aber nur an den Pfosten.

Nach dem Seitenwechsel legten die Ebikoner nochmals eine Schippe drauf und konnten bereits wenige Minuten nach Wiederanpfiff den 1:1-Ausgleichstreffer durch Mätthi Meyer bejubeln. Die Abwehr um Innenverteidiger Cyrill Imhof und Marc Renggli wurde in der Folge zur unüberwindbaren Hürde für Ibach und im Angriff stachen die Erfahrenen Mauri Molierno und Irfan Sulejmani zu. Molierno mittels Abstauber und Sulejmani per Penalty sowie herrlichem Schlenzer erhöhten bis zur 90. Spielminute auf 1:4 für Ebikon.

Mit diesem Sieg gegen den Gruppensieger Ibach II beenden die Mannen um die beiden Trainer Salvi Sorrentino und Beat Bründler die Saison 2013/2014 auf dem sehr guten 4. Schlussrang.

FC Ibach II – FC Ebikon I 1:4 (1:0)

Gerbihof, 100 Zuschauer. – SR: Bossert. – Tore: 26. Gjergj Domgjoni 1:0, 50. Meyer 1:1, 65. Molierno 1:2, 76. Sulejmani (Penalty) 1:3, 88. Sulejmani 1:4. – FC Ibach: Palmieri, Samet Skrijeli (66. Ramiz Lekic), Zeba, Ramic, Jusaj, Lokaj, Matoshi, Gjergj Domgjoni (69. Novalic), Nuza, Shala, Albert Domgjoni. – FC Ebikon: Strohammer; N. Hafen (56. Vijayarajah), Imhof, Renggli, Cerza; Ademovic, Meyer, N. Egli (56. Colelli), Zec (56. Brunner), Sulejmani; Molierno.

Mittwoch, 28. Mai 2014

Meisterschaft 4. Liga (Aufstiegsrunde):

FC Ibach III – ESC Erstfeld I 3:0 (1:0)

Nach nur kurzer Erholung und mit vielen angeschlagenen Spielern musste die erste Mannschaft am Mittwoch bereits zum nächsten Auswärtsspiel antreten. Wollte man die letzte theoretische Chance auf den Aufstieg wahren, mussten drei Punkte her. Die Partie befand sich von Beginn an auf mässigem Niveau. In den ersten 25 Minuten geschahen kaum nennenswerte Aktionen. Die Freistösse der Gäste, wie auch die Pässe in die Tiefe waren zu ungenau und damit keine Gefahr für das gegnerische Gehäuse. Markus Hergler, welcher bereits angeschlagen vom letzten Samstag ins Spiel stieg, musste nach 24. Minuten bereits ausgewechselt werden. Nur kurz darauf waren es die Ibächler, welche nach einem Pass in die Tiefe in Führung gingen. Den ersten Schuss konnte Patrick Traxel zwar noch abwehren, beim Nachschuss dann war er aber machtlos.

Das Team von Tobias Kieliger und Sandro Arnold vermochte in der Folge nicht auf den Rückstand zu reagieren. Die Kombinationssicherheit aus den siegreichen Spielen war wie weggeblasen und die Mannschaft kaum mehr zu erkennen. Die einzigen Chancen in der ersten Halbzeit hatte Frederic Euler mit einem Weitschuss und einem Freistoss, obwohl auch bei diesen Aktionen kaum Gefahr für das Heimteam bestand.

In der Pause reagierte das Trainerduo und nahm einen Doppelwechsel vor. Mit dem jungen Pirmin Baumann und Rafael Aschwanden wollte der ESC nun in der Offensive für mehr Gefahr sorgen und kam dann auch ein wenig besser ins Spiel. Kurz nach der Pause trat Pirmin Loretz einen Freistoss in den 16er. Kevin Schuler konnte den Ball

jedoch nicht in Richtung Tor köpfeln. Die Aktion war aber noch nicht vorbei. Damian Eller erkämpfte sich den Ball erneut, spielte ihn zurück auf Adrian Kempf, welcher vom Strafraum abzog. Jedoch sah er seinen Schuss von einem Verteidiger geblockt. Die Erstfelder kamen zwar ein wenig besser ins Spiel, die angehäuften Verunsicherung war jedoch deutlich zu spüren. Nach einer Reihe von Fehlpässen konnte der Stürmer von Ibach in der 58. Minute alleine aufs Tor losziehen und zum 2:0 einschieben. Die Luft war bei den Gästen nun definitiv draussen und als zehn Minuten später auch noch das 3:0 kam, war das Spiel endgültig entschieden.

Die Erstfelder kamen in den restlichen 20 Minuten noch zu ihren besten Chancen. Der wirblige Pirmin Baumann sorgte das eine oder andere Mal für Gefahr und Kevin Schuler verpasste in der Schlussphase mit einem Flachschuss von halb rechter Position den Ehrentreffer nur knapp. Die grössten Chancen hatte aber auch in der Schlussphase das Heimteam. In der 84. Minute trafen sie aus kurzer Distanz nur die Latte und kurz darauf verpasste ein Weitschuss das Gehäuse nur knapp. So blieb es bis zum Ende beim verdienten 3:0 für Ibach.

FC Ibach III – ESC Erstfeld I 3:0 (1:0)

Gerbihof, 100 Zuschauer. – **Tore:** 28. Sebastian Tischhauser 1:0, 58. Marc Gwerder 2:0, 65. Marc Gwerder 3:0. – **FC Ibach:** Remo Christen, Ralph Mühlebach, Sebastian Tischhauser, Nicolas Küchler, Lukas Heinzer, Roie Koppenheim, Cyrill Fleischli, Pascal Gasser, Sandro Ulrich, Sandro Reichlin, Adrian Krienbühl. Auswechselspieler: Pascal Kündig, Michael Auf der Maur, Gabriel Nüssli, Marc Gwerder, Michael Gabriel. – **ESC Erstfeld:** Patrick Traxel, Frederic Euler, Marco Püntener, Hergler Markus (24. David Epp), Simon Walker (75. Kilian Epp), Damian Eller, Pirmin Loretz, Michael Planzer (45. Rafael Aschwanden), Adrian Kempf, Kevin Schuler, Lukas Gerig (45. Pirmin Baumann).



Neues Dress für Ibach VI

Die sechste Mannschaft des FC Ibach spielt seit kurzem in einem neuen Dress. Die Allianz Generalagentur Jürg Weber in Schwyz hat dem Team um Spielertrainer Simon Schelbert ein neues Trikot gesponsert. Die Mannschaft bedankt sich recht herzlich bei der Allianz Generalagentur für das tolle Sponsoring. Wir freuen uns sehr darüber, von nun an in den Vereinsfarben im Gerbihof spielen zu können.

Innerschweizer Fussball Resultate, Ranglisten

1. Liga Promotion

SC Brühl – SC Kriens	1:3
FC Sion II – FC Le Mont LS	1:3
FC Zürich II – FC Köniz	1:1
FC St. Gallen II - SC YF Juventus	1:0
BSC Old Boys – FC Stade Nyonnais	2:0
SR Delémont – FC Breitenrain	0:4
FC Basel 1893 II – Etoile Carouge FC	1:2

1. FC Le Mont LS *	28	16	5	7	49:36	53
2. SC YF Juventus	28	15	4	9	54:33	49
3. Etoile Carouge FC	28	15	4	9	71:54	49
4. FC Köniz	28	13	10	5	48:31	49
5. FC Tuggen	28	14	4	10	63:52	46
6. SR Delémont	28	12	5	11	40:43	41
7. FC Zürich II	28	11	7	10	38:39	40
8. FC Basel 1893 II	28	10	7	11	38:41	37
9. FC Sion II	28	11	4	13	45:52	37
10. SC Brühl	28	10	6	12	35:45	36
11. FC Stade Nyonnais	28	10	5	13	36:48	35
12. FC Breitenrain	28	9	7	12	41:40	34
13. BSC Old Boys	28	9	3	16	50:55	30
14. FC St. Gallen II	28	5	10	13	28:43	25
15. SC Kriens **	28	6	7	15	38:62	25
16. AC Bellinzona	R	00	0	000	00:00	00

R = Rückzug

* = Aufstieg in die Challenge League

** = Abstieg in 1. Liga Classic

1. Liga Classic, Gruppe 3

FC Rapperswil-Jona – USV Eschen/Mauren	1:4
FC Thalwil - FC Mendrisio	3:1
FC Gossau – FC Muri	1:1
Zug 94 – SV Höngg	2:3
FC Wettswil-Bonstetten – FC Winterthur II	2:1
Chur 97 – Team Ticino U21	4:3
SC Cham – FC Balzers	4:2

1. USV Eschen/Mauren*	26	15	4	7	60:37	49
2. FC Rapperswil-Jona*	26	12	8	6	55:33	44
3. SC Cham	26	11	8	7	51:43	41
4. Zug 94	26	11	7	8	43:39	40
5. FC Gossau	26	12	3	11	45:53	39
6. FC Balzers	26	11	5	10	37:31	38
7. Wettswil-Bonstetten	26	10	7	9	37:33	37
8. FC Mendrisio	26	9	10	7	35:31	37
9. FC Muri	26	10	7	9	44:49	37
10. FC Thalwil	26	9	6	11	39:34	33
11. Team Ticino U21	26	9	4	13	32:45	31
12. FC Winterthur II	26	8	5	13	30:39	29
13. Chur 97 **	26	8	2	16	43:65	26
14. SV Höngg **	26	7	4	15	36:55	25

* = Aufstiegsrunde in die 1. Liga Promotion

** = Abstieg in die 2. Liga interregional

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Eschenbach – FC Gunzwil	3:1
FC Sarnen – SC Goldau	2:4
FC Willisau – FC Ibach	0:0
FC Hergiswil – FC Hochdorf	3:2
SC Buochs – FC Emmenbrücke	2:1
AC Taverne – FC Ascona	0:2
FC Ruswil – GC Biaschesi	3:0

1. AC Taverne	25	18	5	2	47:18	59
2. SC Buochs	25	17	3	5	66:32	54
3. SC Goldau	25	14	4	7	59:40	46
4. FC Hergiswil	25	13	4	8	58:45	43
5. FC Ascona	25	13	3	9	53:42	42
6. FC Sarnen	25	12	3	10	45:35	39
7. FC Hochdorf	25	10	6	9	44:43	36
8. FC Gunzwil	25	10	6	9	49:46	36
9. FC Eschenbach	25	8	6	11	31:45	30
10. FC Ibach	25	8	6	11	38:40	30
11. FC Ruswil	25	8	6	11	43:46	30
12. FC Emmenbrücke	25	6	6	13	26:41	24
13. FC Willisau	25	5	4	16	41:72	19
14. GC Biaschesi	25	0	4	21	12:67	4

2. Liga regional

FC Buttisholz – FC Küssnacht	1:5
FC Perlen-Buchrain – FC Altdorf	2:2
FC Aegeri – FC Baar	2:2
FC Schattdorf – FC Kickers Luzern	0:4
FC Malters – FC Dagmersellen	4:5
FC Littau – FC Stans	1:2

1. FC Küssnacht *	22	14	5	3	40:23	47
2. FC Malters *	22	11	7	4	55:34	40
3. FC Littau	22	11	6	5	45:32	39
4. FC Stans	22	12	2	8	47:34	38
5. FC Kickers Luzern	22	8	6	8	35:32	30
6. FC Aegeri	22	8	6	8	37:36	30
7. FC Buttisholz	22	10	0	12	47:44	30
8. FC Perlen-Buchrain	22	9	3	10	40:43	30
9. FC Altdorf	22	8	5	9	24:37	29
10. FC Baar **	22	5	9	8	27:34	24
11. FC Dagmersellen **	22	4	7	11	32:42	19
12. FC Schattdorf **	22	2	4	16	21:59	10

* = Aufstieg in die 2. Liga interregional

** = Abstieg in die 3. Liga

4. Liga, Gruppe 1 (Aufstiegsrunde)

FC Ibach – ESC Erstfeld	3:0
FC Altdorf – FC Rotkreuz	1:3
FC Küssnacht – FC Schattdorf	1:2
ESC Erstfeld – SC Schwyz	2:3
Weggiser SC – FC Aegeri	1:3
SC Goldau a – FC Ibach	0:1

1. SC Schwyz *	9	6	2	1	20: 9	20
2. FC Rotkreuz *	9	6	1	2	26:12	19
3. FC Ibach	9	4	3	2	14:12	15
4. FC Schattdorf	9	3	3	3	13:16	12
5. SC Goldau a	9	3	3	3	15:11	12
6. FC Küssnacht	9	3	3	3	11:15	12
7. ESC Erstfeld	9	3	1	5	14:18	10
8. Weggiser SC	9	2	3	4	14:21	9
9. FC Aegeri	9	1	5	3	13:17	8
10. FC Altdorf	9	0	4	5	10:19	4

* = Aufstieg in die 3. Liga

4. Liga, Gruppe 4 (Abstiegsrunde)

FC Stans – FC Perlen-Buchrain a	2:3
SC Goldau b – FC Hünenberg	3:0
SC Buochs – SC Steinhausen	1:3
FC Sarnen a – Engelberger SC	3:2
Zug 94 – FC Kerns	4:1

1. FC Sarnen a	9	5	2	2	25:11	17
2. FC Hünenberg	9	4	2	3	19:17	14
3. Zug 94	9	4	2	3	23:22	14
4. FC Perlen-Buchrain a	9	4	1	4	14:22	13
5. Engelberger SC	9	3	3	3	28:25	12
6. SC Goldau b	9	3	3	3	16:13	12
7. FC Kerns *	9	2	5	2	12:16	11
8. SC Steinhausen **	9	3	2	4	17:20	11
9. FC Stans **	9	2	3	4	17:20	9
10. SC Buochs **	9	1	5	3	10:15	8

* = Kerns hat weniger Strafpunkte als Steinhausen

** = Abstieg in die 5. Liga

4. Liga, Gruppe 5 (Abstiegsrunde)

SK Root – FC Ebikon	2:3
FC Brunnen – FC Sins	4:0
FC Südsterne – FC Sarnen b	6:1
FC Perlen-Buchrain b – FC Altdorf Azzurri	4:2
FC Baar – FC Littau	1:3

1. FC Ebikon	9	7	1	1	26:14	22
2. SK Root	9	6	0	3	34:16	18
3. FC Altdorf Azzurri	9	5	1	3	22:16	16
4. Perlen-Buchrain b	9	4	1	4	19:21	13
5. FC Littau	9	4	1	4	20:18	13
6. FC Baar	9	4	1	4	21:24	13
7. FC Brunnen *	9	3	2	4	17:17	11
8. FC Sins **	9	3	2	4	15:20	11
9. FC Südsterne **	9	1	3	5	19:29	6
10. FC Sarnen b **	9	1	2	6	10:28	5

* = Brunnen hat weniger Strafpunkte als Sins

** = Abstieg in die 5. Liga

5. Liga, Gruppe 1

FC Ibach a – SC Schwyz	0:3
Eibuselection CF – FC Muotathal a	2:4
FC Walchwil – FC Hünenberg a	1:2
FC Küssnacht a – SC Cham IV	1:4

1. FC Rotkreuz b *	18	13	2	3	50:22	41
2. FC Hünenberg a	18	13	0	5	46:24	39
3. SC Cham IV	18	11	5	2	34:21	38
4. Eibuselection CF	18	10	3	5	38:33	33
5. FC Muotathal a	18	8	4	6	51:39	28
6. FC Ibach a	18	7	3	8	29:37	24
7. FC Walchwil	18	4	7	7	44:36	19
8. SC Schwyz	18	5	2	11	32:47	17
9. FC Küssnacht a	18	3	2	13	24:53	11
10. FC Aegeri Colonia	18	0	4	14	5:51	4

* = Aufstieg in die 4. Liga

5. Liga, Gruppe 2

FC Flüelen – FC Hünenberg b	2:0
FC Brunnen b – FC Muotathal b	3:2
FC Ingenbohl – ESC Erstfeld	7:0
FC Schattdorf – FC Ibach c	8:2

1. FC Ingenbohl *	17	13	3	0	67:18	42
2. FC Hünenberg b	17	11	2	3	55:21	35
3. FC Flüelen	17	7	5	4	38:30	26
4. FC Schattdorf	17	7	5	4	39:29	26
5. FC Altdorf	17	8	1	7	38:40	25
6. FC Brunnen b	17	7	2	7	30:41	23
7. FC Muotathal b	17	3	2	11	27:41	11
8. ESC Erstfeld	17	3	1	12	17:44	10
9. FC Ibach c	17	2	1	13	23:70	7
10. FC Rotkreuz a **	R	9	0	0	00:00	0

* = Aufstieg in die 4. Liga

** = Rotkreuz Beginn Rückrunde zurückgezogen

5. Liga, Gruppe 3

FC Adligenswil a – FC Küssnacht b	6:1
Luzerner SC a – Weggiser SC	3:0 forfait
SC Cham III – Zug 94	2:1
FC Ibach b – FC Brunnen a	2:2

1. SC Menzingen *	18	15	0	3	65:26	45
2. Luzerner SC a	18	13	2	3	76:24	41
3. SC Cham III	18	10	2	6	50:46	32
4. FC Adligenswil a	18	8	3	7	66:46	27
5. Weggiser SC	18	8	3	7	47:34	27
6. FC Küssnacht b	18	8	2	8	37:45	26
7. Zug 94 **	17	8	1	8	42:32	25
8. SC Steinhausen	18	7	2	9	40:44	23
9. FC Ibach b **	17	3	1	13	23:88	10
10. FC Brunnen a	18	0	2	16	8:69	2

* = Aufstieg in die 4. Liga

** = Zug 94 – Ibach b wurde nicht gespielt

Junio A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Zug 94 – FC Gunzwil 4:0, SG Triengen/Knutwil – Emmen United (UN20) 0:3, SC Goldau – SC Buochs 8:0, FC Stans – Team Seetal 1:2, Horw – SG Malters/Wolhusen 2:1, FC Aegeri – Littau a 1:4.

1. Zug 94 11/23 (4/33:16), 2. FC Horw 11/23 (5/29:11), 3. Stans 11/23 (7/41:19), 4. Littau a 11/17 (18/27:23), 5. Aegeri 11/16 (4/20:21), 6. Team Seetal 11/16 (11/22:22), 7. Buochs 11/16 (12/16:22), 8. Emmen United (UN20) 11/16 (19/22:20), 9. Gunzwil 11/12 (6/15:33), 10. SC Goldau 11/11 (11/25:29), 11. Triengen/Knutwil 11/9 (6/14:34), 12. Malters/Wolhusen 11/6 (12/12:26).

Junio A, 2. Stärkeklasse, Gruppe 2

SC Steinhausen – SG Ibach/Schwyz a 3:4, FC Rothenburg – FC Adligenswil 2:1, FC Meggen – SC Menzingen 5:0, FC Hergiswil – FC Altdorf 3:1, FC Brunnen – FC Schattdorf 0:3.

1. FC Rothenburg 9/25 (4/28:9), 2. SG Ibach/Schwyz a 9/25 (8/36:13), 3. FC Schattdorf 9/17 (4/21:13), 4. FC Meggen 9/16 (5/26:20), 5. FC Adligenswil 9/15 (3/30:23), 6. FC Altdorf 9/11 (6/21 :18), 7. FC Hergiswil 9/7 (5/13:30), 8. FC Brunnen 9/6 (2/14:27), 9. SC Steinhausen 9/6 (10/19:30), 10. SC Menzingen 9/3 (11/10:35).

Junio A, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4

FC Eschenbach – SC Cham 2:0.

1. Team Obwalden 7/16 (4/19:7), 2. SG Ibach/Schwyz b 7/14 (2/13:8), 3. SC Cham 7/13 (5/15:10), 4. ESC Erstfeld 7/13 (8/15:9), 5. Eschenbach 7/10 (1/14:13), 6. Weggiser SC 7/10 (5/15:12), 7. FC Baar b 7/3 (3/13:31), 8. Luzerner SC 7/1 (9/11:25).

Junio B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1

Team Rontal – FC Sempach 4:0, SG Malters/Wolhusen – FC Sins/Dietwil a 0:2, SC Cham – Emmen United b (UN16) 2:0, Rottal Selection – FC Baar a 2:1, Rottal Selection – Team OG Kickers a 3:3, FC Schattdorf – SG Schwyz/Ibach 2:1, FC Küssnacht – FC Baar a 1:7.

1. Team Rontal 11/27 (17/29:12), 2. SC Cham 11/21 (11/30:13), 3. Team OG Kickers a 11/20 (13/28:20), 4. SG Schwyz/Ibach 11/17 (6/27:23), 5. FC Schattdorf 11/17 (7/17:21), 6. FC Sins/Dietwil a 11/17 (9/28:15), 7. Emmen United b (UN16) 11/16 (3/16:20), 8. Rottal Selection 11/15 (6/26:23), 9. FC Baar a 11/15 (8/31:22), 10. SG Malters/Wolhusen 11/12 (19/18:31), 11. FC Sempach 11/6 (1/11:41), 12. FC Küssnacht 11/6 (5/21:41).

Junio B, 3. Stärkeklasse, Gruppe 5

Weggiser SC – FC Malters 5:4, SC Goldau b – FC Aegeri b 4:1, FC Sarnen – FC Muotathal 3:8, FC Rothenburg – FC Ibach 1:2, Hitzkirch – Stans 4:1.

1. FC Hitzkirch 9/22 (1/64:11), 2. FC Ibach 9/22 (6/35:12), 3. FC Muotathal 9/21 (11/37:23), 4. FC Rothenburg 9/19 (4/40:18), 5. Weggiser SC 9/13 (9/26:35), 6. FC Stans 9/12 (0/26:32), 7. SC Goldau b 9/9 (9/20:44), 8. FC Malters 9/7 (1/23:41), 9. FC Sarnen 9/4 (2/22:52), 10. FC Aegeri b 9/2 (7/11:36).

Coca-Cola Junior League C

Team Rontal – Team Sempachersee 0:5, Team Obwalden a – SG Ibach/Schwyz a 1:2, SG Wolhusen/Malters – SG Buochs-Stans 2:1, Kriens a – Emmen United a (UN15) 0:5, Rottal Selection – Team Seetal 3:2, Rottal Selection – Team OG Kickers a 2:1.

1. Rottal Selection 11/29 (5/37:17), 2. Emmen United a (UN15) 11/26 (2/56:24), 3. Team Sempachersee 11/24 (1/42:17), 4. FC Willisau a 11/21 (1/36:22), 5. Team OG Kickers a 11/17 (1/34:25), 6. SG Ibach/Schwyz a 11/15 (2/18:25), 7. SG Buochs-Stans 11/12 (4/24:32), 8. Team Seetal 10/11 (3/24:22), 9. Kriens a 11/11 (11/33:41), 10. Team Obwalden a 11/8 (5/34:47), 11. Team Rontal 11/5 (2/17:53), 12. Wolhusen/Malters 10/4 (2/10:40).

Junio C, 2. Stärkeklasse, Gruppe 5

SC Menzingen – FC Ibach b 1:11, FC Schattdorf b – FC Küssnacht a 3:10, FC Muotathal – FC Rotkreuz a 4:4, FC Brunnen a – SC Buochs 2:1, FC Baar b – FC Rotkreuz a 1:8, FC Altdorf a – FC Muotathal 4:1.

1. FC Küssnacht a 9/27 (1/56:9), 2. FC Brunnen a 9/24 (2/49:12), 3. SC Buochs 9/19 (1/27:11), 4. FC Rotkreuz a 9/13 (3/34:20), 5. SC Menzingen 9/10 (0/18:39), 6. FC Altdorf a 9/10 (1/13:28), 7. FC Ibach b 9/9 (1/27:28), 8. FC Baar b 9/8 (3/18:44), 9. FC Muotathal 9/6 (1/18:34), 10. FC Schattdorf b 9/2 (2/12:47).

Junio C, 3. Stärkeklasse, Gruppe 10

Zug 94 b – FC Ebikon 10:0, FC Küssnacht b – FC Luzern Frauen (UN15) 2:3, FC Alpnach – SK Root a 1:8.

1. Zug 94 b 8/21 (4/63:6), 2. FC Ebikon 8/19 (2/35:22), 3. SK Root a 8/17 (3/45:19), 4. FC Luzern Frauen (UN15) 8/12 (2/30:23), 5. FC Küssnacht b 8/9 (0/23:23), 6. FC Ibach a 7/7 (0/18:42), 7. FC Adligenswil b 8/6 (3/24:50), 8. FC Alpnach 7/5 (0/12:26), 9. FC Stans (Frauen) b UN16 8/3 (0/10:49).

Junio D/9, Elite, Gruppe 1

Team Obwalden a – Zug 94 a 0:1, Team Obwalden a – FC Littau a 2:6, FC Rothenburg a – FC Luzern a (U12) 0:8, FC Littau a – FC Malters a 7:1, FC Küssnacht a – SC Buochs a 4:3, FC Ibach a – FC Sursee a 2:4, FC Ibach a – SC Reiden a 5:1.

1. FC Littau a 10/30 (65:11), 2. FC Sursee a 10/25 (48:9), 3. FC Luzern a (U12) 10/22 (44:11), 4. FC Küssnacht a 9/19 (27:25), 5. FC Ibach a 9/18 (27:29), 6. FC Luzern b (U11) 10/17 (35:35), 7. SC Reiden a 10/9 (23:36), 8. Zug 94a 10/9 (12:29), 9. SC Buochs a 10/9 (19:48), 10. FC Malters a 10/6 (25:39), 11. FC Rothenburg a 10/6 (16:35), 12. Team Obwalden a 10/4 (13:47).

Junio D/9 Stärkeklasse 2, Gruppe 8

SC Schwyz a – SK Root a 4:4, FC Sins b – SC Goldau b 5:4, FC Meggen b – FC Ibach b 1:4, FC Küssnacht c – SC Cham c 0:8, FC Ebikon c – FC Perlen- Buchrain a 2:6.

1. FC Perlen-Buchrain a 8/24 (50:14), 2. FC Ebikon c 8/18 (30:20), 3. SK Root a 8/16 (45:19), 4. SC Schwyz a 8/13 (28:13), 5. FC Ibach b 7/10 (21:22), 6. FC Sins b 8/10 (19:20), 7. FC Meggen b 7/6 (13:19), 8. SC Goldau b 7/5 (29:25), 9. SC Cham c 7/4 (17:50), 10. FC Küssnacht c 8/1 (6:56).

Junio D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 12

Zug 94 d – FC Brunnen b 11:0, SC Steinhausen b – FC Baar d 3:2, SC Cham d – FC Aegeri c 3:10, FC Sins c – FC Schattdorf d 5:2, FC Altdorf b – FC Hünenberg c 1:4.

1. Zug 94 d 8/22 (79:7), 2. FC Hünenberg c 8/21 (34:18), 3. FC Sins c 8/20 (33:10), 4. FC Baar d 8/15 (24:30), 5. FC Aegeri c 8/9 (36:34), 6. FC Schattdorf d 8/9 (23:36), 7. SC Steinhausen b 8/7 (19:49), 8. SC Cham d 8/6 (23:42), 9. FC Altdorf b 8/6 (10:34), 10. FC Brunnen b 8/3 (9:30).

Junio D/9, Stärkeklasse 3, Gruppe 13

SC Menzingen b – SC Schwyz b 1:3, SC Goldau c – FC Rotkreuz b 0:17, FC Walchwil – FC Muotathal 5:2, FC Küssnacht d Mädchen – SC Goldau c 4:3, FC Ibach c – Zug 94 e 0:7, FC Aegeri d – FC Küssnacht d Mädchen 1:4.

1. FC Rotkreuz b 8/20 (43:13), 2. Zug 94 e 8/19 (43:10), 3. FC Küssnacht d Mädchen 8/19 (24:14), 4. FC Walchwil 8/14 (45:30), 5. FC Ibach c 8/10 (38:33), 6. FC Muotathal 8/9 (23:18), 7. SC Schwyz b 8/9 (22:25), 8. SC Goldau c 8/9 (31:57), 9. SC Menzingen b 8/6 (21:38), 10. FC Aegeri d 8/1 (11:63).

Senioren Meister, Gruppe 1

SC Kriens – Team Eich/Gunzwil 4:0, SC Buochs – FC Perlen-Buchrain 15:2, FC Littau – SC Emmen 0:5, FC Ebikon – FC Entlebuch 0:1.

1. SC Buochs 18/44 (3/88:29), 2. SC Emmen 18/31 (8/47:37), 3. FC Entlebuch 18/31 (11/44:30), 4. SC Steinhausen 18/31 (15/49:32), 5. Team Eich/Gunzwil 18/27 (9/38:34), 6. FC Littau 18/25 (17/41:47), 7. FC Perlen-Buchrain 18/24 (10/50:69), 8. SC Kriens 18/18 (7/34:61), 9. FC Ebikon 18/17 (6/42:45), 10. FC Brunnen 18/8 (12/24:73).

Senioren Promotion, Gruppe 3

SC Schwyz – FC Küssnacht 3:2, SC Goldau – FC Rothenburg 4:2, FC Sins/Dietwil – Team Aegeri/Menzingen 2:3, FC Schattdorf – SC Cham 0:2, FC Ibach – FC Hitzkirch 1:1.

1. SC Cham 18/42 (3/75:28), 2. SC Goldau 18/41 (12/34:18), 3. SC Schwyz 18/32 (7/42:39), 4. FC Schattdorf 18/32 (10/43:24), 5. Team Aegeri/Menzingen 18/28 (8/38:30), 6. FC Ibach 18/18 (5/22:40), 7. FC Sins/Dietwil 18/17 (12/36:46), 8. FC Hitzkirch 18/16 (7/28:48), 9. FC Rothenburg 18/13 (19/27:54), 10. Küssnacht 18/12 (8/28:46).

Senioren Regional, Gruppe 5

Zug 94 – FC Muotathal 2:4, Weggiser SC – SK Root 0:2, ESC Erstfeld – FC Rotkreuz 9:4.

1. FC Hochdorf/Hildisrieden 13/34 (5/48:12), 2. SK Root 14/32 (14/49:33), 3. Weggiser SC 14/22 (8/40:34), 4. Zug 94 14/20 (28/32:50), 5. FC Adligenswil 13/15 (8/34:38), 6. ESC Erstfeld 14/13 (8/45:46), 7. FC Rotkreuz 14/13 (17/27:47), 8. FC Muotathal 14/12 (11/40:55).

Veteranen Meister, Gruppe 1

Team Suralent – FC Giswil/Kerns 3:0, Luzerner SC – FC Sempach 2:3, FC Sarnen – FC Hochdorf/Hitzkirch 3:1, FC Ibach – FC Meggen 1:0, FC Altdorf – FC Horw 2:3.

1. FC Altdorf 18/41 (5/35:15), 2. Team Suralent 18/38 (8/42:30), 3. FC Ibach 18/34 (11/34:21), 4. FC Sempach 18/25 (5/33:42), 5. FC Hochdorf/Hitzkirch 18/25 (6/33:25), 6. FC Sarnen 18/23 (15/127:28), 7. FC Giswil/Kerns 18/22 (12/26:27), 8. FC Horw 18/21 (20/29:36), 9. Luzerner SC 18/14 (9/22:41), 10. FC Meggen 18/14 (19/16:32).

Veteranen Promotion, Gruppe 2

Team Gunzwil/Eich – FC Ibach 5:2, SG Malters-Wolhusen – FC Zell 6:0, FC Südsterne – FC Wauwil-Egolzwil 7:1, FC Perlen-Buchrain – SC Buochs 2:1, FC Dagmersellen – FC Ebikon 4:2.

1. FC Perlen-Buchrain 18/45 (4/47:11), 2. FC Dagmersellen 18/35 (6/52:30), 3. FC Südsterne 18/32 (5/45:36), 4. FC Ibach 18/31 (11/62:41), 5. SG Malters-Wolhusen 18/25 (6/33:32), 6. FC Zell 18/24 (4/42:46), 7. FC Wauwil-Egolzwil 18/23 (14/33:41), 8. Team Gunzwil/Eich 18/23 (21/42:48), 9. FC Ebikon 17/13 (9/31:53), 10. SC Buochs 17/0 (3/13:62).

Frauen, NLA/NLB, Auf-/Abstieg

FCF Rapid Lugano – GC Zürich	1:1
FC Rapperswil-Jona – SC Schwyz	6:0
1. GC Zürich *	6 4 1 1 15: 8 13
2. FC Rapperswil-Jona **	6 4 0 2 18:14 12
3. FCF Rapid Lugano	6 3 1 2 14:08 10
4. SC Schwyz ***	6 0 0 6 6:23 0

* = Bleibt in der NLA
** = Aufstieg in die NLA
*** = Abstieg in die NLB

Frauen, 2. Liga, Gruppe 1

SC Schwyz II – FC Sempach	4:1
FC Stans – FC Willisau	1:3
FC Adligenswil – Engelberger SC	1:0
FCF Rapid Lugano II – SC Nebikon	3:1
SC Balerna – FC Küssnacht	4:2

1. SC Balerna *	18 11 4 3 39:15 37
2. FC Willisau	18 10 4 4 34:19 34
3. SC Schwyz II	18 9 2 7 38:41 29
4. FC Sempach	18 8 2 8 43:38 26
5. Rapid Lugano II	18 8 2 8 39:34 26
6. FC Adligenswil	18 7 3 8 31:34 24
7. FC Küssnacht	18 7 1 10 40:47 22
8. SC Nebikon	18 6 4 8 35:34 22
9. FC Stans **	18 7 0 11 36:55 21
10. Engelberger SC **	18 4 4 10 15:33 16

* = Aufstieg in die 1. Liga Frauen
** = Abstieg in die 3. Liga Frauen

FC Ibach schafft den Ligaerhalt

FUSSBALL Der FC Ibach sichert sich mit dem Remis auswärts gegen den FC Willisau den definitiven Ligaerhalt. In einer eher mässigen Partie hätten die Muotadörfler aber eigentlich gewinnen müssen.

ARMIN REICHLIN

Ibach startete äusserst konzentriert und aggressiv in die Partie, und kam bereits in der 4. Minute nach einer schönen Vorlage von Salvatore Viola durch Zukic und Teixeira zu sehr guten Abschlussmöglichkeiten. Auch in der Folge wurde immer wieder Viola gesucht, welcher für den gesperrten Meyer vom Mittelfeld in den Sturm aufrückte. In der 19. Minute verhinderte Schlussmann Groth dessen Abschluss mit einer schönen Faustabwehr in extremis.

Willisau mit besseren Chancen

Trotz mehr Ballbesitz der Ibächler waren es im Anschluss die Platzherren, welche sich die besseren Chancen herauspielten. Nach einem Eckball und einem unkontrollierten Gestochere vor dem Ibächler Tor prallte der Ball zweimal auf die Lattenoberkante. Auch die nächste Aktion gehörte wiederum Willisau, doch Keller vergab in der 25. Minute alleine vor Keeper Eichhorn fast schon kläglich. Ibach wirkte in dieser Phase in der Defensive etwas desorientiert und konzeptlos. Offensiv dauerte es bis zur 36. Minute, ehe die Blau-Weissen wieder etwas bewirken konnten. Wieder war es Viola, der mit seinem Abschluss an Schlussmann Groth scheiterte. Der anschliessende Eckball gelang wieder zu dem klar auffälligsten Ibächler, und sein toller Abschluss aus der Drehung knallte an die Lattenunterkante. Viel Pech für den agilen Stürmer in den Reihen der Muotadörfler.



Der FC Ibach (auf dem Bild Marco Löönd) spielt auch nächste Saison in der 2. Liga interregional.

Bild Armin Reichlin

Flaute Partie in zweiter Halbzeit

Auch nach dem Pausentee änderte sich nur wenig an der Spielanlage. Die Ibächler führten die technisch versiertere Klinge und waren mehrheitlich im Ballbesitz. Trotzdem konnte man keine weiteren Torchancen kreieren. Es dauerte bis zur 61. Minute, ehe Dominik Steiner mit seinem Weitschuss wieder für etwas Gefahr vor Groth sorgte. Der gleiche Spieler hatte kurze Zeit später wieder den Führungstreffer auf dem Fuss. Sein Abschluss war aber zu wenig konsequent und wurde zur sicheren Beute vom starken Torhüter der Luzerner.

In der 83. Minute wurde Dominik Steiner dann regelwidrig im Strafraum von den Beinen geholt. Referee Turkes zögerte keinen Augenblick und entschied auf Penalty. Zukic übernahm die Verantwortung, scheiterte aber am gut reagierenden Schlussmann Groth, dem klar besten Spieler der Platzherren. Kurz vor Schluss verbuchten die Wil-

lisauer noch einen weiteren Lattenschuss. Bei Baumanns Knaller wäre der ansonsten tadellose Eichhorn machtlos gewesen.

Mit diesem etwas erknoztren Remis gewinnen die Ibächler aber den benötigten Punkt für den angestrebten Ligaerhalt. Damit spielen die Blau-Weissen auch in der kommenden Saison in der 2. Liga interregional.

Telegramm

FC Willisau – FC Ibach 0:0 (0:0)

Schlossfeld, 180 Zuschauer. – SR: Turkes. – **Tore:** Fehlanzeige. – **FC Willisau:** Groth; Rölli, Kaufmann, Schmidlin, Geiser; Bättig; Bossert, Künzli, Keller; Daka (74. Krstanovic), Baumann. – **FC Ibach:** Eichhorn; Annen, Dacic, Drazhanin, Simon Steiner; Kostic, Zukic, Teixeira (74. Hürlimann), Löönd (45. Izzo); Viola, Dominik Steiner (85. Ruppen). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Bründler, Sanchez (beide verletzt) und Meyer (gesperrt). – **Verwarnungen:** 55. Drazhanin, (Foulspiel) 89. Schmidlin, 89. Kaufmann (beide Reklamieren).

Samstag, 31. Mai 2014

Meisterschaft 4. Liga (Aufstiegsrunde):

SC Goldau II – FC Ibach III 0:1 (0:1)

Wie es von einem Derby zu erwarten war, legten beide Mannschaften von Anfang an los wie die Feuerwehr. Die Goldauer mussten sich in ihrer neuen Formation zuerst noch finden. Die Ibächler kamen mit Kontern und langen Bällen recht einfach zu guten Chancen. Nach einer Viertelstunde hatte Reichlin 25 Meter vor dem Tor viel Platz und hielt einfach mal drauf. Ein absoluter Sonntagsschuss, der Ball sprang von der Unterkante der Latte ins Tor. Die Gastgeber liessen sich durch dieses Tor aus dem Nichts aber nicht beirren und spielten munter weiter. Nach einer halben Stunde hatte Zahler, der als Mittelstürmer agierte, die grösste Chance. Aber aus nächster Nähe konnte er nur noch den Gäste-Torhüter anschliessen. Die Ibächler hatten weiterhin vor allem gute Konterchancen, waren aber oft zu leichtsinnig und vergaben einige gute Möglichkeiten.

Nachdem die letzten Spiele eher ein Krampf waren, entwickelte sich die Partei zu einem offenen Schlagabtausch. Man merkte, dass bei es bei beiden Mannschaften um nichts mehr ging, es war kaum Nervosität zu spüren. Obwohl es ein intensives Spiel war, ging es selten ruppig und unfair zur Sache. Zur Pause stand es 0:1 für die Gäste. Wohl das richtige Resultat nach 45 Minuten.

Zur Halbzeit wechselten die Goldauer gleich sechsmal. Die neuen Spieler fanden sich sofort gut im System ein und versuchten schönen Kombinationsfussball zu spielen. Während der ganzen zweiten Halbzeit gab es einige schön anzusehende Kombinationen. Die Goldauer hatten viel Ballbesitz und

liessen die Kugel schön in ihren eigenen Reihen laufen. Aber auch die Gäste blieben stets gefährlich im Angriff. Krienbühl deckte die Kugel geschickt ab und konnte so oft seine Mitspieler lancieren. Wirklich gefährlich wurde es aber nur bei einem Weitschuss, den Bürgi aber auf die Seite parieren konnte. Vorne war es beim Heimteam wieder mal die alte Laier. Die Kugel wollte einfach nicht über die Linie. De Santis und Arnold hatten beide gute Chancen, konnten diese aber nicht verwerten. Die beste Chance hatte allerdings Ehrbar, mannschaftsdienlich legte er aber auf seinen Mitspieler ab, der aus Sicht des Schiedsrichters im Abseits stand. Da hätte er wohl besser selbst abgezogen.

So glitt das Spiel dahin und die Goldauer suchten den Ausgleich um jeden Preis. In der 82. Minute hätte es einen klaren Elfmeter für die Gastgeber geben müssen. Unverständlicherweise zeigte der Unparteiische Abstoss an, anstatt auf den Punkt zu zeigen. Der Gefoulte Ehrbar fragte diesen daraufhin, ob er blind sei. Nicht gerade nett, aber eine gelbe Karte hätte ausgereicht, der Schiedsrichter zeigte jedoch rot. Ein Abgang à la Zinedine Zidane also für Ehrbar in seinem letzten Spiel für Goldau. Danach war das Spiel gelaufen.

SC Goldau II – FC Ibach III 0:1 (0:1)

Tierpark, 80 Zuschauer – **Tor:** 14. S. Reichlin 0:1.
– **SC Goldau:** Damian Bürgi; G. Veljic; M. Pajic; I. Dudle (45. L. Krasniqi); T. Zehnder; L. Krasniqi (45. D. Simic); D. Philipp (45. Dario Bürgi); S. Bissig (45. P. Zahler); E. Mujic (45. L. Arnold); I. Horat (45. P. Ehrbar); M. Zahler (45. G. De Santis) –
FC Ibach: Kündig; Mühlebach; Bianchi; Da Silva Nogueira; Ulrich; Auf der Mauer; Gasser; Koppenheim; Nüssli; Krienbühl; Reichlin. Auswechselspieler: Kushtrim Bulica, Lukas Niederberger, Simon Kraus.

Aufstiegsspiele 3./2. Liga

Am Dienstag spielten:

SC Obergeissenstein – Altbüro-Grossdietwil 3:0
 FC Brunnen – SC Emmen I 2:2

Am Mittwoch spielten:

FC Triengen – FC Ibach II	2:2					
1. SC Obergeissenstein	1	1	0	0	3:0	3
2. FC Ibach II	1	0	1	0	3:3	1
FC Triengen	1	0	1	0	3:3	1
4. FC Brunnen	1	0	1	0	2:2	1
SC Emmen I	1	0	1	0	2:2	1
6. FC Altbüro-Grossdietwil	1	0	0	1	0:3	0

FC Ibach II punktet in Triengen

FUSSBALL prä. Der FC Ibach holt in einem spektakulären Spiel auswärts einen verdienten Punkt. Beim 3:3 gegen den FC Triengen wurde dem Publikum wirklich alles geboten.

Bei perfekten äusseren Bedingungen starteten die Ibächler in Triengen ins Abenteuer Aufstiegsspiele. Beide Teams starteten recht nervös in die Partie und keine Mannschaft konnte das Spieldiktat vorerst an sich reissen. So dauerte es bis zur 16. Minute und auf einen Freistoss von Ibach, bis es zum ersten Mal gefährlich wurde. Nuza versenkte den Ball aus 20 Metern ins tiefe Eck und Ibach führte 0:1. Triengen konterte umgehend, ebenfalls mit einem Freistoss. Mendes donnerte den Ball aber nur an den Innenpfosten. In der 22. Minute foulte Kurtulus Nrejaj im Strafraum. Den fälligen Strafstoß verwandelte Rramanaj sicher zum 1:1-Ausgleich für die Platzherren. Nach diesem fünfminütigen Feuerwerk beruhigte sich das Spiel wieder etwas. In der 33. Minute liess der junge Keeper Lisebach den Schuss von Shala nach vorne abklatschen und Domgjoni stocherte den Ball zum 1:2 über die Linie. Und wieder glich Triengen postwendend aus. Ein ungenügend abgewehrter Corner wurde zur Vorlage für Nrejaj, welcher aus 16 Meter abzog und Goalie Kurtulus keine Abwehrchance liess.

Vor der Pause liess Triengen den Puls seiner Anhänger nochmals in die Höhe schnellen. Ein verunglückter Flankenball landete auf der Lattenoberkante und ein Abschluss Nagbe verpasste das Tor nur knapp.

Unverändert erschienen beide Teams zur zweiten Halbzeit. Nach nur drei Minuten eröffnete Nagbe mit einem Abschluss aus spitzem Winkel in den Netzhimmel den Torreigen. Triengen ging zum ersten Mal in Füh-

rung. Das Sandzak-Team versuchte nun mit Zuspielen Shala, ihren Skorer vom Dienst, in Abschluss zu bringen. Dieser war ein steter Unruheherd, jedoch noch ohne Torerfolg. Nach einer Stunde war es dann Jusaj, der einen Ball mit grossem Einsatz über die Linie drücken konnte. Die Muotadörfler glichen zum 3:3 aus. Nur zwei Minuten später verpasste der Trienger Pesic eine Flanke von Nagbe kläglich. Völlig freistehend köpfelte er übers Tor. Das Spiel wogte nun auf und ab. Resultatsicherung war Fehlanzeige bei beiden Teams! Vehement suchte man den erneuten Führungstreffer. Triengen machte nun mehr fürs Spiel, Ibach blieb mit seinen Kontern aber jederzeit gefährlich. Zehn Minuten vor Schluss scheiterte Albert Domgjoni nach einem klugen Zuspiel von Shala alleine vor Lisebach und fünf Minuten später brachte er den Ball erneut nicht am gut reagierenden Goalie vorbei. Aber auch die Trienger hatten noch ihre Topchancen. Der Abschluss von Nrejaj streifte das Lattenkreuz und der Lobbball von Nagbe in der 90. Minute verpasste das Tor ebenfalls nur um Haaresbreite.

Das Spiel bot alles was den Sport so attraktiv macht. Ein insgesamt guter Start für die Ibächler.

FC Triengen – FC Ibach II 3:3 (2:2)

Schäracher, Triengen, 420 Zuschauer. – SR: Baumann. – **Tore:** 16. Nuza 0:1, 22. Rramanaj 1:1 (Penalty), 33. Domgjoni Gjergji 1:2, 37. Nrejaj 2:2, 48. Nagbe 3:2, 60. Jusaj 3:3. – **FC Triengen:** Lisebach, Schmid, Patrick Mendes, Stefan Mendes, Nrejaj, Rramanaj (67. Rudaj), Nagbe, Marashi (76. Weber), Pizzo, Schwarzenruber, Pesic. – **FC Ibach II:** Kurtulus; Samet Skrijeli, Ramic, Jusaj, Koppenheim (75. Juniku), Gjergj Domgjoni (82. Lokaj), Albert Domgjoni, Nuza, Zeba, Matoshi, Shala. – **Bemerkungen:** Ibach ohne Merdovic, Hodzic (abwesend). – **Verwarnungen:** 40. Matoshi, 45. Stefan Mendes, 70. Patrick Mendes, 83. Nrejaj (Foulspiel), 14. Shala (Unsportlichkeit), 54. Pesic (Reklamieren). – **Gelb-Rot:** 88. Shala (Reklamieren).

Pfingstsamstag, 7. Juni 2014

1. Liga Classic, 1. Aufstiegsrunde

Eschen/Mauren – Baden	3:2
Düdingen – Münsingen	3:0
Neuchâtel Xamax FCS – Fribourg	3:0
Oberwallis Naters – Rapperswil-Jona	0:1

Schweizer Cup

Qualirunde 1. Liga Promotion

Old Boys Basel – Brühl St. Gallen	4:1
Stade Nyonnais – Kriens	4:2 n.P.
Breitenrain – Delémont	5:0

IFV-Cup-Final

FC Nottwil (3.) – FC Küssnacht (2.)	4:1 (1:1) n.Verl.
-------------------------------------	----------------------

2. Liga interregional, Gruppe 4

FC Gunzwil – FC Ruswil	4:2
GC Biaschesi – AC Taverne	0:3
FC Ascona – SC Buochs	6:2
FC Emmenbrücke – FC Hergiswil	3:1
FC Hochdorf – FC Willisau	5:2
FC Ibach – FC Sarnen	0:0
SC Goldau – FC Eschenbach	2:2

1. AC Taverne *	26	19	5	2	50:18	62
2. SC Buochs	26	17	3	6	68:38	54
3. SC Goldau	26	14	5	7	61:42	47
4. FC Ascona	26	14	3	9	59:44	45
5. FC Hergiswil	26	13	4	9	59:48	43
6. FC Sarnen	26	12	4	10	45:35	40
7. FC Hochdorf	26	11	6	9	49:45	39
8. FC Gunzwil	26	11	6	9	53:48	39
9. FC Eschenbach	26	8	7	11	33:47	31
10. FC Ibach	26	8	7	11	38:40	31
11. FC Ruswil	26	8	6	12	45:50	30
12. FC Emmenbrücke **	26	7	6	13	29:42	27
13. FC Willisau **	26	5	4	17	43:77	19
14. GC Biaschesi **	26	0	4	22	12:70	04

* = Aufstieg in die 1. Liga Classic

** = Abstieg in die 2. Liga regional

Aufstiegsspiele 3./2. Liga

Am Samstag spielen:

FC Altbüron-Grossdietwil – FC Ibach II	8:0
SC Emmen I – FC Triengen	2:1
FC Brunnen – SC Obergeissenstein	2:1

Heute spielen:

FC Ibach II – SC Obergeissenstein	20:00
FC Triengen – FC Brunnen	20:00
SC Emmen I – FC Altbüron-Grossdietwil	20:00

1. FC Brunnen	2	1	1	0	4:	3	4
1. SC Emmen I	2	1	1	0	4:	3	4
3. Altbüron-Grossdietwil	2	1	0	1	8:	3	3
4. SC Obergeissenstein	2	1	0	1	4:	2	3
5. FC Triengen	2	0	1	1	4:	5	1
6. FC Ibach II	2	0	1	1	3:11	1	



Ea mit neuem Dress

Die Ea-Junioren von Ibach durften mit einem neuen Fussballtenü auffaufen. Das American Cafe Gleis, am Bahnhofplatz in Seewen, unterstüzt die jungen Fussballer als Dresssponsor. Die Jungs dankten es, indem sie in der Rückrunde alle Spiele gewannen. Bild Valeria Pollinger

FC Ibach beendet Saison mit einem Remis

FUSSBALL Die Stadler-Elf und der FC Sarnen spielen nach einer eher harzigen Partie 0:0. Damit schliesst der FC Ibach die Saison 2013/2014 auf dem 10. Platz ab.

ARMIN REICHLIN

Vor Anpfiff der Partie verabschiedete FCI-Präsident Hugo Flecklin die beiden Spieler Laurin Meyer und Nevzet Zukic. Zudem überreichte er auch dem Trainer Daniel Stadler einen Blumenstrauß. Er wird in der kommenden Saison nicht mehr an der Seitenlinie der Muotadörfler stehen.

Ereignislose erste Halbzeit

Die erste Chance des Spiels verbuchten die Platzherren. Violas Schuss in der 12. Minute stellte Schlussmann Sigrist aber vor wenige Probleme.

Ansonsten blieben beide Teams eher zurückhaltend und offensive Aktionen blieben vorerst Mangelware. Es dauerte eine halbe Stunde bis zur nächsten nennenswerten Aktion. Del Sordos Abschluss war aber zu wenig präzise und Malnati hatte wenig Mühe zu klären. Kurz vor der Pause hätten die Gäste dann in Führung gehen müssen. Hürlimann kam völlig freistehend vor dem Tor zum Abschluss. Sein Schuss war aber zu wenig hart und auch viel zu unpräzise. Auch Ibach hatte im Anschluss noch eine gute Chance. Dominic Steiners Abschluss zog aber ebenfalls über das Sarnen Gehäuse. Schiedsrichter Vilares schickte somit beide Teams nach ereignislosen 45 Minuten in den Pausentee.

Gleiches Spiel nach der Pause

In der 46. Minute war es wieder Viola, welcher den ersten Akzent setzen konnte. Er tankte sich vor dem Strafraum toll durch, zog aus 16 Metern ab und sein Schuss zog nur ganz knapp über die Lattenoberkante. Auch in der Folge waren es nun die Platzherren, welche versuchten, das Zepter in die Hand zu nehmen. Doch auch in der zweiten Halbzeit spürte



FCI-Präsident Hugo Flecklin mit Sohn Cels. Die Spieler Meyer und Zukic sowie Trainer Stadler werden nächste Saison nicht mehr für den FC Ibach auflaufen.

man, dass es in dieser Partie um nicht mehr um allzu viel ging. Bei beiden Teams merkte man zudem auch die harte und lange Saison an.

In der 72. Minute konnten die Zuschauer auf dem Gerbihof die nächste Aktion beklatschen. Der wirblige Viola, auffälligster Akteur der Partie, erkämpfte sich einen Ball und legte auf Dominik Steiner auf. Dessen Abschluss zog nur ganz knapp über den Torwinkel der Sarnen. In der 75. Minute wurde dann im Gerbihof doch noch kurz gejubelt. Leider annullierte der Referee das schöne Tor von Meyer wegen eines angeblichen Offsides, für viele Zuschauer zu unrecht. Praktisch im Gegenzug verhinderte Malnati gegen Solèr das Gegentor für Ibach.

Beide Teams bliesen nun also doch noch zur Schlussoffensive. In der 85. Minute musste Malnati wieder gegen den starken Solèr abwehren. Kurz vor dem Schlusspfiff konnte Ibach noch einen Freistoss von der rechten Seite her treten. Der Ball kam schön in die Mitte und der Kopfball von Steiner zog nur ganz knapp über das Tor. Die

Partie endete schlussendlich aber für beide Teams mit dem richtigen Resultat.

Mit diesem Remis schliessen die Muotadörfler die Saison 2013/2014 auf dem 10. Schlussrang ab. Der damit verbundene Ligaerhalt darf sicher als Erfolg gewertet werden, denn lange Zeit mussten sich die Blau-Weissen ja mit akuten Abstiegsorgen herum-schlagen.

Telegramm

FC Ibach – FC Sarnen 0:0 (0:0)

Gerbihof, 280 Zuschauer. – SR: Vilares. – **Tore:** Fehlanzeige. – **FC Ibach:** Malnati; Annen, Dacic, Simon Steiner, Lindauer; Zukic, Viola, Hürlimann (62. Lüönd), Teixeira (82. Togan); Dominik Steiner (90. Ruppen), Meyer. – **FC Sarnen:** Norbert Sigrist; André Röthlin, Omlin, von Rotz (85. Jäger), Arnold; Hürlimann, Del Sordo (66. Bucher); Flüeler, Wetterwald, Solèr, Odermatt (Pilišic). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Bründler und Sanchez (verletzt), Drazhanin, Kostic und Izzo (alle abwesend). – **Verwarnungen:** 53. Flüeler (Foulspiel).



Der junge Lukas Teixeira im Zweikampf mit den Gästen.
Bilder Armin Reichlin

Ibach II war ohne jede Chance

FUSSBALL Die Geschichte des zweiten Aufstiegsspielles war eigentlich nach einer Viertelstunde bereits geschrieben. Zu diesem Zeitpunkt führten die Luzerner Hinterländer bereits mit 3:0.

PATRIC RÖLLI

Es waren genau 36 Sekunden gespielt, als Goalie Palmieri schon zum ersten Mal den Ball aus dem Netz holen musste. Bossert war aussen angepielt worden und seine genaue Flanke köpfele Schwizer wuchtig zum 1:0 der Luzerner ein. Die Ibächler Defensive war in der Startphase mächtig unter Druck und man musste Schlimmstes befürchten. Nach zehn Minuten setzte sich Spielertrainer Meyer im Luftkampf durch und verwertete den Eckball mit dem Kopf. Der FC Algro führte 2:0. Und es kam noch schlimmer. Ein verändelter Ball in der Abwehr brachte Karaboga in Abschlussposition. Lässig umspielte er Goalie Palmieri und nach einer Viertelstunde hiess es bereits 3:0. Das Sandzak-Team wirkte wie gelähmt und fand überhaupt nicht in die Partie. Es dauerte eine halbe Stunde, ehe Lokaj aus spitzem Winkel erstmals Goalie Langenstein ein wenig in Bedrängnis bringen konnte. Aber ein erneuter Kopfballtreffer nach einem

Corner knickte die Hoffnungen auf eine Wende definitiv. 4:0 nach 34 Minuten, was für ein Albtraum. Das Meyer-Team hatte aber noch nicht genug und kurz vor der Pause erhöhte Bossert sogar auf 5:0.

Spiel ohne Intensität

Nach der Pause war logischerweise die Intensität des Spiels nicht mehr

Heute erstes Aufstiegs-Heimspiel

FUSSBALL pr. Heute können die Skrijeli-Jungs zum Ersten mal vor Heimpublikum auflaufen. Im Sturmzentrum wird man wieder auf Torjäger Leka Shala zählen können, der seine Sperre verbüsst hat. Kein Team der Aufstiegsrunde konnte sich bisher entscheidend absetzen und für alle Mannschaften ist das Ziel Aufstieg noch möglich. Für das Sandzak-Team ist das kommende Heimspiel sozusagen das Spiel der letzten Chance. Mit einem Sieg gegen den SC OG wäre man wieder mitten drin statt nur dabei. Auf dem Gerbihof ist man seit mehr als einem Jahr ohne Niederlage geblieben.

Das Spiel wird heute um 20.00 Uhr auf dem Gerbihof in Ibach angepfiffen.

sehr hoch. Die Luzerner Hinterländer mussten nicht mehr und die Ibächler konnten nicht mehr. Doch die Tore fielen nach wie vor nur auf der einen Seite. Als erster konnte sich Bossert als Doppeltorschütze feiern lassen: 56. Minute und es hiess 6:0.

So plätscherte das Spiel im Stile eines Trainingsmätschli dahin und alle sehnten den Schlusspfiff des gut pfeifenden Schiedsrichter Riebli herbei. Die einen um den Sieg zu feiern, die Ibächler um das ganze so schnell wie möglich zu vergessen. Die beiden Tore in der Schlussphase durch Oetterli und Alusi sind deshalb nicht mehr als eine letzte Randnotiz zum diesem Spiel.

Es war ein bitterer Abend für das Skrijeli-Team, aber abgerechnet wird bekanntlich erst am Schluss. Aber es bedarf einer klaren Leistungssteigerung, wenn man in den beiden kommenden Heimspielen Punkten will.

Telegramm

FC Algro – FC Ibach II 8:0 (5:0)

Aengelgeh, Altbüron, 420 Zuschauer. – SR: Riebli. – **Tore:** 1. Schwizer 1:0, 11. Meyer 2:0, 15. Karaboga 3:0, 34. Peter 4:0, 45. Bossert 5:0, 56. Bossert 6:0, 84. Oetterli 7:0, 89. Alusi 8:0. – **FC Altbüron-Grossdietwil:** Langenstein; Peter, Meyer, Bossert (66. Koller); Ogjaj, Jonjic, Matthias Eiholzer, Christoph Eiholzer, Rafael Schwizer (72. Pascal Schwizer), Alusi; Karaboga (77. Oetterli). – **FC Ibach II:** Palmieri; Samet Skrijeli, Ramic, Jusaj, Kopenhagen, Gjergj Domgjoni (54. Ulrich), Albert Domgjoni (42. Juniku), Lokaj (70. Novalic), Zeba, Matoshi, Nuza. – **Bemerkungen:** Ibach ohne Merdovic, Hodzic (abwesend), Shala (gesperrt).



Konnte auch hier nichts ausrichten: Nuza im Kampf mit einem Altbüroner.



Goalie Enzo Palmieri stand oft im Brennpunkt.
Bild Patric Röllli

Grosse Erfolge für die SG Ibach/Schwyz U13

FUSSBALL Die SG Ibach/Schwyz U13 sorgt weiter für tolle Meldungen. Die Spielgemeinschaft feierte kurz hintereinander zwei grosse Erfolge und zeigt, dass in der Region sehr gute Nachwuchsarbeit verrichtet wird.

ARMIN REICHLIN

Beim 20. Internationalen Zugerlandturnier vom Pfingstsamstag reiste die Spielgemeinschaft als Titelverteidiger an und man konnte dem grossen Druck standhalten. Souverän zog das Stöckli-Team in den Final ein, wo die Junioren auf die Talente aus der Akademie aus Meckesheim traf. Die Deutschen waren zwar körperlich überlegen, jedoch führten die Jungs und Mädels aus Schwyz die klar feinere Klinge und man konnte nach Toren von Nils Reichmuth und Tobias Auf der Maur das Spiel mit 2:0 gewinnen. Nach dem Schlusspfiff gab es dann kein Halten mehr und die SG

Ibach/Schwyz U13 konnte stolz den Siegerpokal entgegennehmen.

Internationale Teams geschlagen

Am Pfingstmontag reiste die SG Ibach/Schwyz dann nach Emmenbrücke ans grosse Pfingstmasters. Nahtlos knüpfte man an die tollen Leistungen an und man konnte an diesem europaweit bekannten Turnier sensationell bis in den Final einziehen. Die Gruppenphase beendete das Team mit zwei Siegen und zwei Niederlagen auf dem dritten Rang. In den anschliessenden Ko-Runden schaltete die SG dann das Team Obwalden im Elfmeterschiessen und Wiedikon mit 3:2 aus. In den Vorschlusstrunden konnte man dann den grossen Teams Grasshoppers U12 und Vitesse Arnheim U13 Paroli bieten und die SG Ibach/Schwyz zog sensationell in den Final ein.

Erst im Final geschlagen

Dort wartete dann die Freiburgische Auswahl-Team U13 AFF/FFV Sense-See. Mit dem wohl schnellsten Tor des Turniers nach fünf Sekunden begann

das Spiel für die Talente aus dem Talkessel erdenklich schlecht. Trotzdem konnte man zwischenzeitlich auf 1:1 ausgleichen und dann die Partie offen gestalten. In den letzten sechs Minuten brach die Mannschaft dann aber leider ein und man verlor den Final mit 1:4-Toren.

Trotzdem darf man unglaublich stolz auf diese jungen Talente aus Ibach und aus Schwyz sein. Wir gratulieren dem Team recht herzlich zu den Erfolgen.

20. Internationales Zugerlandturnier in Zug:

1. SG Ibach/Schwyz U13, 2. F.A.S.F. Meckesheim, 3. FC Windisch, 4. SC Cham, 5. AS Huningue 1919, 6. Insema, 7. FC Buchs, 8. SC Buochs, 9. SC Menzingen, 10. Zug 94, 11. FC Rotkreuz, 12. FC Gärtringen, 13. Team Riviera, 14. FC Aegeri, 15. Weggiser SC, 16. FC Volketswil.

23. SSM Jugend Trophy in Emmenbrücke:

1. Team U13 AFF/FFV Sense-See, 2. SG Ibach/Schwyz U13, 3. Grasshopper-Club ZH U12, 4. Team TOBE U13, 5. Vitesse Arnheim U13, 6. SC Emmen, 7. FC Luzern U13, 8. BSC Old Boys.

Nachzutragen bleibt noch der gute 9. Rang der SG Schwyz/Ibach Junioren B ebenfalls am Zugerland-Turnier mit Spielort Menzingen.



Die SG Ibach/Schwyz U13 gewann das Internationale Zugerland-Turnier der D-Junioren in Zug.



Die SG Ibach/Schwyz U13 wurde am Pfingstmasters in Emmenbrücke vom Team U13 AFF/FFV Sense-See erst im Final gestoppt.

Ibach II verliert Heimspiel um den Aufstieg

FUSSBALL Mit dem SC Obergeissenstein gewann die effizientere Mannschaft auf dem Gerbihof. Die Skrijeli-Truppe vermochte aus ihren guten Szenen keinen Profit zu ziehen und blieb erneut ohne Torerfolg.

PATRIC RÖLLI

Bei perfekten äusseren Bedingungen starteten die Ibächler zu ihrem ersten Heimspiel der Aufstiegsrunde. Man durfte gespannt sein, wie sich das Team präsentieren würde. Die neu formierte Abwehr benötigte dann auch einige Minuten, um sich zu finden. Die Stadtluzerner drückten zu Beginn mächtig aufs Tempo und versuchten ihre Spitzen Uebelmann und Haussener in Abschluss zu bringen. In der 11. Minute dann das erste Lebenszeichen der Ibächler Offensive. Domgjoni, von Shala mittels Absatzkick toll in Stellung gebracht, verzog aus aussichtsreicher Position.

Im Gegenzug konnte sich Goalie Kurtulus mit einem Big-Save gegen Johann auszeichnen. In der 19. Minute kratzte Goalie Weltert einen Nuza-Freistoss aus dem Lattendreieck. Aber auch der SC OG hatte einen Spezialisten im Team. Der Freistossknaller von Bukinac klatschte an den Aussenpfosten, immer noch stand es 0:0 auf dem Gerbihof. Nach einer halben Stunde öffnete der Himmel seine Schleusen und die Unterlage wurde

immer schneller und glitschiger. Beide Mannschaften zollten nun dem hohen Anfangstempo etwas Tribut. Kurz vor Pause rettete der stark aufspielende Kurtulus vorerst miraculös, die Abwehr klärte dann aber zu wenig energisch und der Ball kam erneut in den Strafraum. Aus dem Gewühl heraus erzielte Uebelmann den 0:1-Führungstreffer für die Stadtluzerner.

Ausgeglichenes Spiel

Den ersten Schuss aufs Tor feuerte der SC OG ab, aber der Ball wurde eine sichere Beute für Goalie Kurtulus. Im Gegenzug musste sich auch Gästeeper Weltert gegen Domgjoni und Nuza beweisen. Nach gut einer Stunde dann der grösste Aufreger. Der perfekte Querpass konnte Domgjoni jedoch nicht verwerten. Inmitten dieser Druckphase dann ein unnötiger Ballverlust im Mittelfeld und die Luzerner nützten dies eiskalt aus. Nach 65 Minuten erhöhte Haxhimurati auf 0:2.

Die Sandzak-Truppe versuchte nochmals den Druck zu erhöhen, aber in der 73. Minute schwächten sie sich gleich selber. Matoshi musste mit Rot vom Platz. Die Stadtluzerner verlegten sich nun ganz aufs Kontern. Dem Heimteam blieb nun nur noch das totale Risiko, wollte man noch zu Punkten kommen. Uebelmann knickte mit seinem zweiten Treffer in der 84. Minute aber die Hoffnungen der Ibächler dann definitiv. Die Wartegg-Elf war an diesem Abend einfach die effizientere Mannschaft. Den Ibächlern blieb trotz den guten Chancen schlussendlich auch der Ehrentreffer verwehrt.

Telegramm

FC Ibach II – Obergeissenstein 0:3 (0:1)

Gerbihof, 380 Zuschauer. – SR: Lussi. – **Tore:** 43. Uebelmann 0:1, 65. Haxhimurati 0:2, 84. Uebelmann 0:3. – **FC Ibach:** Kurtulus; Zeba (85. Nermin Lekic), Ramic, Jusaj, Gjergj Domgjoni, Albert Domgjoni, Lokaj, Hürlimann (77. Juniku), Nuza; Shala (87. Novalic), Matoshi. – **SC Obergeissenstein:** Weltert; Albisser, Scherer, Meier, Günther (70. Mutter); Johann, Haxhimurati (87. Kappeler), Bukinac, Bussmann; Haussener (77. Souto), Uebelmann. – **Gelbe Karten:** 10. Günther, 21. Jusa (beide Foulspiel). – **Rote Karte:** 73. Matoshi (Reklamieren). – **Bemerkungen:** Ibach ohne Merdovic, Hodzic (abwesend).

Aufstiegsspiele 3./2. Liga

FC Ibach II – SC Obergeissenstein	0:3 (0:1)
FC Triengen – FC Brunnen	2:2 (1:1)
SC Emmen I – Altbüron-Grossdietwil	2:2 (2:2)

Am Samstag spielen:

FC Altbüron-Grossdietwil – FC Brunnen	20.00
FC Ibach II – SC Emmen I	20.00
SC Obergeissenstein – FC Triengen	20.00
1. SC Obergeissenstein	3 2 0 1 7: 2 6
2. FC Brunnen	3 1 2 0 6: 5 5
SC Emmen I	3 1 2 0 6: 5 5
4. Altbüron-Grossdietwil	3 1 1 1 10: 5 4
5. FC Triengen	3 0 2 1 6: 7 2
6. FC Ibach II	3 0 1 2 03:14 1



Nach einer halben Stunde begann es zu regnen.
Bild Patric Röllli

Ibach II mit einem Remis im letzten Spiel

FUSSBALL In der letzten Partie der Saison konnten die Ibächler noch einmal ein Erfolgserlebnis feiern. Gegen Emmen erreichten die Muotadörfler ein 2:2-Unentschieden.

ARMIN REICHLIN

Emmen legte gleich wie die Feuerwehr los und setzte das Gast-Team sofort unter Druck. In der 4. Minute hätte der Aufstiegsaspirant eigentlich bereits in Führung gehen müssen, doch Dos Santos vertändelte den Ball alleine vor Kurtulus fast schon kläglich. Doch auch die Muotadörfler kamen kurz darauf zu einer Grosschance. Schlussmann Mühlebach konnte den starken Kopfball von Hürlimann aber in Extremis noch abwehren.

Emmen dann mit Doppelschlag

In der 15. Minute kam Ibach zum nächsten Hochkraräter, Albert Domgjonis Schuss zog aber über das Tor von Emmen. Es entwickelte sich nun eine muntere Partie mit Chancen auf beiden Seiten. In der 27. Minute konnten die Gäste dann in Führung gehen. Meier nutzte eine Unkonzentration der Ibächler Hintermannschaft aus und düpierte Kurtulus zum 0:1 für Emmen.

Kurz darauf legten die Flieger gleich nach und kamen durch Jusic in der 30. Minute zum 0:2. Trotz dieses Doppelschlages wirkten die Platzherren aber keineswegs geschockt und suchten ihrerseits den ersten Treffer. Doch weder Nuza noch Lokaj konnten ihre Chancen vor dem Pausenpiff ausnutzen.

Ibach mit dem Anschlusstreffer

Nach dem Pausentee waren es wieder die Gäste, welche Offensiv den ersten Akzent setzen konnten. Der Lob vom spielstarken Jusic zog nur ganz knapp über das Tor. In der Folge übernahmen die Gäste die Kontrolle über das Spiel und hatten vor allem im Mittelfeld die Ibächler im Griff. In der 58. Minute konnten die Platzherren dann aber trotzdem den Anschlusstreffer markieren. Nach einem Missverständnis in der Abwehr hatte Gjergj Domgjoni keine Mühe, zum 1:2 einzunetzen.

Man hatte nun das Gefühl, dass die Partie kippen könnte, denn Emmen wirkte etwas fahrig, insbesondere vor dem Tor und in der Chancenverwertung. In der 70. Minute hatte dann Ibachs Albert Domgjoni grosses Pech, denn sein sehenswerter Fallrückzieher landete knapp neben dem Tor. Auch Lungeni konnte den Sack in der 76. Minute für Emmen nicht zumachen. Auch er scheiterte alleine vor dem Tor aus bester Position.

Ibach gleicht in Schlussphase aus

Die Partie wogte nun hin und her. Der eingewechselte Shala hatte in der 80. Minute eine weitere grosse Ausgleichschance für Ibach. Sein Schuss zog aber ebenfalls über das Gehäuse von Emmen. Kurz vor Schluss zog Gjergj Domgjoni aus 25 Metern ab. Sein toller Schuss klatschte leider nur an den Pfosten. Die Fans der Ibächler konnten aber dann trotzdem noch jubeln. In der 90. Minute nickte Lekic nach einem Freistoss herrlich mit dem Kopf ein.

Der Treffer und der damit verbundene Punktgewinn war sicher verdient und somit schliesst die Skrijelj-Elf ihre erfolgreiche Saison zwar nicht mit dem erhofften Aufstieg ab, aber mit einer guten Leistung und einer guten letzten Partie.

Telegramm

FC Ibach II – SC Emmen 2:2 (0:2)

Gerbihof, 340 Zuschauer. – SR: Turkes. – **Tore:** 27. Meier 0:1, 30. Jusic 0:2, 58. Gjergj Domgjoni 1:2, 90. Nermin Lekic 2:2. – **FC Ibach:** Kurtulus; Zeba (54. Shala), Ramic, Jusaj, Gjergj Domgjoni, Albert Domgjoni, Lokaj, Hürlimann (32. Nermin Lekic), Juniku, Nuza (66. Novalic); Samet Skrijelj. – **SC Emmen:** Mühlebach, Zwimpfer, Biljesko, Meier, Dos Santos (85. Bijorac), Jusic, Berisha (69. Brito), Beeler, Mitreski (54. Barbarez), Tolaj, Kümin. – **Bemerkungen:** Ibach ohne Merdovic und Hodzic (beide abwesend), Matoshi (gesperrt). – **Verwarnungen:** 11. Beeler, 75. Juniku, 85. Kümin (alle Foulspiel).



Der FC Ibach II, auf dem Bild Nuza, mit einem tollen Saisonabschluss.
Bild Armin Reichlin

Aufstiegsspiele 1. Liga Classic

Zweite Aufstiegsrunde:

Baden – Neuchâtel Xamax 2:1 n.V.
Rapperswil-Jona – Düringen 0:0

Neuchâtel Xamax und Rapperswil-Jona steigen in die 1. Liga Promotion auf.

Aufstiegsspiele 3./2. Liga

FC Altbüren-Grossdietwil – FC Brunnen 1:2
FC Ibach II – SC Emmen I 2:2
SC Obergeissenstein – FC Triengen 6:1

1. SC Obergeissenstein *	4	3	0	1	13:3	9
2. FC Brunnen *	4	2	2	0	8:6	8
3. SC Emmen I *	4	1	3	0	8:7	6
4. Altbüren-Grossdietwil	4	1	1	2	11:7	4
5. FC Triengen	4	0	2	2	7:13	2
6. FC Ibach II	4	0	2	2	5:16	2

* = Aufstieg in die 2. Liga

Tolle Stimmung auf dem Gerbihof

FUSSBALL Am vergangenen Samstag herrschte auf dem Gerbihof eine tolle Stimmung. Am 10. Fussball- und Plauschtag des FC Ibach wurde eifrig um Punkte und Siege gekämpft. Bei den beiden Turnieren schwangen dabei der «FC Muratori» und die «Salachers» obenauf.

ARMIN REICHLIN

Den Startschuss zum Plauschtag machte am Samstagmorgen das beliebte Dorfturnier. 13 Familien- und Quartiermannschaften duellierten sich im Gerbihof auf dem Fussballplatz und bei originellen Spielen. Es stellte sich dabei wieder einmal mehr heraus, dass nicht das Team mit den grössten Sprüchen reüssiert, sondern Mannschaften

mit ausgeglichenen Spielern und polysportiven Fähigkeiten. Die «Salachers» aus Ibach waren dabei klar das stärkste Team und konnten somit den begehrten «Schissäli-Pokal» entgegennehmen. Den favorisierten Mannschaften «z Hutter» und «Borussia Tischmacher» ging am Schluss wieder einmal der Schnauf aus. Sie werden aber sicher im nächsten Jahr wieder einen Anlauf nehmen.

Muratoris gewinnen am Nachmittag

Am Samstagnachmittag spielten dann 17 Teams aus der ganzen Region am traditionellen Firmen- und Vereinsturnier. Bei perfekten äusseren Bedingungen kam es dabei zum erwarteten Finale zwischen den Muratoris und den Gasserhoppers aus Ibach. Nach einem harten Kampf gewannen schlussendlich die «Muratoris» dann souverän mit 3:0 Toren.

Am Abend herrschte auf dem Gerbihof eine tolle Atmosphäre. Viele Teams

blieben nach dem Turnier gleich sitzen und feierten zusammen mit der Illgauer Partyband «One Night Band» einen schönen Abend mit viel Stimmung.

Der FC Ibach bedankt sich recht herzlich bei allen Vereinsmitgliedern, die aktiv am Anlass mitgeholfen haben und natürlich bei den Teams für die Teilnahme am 10. Fussball- und Plauschtag. Wir freuen uns bereits jetzt auf die 11. Auflage im kommenden Jahr.

Rangliste Dorfturnier:

1. Salachers, 2. Steiner Beduinos, 3. Achtung fertig Schwingplatzweg, 4. Borussia Tischmacher, 5. Jungwacht Ibach, 6. Club Notausgang, 7. Schöpfmattos, 8. Chnöchäli, 9. z Hutter, 10. Reichlin Selection, 11. Lokomotive Gasser, 12. Hochmoor-Kicker, 13. Bote Kicker.

Rangliste Firmen- und Vereinsturnier:

1. FC Muratoris, 2. Gasserhoppers, 3. Was hesch, hesch!, 4. EHC Seewen, 5. Nieti-Celtics, 6. Holzfüess, 7. Kreuz & Quer, 7. Max Felchlin Chocolate, 9. CaSE-forever, 10. Truck Selection, 11. Führwehrschrüch, 11. Muota-Gnomä Füdläblutt, 11. Skiclub Ibach, 14. Erwin and the Chipmunks, 14. Spital Schwyz II, 16. Spital Schwyz I, 17. Tante Rösli.



Die «Salachers»: Sieger im Dorfturnier

Pallas neuer FCI-Spielertrainer

FUSSBALL In der kommenden Saison wird im Gerbihof ein bekanntes Gesicht das Fanion-Team betreuen. Der ehemalige Fussballprofi David Pallas wird als Spielertrainer versuchen, den FC Ibach weiter in der 2. Liga Interregional zu etablieren.

ARMIN REICHLIN

Nachdem in den letzten Wochen bekannt wurde, dass der Vertrag mit Daniel Stadler nicht mehr verlängert wird, kann die sportliche Führung des FC Ibach nun den Nachfolger präsentieren. Mit David Pallas wird ein bekanntes Gesicht aus dem Schweizer Fussball das Ruder auf dem Gerbihof übernehmen. Der 34-Jährige wird beim FC Ibach als Spielertrainer im Einsatz stehen.

Interessante Karriere von Pallas

David Pallas begann seine Jugendkarriere beim FC Zürich. Dort schaffte er schnell den Sprung in das Profiteam und wurde mit den Zürchern Cup-sieger. In der Saison 2004/05 entschied sich Pallas für einen Wechsel zum FC Thun, welcher sich dann völlig überraschend für die Champions League qualifizieren konnte. Pallas Leistungen weckten im Anschluss die Interessen von ausländischen Vereinen, und so wechselte der Defensivspezialist dann in die 2. Bundesliga zum VfL Bochum. Auch dort konnte er mit dem Team sofort Erfolge feiern und stieg mit den Ruhrpottlern in die 1. Bundesliga auf. Im Jahr 2009 beendete Pallas dann seine erfolgreiche Profilaufbahn, und schloss sich dem 2.-Liga-Inter-Verein FC Langenthal an, für welcher er dann einige Jahre als verlängerter Arm des Trainers im defensiven Mittelfeld spielte.

Trainerlaufbahn einschlagen

In der vergangenen Saison konnte Pallas dann die ersten Erfahrungen als Trainer sammeln. Der Familienvater (1 Kind) stand beim 2.-Liga-Verein FC Oftringen an der Seitenlinie. Aber auch hier waren seine Qualitäten als Spieler dann des öfteren wieder gefragt, sprich, er absolvierte zahlreiche Pflichtspiele auch als Spieler.

Nun wird David Pallas also ab der kommenden Saison neuer Spielertrainer beim FC Ibach. Pallas stattete am vergangenen Wochenende dem FC Ibach einen Besuch ab. Am traditionellen Fussballplauschtag auf dem Gerbihof äusserte sich der neue Spielertrainer zum ersten Mal zu seinen Zielen mit den Muotadörfliern: «Ich will ganz zuerst die Mannschaft und die Spieler näher kennenlernen. Ich muss mir dann ein Bild der jeweiligen Qualitäten machen und analysieren, wie ich dann anschliessend jeden Spieler weiter bringen kann. Mein Ziel wird es sein, dass wir das Team und jeden Einzelnen individuell stärker machen können, und wir uns so in der 2. Liga Interregional nachhaltig etablieren können.» Hier merkt man sofort, dass Pallas als Fussballprofi gut geschult wurde, denn er will sich nicht auf einen Rang fixieren. Man darf aber aus dem Umfeld des FC Ibach entnehmen, dass man sich als Zielvorgabe für die neue Saison einen gesicherten Platz im Mittelfeld vorstellt.

Auch Hugo Flecklin optimistisch

Präsident Hugo Flecklin zeigte sich ab der Verpflichtung sehr zufrieden: «David Pallas ist ein sehr erfahrener Fussballer. Wir erhoffen uns, dass wir durch ihn unsere junge Mannschaft weiter stabilisieren können. Wir sind überzeugt, dass wir mit Pallas den richtigen Mann für den FC Ibach verpflichtet haben.» Des Weiteren liess Flecklin verlauten, dass auch der Betreuerstab in der neuen Saison Änderungen erfahren wird. Flurin Stöckli konnte als Assistententrainer verpflichtet werden. Er wird sicher eine optimale Ergänzung zu David Pallas sein, denn Stöckli gilt als fundierter Kenner der Innerschwyzer Fussballszene.

Der FC Ibach wünscht David Pallas und seinem neuen Assistententrainer Flurin Stöckli alles Gute und hofft auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.



David Pallas, der neue Spielertrainer des FC Ibach

Fussball-Weltmeisterschaft 2014 in Brasilien

12. Juni – 13. Juli 2014

A				B				C			
Brasilien		Mexiko		Spanien		Chile		Kolumbien		Elfenbeinküste	
Kroatien		Kamerun		Holland		Australien		Griechenland		Japan	
Donnerstag, 12. Juni, 22.00 Uhr São Paulo Brasilien – Kroatien 3 : 1				Freitag, 13. Juni, 21.00 Uhr Salvador Spanien – Holland 1 : 5				Samstag, 14. Juni, 18.00 Uhr Belo Horizonte Kolumbien – Griechenland 3 : 0			
Freitag, 13. Juni, 18.00 Uhr Natal Mexiko – Kamerun 1 : 0				Samstag, 14. Juni, 0.00 Uhr Cuiabá Chile – Australien 3 : 1				Sonntag, 15. Juni, 3.00 Uhr Recife Elfenbeinküste – Japan 2 : 1			
Dienstag, 17. Juni, 21.00 Uhr Fortaleza Brasilien – Mexiko 0 : 0				Mittwoch, 18. Juni, 18.00 Uhr Porto Alegre Australien – Holland 2 : 3				Donnerstag, 19. Juni, 18.00 Uhr Brasília Kolumbien – Elfenbeinküste 2 : 1			
Donnerstag, 19. Juni, 0.00 Uhr Manaus Kamerun – Kroatien 0 : 4				Mittwoch, 18. Juni, 21.00 Uhr Rio de Janeiro Spanien – Chile 0 : 2				Freitag, 20. Juni, 0.00 Uhr Natal Japan – Griechenland 0 : 0			
Montag, 23. Juni, 22.00 Uhr Brasília Kamerun – Brasilien 1 : 4				Montag, 23. Juni, 18.00 Uhr Curitiba Australien – Spanien 0 : 3				Dienstag, 24. Juni, 22.00 Uhr Cuiabá Japan – Kolumbien 1 : 4			
Montag, 23. Juni, 22.00 Uhr Recife Kroatien – Mexiko 1 : 3				Montag, 23. Juni, 18.00 Uhr São Paulo Holland – Chile 2 : 0				Dienstag, 24. Juni, 22.00 Uhr Fortaleza Griechenland – Elfenbeinküste 2 : 1			
Tabelle		Pkt.	Tore	Tabelle		Pkt.	Tore	Tabelle		Pkt.	Tore
1.	Brasilien*	7	7 : 2	1.	Holland*	9	10 : 3	1.	Kolumbien*	9	9 : 2
2.	Mexiko*	7	4 : 1	2.	Chile*	6	5 : 3	2.	Griechenland*	4	2 : 4
3.	Kroatien*	3	6 : 6	3.	Spanien*	3	6 : 6	3.	Elfenbeinküste*	3	4 : 5
4.	Kamerun*	0	1 : 9	4.	Australien*	0	3 : 9	4.	Japan*	1	2 : 6

* = im Achtelfinal * = ausgeschieden

D Uruguay England
Costa Rica Italien

Samstag, 14. Juni, 21.00 Uhr
Fortaleza
Uruguay – Costa Rica
1 : 3

Sonntag, 15. Juni, 0.00 Uhr
Manaus
England – Italien
1 : 2

Donnerstag, 19. Juni, 21.00 Uhr
São Paulo
Uruguay – England
2 : 1

Freitag, 20. Juni, 18.00 Uhr
Recife
Italien – Costa Rica
0 : 1

Dienstag, 24. Juni, 18.00 Uhr
Natal
Italien – Uruguay
0 : 1

Dienstag, 24. Juni, 18.00 Uhr
Belo Horizonte
Costa Rica – England
0 : 0

Tabelle	Pkt.	Tore
1. Costa Rica*	7	4 : 1
2. Uruguay*	6	4 : 4
3. Italien*	3	2 : 3
4. England*	1	2 : 4

E Schweiz Frankreich
Ecuador Honduras

Sonntag, 15. Juni, 18.00 Uhr
Brasília
Schweiz – Ecuador
2 : 1

Sonntag, 15. Juni, 21.00 Uhr
Porto Alegre
Frankreich – Honduras
3 : 0

Freitag, 20. Juni, 21.00 Uhr
Salvador
Schweiz – Frankreich
2 : 5

Samstag, 21. Juni, 0.00 Uhr
Curitiba
Honduras – Ecuador
1 : 2

Mittwoch, 25. Juni, 22.00 Uhr
Manaus
Honduras – Schweiz
0 : 3

Mittwoch, 25. Juni, 22.00 Uhr
Rio de Janeiro
Ecuador – Frankreich
0 : 0

Tabelle	Pkt.	Tore
1. Frankreich*	7	8 : 2
2. Schweiz*	6	7 : 6
3. Ecuador*	4	3 : 3
4. Honduras*	0	1 : 8

F Argentinien Iran Nigeria
Bosnien-Herzegowina

Montag, 16. Juni, 0.00 Uhr
Rio de Janeiro
Argentinien – Bosnien-Herzegowina
2 : 1

Montag, 16. Juni, 21.00 Uhr
Curitiba
Iran – Nigeria
0 : 0

Samstag, 21. Juni, 18.00 Uhr
Belo Horizonte
Argentinien – Iran
1 : 0

Sonntag, 22. Juni, 0.00 Uhr
Cuiabá
Nigeria – Bosnien-Herzegowina
1 : 0

Mittwoch, 25. Juni, 18.00 Uhr
Porto Alegre
Nigeria – Argentinien
2 : 3

Mittwoch, 25. Juni, 18.00 Uhr
Salvador
Bosnien-Herzegowina – Iran
3 : 1

Tabelle	Pkt.	Tore
1. Argentinien*	9	6 : 3
2. Nigeria*	4	3 : 3
3. Bosnien-H.*	3	4 : 4
4. Iran*	1	1 : 4

* = im Achtelfinal * = ausgeschieden

G				H			
Deutschland Portugal		Ghana USA		Belgien Algerien		Russland Südkorea	
Montag, 16. Juni, 18.00 Uhr Salvador Deutschland – Portugal 4 : 0				Dienstag, 17. Juni, 18.00 Uhr Belo Horizonte Belgien – Algerien 2 : 1			
Dienstag, 17. Juni, 0.00 Uhr Natal Ghana – USA 1 : 2				Mittwoch, 18. Juni, 0.00 Uhr Cuiabá Russland – Südkorea 1 : 1			
Samstag, 21. Juni, 21.00 Uhr Fortaleza Deutschland – Ghana 2 : 2				Sonntag, 22. Juni, 18.00 Uhr Rio de Janeiro Belgien – Russland 1 : 0			
Montag, 23. Juni, 0.00 Uhr Manaus USA – Portugal 2 : 2				Sonntag, 22. Juni, 21.00 Uhr Porto Alegre Südkorea – Algerien 2 : 4			
Donnerstag, 26. Juni, 18.00 Uhr Recife USA – Deutschland 0 : 1				Donnerstag, 26. Juni, 22.00 Uhr São Paulo Südkorea – Belgien 0 : 1			
Donnerstag, 26. Juni, 18.00 Uhr Brasília Portugal – Ghana 2 : 1				Donnerstag, 26. Juni, 22.00 Uhr Curitiba Algerien – Russland 1 : 1			
Tabelle		Pkt.	Tore	Tabelle		Pkt.	Tore
1.	Deutschland*	7	7 : 2	1.	Belgien*	9	4 : 1
2.	USA*	4	4 : 4	2.	Algerien*	4	6 : 5
3.	Portugal*	4	4 : 7	3.	Russland*	2	2 : 3
4.	Ghana*	1	4 : 6	4.	Südkorea*	1	3 : 6

* = im Achtelfinal * = ausgeschieden

Platzwart ist top im Tippspiel

IBACH nie. «Ich habe meine Tipps spontan ausgefüllt», sagt Urs Hardegger, Platzwart des Gerbihofes vom FC Ibach. Spontan und richtig gut. Beim SRF-WM-Tippspiel rangierte er lange Zeit auf Rang 1, momentan steht er auf Rang 3 – und dies vor rund 70 000 weiteren Tippfern. Sein Siegetipp: Argentinien. Beim Tippspiel gibt es Tickets für das Euro-2016-Qualifikationsspiel Schweiz – England zu gewinnen.



«Ein Platzwart hat halt eine Ahnung», lacht Urs Hardegger aus Ibach.

Achtelfinal 1

Samstag, 28. Juni, 18.00 Uhr
Belo Horizonte
1. A – 2. B
Brasilien – Chile 4:3 n.P.

Achtelfinal 2

Samstag, 28. Juni, 22.00 Uhr
Rio de Janeiro
1. C – 2. D
Kolumbien – Uruguay 2:0

Achtelfinal 3

Sonntag, 29. Juni, 18.00 Uhr
Fortaleza
1. B – 2. A
Holland – Mexiko 2:1

Achtelfinal 4

Sonntag, 29. Juni, 22.00 Uhr
Recife
1. D – 2. C
Costa Rica – Griechenland
6:4 n.P.

Achtelfinal 5

Montag, 30. Juni, 18.00 Uhr
Brasilia
1. E – 2. F
Frankreich – Nigeria 2:0

Achtelfinal 6

Montag, 30. Juni, 22.00 Uhr
Porto Alegre
1. G – 2. H
Deutschland – Algerien
2:1 n.V.

Achtelfinal 7

Dienstag, 1. Juli, 18.00 Uhr
São Paulo
1. F – 2. E
Argentinien – Schweiz
1:0 n.V.

Achtelfinal 8

Dienstag, 1. Juli, 22.00 Uhr
Salvador
1. H – 2. G
Belgien – USA 2:1 n.V.

Viertelfinal 2

Freitag, 4. Juli, 18.00 Uhr
Rio de Janeiro
Frankreich – Deutschland 0:1

Viertelfinal 1

Freitag, 4. Juli, 22.00 Uhr
Fortaleza
Brasilien – Kolumbien 2:1

Viertelfinal 4

Samstag, 5. Juli, 18.00 Uhr
Brasilia
Argentinien – Belgien 1:0

Viertelfinal 3

Freitag, 4. Juli, 22.00 Uhr
Salvador
Holland – Costa Rica 4:3 n.P.

3./4. Platz

Samstag, 12. Juli, 22.00 Uhr
Brasilia
Brasilien – Holland 0:3

Halbfinal 1

Dienstag, 8. Juli, 22.00 Uhr
Belo Horizonte
Brasilien – Deutschland 1:7

Halbfinal 2

Mittwoch, 10. Juli, 22.00 Uhr
São Paulo
Holland – Argentinien
2:4 n.P.

Final

Sonntag, 13. Juli, 21.00 Uhr
Rio de Janeiro
Deutschland – Argentinien
1:0 n.Verl.